TRADERFOX

DEUTSCHLAND: 10 €
ÖSTERREICH: 10 €
SCHWEIZ: 10 CHF

WEITERGABE
NICHT ERLAUBT!
www.aktien-mag.de

16/2024
30. April 2024

aktien
MAGAZIN

ROHSTOFF-ETFs NEUER SUPER-ZYKLUS?

4 DAUERLÄUFER

AKTIEN, DIE (FAST) IMMER STEIGEN!

Trader-Zeitung

Die Tageszeitung für Trader.

Jetzt 4-wöchiges Probeabo sichern.

www.traderzeitung.de

Tenbagger-Depot

Der Börsendienst für potenzielle Vervielfacher-Aktien

www.aktien-mag.de/produkte

EDITORIAL

Auf der Invest: Buy-and-Hold extreme begeistert wieder die Anleger!

SIMON BETSCHINGER
(Diplom Volkswirt, CEO TraderFox)

Liebe Leser,

auf der Invest in Stuttgart habe ich gemeinsam mit Tim Schäfer einen Vortrag zum Thema „Buy and Hold extreme" gehalten. Noch vor einigen Jahren galt die Strategie „Aktien kaufen und liegen lassen" als verpönt und als nicht mehr zeitgemäß. André Kostolany predigte sie zur Zeit des großen Bullenmarktes von 1980 bis 2000. Dann kamen mit der Dot-com-Bubble und mit der Finanzkrise zwei verheerende Crashbewegungen in nur einem Jahrzehnt, die in zahlreichen Buy-and-Hold-Portfolios einschlugen wie eine Bombe. Wenn man nach der Finanzkrise Buy and Hold als gute Strategie bezeichnete, wurde man müde belächelt.

Nun kann ich voller Stolz darauf verweisen, dass sich Aktie wie Microsoft, Super Micro Computer und Amazon mit rund 1.000 % Plus und NVIDIA mit über 10.000 % Plus in meinem Depot befinden. Tim Schäfer hat mit Aktien wie CTS Eventim oder Netflix noch größere Volltreffer gelandet. Ein Trader schafft es meist nicht, solche Aktien über all ihre heftigen Korrekturphasen hinweg im Depot zu behalten. Man verliert irgendwann auf dem Weg nach oben die Nerven.

Ich fragte das Publikum: „Wer hatte die Amazon-Aktie schon mal im Depot?". Fast alle streckten ihre Hände in die Höhe. Ich fragte anschließend: „Wer ist mit der Amazon-Aktie mehr als 1.000 % im Plus". Nur noch genau einer streckte. Daran sieht man, dass der Fehler im System liegt. Den meistern Anlegern fehlt der strategische Vorsatz, Burggraben-Aktie die Treue zu halten.

Aktien bis zur Verhundertfachung im Depot zu behalten, schafft man als Anleger nur, wenn man ein Depot extra als Buy-and-Hold-Depot klassifiziert, wo man Aktien kauft und liegenlässt. Das war ein Fazit des Vortrages. Wenn eine Firma gegenüber der Konkurrenz immense Wettbewerbsvorteile besitzt, sollte man sie in einem Buy-and-Hold-Depot für sehr lange Zeit liegen lassen. In diesem Depot muss man es sich angewöhnen, die Marktkorrekturen zu überstehen.

Nicht alle Aktien sind für Buy and Hold geeignet. André Kostolany formuliere es folgendermaßen: „Kaufen Sie Aktien, nehmen Sie Schlaftabletten und schauen Sie die Papiere nicht mehr an. Nach vielen Jahren werden Sie sehen: Sie sind reich." Man muss in diesem Satz das Wort „Aktien" durch „Qualitätsaktien" ersetzen. Dann ist er richtig.

Tipp: In unserer neuen Publikation „Depotziel 1 Million", die am 02. Mai startet, prüfen wir, ob Aktien zum Kaufen und Liegenlassen geeignet sind. Wir investieren unser eigenes Geld in Burggraben-Aktien. Hier können Sie mitmachen: https://aktien-mag.de/produkte/

Viele Grüße
Simon Betschinger

Jetzt kostenlos registrieren!

Registriere Dich heute gratis noch für das TraderFox Trading-Desk auf

www.traderfox.com

Zugang zu redaktionell gepflegten Watchlists aus dem aktien Magazin wie Künstliche Intelligenz, Metaverse, ChatGPT-Profiteure...

AUSGABE 16/2024

Inhalt

297 **Impressum**
298 **Index**

ETF

6 **Rohstoff-ETFs:** Neuer Superzyklus?

REDAKTIONSSEITE

16 **Unsere Publikationen**

TOP-STORYS, HOT-NEWS, AKTIEN ON FIRE

22 **Diese Stocks sind hot**

REALGELD-DEPOT

74 **Vermögensübersicht**

CHARTANALYSEN

78 **Diese Aktien gehören auf die Wachtlist**

COVERSTORY

92 **Cintas:** Wie ein Putz- und Waschdienst Traumrenditen liefert

98 **Alphabet:** KI-Tools in den wichtigsten Produkten und beginn der Gemini-Ära sorgen für Kursfantasie

106 **Morningstar:** Margenverbesserungen befeuern die Aktie

117 **Wolters Kluwer:** Defensiver Wachstumswert überzeugt mit einer Outperformance

90

4 DAUERLÄUFER-AKTIEN, DIE (FAST) IMMER STEIGEN

228

SICHERE AKTIEN – WENIG RISIKO, GUTE RENDITE

PDF REPORT

AKTIE IM FOKUS

122 **CoStar Group** will den Marktführer Zillow vom Thron stoßen

ANLAGE- UND ZUKUNFTSTRENDS

130 **Anlage- und Zukunftstrends:** TraderFox Top-Picks!

138 **Tourismus:** Stehen die US-Airlines kurz vor dem Beginn einer Erholungsbewegung?

142 **Glückspiel:** Das Geschäft mit Sportwetten wächst immer schneller und zieht immer mehr Geld an!

146 **Defense:** Was man im Jahr 2024 berücksichtigen sollte!

150 **Robotik:** Aufbruch in eine automatisierte Zukunft - Top-Robotik-Aktien im Fokus!

PIVOTAL-NEWS-POINTS

154 **Aktuelle Ereignisse:** Audioeye, Stride, Hasbro, Danaher

ANALYSTEN-KURSZIELE

160 **Neuste Empfehlungen:** 2G Energy, Jungheinrich, Berentzen, Masterflex

INSIDERTRANSAKTIONEN

166 **Hier kauft die Prominenz:** Init, Grenke

SYSTEMATISCH INVESTIEREN

172 **Portfolio Check:** Ken Fisher

180 **Regelbasierte Strategien:** Buffett´s Alpha Conservative Trendfollowing, High-Quality-Stocks Europa, High-Quality-Stocks USA, Joels Zauberformel, Neo Darvas, Neo Darvas mit PNP, Neo Darvas Large Cap, Top-Dividendenaktien.

DER AKTIENSCREENER

194 **Dauerläufer:** Vier Dauerläuferaktien aus den USA

206 **Neo-Darvas:** Vier Neo-Darvas-Aktien im Fokus

218 **Dividenden:** Vier Dividenden-Aktien aus den USA

228 **Sichere Aktien:** Wenig Risiko, gute Rendite

6

ROHSTOFF-ETFs

LEADERBOARDS

258 Buffett's Alpha
260 Dt. Qualitätsaktien
262 Neo Darvas
264 Cons. Trendfollowing
266 High-Quality-Stocks
273 Graham Offensive-Value
276 Dividendenaktien
280 Stabiles Wachstum
284 Wachstumswerte
290 High-Quality-/Value-Aktien
294 Joels Zauberformel

218

„Vier US-Aktien mit attraktiven Dividendenrenditen von bis zu 11,24 %."

LUCA BISSMAIER,
REDAKTEUR BEI TRADERFOX

Rohstoff-ETFs. Beginnt ein neuer Superzyklus?

6 bis 8 Mio. Tonnen: So viel zusätzliches Kupfer wird die Welt bis 2030 jedes Jahr benötigen. Doch können die zehn größten Kupferminen ihre Produktion nur um etwa 1 Mio. Tonnen erhöhen. Wie wird sich diese offensichtliche Knappheit auf die Rohstoffmärkte auswirken?

Text: Jennifer Shirin | Layout: Indira Bautz| Fotos: Natalia - stock.adobe.com

Compliance: Die Aufklärung über etwaige Interessenskonflikte und Eigenpositionen aller beteiligten Redakteure finden Sie im Impressum.

Diese dringende Frage stellt sich in einer Zeit, in der die globale Wirtschaft tiefgreifende Veränderungen durchläuft – getrieben von der Energiewende und dem unabdingbaren Kampf gegen den Klimawandel. Die steigende Nachfrage nach Rohstoffen, die für diese Transformationen essenziell sind, trifft auf ein stagnierendes Angebot. Neue Minenprojekte erweisen sich als kaum rentabel, was die Investitionen in neue Vorkommen drastisch reduziert.

Diese Entwicklung könnte Rohstoffe zu einer der lukrativsten Anlageklassen überhaupt machen. Während Institutionen aufgrund von Umweltbedenken und sozialen Risiken zögern, könnten die hohen Preise, die durch das Ungleichgewicht von Angebot und Nachfrage entstehen, einen neuen Superzyklus einleiten.

Steht uns also ein neuer Superzyklus bevor, der nicht nur die Rohstoffmärkte, sondern auch die gesamte globale Wirtschaftsstruktur nachhaltig verändern wird?

Anzeichen eines neuen Superzyklus in den Rohstoffmärkten

In den globalen Rohstoffmärkten entfaltet sich täglich ein neues Drama: Mal schießen die Preise für Kakao in die Höhe, dann wieder legen Kupfer oder Gold kräftig zu. Diese Kurssprünge, die einst als Ausnahmen galten, werden immer häufiger als Vorboten eines tiefgreifenden Paradigmenwechsels gesehen. Nach anderthalb Jahrzehnten, in denen Rohstoffe oft hinter anderen Anlageklassen zurückblieben, könnten sie nun in eine langanhaltende Phase signifikanter Kurssteigerungen eintreten.

„Die Zukunft für Rohstoffe sieht anders aus als in den vergangenen 15 Jahren“, analysiert Francesco Blanch, ein Analyst der Bank of America. Blanch betont, dass Kursbewegungen bei Rohstoffen historisch betrachtet nicht kurzfristiger Natur sind, sondern sich über lange Zyklen erstrecken. Sollte nun wirklich ein Aufwärtstrend beginnen, könnten Investoren sich auf eine langfristige Outperformance einstellen.

Ein Blick auf langfristige Rohstoffcharts bestätigt dieses Muster: Ausgedehnte Phasen von Auf- und Abschwüngen, unterbrochen von Perioden relativer Stabilität. Besonders deutlich wird dies beim Bloomberg Commodity Index , der die wichtigsten Rohstoffe von Öl über Gold bis hin zu Kupfer und Kaffee umfasst. Von 1972 bis 1981 verachtfachte sich dieser Index, gab anschließend jedoch einen Großteil der Gewinne wieder ab.

Definition eines Superzyklus

Was ist ein Superzyklus?

Ein Superzyklus ist eine lang andauernde Phase, in der die Preise für Rohstoffe oder andere Anlageklassen überdurchschnittlich stark steigen. Diese Perioden werden durch globale Nachfrageverschiebungen, umfassende wirtschaftliche Veränderungen oder bedeutende technologische Fortschritte angetrieben.

Wie erkennt man einen Superzyklus?

- **Lange Dauer:** Über mehrere Jahre oder Jahrzehnte hinweg.
- **Hohe Preissteigerungen:** Deutlich erkennbare und nachhaltige Erhöhungen der Preise.
- **Globale Wirkung:** Betroffenheit vieler Märkte und Länder weltweit.
- **Auslösende Faktoren:** Oft ausgelöst durch strukturelle Veränderungen in Wirtschaft oder Technologie. Bedeutung: Superzyklen bieten bedeutende Investitionsmöglichkeiten, können aber auch zu wirtschaftlichen Ungleichgewichten führen.
- **Bedeutung:** Superzyklen bieten bedeutende Investitionsmöglichkeiten, können aber auch zu wirtschaftlichen Ungleichgewichten führen.

Bloomberg Commodity Index:

Der Bloomberg Commodity Index (BCOM) ist ein breit diversifizierter Rohstoffpreisindex, der von Bloomberg Index Services Limited vertrieben wird. Der Index soll die Konzentration auf einen bestimmten Rohstoff oder Sektor minimieren. Derzeit verfügt es über 23 Rohstoff-Futures in sechs Sektoren. Kein Rohstoff kann mehr als 15 % des Index ausmachen, kein Rohstoff und seine abgeleiteten Rohstoffe können mehr als 25 % des Index ausmachen und kein Sektor kann mehr als 33 % des Index ausmachen.

Bloomberg Commodity Index: Gewichtungen der einzelnen Rohstoffe, Stand Januar 2024

Energy	30.13%	Grains	23.10%	Industrial Metals	15.34%	Precious Metals	18.83%	Softs	7.35%	Livestock	5.24%
WTI Crude Oil	7.36%	Corn	5.66%	COMEX Copper	5.30%	Gold	14.35%	Sugar	2.81%	Live Cattle	3.46%
Natural Gas	7.98%	Soybeans	5.91%	LME Aluminum	4.10%	Silver	4.48%	Coffee	2.97%	Lean Hogs	1.78%
Brent Crude Oil	7.64%	Soybean Meal	3.54%	LME Zinc	2.49%			Cotton	1.57%		
Low Sulphur Gas Oil	2.78%	Chicago Wheat	2.82%	LME Nickel	2.58%						
RBOB Gasoline	2.21%	Soybean Oil	3.35%	Lead	0.87%						
ULS Diesel	2.16%	Kansas HRW Wheat	1.82%								

Rohstoffindices im Vergleich

Quelle: Refinitiv Datastream | Oldenburgische Landesbank AG (Darstellung per 28.07.2021 / 27.07.2001 bis 28.07.2021)

Ein weiterer Superzyklus begann Ende der 1990er-Jahre und führte bis 2008 zu einer Verdreifachung des Index, bevor er erneut einbrach und während der Coronakrise ein Tief erreichte. Mit der Erholung bis Ende 2021, die durch Zinsanhebungen teilweise gebremst wurde, keimt nun die Hoffnung, dass ein neuerlicher Anstieg bevorsteht.

Die Ursachen sind vielfältig, doch sie kreisen um die klassischen Faktoren von Angebot und Nachfrage. In den letzten Jahren haben Minenbetreiber, Ölfirmen und Agrarproduzenten zu wenig in die Erschließung neuer Vorkommen investiert, was zu aktuellen Engpässen führt. Der Aufbau einer neuen Kupfermine dauert durchschnittlich fünf Jahre, währenddessen die Nachfrage unaufhörlich steigt – getrieben nicht nur durch die Energiewende, sondern auch durch den anhaltenden Bedarf an traditionellen Energieträgern wie Öl, dessen Nachfrage bis 2040 voraussichtlich 100 Mio. Fässer pro Tag übersteigen wird.

Diese Entwicklungen könnten einen perfekten Sturm für einen neuen Superzyklus bei Rohstoffen bilden, von dem Anleger profitieren könnten, insbesondere durch gezielte Investments in Rohstoff-ETFs, die breite Segmente des Marktes abdecken.

Rohstoffknappheit und Umweltprobleme: Neue Herausforderungen in der Weltwirtschaft

Die globalen Märkte für Rohstoffe stehen vor einer beispiellosen Herausforderung. Die ständig wachsende Knappheit wichtiger Ressourcen wie Kupfer und Öl und die damit einhergehenden ökologischen und finanziellen Hürden könnten die Dynamik der Weltwirtschaft grundlegend verändern. Dieser Artikel beleuchtet, wie der Mangel an neuen Bergwerken und die strengeren Umwelt- und Sozialstandards die Landschaft der Rohstoffförderung neugestalten.

Rohstoffknappheit und globale Marktdynamik: Der Bedarf an grundlegenden Rohstoffen wächst unaufhörlich, angetrieben durch die weltweiten Bemühungen um eine grüne Energiezukunft und technologische Innovationen. Der weltweite Bedarf an Kupfer beispielsweise wird bis 2030 um 6 bis 8 Mio. Tonnen pro Jahr steigen, doch die Fähigkeit, diesen Bedarf durch neue Minen zu decken, bleibt ernüchternd. Die großen Kupferminen der Welt könnten ihre Produktion kaum steigern, und die Entwicklung neuer Minen nimmt oft mehr als ein Jahrzehnt in Anspruch. Dieses Ungleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage verschärft nicht nur die Preisvolatilität, sondern könnte auch zu einer dauerhaften Veränderung der Marktdynamik führen.

Finanzielle und ökologische Hürden: Die Bergbauindustrie steht zunehmend im Spannungsfeld finanzieller und ökologischer Herausforderungen. Einerseits erfordert die Erschließung neuer Minen kolossale Investitionen – Schätzungen zufolge sind bis 2030 weltweit zwischen 150 und 250 Mrd. USD notwendig, um allein die Nachfrage nach Kupfer zu decken. Andererseits führt das wachsende Umweltbewusstsein und die kritische Haltung gegenüber fossilen Brennstoffen dazu, dass viele institutionelle Investoren sich von der Bergbauindustrie abwenden. Diese Industrie steht nicht nur wegen ihrer Umweltauswirkungen, sondern auch wegen sozialer Probleme wie schlechten Arbeitsbedingungen und Kinderarbeit unter Druck.

Die Folge ist eine zunehmende Komplexität in der Finanzierung und Durchführung von Bergbauprojekten. Während einige Unternehmen versuchen, ihre Prozesse zu verbessern und nachhaltigere Praktiken einzuführen, bleiben die finanziellen und operativen Herausforderungen gewaltig.

Preisbildung bei Rohstoffen: Die Dynamik der Zyklen

Um die teilweise beträchtlichen Gewinne von Rohstoffhändlern zu erzielen, müssen Anleger eine entscheidende Eigenart von Rohstoffen verstehen: Im Unterschied zu Aktien verlieren Rohstoffe nie ihren gesamten Wert und ihre Preise oszillieren um einen langfristigen Mittelwert, typischerweise in Zyklen von zehn bis 15 Jahren. Diese zyklische Natur der Preisentwicklung wird oft durch das Prinzip des „Schweine-Zyklus“ beschrieben, ein Konzept, das erstmals von dem deutschen Agrarforscher Arthur Hanau vor etwa einem Jahrhundert entwickelt wurde, ursprünglich zur Erklärung der Preisschwankungen bei Schweinen. Heute wird erkannt, dass dieses Prinzip auf nahezu jeden Rohstoff anwendbar ist.

Das zugrundeliegende Phänomen dieses Zyklus ist, dass sich das Angebot eines Rohstoffs typischerweise erst mit einer gewissen Verzögerung an veränderte Nachfragebedingungen anpasst. Selten wird ein dauerhaftes Gleichgewicht erreicht; vielmehr wechseln sich Engpässe und Überangebote ab. Wenn beispielsweise ein Engpass auftritt, steigen die Preise, was Unternehmen dazu motiviert, mehr zu investieren und die Produktion zu steigern. Im Bergbausektor führt dies zu Investitionen in neue Minen.

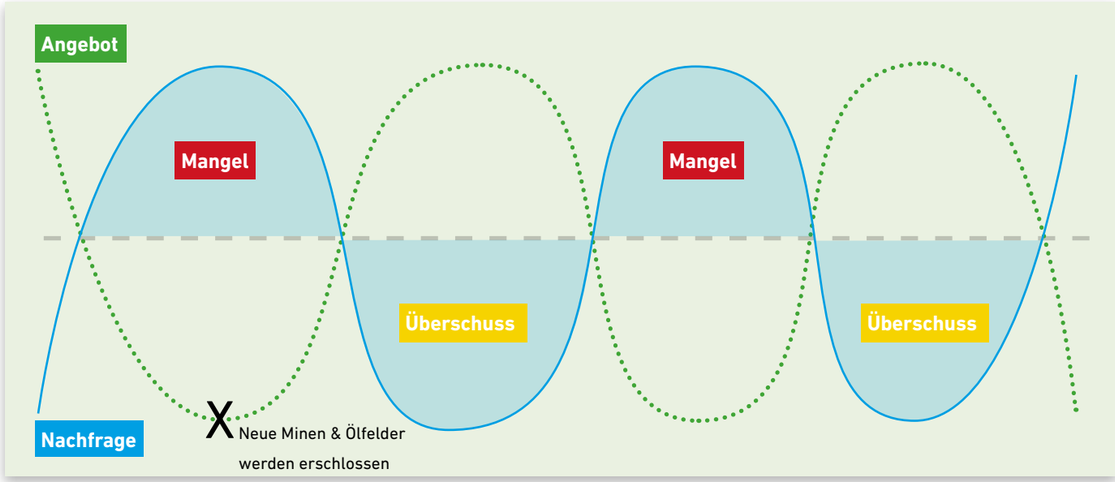
Der Schweine-Zyklus

Was ist das?
Der Schweine-Zyklus ist ein ökonomisches Konzept, das ursprünglich entwickelt wurde, um die Preisschwankungen in der Landwirtschaft zu erklären. Heute wird es auf viele Rohstoffmärkte angewendet.

Wie funktioniert es?

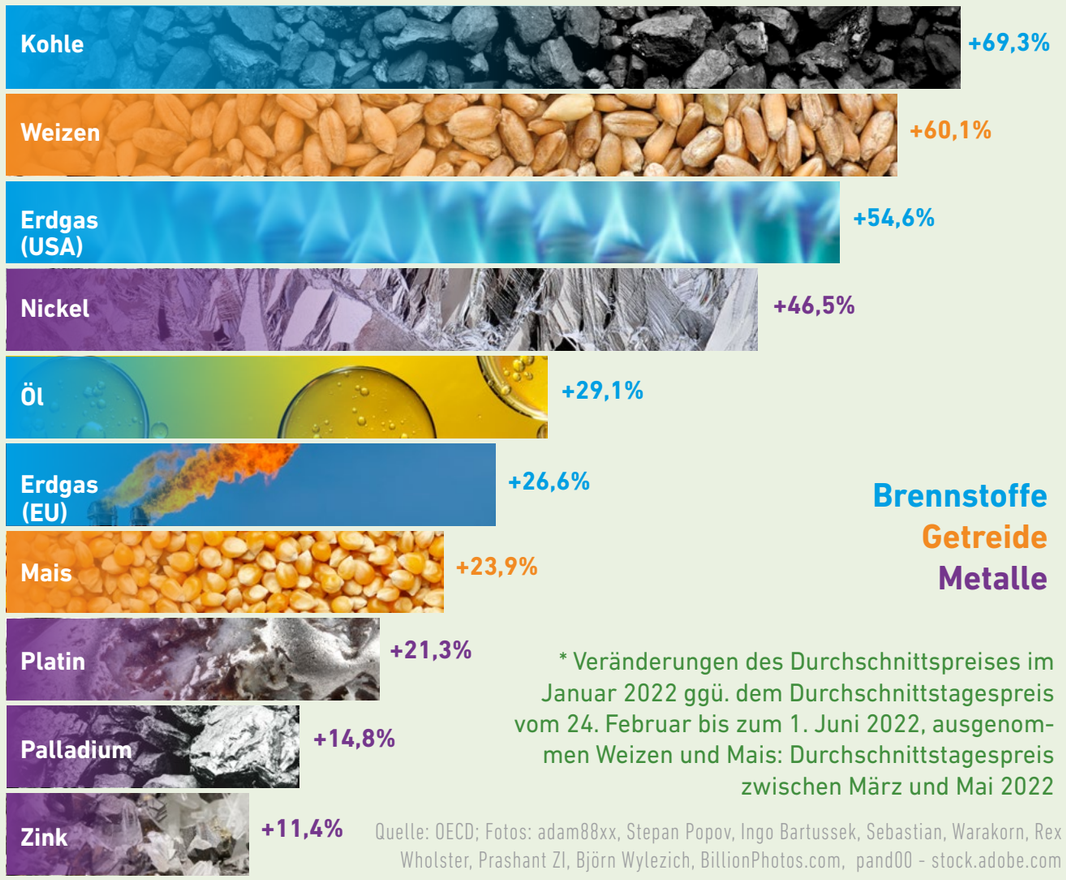
- **Anstieg der Preise:** Erhöhtes Interesse an der Produktion eines Rohstoffs wegen hoher Preise.
- **Verzögerung:** Neue Produktion benötigt Zeit zur Entwicklung.
- **Überangebot:** Wenn das gesteigerte Angebot den Markt erreicht, kann es zu viel des Guten sein.
- **Preisverfall:** Zu viel Angebot führt zu fallenden Preisen.
- **Zyklus wiederholt sich:** Der Prozess beginnt erneut, wenn die Preise wieder steigen.
- **Warum ist es wichtig?** Der Zyklus hilft, Preisvolatilität bei Rohstoffen zu verstehen und zeigt, wie zeitverzögerte Reaktionen auf Marktveränderungen zu regelmäßigen Schwankungen führen.

Schweine Zyklus (schematische Darstellung)



Das lukrative Geschäft mit essenziellen Rohstoffen

Durchschnittliche Preisveränderungen ausgewählter Rohstoffe seit Januar 2022*



* Veränderungen des Durchschnittspreises im Januar 2022 ggü. dem Durchschnittstagespreis vom 24. Februar bis zum 1. Juni 2022, ausgenommen Weizen und Mais: Durchschnittstagespreis zwischen März und Mai 2022

Quelle: OECD; Fotos: adam88xx, Stepan Popov, Ingo Bartussek, Sebastian, Warakorn, Rex Wholster, Prashant ZI, Björn Wylezich, BillionPhotos.com, pand00 - stock.adobe.com

Die Realisierung solcher Projekte kann jedoch mehrere Jahre in Anspruch nehmen, währenddessen der Rohstoffpreis aufgrund des anhaltenden Angebotsmangels weiter steigt. Sobald die neuen Minen jedoch in Betrieb gehen und das Angebot die Nachfrage einholt, fallen die Preise wieder auf ein Gleichgewichtsniveau zurück, verweilen dort jedoch nicht lange. Die Unternehmen setzen in der Regel die im Bau befindlichen Projekte fort, selbst wenn die Preise bereits zu fallen beginnen, was das Angebot weiter erhöht, und einen Abwärtstrend verstärkt, der letztendlich in einen mehrjährigen Bärenmarkt münden kann.

Diese zyklischen Schwankungen, die durch langfristige Investitionsentscheidungen und ihre zeitverzögerte Wirkung auf den Markt geprägt sind, erfordern von Anlegern ein tiefes Verständnis der Marktmechanismen und Timing, um aus den volatilen Bewegungen der Rohstoffpreise Kapital schlagen zu können.

Drei Schlüsseltrends für den neuen Superzyklus

Im Bereich der Rohstoffinvestitionen gibt es eine goldene Regel: Wer am Tiefpunkt des Marktes einsteigt, kann oft die größten Gewinne machen. Allerdings haben viele Anleger die Tendenz, zu spät einzusteigen, wenn die Preise schon fast ihren Höhepunkt erreicht haben und der Aufschwung bald zu Ende gehen könnte.

Die letzten großen Preisanstiege bei den meisten Rohstoffen fanden zwischen 2007 und 2010 statt. Nach einem langen Zeitraum fallender Preise sieht es jetzt, besonders seit der Corona-Krise, so aus, als ob die Preise ihren Tiefpunkt erreicht haben. Das bedeutet, dass der größte Teil des Aufwärtstrends noch bevorsteht.

In diesem neuen Aufwärtstrend wird das Wachstum der Nachfrage voraussichtlich stärker sein als je zuvor, dank drei wichtiger Trends. Das führt uns zu der Annahme, dass wir am Anfang eines Superzyklus stehen könnten, der beispiellose Chancen für hohe Gewinne bietet. Aus der Vergangenheit wissen wir, dass, wenn alle von einem Boom sprechen, dieser meistens schon fast vorbei ist. Ein gutes Beispiel hierfür ist das Öl: Gerade als alle dachten, dass die Ölpreise nur noch steigen können, sorgte die neue Fracking-Technologie für einen starken Preissturz.

Gerd Kommer sagt, dass Rohstoff-Futures dann besonders profitabel sein können, wenn die Inflation stark ansteigt oder wenn politische Krisen zu Angst vor knappen Vorräten führen. Seit Mitte 2020 beobachten wir solche Entwicklungen. Obwohl sinkende Rohstoffpreise gut für Verbraucher sind, profitieren Investoren, die in Futures investieren, eher von steigenden Preisen, da sich diese oft anders entwickeln als der normale Markt.

Jeff Currie von der US-Bank Goldman Sachs meint, dass wir in einem lang andauernden Superzyklus sind, wobei besonders Kupfer als zentraler Rohstoff hervorgehoben wird. Kupfer wird als das „neue strategische Öl“ bezeichnet, wichtig für die Elektrifizierung der Welt. Der schnelle Fortschritt in der Energiewende könnte bis 2030 zu einem starken Anstieg der Nachfrage nach wichtigen Mineralien führen. Wenn das Angebot nicht mithalten kann, werden die Preise wahrscheinlich weiter steigen.

Gold im Superzyklus: Mehr als nur ein Edelmetall

Gold, das zeitlose Edelmetall, spielt in der aktuellen Diskussion um Rohstoffzyklen eine besondere Rolle. Anders als andere Rohstoffe, die verbraucht und in verschiedenen industriellen Prozessen eingesetzt werden, dient Gold hauptsächlich als sichere Anlageform und wird oft als finanzielle Absicherung genutzt. Nitesh Shah, ein Experte auf diesem Gebiet, beschreibt Gold als eine Art „Sparkonto“, das nicht direkt Teil des Rohstoffkorbs ist, aber dennoch von den gleichen globalen Trends profitiert.

Die Nachfrage nach Gold wird besonders durch wirtschaftliche Unsicherheiten und Inflation angekurbelt. In Schwellenländern, wo die Mittelschicht wächst und das Einkommen steigt, neigen die Menschen dazu, in Gold zu investieren, um ihr Vermögen zu schützen. Gerade in Ländern mit hoher Inflation wird Gold als sicherer Hafen gesehen, um den Wert des Ersparten zu bewahren.

Langfristig betrachtet könnte Gold also von den gleichen Faktoren profitieren, die auch den Superzyklus der Rohstoffe antreiben. Während die Nachfrage nach industriell genutzten Rohstoffen mit technologischen und wirtschaftlichen Entwicklungen steigt, könnte Gold durch seine Rolle als finanzielle Absicherung und Wertanlage ebenfalls an Wert gewinnen. Dies zeigt, dass Gold, obwohl es nicht direkt verbraucht wird, eng mit den wirtschaftlichen und sozialen Dynamiken verbunden ist, die die Rohstoffmärkte beeinflussen.

Drei Megatrends im Superzyklus

1. Energiewende

- **Trend:** Globaler Übergang zu erneuerbaren Energien und Elektromobilität.
- **Einfluss:** Erhöhter Bedarf an Kupfer, Lithium und weiteren Rohstoffen, die für Batterien und grüne Technologien entscheidend sind.

2. Technologischer Fortschritt

- **Trend:** Innovationen in der Elektronik und Informations-Technologie.
- **Einfluss:** Gestiegene Nachfrage nach seltenen Erden und spezialisierten Materialien für High-Tech-Geräte und -Anwendungen.

3. Geopolitische Veränderungen

- **Trend:** Veränderungen in globalen Handels- und Sicherheitspolitiken.
- **Einfluss:** Risiko von Versorgungsengpässen und Preisanstiegen bei Rohstoffen, wenn Länder ihre Importquellen diversifizieren und sichern wollen.

Vier ETFs für den Einstieg in den Superzyklus

1. UBS ETF (IE) CMCI Composite SF UCITS ETF (USD) A-acc

Der UBS ETF (IE) CMCI Composite SF UCITS ETF (USD) A-acc bietet Anlegern eine strategische und kosteneffiziente Möglichkeit, breit gestreut in den Rohstoffmarkt zu investieren. Dieser ETF spiegelt den UBS CMCI Index wider, der eine diverse Palette an Rohstoffen abdeckt, von Energie über Agrarrohstoffe bis hin zu Edelmetallen und Industriemetallen. Diese breite Diversifikation hilft, spezifische Risiken einzelner Rohstoffkategorien zu mildern und sorgt für ein ausgewogenes Portfolio.

Ein herausragendes Merkmal dieses ETFs ist seine innovative Strategie, die Futures über die gesamte Laufzeitkurve streut, was darauf abzielt, das Risiko negativer Rollrenditen zu minimieren. Diese Technik kann besonders während volatiler Marktphasen vorteilhaft sein, indem sie die Auswirkungen des Zeitwertverlusts von Futures mindert.

Mit einer Gesamtkostenquote von nur 0,34 % pro Jahr zählt der ETF zu den kostengünstigeren Optionen im Rohstoffsektor. Dies ist besonders attraktiv für langfristige Anleger, da niedrigere Kosten direkt zu einer höheren Rendite beitragen können.

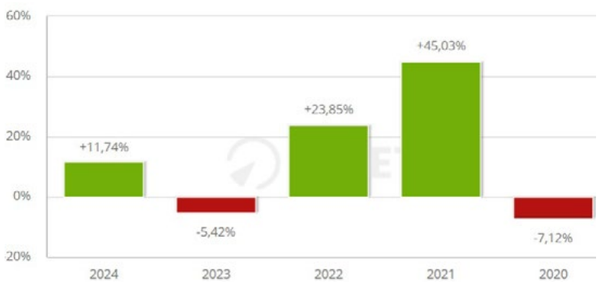
Die synthetische Replikationsmethode durch Swaps ermöglicht es dem ETF, die Performance des UBS CMCI Index genau nachzubilden. Dies gewährleistet eine effiziente und genaue Beteiligung an den potenziellen Gewinnen des Rohstoffmarktes, ohne die Notwendigkeit, physische Bestände der Rohstoffe zu halten, was wiederum die Liquidität und Flexibilität für den Anleger erhöht.

Mit einem Fondsvolumen von 906 Mio. Euro beweist der ETF seine Beliebtheit und Zuverlässigkeit unter Investoren. Die historische Performance zeigt eine gemäßigte Volatilität, die in den letzten drei Jahren bei etwa 15,75 % lag, was die potenziellen Schwankungen und damit verbundenen Risiken verdeutlicht. Diese gemäßigte Volatilität in Verbindung mit einer soliden Rendite pro Risiko von 1,07 über drei Jahre hinweg bietet eine attraktive Balance für Anleger, die nach moderaten, aber stabilen Gewinnmöglichkeiten suchen.

Insgesamt stellt der UBS ETF (IE) CMCI Composite SF UCITS ETF (USD) A-acc eine vielversprechende Option für Investoren dar, die eine breite Exposition gegenüber dem Rohstoffmarkt suchen, ohne dabei auf Kosteneffizienz und Risikomanagement verzichten zu müssen. Dieser ETF ist ideal für Anleger, die ein stabiles Anlageinstrument suchen, das sowohl in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit als auch bei Marktstabilität eine robuste Leistung bieten kann.

UBS ETF (IE) CMCI Composite SF UCITS ETF (USD) A-acc

Fondsname	UBS ETF (IE) CMCI Composite SF UCITS ETF (USD) A-acc
ISIN	IE00B53H0131
Fondsvolumen	912 Mio. €
laufende Kosten	0,34%
Weiterentwicklung 3 Jahre / 5 Jahre	+59,70% / +73,15%



2. L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF

Der L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF bietet eine breite Abdeckung des Rohstoffmarktes durch die Nachbildung des Bloomberg Commodity 3 Month Forward Index. Dieser Index umfasst eine Vielfalt von Rohstoffen aus den Bereichen Energie, Edelmetalle, Industriemetalle, Lebendvieh und Agrarrohstoffe, indem er Futures-Kontrakte nutzt, die drei Monate in die Zukunft blicken. Diese Vorausschau hilft bei der Minimierung des Risikos negativer Rollrenditen und stellt eine innovative Strategie dar, die auf langfristige Trends setzt.

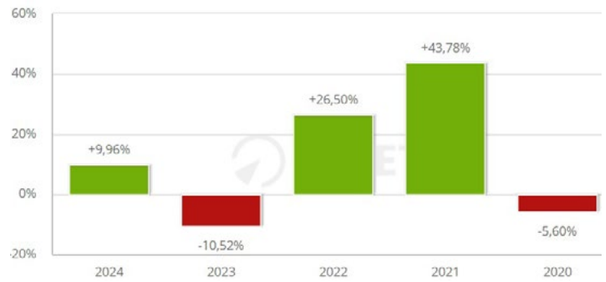
Mit einer Gesamtkostenquote von nur 0,30 % p.a. zeichnet sich der ETF durch seine Effizienz aus. Das Fondsvolumen beläuft sich auf 416 Mio. Euro, was ihn zu einem substanziellen Akteur in seinem Segment macht. Der ETF nutzt synthetische Replikation (Unfunded Swap), um die Leistung des zugrunde liegenden Index genau zu spiegeln, was Anlegern hilft, von den weltweiten Rohstoffmärkten effektiv zu profitieren.

Die Performance des ETFs zeigt eine beeindruckende Dynamik: Über die letzten fünf Jahre verzeichnete er eine Rendite von 70,11 %, und trotz einer herausfordernden Phase im Jahr 2023 mit einem Rückgang von 10,52 %, zeigt der längere Trend positive Ergebnisse. Diese historische Performance unterstreicht die Fähigkeit des ETF, in unterschiedlichen Marktphasen zu navigieren und langfristige Wachstumspotenziale zu realisieren.

Der ETF ist besonders attraktiv für Anleger, die ein breites Spektrum an Rohstoffen in ihr Portfolio integrieren wollen, ohne sich einzelnen Sektorschwankungen auszusetzen. Durch seine breite Diversifikation und zukunftsorientierte Strategie eignet sich der L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF hervorragend für Investoren, die an einer langfristigen Beteiligung am globalen Rohstoffmarkt interessiert sind.

L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF

Fondsname	L&G Artificial Intelligence UCITS ETF
ISIN	IE00B4WPHX27
Fondsvolumen	414 Mio.
laufende Kosten	0,30%
Weiterentwicklung 3 Jahre / 5 Jahre	+55,33% / +69,33%



3. Xtrackers Bloomberg Commodity Swap UCITS ETF 1C

Der Xtrackers Bloomberg Commodity Swap UCITS ETF 1C öffnet Anlegern ein Fenster zu einer breiten Palette von Rohstoffen durch die Nachbildung des Bloomberg Commodity 3 Month Forward Index. Dieser Index erstreckt sich über Segmente wie Energie, Edelmetalle, Industriemetalle sowie Agrarprodukte und Lebendvieh, und bietet eine einzigartige Perspektive auf deren künftige Preisentwicklungen, indem er die Indexpositionen drei Monate im Voraus abbildet.

Mit einer sehr geringen Gesamtkostenquote von 0,19 % pro Jahr ist dieser ETF eine der kostengünstigsten Optionen für Investoren, die am Rohstoffmarkt partizipieren möchten. Trotz seines eher kleinen Fondsvolumens von 6 Mio. Euro hat der ETF seit seiner Auflegung beeindruckende Erträge erzielt, mit einer Gesamtperformance von 27,42 % seit seinem Start im November 2021 und einer Performance von 9,84 % allein in diesem Jahr.

Die Volatilität des Fonds liegt bei 11,59 % im Jahresvergleich, was auf ein mittleres Risikoniveau hinweist. Diese moderate Schwankungsbreite unterstreicht, dass der ETF sowohl Wachstumspotenzial bietet als auch eine vernünftige Risikokontrolle aufweist.

Für Anleger, die nach einer effizienten und zukunftsorientierten Möglichkeit suchen, in den Rohstoffmarkt einzusteigen, bietet der Xtrackers Bloomberg Commodity Swap UCITS ETF 1C eine attraktive Wahl. Er kombiniert die Vielfalt und das Potenzial von Rohstoffinvestitionen mit der Sicherheit einer niedrigen Kostenstruktur und der Vorhersehbarkeit zukünftiger Marktbewegungen.

Xtrackers Bloomberg Commodity Swap UCITS ETF 1C

Fondsname	Xtrackers Bloomberg Commodity Swap UCITS ETF 1C
ISIN	LU2278080713
Fondsvolumen	6 Mio.
laufende Kosten	0,19%
Weiterentwicklung seit 1 Jahr und seit Auflage am 03.11.2021	+9,04% / +28,66%

4. Market Access Rogers International Commodity UCITS ETF

Der Market Access Rogers International Commodity UCITS ETF bietet eine einzigartige Investitionsmöglichkeit für Anleger, die direkt von den Entwicklungen im Superzyklus der Rohstoffmärkte profitieren möchten. Indem dieser ETF den Rogers International Commodity Index (RICI) nachbildet, ermöglicht er Zugang zu einer breiten Palette von Rohstoffen, die vom globalen Wirtschaftswachstum und steigenden Verbrauchsraten profitieren könnten.

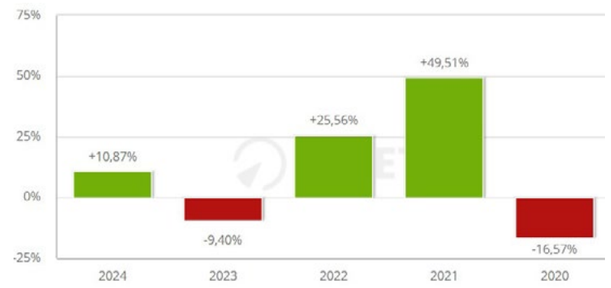
Warum ist dieser ETF eine gute Wahl für den Superzyklus?

- **Breite Diversifikation:** Der RICI umfasst eine Vielfalt von Rohstoffen aus verschiedenen Sektoren wie Energie, Edelmetalle, Industriemetalle, Lebendvieh und Agrarrohstoffe. Diese breite Streuung hilft, das Risiko zu verteilen und die Volatilität zu mindern, während sie gleichzeitig die Chancen maximiert, von überall im Rohstoffmarkt zu profitieren.
- **Anpassung an globale Trends:** Der Index orientiert sich am weltweiten Verbrauch und der Liquidität der Rohstoffe, was bedeutet, dass er dynamisch auf Veränderungen in der globalen Wirtschaft reagiert. In einem Superzyklus, wo bestimmte Rohstoffe aufgrund technologischer Fortschritte oder geopolitischer Veränderungen stark nachgefragt werden, passt sich der ETF entsprechend an.
- **Effizienz und Kosteneffektivität:** Mit einer Gesamtkostenquote von 0,60 % p.a. ist der ETF eine vergleichsweise günstige Möglichkeit, in den breiten Rohstoffmarkt zu investieren. Die synthetische Replikationsmethode durch Swaps ermöglicht eine genaue Abbildung des Index, ohne dass die physischen Rohstoffe gehalten werden müssen, was zusätzliche Kosten und Komplexität reduziert.
- **Langfristiges Wachstumspotenzial:** Angesichts seiner starken Leistung in den letzten Jahren, mit beeindruckenden Renditen sowohl auf kurze als auch auf lange Sicht, zeigt der ETF, dass er gut positioniert ist, um von langfristigen Aufwärtstrends im Rohstoffmarkt zu profitieren. Seine Performance unterstreicht die Fähigkeit, auch während schwieriger Marktphasen stabile Erträge zu liefern.

Für Anleger, die einen spezialisierten, jedoch diversifizierten Zugang zum Rohstoffmarkt suchen, bietet der Market Access Rogers International Commodity UCITS ETF eine überzeugende Investitionsmöglichkeit, besonders in einer Zeit, in der der Rohstoffmarkt in einen neuen Superzyklus eintritt.

Market Access Rogers International Commodity UCITS ETF

Fondsname	Market Access Rogers International Commodity UCITS ETF
ISIN	LU0249326488
Fondsvolumen	63 Mio.
laufende Kosten	0,60 %
Weiterentwicklung 3 Jahre/ 5 Jahre	+57,25% / +55,65%



UNSERE CHEFREDAKTION
UND UNSERE PUBLIKATIONEN

Neben dem aktien Magazin geben wir derzeit noch 6 weitere Börsendienste und die Trader-Zeitung heraus. Alle Inhalte sind gebündelt in der aktien Flatrate für 49 € pro Monat erhältlich.

Die Trader-Zeitung berichtet täglich um 18 Uhr über alle relevanten Entwicklungen, die Trader im Blick haben müssen! Aktienresearch ist die Basis für außergewöhnliche Börsengewinne.

Highlights in der Trader-Zeitung sind zum einen unser universelles Ordnungssystem, um die führenden Wachstumsaktien der USA systematisch zu tracken. Zum anderen lieben unsere Leser die tägliche Berichterstattung über Pivotal Points, die sich der Frage widmet, bei welchen Aktien es zu Neubewertungs-Rallys kommen kann.

Pivotal Points sind Schlüsselpunkte, die auf bedeutsame Firmennachrichten zurückzuführen sind und die den Startpunkt größerer Rallybewegungen markieren können. Nämlich dann, wenn neue Produkte oder neue Geschäftskonzepte die bestehenden Kapitalmarkterwartungen für die kommenden Jahre pulverisieren.

Pivotal Points werden meist von Quartalszahlen gebildet. Unser Template findet Aktien, die ein Gap-Up > 6 % in den letzten 10 Tagen gebildet haben. Zudem muss das Volumen mindestens 50 % über dem 100-Tage-Volumen-GD liegen. Unsere Redaktion bespricht täglich die neuesten Screening-Ergebnisse.

Simon Betschinger

Die Münchener Rück macht 2 Mrd. € Gewinn in einem Quartal. Wow. In einer Welt, die immer unsicherer wird, werden die großen Rückversicherer zum Sicherheitspol. Sie sind wertvoller denn je und können ihre Preise erhöhen. Ich bin 135 % im Plus seit Start meines Value-Investments. Ich bleibe investiert. (19.04.2024)

Hier bestellen: https://aktien-mag.de/produkte

Trendfollowing
Bei diesen Aktien spielt die Musik

- TrendFollowing ist unser Börsendienst, der jeden Freitag über die Aktien berichtet, bei denen gerade die Musik spielt, bei denen etwas los ist, bei denen man genau jetzt richtig positioniert ist.
- Der Börsendienst erscheint jeden Mittwoch um 12 Uhr als digitale PDF-Ausgabe. Der Elite-Dienst! Jede Woche präsentieren wir die größten Chancen, die der Aktienmarkt gerade bietet.
- Hauptthemen: Zukunftstrends, Wall-Street-Elite, Kursmomentum und Branchentrends!
- Wir investieren in die Künstliche-Intelligenz-Revolution mit einem 100.000 € Realgeld-Musterdepot. Update Dezember 2023: Unser KI-Echtgeld-Depot hat seit März um fast 50 % zugelegt. Die Künstliche-Intelligenz-Revolution hinterlässt auch an der Börse ihre Spuren.

Stephan Bank ist der verantwortliche Chefredakteur für Trendfollowing

Der Markt kam etwas zurück, das ist ok. Die anlaufende Earnings-Saison zeigt wie stark die US-Wirtschaft ist. Eigentlich gibt es keinen Grund für die FED die Zinsen schnell zu senken. Daher könnte es wacklig bleiben. Der Markt liebt billiges Geld. (25.04.2024)

Tenbagger Magazin:
Das Magazin für Aktien mit Vervielfachungspotenzial!

- Tenbagger-Depot ist unser Börsendienst für potenzielle Vervielfacher-Aktien. Wir berichten über Aktien, die im Bull-Case Vervielfachungspotenzial haben. Wir zeigen auf, welche Entwicklungen eintreten können, die einer Aktie außerordentliches Potenzial verleihen. Die Risikokomponente ist höher als bei klassischen Blue Chip-Investments.
- Wir unterstützen unsere redaktionelle Research-Arbeit, die sich auf Zukunftstrends fokussiert, mit mit datengestützten Screenings und suchen zum Beispiel Aktien mit niedrigen KUVs, die starke Trends ausbilden. Niedrig-KUV-Aktien können bei einer erfolgreichen Transformation des Geschäftsmodells hohe Kursgewinne abwerfen.
- Mehrere E-Mail-Updates unter der Woche mit einer Depotbesprechung an jedem Freitag. Das große Magazin erscheint einmal monatlich als digitale PDF-Ausgabe.
- Nachbildbares 100.000 € Echtgeld-Musterdepot. Wir geben alle Order vorab bekannt.

Andreas Haslinger ist der verantwortliche Chefredakteur für das Tenbagger-Depot

Die Grundlage für einen nachhaltigen Börsenerfolg besteht darin zu wissen, welche börsennotierten Unternehmen es gibt, wie sie ihr Geld verdienen und wie deren Geschäftsmodell funktioniert. Im neuen Tenbagger-Magazin, das nächste Woche erscheint, stellen wir sieben wenig bekannte Unternehmen mit einem starken Geschäftsmodell vor, die man als Anleger unbedingt kennen sollte. Tenbagger-Kunden haben auf das Magazin freien Zugriff. (25.04.2024)

Growth
Research-Publikation über Wachstumsaktien und disruptive Firmen

- Im „Growth-Magazin" dreht sich alles um Wachstumsaktien. Datengestützt mit Hilfe unserer Aktienscreener suchen wir Wachstumsperlen aus den USA und aus Europa, die noch nicht von den großen Wirtschaftspublikationen entdeckt wurden.
- Eine Besonderheit ist unser „universelles Ordnungssystem", um alle führenden Wachstumsaktien der USA systematisch zu tracken. Wenn sich eine Aktie wie NVIDIA verfünfzigfacht (Wir halten sie im Trading-Depot USA mit über 6.000 % Gewinn), dann passiert das nicht über Nacht, sondern die Aktie läuft über längere Zeit oben und markiert Tag für Tag neue Verlaufshochs. Messbare Eigenschaften einer solchen Gewinneraktie sind erstens hohe Wachstumsraten und zweitens in den Anstiegsphasen ein niedriger Abstand zum 52-Wochenhoch. Diese Eigenschaften können wir softwaregestützt überwachen
- Nahezu täglich berichten wir im Growth „Research-Blog" über die führenden Wachstumsaktien der USA und welche Nachrichten dieses gerade beflügeln.

Dr. Philip Bußmann ist der verantwortliche Chefredakteur für Growth

Europäische Top-Aktien haben in den letzten Jahren ihre US-Pendants an den Finanzmärkten klar übertroffen, mit höheren Renditen und geringeren Schwankungen. Besonders Aktien aus den finanzstarken nordischen Ländern wie Dänemark, Schweden und den Niederlanden profitieren von einer soliden Staatsverschuldung, die zur Wirtschaftsstabilität beiträgt. Im aktuellen GROWTH-Magazin analysieren wir die wachstumsstärksten europäischen Aktien und ihre Rolle auf den globalen Märkten.(19.04.2024)

Nebenwerte Investor
Kleine Firmen mit enormem Wachstumspotenzial

- Der Nebenwerte Investor ist das Börsenmagazin für Nebenwerte in den regulierten Märkten ab 20 Mio. € Börsenwert.
- Fokus liegt auf der Berichterstattung über Firmen, die noch klein sind und immenses Wachstumspotenzial haben.
- Das Magazin erscheint alle zwei Wochen im PDF-Format und stellt deutsche Nebenwerte ausführlich vor.
- Zweimal wöchentlich erscheint unser „Research-Blog". Chefredakteur David Engelhardt geht hier auf aktuelle Firmennachrichten oder charttechnische Kaufsignale ein.

David Engelhardt ist der verantwortliche Chefredakteur für Nebenwerte Investor

Die vergangenen Handelswochen waren für Nebenwerte-Investoren nicht einfach. Schwächelt der Gesamtmarkt, wirkt sich dies nochmals stärker auf Unternehmen aus der zweiten Reihe aus. Dies bietet jedoch Chancen. Einige Aktien konnten mit relativer Stärke überzeugen. So beispielsweise Ströer, Süss MicroTec oder IONOS. Auch unser Depotwert, die M1 Kliniken AG, hält sich wacker. Das Unternehmen meldete starke Jahreszahlen und setzt seinen Wachstumskurs fort. News gab es auch zu technotrans. Man konnte einen neuen Großauftrag für Datacenter an Land ziehen. (26.04.2024)

The Big Call
Der Optionsschein-Dienst von TraderFox

- The Big Call ist unsere Publikation, die langfristige Aktientrends mit Hebelprodukten begleitet. Wir kaufen entweder Optionsscheine oder Know-Out-Produkte, um Aktien wie Amazon, Alphabet oder Novo Nordisk - um ein paar Beispiele zu nennen - auf ihrem Weg nach oben zu begleiten.
- Das Magazin erscheint alle 2 Wochen im PDF-Format. The Big Call ist der Optionsschein-Dienst von TraderFox. Nahezu täglich gibt es Updates im Research-Blog und per E-Mail.
- Kernstück der Publikation ist ein nachbildbares Optionsscheine-Musterdepot. Depotführer ist Martin Springmann.
- Wer seine Rendite an der Börse deutlich erhöhen möchte, hat prinzipiell zwei Möglichkeiten. Erstens kann man auf spekulativere Einzelaktien setzen. Zweitens kann man auf die etablierten Blue Chips, die früher oder später neue Hochs erreichen, einen Hebel mit Hilfe von Optionsscheinen etablieren. Das ist der Weg, den wir in The Big Call gehen.

Martin Springmann ist der verantwortliche Chefredakteur für The Big Call

Nachdem Inflationssorgen und steigende Anleiherenditen hatten zwischenzeitlich vor allem im Technologiesektor für deutliche Rücksetzer gesorgt hatten, werden KI-Schwergewichte wie unsere Musterdepot-High-Flyer Amazon, Microsoft und Alphabet, wieder gespielt. Auch defensive Sektoren wie Consumer-Staple-Stocks dürften wieder stärker in den Fokus rücken, da Schwergewichte wie Pepsi, Procter & Gamble oder McDonald´s dank Preiserhöhungen und der anziehenden Konsumnachfrage hohe Margen einfahren. (26.04.2024)

Das Stillhalter-Depot:
Der Börsendienst für Stillhalter-Geschäfte

- Dieser Börsendienst beschäftigt sich ausschließlich mit Stillhalter-Geschäften, die an den Optionsmärkten durchgeführt werden können.
- Als Stillhalter profitieren wir vom Zeitwertverlust von Optionen. Wir profitieren davon, dass die meisten Optionen wertlos verfallen. Beispiele für Stillhalter-Strategien sind: Covered Short-Call, Cash-Secured Put, Short Straddle, Short Strangle...
- Der Börsendienst erscheint jeden Donnerstag. In einem Zoom-Call um 20 Uhr platziert Chefredakteur Michel Böhmer zudem live die neuen Musterdepot-Transaktionen. Das dient Coaching-Zwecken, damit unsere Leser lernen wie der Optionshandel funktioniert.

Michel Böhmer ist der verantwortliche Chefredakteur für das Stillhalter-Depot

Nachdem die Indizes neue Rekordhochs trotz immer noch angespannter Zinssituation erreichen konnten, erwarte ich in den nächsten Wochen eine Seitwärtsphase. Das ist das optimale Setup für das Stillhalterdepot, in dem wir mit Stillhaltergeschäften Prämien trotz konsolidierender Aktienkurse erwirtschaften können. (18.04.2024)

Trader-Zeitung
Die erste Tageszeitung
für Trader

- Aktienresearch ist die Basis für außergewöhnliche Börsengewinne. Die Trader-Zeitung berichtet täglich um 18 Uhr über alle relevanten Entwicklungen, die Trader im Blick haben müssen!
- Unser Research-Team besteht aus 12 erfahrenden Trader, die teilweise auf mehr als 20 Jahre Handelserfahrung zurückblicken können. Wir sind Ihr Research-Team.
- Ein Highlight ist unser universelles Ordnungssystem für die führenden Wachstumsaktien der USA.
- Sehr beliebt ist auch unsere tägliche Berichterstattung über Pivotal-Points. Das sind Schlüsselpunkte, die den Startschuss größerer Rallybewegungen markieren können.

Jörg Meyer ist der verantwortliche Chefredakteur für die Trader-Zeitung

Die Berichtssaison zum 1. Quartal hat begonnen und diese ist für neue Pivotal News Points prädestiniert. Das sind Schlüsselpunkte nach News, welche eine Neubewertung auslösen können. Starke Auftragseingänge, Margenausweitungen oder bedeutsame neue Produkte können einen Pivotal News Point markieren. Wir werten täglich in der TraderZeitung die besten Pivotal News Points in Deutschland, Europa und den USA aus, um die nächsten Top-Storys aufzuspüren.(25.04.2024)

TRADERFOX
Alerting-System

Wasserstoff, Virtual Reality, Robotik, Green Energy, Automatisierung, Elektromobilität!

01 Wachstumsaktien kauft man dann, wenn sie im Aufwärtstrend sind

02 Das Trend-Template informiert Dich, wenn ein Trendwechsel stattfindet.

PLUG POWER
SOLAREDGE
TESLA +2.053%
in 18 Monaten von 13 auf 280 USD
NVIDIA
CLOUDFLARE
THE TRADE DESK +4.900%
in 4 Jahren von 2 auf 100 USD

alerts.traderfox.com

Ein gratis Service von TraderFox
57 vordefinierte Kurslisten zu Anlage- und Zukunftstrends

Der Chart zeigt die Aktie von Solaredge, die ihren Abwärtstrend verlässt und in einen neuen Aufwärtstrend übergeht.

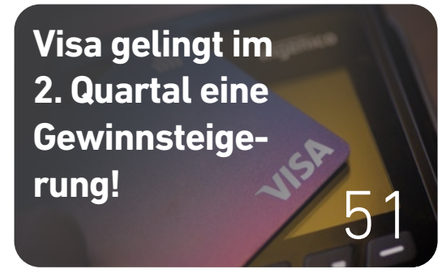
DIESE STOCKS SIND HOT!

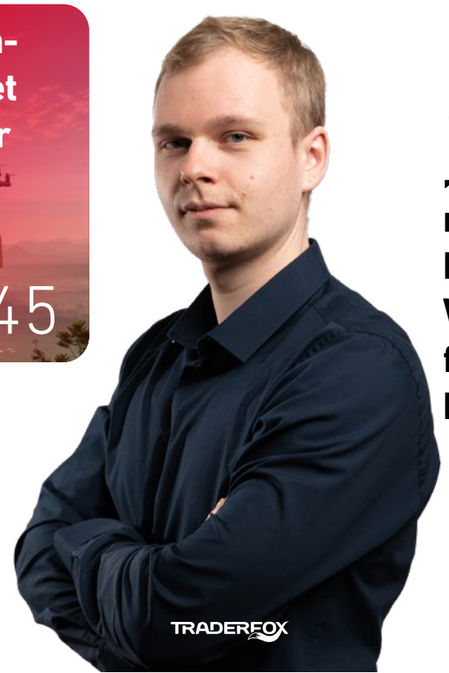
Top-Storys, News, Aktien on Fire, die jeder Aktionär kennen sollte

24

„Technotrans bestätigt die Data-Center-Story. “

JÖRG MEYER
CHEFREDAKTEUR,
TRADER-ZEITUNG





54

„Der Markt honoriert die Strategie mit Fokus auf profitables Wachstum und Cashflow-Generierung von Delivery Hero“

MARVIN HERZBERGER,
REDAKTEUR
BEI TRADERFOX

MEINUNG JÖRG MEYER

TECHNOTRANS: HAT NACH DEM NEUEN GROSSAUFTRAG JETZT MEHR KI-DATA CENTER-FANTASIE!

Technotrans, wo ich long bin, ist ein deutsches Technologieunternehmen aus dem Mittelstand, welches eine starke Verankerung beim Thermomanagement hat. Letztes Jahr startete man die Kommerzialisierung einer Flüssigkeitskühlung für Data Center in den USA. Abnehmer ist ein Partner, der zu den etablierten Data Center-Ausstattern gehört. Technotrans löste mit seiner Technologie sogar ein anderes Unternehmen ab, die es nicht so gut hinbekamen. Wie der Konzern am 22.04.24 meldete, wurde nun ein weiterer Großauftrag im einstelligen Millionen-Euro-Bereich gewonnen. Diesmal geht es um eine Retrofit-Lösung für die Nach- und Umrüstung von Data Centern, wenn diese für das KI-Zeitalter mit High-Performance-Servern bestückt werden sollen. Das Besondere ist: Durch die Plug-and-Play-Kühllösung ist es möglich, die Performance binnen kürzester Zeit signifikant zu steigern, ohne in die vorhandene Gebäude-Infrastruktur einzugreifen. Da Technotrans jetzt den Neubau und die Umrüstung mit Flüssigkeitskühlungen für KI-Server anbietet, sollten mehr Aufträge hereinkommen. Das 1. Quartal dürfte noch schwach werden. Doch dafür ist die Bewertung mit einem KGV25e von 11 günstig.

„Technotrans bestätigt die Data-Center-Story. Die auf dem Markt befindliche Lösung für Flüssigkeitskühlungen wird um eine Retrofit-Variante erweitert."

„Ein Millionen-Auftrag für die Retrofit-Lösung ging ein. Mit ihr können Data Center umgerüstet werden, die Performance signifikant steigern ohne die Gebäudeinfrastruktur einzupassen."

Technotrans landet erneut einen Erfolg bei seinen Data Center-Kühlungen. Ein neuer Millionen-Auftrag für eine Nachrüstlösung ging ein!

Text: Jörg Meyer

Lange war es ruhig um Technotrans (A0XYGA), die letztes Jahr den Einstieg in den Data Center-Markt mit ihren Flüssigkeitskühlungen schafften. Damals stellte der Vorstand neue Aufträge in Aussicht und jetzt wird geliefert. Denn der KI-Boom sorgt dafür, dass ein Bedarf an Flüssigkeitskühlungen entsteht, weil die Racks leistungsfähiger werden und Luftkühlungen nicht mehr ausreichen.

Technotrans ermöglicht nun mit einer neuen Thermomanagement-Lösung bestehenden Data Centern einen Leistungs- und Effizienzzuwachs zu bescheren. Eine neue Retrofit-Lösung wurde entwickelt, wofür ein Großauftrag im einstelligen Millionen-Euro-Bereich einging. Der Abnehmer soll ein bedeutender Kunde aus dem Bereich der Data Center-Ausstattung sein. Die Plug-and-Play-Lösung ermöglicht es die Kühlung deutlich zu verbessern, ohne in die vorhandene Gebäude-Infrastruktur einzugreifen. Der Auftrag hat Charme, denn Technotrans bietet jetzt Lösungen für die Umrüstung sowie den Neubau von Data Centern an. Folglich rechnet das Management mit Folgeaufträgen. „Die neue technotrans-Lösung fügt sich nahtlos in die bestehende Infrastruktur ein: Ein kompaktes Einschubgerät kühlt die Server direkt, bedarfsgerecht und energieeffizient mit Flüssigkeit. Die Abwärme der flüssigkeitsgekühlten Server wird über die Raumluft in die Serverräume oder über eine zentrale Gebäudekühlung abgeführt und kann somit auch für die Gebäudeklimatisierung genutzt werden", heißt es.

2024 wird für Technotrans nochmals ein Übergangsjahr. Das 1. Quartal könnte schwach gewesen sein. Ab 2025 sollte aber das Wachstumstempo zurückkehren und mit mehr Data Center-Aufträgen hat die Aktie auch eine gute Chance, um ein Comeback zu landen. Das KGV25e beträgt nur 11.

Tencent überrascht mit neuer Videospielveröffentlichung – Chancen durch Regulierungslockerung und hohe Umsatzsteigerungen!

Text: Dr. Philip Bußmann | Foto: 745207856 – AdobeStock

Tencent Holdings, der chinesische Technologiegigant, kündigte an, dass das lang erwartete Handyspiel "Dungeon and Fighter: Origin" nach siebenjähriger Entwicklungszeit am 21. Mai in China erscheinen wird. Dieses von der südkoreanischen Firma Nexon entwickelte Actionspiel ist eine mobile Adaption des äußerst erfolgreichen PC-Spiels "Dungeon and Fighter". Das Spiel wurde bereits 2022 in Südkorea veröffentlicht und erzielte dort große Erfolge. Die Einführung in China hatte sich jedoch aufgrund strenger staatlicher Regulierungen der Spieleindustrie zwischen 2018 und 2022 verzögert.

Jefferies: Jährliche Einnahmen von etwa 6 Mrd. CNY wären möglich

Die Investmentbank Jefferies prognostiziert, dass das Spiel in China einen der fünf höchsten Umsatzplätze erreichen und jährliche Einnahmen von etwa 6 Mrd. CNY (828 Mio. USD) generieren könnte. Die HSBC-Analysten gehen sogar von möglichen Einnahmen in Höhe von 11 Mrd. CNY (1,5 Mrd. USD) im nächsten Jahr aus, gestützt auf über 50 Mio. Vorregistrierungen in China.

Die Zulassung des Spiels und 31 weiteren ausländischen Spielen durch die chinesische Regulierungsbehörde im Februar dieses Jahres wurde als strategischer Schritt zur Unterstützung der schwächelnden Wirtschaft und zur Belebung der Börsenmärkte interpretiert. Nach dieser Ankündigung stiegen Tencents Aktien um 5,9 % auf 321,60 HKD (41,06 USD), den größten prozentualen Tagesgewinn seit Juli 2023.

Citi: Zielkurs von 459 HKD – Kaufen!

Alicia Yap, Analystin bei Citi, merkte an, dass die früher als erwartete Veröffentlichung wahrscheinlich als positiver Impuls für die Umsätze im Spielesektor im 2. Quartal und darüber hinaus angesehen wird. Citi empfiehlt die Aktien mit einem Zielkurs von 459 HKD zum Kauf. Für das 1. Quartal prognostiziert Citi jedoch zunächst einen Rückgang des Inlandsspieleumsatzes von Tencent um 6 %, bedingt durch das Fehlen signifikanter Spieltitel. Dies folgt auf einen bereits im 4. Quartal registrierten Umsatzrückgang von 3 %.

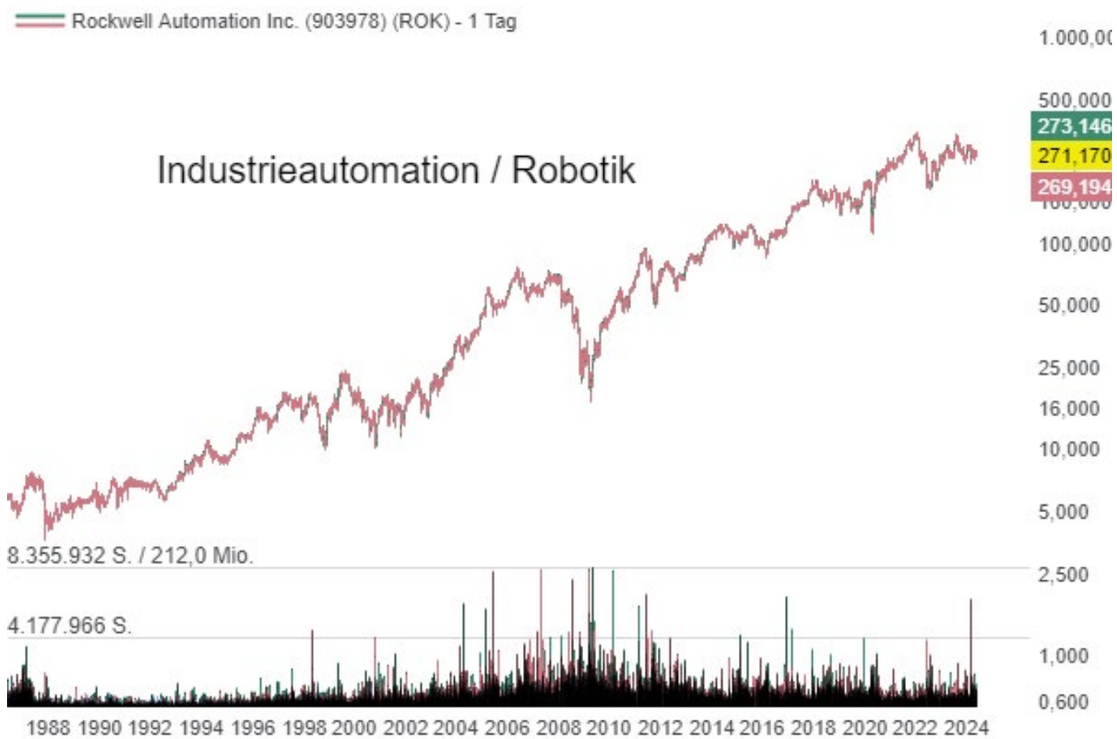
ROCKWELL AUTOMATION

Roboter, die durch KI-vervollständigt werden, sind ganz einfach bessere Mitarbeiter!

Text: Leonid Kulikov | Foto: 387954147 – AdobeStock

Der aktuelle Vorreiter im Robotik-Trend ist ohne Zweifel die Industrie. Die Installation von Industrierobotern erreichte dabei in den vergangenen Jahren einen neuen Höchststand. Doch die Investitionen in Industrieroboter steigen weiter, da sie immer mehr zur Senkung von Produktionskosten beitragen. Außerdem werden sie nie müde, brauchen kein Gehalt, Schlaff, Wärme, Licht und kommen (vorerst) nie auf eine Idee in den Urlaub zu fahren, oder zu streiken.

Anzumerken ist hier auch die Tatsache, dass die Kosten für die Anschaffung von Robotern in den letzten Jahren stark gesunken sind, was es nun kleineren und mittleren Unternehmen (KMU) ermöglicht, mehr in Automation und KI zu investieren. Zudem bieten neue Geschäftsmodelle wie Robot-as-a-Service weitere Wachstumsperspektiven. Ich halte ist es für eine gute Idee, sich Robotik-Aktien wie ROK, TER, aber auch AMZN und AAPL auf die Watchlist zu setzen!



KNORR-BREMSE

Knorr-Bremse kauft das Bahnsignaltechnikgeschäft und wandelt sich zum Systemanbieter für die Schiene. Das 1. Quartal soll gut gewesen sein!

Text: Jörg Meyer | Foto: Knorr Bremse

Knorr-Bremse bewegt sich in eine Breakout-Konstellation mit einem 2%igen Abstand zum 52-Wochenhoch und diese wird von einigen guten News untermauert, sodass der Ausbruch gelingen sollte.

Erstens gab man am Freitagabend bekannt für 630 Mio. Euro das Bahnsignaltechnikgeschäft von Alstom in Nordamerika zu kaufen. Dadurch kommen ein Umsatz von 300 Mio. Euro hinzu und das bei einer 16%igen EBIT-Marge. Knorr-Bremse zielt mit der Übernahme auf einen 20 Mrd. Euro-Markt ab. Vor allem das margenstärkere After-Market-Geschäft wird gestärkt. Knorr-Bremse will sich mehr zu einem Systemanbieter für die Schiene wandeln, indem jetzt auch Stellwerkstechnik, Zug-Detektion- und Bahnübergangslösungen bereitstellt.

Zweitens ging die UBS beim Ziel von 79 Euro auf 86 Euro nach oben. Das Buy-Rating wurde bestätigt. Denn auch das 1. Quartal dürfte gut verlaufen sein.

Die Kombination aus guten News sowie bullischer Chartechnik sollte die Aktie aus der Konsolidierung führen und damit die Trendfolge begünstigen.

SPROUTS FARMERS MARKET

Sprouts Farmers Market baut kontinuierlich den Anteil seiner Eigenmarken aus!

Text: Andreas Haslinger
Foto: 709340527 – AdobeStock

Sprouts Farmers Market ist ein US-amerikanischer Supermarkt, der sich auf gesunde und natürliche Lebensmittel zu günstigen Preisen konzentriert. Das Angebot reicht von Obst und Gemüse über verpackte Lebensmittel, Vitamine und Mineralstoffe, Backwaren und Molkereiprodukte bis hin zu Feinkost, Fleisch und Meeresfrüchten.

Mit einem Fokus auf lokale Lebensmittel und der Ausweitung des Online-Geschäfts konnte das Unternehmen in den letzten Jahren seine Marge kontinuierlich ausbauen. Im letzten Quartal verbesserte sich die Bruttomarge YoY um 20 Basispunkte auf 36,5 %. Was mir gefällt ist das Wachstum der Eigenmarken. Dieses betrug im letzten Quartal 13 %. Damit bietet man inzwischen 21 % aller Produkte durch Eigenmarken an, was die Margen weiter stützen dürfte. Der Umsatz stieg zuletzt um solide 7,6 % auf 1,7 Mrd. USD an.

Damit liegt das Wachstum deutlich höher als bei vielen Konkurrenten. Allerdings ist die Aktie mit einem KUV von 0,9 immer noch deutlich niedriger als der Branchendurchschnitt bewertet. Dieser liegt bei 1,2. Die Aktie könnte nun zeitnah die Trendfolge fortsetzen und steht davor, das Allzeithoch bei 66 USD hinter sich zu lassen. Am 1. Mai werden die Zahlen für das 1. Quartal erwartet.

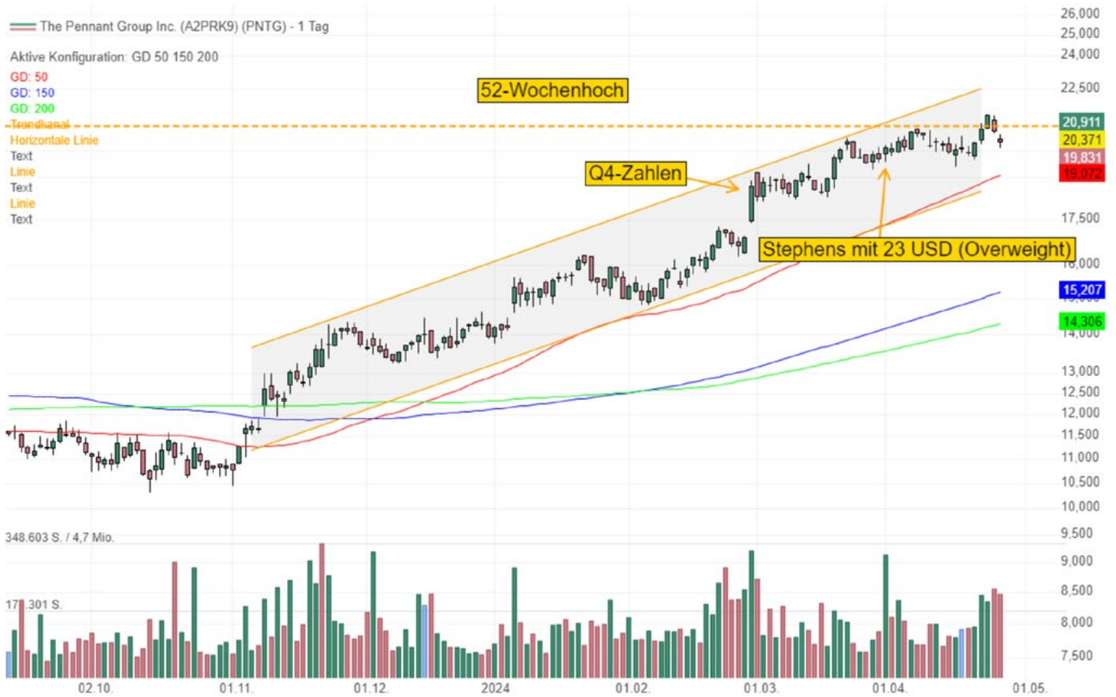
Pennant Group unterstützt die wertorientierte Gesundheitsversorgung älterer Menschen – US-Bevölkerung über 65 Jahren verdoppelt sich bis 2050!

Text: Andreas Zehetner

The Pennant Group (PNTG) ist ein wachstumsstarkes Spin-off der Ensign Group (ENSG), das sich überwiegend im Westen und Süden der USA auf Pflegedienste in den eigenen vier Wänden und Hospizen sowie auf unabhängige und betreute Wohneinrichtungen für Senioren spezialisiert hat. Die Anzahl der eigenen häuslichen Gesundheits- und Hospizagenturen konnte seit 2014 auf mittlerweile 111 Einrichtungen vervierfacht werden. Zusätzlich gibt es 51 Seniorenwohnheime. Dabei liegt der Fokus auch auf einer sogenannten wertorientierten Versorgung, die statt dem verbreiteten Prinzip "Gebühren für von Ärzten erbrachte Leistungen" auch lokale und kostengünstigere Behandlungsoptionen bieten soll. Als Teilnehmer des vom Centers for Medicare & Medicaid Services (CMS) initiierten HHVBP-Programms (Home Health Value-Based Purchasing) profitiert das Unternehmen von finanziellen Anreizen für die Entlastung des Gesundheitssystems.

Die Gesamtausgaben der Vereinigten Staaten für das Gesundheitssystem belaufen sich auf etwa 18 % des Bruttoinlandsprodukts bzw. 5 Bio. USD. Bis 2030 dürften es mit 6,8 Bio. USD rund 20 % sein. Prognosen gehen außerdem davon aus, dass sich die Anzahl der Personen über 65 Jahren in den Vereinigten Staaten bis 2050 fast verdoppeln wird. Allein die Kosten für die Versorgung von Patienten zu Hause sind im Vergleich zu deren Behandlung in akutpflegerischen Krankenhäusern um den Faktor 65 geringer. Diese Entwicklungen unterstützten auch das zweistellige Wachstum beider Segmente im 4. Quartal, mit einem Gesamtumsatzplus von 17 % und einer Nettogewinnsteigerung von 22 %.

Derzeit sollen als wichtigste Maßnahme auch 100 neue Führungskräfte ausgebildet werden, die mehr Entscheidungsbefugnisse in lokalen Märkten erhalten und die jährlichen Einnahmen laut CEO Guerisoli im Vergleich zu nicht-CEOs um 1 Mio. USD steigern sollen. 38 neue lokale Führungskräfte wurden im letzten Jahr hinzugefügt und 50 neue CEOs oder CITs (Chief Innovation Technologists) wurden nun in Ausbildungsprogramme aufgenommen. Für 2024 rechnet das Management mit einer Leistungsbeschleunigung und einem Umsatzwachstum von 10 % bis 16 %. Auch der Nettogewinn soll über 19 % zulegen können. Mit einem KUV von 1 und KGV von etwa 23 scheint die Bewertung attraktiv.



KASPI.KZ (KSPI)

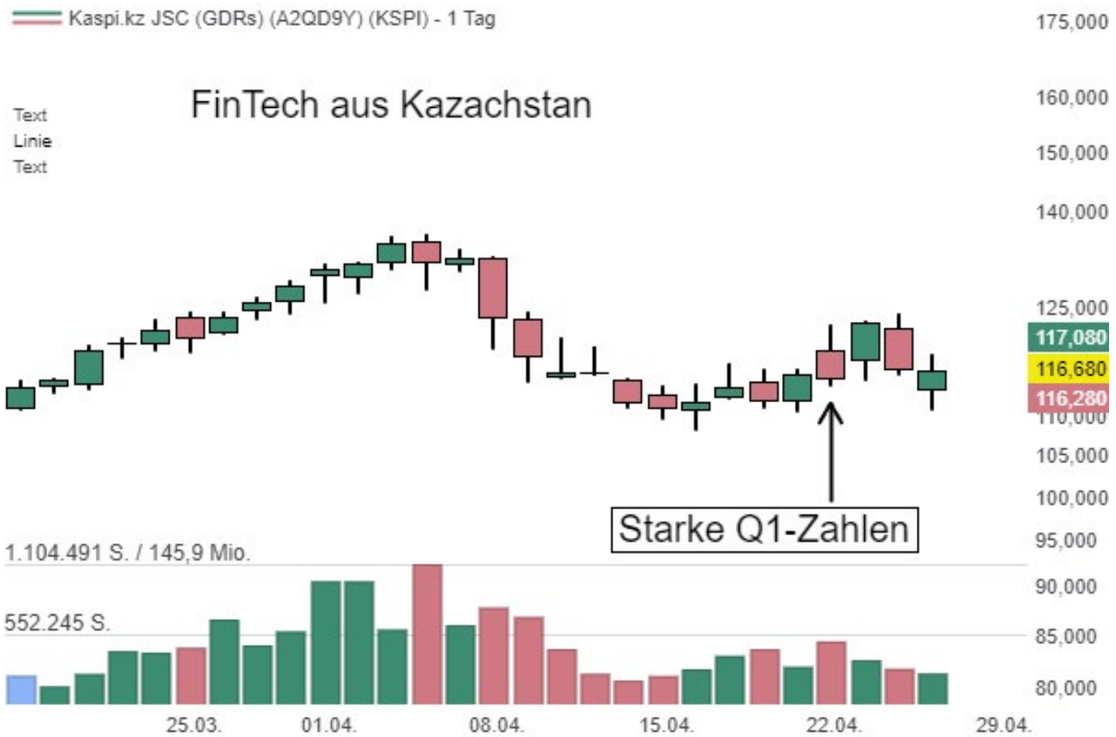
Umsatz wächst, Gewinn wächst, alles wächst – was will man mehr?

Text: Leonid Kulikov
Foto: 502993794 – AdobeStock

Der kasachische FinTech Kaspi.kz, der Kaspi Super App für Verbraucher und die Kaspi Pay Super App für Händler betreibt, veröffentlichte am 22. April starke Quartalszahlen, die mich im meiner KSPI-Wachstumsannahme erneut gefestigt haben.

Das Unternehmen hat im ersten Quartal 2024 eine starke Performance gezeigt, mit einem Anstieg des Umsatzes und des Nettoeinkommens um 40 % und 28 % im Vergleich zum Vorjahr. Die wachstumsstärkeren und profitableren Payment- und Marktplatz-Plattformen machten zusammen 68 % des konsolidierten Nettogewinns aus, gegenüber 60 % im 1Q 2023.

Dabei lieferten alle Plattformen im ersten Quartal 2024 ein starkes Wachstum. Der Marktplatz-Segment war die am schnellsten wachsende Plattform mit einem Anstieg des Bruttowarenwerts (GMV) und des Umsatzes um 62 % und 108 % im Vergleich zum Vorjahr. Und daher sehe ich die kasachische Yandex weiterhin als Top-FinTech-Play aus Emerging Market.



RXO

Großinvestor kauft Anteile im Wert von 25,1 Mio. USD!

Text: Marvin Herzberger

RXO Inc. (RXO) ist ein führender Anbieter von kapitalleichten Transportlösungen. RXO bietet technologiegestützte LKW-Maklerdienstleistungen zusammen mit ergänzenden Lösungen wie Managed Transportation, Frachtabwicklung und Zustellung bis zur letzten Meile an. Das Unternehmen kombiniert enorme Kapazitäten und modernste Technologie, um Fracht effizient durch Lieferketten in ganz Nordamerika zu bewegen.

Am 08. Februar hatte der RXO Inc. den Bericht für das 4. Quartal präsentiert. Demnach war der Umsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um rund 12,7 % auf 978 Mio. USD gesunken und das EPS erreichte 0,06 USD. Drew Wilkerson, Chief Executive Officer von RXO, sagte: "RXO setzte im 4. Quartal trotz der anhaltend schwachen Frachtnachfrage weiterhin erfolgreich um. Zum dritten Mal in Folge verzeichnete unser Maklergeschäft zweistelliges Wachstum beim Volumen und eine starke Bruttomarge. Unser Managed-Transportgeschäft sicherte sich mehrere neue Kunden für den Managed-Express-Service, was unsere Position als führender Anbieter in diesem Bereich festigte. Unsere Fokussierung auf profitables Wachstum und Kostendisziplin ermöglichte es uns, die Bruttomarge des Unternehmens sequenziell zu erweitern. Im Jahr 2024 werden wir weiterhin unseren Plan verfolgen – profitablen Marktanteil gewinnen und strategische Investitionen in unser Geschäft tätigen. Angesichts der aktuellen Marktbedingungen setzen wir weiterhin auf Kostenreduzierung, was RXO zusammen mit unserer starken Vertriebspipeline für Maklergeschäfte positionieren wird, um schnelles Gewinnwachstum zu erzielen, wenn sich der Markt verändert."

Während die Anleger den Aussagen des Vorstands bisher nicht vollends glauben, hat Großinvestor MFN Partners LP im Zeitraum zwischen dem 12. April und 19. April die Beteiligung an der RXO Inc. zu Stückpreisen zwischen 19,46 USD und 20,39 USD um insgesamt rund 25,1 Mio. USD (exakt: 25.138.027 USD) auf mittlerweile 16.875.369 Aktien ausgeweitet. Der Großinvestor dürfte somit eine positive Überraschung bei den bevorstehenden Quartalszahlen respektive dem weiteren Jahresverlauf erwarten!

Nach den jüngsten Preissenkungen in den USA senkt Tesla nun auch die Preise seiner Modelle in China!

Text: Luca Bißmaier | Foto: Tesla

- **Neben dem Preis für das überarbeitete Model 3 wurden ähnliche Rabatte für das Model Y vorgenommen.**
- **Seit Ende 2022 hat Tesla-Chef Elon Musk einen Preiskampf initiiert, um das Absatzvolumen auf Kosten der Gewinnmargen zu steigern.**
- **Elon Musk hatte kürzlich angekündigt, dass das Unternehmen 10 % seiner weltweiten Belegschaft entlassen werde.**

Der E-Autobauer Tesla kämpft mit rückläufigen Verkaufszahlen und einem wachsenden Preiskampf im Bereich der Elektrofahrzeuge, insbesondere im Vergleich zu günstigeren chinesischen Modellen.

Laut Tesla sind die weltweiten Fahrzeugauslieferungen im 1. Quartal erstmals seit fast vier Jahren zurückgegangen. Trotz Preissenkungen konnte die Nachfrage nicht angekurbelt werden.

Verbraucher zögern bei teuren Anschaffungen aufgrund hoher Zinsen

Die Überarbeitung der älteren Tesla-Modelle erfolgte nur zögerlich, während hohe Zinssätze die Bereitschaft der Verbraucher für kostspielige Anschaffungen verringert haben. Seit Ende 2022 hat Tesla einen Preiskampf initiiert, da der Tesla-Chef Elon Musk ein Wachstum des Absatzvolumens auf Kosten der Gewinnmarge anstrebt. Anleger hatten in jüngster Vergangenheit Bedenken hinsichtlich der Margen geäußert. Seit Jahresbeginn notiert die Tesla-Aktie 38,56 % im Minus.

Die jüngsten Preissenkungen für die Modelle in China

Nach den jüngsten Preissenkungen in den USA hat Tesla auch in China die Preise für seine Modelle zum Teil um fast 2.000 USD reduziert. Der Einstiegspreis des überarbeiteten Model 3 wurde in China um 14.000 CNY (1.930 USD) auf 231.900 CNY gesenkt. Ähnliche Preissenkungen wurden auch für das Model Y vorgenommen, während auch Rabatte für die Modelle S und X angeboten werden.

Rabatte auf US-Modelle und die Full-Self-Driving-Software

Am Freitag, den 19.04., hat der Automobilhersteller die Preise für die Modelle Y, X und S in den USA um 2.000 USD gesenkt. Der Preis für die Full-Self-Driving-Fahrerassistenzsoftware wurde in den Vereinigten Staaten von 12.000 auf 8.000 USD reduziert.

Tesla will 10 % der weltweiten Belegschaft entlassen

Elon Musk hatte kürzlich angekündigt, dass das Unternehmen 10 % seiner weltweiten Belegschaft entlassen werde, da sich Tesla auf seinen ersten jährlichen Rückgang bei den Auslieferungen vorbereite. Zuvor hatte Reuters berichtet, dass Tesla den Plan zur Entwicklung seines lang erwarteten erschwinglichen Elektrofahrzeugs zugunsten anderer Vorhaben aufgegeben habe. Musk hatte diesen Bericht als "Lüge" bezeichnet.

Salesforce: Gespräche zum Kauf von Informatica scheitern!

Text: Dominik Teichgräber | Foto: 447288628 –AdobeStock

Die Gespräche zwischen Salesforce (NYSE: CRM) und Informatica sind gescheitert, nachdem sich die Unternehmen nicht auf die Übernahmebedingungen einigen konnten. Das "Wall Street Journal" berichtete Anfang April 2024, dass Salesforce Gespräche über einen Kauf der in Redwood City, Kalifornien, ansässigen Firma geführt habe, der in der Nähe von 10 Mrd. USD hätte liegen können. Es wäre einer der größten Zukäufe von Salesforce gewesen. Sowohl die CRM- als auch die Informatica-Aktien sind deutlich nach diesem Bericht gefallen.

Salesforce hatte einen Preis pro Aktie für Informatica im mittleren 30-USD-Bereich diskutiert. CRM war bereits nach einem Aufstand der Aktionäre über seine Akquisitionsstrategie u. a. stark eingeschränkt worden. Eine Gruppe von mindestens fünf aktivistischen Investoren fiel im Jahr 2023 über das Unternehmen her.

Um die Aktivisten zu besänftigen, löste Salesforce ein Gremium auf, das sich auf Fusionen und Übernahmen konzentrierte, und verlagerte seinen Fokus auf die Verbesserung der Rentabilität.

Es gab auch Bedenken, dass Salesforce einige seiner Produktlinien duplizieren würde, wenn es Informatica absorbieren würde.

Hartnäckiger Inflationsdruck sorgt dafür, dass sich Übernahmen in Grenzen halten

Informatica hilft Unternehmenskunden, ihre Daten über Cloud- und lokale Systeme zu verwalten, wodurch Organisationen in die Lage versetzt werden, die von ihnen gesammelten Daten besser zu analysieren. Zu den Partnern zählen Konzerne wie Unilever, Toyota und Deloitte. Die Private-Equity-Firma Permira und der kanadische Pensionsfonds Investment Board übernahmen Informatica in einer Transaktion im Wert von 5,3 Mrd. USD, nachdem das Unternehmen etwa 15 Jahre lang an der Börse notiert war. Informatica ging im Jahr 2021 erneut an die Börse.

Ein Deal für Informatica wäre seit dem rund 28 Mrd. USD teuren Erwerb der Firma Slack im Jahr 2021 der größte von Salesforce gewesen. Der Markt für Akquisitionen ist in den USA in diesem Jahr zwar besser gestartet, aber es gibt immer noch Faktoren, die Käufer zurückhalten. Hartnäckiger Inflationsdruck hielt im März 2024 an und er macht es unwahrscheinlich, dass die amerikanische Notenbank bald mit der Zinssenkung beginnen wird.

LIFEMD

Telemedizin-Aktie LifeMD startet mit seinem Gewichtsmanagement durch. Ein 170 Mrd. USD-Markt wird adressiert!

Text: Jörg Meyer | Foto: 746192789 – AdobeStock

LifeMD ist eine virtuelle Gesundheitsplattform, die die Art und Weise revolutionieren will, wie Amerikaner Zugang zu primärer und spezialisierter Gesundheitsversorgung erhalten. Unter der Marke Rex MD bietet das Unternehmen Online-Gesundheitsdienste für Männer, um eine bequeme und diskrete Möglichkeit zu schaffen, Zugang zu Behandlungen und Beratungen in Bereichen wie erektile Dysfunktion (ED), Haarausfall und anderen Männergesundheitsproblemen zu erhalten. Das Geschäftsmodell basiert auf der Telemedizin, wodurch Patienten über eine Online-Plattform medizinische Beratung erhalten und, falls angebracht, Rezepte für notwendige Medikamente direkt an ihre Haustür geliefert bekommen. Insgesamt wird ein 170 Mrd. USD-Markt in den USA adressiert.

Positiv wirkte sich zuletzt der Start eines GLP-1-Gewichtsmanagementprogramms aus. Dadurch wuchs der Umsatz im letzten Quartal um 60 % auf 44,9 Mio. USD. Das EPS landete bei 0,15 USD. Beim Gewichtsmanagement kam man auf 22.000 User. Die Telehealth-Abonnenten kletterten um 27 % auf 215.000. Die Wachstumsdynamik nimmt damit zu.

Am 23.04.24 hat BTIG das Ziel von 13 USD auf 14 USD angehoben. Dabei verzeichnet man keine Nachfrageschwäche bei GLP-1. Das Healthcare-Business sollte zudem im 2. Halbjahr profitabel werden. Zudem könnte man in den Bereich der psychischen Gesundheit expandieren.

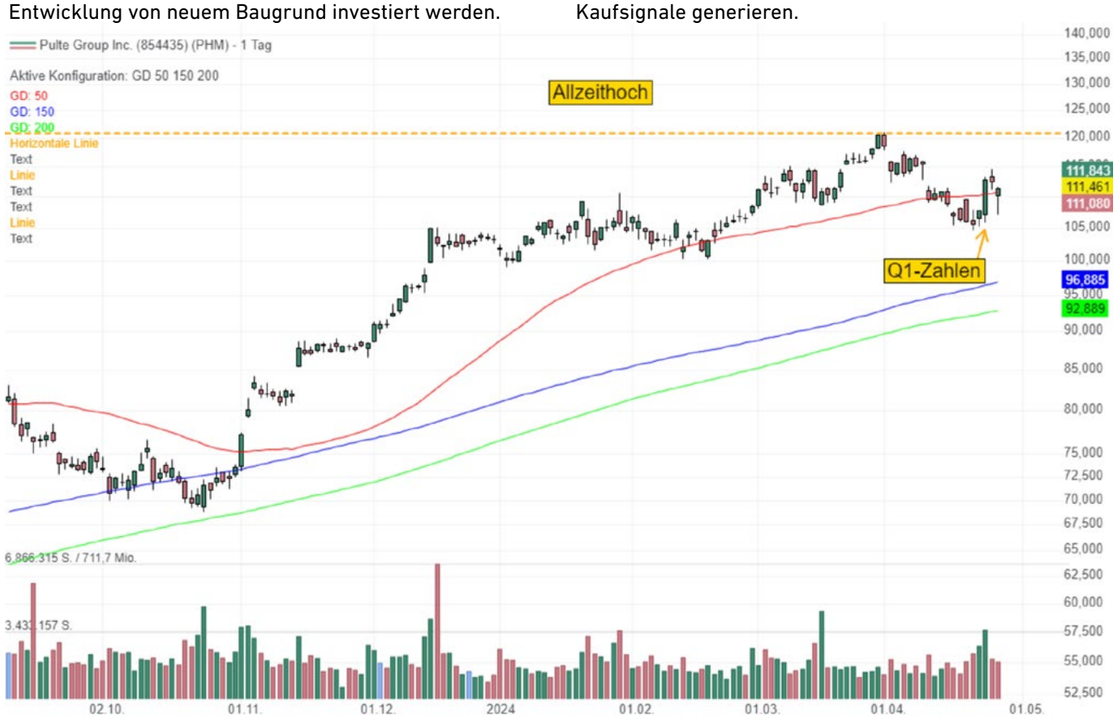
PULTE GROUP

Pulte Group profitiert vom Mangel an Millionen von Wohnungen – Netto-Neuaufträge legen um 14 % zu!

Text: Andreas Zehetner | Foto: 745963604 –AdobeStock

Die Pulte Group (PHM) gilt mit fast 800.000 bereitgestellten Häusern, Eigentumswohnungen und Wohnanlagen derzeit als drittgrößtes Wohnbauunternehmen der Vereinigten Staaten. Trotz der weiterhin hohen Zinsen gibt es laut CEO Ryan Marshall unverändert ein günstiges Nachfrageumfeld, das mit dem eigenen Betriebsmodell mit Anreizprogrammen für Erstkäufer, Umsteiger auf größere Häuser und sich auf die Rente zubewegende aktive Erwachsene gut für weitere Marktanteilsgewinne genutzt werden kann. Eine über Jahrzehnte lang andauernde Unterversorgung führt laut Marshall nun dazu, dass "unser Land einen strukturellen Mangel an mehreren Millionen Wohnungen hat". Die Nettoneuaufträge stiegen nun erneut um 14 % auf 8.379 Eigenheime. Dabei gibt es mit 13.430 Eigenheimen auch einen 8,2 Mrd. USD großen Auftragsbestand. Etwa 5 Mrd. USD sollen in diesem Jahr für den Kauf und die Entwicklung von neuem Baugrund investiert werden.

Am 23. April konnten die Erwartungen für das 1. Quartal mit einem Umsatzplus von über 10 % und einer Nettogewinnsteigerung von knapp 32 % deutlich übertroffen werden. Dabei stiegen die Hausverkäufe um 11 % auf 7.095 Einheiten an, was dabei half, den Rückgang des durchschnittlichen Verkaufspreises auf 538.000 USD mehr als auszugleichen. Der Analystenkonsens rechnet für das laufende Geschäftsjahr derzeit mit einem Umsatz von 16,89 Mrd. USD und einem Nettogewinn 11,94 USD je Aktie. Im Folgejahr dürfte es auf 18,01 Mrd. USD bzw. 13 USD je Aktie bergaufgehen. Mit einem KGV von 9 scheint die Bewertung derzeit attraktiv. Die Aktie könnte heute mit der Zurückeroberung des GD 50 wieder neue Kaufsignale generieren.



BIOHAVEN PHARMACEUTICAL

Text: Marvin Herzberger

Insiderkäufe summieren sich dabei auf rund 15 Mio. USD!

Biohaven Pharmaceutical Holding Company Ltd. (BHVN) hat sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente zur Behandlung von neurologischen und neuropsychiatrischen Erkrankungen konzentriert. Eine vielfältige Pipeline bietet Biohaven die Möglichkeit, potenziell unterschiedliche Krankheitsbereiche anzusprechen und Risiken zu diversifizieren. Interessant ist an dem Konzern vor allem, dass im Jahr 2022 die Übernahme durch Pfizer publik wurde. Pfizer hatte dabei 2022 11,6 Mrd. USD geboten.

Am 22. April gab die Firma bekannt, dass die unterzeichnete öffentliche Platzierung von 6.451.220 Stammaktien abgeschlossen wurde, was die vollständige Ausübung der Option der Konsortialbanken zum Kauf von 841.463 zusätzlichen Stammaktien beinhaltet, zu einem Angebotspreis von 41,00 USD pro Aktie. Die Bruttoerlöse aus dem Angebot betrugen etwa 264,5 Mio. USD, bevor Unterzeichnungsabschläge, Provisionen und Angebotskosten, die von Biohaven zu zahlen sind, abgezogen wurden. Biohaven beabsichtigt, die aus dem Angebot erhaltenen Nettoerlöse für allgemeine Unternehmenszwecke zu verwenden.

Die Kapitalerhöhung wurde auch von den Insidern begleitet. Aufsichtsrat Gregory Bailey hat dabei 48.780 Aktien zum Ausgabepreis von 41,00 USD für insgesamt rund 2,0 Mio. USD (exakt: 1.999.980 USD) gekauft. Sein Aktienbestand ist dadurch auf 1.574.568 Aktien gestiegen. CEO Vlad Coric hat 121.951 Aktien zum Ausgabepreis von 41,00 USD für insgesamt rund 5,0 Mio. USD (exakt: 4.999.91 USD) gekauft. Sein Aktienbestand ist dadurch auf 1.788.417 Anteile am Unternehmen gestiegen. Den größten Kauf tätigte allerdings Aufsichtsrat John W. Childs. Er hat 195.121 Aktien zum Ausgabepreis von 41,00 USD für insgesamt rund 8,0 Mio. USD (exakt: 7.999.961 USD) gekauft. In Summe haben die drei Insider damit rund 15 Mio. USD von der 264,5 Mio. USD schweren Aktienplatzierung gezeichnet.

SAP erwartet einen Anstieg bei den Cloud-Umsätzen von bis zu 27 % in 2024!

Text: Luca Bißmaier | Foto: 385530607 - AdobeStock

Der deutsche Softwarekonzern SAP hat mit seinen Quartalsergebnissen die Erwartungen der Wall Street leicht übertroffen. Für das März-Quartal hat der DAX-Konzern einen Gesamtumsatz von 8,04 Mrd. Euro ausgewiesen, was einem Anstieg von 8 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht (währungsbereinigt 9 %). Die Konsensschätzungen von FactSet hatten im Vorfeld bei 8,02 Mrd. Euro gelegen.

Zahlen zum 1. Quartal 2024 – Cloud-Umsatz legt um 24 % zu

- Der Cloud-Umsatz stieg um 24 % auf 3,93 Mrd. Euro (währungsbereinigt 25%) und lag damit im Rahmen der Erwartungen.
- Die Softwareerlöse beliefen sich auf 3,03 Mrd. Euro (leicht über den Schätzungen).
- Der Auftragsbestand im Cloud-Geschäft erhöhte sich um 27 % (währungsbereinigt 28 %) auf nunmehr 14,2 Mrd. Euro.
- Das Cloudbruttoergebnis (IFRS) legte um 27 % auf 2,84 Mrd. Euro zu.
- Der operative Verlust belief sich auf -0,8 Mrd. Euro aufgrund einer Restrukturierungsrückstellung von 2,2 Mrd. Euro.

Gewinn auf bereinigter Basis unter den Konsensschätzungen

Der Gewinn auf bereinigter Basis belief sich auf 0,81 Euro je Aktie, was unter den Konsensschätzungen von 0,98 Euro pro Aktie lag. SAP-Finanzvorstand Dominik Asam wies darauf hin, dass die Ergebnisse durch eine Änderung in der Berichterstattung beeinflusst worden seien. Danach werden aktienbasierte Vergütungen in den ausgewiesenen Gewinn einbezogen. Die Kosten würden steigen, wenn die Aktie an Wert gewinnt, so Asam weiter.

Durchschnittliches Umsatzwachstum bis 2025 bei 10 % erwartet

- Für das Jahr 2024 erwartet SAP einen währungsbereinigten Cloud-Umsatz von 17 Mrd. Euro bis 17,3 Mrd. Euro, was einem Anstieg von 24 % bis 27 % entspräche.
- Der Cloud- und Softwareumsatz wird im laufenden Jahr in der Spanne von 29 Mrd. Euro bis 29,5 Mrd. Euro erwartet – ein Anstieg um 8 % bis 10 %.
- Das bereinigte Betriebsergebnis soll im Gesamtjahr in einer Spanne von 7,6 Mrd. Euro bis 7,9 Mrd. Euro liegen.
- Free Cashflow (Gesamtjahr 2024) dürfte bei rund 3,5 Mrd. Euro liegen.
- Das durchschnittliche Umsatzwachstum bis 2025 wird auf 10 % geschätzt, danach soll das Wachstum beschleunigt werden.

Unternehmens-KI und Cross-Selling als Wachstumstreiber

Der Konzern verfügt laut eigenen Angaben über starke Wachstumstreiber wie der Unternehmens-KI, Cross-Selling über das Cloud-Portfolio hinweg und die Gewinnung neuer Kunden, insbesondere im Mittelstand. SAP-Vorstandsvorsitzender Christian Klein kommentierte, dass das Transformationsprogramm auf einem guten Weg sei. Zusammen mit gezielten Investitionen in Unternehmens-KI will sich der Konzern darauf konzentrieren, die Kostenentwicklung vom Umsatzwachstum zu entkoppeln.

Für 2024 plant SAP seinen Fokus verstärkt auf zentrale strategische Wachstumsbereiche zu legen, insbesondere auf KI für Unternehmen. Die operative Struktur soll umgestaltet werden, um organisatorische Synergieeffekte zu nutzen und Effizienzsteigerungen durch KI zu erzielen. SAP führt ein unternehmensweites Restrukturierungsprogramm durch, das voraussichtlich Anfang 2025 abgeschlossen sein wird. Von der Restrukturierung werden laut SAP voraussichtlich rund 8.000 Stellen betroffen sein. Aufgrund von Reinvestitionen in strategische Wachstumsbereiche erwartet der Konzern, dass die Zahl der Mitarbeiter Ende 2024 dem Stand vom Jahresende 2023 entsprechen wird.

Aktienrückkaufprogramm bis Ende 2025

Im Mai 2023 hatte SAP ein Aktienrückkaufprogramm bis Ende 2025 mit einem Gesamtvolumen von bis zu 5 Mrd. Euro angekündigt. Bis Ende März 2024 wurden im Rahmen des Programms 10.024.841 Aktien zu einem durchschnittlichen Kurs von 137,62 Euro zurückgekauft.

TRADEFOX

BROWN & BROWN

Nach einem Swing Low beim Versicherer Brown & Brown bieten die soliden Quartalszahlen jetzt ein gutes CRV!

Text: Andreas Haslinger
Foto: 300148429 – AdobeStock

Brown & Brown handelt es sich um einen Versicherungsmakler mit Hauptaugenmerk auf Sach- und Haftpflichtversicherungen sowie Sozialleistungen, während die Aktie ein echter Dauerläufer ist. Am 22. April veröffentlichte das Unternehmen seine Zahlen zum 1. Quartal, wobei sowohl der Umsatz als auch der Gewinn über den Schätzungen der Analysten lag. Dabei soll sich das Wachstum in diesem Jahr, laut Management, weiter fortsetzen.

Im letzten Jahr hat Brown & Brown mehr als 30 Übernahmen getätigt. In diesem Jahr wurden mit CHAPP und Citrus bereits zwei Risikomanager übernommen. Laut Management gibt es noch zahlreiche Aquisitionsmöglichkeiten in den nächsten Jahren. Das Unternehmen überzeugt mit einer starken Bilanz und einer starken Generierung von Cashflow, welche die Übernahmepolitik stützt.

Die Aktie erreichte Anfang April bei 88 USD ihr Allzeithoch. In den letzten Wochen setze sie auf der Unterstützungslinie bei 80 USD auf. Damit denke ich, dass die letzten Quartalszahlen nun eine gute Gelegenheit bieten, um mit einem guten CRV auf den erneuten Anstieg Richtung Allzeithoch zu spekulieren.

CoStar Group übernimmt 3D-Imaging-Spezialist Matterport für 1,6 Mrd. USD!

Text: Dr. Philip Bußmann | Foto: 658430733 – AdobeStock

CoStar Group, Inc. (NASDAQ: CSGP), ein führender Anbieter von Online-Immobilienmarktplätzen, Informationen und Analysen, gab heute bekannt, dass es eine definitive Vereinbarung zur Übernahme aller ausstehenden Aktien von Matterport in einer Bar- und Aktientransaktion im Wert von 5,50 USD pro Aktie getroffen hat, was einem Unternehmenswert von 1,6 Mrd. USD entspricht. Laut den Bedingungen der Vereinbarung erhalten Matterport-Aktionäre 2,75 USD in bar und 2,75 USD in CoStar-Aktien für jede ihrer Aktien. Matterport ist marktführend in der Erstellung von 3D-Digitalmodellen und -Visualisierungen für Immobilien und verwaltet über 38 Mrd. Quadratfuß (rund 3,5 Mrd. Quadratmeter) an digital erfasstem Raum.

Matterport und CoStar verfolgen dieselbe Mission

"Matterport ist das neue offene Haus oder die neue Immobilienbesichtigung. Die Menschen wählen jetzt ihr nächstes Zuhause, ihre nächste Wohnung... auf ihrem mobilen Gerät aus, oft ohne die Immobilie jemals zu besichtigen", sagte Andy Florance, Gründer und CEO der CoStar Group. "CoStar Group und Matterport haben nahezu identische Missionen, die Immobilienwelt zu digitalisieren. Ich freue mich darauf, Matterport in die Familie der CoStar Group aufzunehmen und glaube, dass wir gemeinsam stärker sein werden, in der Verfolgung unserer gemeinsamen Mission. Wir beabsichtigen, in Forschungs- und Entwicklungsprojekte zu investieren, um die räumliche Technologie von Matterport weiterzuentwickeln, einschließlich der Anwendung von KI und Maschinellem Lernen, um Informationen aus der 3D-Raumdatenbibliothek zu extrahieren sowie den Einsatz generativer künstlicher Intelligenz, um physische Räume zu imaginieren und neu zu gestalten."

Übernahme könnte helfen, die Konkurrenz abzuwehren

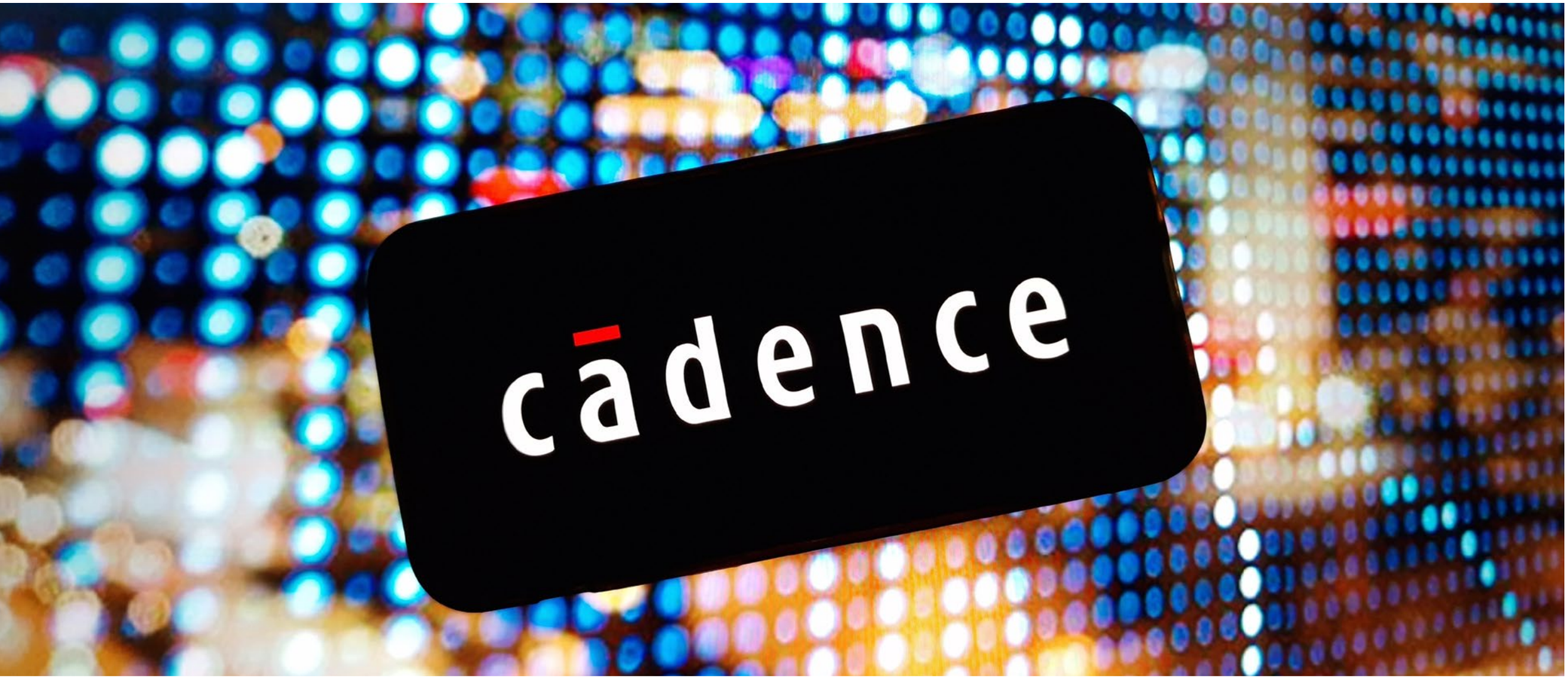
Die KI-gestützten Tools von Matterport helfen Designern und Immobilienverwaltern dabei, die virtuelle Inneneinrichtung zu automatisieren und Empfehlungen zur

optimalen Nutzung dieser Räume zu geben. Die Übernahme dürfte CoStar helfen, die Konkurrenz von Zillow Group und Redfin abzuwehren und seine Plattformen für die Wohnungssuche, darunter "Homes.com" und "Apartments.com", zu verstärken.

RJ Pittman, Vorsitzender und CEO von Matterport, ergänzte: "Wir sind begeistert, mit der CoStar Group zusammenzuarbeiten, einem langjährigen Kunden und Partner mit einer gemeinsamen Vision für die Transformation des globalen Immobilienmarkts durch Technologie und Digitalisierung. Diese Transaktion ist ein bedeutender Meilenstein, der die bahnbrechende Arbeit würdigt, die Matterport in der Technologie der digitalen Zwillinge und der KI-gesteuerten Immobilienintelligenz geleistet hat. Mit der weitreichenden Präsenz und Skalierung der CoStar Group in der Immobilienforschung und -analyse und unserem gemeinsamen Engagement für Innovation glauben wir, dass diese Kombination die Art und Weise, wie Immobilien vermarktet, verkauft und verwaltet werden, weltweit verändern wird. Wichtig ist, dass sie den Aktionären von Matterport die Möglichkeit bietet, an der Wertschöpfung und den zukünftigen Wachstumsaussichten unserer gemeinsamen Bemühungen teilzuhaben."

Vorstand von Matterport hat die Transaktion einstimmig genehmigt

Matterport beschäftigt etwa 440 Mitarbeiter und sein Umsatz stieg 2023 im Vergleich zum Vorjahr um 16 % auf 158 Mio. USD. CoStar, das am Dienstag, den 23.04.24, seine Finanzergebnisse für das erste Quartal vorlegen wird, sagte, dass die Übernahme voraussichtlich noch in diesem Jahr abgeschlossen wird, vorbehaltlich der Zustimmung der Matterport-Aktionäre und der Erfüllung der üblichen Abschlussbedingungen, einschließlich behördlicher Genehmigungen. Der Vorstand von Matterport hat die Transaktion einstimmig genehmigt. Direktoren, Führungskräfte und bestimmte andere Aktionäre von Matterport, die zusammen etwa 15 % der voll verwässerten Aktien repräsentieren, haben Stimmrechtsvereinbarungen getroffen, um die Transaktion zu unterstützen. Die Transaktion unterliegt einem symmetrischen 10-%-Kragen, basierend auf einem Aktienkurs der CoStar Group von 86,02 USD.



Cadence übertraf die Schätzungen für das 1. Quartal, verfehlte jedoch die Prognosen für das laufende Quartal!

Text: David Engelhardt | Foto: 749587186 - AdobeStock

Die Aktien von Cadence Design Systems fielen, nachdem der Anbieter von Halbleiter-Designsoftware starke Ergebnisse für das März-Quartal bekannt gab, aber eine Finanzprognose vorlegte, die hinter den Schätzungen der Straße zurückblieb. Die Aktien gaben im späten Handel zeitweise um knapp 10 % nach.

Die Zahlen im Überblick

Für das März-Quartal meldete Cadence einen Umsatz von 1,009 Mrd. USD, was einem Rückgang von 1 % gegenüber dem Vorjahr entspricht und in etwa mit den Konsensprognosen der von FactSet erfassten Analysten übereinstimmt. Der Umsatz lag im oberen Bereich der vom Management prognostizierten Spanne von 990 Mio. USD bis 1,01 Mrd. USD. Der bereinigte Gewinn lag bei 1,17 USD pro Aktie und übertraf sowohl den Konsens der Analysten von 1,13 USD pro Aktie als auch die Prognosespanne von 1,10 bis 1,14 USD. Die operative Marge (Non-GAAP) lag bei 38 % und damit ebenfalls über der Prognose des Unternehmens von 36,5 % bis 37 %.

Die Aussichten für das laufende Quartal enttäuschte die Anleger

Das Unternehmen gab an, dass es das Quartal mit einem Rekord-Auftragsbestand von etwa 6 Mrd. USD abgeschlossen hat. Die Prognosen des Managements für das Juni-Quartal fielen dennoch schwach aus. Cadence rechnet mit einem Umsatz von 1,03 bis 1,05 Mrd. USD und einem bereinigten Gewinn von 1,20 bis 1,24 Dollar je Aktie, während die Konsenserwartungen an der Wall Street bei 1,1 Mrd. USD und 1,43 USD je Aktie lagen. Das Unternehmen erwartet eine Non-GAAP-Betriebsmarge zwischen 38,5 % und 39,5 %.

Nimish Modi, Senior Vice President und General Manager für Strategie und neue Unternehmen, sagte in einem Interview, dass die niedrigere Prognose für das Juni-Quartal vor allem den erwarteten Zeitpunkt der Auslieferungen im Zusammenhang mit der neuen Design-Generation des Unternehmens widerspiegelt. Er betonte, dass die Kunden von den neuen Werkzeugen begeistert seien und dass sich keine Geschäfte verzögert hätten. Das einzige Problem sei der Zeitpunkt, an dem die Verkäufe der neuen Systeme verbucht werden müssten, sagte er.

Das Wachstum soll sich zum Jahresende hin wieder beschleunigen

Für das gesamte Jahr 2024 rechnet das Unternehmen nun mit einem Umsatz zwischen 4,56 und 4,62 Mrd. USD, was einem leichten Anstieg an beiden Enden der Spanne entspricht. Der Non-GAAP-Gewinn wird voraussichtlich 5,88 bis 5,98 USD pro Aktie betragen und somit in der Prognosespannung liegen. Auch die Non-GAAP-operative Marge für das Gesamtjahr von 42 % bis 43 % je Aktie wurde beibehalten bei.

Die Prognose für das Gesamtjahr deutet darauf hin, dass die Ergebnisse des Unternehmens etwas stärker auf das Ende des Geschäftsjahres ausgerichtet sein werden als bisher erwartet. Cadence erwartet weiterhin ein langfristiges Umsatzwachstum im zweistelligen Bereich, wobei mehr als 50% des Free Cashflows für Aktienrückkäufe verwendet werden sollen. Das Unternehmen plant demnach, im Juni-Quartal Aktien im Wert von mindestens 125 Mio. USD zurückzukaufen.

KIRBY

Der Tankschifffahrtsbetreiber könnte am 25. April mit starken Zahlen glänzen – Wolfe Research sieht 30 % Kurspotenzial!

Text: Andreas Haslinger

Die Kirby Corporation ist der größte Betreiber von Binnen- und Offshore-Tankschiffen in den USA mit mehr als 1000 Binnenschiffen. Die Zahlen zum 4. Quartal, die am 1. Februar veröffentlicht wurden, hatten deutlich über den Schätzungen gelegen und zu einer schönen Rallye in der Aktie geführt. Für das neue Jahr geht das Management von einem starken Anstieg beim Gewinn aus, was der Aktie nun weiter Auftrieb geben könnte. So erwartet das Management für das neue Jahr ein Gewinnwachstum von 30 bis 40 %, wobei der Umsatz um gut 5 % steigen soll. Da der Gewinn schneller als der Umsatz wachsen wird, sollte dies zu einer verbesserten Profitabilität im neuen Geschäftsjahr führen und die Aktie stützen.

Am 22. April startete Wolfe Research die Aktie mit "Outperform" und einem Kursziel von 126 USD, was einem Potenzial von etwa 30 % entspricht. Das Analystenhaus verweist auf weiteres Potenzial, da in den nächsten Jahren mit anhaltenden Kapazitätsengpässen in der Binnenschifffahrtsbranche zu rechnen sei und Kirby von einer starken Preissetzungsmacht profitiere.

Die Aktie konnte seit den Q4-Zahlen stark zulegen und befindet sich aktuell am Jahreshoch bei 100 USD. Nachdem am 22. April Wolfe Research das "Outperform"-Rating gestartet hatte, sprang die Aktie unter hohem Volumen an. Sollten die neuen Zahlen gut ausfallen, dürfte hier die Rallye weitergehen. Watchlist!

Amazon: Drohnenlieferdienst startet in Arizona im Jahr 2024!

Text: Dominik Teichgräber | Foto: 267592597 – AdobeStock

Amazon (NASDAQ: AMZN) bestätigte, dass es den Prime Air Drohnendienst in Lockeford, Kalifornien, einstellt. Die Stadt in der Mitte Kaliforniens war mit 3.500 Einwohnern der zweite Standort für Drohnenlieferungen des Unternehmens in den USA, nach College Station in Texas. Der Service wurde im Juni 2022 angekündigt. Der Einzelhandelsriese gibt keine Details über den Rückschritt bekannt und bemerkt lediglich, dass sie allen aktuellen Mitarbeitern an anderen Standorten Möglichkeiten bieten werden. Lockeford werde weiterhin mit anderen Liefermethoden bedient.

Die Drohnenlieferungen in College Station werden fortgesetzt. An dem zukünftigen Standort in Tolleson, Arizona, wird im Jahr 2024 mit Lieferungen begonnen. Tolleson ist eine Stadt mit etwas über 7.000 Einwohnern und liegt im westlichen Teil des Großraums Phoenix.

Die Einführung von Prime Air bringt Amazon-Kunden in der Region Lieferungen am selben Tag dank eines hybriden Erfüllungszentrums. Das Unternehmen gibt an, betroffene Kunden zu kontaktieren, wenn der Service einsatzbereit ist. Es gibt keine spezifischen Informationen über den genauen Zeitpunkt, was zum Teil auf laufende Verhandlungen mit örtlichen Behörden und der FAA zurückzuführen ist, die für den Einsatz im Luftraum erforderlich sind.

Erweiterung des Drohnenlieferdientes verläuft langsam aufgrund regulatorischer Hürden

Die Expansion des Angebotes verlief äußerst langsam, teilweise aufgrund regulatorischer Angelegenheiten. Während größten Teilen des Projektes schien es, als ob Amazon lediglich seine Zehen in die erprobten Gewässer der Drohnenlieferung tauche. Es sieht danach aus, dass Tolleson in diesem Kalenderjahr die einzige Erweiterung des Dienstes sein wird. Ob Amazon wieder mit Standorten in Kalifornien in Kontakt treten wird, ist noch offen.

Amazon bekräftigte Ende des Jahres 2023 sein Engagement mit der Ankündigung von Medikamentenlieferungen in College Station, die ausgewählte Bestellungen von Amazon Pharmacy Kunden in weniger als einer Stunde liefern.

Einige lokale Regierungen sehen solche Deal eindeutig als Möglichkeit, Offenheit für technologische Innovation außerhalb traditioneller Hotspots wie San Francisco oder New York zu bewerben. Die Bürgermeisterin von Phoenix sagte, dass der Übergang zu emissionsfreier Paketzustellung der Stadt helfen wird, die lokale Verschmutzung zu reduzieren. Die Amazon-Aktie hat in den letzten 12 Monaten 67 % an Wert gewonnen.

JD nutzt Avatar von Gründer Richard Liu für innovative Live-Streaming-Strategie zum Welttag des Buches!

Text: Dr. Philip Bußmann | Foto: 60611388 –AdobeStock

Ein Avatar von JD-Gründer Richard Liu nahm am Montag an seiner dritten Live-Übertragung teil, die Teil einer Werbeaktion zum diesjährigen Welttag des Buches war. Obwohl der fast 40-minütige Auftritt des virtuellen Liu nur einen kleinen Teil des elfstündigen E-Commerce-Events ausmachte, zeigt seine Präsenz dennoch, dass das Unternehmen den Einsatz des Avatars als eine effektive Strategie zur Erzeugung von Schlagzeilen und zur Steigerung des Konsums auf seinen Plattformen ansieht.

JD bereitet sich mit Hochdruck auf den 18. Juni vor

JD bereitet sich auf das 618-Event im Juni vor, Chinas zweitgrößtes Einkaufsfestival. Das Unternehmen versucht, hochrealistische digitale Persönlichkeiten als Verkaufsmoderatoren einzusetzen, um die Betriebskosten der Händler zu senken und mit den etablierten, von Menschen geführten Live-Streams der Konkurrenzplattformen zu konkurrieren. Während des 618-Events wird JD Händlern kostenfreie Dienste anbieten, um avatarbasierte Live-Streams zu erproben.

"Ich bin der Einkaufs- und Verkaufsmanager Bruder Dong", erklärte der digitale Liu während des Live-Streams am Montag. Sein neuester Auftritt beinhaltete ein Multi-Kamera-Setup und eine interaktive Sitzung, was eine Reaktion auf frühere Kritiken über mechanische Darbietungen und mangelnde Publikumsinteraktion war. Lius Avatar präsentierte fünf Buchsets während der Show, darunter Chinas vier klassische Meisterwerke, und betonte seine persönlichen Empfehlungsgründe sowie deren "Preiswettbewerbsfähigkeit" auf JD. Jedes Buchset wurde für weniger als 50 % des regulären Preises angeboten, wenn Zuschauer über Links kauften, die am Bildschirmrand eingeblendet wurden.

Zahlreiche Kooperationsanfragen nach Avatar-Debüt

Nach Lius Avatar-Debüt letzte Woche hat JD zahlreiche Kooperationsanfragen von Händlern und Marken erhalten, so der Chief Algorithm Officer von JD Clouds eigenem großen Sprachmodell ChatRhino, das den virtuellen Liu unterstützt. Einige CEOs planen ebenfalls, ihre Avatare in Live-Shows zu integrieren, erläuterte der Executive in einem Interview mit dem chinesischen Medienoutlet Yicai.

Anfang des Monats kündigte JD eine Investition von 1 Mrd. CNY an, um Inhaltskreative in Kurzvideos und Live-Streaming zu unterstützen, was die Entwicklung von Inhalten auf seiner Plattform fördern soll.

ASM INTERNATIONAL

Text: Marvin Herzberger

Margen- und Auftragsentwicklung löst Ausbruch auf das 52-Wochenhoch aus!

ASM International N.V. (ASM) hat sich auf die Entwicklung und Herstellung von Ausrüstungen und Lösungen für die Halbleiterfertigung spezialisiert. Der Konzern bietet u.a. Anlagen für die Deposition von dünnen Schichten, die chemisch-mechanische Planarisierung (CMP), die thermische Bearbeitung und andere Prozesse an, die für die Produktion von Halbleiterbauelementen erforderlich sind. ASM bietet auch Lösungen für fortschrittliche Verpackungstechnologien und fortschrittliche Knoten (Advanced Nodes) in der Halbleiterindustrie an.

Am 23. April hat der Konzern den Bericht für das 1. Quartal präsentiert. Die Quartalsberichtssaison läuft wieder an. ASM hat gestern Abend den Bericht zum 1. Quartal präsentiert. Demnach ist der Umsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 8 % auf 639,0 Mio. Euro gesunken und das operative Ergebnis verringerte sich von 204,2 Mio. Euro auf 187,1 Mio. Euro. Auf der anderen Seite konnte die Bruttoertragsmarge von 49,4 % auf 52,9 % gesteigert werden und der Auftragseingang wurde (anders als bei einigen Konkurrenten) um 7,8 % auf 697,9 Mio. Euro gesteigert.

Benjamin Loh, CEO von ASM, zeigte sich zufrieden: "... Die Auftragseingänge umfassten erneut eine gesunde Anzahl von Werkzeugbestellungen im Zusammenhang mit dem Gate-all-around (GAA) 2nm Technologieknoten. Die aktuelle Dynamik bestätigt unsere Erwartung, dass die GAA-Migration ein starker Treiber für ASM sein wird. Die Buchungen im Speicherbereich zeigten im Vergleich zu einem niedrigeren Niveau des Vorjahres einen soliden Anstieg, der zum größten Teil durch die Nachfrage nach HBM-bedingten Anwendungen für Hochleistungs-DRAM-Anwendungen getrieben wurde. Darüber hinaus blieben die Buchungen aus dem chinesischen Markt im 1. Quartal auf einem hohen Niveau. Der Auftragseingang im Bereich Leistung/Analog/Wafer (ohne Siliziumkarbid-Epi) blieb weiterhin relativ niedrig und spiegelte die schwachen Bedingungen in diesem Marktsegment wider. Die Bruttomarge stieg auf 52,9 % im Vergleich zu 51,1 % im 1. Quartal des letzten Jahres, aufgrund einer im Allgemeinen positiven Mischung und insbesondere weiterhin starker Verkäufe aus China mit überdurchschnittlicher Rentabilität. Die operative Gewinnmarge sank leicht von 31,2 % auf 30,0 %. Die Betriebskosten stiegen moderat um 3 % im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres."

Tesla plant vorzeitigen Start der Produktion erschwinglicher EV-Modelle - Aktie schnellt hoch!

Text: Luca Bißmaier | Foto: Tesla

- **Tesla hat für das 1. Quartal einen Umsatzrückgang von 9 % gemeldet, den stärksten Rückgang im Jahresvergleich seit 2012.**
- **Das Verkaufswachstum bei E-Fahrzeugen verlangsamt sich, die E-Autobauer haben die Preise für ihre Modelle seit Monaten immer wieder gesenkt, um die Nachfrage anzukurbeln.**
- **Die aktuellen Produktionskapazitäten sollen voll ausgeschöpft werden, und es soll ein Wachstum von über 50 % gegenüber der Produktion von 2023 erreicht werden.**

Am Dienstag, den 23.04., hat Tesla gemeldet, dass der Umsatz im 1. Quartal um 9 % gesunken ist. Der Erlös ging von 23,33 Mrd. USD vom Vorjahr und von 25,17 Mrd. USD vom 4. Quartal auf 21,30 Mrd. USD zurück. Der Nettogewinn schrumpfte um 55 % auf 1,13 Mrd. USD oder 0,34 USD (GAAP) pro Aktie. Zuvor hatte das Unternehmen über einen Rückgang der Fahrzeugauslieferungen im 1. Quartal von 8,5 % im Vergleich zum Vorjahr berichtet.

Produktion von erschwinglichen EV-Modellen könnte Anfang 2025 beginnen

Mit dem größten Umsatzrückgang seit 2012 hat Tesla die Erwartungen der Analysten verfehlt. Das Unternehmen spürt die Auswirkungen der laufenden Preissenkungen. Dennoch stieg der Aktienkurs im frühen Handel am Mittwoch (24.04) um 12%, nachdem Tesla-CEO Elon Musk bekannt gegeben hatte, dass die Produktion neuer erschwinglicher EV-Modelle früher als erwartet beginnen könnte.

Musk hat in einer Telefonkonferenz angemerkt, dass Tesla plane, mit der Produktion neuer Modelle "Anfang 2025, wenn nicht sogar Ende dieses Jahres" zu beginnen. Zuvor war geplant, erst in der 2. Jahreshälfte von 2025 zu beginnen.

Die aktuellen Produktionskapazitäten sollen voll ausgeschöpft werden, und es soll ein Wachstum von über 50 % gegenüber der Produktion von 2023 erreicht werden, bevor in neue Produktionslinien investiert wird.

Musk betonte zudem die Investitionen von Tesla in die KI-Infrastruktur und kommentierte, dass das Unternehmen Gespräche mit einem großen Automobilhersteller führe, um das Fahrerassistenzsystem zu lizenzieren.

Preissenkungen belasten den Gewinn

Die Zahlen im Vergleich zu den Erwartungen der Wall Street (CNBC bezieht sich bei den Erwartungen auf eine Umfrage der LSEG unter Analysten):

- Gewinn je Aktie: 0,45 USD (non-GAAP) bereinigt gegenüber erwarteten 0,51 USD.
- Umsatz: 21,30 Mrd. USD gegenüber erwarteten 22,15 Mrd. USD.

Der Umsatzrückgang war noch stärker als der Rückgang im Jahr 2020, der auf eine Produktionsunterbrechung während der Coronapandemie zurückzuführen war. Es wird erwartet, dass die Volumenwachstumsrate für 2024 deutlich unter der Wachstumsrate von 2023 liegen wird. Das Verkaufswachstum bei E-Autos verlangsamt sich. Tesla und wichtige Konkurrenten haben die Preise für E-Fahrzeuge gesenkt, um die Nachfrage anzukurbeln. Vor diesem Hintergrund ist der Bruttogewinn von Tesla im 1. Quartal um 18 % gesunken. Musk erwartet aber, dass das 2. Quartal deutlich besser werden wird.

Der freie Cashflow drehte ins Minus (-2,5 Mrd. USD) und wird auf einen Bestandsaufbau in Höhe von 2,7 Mrd. USD und Investitionen in die KI-Infrastruktur in Höhe von 1 Mrd. USD zurückgeführt.

Musk will 10 % der weltweiten Belegschaft abbauen

Tesla hat diesen Monat mit einer massiven Umstrukturierung begonnen, bei der zwei Führungskräfte, Drew Baglino und Rohan Patel, zurückgetreten sind. Musk hat in der vergangenen Woche in einem unternehmensweiten Memo angekündigt, dass Tesla mehr als 10 % seiner weltweiten Belegschaft abbauen will. Am Ende der Telefonkonferenz gab Martin Viecha, Vizepräsident für Investorenbeziehungen bei Tesla, bekannt, dass auch er das Unternehmen nach sieben Jahren in ein paar Monaten verlassen werde.

HIMS & HERS (HIMS)

Ob die Aktie von Hims & Hers ein sinnvolles Investment wäre!

Text: Leonid Kulikov | Foto: 149758479 – AdobeStock

Ich würde sagen, nur, wenn man fest daran glaubt, dass HIMS über sein aktuelles Geschäft rund um die Etablierung einer Gesundheit- und Wellness-Plattform expandieren kann. Der Konzern hat sich zur Aufgabe gemacht, der Welt zu helfen, sich durch die Kraft einer besseren Gesundheit großartig zu fühlen, was schön klingt. Was mir persönlich bei HIMS gefällt, ist ihre Aufmerksamkeit für das Kundenerlebnis, denn genau das bringt mehr Vertrauen und neue Kunden. Potenziell könnte dies sogar dazu führen, dass HIMS auch im Bereich der Kundenloyalität deutlich mehr an Gewicht bekommt und somit ein leichtes Burggrabencharakter aufbaut. Das sowas gut ankommt, sieht man auch an der guten Umsatzentwicklung und dem baldigen Switch in die Profitabilität, was dem Stock noch mehr Aufmerksamkeit bescheren dürfte. Und daher ja, HIMS wäre aus meiner Sicht langfristig als Depot-Beimischung (1-3 % des Gesamtdepots) wirklich interessant.

Visa gelingt im 2. Quartal eine Gewinnsteigerung aufgrund stabiler Verbraucherausgaben!

Text: David Engelhardt | Foto: 434113210 – AdobeStock

Die Aktie von Visa legte am 23.04.2024 nachbörslich um zeitweise 3,5 % zu, nachdem die Gewinne und Umsätze im 1. Quartal die Erwartungen der Wall Street übertroffen hatten und sowohl im Vergleich zum Vorjahr als auch gegenüber dem Vorquartal gestiegen waren.

Die Zahlen im Überblick

Der bereinigte Gewinn je Aktie für das 2. Quartal lag bei 2,51 USD und übertraf damit die durchschnittliche Analystenschätzung von 2,43 USD, nach 2,41 USD im Vorquartal und 2,09 USD im 2. Quartal 2023. Der Nettoumsatz für das am 31. März 2024 zu Ende gegangene Quartal lag bei 8,80 Mrd. USD gegenüber 8,62 Mrd. USD im Konsens und stieg von 8,63 Mrd. USD im 1. Quartal 2024 und 7,99 Mrd. USD im Vorjahreszeitraum. Das Zahlungsvolumen erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 8 %, das grenzüberschreitende Volumen nahm um 16 % zu, und die verarbeiteten Transaktionen stiegen um 11 %.

Visa verfügt über Unmengen an Cash

Der Nettogewinn belief sich dadurch auf 5,1 Mrd. USD, was eine Nettorendite von fast 60 % hervorbringt. Dies untermauert die Ertragsstärke des Unternehmens. Die Cash-Position von Visa hat sich somit noch einmal deutlich vergrößert. Nach 18,6 Mrd. USD im abgelaufenen Quartal sitzt der Zahlungsabwickler nun auf liquiden Reserven in Höhe von 20,8 Mrd. USD.

Das Management hält an den Jahresprognosen fest

Das Zahlungsnetzwerkunternehmen erwartet weiterhin ein jährliches Wachstum der Betriebskosten im niedrigen zweistelligen Bereich. Das Unternehmen bestätigte außerdem die Prognose für das Nettoumsatzwachstum im Geschäftsjahr 2024 im niedrigen zweistelligen Bereich. Die Prognose für das jährliche EPS-Wachstum für Stammaktien der Klasse A wurde ebenfalls im niedrigen Zehnerbereich wiederholt.

Für das 3. Quartal erwartet das Unternehmen ein EPS-Wachstum je Aktie im oberen zweistelligen Bereich und ein Nettoumsatzwachstum im niedrigen zweistelligen Bereich. Man geht grundsätzlich von weiterem Wachstum aus und setzt darauf, dass sich die Verbraucherstimmung weiter verbessert und höhere Konsumausgaben zu beobachten sind.

PepsiCo: Absatzprobleme auf dem US-Markt, dennoch winkt 52. Dividenden-erhöhung in Folge!

Text: Dominik Teichgräber | Foto: jeffery - AdobeStock

PepsiCo (NASDAQ: PEP) meldete am 23. April 2024 vorbörslich seine Zahlen für das 1. Quartal 2024. Der Getränkehersteller hat in der Periode die Erwartungen der Analysten übertroffen, trotz einer schwächeren Nachfrage in den USA aufgrund von Rückrufen von Quaker-Oats-Produkten und einer geringeren Kaufkraft der Verbraucher mit niedrigerem Einkommen, die sich negativ auf den Umsatz auswirkten.

Der bereinigte Gewinn je Aktie lag bei 1,61 USD, erwartet wurden von LSEG-Analysten lediglich 1,52 USD. Der Umsatz des Unternehmens war 18,25 Mrd. USD und stieg damit um 2,3 % gegenüber dem Vorjahr. LSEG-Analysten rechneten mit 18,07 Mrd. USD. Ferner meldete PepsiCo einen Nettogewinn von 2,04 Mrd. USD für Q1/2024.

Die Absatzmenge des Konsumgüterherstellers steht jedoch weiterhin unter Druck. Pepsi verzeichnete, ebenso wie viele seiner Konkurrenten, einen Rückgang der Absatzmenge als Reaktion auf die höheren Preise für Produkte wie Gatorade und Fritos. Die Lebensmittelsparte des Unternehmens beklagte einen Rückgang der Absatzmenge um 0,5 %.

Ein Rückruf vieler Quaker Foods Getreideprodukte und Riegel verschärfte nur Pepsis Volumenproblem. Das Unternehmen gab im Dezember 2023 den ersten Rückruf wegen möglicher Salmonellenkontamination bekannt und erweiterte ihn im Januar darauf. Die nordamerikanische Sparte von Quaker Foods meldete einen Einbruch des Absatzvolumens um 22 % im Quartal. Die Probleme mit Quaker Foods verringerten Pepsis organische Absatzmenge um etwa 1 %.

Außerhalb der USA gab es keine Probleme mit sinkendem Absatzvolumen

In den USA würden Verbraucher mit niedrigerem Einkommen immer noch versuchen, mit ihren Gehältern auszukommen, sagte Pepsi-CEO Ramon Laguarta den Analysten während der Telefonkonferenz des Unternehmens. Pepsi versucht, diese demographische Gruppe anzusprechen und als Kunden zu behalten, insbesondere für Snacks wie Cheetos.

Außerhalb der USA war die Nachfrage stärker. Die Region Asien-Pazifik, Australien, Neuseeland und China verzeichnete ein Wachstum des Absatzvolumens von 12 % für Snacks. Chinesische Verbraucher sind vorsichtig und sparen mehr Geld, kaufen aber trotzdem mehr Pepsi-Produkte laut Laguarta. Selbst in Europa, das ebenfalls mit höheren Lebensmittelpreisen zu kämpfen hat, stieg das Getränkevolumen um 7 % und das Snackvolumen um 2 %.

Pepsi bekräftigte auch den Ausblick für das Jahr 2024. Für das Gesamtjahr erwartet das Unternehmen, dass der organische Umsatz um mindestens 4 % und der bereinigte Kerngewinn pro Aktie bei konstanten Wechselkursen um mindestens 8 % steigen wird. Das Pepsi-Management geht weiterhin davon aus, dass Verbraucher bei ihren Budgets wachsam bleiben und ihre Einkäufe wohlüberlegt tätigen werden.

Die zuvor angekündigte jährliche Dividendenerhöhung um 7 % wird voraussichtlich mit der Zahlung im Juni 2024 beginnen und die 52. aufeinanderfolgende jährliche Erhöhung darstellen. Die PEP-Aktien sind nach Bekanntgabe der Zahlen zum Handelsbeginn um etwa 2,6 % gesunken.

MEINUNG MARVIN HERZBERGER

DELIVERY HERO: PROGNOSE-ANHEBUNG, STÄRKERER FOKUS AUF PROFITABILITÄT UND NEUER AUFWÄRTSTREND!

Bei Delivery Hero lassen sie Profitabilitäts- und Schuldensorgen bei den Investoren zunehmend nach. Ausgehend vom Allzeittief, welches am 05. Februar bei 14,92 Euro markiert wurde, konnte die Aktie seither einen untergeordneten Aufwärtstrend einleiten. Einen neuen Impuls lieferten dabei die Q1-Zahlen in Kombination mit der Anhebung der Umsatzprognose für das laufende Geschäftsjahr vom 25. April. Meine Vermutung ist, dass die Aktie ihren untergeordneten Aufwärtstrend aufgrund der nachlassenden Sorgen, dem stärkeren Fokus auf Profitabilität bei Glovo sowie der gesicherten Liquiditätslage in den kommenden Wochen in Richtung 40 Euro ausweiten könnte. RBC sieht sogar Potenzial bis zur Kursmarke von 73 Euro!

„Der Markt honoriert die Strategie mit Fokus auf profitables Wachstum und Cashflow-Generierung von Delivery Hero mit steigenden Aktienkursen!“

„In weniger als drei Monaten hat sich der Aktienkurs verdoppelt und mehrere Experten sehen weiteres Aufwärtspotenzial! Die UBS hatte den Titel kürzlich sogar als „Top E-Food Pick“ bezeichnet!“

Starkes Q1 und Anhebung der Umsatzprognose – Delivery Hero bietet bis zu 125 % Kurspotenzial!

Text: Marvin Herzberger

Delivery Hero hat sich auf die Lieferung von Essen spezialisiert und ein Geschäftsmodell entwickelt, das auf der Vermittlung von Essenslieferungen zwischen Restaurants und Kunden basiert. Seit dem panischen Ausverkauf im Februar konnte der Konzern den Anlegern zunehmend die Sorgen nehmen und dadurch eine Erholungsbewegung einleiten. Den Trigger lieferte dabei u.a. die Prognose für 2024, wo der stärkere Fokus auf die Profitabilität erkennbar ist. Am 25. April konnte Delivery Hero wiederum mit starken Zahlen für das 1. Quartal aufwarten. Demnach gab es im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein GMV-Wachstum von 8 % und ein Umsatzwachstum in Höhe von 21 %. Diese starke Ausgangsbasis hat dazu beigetragen, dass die Jahresprognose für den Umsatz angehoben wurde. Statt eines Anstiegs im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 15 % bis 17 % wird nun eine Spannweite von 18 % bis 21 % in Aussicht gestellt.

Positiv sind auch die Entwicklungen mit Fokus auf die Profitabilität und die Verschuldung. Die Bruttogewinnmarge ist demnach im 1. Quartal um +60 Basispunkte auf 7,7 % im Jahresvergleich gestiegen. Glovo tendiert wiederum mit großen Fortschritten in Richtung Profitabilität, wobei ein positives bereinigtes EBITDA in H2 2024 erwartet wird und im März hat Delivery Hero erfolgreich eine Refinanzierungsmaßnahme abgeschlossen und so seine Kapitalstruktur optimiert und das Fälligkeitsprofil seiner Verbindlichkeiten verbessert. Als Ergebnis der Maßnahmen zur Verbesserung der Kapitalstruktur verfügt Delivery Hero über eine Pro-forma-Cash-Position in Höhe von 1,8 Mrd. Euro, heißt es in der Pressemitteilung. Niklas Östberg, CEO und Mitgründer von Delivery Hero, sagte: "Wir sind stark in das Jahr 2024 gestartet. Wir setzen unsere Strategie mit Fokus auf profitables Wachstum und Cashflow-Generierung weiter konsequent um und verstärken gleichzeitig unseren Fokus auf den Aufbau klarer Führungspositionen in unserem Portfolio."

Die UBS hat am 23. April die Einschätzung für Delivery Hero auf "Buy" bestätigt und das Kursziel von 40 auf 48 Euro angehoben. Der Experte hat den Titel obendrein als "Top E-Food Pick" bezeichnet, er traut dem Unternehmen im laufenden Jahr das Triple aus Wachstum, Gewinn und positivem Barmittelzufluss zu. Nach der Vorlage der Zahlen hat RBC wiederum die Einschätzung auf "Outperform" mit einem Kursziel von 73 Euro bestätigt. Der Essenslieferant sei auf gutem Weg, einen positiven freien Barmittelzufluss im Gesamtjahr zu erwirtschaften, schrieb die Analystin.

CoStar Group verkündet stärkste Buchungen der Firmengeschichte – Monetarisierung von Homes.com ist ein voller Erfolg!

Text: Andreas Zehetner

Die CoStar Group (CSGP) hat sich auf Informationsdienste für den Immobilienmarkt spezialisiert und betreibt einige führende Online-Immobilienhandelsplätze. Mit Homes.com soll im Häusermarkt der Marktführer Zillow innerhalb von drei Jahren vom Thron gestoßen werden. Erst im Februar startete die Monetarisierung mit Homes.com-Mitgliedschaften für Makler, was innerhalb von weniger als zwei Monaten zu Buchungen von knapp 40 Mio. USD führte. Homes.com ist damit das am schnellsten wachsende Produkt der Firmengeschichte und das ebenfalls betriebene Apartments.com benötigte sieben Jahre, um diesen Meilenstein zu erreichen. Dabei soll das Umsatzpotenzial mit den Basismitgliedschaften bei 3 Mrd. USD liegen.

Zurückzuführen ist der Erfolg auch auf die größte Marketingkampagne der Immobiliengeschichte für über 1 Mrd. USD. Werbeanzeigen beim Super Bowl, den Oscars, den Emmys und den Olympischen Spielen sollen über 90 % der Haushalte mit über 80 Mrd. Impressionen erreichen. Homes.com steigerte die einzelnen monatlichen Besucher im Februar bereits um 567 % auf 149 Mio. Zum Einsatz kommen sollen nach der am 22. April für 1,6 Mrd. USD verkündeten Übernahme von Matterport vermehrt digitale Zwillinge und virtuelle 3D-Touren. Allein mit Smartphone-Kameras können exakte virtuelle Abbilder von Büros und Wohnungen angelegt werden, wobei generative KI künftig auch 3D-Ausbauten erstellen soll. Verbraucher wählen Wohnungen immer häufiger ohne physische Besichtigung aus und verbrachten im März bei Appartments.com bei Matterport-Anzeigen im Vergleich zu denjenigen ohne 3D-Touren 134 % mehr Zeit.

Im 1. Quartal überzeugten ein Umsatzplus von über 12 % und ein Nettogewinn von 0,10 USD (Konsens: 0,07 USD) je Aktie. Die netto neu gesicherten Buchungen erreichten einen Rekord von 86 Mio. USD. Apartments.com und CoStar erreichten als erste Produkte eine jährliche Umsatzlaufrate von 1 Mrd. USD. Im laufenden Geschäftsjahr 2024 sollen die Erlöse um 13 % wachsen. Die Aktie reagierte auf die Ergebnisse mit einem Kursplus von rund 3 % und könnte nun eine neue Aufwärtsbewegung starten.

AppFolio revolutioniert die Immobilienverwaltung mit generativer KI – Umsatzziel im 1. Quartal mit +38 % klar übertroffen!

Text: Andreas Zehetner

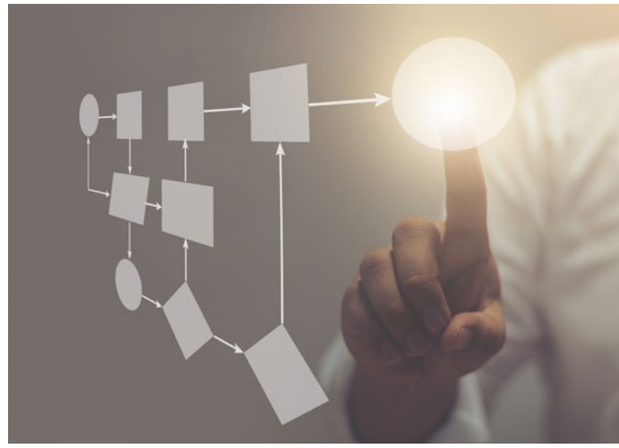
AppFolio (APPF) liefert mit dem Property Manager eine führende Softwarelösung für die Immobilienverwaltung und betrachtet Innovation als die Quelle der Differenzierung. Mit Realm-X gibt es seit diesem Jahr das branchenweit erste generative KI-Konversationstool für die Immobilienverwaltung. Eigentümer und Objektverwalter können Fragen zu sämtlichen Daten in natürlicher Sprache stellen, Berichte anfertigen lassen, personalisierte Nachrichten an sämtliche Mieter versenden oder auch in der Nähe befindlichen Handwerkern automatisiert Reparaturaufträge erteilen. Als Teil des neuen Property Manager MAX-Abonnements nimmt die Nachfrage vor allem bei großen Betreibern rapide zu. Atlas Real Estate ein neuer Kunde, der 6.500 Mehrfamilien-, Einfamilien- und Gewerbeeinheiten in 8 Bundesstaaten mit der Lösung verwaltet.

KI erleichtert auch den Neukundengewinn und kann mit einer rascheren Datenmigration das Onboarding um 22 % beschleunigen. Neue Kunden werden damit ebenfalls eher zum Wechsel des Technologieanbieters animiert. Insgesamt stieg die Kundenanzahl im letzten Quartal um 6 % auf 19.941 an. Verwaltet werden mit der Software nun 8,3 Mio. Objekte, ein Anstieg von 11 % im Jahresvergleich. Dabei scheint der Markt mit potenziell 51 Mio. Immobilien noch lange nicht ausgeschöpft.

Im 1. Quartal wuchs das Geschäft um 38 %. Aus einem Verlust von 0,01 USD im Vorjahresquartal wurde nun ein ebenfalls über den Erwartungen liegender Gewinn von 1,05 USD je Aktie (Konsens: 0,89 USD). Mit +47 % konnten auch die Mehrwertdienste auf 142 Mio. USD anwachsen, was insbesondere auf die gestartete Einhebung von Gebühren für digitale Bezahlfunktionen der Mieten zurückzuführen ist. Hier nimmt das Verbraucherinteresse für eine bequemere Bezahlung weiter zu. Der angehobene Umsatzausblick signalisiert für das Fiskaljahr 2024 ein Wachstum von etwa 24 %. Mit einem KUV von 10 ist die Aktie weiterhin teuer. Dennoch ist die Aktie mit einem möglichen Lauf zum Allzeithoch nun für Trader interessant.

Crane Company mit starken Quartalszahlen – Aktie auf Allzeithoch!

Text: Andreas Haslinger
Foto: 269603207 –AdobeStock

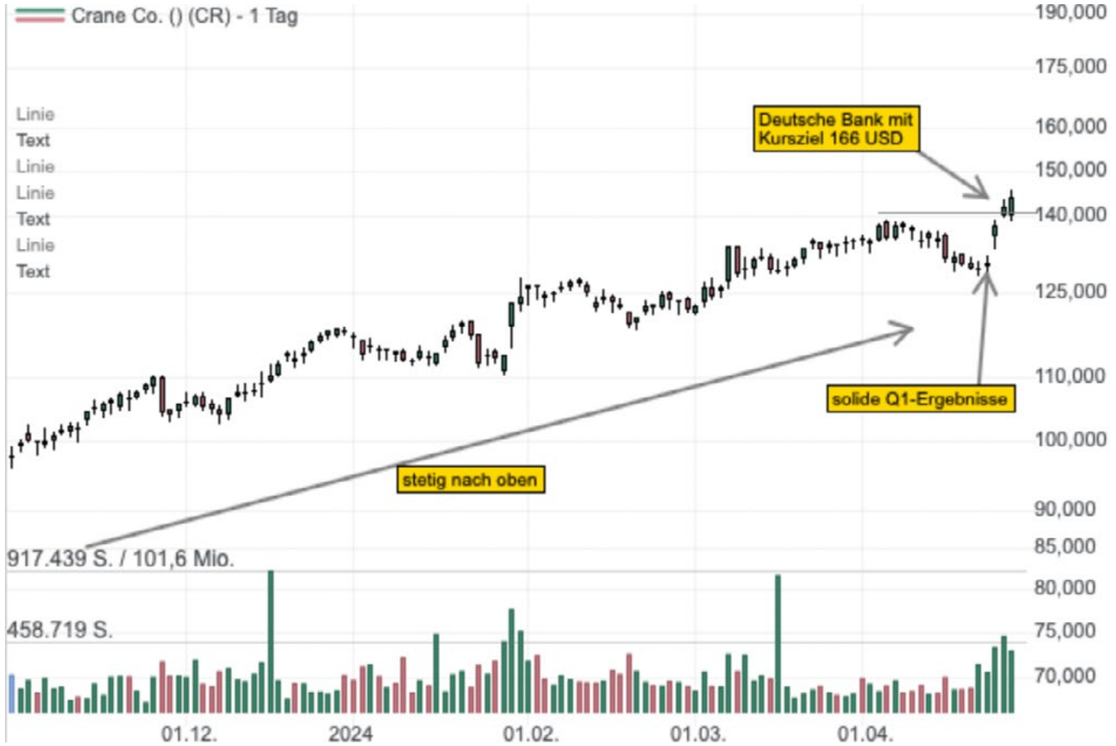


Crane Company konnte am 22. April die Erwartungen zum 1. Quartal sowohl bei den Umsätzen als auch dem Gewinn komfortabel schlagen, was die Aktie auf ein neues Allzeithoch katapultierte.

Das Unternehmen konzentriert sich auf die Produktion von Prozessfluss-Technologien, Luft- und Raumfahrt- und Elektronikgeräten. Es ist also recht breit aufgestellt, wobei der Cashflow von Jahr zu Jahr wächst. Dabei versprach das Unternehmen bei den Q1-Zahlen, dass man weiter solide wachsen werde. Neben neuen Übernahmen, dürfte vor allem das Kerngeschäft mit dem Bereich Luft- und Raumfahrt in den kommenden Quartalen für Schub sorgen.

Am 24. April hoben sowohl die Analsten von Davidson wie auch der Deutschen Bank auf 160 bzw. 166 USD an. Sie betonten die beträchtliche Dynamik in den beiden Segmenten Luft-/Raumfahrt und Elektronik sowie Process Flow Technologies, was es Crane ermöglichen werde, seine mittel- bis langfristigen Ziele für diese Geschäftsbereiche zu erhöhen.

Die Aktie befindet sich in eine wunderschönen Aufwärtstrend. Das Allzeithoch wurde nach den Q1-Zahlen bei 144 USD erreicht. Auf dem aktuellen Niveau kann man hier auf die Trendfortsetzung Richtung 160 USD spekulieren.



ServiceNow: Die GenAI-Angebote verkaufen sich schneller als alle bisherigen Produkte des Unternehmens!

Text: Luca Bißmaier | Foto: 394128845 - AdobeStock

- **ServiceNow übertrifft seine Prognosen für das 1. Quartal 2024 in Bezug auf Umsatzwachstum und Rentabilität.**
- **Die Abonnementumsätze stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 25 % auf 2,5 Mrd. USD.**
- **Im Berichtszeitraum gab es 8 Transaktionen mit einem "net new ACV" (ACV - jährlicher Vertragswert) von mehr als 5 Mio. USD im 1. Quartal (Anstieg um 100 %).**

ServiceNow hat mit seinen Finanzergebnissen die Erwartungen der Wall Street leicht übertreffen können. Das Unternehmen hat im Rahmen des Quartalsabschlusses besonders die neuen KI-Verbesserungen in seiner Produktlinie hervorgehoben.

Am Mittwoch, den 24. 04.2024, hat das Unternehmen einen Umsatz von 2,6 Mrd. USD für das 1. Quartal gemeldet, was einem Anstieg von 24 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht und leicht über dem von FactSet verfolgten Konsens von 2,59 Mrd. USD liegt. Der Abonnementumsatz stieg im Berichtszeitraum um 25 % auf 2,52 Mrd. USD und hat damit die prognostizierte Spanne des Unternehmens (2,51 Mrd. USD bis 2,52 Mrd. USD) knapp übertroffen.

Auf bereinigter Basis belief sich der Gewinn des Unternehmens auf 3,41 USD je Aktie, verglichen mit den erwarteten 3,14 USD. Die bereinigte operative Marge verbesserte sich um einen Prozentpunkt auf 30 % und lag über der Prognose des Unternehmens.

Die aktuellen verbleibenden Leistungsverpflichtungen, ein wichtiges Maß für vertraglich vereinbarte Arbeit der kommenden 12 Monate, belief sich auf 8,45 Mrd. USD, was einem Anstieg von 21 % entspricht und die 20%ige Prognose des Unternehmens leicht übertroffen hat.

McDermott wies darauf hin, dass das Unternehmen ein starkes Quartal mit großen Deals gehabt habe – 8 Transaktionen mit einem "net new ACV" (ACV - jährlicher Vertragswert) von mehr als 5 Mio. USD im 1. Quartal (Anstieg um 100 %).

Allerdings schien die Börse eine noch überzeugendere Überbietung erwartet zu haben. Die Aktie ist im frühen Handel am Donnerstag (25.04) um rund 5 % gefallen.

First-Mover-Vorteil durch jahrelange Investitionen in KI-Technologie

CEO Bill McDermott betonte, dass ServiceNow ein herausragendes 1. Quartal gehabt habe. Das Unternehmen besitze durch jahrelange Investitionen in KI-Technologie einen First-Mover-Vorteil. Die GenAI-Angebote würden sich schneller als alles Bisherige verkaufen. McDermott erklärte zudem, dass die wichtigste Nutzung von KI die Prozessoptimierung sei und dass jeder Geschäftsablauf mit GenAI neugestaltet werde. Die Finanzchefin Gina Mastantuono fügte hinzu, dass das Unternehmen über die Plattform verfüge, die Unternehmen benötigen würden, um ihre Geschäftsmodelle neu zu erfinden.

Gesamtjahr: Untere Ende der Prognosespanne für den Jahresumsatz aus Abonnements leicht angehoben

Für das Juni-Quartal erwartet ServiceNow Abonnementumsätze in der Spanne zwischen 2,525 Mrd. USD bis 2,53 Mrd. USD (Anstieg von 22 % in konstanter Währung), was dem Konsens der Analysten entspricht. Die operative Marge dürfte sich in diesem Zeitraum auf 25 % belaufen, leicht unter den erwarteten 25,9 %.

Auf die Frage nach der geringeren Marge erklärte CEO Bill McDermott, dass dies mit saisonalen Faktoren im Zusammenhang mit dem Timing von Ausgaben zusammenhänge. Die Margenprognose für das Gesamtjahr wurde nicht geändert. Die bereinigte operative Marge dürfte sich auf das Jahr gesehen auf 29 % belaufen. Die Prognosespanne für den Jahresumsatz aus Abonnements wurde leicht angepasst, wobei das untere Ende von zuvor 10,555 Mrd. USD auf 10,56 Mrd. USD angehoben wurde, während das obere Ende der Spanne mit 10,575 Mrd. USD bestehen bleibt.

ServiceNow gab zudem bekannt, dass im Quartal Aktien im Wert von 175 Mio. USD zurückgekauft wurden. Das Hauptziel bestehe darin, die Auswirkungen der Verwässerung auszugleichen. Für das Rückkaufprogramm sind weitere 787 Mio. USD übrig.

Meta plant massive Investitionen, um Meta AI zum weltweit führenden KI-Dienst zu machen; Zuckerberg erwartet volatile Phase!

Text: Dr. Philip Bußmann | Foto: 466015570 - AdobeStock

Trotz überzeugender Quartalsergebnisse, die die Analystenerwartungen übertroffen haben, verlor die Meta-Aktie im nachbörslichen Handel mehr als 16 %. Das Unternehmen meldete einen beeindruckenden Umsatz von 36 Mrd. USD, was einem Zuwachs von 27 % gegenüber dem Vorjahr entspricht, und eine Verdoppelung des Gewinns auf etwa 12 Mrd. USD. Beobachter führen diese Stärke auf die robuste Konjunktur und bahnbrechende Fortschritte in der KI-Technologie zurück, die es Meta ermöglicht haben, in Apps wie Facebook und Instagram zielgerichtete und profitable Werbung zu platzieren. "Sobald unsere neuen KI-Dienste eine gewisse Größe erreicht haben, sind wir in der Lage, sie effektiv zu monetarisieren", erklärte CEO Mark Zuckerberg.

Anstieg der Kapitalausgaben angekündigt

In der Analystenkonferenz kündigte Zuckerberg an, dass die Kapitalausgaben in diesem Jahr voraussichtlich um bis zu 10 Mrd. USD auf 35 bis 40 Mrd. USD steigen werden, um die Infrastrukturinvestitionen zur Unterstützung der KI-Roadmap zu beschleunigen. Analysten hatten im Vorfeld lediglich mit 30 bis 37 Mrd. USD gerechnet.

Für das 2. Quartal erwartet Meta Platforms einen Umsatz zwischen 36,5 und 39 Mrd. USD, was etwas unter der durchschnittlichen Markterwartung von 38,4 Mrd. USD liegt. Die Kostenprognose für das Gesamtjahr wurde auf 96 bis 99 Mrd. USD angehoben, gegenüber einer früheren Schätzung von 94 bis 99 Mrd. USD.

Analysten: Investoren seien über die Risiken der KI-Investitionen besorgt

Analysten wie Paul Marino von Graniteshares und Sophie Lund-Yates von Hargreaves Lansdown deuten darauf hin, dass die Investoren besorgt über die Risiken der umfangreichen KI-Investitionen sind, insbesondere nachdem 2023 als "Jahr der Effizienz" galt, in dem Meta die Kosten deutlich gesenkt hatte. Lund-Yates betonte jedoch, dass Metas erhebliche Investitionen in KI das Engagement auf seinen Plattformen stark steigern könnten, was wiederum den Wert für Werbetreibende erhöht. Auch die ungewisse Zukunft von Tiktok in den USA dürfte Meta zugutekommen.

Technologische Fortschritte durch Meta AI

Neben den finanziellen Aspekten stellte Zuckerberg die technologischen Fortschritte heraus. Der hauseigene Assistent Meta AI solle zum "weltweit führenden KI-Dienst sowohl bei der Qualität als auch bei der Nutzung werden", verkündete der Facebook-Gründer. Seit vergangener Woche tauchen in den Meta-Apps in den USA und mehreren anderen Ländern Buttons auf, die den KI-Assistenten aktivieren. Zusätzlich zur Beantwortung komplexerer Anfragen kann Meta AI, hochwertige Bilder und Animationen aus Standbildern in Echtzeit erstellen und aktualisieren. Diese Entwicklungen könnten die Art und Weise, wie visuelle Inhalte erstellt und mit ihnen interagiert wird, revolutionieren, indem sie eine nahtlose Integration von KI-gestützten Visualisierungen in sozialen Medien ermöglichen.

Zukünftige Monetarisierungsmöglichkeiten

Laut Mark Zuckerberg wird der Aufbau der fortschrittlichen KI-Systeme von Meta "ein größeres Unterfangen sein als alle bisherigen Erweiterungen unserer Apps". Er rechnet damit, dass die Entwicklung und Implementierung dieser Technologien "mehrere Jahre" beanspruchen wird.

Trotz der langen Entwicklungszeit und der damit verbundenen Kosten ist Zuckerberg optimistisch hinsichtlich der zukünftigen Monetarisierungsmöglichkeiten. Er skizzierte mehrere Wege, wie Meta ein massives Geschäft aufbauen könnte, einschließlich der Skalierung von Geschäftsnachrichten, der Einführung von Werbung oder kostenpflichtigen Inhalten in KI-Interaktionen und der Bereitstellung größerer KI-Modelle und erhöhter Rechenleistung für die Nutzer. Weiterhin betonte er, wie KI bereits dazu beiträgt, das Engagement in den Apps zu verbessern, was wiederum zu mehr und wertvolleren Anzeigen führt.

Metaverse bleibt Schwerpunkt

Neben der KI bleibt das Metaverse ein zentraler langfristiger Schwerpunkt für Meta. Das Unternehmen demonstrierte kürzlich die Integration von Meta AI mit Vision in seine AR-Brillen, ein Feature, das es Benutzern ermöglicht, Fragen zu Objekten in ihrer Sichtlinie zu stellen – ein Schritt, der die Interaktivität und Nutzererfahrung weiter verbessert.

Darüber hinaus hat Meta diesen Monat auf Facebook einen aktualisierten Vollbild-Videoplayer eingeführt, der Reels, längere Videos und Live-Inhalte in einer nahtlosen Erfahrung zusammenführt. Auf Instagram treiben Reels und Videos weiterhin das Nutzerengagement voran, wobei Reels allein jetzt 50 % der innerhalb der App verbrachten Zeit ausmachen.

Ausblick auf die Zukunft von Meta

Während Meta in KI und das Metaverse investiert, stellt sich die Frage, wie schnell und effektiv das Unternehmen diese ambitionierten Technologieziele erreichen kann. Die Herausforderungen sind groß, aber die potenziellen Belohnungen könnten die Tech-Branche nachhaltig prägen. Angesichts dieser Unsicherheiten erwartet Zuckerberg eine volatile Phase für den Aktienkurs von Meta.

STMicroelectronics senkt Umsatzprognose angesichts der Abschwächung des Automobilmarktes!

Text: David Engelhardt | Foto: f616003080 - AdobeStock

STMicroelectronics hat seine Umsatz- und Margenprognosen für das Jahr gesenkt, nachdem der Umsatz im 1. Quartal unter den Erwartungen der Analysten lag, da das Unternehmen mit einer geringeren Nachfrage nach Chips aus der Automobilindustrie zu kämpfen hat. Hinzu kommt weiterhin eine Schwäche im Bereich der Aufträge von Laptop- und Telefonherstellern.

Wie der europäische Chiphersteller am 24.04.2024 mitteilte, rechnet er nun mit einem Umsatz von 14 bis 15 Mrd. USD in diesem Jahr, nachdem er zuvor eine Spanne von 15,9 bis 16,9 Milliarden USD angegeben hatte. "Im Laufe des Quartals verlangsamte sich die Nachfrage nach automobilen Halbleitern überraschend deutlich, während sich die Korrektur in der Industrie beschleunigte", sagte Firmenchef Jean-Marc Chery.

Das Unternehmen verspürt einen Shift hinsichtlich der Chip Nachfrage

STMicroelectronics und die gesamte Chipindustrie haben seit Monaten mit der geringen Nachfrage nach ihren Halbleitern in Verbrauchergeräten zu kämpfen, da die Hersteller von Smartphones und Computern die Bestellung weiterer Chips, die sie in den letzten Jahren gehortet hatten, zurückhielten.

Im Gegensatz dazu hat die Automobilindustrie dem Sektor lange Zeit den Rücken gestärkt, da die Autohersteller im Zuge ihrer Bemühungen um Elektrofahrzeuge nach kleineren und energieeffizienteren Chips suchten. Jetzt wendet sich das Blatt. STMicroelectronics, das Tesla, Samsung Electronics und Apple zu seinen Kunden zählt, sagte, dass die Nachfrage nach Chips für die persönliche Elektronik im 1. Quartal angezogen hat, wenn auch nicht genug, um die Verlangsamung in der Automobilindustrie auszugleichen.

Wie fiel das 1. Quartal aus?

Der Umsatz im 1. Quartal brach um 18 % auf 3,47 Mrd. USD ein. Analysten hatten mit einem Umsatz von 3,61 Mrd. USD gerechnet. Der Nettogewinn sank von 1,04 Mrd. USD auf 513 Mio. USD. Der Bruttogewinn, eine vielbeachtete Kennzahl für Unternehmen in der Halbleiterindustrie, sank von 2,11 Mrd. USD auf 1,44 Mrd. USD, was einer Bruttomarge von 41,7% entspricht. Der Konzern hatte für das 1. Quartal einen Umsatz von 3,6 Mrd. USD und eine Bruttomarge von etwa 42,3 % erwartet. Für das laufende Quartal strebt das Unternehmen einen Umsatz von 3,2 Mrd. USD und eine Bruttomarge von 40 % an.

Analysten zeigen sich dennoch optimistisch

"Das Ausmaß des Rücksetzens ist eindeutig so groß, dass es zunächst als negativ wahrgenommen wird, und wann der Upgrade-Zyklus beginnt, ist derzeit unbekannt, (...) aber dies hat ein hohes Potenzial, die letzte Kürzung zu sein", sagten die Analysten von JP Morgan und fügten hinzu, dass dies positiv für die Aktie sein könnte.

Die Schwäche der Automobil- und Industrienachfrage hat den Sektor belastet, während die Anleger angesichts der hohen Zinssätze vorsichtig bleiben und die eskalierenden Spannungen im Nahen Osten die Ängste verstärken. Sara Russo, Analystin bei Bernstein SG, sagte, es sei das erste Mal, dass das Unternehmen eingeräumt habe, dass der Automarkt schwächer sei als erwartet. "Es wird wahrscheinlich ein paar Quartale dauern, bis sich das auswirkt und (...) deshalb wurde es so niedrig angesetzt," sagte sie.

Die derzeitige Schwäche zeigt sich anhand der Meldungen von Tesla und Apple

Der iPhone-Hersteller Apple meldete jüngst, dass seine Smartphone-Lieferungen im ersten Quartal in China, dem größten Smartphone-Markt der Welt, um 19 % zurückgegangen sind, während Tesla einen Rückgang seines Quartalsumsatzes um 8,7 % auf 21,3 Mrd. USD meldete, der auf die nachlassende Nachfrage und den intensiven weltweiten Wettbewerb bei Elektrofahrzeugen zurückzuführen ist. Das Unternehmen plant demnach den Abbau von 6.020 Arbeitsplätzen.

Impinj: Nettogewinn im 1. Quartal fast doppelt so hoch wie erwartet - Nun könnte der Verkauf von Smartphone-Chips folgen!

Text: Andreas Zehetner

Impinj (PI) sieht sich vor einem mehrjährigen Wachstumsschub und betrachtet das 1. Halbjahr als Wendepunkt im operativen Margenprofil. Laut CEO Chris Diorio wird weiterhin die Vision verfolgt, mit RAIN RFID-Chips "jeden Gegenstand in unserer Alltagswelt zu verbinden". Mit der Cloud vernetzte Bekleidung, Pakete, Lebensmittel und Getränke, Medizinprodukte oder Autoreifen verbessern mit Echtzeit-Daten das Bestandsmanagement, die Lieferkettenverwaltung sowie den Marken- und Diebstahlschutz. Evercore ISI bezeichnete Impinj bereits am 15. April mit einem Kursziel von 160 USD (Outperform) als "Tectonic Shift play", da das Unternehmen als Schlüssellieferant für den aufstrebenden IoT-Markt voraussichtlich auf Milliarden von Einheiten anwachsen wird. Die Betriebsmarge soll sich in den nächsten 10 Jahren um 2.500 Basispunkte verbessern können. Die Experten sehen hier die "eine der besten Wachstumsstorys im Bereich Analog/MCU".

Nun setzt eine Erholung im Einzelhandel ein, der für 60 % der Einnahmen sorgt. Das Produktionsvolumen des M800-Chips, dem bisher leistungsfähigsten Endpunkt-IC, soll im aktuellen Quartal verdoppelt werden. Allein dieser soll die Bruttomarge um 300 Basispunkte verbessern. Erhebliche Chancen sieht das Unternehmen beim für 2027 in der EU geplanten Digital Product Passport (DPP), der für eine transparentere Kreislaufwirtschaft eindeutige Marker bei Bekleidung, Elektronik und Batterien sorgen soll. Verbraucher müssen die Informationen zum Produktlebenszyklus aber abrufen können, weshalb auch Lesechips in Mobiltelefonen benötigt werden, die große Einzelhändler bereits fordern. Impinj könnte mit Smartphone-Chips eine neue Umsatzchance vorfinden.

Im abgelaufenen 1. Quartal gingen die Erlöse im Jahresvergleich zwar um 10,6 % auf 76,83 Mio. USD (Konsens: 73,57 Mio. USD) zurück, jedoch gab es damit eine positive Überraschung. Noch deutlicher fiel diese beim Nettogewinn von 0,21 USD (Konsens: 0,11 USD) aus. Dabei konnten die Erlöse mit Endpunkt-ICs sequenziell um 14 % auf 61,5 Mio. USD gesteigert werden. Im 2. Quartal dürften die Gesamterlöse sequenziell um 27 % zulegen. Die Aktie ist mit einem KUV25e von über 9 hoch bewertet, nimmt nun allerdings wieder das Allzeithoch ins Visier.

FLATEXDEGIRO

Wachsender Kundenstamm, robuste Handelsaktivitäten und hohe Zinsen!

Text: Marvin Herzberge

FlatexDEGIRO ist als Online-Broker für sein kostengünstiges Gebührenmodell im Bereich der Finanzdienstleistungen bekannt. Durch den Einsatz von Online-Plattformen und effizienten Prozessen kann das Unternehmen niedrige Handelsgebühren anbieten, was es für Anleger attraktiv macht. Durch die Fusion von flatex und DEGIRO konnte das Unternehmen seine Reichweite und Marktabdeckung erweitern. Dies ermöglicht es flatexDEGIRO, von Skaleneffekten zu profitieren und seine Dienstleistungen in verschiedenen europäischen Märkten anzubieten.

Am 25. April hat der Konzern nachbörslich den Bericht für das 1. Quartal präsentiert. Dieses war durch weiterhin zurückhaltende Handelsaktivitäten der Privatanleger und weniger Handelstage als im Vorjahreszeitraum geprägt. Dennoch konnte der Kundenstamm von 2,70 Mio. auf 2,81 Mio. Kunden gesteigert werden. Diese haben wiederum dazu beigetragen, dass 16,1 Mio. Transaktionen abgewickelt werden konnten, nachdem im Vorjahreszeitraum noch 16,3 Mio. abgewickelte Transaktionen ausgewiesen wurden. Dennoch lassen sich mit Blick auf die Profitabilität sehr positive Entwicklungen beobachten, welche allen voran durch die hohen Zinsen getrieben werden. Hierdurch wurde die EBITDA-Marge im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von 19,7 % auf 43,6 % mehr als verdoppelt und das Konzernergebnis verbesserte sich von 6,8 Mio. auf 30,0 Mio. Euro!

Das Management geht mittlerweile davon aus, dass Umsatz und Konzernergebnis für das Gesamtjahr 2024 eher am oberen Ende des zu Jahresbeginn kommunizierten Prognose-Korridors (Umsatzwachstum von 5 bis 15 % und Anstieg des Konzernergebnisses um 25 bis 50 %) liegen werden. Allerdings wurde bei dieser Einschätzung auch auf Unsicherheitsfaktoren wie die zunehmenden geopolitischen Spannungen, die Zinsentwicklungen sowie die Handelsaktivitäten der Privatkunden verwiesen.

Microsoft übertrifft Markterwartungen dank KI und Cloud-Technologien und stößt an Kapazitäts-grenzen!

Text: Dr. Philip Bußmann
Foto: Romain TALON – AdobeStock

Microsofts jüngster Quartalsbericht zeichnet ein Bild eines Unternehmens, das von seinen strategischen Investitionen in künstliche Intelligenz und Cloud-Computing profitiert. Im Quartal bis zum 31. März erzielte Microsoft einen Umsatz von 61,9 Mrd. USD, was einem Anstieg von 17 % entspricht und die Analystenerwartungen von 60,8 Mrd. USD übertrifft. Der Gewinn pro Aktie stieg auf 2,94 USD, was ebenfalls über den prognostizierten 2,82 USD liegt.

Der Bedarf an KI-basierter Rechenleistung hat das Wachstum von Microsofts Cloud-Geschäft, insbesondere Azure, das einen Umsatzanstieg von 31 % verzeichnete, erheblich angetrieben. Dies spiegelt sich in einem Anstieg der Einnahmen der Cloud-Division um 21 % auf 26,7 Mrd. USD wider, was die Analystenschätzungen von 26,2 Mrd. USD übertraf. Zwei Tage vor der Veröffentlichung des Quartalsberichts gab Microsoft bekannt, dass Coca-Cola einen fünfjährigen Vertrag über 1,1 Mrd. USD für KI- und Cloud-Computing-Dienste mit Azure abgeschlossen hat, was die Bedeutung von Microsofts Cloud-Angeboten unterstreicht.

Die Zusammenarbeit mit OpenAI, dem Entwickler von ChatGPT, hat eine zentrale Rolle bei der Integration von KI-Funktionen in Microsofts Produktangebot gespielt. CEO Satya Nadella kommentierte, dass "Microsoft Copilot und Copilot Stack eine neue Ära der KI-Transformation einleiten und für bessere Geschäftsergebnisse in jeder Rolle und Branche sorgen". Bergauf ging es daher auch im Bereich, "More Personal Computing", der von einer weiteren Erholung des PC-Markts profitierte, wobei der Umsatz fast eine halbe Milliarde über der Prognose lag und auf 15,6 Mrd. USD anstieg. Es war das erste vollständige Quartal, in dem das Copilot-Add-on für kommerzielle Microsoft 365-Kunden verkauft wurde.

Ebenfalls bemerkenswert war das Engagement auf LinkedIn, das durch KI-basierte Tools für das Verfassen von Beiträgen und Artikeln gesteigert wurde, was zu einem Anstieg der Sitzungen um 11 % führte. Die Einnahmen von LinkedIn wuchsen um 10 %, während die Umsätze im Bereich Produktivität und Geschäftsprozesse, zu dem auch LinkedIn zählt, insgesamt um 12 % auf 19,6 Mrd. USD stiegen.

Die Einnahmen aus Xbox-Inhalten und -Diensten stiegen um mehr als 62 %, was vor allem auf die kürzlich abgeschlossene Übernahme von Activision Blizzard zurückzuführen ist.

Der Bericht verdeutlicht, dass Microsofts Investitionen in KI und Cloud-Technologien nicht nur zu einem Umsatzwachstum führen, sondern auch, dass das Unternehmen aufgrund der enormen Nachfrage nach KI an seine Kapazitätsgrenzen stößt. Amy Hood, die Finanzvorständin von Microsoft, erklärte, dass die kurzfristige Nachfrage nach KI die verfügbaren Kapazitäten übersteigt. Dies hat zu bedeutenden Investitionen in Datenzentren und andere Infrastrukturen geführt, um mit dieser Nachfrage Schritt halten zu können. Die Kapitalausgaben sind infolgedessen von 11,5 Mrd. USD im vorherigen Quartal auf 14 Mrd. USD angestiegen und haben somit die Prognosen von 13,14 Mrd. USD übertroffen.

NEWMONT

Newmont will Produktion stark ausweiten - Aktie mit Up-Gap nach Quartalszahlen!

Text: Andreas Haslinger | Foto: 174238238 – AdobeStock

Newmont, als einer der größten Goldproduzenten weltweit, wobei auch Kupfer eine gewichtige Rolle spielt, dürfte den meisten Anlegern ein Begriff sein. Doch während Gold auf neue Höhen steigt, befindet sich die Aktie in einer ausgedehnten Seitwärtsphase. Zumindest kurzfristig könnte bei der Aktie, nach starken Quartalszahlen, jetzt etwas zu holen sein.

Am 25. April hat das Unternehmen gezeigt, dass man einen guten Start ins neue Geschäftsjahr hingelegt hat. Die Goldproduktion ist im 1. Quartal um 30 % YoY angesprungen, nachdem man Newcrest übernommen hat. Sowohl der operative Cashflow als auch der bereinigte Gewinn konnte deutlich gestiegen werden. Das Management hat erklärt, dass die Produktion am Ende des Jahres deutlich höher ausfallen wird, als man zuletzt angenommen hat.

Dabei werden es mit Fruta Del Norte, Pueblo Viejo und Nevada Gold Mines gleich drei Minen sein, die zu einer starken Produktionskapazität im zweiten Halbjahr beitragen werden. Die Aktie konnte mit einem Up-Gap nach den Q1-Zahlen in den Handel starten. Hier kann auf eine Trendfortsetzung spekuliert werden, wobei ich das Risiko bei etwa 40 USD begrenzen würde, was etwa 7 % entspricht.

Intels Gewinnprognose verfehlt die niedrige Messlatte und schickt die Aktie auf Talfahrt!

Text: David Engelhardt | Foto: 510955667 - AdobeStock

Die Aktien von Intel fielen am 25.04.2024 im erweiterten Handel um etwa 7 % und setzten damit ihren schlechten Start ins Jahr fort, nachdem das Chip-Unternehmen einen Umsatz gemeldet hatte, der leicht unter den Erwartungen der Wall Street lag.

Der Umsatz ist zwar gestiegen, liegt jedoch unter den Erwartungen

Der Umsatz für das 1. Quartal stieg um 9 % auf 12,7 Mrd. USD, während die Analysten mit 12,8 Mrd. USD gerechnet hatten. Intel meldete einen Nettoverlust von 437 Mio. USD oder 9 Cents pro Aktie, der damit geringer ausfiel als der Nettoverlust von 2,8 Mrd. USD oder 66 Cents pro Aktie im Vorjahreszeitraum. Auf bereinigter Basis verdiente Intel 18 Cents pro Aktie, während die von FactSet erfassten Analysten mit 14 Cents pro Aktie gerechnet hatten. "Während die Nachfragesignale im ersten Halbjahr etwas schwächer waren, entsprach das erste Quartal weitgehend unseren Erwartungen", sagte der CFO.

Das Unternehmen verzeichnete einen Umsatz von 7,5 Mrd. USD im Bereich Client Computing, was einem Anstieg von 31 % gegenüber dem Vorjahr entspricht und die Erwartungen der Wall Street für dieses Segment, das Desktop- und Notebook-Produkte umfasst, erfüllt.

Der Umsatz im Bereich Rechenzentren und künstliche Intelligenz erhöhte sich zwar auch um 5 % auf 3 Mrd. USD, hier hatte der Konsens mit 3,3 Mrd. USD jedoch mehr erwartet. Intels Foundry-Geschäft erwirtschaftete einen Umsatz von 4,4 Mrd. USD, was einem Rückgang von 10 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Intel hat vor kurzem beschlossen, seine Foundry-Finanzen auszugliedern, und dies ist die erste offizielle Veröffentlichung nach dem neuen Berichtsschema.

Der Ausblick ist schwach und enttäuscht die Anleger

Das Unternehmen prognostiziert für das 2. Quartal 2024 einen Umsatz zwischen 12,5 und 13,5 Mrd. USD und rechnet mit einem bereinigten Gewinn von 10 Cents pro Aktie. Die von FactSet erfassten Analysten hatten mit 13,6 Mrd. USD bzw. 25 Cents gerechnet. Der Ausblick von Intel ist "viel schlechter als erwartet, was darauf hindeutet, dass die Talsohle noch nicht erreicht ist", schrieb der Mizuho-Desk-Analyst Jordan Klein. "Das wird all die optimistischen Reden der CEOs über neue Produkte, die kommen werden, überschatten."

Chief Financial Officer David Zinsner sagte auf dem Earnings Call, dass Intel über die Prognosen für das 2. Quartal hinaus ein Wachstum in allen Segmenten erwartet, das zum Teil durch die steigende Nachfrage nach Allzweck-Servern und die Vorteile von Computern mit künstlicher Intelligenz angeführt wird. Das Unternehmen erwartet auch "einen bedeutenden Gaudi-Anstieg in der zweiten Hälfte", sagte er und bezog sich dabei auf den KI-Beschleuniger des Unternehmens.

Intel hängt hinterher

Einst dominierte Intel die Chipindustrie, fiel dann aber sukzessive zurück. Das Unternehmen hat nun viel zu tun, um die Wende mit neuen Produktionsprozessen für effizientere Chips zu schaffen. So wundert es nicht, dass die Aktien von Intel den Anstieg des Sektors in diesem Jahr bisher verpasst haben und das in großem Stil. Die Benchmark des Chipsektors (PHLX Semiconductor Index) ist im Jahr 2024 trotz Rückschlägen immer noch um 10 % gestiegen und hat den S&P 500 übertroffen. Die Intel-Aktie hingegen hat seit Jahresbeginn 34 % an Wert verloren und ist einer der größten Verlierer im S&P 500.

Alphabet: Das Werbegeschäft beschleunigt sich wieder – erstmals eine Dividende angekündigt!

Text: Luca Bißmaier | Foto: 628497611 - AdobeStock

Am Donnerstag, den 25.04., hat der Technologiekonzern Alphabet seine Ergebnisse für das 1. Quartal 2024 veröffentlicht und die Schätzungen der Analysten übertroffen. Unter anderem konnten die Gewinne in der Cloud-Sparte überzeugen.

Hier sind die Ergebnisse im Detail:

- Gewinn pro Aktie: 1,89 USD im Vergleich zu erwarteten 1,51 USD (LSEG)
- Umsatz: 80,54 Mrd. USD im Vergleich zu erwarteten 78,59 Mrd. USD (LSEG)
- YouTube-Werbeerlöse: 8,09 Mrd. USD im Vergleich zu erwarteten 7,72 Mrd. USD (StreetAccount).
- Google-Cloud-Umsatz: 9,57 Mrd. USD im Vergleich zu erwarteten 9,35 Mrd. USD (StreetAccount).

Der Umsatz stieg um 15 % auf 80,54 Mrd. USD, das ist das schnellste Wachstumstempo seit Anfang 2022. Der Nettogewinn erhöhte sich um 57 % auf 23,66 Mrd. USD (1,89 USD pro Aktie). Sowohl die YouTube- als auch die Cloud-Erlöse haben die Erwartungen der Wall Street übertroffen. Zuvor hätten Anleger Bedenken über die Zukunft der Online-Werbung gehabt, auch aufgrund neuer generativer KI-Dienste wie OpenAIs ChatGPT. Dadurch würden sich den Verbrauchern neue Zugangsmöglichkeiten zu Informationen bieten, kommentierte CNBC.

Werbegeschäft beschleunigt sich wieder nach schwierigem Vorjahr

Das Kerngeschäft mit Werbung war in den Jahren 2022 und 2023 auch aufgrund steigender Zinssätze und Inflationsbedenken rückläufig. Die Situation hatte die Marken dazu veranlasst, ihre Ausgaben zu reduzieren. Nun hat sich das Werbegeschäft aber wieder beschleunigt. Die Werbeerlöse kletterten von 54,5 Mrd. USD vom Vorjahr auf 61,66 Mrd. USD. Finanzchefin Ruth Porat zeigte sich mit dem Schwung im Anzeigengeschäft sehr zufrieden und betonte das breit angelegte Wachstum der Suche.

Operative Ergebnis im Cloud-Bereich mehr als vervierfacht

Nach jahrelangen Investitionen konnten nun auch im Cloud-Bereich bedeutende Gewinne erwirtschaftet werden. Das operative Ergebnis hat sich auf 900 Mio. USD mehr als vervierfacht.

Alphabet-CEO Sundar Pichai kommentierte, dass die Ergebnisse des 1. Quartals die starke Leistung von Suche, YouTube und der Cloud widerspiegeln würden. Er betonte, dass das Unternehmen gut in der Gemini-Ära positioniert sei und ein großes Momentum im gesamten Unternehmen bestehe.

In den kommenden Quartalen könnten KI-Tools monetarisiert werden

Alphabet investiert stark in Künstliche Intelligenz und erweitert Such- und andere Dienste um generative KI-Funktionen, um sicherzustellen, dass Verbraucher weiterhin Google-Tools nutzen. Pichai kommentierte, dass das Unternehmen mit seiner führenden Position in der KI-Forschung und -Infrastruktur und seinem globalen Produktportfolio gut für die nächste Welle der KI-Innovation positioniert sei. Alphabet konsolidiert laut CNBC Teams, die sich auf den Aufbau von KI-Modellen bei Google Research und Google DeepMind konzentrieren.

Pichai merkte an, dass das Unternehmen "frühzeitige Bestätigungen" erhalten habe, dass es mit KI die Fähigkeiten der Suche erweitern könne, und nannte hier Einführungen in den USA und im Vereinigten Königreich. Alphabet könne in den kommenden Quartalen sowohl die Ausgaben managen als auch KI-Tools monetarisieren, so Pichai.

Bardividende von 0,20 USD und 70 Mrd. USD-Rückkaufprogramm

Der Konzern hat außerdem bekannt gegeben, dass sein Vorstand eine Bardividende von 0,20 USD pro Aktie genehmigt habe, die am 17. Juni an die Aktionäre ausgezahlt werden soll. Die Dividende soll an alle Klassen von Aktien ausgezahlt werden, einschließlich der Aktien der Super-Stimmrechtsklasse "B" sowie der nicht stimmberechtigten Klasse C. Das Unternehmen beabsichtigt, zukünftig vierteljährliche Bardividenden zu zahlen.

Darüber hinaus wurde ein Rückkaufprogramm von bis zu 70 Mrd. USD genehmigt. Im Vorjahr hatte der Konzern, während einer Phase intensiver Kostensenkungen und Entlassungen, ein Rückkaufprogramm auf dem gleichen Niveau genehmigt.

Die Ankündigung der Dividende folgt auf die des Social-Media-Konzerns Meta, der im Februar seine erste Dividende bekannt gegeben hatte. Die Anleger haben die Bemühungen von Meta belohnt und trieben die Aktie in Folge der Dividendeninitiative in die Höhe.

MEINUNG JÖRG MEYER

TERADYNE: STARTET DANK KI UND ROBOTIK EINE NEUE WACHSTUMSPHASE?

Aus meiner Sicht ist die Aktie von Teradyne einen näheren Blick wert. Kurz gesagt, bietet das Unternehmen Testequipment an, um zu probieren, ob Speicher, Chips und mobile Geräte so funktionieren, wie sie designt wurden. Mehrere Wachstumstreiber könnten ab dem 2. Halbjahr wieder eine Steigerung von Umsatz sowie Ertrag begünstigen. Erstens werden global die Chipfertigungen ausgebaut und der Übergang zu 3 nm-Strukturen sowie kleiner erhöht den Bedarf an Testequipment. Zweitens steigt wegen dem Nachfrageboom nach NVIDIA-GPUs auch der Bedarf an HBM. Micron, SK Hynix und Samsung bauen ihre Kapazitäten aus, was mehr Nachfrage bei Teradyne kreiert. Drittens dürfte der Smartphonemarkt vor einer Belebung stehen. KI-Smartphones können einen Upgradezyklus begründen. Dafür würde Teradyne auch die Lösungen bieten. Viertens stattet man seine Cobots mit KI-Fähigkeiten aus, um wie beim MiR1200 die Palettenerkennung zu verbessern.

„Das KI-Zeitalter mit einem Bedarf an HBM, sinkenden Chipstrukturen sowie einem Upgradezyklus auf KI-Smartphones wird die Nachfrage nach Teradyne-Produkten beleben.“

„Die Automatisierung mit Cobots geht mittelfristig weiter. Die Tochter Universal Robots ist dafür gut aufgestellt und verbessert ihre Produkte mittels KI. “

Teradyne ist ein KI- und Robotik-Profiteur in Position für den Big Picture-Breakout. Ab dem 2. Halbjahr ist mit einer neuen Geschäftsdynamik zu rechnen!

Text: Jörg Meyer

Die Aktie von Teradyne (TER) könnte vor der Wiederentdeckung stehen. Der Konzern liefert Testsysteme, damit probiert werden kann, ob die Systeme, Speicher, Chips und mobilen Geräte funktionieren, wie sie designt wurden. Es gibt jetzt mehrere Katalysatoren, welche das Geschäft in den kommenden Jahren wieder zu einem Wachstum verhelfen sollten. Erstens steigen die Testintensität und Komplexität mit dem Ausbau der Chipfertigungen und dem Übergang zur 3 nm-Struktur sowie kleiner. Die Speicherchiphersteller, wie Micron, Samsung und SK Hynix, bauen wegen dem KI-Boom ihre HBM-Produktionen aus und verspüren eine enorme Nachfrage. HBM wird für die NVIDIA-GPUs benötigt. Teradyne bietet Testlösungen für HBM an. Ebenfalls dürfte die Erholung des Smartphone-Marktes mit dem Übergang zu KI-Smartphones in den Startlöchern stehen.

Mit den Zahlen vom 25.04.24 sowie dem Ausblick toppte Teradyne die Erwartungen. Der Umsatz ging leicht auf 600 Mio. USD zurück und das EPS erreichte 0,51 USD. Der Konsens ging nur von 566,3 Mio. USD sowie 0,33 USD aus. Für das laufende Quartal wurden 665 bis 725 Mio. USD und 0,64 bis 0,84 USD in Aussicht gestellt. Damit weitet sich das Geschäft aus. Vor allem aus dem Speicher- und Netzwerkbereich übertraf die Nachfrage die Erwartungen, wie Teradyne bekannt gab. Darüber hinaus ist Teradyne durch die Tochter Universal Robots ein führender Anbieter von Cobots für das kollaborierende Arbeiten. Die Fabrikautomatisierung ist für den Konzern ein Katalysator. Neue Produkte und Anwendungen sollten das Wachstums dieses Standbeins im Jahresverlauf antreiben. Am 19. März meldete man eine Zusammenarbeit mit NVIDIA, um mit KI-Fähigkeiten das Anwendungspotenzial der Roboter zu steigern. Beispielsweise wird damit der neue MiR1200 ausgestattet, damit die Palettenerkennung verbessert wird. Der MiR1200 Pallet Jack nutzt 3D-Vision, um Paletten mit beispielloser Präzision zu identifizieren, aufzunehmen und auszuliefern, selbst in dynamischen und komplexen Umgebungen.

Die Teradyne-Aktie befindet sich seit Ende 2021 in der Korrektur. Das Geschäft müsste spätestens ab dem 2. Halbjahr 2024 wieder auf Wachstumskurs schwenken. Für das kommende Jahr erwartet der Konsens bereits ein 58%iges Gewinnwachstum auf 4,70 USD. Die Teradyne-Aktie bietet jetzt die Chance auf einen Big Picture-Breakout über die kommenden Wochen!

FINANZEN.NET zero
TRADERFOX REALTIME STOCK SCREENING

JETZT NEU

Direkt in Traderfox für 0 Euro handeln!

www.finanzen.net/zero/traderfox

TRADERFOX REALGELD-DEPOT

Wir investieren Firmengelder nach unserer eigenen Investmentphilosophie! Gekauft werden Qualitätsaktien oder Technologieführer mit dem Ziel, diese über längere Zeit zu halten. Jeden Monat zahlen wir weitere 5.000 € auf unser Depotkonto ein!

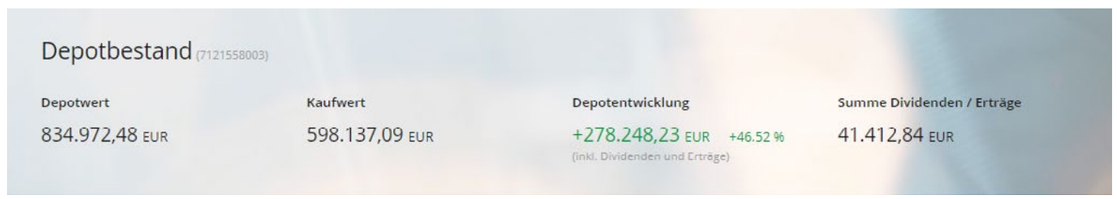
Text: Simon Betschinger | Foto: Gorodenkoff- stock.adobe.com

Die Amphenol-Aktie erwacht nun. Wir kauften die Aktie als „heimlichen“ Profiteur der KI-Revolution und sind inzwischen fast 40 % im Plus. Warum „heimlich“? Weil eigentlich niemand die Aktie nennt, wenn es um die Gewinner des KI-Investitions-Booms geht.

Amphenol (APH) gehört zu den führenden Anbietern bei High-End-Steck-verbindungen und Hochleistungs-Kabellösungen. Da Hyperscaler ihre Investitionen in den Ausbau ihrer für die Entwicklung neuer Generativer KI-Applikationen benötigten Data- und Cloud-Center-Kapazitäten kräftig nach oben fahren, sollte Amphenol ebenfalls massiv profitieren, zumal man hier über eine breit gefächerte Produktpalette, die von Highspeed IO, Backplane und Mezzanine-Connectors bis hin zu Kabel, Steckverbindern, Schaltschränken, Patch-Panels bis hin zu speziellen Connectivity-Test-Equipment reicht, verfügt.

Am 24. April überraschte Amphenol mit einem sehr starken Q1-Zahlenwerk. Dabei übertraf man mit einem EPS von 80 Cents die Konsenserwartungen von 73 Cents deutlich, während man bei den Umsatzerlösen mit 3,20 Mrd. USD (+9,5 %) ebenfalls besser als erwartet (3,0 Mrd. USD) abgeschnitten hatte.

Neben dem KI-Boom profitiert Amphenol auch von steigenden Hardware-Absätzen in anderen Endmärkten wie Commercial Aircraft, Automotive, Telekommunikation sowie im Defense-Segment. Das vom Konzernmanagement angekündigte Aktienrückkaufprogramm über 2 Mrd. USD zeigt, dass Amphenol weiter optimistisch nach vorn blickt.



Vermögensübersicht unseres Realgeld-Depots bei S Broker

Depotstart am 07.12.2015 mit 50.000 €

DAX-Stand zum Depotstart:	10.867 Punkte
EUR/USD-Stand zum Depotstart:	1,08
Gewinn unseres Depots:	286.135,32 €

Hinweis zur Depotübersicht: Die Performance der einzelnen Positionen berücksichtigt Dividenden!

	AKTIENNAME	WKN	KAUF	AKTUELL	GESAMT IN €	%
60	**Accenture**	A0YAQA	$ 276,396	304,76	17067,00	15,99
80	**Adobe**	871981	$ 191,51	477,52	35656,00	155,36
100	**AGCO Corp.**	888282	$ 140,332	115,33	10764,00	-15,14
117	**Allianz SE**	840400	€ 187,617	267,45	31291,65	60,55
160	**Alphabet**	A14Y6H	$ 123,786	173,43	25899,20	40,43
60	**American Express**	850226	$ 217,982	235,92	13212,00	8,93
170	**Amphenol**	882749	$ 88,934	120,98	19196,40	39,45
140	**Autodesk**	869964	$ 67,905	217,76	28455,00	235,23
150	**BASF SE**	BASF11	€ 57,163	49,04	7356,00	30,64
600	**Bechtle**	515870	€ 23,219	46,48	27888,00	111,74
30	**Broadcom**	A2JG9Z	$ 564,696	1342,89	37602,00	159,15
200	**Cancom SE**	541910	€ 52,75	29,32	5864,00	-38,26
60	**Cboe Global Markets**	A1CZTX	$ 186,536	178,82	10014,00	-2,66
45	**Deere & Co.**	850866	$ 351,862	393,26	16517,25	12,40
150	**Electronic Arts**	878372	$ 132,411	127,99	17919,00	5,58
85	**FactSet Research Systems**	901629	$ 154,695	421,38	33430,50	194,03
350	**Franklin FTSE India UCITS ETF**	A2PB5W	€ 35,891	39,97	13989,50	11,49
630	**Goldman Sachs Bank Europe SE Open End ZT Index**	GH62G3	€ 24,069	32,72	20613,60	35,94
120	**Heineken N.V.**	A0CA0G	€ 94,507	90,44	10852,80	3,07
400	**ICICI Bank**	936793	$ 24,528	26,57	9920,00	10,38
82	**Intl. Flavors & Fragrances**	853881	$ 121,212	84,58	6473,08	-9,79
60	**L3 Harris**	A2PM3H	$ 242,523	214,15	11992,80	-12,67
1.500	**Leroy Sefood Group ASA**	570796	€ 5,51	4,06	6084,00	-5,42
40	**Lockhead Martin**	894648	$ 340,585	461,61	17234,00	63,96
75	**Marriott International**	913070	$ 134,537	240,48	16833,75	91,94
65	**McDonald´s**	856958	$ 257,521	273,31	16581,50	17,66
50	**Merck KGaA**	659990	€ 102,744	149,60	7480,00	55,68
162	**Meta Plattforms**	A1JWVX	$ 193,258	443,93	67124,70	137,14
820	**Mowi ASA**	924848	€ 16,349	16,36	13415,20	22,39
100	**MTU Aero Engines**	A0D9PT	€ 159,166	223,70	22370,00	44,72
56	**Münchener Rück**	843002	€ 176,156	415,40	23262,40	172,81
35	**Northrop Grumman**	851915	$ 297,913	475,33	15527,75	88,32
308	**Oracle**	871460	$ 90,059	117,40	33750,64	29,25
26	**Pernod-Ricard**	853373	€ 127,892	142,90	3715,40	28,30
100	**Qualcomm**	883121	$ 168,292	166,11	15504,00	8,64
130	**RTX**	A2PZ0R	$ 102,254	101,42	12305,80	-1,50
200	**Salmar ASA**	A0MR2G	€ 26,532	58,65	11730,00	163,57
175	**SAP SE**	716460	€ 103,957	173,52	30366,00	73,43
100	**Siemens**	723610	€ 93,889	178,84	17884,00	123,98
50	**Siemens Energy**	ENER6Y		18,96	948,00	
50	**Stryker**	864952	€ 346,5	335,67	15665,00	-3,97
80	**UBS AG (London Branch) O.E.ZT.17 (17/Und.) QIX**	UBS2QX	€ 98,787	119,44	9555,20	20,90
170	**UBS AG (London Branch) O.E.ZT.16 (16/Und.) QIX**	UBS1QX	€ 124,059	141,42	24041,40	14,01
180	**United Internet**	508903	€ 45,051	22,82	4107,60	-39,58
100	**Universal Health Services**	866462	$ 135,836	167,14	15600,00	36,91
100	**VINCI S.A.**	867475	€ 103,099	111,90	11190,00	21,52
100	**Walt Disney**	855686	$ 153,154	112,78	10526,00	-22,20
	DEPOTWERTE				**834.972,48 €**	
	CASHBESTAND				**1.162,84 €**	
	SUMME				**836.135,32 €**	
	EINGEZAHLTES KAPITAL SEIT 07.12.2015				**550.000,00 €**	

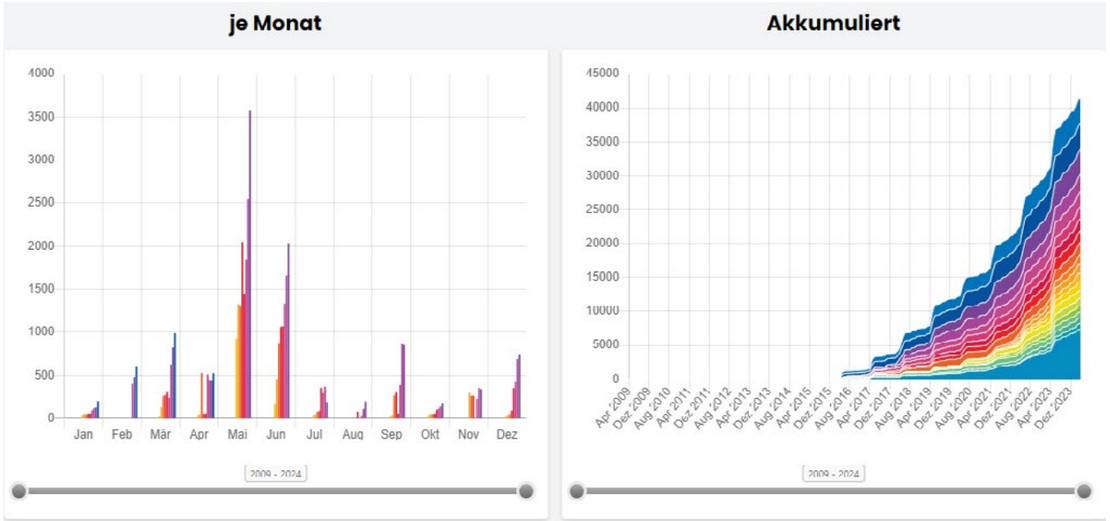
Hinweis: Die TraderFox GmbH ist Entwicklerin der Index-Regelwerke der QIX-Indizes und der TraderFox-Indizes. Für die Index-Zertifikate sind allein die jeweiligen Banken verantwortlich. Wir partizipieren direkt oder indirekt an der Vermarktung der Indizes. Dies betrifft u. a. Lizenzeinnahmen von Emissionsbanken und KVGs.

Auswertungen zum Realgeld-Depot

Gratis registrieren auf **https://portfolio.traderfox.com/**

Dividendenzahlungen

Unsere Depotwerte lösen einen schönen Strom an Dividendenzahlungen aus. Die meisten Dividenden erhalten wir im Mai und Juni. Die akkumulierte Darstellung der Dividendeneinnahmen aus dem Portfolio-Tool zeigt, dass unsere Dividendenerträge exponentiell wachsen. In vier oder fünf Jahren werden wir jährlich ein attraktives passives Einkommen erhalten. Wir investieren nicht gezielt in Dividendenaktien. Dass Value-Aktien wie Allianz oder Münchener Rück auch attraktive Ausschüttungen haben, ist ein angenehmer Nebeneffekt.



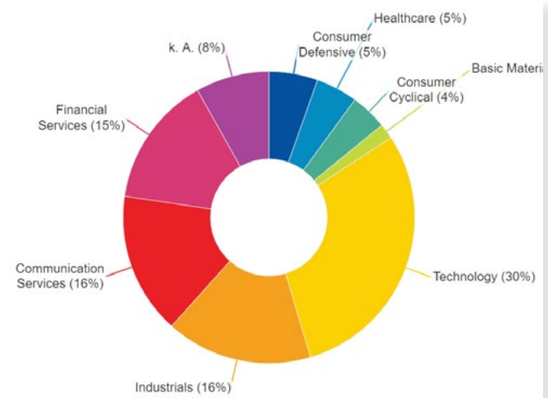
s broker & TRADERFOX REALTIME STOCK SCREENING

Profitieren Sie von Sonderkonditionen, einem breiten Angebot an Produkten, Handelsplätzen und weiteren attraktiven Vergünstigungen!

DEPOT ERÖFFNEN

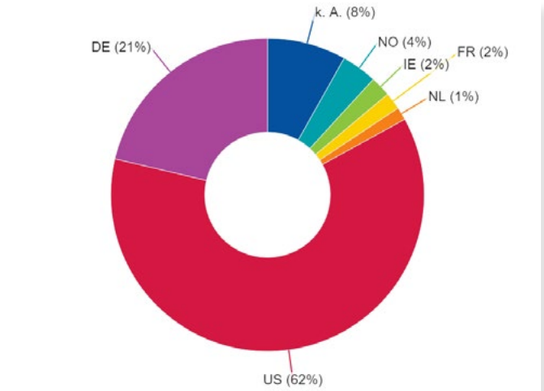
mit TraderFox-Vorteilen

Sektorenanalyse



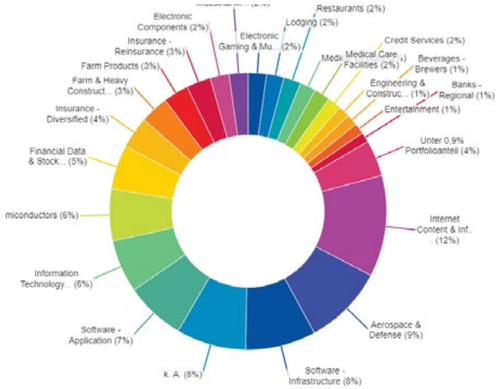
Am stärksten sind wir im Technologiesektor investiert. Ein Fehler in den letzten beiden Jahren war die hohe Gewichtung des Industriesektors mit 19 %. Der Sektor leidet unter hohen Energiepreisen. Die Energiewende und die wegbleibenden russischen Gasimporte verteuern die Produktion.

Ländergewichtung



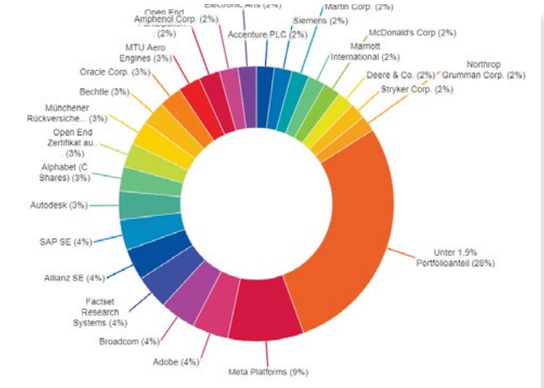
Unser Investmentfokus liegt klar auf den USA. Die Vereinigten Staaten sind das kapitalistischste Land der Welt und bringen die erfolgreichsten Firmen hervor, die ihre jeweiligen Branchen dominieren. Möglich machen das niedrige Staatsquoten und eine schlanke Regulierung. Der amerikanische Aktienmarkt, gemessen am S&P 500, konnte in der Vergangenheit etwa 9 % pro Jahr zulegen.

Branchenanalyse



Interessant ist, dass wir mit 9 % Gewichtung bei „Aerospace & Defense" relativ hoch positioniert sind. Diese Branche ist sehr attraktiv, weil es für neue Firmen hohe Markteintrittsbarrieren gibt. Niemand kann auf die Schnelle in das Turbinenbaugeschäft einsteigen und MTU Aero Engines Konkurrenz machen. Ein Wachstumstreiber für die großen Defense-Firmen ist insbesondere das wachsende Weltraumgeschäft.

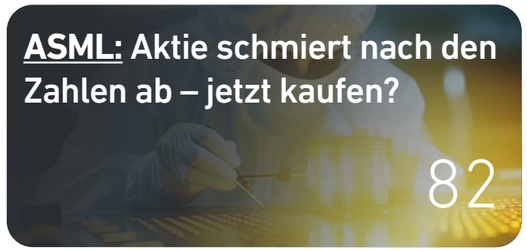
Aktiengewichtungen



Unsere größten Positionen sind Meta, Adobe und Factset. Meta gehört auf Sicht der nächsten 3 bis 5 Jahren weiterhin zu unseren Favoriten im Techsektor. Neue KI-Applikationen und die Nutzung von WhatsApp als eCommerce-Plattform werden das Wachstum antreiben. Auch die Virtual Reality-Sparte dürfte in den kommenden zwei Jahren den Durchbruch feiern.

CHART-ANALYSEN

Diese Aktien gehören auf die Watchlist



85 Kraft Heinz

„Warren Buffett hält die Aktie aus gutem Grund!“

WOLFGANG ZUSSNER ARBEITET MIT DEM CHART-TOOL AUF WWW.TRADERFOX.DE

83 LVMH

„Abschwung im Luxus-segment – wo bietet sich ein Nachkauf an?“

PATRIK UHLSCHMID ARBEITET MIT DEM CHART-TOOL AUF WWW.TRADERFOX.DE

81 Applied Optoelectronics

„Das sieht nicht gut aus!“

STEPHAN BANK ST CHEFREDAKTEUR VON „TREND FOLLOWING“ https://aktien-mag.de/

Sixt: Die Deutsche Bank ist bullisch – ich stocke auf!

PATRIK UHLSCHMID

„Bevorzugtes Szenario: Long-Einstieg über 103 Euro."

Die Deutsche Bank hat den Autovermieter Sixt (WKN: 723132) zuletzt von „Hold" auf „Buy" hochgestuft. In diesem Zuge wurde das Kursziel von 120 Euro bestätigt. Diese Hochstufung löste in einem schwachen Umfeld ein wahres Kursfeuerwerk aus. Die Aktie stieg im Anschluss um bis zu zehn Prozent an. Der Analyst Michael Kuhn begründete seine Entscheidung, dass die Gewinndynamik im späteren Jahresverlauf wieder positiv wird. Eine mögliche Eskalation im Nahen Osten könnte die Aktie zwar kurzfristig belasten, allerdings sei Sixt in dieser Region nicht direkt engagiert. Das Urlaubsgeschäft ist überwiegend auf den Kurzstreckenbereich fokussiert, was sich in den vergangenen Krisen als widerstandsfähig erwiesen hatte.

Chartanalyse: Aus charttechnischer Sicht bewegt sich Sixt weiterhin innerhalb einer übergeordneten Keilformation. Hierbei orientiert sich die Aktie an einem intakten Abwärtstrend und auf der Unterseite am Doppeltief bei ca. 79 Euro. Wenn das Doppeltief nachhaltig nach unten verlassen wird, befindet sich die nächste Unterstützung bei 63,50 Euro, gefolgt vom GD200 (monthly, aktuell bei ca. 53,50 Euro). Steuert die Aktie die erste Unterstützung an, ergibt sich eine antizyklische Möglichkeit, langfristige Positionen auf- bzw. auszubauen. Mein Kursalarm bleibt platziert. Die Slow Stochastik signalisiert eine massiv überkaufte Situation. Das Potenzial für einen direkten Ausbruch aus der Keilformation nach oben ist daher gegeben. Die Wahrscheinlichkeit nimmt nach der positiven Analystenstimme zu. Ich stocke meine Positionen daher vor einer charttechnischen Bestätigung geringfügig auf. Gelingt der Anstieg über das letzte lokale Zwischenhoch bei 103 Euro, entsteht ein übergeordnetes (Aufwärts-)Trendfortsetzungssignal. Die nächsten Ziele befinden sich bei 121 Euro, gefolgt von 150 und 200 Euro.

Unser Chartanalyse-Tool finden Sie auf
www.traderfox.com

Applied Optoelectronics: Das sieht nicht gut aus!

STEPHAN BANK

„Bevorzugtes Szenario: Short. SL über 12,29 USD."

Applied Optoelectronics (AAOI) ist ein Anbieter von Glasfasernetzwerkprodukten für die Endmärkte Internet-Datenzentren, Kabelfernsehen, Telekommunikation und Fiber-to-the-Home. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Entwicklung und Herstellung einer Reihe von optischen Kommunikationsprodukten, von Komponenten über Unterbaugruppen und Modulen bis hin zu schlüsselfertigen Komplettanlagen. Im Februar hatte das Unternehmen einen schwachen Ausblick auf das laufende Quartal geliefert. Das EPS soll bei ca. -0,30 USD landen, nachdem Analysten bisher von einem Verlust je Aktie von nur -0,01 USD ausgegangen waren. Die Aktie ist zurecht schwach, doch eine Leerverkaufsquote von rund 25 % kann jederzeit zu einem Short-Squeeze führen.

Chartanalyse: Die Aktie von Applied Optoelectronics (WKN: A1W4EQ) arbeitet jetzt an weiteren Verkaufssignalen. Ein solches liefern sowohl der MACD als auch die mittelfristigen Gleitenden Durchschnitte. Zudem unterschreitet die Aktie die Unterstützung bei 10,72 USD. Anfang April war die Aktie unter den GD200 gerutscht und hatte die Abwärtsbewegung einige Tage beschleunigt. Der Versuch, zurückzuschlagen, versandete bereits nach zwei Tagen, die bärische Kerze vom 17. April bestätigt die Schwäche der Aktie. Ziele lassen sich aus den Fibonacci-Erweiterungen und den nächsten Unterstützungen ableiten. Diese liegen bei ca. 8,75 USD, 8,30 USD und 6,60 USD. Ein Stopp bietet sich über 12,29 USD an.

Unser Chartanalyse-Tool finden Sie auf
www.traderfox.com

ASML: Aktie schmiert nach den Zahlen ab – jetzt kaufen?

PATRIK UHLSCHMID

„Bevorzugtes Szenario: Long-Einstieg bei ca. 730 USD."

Der niederländische Halbleiterausrüster ASML (WKN: A1J85V) hat zuletzt seine Ergebnisse für das Auftaktquartal des Geschäftsjahres 2024 bekannt gegeben und musste einen deutlichen Umsatzrückgang hinnehmen. Demnach ging der Umsatz um rund 21,6% auf 5,29 Mrd. Euro zurück. Im Vorquartal wuchs der Umsatz noch um 12,5 Prozent auf 7,24 Mrd. Euro. Die Bruttomarge blieb mit 51 Prozent relativ konstant (VJ: 51,6 Prozent; VQ: 51,4 Prozent). Das Nettoergebnis lag mit 1,22 Mrd. Euro deutlich unter dem Vorjahreswert von 1,96 Mrd. Euro. Dennoch konnte AMD die eigene Prognose für den Umsatz erreichen und die der Bruttomarge übertreffen. Allerdings brachen die Buchungen im ersten Quartal ein. Im Vergleich zum Vorquartal gingen diese um 61 Prozent auf 3,6 Mrd. Euro zurück (Schätzungen: 4,63 Mrd. Euro).

Chartanalyse: Aus charttechnischer Sicht geriet die Aktie nach der Bekanntgabe der Zahlen deutlich unter Druck. Es deutet sich derzeit eine lokale Top-Bildung an, nachdem ein neues Allzeithoch bei ca. 1.056 Euro erzielt wurde. ASML fiel unter das Niveau des vorangegangenen Allzeithochs aus dem Jahre 2021 bei ca. 894 Euro. Diese Zone wird daher zur ersten Widerstandsmarke. Solange sich die Aktie unterhalb dieser Zone aufhält, ist mit einer fortgesetzten untergeordneten Korrektur zu rechnen. Das nächste Korrekturziel befindet sich bei 730,50 Euro. Dieses besteht aus der Zone des 50er Fibonacci-Retracements sowie relevanten Horizontal-Unterstützungen in Kombination zum Aufwärtstrend seit dem Tief von Ende 2022. Die Slow Stochastik sowie das MACD-Histogramm generierten jeweils ein Verkaufssignal und bestätigen das untergeordnete Korrektur-Szenario.

Unser Chartanalyse-Tool finden Sie auf
www.traderfox.com

LVMH: Abschwung im Luxussegment – wo bietet sich ein Nachkauf an?

PATRIK UHLSCHMID

„Bevorzugtes Szenario: Erste langfristige Long-Einstiege bei ca. 735 Euro. Nachkauf bei ca. 655 Euro."

Der französische Luxusgüter-Konzern LVMH (WKN: 853292) gab zuletzt seine Ergebnisse für das abgelaufene Quartal bekannt. Hierbei mussten die Franzosen ein Umsatzrückgang melden und blieben damit hinter den Erwartungen der Analysten. Verantwortlich hierfür ist vor allem das unsichere geopolitische und wirtschaftliche Umfeld. Der Umsatz belief sich letztendlich auf 20,69 Mrd. Euro und ging dementsprechend um zwei Prozent im Vergleich zum Vorjahr zurück (Schätzungen: 21,14 Mrd. Euro). Die Luxusgüter-Branche steht nach den Jahren eines starken Wachstums vor einer Normalisierung aufgrund der Inflation sowie der hohen Zinsen. Das Analystenhaus Bernstein bleibt jedoch optimistisch und erwartet in der zweiten Jahreshälfte ein anziehendes Wachstum. LVMH bleibt auf „Outperform" mit einem Kursziel von 938 Euro. Goldman sieht Potenzial bis 992 Euro.

Chartanalyse: Aus charttechnischer Sicht befindet sich LVMH innerhalb eines übergeordneten Aufwärtstrends. Nachdem der Ausbruch zuletzt allerdings über den Widerstand bei 895 Euro gescheitert ist, deutet sich eine mehrmonatige Konsolidierung an. Dies bestätigt das Verkaufssignal in der Slow Stochastik. Die nächsten Unterstützungen befinden sich bei 735 Euro, gefolgt von 655 Euro. Ich baue meine laufenden Investmentpositionen voraussichtlich erst im Bereich von 655 Euro aus. Kleinere Erst-Einstiege bieten sich bei der ersten Unterstützung an. Die zweite Unterstützung wird durch die Zone des GD200 (weekly) verstärkt. Das kurz- bis mittelfristige Bild hellt sich auf, wenn der Widerstand bei ca. 833 Euro nachhaltig durchbrochen wird. Kann die Konsolidierung nach oben verlassen werden, befinden sich die nächsten Ziele bei 1.100 Euro.

Unser Chartanalyse-Tool finden Sie auf
www.traderfox.com

Apple: Chancen in der 2. Jahreshälfte!

„Bevorzugtes Szenario: Long-Einstieg bei 160 USD, enger Stopp unter 155 USD.“

WOLFGANG ZUSSNER

2023 konnte Apple den langjährigen Smartphone-Marktführer Samsung zum ersten Mal in einem ganzen Kalenderjahr überholen. Samsung hat sich im vergangenen Quartal nun nach Berechnungen von Marktforschern den Spitzenplatz im Smartphone-Markt wieder zurückgeholt. Auf Anordnung der chinesischen Regierung musste Apple kürzlich mehrere beliebte Messaging-Apps wie WhatsApp, Telegram und Signal aus seinem App Store in China entfernen. Die zunehmende Intoleranz der chinesischen Regierung deutet auf eine sinkende Flexibilität des Tech-Unternehmens in seinem größten Überseemarkt hin und unterstreicht die Abhängigkeit von lokalen Gesetzen. Saisonalen Rückenwind könnte die Aktie im zweiten Halbjahr bekommen. Die bevorstehende Worldwide Developers Conference vom 10. bis 14. Juni verspricht Einblicke in die Zukunftspläne des Technologie-Riesen. Zuvor veröffentlicht Apple am 02. Mai seine Q2-Zahlen.

Chartanalyse: 2021 erreichte die Aktie von Apple (AAPL) fast das Kursniveau von 183 USD. Im Mai 2022 fielen die Kurse unter die 40-Wochenlinie. Nach einem Erholungsversuch ging es mit den Notierungen bis 124 USD nach Süden. Anfang 2023 gaben die Bullen Gas und trieben die Kurse nach einer kurzen Verschnaufpause im Bereich des GD-40 bis 198,23 USD nach oben. Nach einer Korrekturbewegung erreichte die Aktie zwar einen neuen Höchststand, es bildete sich aber ein Doppeltop aus und die Kurse rutschten 2024 unter die 40-Wochenlinie. Aktuell kämpft die Aktie gerade im Bereich des Verlaufstiefs aus dem Oktober 2023. Ein weiteres Abrutschen würden die M-Formation bestätigen und ein Verkaufssignal mit einem Kursziel von 130 USD freischalten. Mittlerweile hat sich der Slow Stochastic-Indikator im überverkauften Bereich stabilisiert. Bei 157 USD befindet sich eine starke Unterstützung.

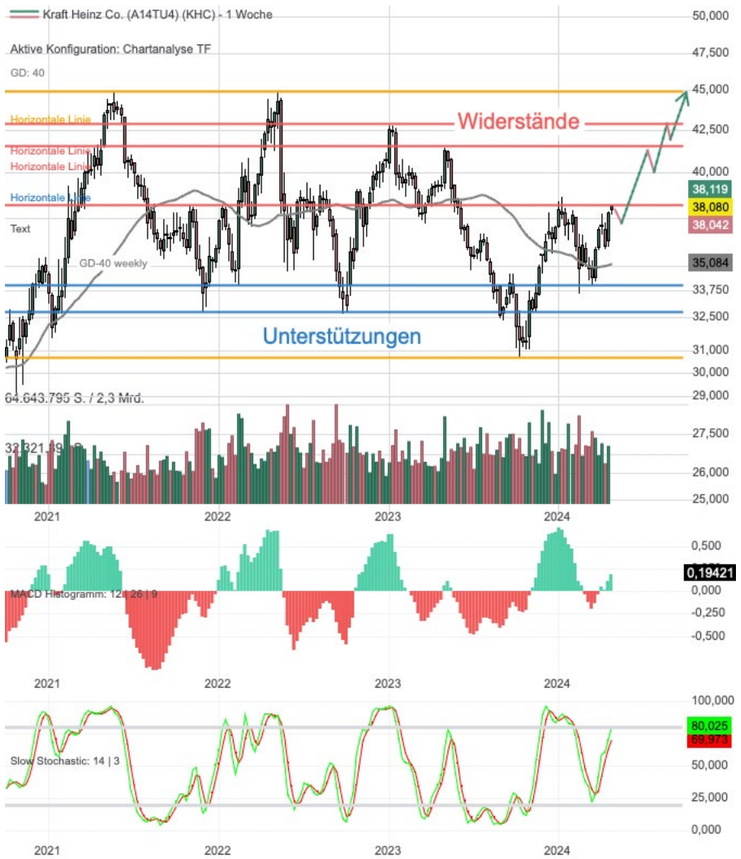
Unser Chartanalyse-Tool finden Sie auf
www.traderfox.com

Kraft Heinz: Warren Buffett hält die Aktie aus gutem Grund!

„Bevorzugtes Szenario: Long-Einstieg bei 38,50 USD, SL unter 34,00 USD.“

WOLFGANG ZUSSNER

Obwohl die Kraft Heinz-Aktie in den letzten Jahren eine Underperformance zeigte, hat das Investmentgenie Warren Buffett an dem Papier des Lebensmittelkonzerns festgehalten. Nach der Fusion hatte das neu gegründete Unternehmen eine aufgeblähte Bilanz und über 30 Mrd. USD an langfristigen Schulden. Die Zinskosten verschlagen die Gewinne, was Innovationen und damit auch das Wachstum begrenzte. Die Schulden bedeuteten auch geringere Dividendenzahlungen für die Aktionäre. Da die Bilanzschulden inzwischen deutlich gesunken sind, beginnt Kraft Heinz, wieder ein Lebenszeichen von sich zu geben. Das Management zielt langfristig auf ein jährliches organisches Umsatzwachstum von 2 bis 3 % und ein jährliches Gewinnwachstum von 6 bis 8 % ab. Das KGV2024e liegt bei 12. Die Dividende ist solide und bietet eine attraktive Rendite von über 4 %. Buffett dürfte die Aktie immer noch aus gutem Grund halten.



Chartanalyse: Die Aktie des Ketchup-Produzenten Kraft Heinz (KHC) befindet sich seit längerem in einer Seitwärtsphase, welche im Chart durch die orangen Linien gekennzeichnet ist. Die obere Begrenzung befindet sich bei rund 45 USD. Nach unten hin reicht die Range bis 30 USD. In den letzten Jahren bewegte sich die Aktie innerhalb dieser Kursmarken. Den seitlichen Verlauf erkennen wir auch an der 40-Wochenlinie. Aktuell attackieren die Bullen gerade den Widerstand bei 38 USD, welcher sich in der Mitte der oberen und unteren Begrenzungslinie befindet. Wenn diese Hürde überwunden wird, wären die nächsten Ziele die Verlaufshochs aus Mai und Januar 2023. Danach folgt die obere Begrenzung bei 45 USD. Unterstützungen befinden sich bei 34 und knapp über 32,50 USD, bevor die untere Begrenzung ins Spiel kommen würde.

Unser Chartanalyse-Tool finden Sie auf
www.traderfox.com

JPMorgan Chase: Starkes 1. Quartal – Dämpfer durch Ausblick!

WOLFGANG ZUSSNER

„Bevorzugtes Szenario: Long-Einstieg bei 175 USD, SL unterhalb der 40-Wochenlinie."

Im abgelaufenen Quartal profitierte JPMorgan von den höheren Notenbankzinsen und steigerte den Gewinn um 6 % auf 13,42 Mrd. USD. Auch geringere Rückstellungen für Kreditausfälle trugen zum Ergebnis bei. Die gesamten Einnahmen des Geldhauses stiegen um 9 % auf 41,93 Mrd. USD. Die größte US-Bank gab am 12.04.2024 aber einen zurückhaltenden Ausblick auf das Gesamtjahr. Das Geldhaus rechnet nach 89 Mrd. USD mit Zinseinnahmen von 90 Mrd. USD. Der Rückenwind hoher Zinsen wird irgendwann nachlassen. JPMorgan muss dafür nicht mehr so viel Geld in den Einlagen-Sicherungsfonds einzahlen wie zuletzt. 725 Mio. USD legte das Institut in Q1 für die Zahlungen an den Einlagensicherungsfonds zurück, der nach der Rettung zweier US-Institute wieder aufgefüllt werden musste. Ende 2023 waren dies noch 3 Mrd. USD. JPMorgan liefert seit Jahren konsequent starke Zahlen und dürfte dies auch weiterhin tun.

Chartanalyse: Die Papiere des US-Bankhauses JPMorgan Chase (JPM) erreichten 2021 die Kursmarke von 172,96 USD. Danach ging es mit den Notierungen rasch bis auf 101,28 USD nach unten. Im Oktober 2022 konnten die Bullen dann die 40-Wochenlinie wieder zurückerobern. Am weiteren Weg nach oben sahen wir Rücksetzer, welche im Bereich des GD-40 aufgefangen wurden. In diesem Jahr beschleunigte sich der Anstieg und die Aktie erreichte im April ihr Rekordhoch bei 200,94 USD. Mit der Veröffentlichung der Quartalszahlen ging es mit den Bankpapieren zuletzt eine Etage tiefer. Die Slow Stochastic hat im überkauften Bereich nach unten gedreht. Es ist gut möglich, dass wir erneut einen Test der 40-Wochenlinie (aktuell bei 163,94 USD) sehen werden. Im Bereich von 167 bis 173 USD befindet sich eine starke Auffangzone. Wenn hier wieder die Bullen übernehmen, könnten wir neue Höchststände sehen.

Unser Chartanalyse-Tool finden Sie auf
www.traderfox.com

BASF: Dividendenaktie mit Aufwärtspotential!

WOLFGANG ZUSSNER

„Bevorzugtes Szenario: Längerfristiger Long-Einstieg über 55 Euro."

Den zyklischen Chemieproduzenten belasten hohe Energiekosten und die nach wie vor lahmende Weltkonjunktur. Inzwischen gibt es aber Licht am Ende des Tunnels. Das Geschäftsklima in der deutschen Chemie hat sich im Februar leicht verbessert. Für 2023 können die Anteilseigner des Chemiekonzerns wie in den Vorjahren mit einer Dividende von 3,40 Euro je Aktie rechnen. Für die kommenden Jahre gehen Analysten von anziehenden Gewinnen aus. Somit stehen die Chancen gut, dass BASF die Dividende in Zukunft wieder erhöhen wird. Der nächste Dividenden-Ex-Tag ist der 26. April (erster Handelstag nach der Hauptversammlung). Anleger, die in den Genuss der Ausschüttung kommen möchten, müssen den DAX-Titel zum Handelsschluss des 25. April in ihren Depots haben. Auf Basis der Gewinnschätzungen ergibt sich für die BASF-Aktie ein KGV2025e von 10,7 und eine Dividendenrendite von 6,9 %.

Chartanalyse: 2021 konnte die Aktie von BASF (BAS) bis 72 Euro nach oben laufen. Danach folgte eine Korrekturbewegung, welche die Kurse im selben Jahr bis 57 Euro in Richtung Süden führte. Die anschließende Erholungsbewegung endete 2022 bei 69 Euro. Von diesem Niveau aus ging es dann eine Etage tiefer. Im Oktober 2022 konnte man das Papier des Chemieunternehmens bei 37 Euro einsammeln. Die folgende Rally-Bewegung endete bei 54 Euro und die Aktie ging in eine volatile Seitwärtsbewegung über. Im April diesen Jahres versuchten die Bullen den Widerstand bei 54 Euro zu überwinden. Der Ausbruchsversuch scheiterte und die Aktie notiert aktuell oberhalb der Unterstützung von 49 Euro. Die Slow Stochastic zeigt eine fallende Tendenz, was einen tieferen Rücksetzer begünstigen würde. Schaffen es die Bullen über die Hürde bei 54 Euro, wäre ein Zielbereich das Verlaufshoch aus dem Februar 2022.

Unser Chartanalyse-Tool finden Sie auf
www.traderfox.com

Netflix: Hier baue ich meine ersten langfristigen Positionen auf!

„Bevorzugtes Szenario: Langfristiger Long-Einstieg bei ca. 400 USD.“

PATRIK UHLSCHMID

Der Streaming-Gigant Netflix (WKN: 552484) hat zuletzt seine Ergebnisse für das abgelaufene Quartal veröffentlicht und konnte dabei 9,3 Millionen neue Abonnenten hinzugewinnen. Dies übertraf die Erwartungen der Analysten und behauptete den Status als dominierender Streaming-Anbieter. Insgesamt konnte ein Nettogewinn von 2,3 Mrd. USD und ein Umsatz von 9,3 Mrd. USD erzielt werden. Dies entspricht einem Wachstum von 15% im Vergleich zum Vorjahr. Inzwischen verfügt Netflix weltweit über 270 Millionen Abonnenten. Demnach greifen die Maßnahmen der vergangenen Monate. Hierbei ging Netflix mit einer preisgünstigen, werbefinanzierten Version an den Start. Zudem ging das Unternehmen gegen eine gemeinsame Nutzung von Passwörtern vor.

Chartanalyse: Aus charttechnischer Sicht geriet Netflix nach der Bekanntgabe der Zahlen deutlich unter Druck. Verantwortlich hierfür sind Gewinnmitnahmen aufgrund des starken Kursanstiegs im vergangenen Jahr. Die Aktie bewegt sich jedoch weiterhin innerhalb eines steilen, langfristig intakten (Aufwärts-)Trendkanals. Solange Netflix in diesem Kanal notiert, ist mit weiter steigenden Kursen zu rechnen. Kurz- bis mittelfristig trübt sich das Bild allerdings ein. Die Slow Stochastik steht vor einem Verkaufssignal, die Unterstützung bei 560 USD droht nach unten verlassen zu werden. Die nächsten übergeordneten Unterstützungen befinden sich bei 456 und 400 USD. Diese werden durch das 38,2er und 50er Fibonacci-Retracement der vergangenen Aufwärtsbewegung sowie dem GD200 (weekly) verstärkt. Bei einem potenziellen Erreichen der Unterstützung von 400 USD, baue ich voraussichtlich meine ersten langfristigen Positionen auf. Das Bild hellt sich auf, wenn der Widerstand bei 640 USD überwunden wird.

Unser Chartanalyse-Tool finden Sie auf
www.traderfox.com

TRADERFOX
Alerting-System

Wasserstoff, Virtual Reality, Robotik, Green Energy, Automatisierung, Elektromobilität!

01 Wachstumsaktien kauft man dann, wenn sie im Aufwärtstrend sind

02 Das Trend-Template informiert Dich, wenn ein Trendwechsel stattfindet.

PLUG POWER
SOLAREDGE
TESLA +2.053%
in 18 Monaten von 13 auf 280 USD
NVIDIA
CLOUDFLARE
THE TRADE DESK +4.900%
in 4 Jahren von 2 auf 100 USD

alerts.traderfox.com

Ein gratis Service von TraderFox
57 vordefinierte Kurslisten zu Anlage- und Zukunftstrends

Der Chart zeigt die Aktie von Solaredge, die ihren Abwärtstrend verlässt und in einen neuen Aufwärtstrend übergeht.

4 DAUERLÄUFER AKTIEN, DIE (FAST) IMMER STEIGEN!

Warum wir in dieser Ausgabe über folgende Aktien berichten

Foto: luismolinero – AdobeStock

Dauerläufer-Aktien sind Aktien, die kontinuierlich und mit wenigen Rücksetzern steigen. Aktionäre machen ausgezeichnete Erfahrungen mit solchen Aktien. Eine gute Dauerläufer-Aktie hat eine vernünftige Balance zwischen Rendite und Rücksetzern.

Wir verwenden zwei Indikatoren, um Dauerläufer-Aktien zu finden.
Mit dem Indikator "stabiles Kurswachstum" legen wir eine Regressionsgerade über den Kursverlauf. Je kleiner die quadratischen Abweichungen zur Regressionsgerade sind, desto stabiler ist ein Kursverlauf.

Mit dem Indikator "Monkey-Trader" simulieren wir zufällige Käufe und Verkäufe und berechnen die Wahrscheinlichkeit, mit der ein zufällig agierender Trader Gewinne erzielt. Aktien mit hohen "Monkey-Trader-Werten" sind erfahrungsgemäß einfach zu handeln.

Warum sind Dauerläufer-Aktien für Anleger so interessant?
Weil in der Geschäftswelt gute Geschäftsmodelle meist über längere Zeit, oft sogar über Jahrzehnte, Bestand haben. Die stabile Kursentwicklung der Aktie ist dabei ein zuverlässiger Indikator dafür, dass eine Firma über Wettbewerbsvorteile verfügt. Das ist die Sachlogik hinter dem Screening.

Wir nutzen den Aktienscreener https://rankings.traderfox.com, um Dauerläufer-Aktien ausfindig zu machen. Das Screening ist dort als Template hinterlegt.

Hauptartikel dieser Ausgabe

Cintas
Wie ein Putz- und Waschdienst Traumrenditen liefert **S. 92**

Alphabet
KI-Tools in den wichtigsten Produkten und Beginn der Gemini-Ära sorgen für Kursfantasie **S. 98**

Morningstar
Margenverbesserungen befeuern die Aktie! **S. 106**

Wolters Kluwer
Defensiver Wachstumswert überzeugt seit über einem Jahrzehnt mit einer deutlichen Outperformance **S. 114**

CINTAS

Wie ein Putz- und Waschdienst Traumrenditen liefert

Krieg, Inflation, Konjunktursorgen - all das lässt die Kurse zittern. Bloß nicht nervös werden. Cintas gehört wohl zu den sichersten Aktien der Welt. Die Firma produziert, verkauft und verleiht Berufsbekleidung und Uniformen.

Text: Tim Schäfer | Layout: Anika Lohwasser | Fotos: seanlockephotography, sommersby – AdobeStock

Compliance: Die Aufklärung über etwaige Interessenskonflikte und Eigenpositionen aller beteiligten Redakteure finden Sie im Impressum.

Ob Arzt oder Krankenschwester, ob Kellner oder Koch, Reinigungskraft oder Paketzusteller, sie tragen die Kleidung des Marktführers aus Cincinnati in Ohio.

Frisch gewaschene Kleidung wird ins Hotel und Restaurant stetig per LKW geliefert

In der Praxis läuft das so ab: Ein Hotel hat für das Personal einen langfristigen Vertrag. Die Kleidung wird bereitgestellt. Cintas holt sie regelmäßig per LKW ab, wäscht sie in eigenen Fabriken und liefert sie zurück ans Hotel. Sie ist faltenfrei, riecht frisch, sieht gut aus. Über eine Million Firmen greifen auf den Service zurück. Darunter sind Kunden mit mehreren tausend Mitarbeitern bis hin zum Kleinbetrieb. Beliebt ist ferner der Bodenputzdienst, Restaurants schwören darauf. Cintas liefert Matten, Schrubber, Zubehör für Toiletten. Der Marktführer hat kaum landesweit Konkurrenz.

Die Wurzeln reichen ins Jahr 1929 zurück, seitdem wird das Unternehmen familiengeführt

Das Unternehmen wurde 1968 gegründet. Vorgänger war die Acme Industrial Laundry Company, die Richard Farmer 1929 während der Wirtschaftskrise gegründet hat. Cintas will seine Kundschaft ausbauen und sieht das theoretische Potenzial von 12 Mio. Firmenkunden. Heute beherrscht der Vorstand weniger als 10 % des Marktes. Hier will Chairman Scott Farmer (Jahrgang 1959), ein Nachfahre des Gründers, aufholen. Er besitzt 1,1 Mio. Aktien im Wert von 680 Mio. USD. Das entspricht 1,1 % aller Aktien.

11.000 Routen fährt der Lieferdienst

Auf 11.000 Routen versorgt Cintas seine Kunden mit Kleidung. Der Umsatz kletterte voriges Jahr von 7,8 auf 8,8 Mrd. USD. Dabei sprangen 1,35 Mrd. USD Gewinn heraus (Vorjahr: 1,24 Mrd.).

Was noch für die Aktie spricht: Seit dem Börsengang 1983 steigt die Dividende kontinuierlich seit 41 Jahren. Der Kurs ist nahe am Allzeithoch bei aktuell 666 USD. Seit 1999 legte er um 540 % zu. Seit den 1980er-Jahren kommt das Plus sogar auf über 60.000 %. Das KGV ist mit 41 teuer! Dafür glänzt der Konzern mit seiner extremen Stetigkeit. Auch ist die Dividendenrendite mit 0,8 % vergleichsweise gering, aber seit langer Zeit steigend. Am 15. März zahlte Cintas eine vierteljährliche Dividende von 137,6 Mio. USD, was einer Steigerung von 17,1 % gegenüber dem im letzten März gezahlten Betrag entspricht.

Outsourcing
Wasch- und Putzprofi entlastet Hotels und Restaurants, erhöht so deren Effizienz.

Der Verleih führt zu stetigen Geldflüssen und damit Stabilität

Warum ist das Geschäft so sicher? Es liegt am Verleih, der stetig für Einnahmen sorgt. Daneben ist die Abhängigkeit von einzelnen Kunden minimal. Ein weiterer Faktor, der für Stabilität sorgt, sind die unterschiedlichen Branchen, die Kleidungsstücke mieten: Spielbanken, Hotels, Krankenhäuser, Pflegeheime, Großküchen, Autowerkstätten, Schulen, Behörden.

Ein Punkt, der hilft, zu wachsen: Es bestellen 60 % der Kunden nur neue Kleidung, leihen sie aber nicht aus. Das will der Vorstand ändern, um stetige Verleih- und Reinigungseinnahmen zu erzielen. Überwiegend in den USA liefert man Kleidungsstücke aus. Aber auch in Lateinamerika sind sie erhältlich. Sollte der Vorstand ins ferne Ausland expandieren, könnte sich die Größe enorm ausweiten. Es gehören andere Dienste dazu wie Feuerlöscher, Feuermelder, Bodenpflege oder Erste-Hilfe-Boxen. Zu wichtigen Kunden gehört das Hotel Marriott.

Die Berufsbekleidung ist faltenfrei, riecht frisch, sieht gut aus. Über eine Million Firmen greifen auf den Reinigungsservice von Cintas zurück.

Das Magazin „Newsweek“ lobte das kontinuierliche Engagement für den Aufbau eines vielfältigen und integrativen Arbeitsplatzes, es adelte daher Cintas als „einer der besten Arbeitgeber Amerikas für Vielfalt 2024“.

Weil der Markt zersplittert ist, meist auf lokaler oder regionaler Ebene, wird die Vormachtstellung größer. Cintas beschäftigt 44.500 Vollzeitkräfte. Zum Vergleich: 2016 waren es erst 35.000.

Das 3. Quartal lief in einem konjunkturell schwierigen Umfeld überraschend gut

Das 3. Quartal, das am 29. Februar endete, überzeugte wie gewohnt. So legte der Umsatz von 2,19 auf 2,41 Mrd. USD zu, was fast 10 % mehr entspricht. Das organische Umsatzwachstum im Quartal, das Akquisitionen, Wechselkursschwankungen und Unterschiede in der Anzahl der Arbeitstage bereinigt, betrug 7,7 %. Die Rohertragsmarge für das Quartal stieg um 15 % auf 1,19 Mrd. USD. Die Energiekosten, bestehend aus Benzin, Erdgas und Strom, waren um 40 Basispunkte niedriger.

Das Betriebsergebnis erhöhte sich um 16,6 % auf 521 Mio. USD. Die Betriebsmarge ist mit 21,6 % knackig. Der Quartalsüberschuss belief sich auf 397,6 Mio. USD (Vorjahr: 325,8 Mio. USD). Das Plus von 22 % ist in diesen volatilen Zeiten enorm.

CEO Todd Schneider erklärte: „Unsere Ergebnisse für das 3. Quartal spiegeln das herausragende Engagement und die Leistung unserer Mitarbeiter wider, die wir Partner nennen. Jedes unserer operativen Segmente arbeitet weiterhin auf hohem Niveau, was zum Erfolg geführt hat.“ Kurzum, der Umsatz kommt robust voran, die Rohertragsmarge ist auf einem Rekordstand.

Der Vorstand schraubte die Erwartungen für das laufende Jahr hoch

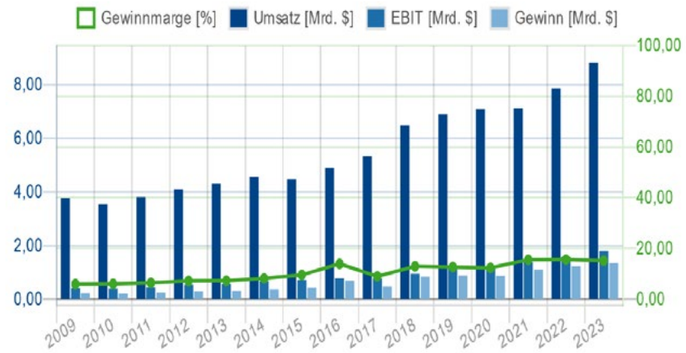
Schneider erhöhte seine Prognose für das gesamte Geschäftsjahr. Er schraubte die Umsatzerwartung auf 9,57 bis 9,60 Mrd. USD nach vormals 9,48 bis 9,56 Mrd. USD. Der verwässerte Gewinn je Aktie erhöhte er auf 14,80 bis 15,00 USD von ehemals 14,35 bis 14,65 USD.

Das Fortune-500-Unternehmen ist Teil des Nasdaq-100- und Standard & Poor's 500 Indexes. Die Expansion verläuft Stück für Stück mutig mit Zukäufen. Zuletzt griff Schneider im März sich den Rivalen Paris Uniform Services. Der in Pennsylvania ansässige Uniform- und Facility-Service-Konzern, der familiengeführt ist, wurde 1978 als Tochtergesellschaft von Paris Cleaners gegründet. Paris betreut Kunden in den Bundesstaaten Pennsylvania, New York, Maryland und West Virginia. „Ich freue mich, mit einem Unternehmen zusammenzuarbeiten, das über die Ressourcen und die Kultur verfügt, um das Erbe fortzuführen, das wir bei Paris Uniform Services geschaffen haben“, sagte David Stern, Chef von Paris Uniform Services. „Cintas ermöglicht uns dies und schätzt seine Mitarbeiter-Partner. Ich weiß, dass unsere Organisation in guten Händen ist.“

Die Presse lobt Cintas

Das Magazin „Newsweek“ lobte das kontinuierliche Engagement für den Aufbau eines vielfältigen und integrativen Arbeitsplatzes, es adelte daher Cintas als „einer der besten Arbeitgeber Amerikas für Vielfalt 2024“. Cintas setzt sich seit mehr als 20 Jahren für Diversity-, Equity- und Inclusion-Initiativen ein, die darauf abzielen, Führungsqualitäten und zwischenmenschliche Fähigkeiten zu verbessern und das Bewusstsein zu schärfen. Das Unternehmen engagiert sich auch durch sein renommiertes Programm zur Lieferantenvielfalt und philanthropische Bemühungen für Vielfalt und Inklusion. „Vielfalt und Inklusion sind die Wurzeln unseres Unternehmens seit der Gründung durch unseren Gründer Dick Farmer“, kommentierte CEO Todd Schneider. „Die Förderung eines Umfelds, in dem sich unsere Mitarbeiter-Partner gestärkt, respektiert und inspiriert fühlen, ist entscheidend für den langfristigen Erfolg unseres Unternehmens und unserer Mitarbeiter-Partner.“

Cintas Umsatz- und Gewinnentwicklung



Im März kürte das Magazin „Forbes“ Cintas einen der besten Arbeitgeber Amerikas. Zum zweiten Mal in Folge kam das Unternehmen in die Forbes-Liste der besten großen Arbeitgeber Amerikas. Das jährliche Ranking hebt Firmen mit herausragendem Umfrage-Feedback von aktuellen und ehemaligen Mitarbeitern sowie Branchenkollegen und Verbrauchern hervor. Cintas steht neben Firmen wie Microsoft, Delta Airlines und dem Cincinnati Children's Hospital auf der Liste. „Diese Anerkennung durch Forbes spiegelt die konzertierten Bemühungen von Cintas wider, den Bedürfnissen unserer Belegschaft weiterhin Priorität einzuräumen, um ein kollaboratives und fürsorgliches Arbeitsumfeld zu schaffen“, so Schneider. Forbes hatte sich mit der Marktforschung Statista zusammengetan, um seine Liste auf Grundlage einer unab-

Geldfluss

Stetig sprudelt ein hoher freier Cashflow. Dieser fließt in Deals, Aktienrückkäufe, Dividenden.

Cintas Corp.			Stand: 26.04.2024	
Aktienkurs	665,90 $	Hauptbörse	Nasdaq	
WKN (Kürzel)	880205 (CTAS)	Börsenwert	67,56 Mrd. $	
ISIN	US1729081059	www.cintas.com/		
IN USD	2023	2024E	2025E	2026E
Umsatz	8,82 Mrd.	9,59 Mrd.	10,26 Mrd.	10,96 Mrd.
DPS	4,60	5,20	5,40	5,40
EPS	12,99	14,95	16,41	17,85
KGV	51,27	44,56	40,58	37,31
KUV	7,68	7,06	6,60	6,18
Div.-Rend.	0,69 %	0,78 %	0,81 %	0,81 %

Passendes Derivat

Cintas (TurboBull)	
WKN	GK81ZN
Ask-Kurs	23,50 € 26.04.24
Aktienkurs	$ 665,25
KO-Grenze	$ 414,5610
Basispreis	$ 414,5610
Abstand KO	37,68 %
Hebel	2,65
Laufzeit	endlos
www.gs.de	

Bei der Produktbox handelt es sich um eine von Goldman Sachs bezahlte Anzeige. Die Produktauswahl erfolgt allein durch die Redaktion vom **aktien**-Magazin. Dabei handelt es sich um kein Angebot und keine Empfehlung zum Kauf von Wertpapieren. Goldman Sachs hat keinen Einfluss auf die Auswahl der vorgestellten Produkte und den redaktionellenText.

Jahreschart Cintas

Cintas ist eine **Qualitäts-Aktie**. Man kann einen Einstieg wagen und auf eine gute Kursperformace spekulieren. Aber man sollte Zeit mitbringen. Wichtig: Eine Ausstiegsstrategie nicht vergessen, falls das Szenario nicht aufgeht.

hängigen Umfrage unter über 170.000 amerikanischen Mitarbeitern aus allen Branchen zu erstellen, die für Unternehmen in den USA mit mindestens 5.000 Mitarbeitern arbeiten.

Cintas genießt immer wieder Anerkennung als großartiger Arbeitgeber und wurde zuletzt 2024 zu einem der am meisten bewunderten Unternehmen von Fortune gekürt. Im vergangenen Jahr wurde Cintas auch als bester Arbeitgeber für Frauen geehrt.

Fazit

Saubere Böden, frische Uniformen, funktionierende Feuermelder und Erste-Hilfe-Training - dafür sorgt der Marktführer. Das Geschäft wird fortbestehen. Es gibt wenige Risiken. Der Mittelständler wächst stetig. Langfristig stehen herrliche Zeiten bevor. Anleger steigen ein.

Solide
Familie steuert umsichtig Cintas. Die Bilanz ist solide. Für Zukäufe zahlt man moderate Preise.

Cintas (Nasdaq: CTAS) ist eine:

Qualitäts-Aktie
Aktien, die zum Kaufen und Liegenlassen geeignet sind. Marktführende Firmen mit starken Wettbewerbsvorteilen! Ein Portfolio, das aus solchen Aktien besteht, sollte im Laufe der Zeit stetig zulegen.

Wachstums-Aktie
Aktien von Firmen mit hohen Wachstumsraten, aber auch oft mit hoher Bewertung. Wir kaufen sie nur, wenn sie steigen (Trend-Template). Wir investieren nicht, wir haben eine Ausstiegsstrategie.

Tenbagger-Aktie
Es gibt ein plausibles Szenario, das zu einer Vervielfachung der Aktie führen würde. 3 bis 10 Jahre sollte man der Aktie geben. Wichtig: Wenn das im Artikel beschriebene Szenario nicht aufgeht, dann verkaufen. In mehrere Tenbagger investieren.

Value-Aktie
Value-Aktien sind Aktien mit niedrigen KGVs, niedrigen KUVs oder hohen Dividendenrenditen. Es gibt Unsicherheiten, aber genau deshalb auch große Kurschancen mit einem Zeithorizont von 1 bis 3 Jahren.

Goldman Sachs
www.gs.de

Investieren in Aktien, Indizes, Währungen oder Rohstoffe?

- Mit Hebelprodukten von Goldman Sachs
- Optionsscheine, Knock-outs, Faktor-Zertifikate
- Auf rund 1.000 Basiswerte
- Vielfältige Laufzeiten und Hebel

© Goldman Sachs, Stand: 01/2023. Es gelten die AGB.

ALPHABET

KI-Tools in den wichtigsten Produkten und Beginn der Gemini-Ära sorgen für Kursfantasie

Eine Dauerläuferaktie zeichnet sich meist durch viele Merkmale aus, die zu ihrer stetig hohen Rendite über den Lauf der Zeit beitragen. Dazu gehören oft ein krisensicheres und diversifiziertes Geschäftsmodell, tolle Nettomargen, ein kompetentes Managementteam und eine starke Marke, die das Vertrauen der Konsumenten genießt. Dauerläuferaktien sind für Anleger sehr attraktiv, da sie langfristig hohes Wachstum bieten können.

Text: Dominik Teichgräber | Layout: Anika Lohwasser | Fotos: chakisatelier, Olga Logvinenko, Thaspol - AdobeStock

Compliance: Die Aufklärung über etwaige Interessenskonflikte und Eigenpositionen aller beteiligten Redakteure finden Sie im Impressum.

Alphabet erfüllt all diese Merkmale und sollte mit seinen Tochtergesellschaften im Bereich der Lebenswissenschaften und autonomes Fahren auch für die Zukunft gerüstet sein. Zudem beflügelten eine mögliche Übernahme von HubSpot und die Fantasie mit gewerblichen KI-Tools den Kurs des Unternehmens.

Alphabet Inc. (früher Google) ist eine weltweit operierende Holdinggesellschaft, die verschiedene Tochterunternehmen verwaltet. Das prominenteste ist Google, dessen Online-Suchmaschine global am häufigsten genutzt wird und in über 130 Sprachen verfügbar ist. Im Jahr 1998 wurde der Konzern von den bekannten Gründern Larry Page und Sergey Brin ins Leben gerufen. Die vielfältigen Produkte von Google zielen darauf ab, den Nutzern den Zugang zum Informationsangebot des Internets zu erleichtern. Dazu gehören beispielsweise der E-Mail-Dienst Google Mail und der Webbrowser Google Chrome. Auch die Videoplattform YouTube gehört zum Alphabet-Konzern. Das Produktangebot erstreckt sich auch auf den Kartendienst Google Maps und die Satellitenkarten von Google Earth, für die der Konzern gezielt Reiseinformationen erwirbt.

Ferner ist das Unternehmen im Bereich Hardware und Software für Smartphones und Tablets aktiv, wobei es das Betriebssystem Android und eigene Smartphones wie das Nexus anbietet. Die Innovationen von Alphabet im Bereich der Suchmaschinen, Mobiltelefone und Internet-Werbung haben Google zu einer der bekanntesten Marken weltweit gemacht. Zur Alphabet-Holding gehören auch Firmen wie das Biotech Calico, das dem Alterungsprozess der Menschen den Kampf angesagt hat. Die Tochterfirma Waymo beschäftigt sich mit dem autonomen Fahren und machte auch immer wieder von sich reden.

Umstrukturierung von Google zu Alphabet im Jahr 2015

Im Oktober 2015 wurde der Konzern Alphabet gegründet, wodurch der bisherige Name Google abgelöst wurde. Dies sollte den einzelnen Unternehmensteilen ermöglichen, unabhängiger als eigene Einheiten zu agieren. Im Rahmen dieser Umstrukturierung wurden die Google-Aktien in Alphabet-Aktien umgewandelt. Die zwei Aktiengattungen A und C sind unter den Tickersymbolen GOOGL bzw. GOOG an der Nasdaq gelistet. Im MSCI World nimmt Alphabet derzeit eine Gewichtung von 2,6 % ein, wenn man die beiden Aktiengattungen zusammenzählt. Die amerikanische Genossenschaftsbank Vanguard (8 %) und der Vermögensverwalter Black Rock (7 %) sind die größten Aktionäre.

Google Gemini ist ein von Google entwickelter KI-basierter, multimodaler Chatbot. Er wurde als direkte Reaktion auf den Erfolg von OpenAIs ChatGPT entwickelt.

Mit einer Marktkapitalisierung von 1.948 Mrd. USD ist Alphabet das viertgrößte Börsenunternehmen der Welt. Nur Microsoft, Apple und NVIDIA bringen mehr Gewicht auf die Waage. Der Konzern beschäftigt fast 183.000 Mit-

Alphabet Inc.			Stand: 26.04.2024
Aktienkurs	174,07 $	Hauptbörse	Nasdaq
WKN (Kürzel)	A14Y6F (GOOGL)	Börsenwert	2,18 Bio. $
ISIN	US02079K3059	abc.xyz/	

IN USD	2023	2024E	2025E	2026E
Umsatz	307,16 Mrd.	342,69 Mrd.	378,60 Mrd.	415,93 Mrd.
DPS	-	-	-	-
EPS	5,80	6,80	7,82	8,89
KGV	30,01	25,60	22,26	19,58
KUV	7,06	6,33	5,73	5,21
Div.-Rend.	-	-	-	-

arbeiter und hat seinen Sitz in Mountain View Valley, Kalifornien. Der in Indien geborene CEO Sundar Pichai ist seit Dezember 2019 im Amt. Sein Gehaltspaket stieg im Jahr 2022 auf 226 Mio. USD an, was durch eine gewährte Aktienvergabe beflügelt wurde und ihn zu einem der bestbezahlten Unternehmensführer der Welt macht. Alphabet gliedert seine Bilanz in die drei Geschäftsbereiche Google Services, Google Cloud und Other Bets. Die wichtigsten Regionen, gemessen nach Umsatz, sind die Vereinigten Staaten (48 %), EMEA (30 %) und Asien-Pazifik (17 %).

Alphabet erwägt strategische Übernahme von Hubspot

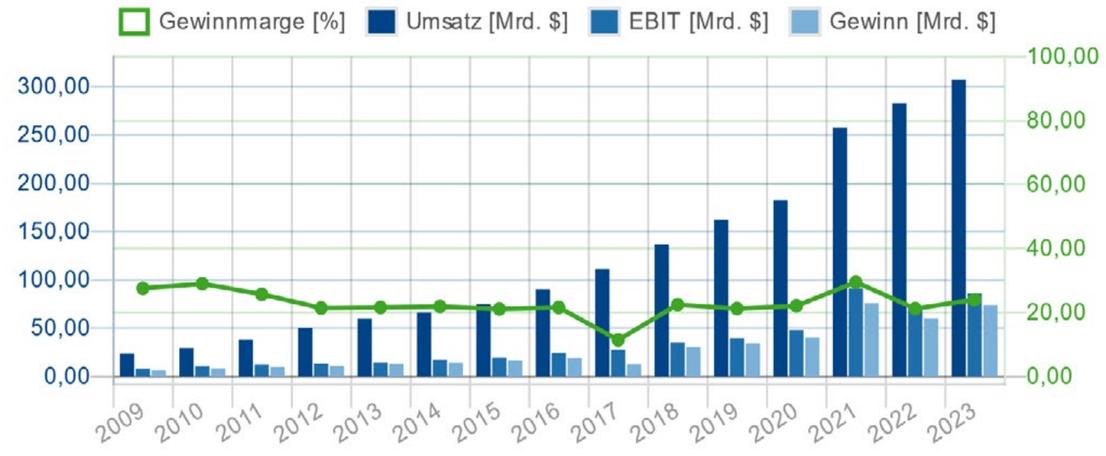
Laut Reuters erwägt Alphabet den Kauf des in Boston ansässigen CRM- und Marketingautomatisierungsunternehmens HubSpot. Angesichts dieser Spekulationen hat HubSpot, das eine Marktkapitalisierung von über 33 Mrd. USD aufweist, an Wert gewonnen. Ein solcher Deal würde wahrscheinlich einen erheblichen Aufpreis erfordern, um HubSpot zum Verkauf zu bewegen. Die beiden Unternehmen haben bereits eine Partnerschaft, bei der Google-Anzeigen genutzt werden, um den Verkauf bei HubSpot zu fördern, was oft den Anstoß für Übernahmegespräche gibt.

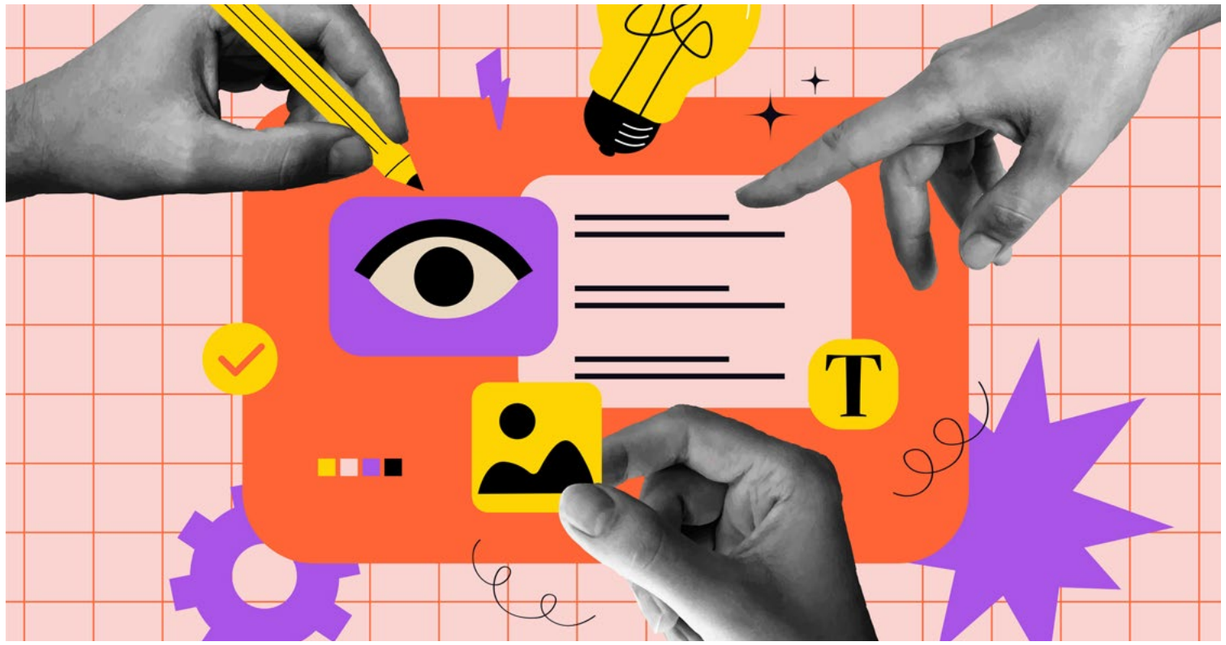
Eine potenzielle Übernahme von HubSpot durch Google ergibt theoretisch Sinn und könnte das Portfolio der Kalifornier erheblich erweitern. Allerdings stößt das Ganze auf regulatorische Bedenken. Analysten betonten, dass ein solcher Deal voraussichtlich auf erheblichen Widerstand von Regulierungsbehörden stoßen würde, insbesondere da das US-Justizministerium bereits zwei Klagen gegen Google in Bezug auf sein Such- und Werbetechnologiegeschäft anhängig hat.

Die Analysten sehen in der Akquisition die Möglichkeit für Alphabet, seine umfangreichen Datenressourcen effektiver zu nutzen und seine Position im digitalen Werbemarkt durch eine verbesserte Nutzung von Erstpartei-Daten auf einer einheitlichen Plattform zu stärken. Dies wäre besonders relevant, da Google plant, Drittanbieter-Cookies in Chrome bis Ende 2024 zu entfernen.

Ein solcher Deal könnte Google auch im Wettbewerb mit Salesforce und Microsoft stärken, indem eine weitere Alternative am Markt präsentiert wird. Diese Überlegungen spiegeln die komplexe Dynamik wider, die eine solche Übernahme umgibt. Einerseits bietet die potenzielle Akquisition von HubSpot vielversprechende Synergien und könnte Googles Angebot für digitales Marketing und Clouddienste stärken. Andererseits weisen die regulatorischen Bedenken auf die zunehmend kritische Prüfung großer Techdeals hin, besonders in einem Marktumfeld, das sich ständig weiterentwickelt und in dem Datenschutz und Wettbewerbsfähigkeit im Vordergrund stehen.

Alphabet Umsatz- und Gewinnentwicklung (jährlich)





Laut Reuters erwägt Alphabet den Kauf des in Boston ansässigen CRM- und Marketingautomatisierungsunternehmens HubSpot.

Alphabet Chart in USD

Geschäftszahlen 2023: Wachsender Beitrag von YouTube und der Cloud

Alphabet veröffentlichte am 30. Januar 2024 seine Zahlen für das Geschäftsjahr 2023. Der Umsatz stieg von 282,8 Mrd. USD auf 307,4 Mrd. USD (+9 %). Auch die operative Marge (27 %) konnte der Suchmaschinenbetreiber gegenüber dem Vorjahr (26 %) noch leicht verbessern. Das Nettoergebnis im Jahr 2023 betrug 73,8 Mrd. USD und entspricht einer Steigerung von 23 % gegenüber dem Jahr 2022 (60,0 Mrd. USD). Der verwässerte Gewinn je Aktie lag bei 5,80 USD (2022: 4,56 USD).

YouTube, das in Q4/2023 dazu beigetragen hat, das Wachstum zu beschleunigen, blieb knapp unter den Erwartungen. Obwohl die Ergebnisse im Allgemeinen über den Schätzungen lagen, waren sie nicht genug, um die Investoren zufriedenzustellen. In der Woche vor der Veröffentlichung der Zahlen wurde die Aktie noch auf neue Höchststände getrieben. Das Anzeigengeschäft von Facebook wächst schneller und TikTok stellt weiterhin eine fortlaufende Wettbewerbsbedrohung dar, da jüngere Nutzer die App nutzen, um kurze virale Videos zu erstellen.

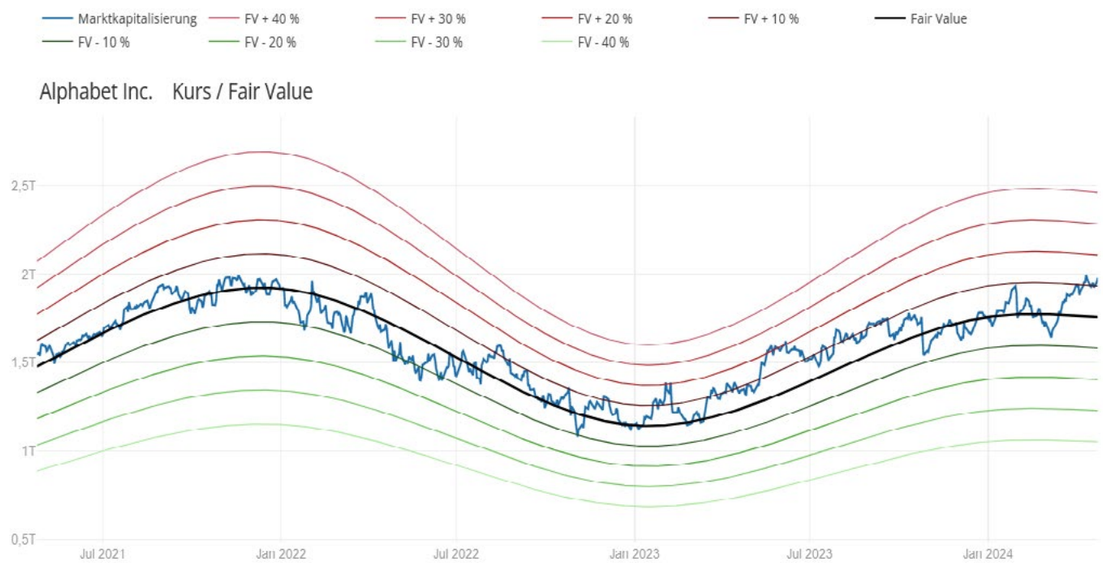
Google Cloud bleibt ein Wachstumsmotor mit 26 % im 4. Quartal im Vergleich zum Vorjahr. Das Unternehmen erzielt auch Gewinne aus dem Cloudgeschäft, das jahrelang Verluste verzeichnete, während es versuchte, mit Amazon Web Services und Microsoft Azure Schritt zu halten.

Im gesamten Alphabet-Konzern konzentriert sich CEO Sundar Pichai weiterhin auf Investitionen in künstliche Intelligenz und die Integration neuer generativer KI-Tools in mehr von Googles wichtigsten Produkten. Um dieses Ziel zu erreichen, müsste laut Pichai das Unternehmen an anderer Stelle Kürzungen vornehmen, was weitere Entlassungen neben den 12.000 Jobs im Jahr 2023 bedeutet, die etwa 6 % der Vollzeitbelegschaft entsprechen. Die Kalifornier gaben bekannt, dass aufgrund der Personalreduzierungen im Jahr 2023 Abfindungen und damit verbundene Kosten in Höhe von 2,1 Mrd. USD verbucht wurden. Darüber hinaus hat Google einige seiner Büros geschlossen, was zu Belastungen von 1,2 Mrd. USD für das Q4/2023 und 1,8 Mrd. USD für das gesamte Fiskaljahr führte.

Im Dezember 2023 startete Google das große Sprachmodell namens Gemini, das es als sein größtes und leistungsfähigstes KI-Modell aller Zeiten betrachtet. Das Unternehmen plant, Gemini über Cloud an Kunden zu lizenzieren, damit sie es in ihren eigenen Anwendungen nutzen können.

Alphabet-CEO Sundar Pichai kommentierte die Ergebnisse wie folgt: "Wir sind erfreut über die anhaltende Stärke in der Suche und den wachsenden Beitrag von YouTube und der Cloud. Jeder dieser Bereiche profitiert bereits von unseren Investitionen in KI und Innovationen. Mit dem Eintritt in die Gemini-Ära steht uns das Beste noch bevor."

Alphabet Fair-Value Umsatz (5 Jahre)



Fair-Value-Charts zu allen Aktien gibt es auf https://aktie.traderfox.com

4 Punkte, warum die Aktie von **Alphabet** aussichtsreich ist.

1	**Alphabet ist beim Umsatz und Gewinn je Aktie in den vergangenen fünf Jahren um durchschnittlich 17,6 % bzw. 21,4 % gewachsen.**
2	**Die Kalifornier sind ein wahrer Dauerläufer an der Börse: Seit ihrer Platzierung konnten die Alphabet-Aktien im Schnitt um 20,7 % pro Jahr an Wert gewinnen.**
3	**Die Holdinggesellschaft verfügt auch über interessante Beteiligungen, die Zukunftsthemen wie ewiges Leben (Calico) und autonomes Fahren (Waymo) abdecken.**
4	**Der Konzern versteht es, seine Aktionäre durch Buybacks indirekt zu entlohnen. Seit Dezember 2017 wurden mehr als 13 % der ausstehenden Aktien zurückgekauft.**

Am 25. April 2024 veröffentlicht die Holdinggesellschaft ihre Zahlen für das 1. Quartal 2024. Experten rechnen mit einem Gewinn je Aktie von 1,51 USD und einem Umsatz von 78,7 Mrd. USD.

(Noch) keine Dividende, aber Anleger werden durch Buybacks entlohnt

Alphabet zahlt an seine Anleger (noch) keine Dividende, da das Geld vorwiegend für strategische Übernahmen zurückgehalten wird. Doch das könnte sich in Zukunft ändern, falls der Konzern den Übergang von einem Wachstums- zu einem Value-Wert vollziehen sollte. Unternehmen wie Meta Platforms und Salesforce zeigten zuletzt, dass sie trotz ihrer Wachstumsambitionen auch gewillt sind, ihre Investoren über eine Ausschüttung zu entlohnen.

Die Holdinggesellschaft sitzt derzeit auf einem Cashbestand von 24,1 Mrd. USD. Das Unternehmen kauft mit dem Geld gerne eigene Aktien zurück. Seit Dezember 2017 wurde die Anzahl der ausstehenden Aktien von 6,1 Mrd. auf 5,3 Mrd. reduziert. Somit wurden mehr als 13 % aller Wertpapiere aus dem Verkehr gezogen und der Shareholder-Value dadurch gesteigert.

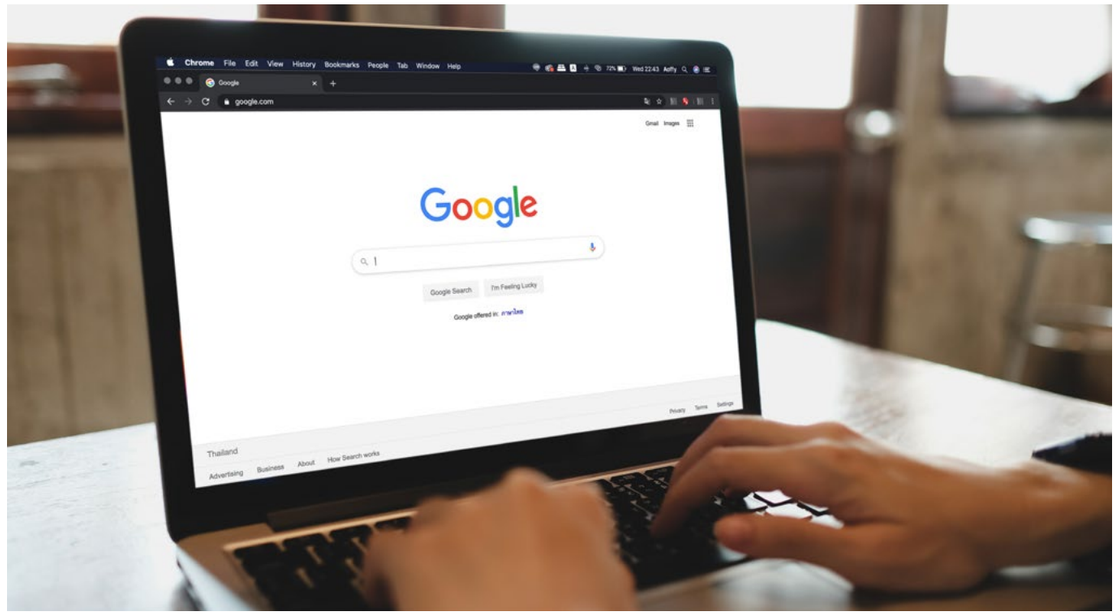
Im Qualitäts-Check von TraderFox vergeben wir für Alphabet die Bestnote mit 15 aus 15 möglichen Punkten. Der Konzern ist beim Umsatz in den vergangenen fünf Jahren um durchschnittlich 17,6 % gewachsen. Beim Gewinn je Aktie waren es sogar 21,4 %! Seitdem die Aktien unter dem Alphabet-Kürzel an der Börse gelistet sind, konnten Anleger den Wert ihres Investments um 20,7 % p. a. steigern.

Auch in der Zukunft sollte Alphabet seinen Status als US-Dauerläuferaktie nicht einbüßen. Im Geschäftsjahr 2023 wurden ein neuer Rekordumsatz und ein neues Rekordergebnis je Aktie erzielt.

Bullcase vs. Bearcase

Im Bullcase-Szenario verfügt Alphabet über ein relativ krisensicheres Geschäftsmodell und erzeugt mit seinem diversifizierten Portfolio viele verschiedene Cashflows. Mit seiner Suchmaschine besitzt das Unternehmen einen riesigen Burggraben, der wohl auf Jahrzehnte Bestand haben sollte. Der Konzern konnte seine Nettomarge stets über 20 % halten und für das vergangene Geschäftsjahr 2023 lag sie bei starken 24 %. Die Integration neuer generativer KI-Tools in bestehende Produkte wird sich als sehr wichtig für die Zukunft erweisen. Genauso wie die Lizenzierung des Sprachmodells Gemini an gewerbliche Kunden. Die Personalentlassungen stellen zwar zunächst einen höheren Kostenpunkt in der Bilanz dar, werden aber danach das Konzernergebnis weiter aufhübschen.

Im Bearcase-Szenario ist Alphabets Hauptgeschäft mit Werbeanzeigen zyklisch geprägt. Wenn Kunden ihre Budgets dauerhaft drastisch herunterfahren, könnte das Wachstum des Konzerns (ähnlich wie bei Apple mit Smartphones) stark gebremst werden. Über eine mögli-



che Zerschlagung des Konglomerats wurde in den letzten Jahren immer wieder spekuliert. Die EU bereitet zudem den großen Techfirmen immer mehr regulatorische Probleme, was die Bereiche Datenschutz und den Einsatz moderner KI-Tools angeht. Ferner ist es auch möglich, dass der führende Chatbot ChatGPT den Gebrauch von Suchmaschinen bald überflüssig machen wird.

Mit der Suchmaschine Google hat sich der Konzern im Anzeigengeschäft einen Burggraben aufgebaut, der trotz des Aufstiegs von und der Ergänzung durch KI auf Jahrzehnte bestehen bleiben sollte.

Fazit

Alphabet ist ein Basisinvestment im Technologiebereich. Mit der Suchmaschine Google hat sich der Konzern im Anzeigengeschäft einen Burggraben aufgebaut, der trotz des Aufstiegs von und der Ergänzung durch KI auf Jahrzehnte bestehen bleiben sollte. Dank der strategischen Übernahmen von komplementären Unternehmen wird das Portfolio der Beteiligungsgesellschaft fit für die Zukunft gemacht. Anleger sollten Kursrücksetzer bei Alphabet zum Kauf oder Nachkauf nutzen.

Alphabet (Nasdaq: GOOGL) ist eine:

Qualitäts-Aktie
Aktien, die zum Kaufen und Liegenlassen geeignet sind. Marktführende Firmen mit starken Wettbewerbsvorteilen! Ein Portfolio, das aus solchen Aktien besteht, sollte im Laufe der Zeit stetig zulegen.

Wachstums-Aktie
Aktien von Firmen mit hohen Wachstumsraten, aber auch oft mit hoher Bewertung. Wir kaufen sie nur, wenn sie steigen (Trend-Template). Wir investieren nicht, wir haben eine Ausstiegsstrategie.

Tenbagger-Aktie
Es gibt ein plausibles Szenario, das zu einer Vervielfachung der Aktie führen würde. 3 bis 10 Jahre sollte man der Aktie geben. Wichtig: Wenn das im Artikel beschriebene Szenario nicht aufgeht, dann verkaufen. In mehrere Tenbagger investieren.

Value-Aktie
Value-Aktien sind Aktien mit niedrigen KGVs, niedrigen KUVs oder hohen Dividendenrenditen. Es gibt Unsicherheiten, aber genau deshalb auch große Kurschancen mit einem Zeithorizont von 1 bis 3 Jahren.

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Jetzt kostenlos anmelden!

5

Anlageimpulse, Börsenwissen & Analysen

mit Deutschlands großem Derivate-Newsletter

Jede Woche gibt es die dzbank-derivate-Newsletter für angemeldete Nutzer per E-Mail direkt auf Ihren Bildschirm: das Neueste zum Marktgeschehen an den internationalen Börsenplätzen mit Markt- und DAX-Analysen, einem speziellen Strategieteil und der Knowhow-Rubrik Börsenwissen. Jetzt anmelden: **www.dzbank-derivate.de/newsletter_view**

DZ BANK
Die Initiativbank

MORNINGSTAR

Margenverbesserungen befeuern die Aktie!

Nachdem der Bärenmarkt im Jahr 2022 das Geschäft schwer belastet hat, wächst das Datenkrafthaus inzwischen wieder nach alten Mustern und könnte dieses Jahr seine Wettbewerber übertreffen. Auf Enttäuschungen dürfte Mr. Market auf aktuellen Bewertungsniveaus empfindlich reagieren.

Text: Gereon Dregger | Layout: Anika Lohwasser | Fotos: Shutter2U, alphaspirit, Pakin - AdobeStock

Compliance: Die Aufklärung über etwaige Interessenskonflikte und Eigenpositionen aller beteiligten Redakteure finden Sie im Impressum.

Burggraben, hohe Wachstumsraten und starke Aktienperformance – es gibt vielerlei Gründe, weswegen die Morningstar-Aktie sich zum Anlegerliebling entwickelt hat. Die Wurzeln des Unternehmens reichen zurück in die 1980er-Jahre nach Chicago, wo die Firma mit der Bewertung von Investmentfonds seine ersten Einnahmen generiert hat. Inzwischen ist Morningstar weltweit für seine Bewertungsrankings bekannt und genießt einen Ruf als unvoreingenommene Anlaufstelle für professionelle sowie private Investoren. Über 179.000 Fonds, ETFs und andere Investmentvehikel werden allein von dem bekannten Medalist-Rating abgedeckt, das bewertet, wie groß die Chance eines Wertpapiers auf Outperformance ist. Insgesamt umfasst das Rating-Universum über 600.000 Assets.

Das Morningstar-Rating gilt als Auszeichnung für Fonds

Die Möglichkeit, die Morningstar-Bewertungen und -Medaillen in der Vermarktung zu verwenden, ist für viele Asset-Manager sehr wertvoll. Ein Top-Rating kann die Verkaufszahlen und Mittelzuflüsse eines Fonds erheblich steigern. Aus diesem Grund zahlen die Vermögensverwalter jährliche Lizenzgebühren, oft in Form von festen Jahresgebühren plus einer variablen Komponente, um in das Rating aufgenommen zu werden.

Auf der anderen Seite verwenden institutionelle Investoren die diversen Morningstar-Plattformen, um Investmentresearch zu betreiben. Neben umfangreichen Informationen zu börsennotierten Unternehmen bietet Morningstar inzwischen mit Sustainalytics eine eigenständige Plattform für Corporate-Governance-Analysen sowie ESG-Risiko-Ratings an. Für über 20.000 Unternehmen können Fonds auf diese Weise ermitteln, ob ihre Investmentrichtlinien eingehalten werden. Übertrumpft wird die Bandbreite des Angebots nur von MSCI Inc., dem Marktführer im Bereich ESG-Ratings. Dieser gibt an, dass seine Datenbasis doppelt so groß wie die von Sustainalytics wäre. Für Morningstar ist die ESG-Sparte nur ein kleiner Teil seines Gesamtangebots und spielt eine untergeordnete Rolle. Das große Geschäft wird zunehmend in alternativen Assetklassen gemacht.

Private-Equity-Firmen schwören auf PitchBook

Akquisitionen spielten eine entscheidende Rolle in der Erfolgsgeschichte von Morningstar. Einen Volltreffer erzielte der Datenanbieter durch die Übernahme von PitchBook im Jahr 2016, einer Analyseplattform, die Lösungen für Investoren in den Bereichen Private Equity und Venture Capital anbietet. Heute ist PitchBook für 27 % des Gesamtumsatzes von Morningstar verantwortlich und gilt als einer der wichtigsten Wachstumstreiber des Unternehmens. PitchBook bietet eine zentrale Informationsstelle, über die Private-Equity-Fonds Gesellschaften finden können, die an einer externen Finanzierung interessiert sind.

Um eine Bewertungsgrundlage zu schaffen, lassen sich über die Plattform vergangene Beteiligungsdeals einse-

Nachdem der Bärenmarkt im Jahr 2022 das Geschäft schwer belastet hat, wächst das Datenkrafthaus inzwischen wieder nach alten Mustern und könnte dieses Jahr seine Wettbewerber übertreffen.

Morningstar Inc.			Stand: 26.04.2024
Aktienkurs	288,50 $	Hauptbörse	Nasdaq
WKN (Kürzel)	A0EADM (MORN)	Börsenwert	12,33 Mrd. $
ISIN	US6177001095		

IN USD	2023	2024E	2025E	2026E
Umsatz	2,07 Mrd.	2,31 Mrd.	2,59 Mrd.	2,87 Mrd.
DPS	1,53	1,76	1,96	2,25
EPS	3,29	6,66	8,27	10,20
KGV	87,72	43,29	34,90	28,28
KUV	5,97	5,34	4,76	4,29
Div.-Rend.	0,53 %	0,61 %	0,68 %	0,78 %

hen, Finanzierungsrunden verfolgen und Informationen über Marktposition und Management offenlegen. Außerdem verfügt sie über detaillierte Daten zu zehntausenden Private-Equity- und Venture-Capital-Fonds weltweit. Für institutionelle Investoren stellt das eine große Bereicherung dar, da die Informationsdichte in diesen Bereichen deutlich geringer als am Aktienmarkt ist. Das spiegelt sich auch in der Preissetzung wider: Einen Einzelzugang gibt es für 12.000 USD im Jahr.

Lizenzbasiertes Geschäftsmodell schafft Umsatzstabilität

Genau wie PitchBook basieren nahezu alle Morningstar-Plattformen auf einem Lizenzmodell, das man auf einer jährlichen Basis buchen kann. Konkret stammt 75 % des Umsatzes aus derartigen Verkäufen. Dazu kommen Erträge aus verwaltetem Vermögen sowie transaktionsbasierte Einnahmen, hauptsächlich aus Werbung. Ein großer Teil des Umsatzes ist deswegen wiederkehrend, was für Planbarkeit und Stabilität sorgt. Die Auswirkungen von Nachfrageschocks werden zudem durch den vielfältigen Kundenstamm gedämpft, wobei kein Kunde für mehr als 3 % des Gesamtumsatzes verantwortlich ist. Die Wechselkosten, die es für einen institutionellen Kunden haben würde, auf einen alternativen Researchanbieter umzusteigen, werden von Analysten ebenfalls als Qualitätsmerkmal des Unternehmens aufgeführt. Kunden werden dadurch dazu veranlasst, zweimal zu überlegen, ob sich eine Umstellung wirklich rentieren würde.

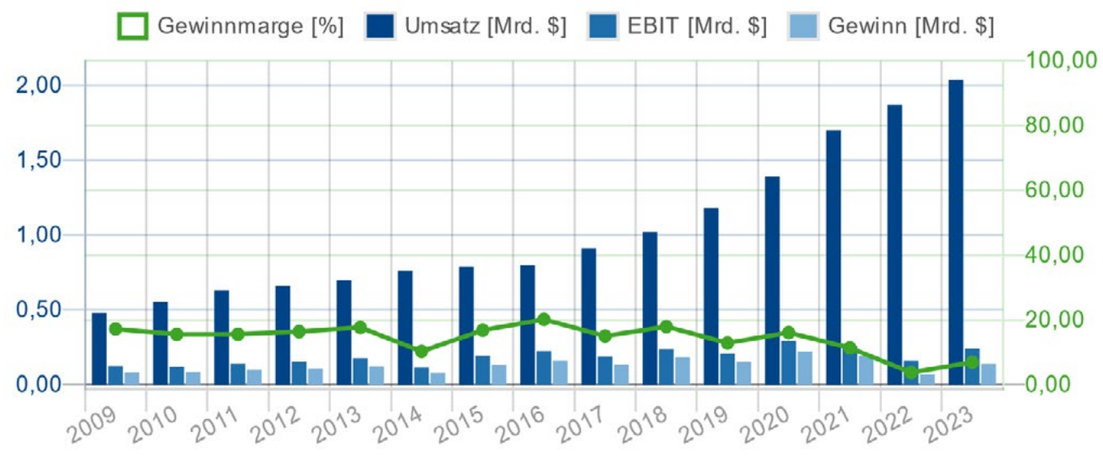
Morningstar zählt zu den Dauerläuferaktien

Dank dieser Faktoren konnte Morningstar seine Verkaufszahlen in den letzten 15 Jahren bemerkenswert konstant steigern. Über einen Zeitraum von fünf Jahren lag das durchschnittliche Umsatzwachstum bei knapp 15 %. An der Börse konnte sich die Aktie deswegen als Dauerläufer etablieren und zeichnet sich durch unterdurchschnittliche Volatilitäten sowie Robustheit an Abwärtstagen des Gesamtmarktes aus. Aufgrund dieser Eigenschaften erhält sie im TraderFox-Robustheitscheck 13 von 15 Punkten – gleichauf mit den Wettbewerbern Moody's und S&P Global. In der letzten Dekade generierte das Wertpapier eine durchschnittliche Rendite von 15 % pro Jahr und wird an der Börse mit 13 Mrd. USD bewertet.

KI-Research-Assistent begeistert die Klienten

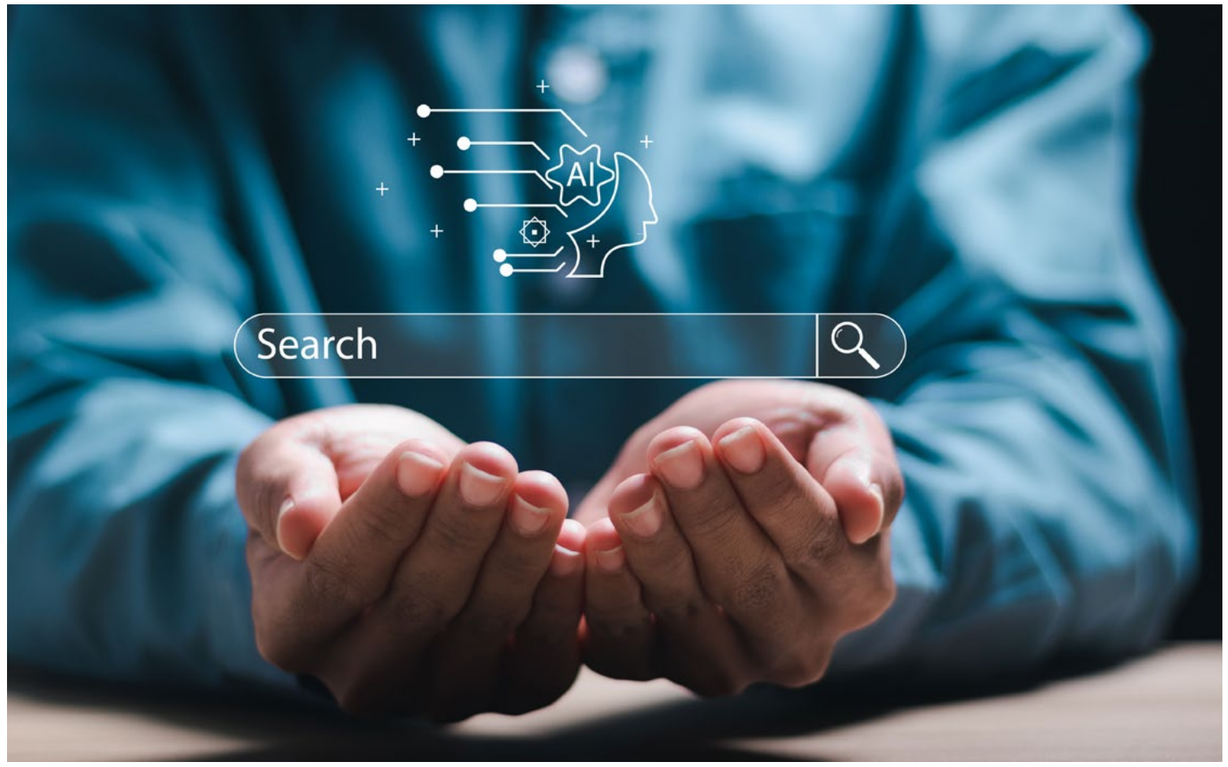
Die Investmentbranche ist für ihren enormen Datenhunger bekannt, da ein kleiner Informationsvorsprung zu erheblichen Ergebnisdifferenzen führen kann. Morningstar setzt seit Jahren auf Maschinelles Lernen, damit die Kunden seine riesigen Datenbanken durch effiziente Suchabfragen abtasten können. Durch generative KI können inzwischen sogar alle verfügbaren Informati-

Morningstar Umsatz- und Gewinnentwicklung (jährlich)



Über einen Zeitraum von fünf Jahren lag das durchschnittliche Umsatzwachstum bei knapp 15 %. An der Börse konnte sich die Aktie deswegen als Dauerläufer etablieren.

Morningstar Chart in USD



onspuzzleteile über eine einfache Texteingabe ausfindig gemacht werden. Möglich ist das über den digitalen Researchassistenten „Mo“, der im April 2023 für diverse Anwendungen veröffentlicht wurde. Selbst ohne umfassende Kenntnisse des Benutzerinterfaces können auf diese Weise spezifische Daten mühelos abgerufen und gefiltert werden.

Durch generative KI können inzwischen sogar alle verfügbaren Informationspuzzleteile über eine einfache Texteingabe ausfindig gemacht werden.

Der KI-Assistent wirkt umso beeindruckender, wenn man die Fähigkeiten mit den geringfügigen laufenden Kosten des Modells kontrastiert. Im Allgemeinen ist es sehr teuer, ein eigenes generatives KI-Modell zu trainieren. Laut Experten kann ein einziger Trainingslauf mehrere Millionen Dollar kosten. Da Mo allerdings lediglich durch Prompt-Tuning eines vorhandenen großen Sprachmodells – namentlich GPT-3.5 von OpenAI – trainiert wurde, ist nur ein Bruchteil der gewöhnlichen Kosten angefallen.

Kosten von Mo betragen lediglich 0,002 USD pro Anfrage

In den ersten zwei Monaten nach der Veröffentlichung hat Mo etwa 25.000 Anfragen bearbeitet, wobei die durchschnittlichen Kosten pro Anfrage nur bei 0,002 USD lagen, erklärte Morningstar-CTO James Rhodes in einem Interview. Von der Qualität kommt Mo zwar nicht an das Sprachmodell BloombergGPT von dem konkurrierenden Datenriesen heran, angesichts der minimalen Kosten handelt es sich dennoch um einen vollen Erfolg. Zudem ist in den nächsten Monaten mit weiteren Verbesserungen zu rechnen. Offiziellen Angaben zufolge befindet sich der Researchassistent in einer dauerhaften Beta-Testphase, in der kontinuierliche Anpassungen vorgenommen werden.

Starkes 1. Quartal mit 13 % Umsatzwachstum abgeschlossen

Am 24. April öffnete Morningstar seine Bücher, um die Ergebnisse des 1. Quartals zu präsentieren. Demnach stieg der Umsatz im Vergleich zum Vorjahresquartal um 13,2 % auf 542,8 Mio. USD an, während es im 4. Quartal 13,4 % gewesen sind. Somit scheint Morningstar endgültig zurück auf Wachstumskurs, nachdem die vorangegangenen Quartale von deutlich geringeren Wachstumsraten geprägt waren. Das verbesserte Klima an den weltweiten Kapitalmärkten dürfte zu dem Aufschwung beigetragen haben.

Inzwischen kam es nämlich nicht nur an dem im Mittelpunkt stehenden Aktienmarkt zu einer kräftigen Erholungsbewegung, verwandte Teile der Finanzmärkte zeigten in den letzten Monaten ebenfalls erstmalig wieder Stärkeanzeichen. So auch beim IPO-Markt, der 2022 vollständig eingefroren war. Laut Daten des IPO-Spezialisten Renaissance Capital gab es seit Jahresanfang 65 IPOs in den USA, was eine Zunahme um 4,8 % gegenüber der Vergleichsperiode im Vorjahr darstellt. Die Börsengänge laufen im Schnitt auch wieder deutlich erfolgreicher. Insgesamt wurden 11,6 Mrd. USD durch Erstemissionen eingenommen, eine Zunahme um 380 %.

Von einem starken IPO-Markt profitiert Morningstar, da es die Nachfrage nach seinen Ratings in die Höhe treibt. Zudem deutet es darauf hin, dass das Venture-Capital-Geschäft wieder besser läuft, da der Börsengang eine beliebte Exitstrategie darstellt. Das zeigt sich in den Zahlen von PitchBook, die im 1. Quartal eine Wachstumsrate von 12,6 % aufwiesen, untermauert von einem robusten Neukundenandrang. Um das Kaufinteresse aufrechtzuerhalten, hat PitchBook im letzten Halbjahr diverse neue Funktionen in die Plattform integriert, darunter eine innovative Scoring-Berechnung, welche die Erfolgsaussichten von Exitstrategien bei Venture-Capital-finanzierten Unternehmen vorhersagen soll.

Gewinnmargen verzeichnen Sprung nach oben

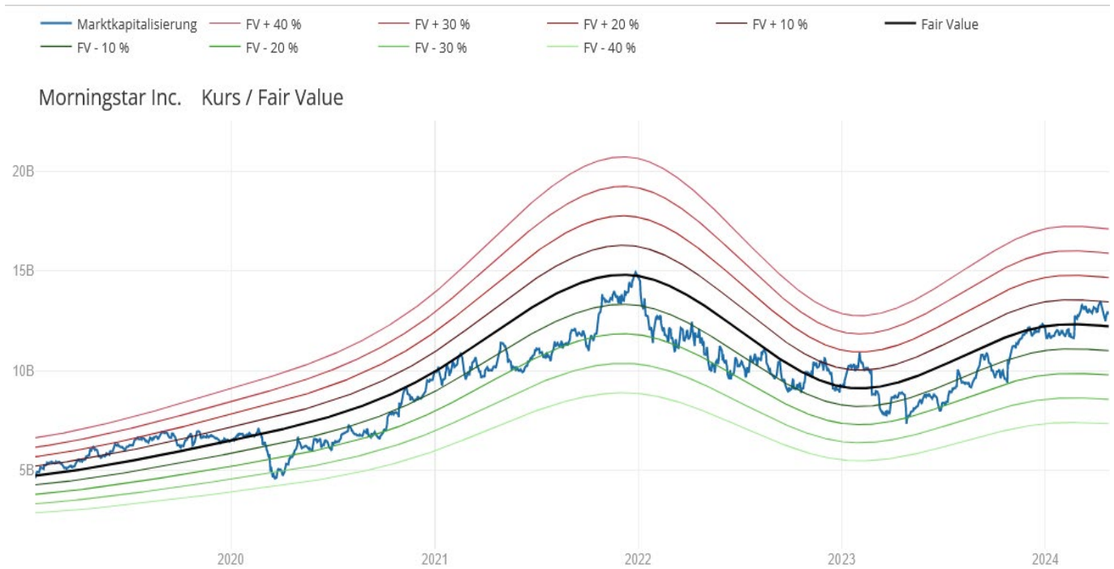
Besonders erfreulich war außerdem die Entwicklung der Gewinnmargen. Morningstar hat es geschafft, die Betriebskosten im Verhältnis zum Umsatz nur minimal zu erhöhen, was den Margen einen positiven Schub verlieh. In dem Vorjahresquartal sah es noch düster aus, als die Betriebskosten um 14,3 % stiegen, während der Umsatz lediglich um 5 % zunahm. Durch konsequentes Kostenmanagement konnten sie diesen Trend umkehren, weswegen die Profite seit drei Quartalen wieder auf Expansionskurs sind.

Im 1. Quartal stiegen die Kosten nur noch um 1 % an, was dazu führte, dass die operative Marge von 5 % auf 17 % anwuchs. Das EBIT schoss folglich um 113,9 % auf 92,6 Mio. USD in die Höhe. Die bedeutendste Kostenreduktion resultierte aus den Drittanbieterkosten im M&A-Geschäft, die das Unternehmen deutlich senken konnte. Auch ein signifikanter Mitarbeiterabbau trug zu dem Ergebnis bei, wobei die Mitarbeiterzahl um 9,2 % niedriger lag als im Vorjahresquartal. Trotz dieser positiven Entwicklungen reagierte die Aktie leicht negativ auf die Quartalszahlen – die Ursache waren vermutlich Gewinnmitnahmen.

Morningstar ohne Jahresausblick – was sagen die Wettbewerber?

Abseits der aktuellen Quartalszahlen bleibt es für Aktionäre unklar, was sie dieses Jahr von Morningstar erwarten können. Ironischerweise hält sich das Unternehmen an der Börse eher bedeckt und publiziert keine Jahresaus-

Morningstar Fair-Value Umsatz (5Jahre)



Fair-Value-Charts zu allen Aktien gibt es auf https://aktie.traderfox.com

blicke. Verantwortlich dafür ist der Gründer und Vorstandsvorsitzende Joe Mansueto, der einen erheblichen Teil der Aktien mit Stimmrecht kontrolliert. Gemäß der offiziellen Konzernpolitik möchte man hierdurch „eine Fokussierung auf kurzfristige Ergebnisse vermeiden". Ob diese eingeschränkte Transparenz förderlich ist, wurde in der Vergangenheit mehrfach infrage gestellt. Das Management hält dennoch an seinem Ansatz fest. Erschwerend kommt für Anleger hinzu, dass die Aktie von keinem amerikanischen Analystenhaus abgedeckt wird – nur zwei europäische Banken haben das Wertpapier in der Coverage.

Um ein grobes Gefühl für die Wachstumsdynamiken der Branche zu bekommen, hat sich in der Vergangenheit ein Blick auf die Prognosen der Wettbewerber Moody's und S&P Global gelohnt, deren Geschäftsmodelle ähnlich gelagert sind. Diese offenbaren ein gemischtes Bild: Moody's erwartet für 2024 ein Umsatzwachstum im hohen einstelligen oder niedrigen zweistelligen Bereich. Als problematisch wurde derweil die EPS-Prognose des Unternehmens aufgenommen, da sie einem Wachstum zwischen minus 4,5 % und 3 % entsprechen würde. Als Ursache werden starke Zunahmen bei den Betriebsausgaben angeführt. Bei S&P Global ist es genau umgekehrt: Starkes EPS-Wachstum zwischen 30 und 33 % wird erwartet, während umsatzseitig nur mit einer Steigerung zwischen 5,5 und 7,5 % gerechnet wird.

Sollte Morningstar es schaffen, seine Wachstumsraten der letzten beiden Quartale aufrechtzuerhalten, könnte das Datenkrafthaus seine Wettbewerber in diesem Jahr bei der operativen Entwicklung übertreffen. Das würde sich in einer fortgesetzten Outperformance der Aktie widerspiegeln, die schon auf Sicht von 12 Monaten mit 40 % Performance doppelt so stark wie die beiden Konkurrenten abgeliefert hat.

Hohe Bewertung lässt wenig Platz für Enttäuschungen

Dass der Markt Morningstar als Branchenfavoriten betrachtet, wird durch das Bewertungsprofil unterstrichen. Das KGV beträgt 86 und liegt somit in schwindelerregenden Höhen. Dem Unternehmen wird an dieser Stelle ein Vertrauensvorschuss erteilt, in der Erwartungshaltung, dass es dieses Jahr margenseitig weitere Verbesserungen geben wird. Wenig überraschend befindet sich das erwartete KGV mit 55 auf geringeren Niveaus. Immerhin werden auch die Wettbewerber zu einem deutlichen Bewertungsaufschlag gegenüber dem breiten Markt gehandelt. Gemessen am Umsatz ist Morningstar sogar günstiger als die Peer-Group – das KUV liegt bei 6. Dennoch lässt die Bewertung wenig Platz für Enttäuschungen.

Gemäß der Allokationsstrategie des Unternehmens erhalten Aktionäre derzeit eine bescheidene Dividendenrendite in Höhe von 0,5 %. Im 1. Quartal wurden 23 % des verfügbaren Cashflows für Ausschüttungen, 31 % für Schuldentilgungen und 45,8 % für Investments verwendet.

Fazit: Die langfristige Wachstumsstory ist intakt, viel wurde aber schon eingepreist. Wer auf der Suche nach großer Outperformance ist, sollte sich fernhalten. Wer dagegen Stabilität wertschätzt und Zeit mitbringt, könnte im Zuge der jetzigen Korrektur in den nächsten Wochen die Chance bekommen, die Aktie auf günstigeren Niveaus einzusammeln.

Morningstar (Nasdaq: MORN) ist eine:

Qualitäts-Aktie
Aktien, die zum Kaufen und Liegenlassen geeignet sind. Marktführende Firmen mit starken Wettbewerbsvorteilen! Ein Portfolio, das aus solchen Aktien besteht, sollte im Laufe der Zeit stetig zulegen.

Wachstums-Aktie
Aktien von Firmen mit hohen Wachstumsraten, aber auch oft mit hoher Bewertung. Wir kaufen sie nur, wenn sie steigen (Trend-Template). Wir investieren nicht, wir haben eine Ausstiegsstrategie.

Tenbagger-Aktie
Es gibt ein plausibles Szenario, das zu einer Vervielfachung der Aktie führen würde.
3 bis 10 Jahre sollte man der Aktie geben.
Wichtig: Wenn das im Artikel beschriebene Szenario nicht aufgeht, dann verkaufen.
In mehrere Tenbagger investieren.

Value-Aktie
Value-Aktien sind Aktien mit niedrigen KGVs, niedrigen KUVs oder hohen Dividendenrenditen. Es gibt Unsicherheiten, aber genau deshalb auch große Kurschancen mit einem Zeithorizont von 1 bis 3 Jahren.

TRADERFOX
Alerting-System

Wasserstoff, Virtual Reality, Robotik, Green Energy, Automatisierung, Elektromobilität!

01 Wachstumsaktien kauft man dann, wenn sie im Aufwärtstrend sind

02 Das Trend-Template informiert Dich, wenn ein Trendwechsel stattfindet.

PLUG POWER
SOLAREDGE
TESLA +2.053%
in 18 Monaten von 13 auf 280 USD
NVIDIA
CLOUDFLARE
THE TRADE DESK +4.900%
in 4 Jahren von 2 auf 100 USD

alerts.traderfox.com

Ein gratis Service von TraderFox
57 vordefinierte Kurslisten zu Anlage- und Zukunftstrends

Der Chart zeigt die Aktie von Solaredge, die ihren Abwärtstrend verlässt und in einen neuen Aufwärtstrend übergeht.

WOLTERS KLUWER

Defensiver Wachstumswert überzeugt seit über einem Jahrzehnt mit einer deutlichen Outperformance

Im vergangenen Jahr hat der KI-Hype die Aktienmärkte im Sturm erobert. Ein Unternehmen, das seit über zehn Jahren auf Künstliche Intelligenz setzt, ist Wolters Kluwer. 2023 hatte das Unternehmen die ersten generativen KI-fähigen Produkte auf den Markt gebracht, im laufenden Jahr sollen weitere folgen.

Text: Luca Bißmaier | Layout: Anika Lohwasser | Fotos: Alwie99d, VectorMine, - AdobeStock

Compliance: Die Aufklärung über etwaige Interessenskonflikte und Eigenpositionen aller beteiligten Redakteure finden Sie im Impressum.

Wolters Kluwer-CEO Nancy McKinstry hatte im Rahmen des Jahresabschlusses von 2023 erklärt, dass etwa 50 % der digitalen Umsätze aus Produkten stammen würden, in denen eine Form von KI eingebettet sei. Das Unternehmen betrachtet die neue Gen-AI-Technologie als ein weiteres leistungsstarkes Werkzeug, das für die Entwicklung hochwertiger Produkte genutzt werden kann. McKinstry sieht auch interessante Möglichkeiten zur Verbesserung der internen Abläufe. Gen AI eigne sich besonders gut für bestimmte Aufgaben wie konversationelle Suche, das Erstellen erster Entwürfe oder das Zusammenfassen von Dokumenten. Im Jahr 2023 hatte Wolters Kluwer die ersten generativen KI-fähigen Produkte auf den Markt gebracht, und für 2024 seien weitere geplant, so McKinstry im Rahmen des Jahresabschlusses.

Stark diversifiziertes Umsatzprofil – Geringeres Risiko gegenüber sektoren- oder länderspezifischen Unsicherheiten

Das Unternehmen ist ein weltweit führender Anbieter von Informationen, Software und Dienstleistungen für Fachleute. Das Ziel ist es, Fachleuten Informationen zur Verfügung zu stellen und ihnen Einblicke zu gewähren, die bei der Entscheidungsfindung helfen. Dadurch soll die Produktivität gesteigert werden. Das Unternehmen bedient Kunden in mehr als 180 Ländern und gliedert sich in fünf Geschäftsbereiche. Innerhalb dieser Bereiche strebt Wolters Kluwer die Branchenführerschaft in einer Reihe von Nischen-Dienstleistungen mit höherem Wert an.

Das Umsatzprofil ist stark diversifiziert, wobei kein Segment mehr als 30 % am Gesamtumsatz ausmacht. Die Exposition gegenüber einer breiten Palette von Kundensegmenten und geografischen Märkten mit einer Vielzahl von Produkten und Dienstleistungen verringert die Auswirkungen von sektoren- oder länderspezifischen Unsicherheiten. Ein wichtiger Markt bleibt aber Nordamerika. Hier hatte Wolters Kluwer im vergangenen Jahr über 60 % des Umsatzes erzielt. Die meisten der abonnementbasierten digitalen Informations- und Softwareprodukte sind laut Unternehmensangaben entscheidend für den Arbeitsablauf der Kunden, was dem Geschäft weitere Widerstandsfähigkeit bietet. Hinzu kommt, dass der Konzern in erheblichem Maße in nicht-zyklischen Branchen tätig ist.

Die fünf Geschäftsbereiche gliedern sich wie folgt:

- Gesundheit (Umsatz 2023: 1,5 Mrd. Euro)
- Steuern und Rechnungswesen (Umsatz 2023: 1,47 Mrd. Euro)
- Finanzwesen & Corporate Compliance (Umsatz 2023: 1,05 Mrd. Euro)
- Recht und Regulierung (Umsatz 2023: 875 Mio. Euro)
- Unternehmensleistung & ESG (Umsatz 2023: 683 Mio. Euro)

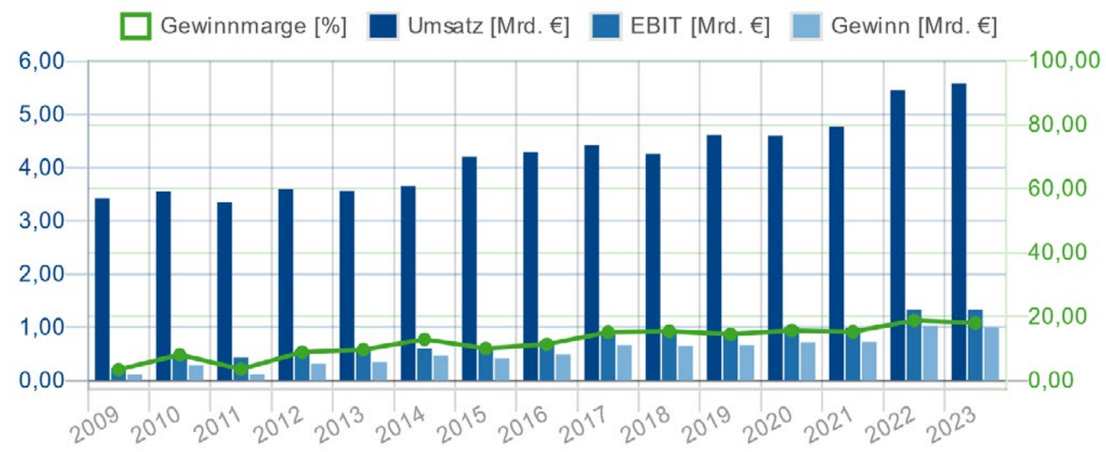
Das Unternehmen gliedert sich in fünf Geschäftsbereiche: Gesundheit, Steuern und Rechnungswesen, Finanzwesen & Corporate Compliance, Recht und Regulierung, Unternehmensleistung & ESG.

Gen AI eigne sich besonders gut für bestimmte Aufgaben wie konversationelle Suche, das Erstellen erster Entwürfe oder das Zusammenfassen von Dokumenten.

Größere Widerstandsfähigkeit: Über 81 % der Umsätze sind wiederkehrend

Das makroökonomische und geopolitische Umfeld war im vergangenen Jahr herausfordernd. Ungeachtet dessen hat Wolters seine Finanzprognose erreichen können, mit einem weiteren Jahr mit 6 % organischem Wachstum und einem weiteren Anstieg der bereinigten operativen Gewinnmarge. Die Bereiche Gesundheit und Steuern und Rechnungswesen sind dabei schneller gewachsen als vom Unternehmen im Vorfeld erwartet wurde. Die Umsätze der Bereiche Gesundheit, Steuern und Rechnungswesen und Unternehmensleistung und ESG sind im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich gewachsen. Die Ergebnisse der beiden Bereiche Finanzwesen und Corporate Compliance und Unternehmensleistung und ESG wurden durch den Zinszyklus und die Marktveränderungen beeinträchtigt. Unterm Strich konnte der Konzern seinen Erlös von 5,45 Mrd. Euro von 2022 auf 5,58 Mrd. Euro in 2023 steigern. Die cloudbasierten Softwareprodukte wuchsen organisch um 15 %. Die derzeitige Strategie sieht vor, dass etwa 10 % der Umsätze in die Produktentwicklung investiert werden. Zudem soll der Übergang zur Cloud beschleunigt werden.

Wolters Kluwer Umsatz- und Gewinnentwicklung (jährlich)



Wolters Kluwer N.V.			Stand: 26.04.2024
Aktienkurs	140,90 €	Hauptbörse	XAMS
WKN (Kürzel)	A0J2R1 (WOSB)	Börsenwert	33,57 Mrd. €
ISIN	NL0000395903	www.wolterskluwer.com	

IN EUR	2023	2024E	2025E	2026E
Umsatz	5,58 Mrd.	5,92 Mrd.	6,30 Mrd.	6,70 Mrd.
DPS	2,08	2,23	2,41	2,76
EPS	4,11	4,90	5,43	6,04
KGV	34,27	28,76	25,93	23,35
KUV	6,07	5,72	5,38	5,06
Div.-Rend.	1,48 %	1,58 %	1,71 %	1,96 %

Die Einnahmen von Wolters Kluwer sind auch aus einem anderen Grund äußerst attraktiv. Vom Gesamtumsatz waren zuletzt 4,54 Mrd. Euro (über 81 %) der Erlöse wiederkehrend. Die wiederkehrenden Erlöse basieren auf Abonnements für Informationen, Software und Dienstleistungen. Auch Software-Wartungsgebühren und andere jährlich erneuerbare Einnahmen gehören hierzu. Solche „recurring Revenues" verleihen dem Geschäft eine größere Widerstandsfähigkeit in unsicheren Zeiten und verbessern die Planbarkeit.

In Zeiten der Unsicherheit können die Geschäftseinheiten, insbesondere diejenigen, die einer nicht wiederkehrenden Umsatzquelle ausgesetzt sind, eine Reihe von Maßnahmen ergreifen, um die Umsätze zu stützen. Beispielsweise kann das Unternehmen größere Anstrengungen zur Kundenbindung, zum Crossselling und zum Upselling bei bestehenden Kunden unternehmen. Zudem könnten neue Vertriebsbemühungen auf Sektoren und Kundensegmente ausgerichtet werden, die weniger von den Marktbedingungen betroffen sind.

Das bereinigte Betriebsergebnis kletterte auf 1,48 Mrd. Euro nach 1,43 Mrd. Euro vom Vorjahr. Die entsprechende Marge erhöhte sich um 30 Basispunkte auf 26,4 %. Die Margenverbesserung erfolgte nach einem Anstieg der Marge im 4. Quartal, die durch eine operationelle Hebelwirkung, eine Verschiebung im Produktmix und den Vergleich mit einer normalisierteren Kostenbasis im 4. Quartal 2022 vorangetrieben wurde. Die Personalkosten stiegen erwartungsgemäß aufgrund eines Anstiegs der Mitarbeiterzahl und der Lohninflation.

Wolters Kluwer Chart in Euro

Der Profit ging 2023 um 2 % auf 1 Mrd. Euro zurück, während sich das verwässerte Ergebnis je Aktie um 2 % auf 4,09 Euro verbesserte. Die Analysten haben die Zahlen zum Gesamtjahr und den Ausblick überwiegend positiv aufgefasst.

Der bereinigte Gewinn je Aktie könnte 2024 im mittleren bis hohen einstelligen Bereich wachsen

Für das Gesamtjahr 2024 erwartet Wolters Kluwer eine bereinigte operative Marge in der Spanne von 26,4 bis 26,8 % (2023: 26,4 %). Der adjustierte Free Cashflow wird bei 1,15 Mrd. bis 1,2 Mrd. Euro erwartet (2023: 1,16 Mrd. Euro). Beim verwässerten bereinigten EPS wird ein Wachstum im mittleren bis hohen einstelligen Bereich angestrebt. Die Restrukturierungskosten dürften sich in der Range von 10 bis 15 Mio. Euro bewegen.

Der Konzern will die Gesamtausschüttung für das Geschäftsjahr 2023 um 15 % auf 2,08 Euro je Aktie erhöhen. Die Schlussdividende soll sich auf 1,36 Euro pro Aktie belaufen. Über den Dividendenvorschlag wird auf der Hauptversammlung im Mai abgestimmt werden. 2024 soll die Zwischenausschüttung bei 40 % der Gesamtausschüttung des Vorjahres belassen werden. Die Dividendenrendite (Forward) beläuft sich laut Morningstar auf 1,26 %.

Der Konzern erwartet, dass der Anstieg der bereinigten operativen Gewinnmarge insbesondere durch die Geschäftsbereiche Gesundheit, Recht und Regulierung sowie Unternehmensleistung und ESG gestützt wird. Das Unternehmen will im Rahmen seiner Strategie in stark wachsende angrenzende Märkte (Marktsegmente) expandieren, die eine logische Erweiterung des bestehenden Geschäfts darstellen. Beispiele aus den vergangenen zwei Jahren waren etwa die Lösungen zur Vorbereitung von Krankenschwestern auf Prüfungen und die klinische Praxis und die Erweiterung von Software zur Arzneimittelumleitung.

Gesundheit: In diesem Bereich wird für das Gesamtjahr 2024 ein organisches Wachstum auf dem Niveau des Vorjahres erwartet (2023: 6 %). Markttrends in diesem Bereich sind unter anderem die aufkommende Nutzung von generativer KI im Gesundheitswesen, die Nachfrage nach Lösungen zur Entlastung von Krankenhäusern und Personal sowie die Suche medizinischer Einrichtungen nach Kosteneinsparungen.

Steuern und Rechnungswesen: Das organische Wachstum könnte leicht unter dem Vorjahresniveau (2023: 8 %) liegen, bedingt durch ein langsameres Wachstum bei den einmaligen ausgelagerten Beratungsleistungen und dem Ausbleiben einmaliger positiver Ereignisse in Europa. Künftige Trends zeigen, dass Unternehmen vermehrt auf fortschrittliche und intelligente Technologien setzen, um die Effizienz zu steigern und anspruchsvollere Arbeiten zu ermöglichen. Die Cloudlösungen beginnen zu reifen,

Wolters Kluwer Fair-Value Umsatz (5 Jahre)

Fair-Value-Charts zu allen Aktien gibt es auf https://aktie.traderfox.com

und hinzu kommt ein fortgesetzter Anstieg in der Intensität und Komplexität der Regulierung sowie ein Mangel an Fachkräften. Das stützt die Nachfrage von Buchhaltungsfirmen nach Effizienzlösungen.

Finanzwesen & Corporate Compliance: In diesem Bereich wird ein organisches Wachstum auf dem Niveau des Vorjahres oder besser (2023: 2 %) erwartet, da sich die Transaktionseinnahmen voraussichtlich stabilisieren dürften. Die regulatorische Komplexität für Banken und Unternehmen nimmt zu, und es besteht ein wachsendes Interesse an cloudbasierten, integrierten Lösungen.

Recht und Regulierung: Das organische Wachstum dürfte sich auf dem Niveau des Vorjahres (2023: 4 %) bewegen. Kunden erwarten eine Integration von fortschrittlichen, KI-basierten Funktionen in Rechtsinformationslösungen und -software. Zudem werden Cloudtechnologien eingesetzt, um Konnektivität zu ermöglichen und die Produktivität zu steigern. Auf Wolters Kluwer Online gibt es inzwischen eine GPT-generierte Zusammenfassung von gerichtlichen Entscheidungen. Dank generativer KI wird den Juristen eine schnelle und effiziente Möglichkeit geboten, den Inhalt von Urteilen und Beschlüssen zu erfassen.

Unternehmensleistung & ESG: Hier wird ein besseres organisches Wachstum als im Vorjahr (2023: 9 %) erwartet, da sich die Erträge der Finance, Risk & Reporting stabilisieren. Die Trends in diesem Bereich sind unter anderem folgende: Nachhaltigkeitsverpflichtungen erhöhen den Fokus auf Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheits- sowie das operationale Risikomanagement. Zugleich

Die wiederkehrenden Erlöse des Unternehmens basieren auf Abonnements für Informationen, Software und Dienstleistungen. Auch Software-Wartungsgebühren und andere jährlich erneuerbare Einnahmen gehören hierzu.

steigen die Anforderungen an ESG-Offenlegung, Prüfung und Leistung von Regulierungsbehörden, Investoren, Mitarbeitern und anderen Stakeholdern. Die Nachfrage nach Lösungen, die große Mengen strukturierter und unstrukturierter Daten erfassen und verarbeiten können, nimmt zu. Analysen, die Erkenntnisse und Konnektivität vorantreiben, werden vermehrt durch Künstliche Intelligenz, Cloud und andere fortschrittliche Technologien ermöglicht.

UBS weiter bullisch - Kursziel 155 Euro

Nach der Einschätzung der Schweizer Großbank UBS könnte es bei der Aktie noch ein Aufwärtspotenzial bis auf 155 Euro geben. UBS hat die Einstufung für Wolters Kluwer vor dem Hintergrund des in den USA umstrittenen Corporate Transparency Act (CTA) auf Buy belassen. Dieser hat zum Ziel, Geldwäsche und andere illegale Aktivitäten zu bekämpfen. Die entsprechenden Meldepflichten für inländische und ausländische Unternehmen in den USA gelten seit Anfang 2024. Die Grundlage ist der Anti-Money Laundering Act von 2020. Banken und andere Finanzinstitute wurden in diesem Rahmen mit einer Vielzahl neuer Verpflichtungen zur Bekämpfung von Geldwäsche auferlegt. Damit einher gehen die Bestimmungen des CTA, der die Einrichtung eines von der

Regierung geführten Registers über den wirtschaftlichen Eigentümer von in den USA gegründeten oder registrierten Unternehmen vorschreibt.

Der Informationsdienstleister habe neue Produkte für Kleinunternehmen eingeführt, die sich mit den neuen Vorschriften beschäftigen, kommentierte Analyst Adam Berlin. Der Bedarf hierfür könne nach einem Rechtsspruch im US-Bundesstaat Alabama gedämpft werden. Von den anstehenden Zahlen zum 1. Quartal erwartet der Experte keine besonderen Kurstreiber. Die Ergebnisse des Geschäftsverlaufs vom 1. Quartal sollen am 1. Mai veröffentlicht werden.

Dauerläufer-Check: Outperformance seit 20 Jahren gegenüber dem AEX-Index

Die Aktie von Wolters Kluwer ist ein defensiver Wachstumswert und gehört zu den technischen Dauerläufern. Seit 2012 befindet sich das Papier in einem schönen langfristigen Aufwärtstrend. Nach der Index-Aufnahme in den Euro-Stoxx-50 hat sich der Aufwärtstrend kurzfristig nochmals beschleunigt. Im Dezember 2023 hatte es beim Euro-Stoxx-50 eine außerordentliche Anpassung gegeben. Inzwischen ist das Papier im historischen Vergleich etwas überbewertet. Das derzeitige KGV liegt laut Morningstar bei 36,45, während das KGV im 5-Jahresschnitt bei 29,18 liegt.

Wolters Kluwer Aktien haben das vergangene Jahr mit einem Anstieg von 32 % abgeschlossen und damit den Amsterdam AEX Index und den STOXX Europe 600 übertroffen, die jeweils um 14 % bzw. 16 % zugelegt haben. Über den Fünfjahreszeitraum bis zum 31. Dezember 2023 stiegen die Wolters Kluwer Aktien um 149 %, was deutlich über der Performance des Amsterdam AEX Index und des STOXX Europe 600 liegt (61 % bzw. 44 %). Auch in der langfristigen Betrachtung von über 20 Jahren hat das Papier um einiges mehr zugelegt als der AEX-Index. Die durchschnittliche Performance der letzten zehn Jahre beträgt 21,74 %. Langfristig bewegt sich die Aktie in einem aufwärtsgerichteten Trendkanal.

Betrachtet man einen 3-Jahreszeitraum, hat Wolters Kluwer den 3. Platz für die TSR-Performance (Total-Shareholder-Return) im Vergleich zu seinen Wettbewerbern erreicht. Zudem überzeugt das Unternehmen mit einer hohen Stabilität beim Umsatz- und EPS-Wachstum. Eine gute Dauerläufer-Aktie zeichnet sich neben hohen Renditen auch durch überschaubare Risiken aus. Der maximale Drawdown der Wolters Kluwer-Aktie beträgt über einen Zeitraum von 20 Jahren 20,18 % und im Zehnjahreszeitraum 17,31 %.

Fazit

Wolters Kluwer verfügt über ein stark diversifiziertes Umsatzprofil und weist damit ein geringeres Risiko gegenüber sektoren- und länderspezifischen Risiken auf. Seit 2012 befindet sich das Papier in einem Aufwärtstrend wie aus dem Bilderbuch. Weitere Wachstumschancen gibt es durch generative KI-Produkte und eine Expansion in angrenzende Märkte. Das Papier ist auf Platz 2 unseres Dauerläuferscreenings (Europa-Aktien). Aktuell ist die Aktie im Vergleich zu den historischen KGV-Werten etwas überbewertet. Korrekturen stellen für langfristig-orientierte Anleger Kaufgelegenheiten dar.

Wolters Kluwer (WKN: A0J2R1) ist eine:

Qualitäts-Aktie
Aktien, die zum Kaufen und Liegenlassen geeignet sind. Marktführende Firmen mit starken Wettbewerbsvorteilen! Ein Portfolio, das aus solchen Aktien besteht, sollte im Laufe der Zeit stetig zulegen.

Wachstums-Aktie
Aktien von Firmen mit hohen Wachstumsraten, aber auch oft mit hoher Bewertung. Wir kaufen sie nur, wenn sie steigen (Trend-Template). Wir investieren nicht, wir haben eine Ausstiegsstrategie.

Tenbagger-Aktie
Es gibt ein plausibles Szenario, das zu einer Vervielfachung der Aktie führen würde. 3 bis 10 Jahre sollte man der Aktie geben. Wichtig: Wenn das im Artikel beschriebene Szenario nicht aufgeht, dann verkaufen. In mehrere Tenbagger investieren.

Value-Aktie
Value-Aktien sind Aktien mit niedrigen KGVs, niedrigen KUVs oder hohen Dividendenrenditen. Es gibt Unsicherheiten, aber genau deshalb auch große Kurschancen mit einem Zeithorizont von 1 bis 3 Jahren.

COSTAR GROUP

Mit der größten Marketingkampagne der Immobiliengeschichte den Marktführer Zillow vom Thron stoßen!

Die CoStar Group sorgte mit der Übernahme von Matterport für 1,6 Mrd. USD gerade für Schlagzeilen. Der Spezialist für Immobiliendaten und Onlinemarktplätze kann damit seine Ambitionen bei der KI-Entwicklung und virtuellen 3D-Touren verbessern. Mit generativer KI sollen künftig 3D-Ausbauten in virtuellen Wohnungen und Büros ermöglicht werden. Möglicherweise ein weiterer wichtiger Vorteil, um das Ziel zu erreichen, den führenden Onlinehandelsplatz Zillow innerhalb von drei Jahren zu überholen.

TText: Andreas Zehetner | Layout: Anika Lohwasser | Fotos: Kenishirotie - AdobeStock

Compliance: Die Aufklärung über etwaige Interessenskonflikte und Eigenpositionen aller beteiligten Redakteure finden Sie im Impressum.

Laut jüngsten Datenauswertungen konnte der Vorsprung in diesem Jahr rapide aufgeholt werden. Mit den höchsten Buchungen der Firmengeschichte im Rücken könnte nun wieder das Allzeithoch angesteuert werden.

CoStar will die gesamte Immobilienbranche digitalisieren

Das Zinsumfeld sorgt weiterhin für Herausforderungen am Immobilienmarkt. Diesen möchte die CoStar Group vollständig digitalisieren und mit einem internationalen Netzwerk mit über 27 Marken allgemein verfügbar machen, um alle Arten von Immobilienanlagen besser zu unterstützen. 55 % der Einnahmen im letzten Jahr wurden über die eigenen Marktplätze für den Immobilienhandel erzielt. 45 % über Informationen und Datenanalysen, wozu auch das eigentliche CoStar-Geschäft mit Immobiliendaten für Makler, Immobilienbesitzer, Banker und Regierungsbehörden zählt. Geliefert werden damit Tools und Informationen für die Marktforschung, Berichterstattung und Trenderkennung sowie Datenbanken mit Informationen über kommerzielle Immobilien, einschließlich Büro-, Einzelhandels-, Industrie- und Mehrfamilienimmobilien. Diese Daten enthalten mitunter detaillierte Informationen zu Mietpreisen, Leerstandsquoten, Verkaufspreisen oder Eigenschaftsbeschreibungen. Über 5 Mrd. USD wurden dabei seit der Firmengründung allein in die eigene Datenbank investiert.

Marktpotenzial von über 100 Mrd. USD und durchschnittlich zweistelliges Wachstum

Die CoStar Group befindet sich seit Jahren auf einem

CoStar Group, Inc. ist ein Anbieter von Informations-, Analyse- und Marketingdienstleistungen für die gewerbliche Immobilienbranche in den Vereinigten Staaten, Kanada, Großbritannien, Frankreich, Deutschland und Spanien.

CoStar Group Inc.			Stand: 26.04.2024
Aktienkurs	89,98 $	Hauptbörse	Nasdaq
WKN (Kürzel)	922134 (CSGP)	Börsenwert	36,74 Mrd. $
ISIN	US22160N1090		

IN USD	2023	2024E	2025E	2026E
Umsatz	2,46 Mrd.	2,77 Mrd.	3,26 Mrd.	3,82 Mrd.
DPS	-	-	-	-
EPS	0,92	0,60	1,25	2,12
KGV	97,70	149,97	71,98	42,44
KUV	14,96	13,27	11,27	9,61
Div.-Rend.	-	-	-	-

überzeugenden Wachstumskurs. Seit dem IPO vor 24 Jahren beläuft sich das durchschnittliche jährliche Umsatzwachstum auf 23 %. Auch der Nettogewinn konnte in den letzten zehn Jahren um durchschnittlich 29 % p. a. zulegen. Seit 52 aufeinanderfolgenden Quartalen gibt es nun bereits ein zweistelliges Umsatzwachstum. 95 % der Einnahmen stammen aus Abonnements, die für wiederkehrende Einnahmen sorgen. Über alle seine Marken hinweg verfügt die CoStar Group weltweit ein über 100 Mrd. USD großes Marktpotenzial, davon allein 40 Mrd. USD in Nordamerika. Dabei ist der gesamte globale Immobilienmarkt etwa 300 Bio. USD groß.

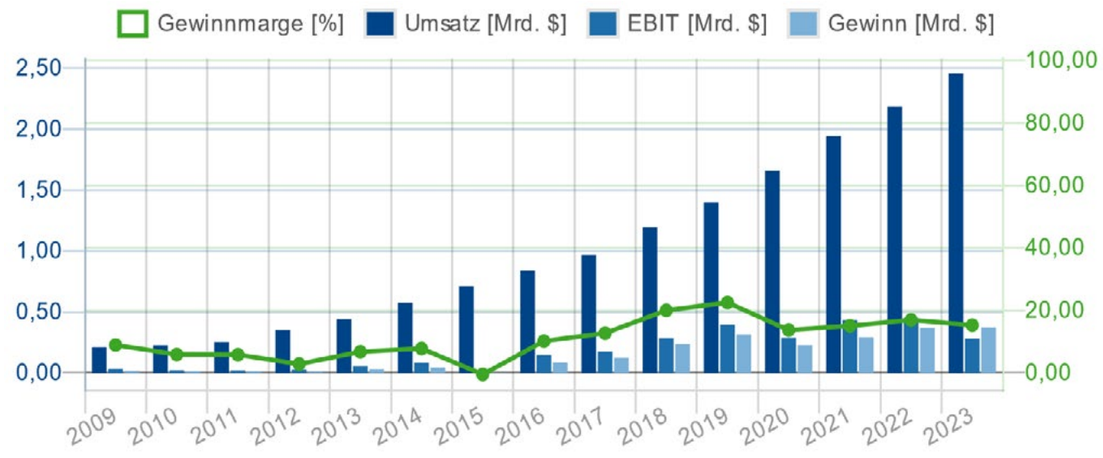
Kauf von Matterport für 1,6 Mrd. USD bietet Zugang zu innovativen 3D-Technologien

Nun wurde am 22. April die Übernahme der Silicon-Valley-Firma Matterport (MTTR) für 1,6 Mrd. USD angekündigt, die im Laufe des Jahres abgeschlossen sein soll. Das Management geht davon aus, dass dies die Entwicklung und den Einsatz fortschrittlicher KI- und Digital-Twin-Technologie in allen Produktlinien der CoStar Group vorantreiben wird. Matterport stellt eine spezielle 3D-Technologie bereit, die weltweit in nahezu allen Bereichen der Immobilienbranche eingesetzt wird, um etwa fotorealistische virtuelle Touren in Wohn-, Gewerbe-, Einzelhandels- und Industrieräumen zu ermöglichen. Geliefert wird dabei nicht nur fortschrittliche Software, sondern auch zugehörige Hardware in Form von 3D-Erfassungsgeräten, wie etwa der Flaggschiffkamera Pro3, die LiDAR-Technologie für hochpräzise Innen- und Außenaufnahmen nutzt. Genutzt werden können für Aufnahmen aber auch andere Kameras, einschließlich derer der meisten Smartphones. Die KI-Software-Engine Cortex kann danach als Herzstück automatisch 3D-Digitalzwillinge und virtuelle Touren generieren. Dabei werden exakte virtuelle Abbilder der physischen Räume erstellt. Damit gibt es bessere Immobilieneinblicke mit Zugriff auf Raumaufteilungen und exakte Abmessungen. Im letzten Jahr konnte Matterport rund 16 % wachsen.

Nutzer betrachten die Immobilienanzeigen mit 3D-Touren rund 20 % länger

Laut eigenen Angaben konnte Matterport auf diese Weise mit 12 Mio. erfassten Räumen mit einer Fläche von über 3,5 Mrd. Quadratmetern in 177 Ländern die weltweit größte und präziseste Sammlung räumlicher Immobiliendaten aufbauen. CoStar Group gilt als einer der ersten Nutzer der von Matterport angebotenen Produkte und setzte bereits fast 300.000 digitale Zwillinge in seinen Immobilieninformationslösungen und Onlinemarktplätzen ein, darunter Apartments.com, LoopNet, CoStar und Homes.com.

CoStar Group Umsatz- und Gewinnentwicklung (jährlich)



Laut Andy Florance, dem Gründer und CEO von CoStar, wählen heute immer mehr Menschen ihre nächste Immobilie immer häufiger über das Mobilgerät aus, ohne diese tatsächlich jemals vor Ort besichtigt zu haben. 50 bis 60 % der Verbraucher sollen sich bei der Auswahl der nächsten Wohnung wohl fühlen, ohne diese jemals tatsächlich betreten zu haben. Durch die Pandemie gewannen virtuelle Besichtigungen wegen der Lockdowns rapide an Bedeutung und dieser Trend scheint weiter anzuhalten. Allein im März gab es auf der eigenen Plattform Apartments.com über 7,4 Mio. Aufrufe der Matterport 3D-Touren, wobei mit Matterport interagierende Besucher im Durchschnitt mit 16,6 Minuten 134 % mehr Zeit auf dem Portal verbringen. Immobilien mit 3D-Ansichten von Matterport generierten etwa 74 Leads, was dem zehnfachen Wert der sieben Leads ohne Matterport entspricht.

Generative KI übernimmt die Einrichtung virtueller Wohnungen und Büros

Nun soll es weitere Investitionen geben, um künftig aus der 3D-Geodatenbibliothek zu extrahieren oder auch mit generativer KI physische Räume vorzustellen oder neu zu erfinden. Diese sollen als Teil der neuen Homes.com-Mitgliedschaften angeboten werden. Florance betonte im Earnings-Call: „Ich glaube, wir stehen kurz vor einer potenziell exponentiellen Beschleunigung der Technologie rund um digitale 3D-Zwillinge, die einen transformativen Wert für Immobilien schaffen wird." Auch aus Gesprächen mit Managern von Immobilienunternehmen, die den Onlinemarktplatz Loop Net für gewerbliche Objekte nutzen, geht hervor, dass digitale 3D-Zwillinge angesichts der Herausforderungen beim Kauf und Leasing von Immobilien von unschätzbarem Wert sind.

Es wird etwa möglich, die eigenen Möbel mit den 3D-Technologien zu scannen und diese virtuell in die neue Wohnung zu transportieren und dort auszuprobieren. Umzüge, Einrichtungen von Büros oder auch potenzielle Renovierungen der eigenen Küche werden damit deutlich besser planbar. Digitale Zwillinge dienen dabei als Grundlage, um auch mit generativer KI rasche 3D-Ausbauten zu erstellen, wodurch auch potenzielle Mieter besser angesprochen werden können. Möglich sind dann auch virtuelle 3D-Besichtigungen, entweder allein oder in Begleitung eines Maklers.

Mit Homes.com soll der Marktführer Zillow innerhalb von drei Jahren besiegt werden

Ausgerollt werden sollen die 3D-Touren nun auch bei der 2021 übernommenen Onlineplattform Homes.com.

CoStar Group Chart in USD

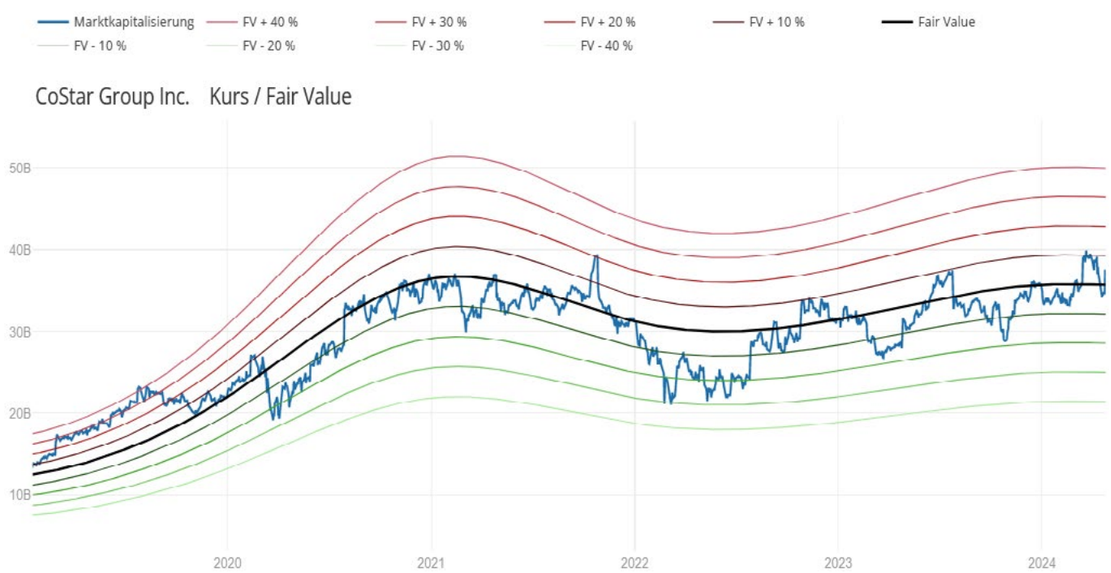
Als Teil der neuen Abonnements soll dies mehr Leads, Kundenzufriedenheit und höhere Erlöse unterstützten. Hier wird laut Florance „in den Aufbau des umfassendsten und makler-, verkäufer- und käuferfreundlichsten Wohnportals auf dem Markt investiert". Zillow soll damit innerhalb von drei Jahren besiegt werden können. Erst im Februar soll es im Jahresvergleich einen Anstieg von 567 % auf 149 Mio. einzelne Besucher gegeben haben. Damit erreichte das daran gemessen derzeit zweitgrößte Immobilienkaufportal ein neues Allzeithoch und konnte den Vorsprung des Marktführers Zillow eindämmen, der im 4. Quartal durchschnittlich 194 Menschen pro Monat erreichen konnte. Auch die Konkurrenten Raltor und Redfin konnten bei den durchschnittlichen monatlichen Besuchen um das Doppelte bzw. Dreifache übertroffen werden. Ausschlaggebend hierfür war eine Investition von 1 Mrd. USD für die branchenweit größte Marketingkampagne, um Anzeigen beim Super Bowl sowie den Oscars, Emmys und den Olympischen Spielen zu schalten. Schätzungsweise sollen über 90 % der Haushalte mit über 80 Mrd. Impressionen erreicht werden. Laut Gründer und CEO Andy Florance handelt es sich nun um eines der beiden meist besuchten Wohnmarktplatzportale in den USA und der Bekanntheitsgrad konnte durch die aggressive Marketingstrategie von noch 4 % im 4. Quartal 2023 bis Ende März 2024 auf ganze 24 % erhöht werden. In weniger als zwei Monaten konnten schon fast 4,5 Mrd. Verbraucherimpressionen generiert werden.

Vorsprung ggü. Zillow könnte nun ausgebaut werden - laut Analysten hat CoStar die Nase vorn

Mitte März gab es eine Reihe an Kurszielanhebungen der Analysten, nachdem es bei einer Sammelklage zu einer kartellrechtlichen Einigung der National Association of Realtors (NAR) mit einer Schadenersatzzahlung von 418 Mio. USD gekommen war. Der Branchenverband NAR legt die Regeln für die Aufteilung der Makler-Provisionen fest und verlangte bisher bei im Multiple Listing Service (MLS) gelisteten Immobilien eine Angabe der Provisionen für Käufermakler. Dabei soll es zu Absprachen zur künstlichen Erhöhung der Provisionssätze gekommen sein. Experten betonten, dass der vorgeschlagene Vergleich mit einer Aufhebung der Vorschrift zur Provisionsangabe dazu führen wird, dass eine beträchtliche Anzahl von Maklern den Markt verlässt und die Provisionen auf der Käuferseite stark unter Druck geraten. Dies brachte die Aktie von Zillow unter Druck, während CoStar zweistellig zulegen konnte.

CEO Florance erklärte es damit, dass sich ältere Portale auf MLS-Datenfeeds verlassen, die ihnen Informationen zu Vergütungsangeboten für Käufer und Makler liefern, sodass diese Portale einen erheblichen Teil der Käufermakler-Provision von den umgeleiteten Leads abziehen können. Künftig dürfen diese Feeds gemäß den Bedingungen des Vergleichs keine Käufermakler-Vergütungsfelder mehr enthalten. Käufermakler müssen mit potenziellen Käufern außerdem eine schriftliche Verpflichtung allein für die Objektbesichtigung abschließen, was nur in 30 % der Fälle gelingt. Homes.com umgeht diese Hürden, indem Hauskäufer direkt mit dem Makler verbunden werden und bei Besichtigungsterminen keine Papierdokumente oder Verpflichtungen entstehen.

CoStar Group Fair-Value Umsatz (5 Jahre)



Fair-Value-Charts zu allen Aktien gibt es auf https://aktie.traderfox.com

4 Punkte, warum die Aktie von **CoStar Group** aussichtsreich ist.

1	**Homes.com startete die größte Marketingkampagne der Immobiliengeschichte. Das Resultat ist das bisher beste Produktwachstum.**
2	**Matterport-Übernahme liefert 3D-Besichtigungstouren und digitale Zwillinge für alle Immobilientypen. CoStar will nun weiter in KI investieren.**
3	**Änderungen bei Maklerprovisionen könnten das „Your Listing Your Lead"-Modell antreiben. Zillow soll in drei Jahren vom Thron gestoßen werden.**
4	**Die besten netto neu gesicherten Buchungen der Firmengeschichte überzeugen im 1. Quartal. Die Ziele für 2027 scheinen weiterhin erreichbar.**

Die Annahme ist hier nun, dass Zillow stärker von den Veränderungen betroffen sein könnte, da es bisher stark auf Einnahmen aus Leads für Käufermakler angewiesen war. Wenn sich die Zahl der Käufermakler verringert und die Einnahmen aus Leads entsprechend zurückgehen, könnte dies einen signifikanten Einfluss auf Zillows Geschäft haben. Im Gegensatz dazu könnte CoStar, insbesondere durch sein Portal Homes.com, weniger betroffen sein, da dort nur die Makler auf der Verkäuferseite monetarisiert werden. Die Makler erhalten kostenlose Leads und zahlen nur, wenn sie ihre Sichtbarkeit verbessern oder zusätzliche Premiumdienste kaufen möchten. Dies bezeichnet CoStar als beliebtes "Ihre Anzeige, Ihr Lead"-Modell.

Homes.com führt neue Makler-Mitgliedschaften ein

Die William-Blair-Analysten betonte dabei „Wenn Agenten nicht mehr verpflichtet sind, das MLS zu abonnieren, um Angebote zu verteilen oder Provisionen anzunehmen, könnten einige Agenten das System umgehen." JMP Securities hob das Kursziel mit einer förderlichen Auswirkung auf das Monetarisierungsmodell von CoStar von 85 auf 110 USD (Outperform) an und auch die BofA sprach von „erheblichem Rückenwind" für Homes.com mit einem Kursziel von 111 USD „Buy" (zuvor 97 USD). Mit dem im Februar gestarteten Verkauf von Mitgliedschaften für Makler konnte erfolgreich die Monetarisierung von Homes.com gestartet werden. Fast 8.000 Abonnements wurden bisher verkauft. Dies führte innerhalb von weniger als zwei Monaten zu Nettobuchungen von 39 Mio. USD, was laut dem CEO den stärksten Produktstart der Firmengeschichte bedeutete. Zum Vergleich dazu wurde Aparments.com bereits Anfang 2015 gestartet und es dauerte fast sieben Jahre bis der Meilenstein mit 40 Mio. USD an Buchungen erreicht werden konnte. Homes.com brauchte dafür weniger als zwei Monate. Für das Basismitgliedschaftsprodukt sieht das Management noch großes Umsatzpotenzial mit über 3 Mrd. USD. Auswertungen zeigen, dass Einträge und Profile von Homes.com-Mitgliedern durchschnittlich 1,8 Mio. Mal im Monat aufgerufen werden. Das ist 200-mal häufiger als bei Nicht-Mitgliedern.

Monetarisierung von Homes.com läuft hervorragend an - Buchungen erreichen neues Allzeithoch

Im abgeschossenen 1. Quartal verbesserten sich die Erlöse um 12,3 % auf 656,4 Mio. USD (Konsens: 653,33 Mio. USD). Auch der Nettogewinn ging zwar von 0,29 USD auf 0,10 USD je Aktie (Konsens: 0,07 USD) zurück, konnte die Erwartungen damit aber ebenfalls

klar schlagen. Gestützt von Homes.com konnten auch die gesamten netto neuen Buchungen auf einen Rekord von 86 Mio. USD beschleunigt werden. Auch Apartments.com konnte das fünfte Quartal in Folge den Umsatz um über 20 % steigern. Auch CoStar wuchs 11 %, was diesen beiden Standbeinen erstmals in einem Quartal einen Umsatz von mehr als 250 Mio. USD bescherte. Damit gibt es auch die ersten beiden Geschäftsbereiche, die eine jährliche Umsatzrate von 1 Mrd. USD vorweisen können. Betrachtet man das gesamte CoStar-Netzwerk mit allen Websites, dann konnten die durchschnittlich monatlich 170 Mio. Besucher im letzten Quartal den Vorjahreswert um 93 % und den bisherigen Firmenrekord um 34 % übertreffen.

Umsatz soll 2024 um etwa 13 % zulegen – Ziele für 2027 bleiben aufrecht

Weiterhin ist das Makroumfeld mit hohen Zinsen jedoch ein allgemeiner Belastungsfaktor für den Immobilienmarkt. Dies spiegelt auch die Umsatzprognose für das 2. Quartal mit 674 bis 679 Mio. USD (Konsens: 682,24 Mio. USD) wider. Der Nettogewinn soll zwischen 0,09 und 0,10 USD je Aktie (Konsens: 0,09 USD) betragen. Für das Fiskaljahr 2024 zeigt sich ein ähnliches Bild, wobei die Schätzungen am unteren Ende der Umsatzspanne leicht nach oben angepasst wurden, wobei die erwarteten 2,76 bis 2,77 Mrd. USD (zuvor 2,75 bis 2,77 Mrd. USD) exakt im Rahmen der Analystenschätzungen liegen. Dies entspricht einem Wachstum von etwa 13 %. Der Nettogewinnausblick wurde von bisher 0,57 bis 0,60 auf 0,58 bis 0,62 USD je Aktie (Konsens: 0,60 USD) angepasst. Die mittelfristigen Ziele blieben laut Managementaussagen bis zuletzt intakt, wonach die Erlöse bis 2027 auf 5 Mrd. USD und das EBITDA mit einer Marge von 40 % auf 2 Mrd. USD ansteigen soll. Der Nettogewinn soll laut den Analysten dann schon bei 2,61 USD je Aktie notieren.

Bullcase

Der Bekanntheitsgrad von Homes.com steigt durch die Marketingkampagne rapide. Zillow könnte dank der veränderten Marktbedingungen bei Provisionen für Käufermakler weitere Marktanteile an CoStar verlieren. Die Übernahme von Matterport ermöglicht mit digitalen Zwillingen eine Stärkung der eigenen Datenbank und dürfte die Investitionen in KI vorantreiben, um auch Verbrauchern verbesserte virtuelle 3D-Nutzungserlebnisse zu ermöglichen. Kommt es zu Zinssenkungen der Fed, könnte sich die Stimmung weiter aufhellen.

Bearcase

Die Wachstumsstrategie des Unternehmens ist sehr kapitalintensiv, darunter mit einer Marketingkampagne für 1 Mrd. USD und nun der Übernahme von Matterport für 1,6 Mrd. USD. Geht der Plan mittel bis langfristig nicht auf, dann könnten die aggressiven Maßnahmen schnell ins Negative umschlagen. Auch ein länger als erwartetes hohes Zinsumfeld könnte die gesamte Immobilienbranche und damit auch CoStar direkt beeinträchtigen.

Fazit: Die Aktie ist ein überzeugender Dauerläufer, der sich nun wieder dem Allzeithoch nähert. Gelingt der Ausbruch aus der seit Juli 2020 laufenden Seitwärtsphase, entstehen bedeutende neue Kaufsignale. Meiner Meinung nach hat CoStar gute Chancen für weitere Marktanteilsgewinne und die baldige Trendfortsetzung.

CoStar Group (Nasdaq: CSGP) ist eine:

Qualitäts-Aktie
Aktien, die zum Kaufen und Liegenlassen geeignet sind. Marktführende Firmen mit starken Wettbewerbsvorteilen! Ein Portfolio, das aus solchen Aktien besteht, sollte im Laufe der Zeit stetig zulegen.

Wachstums-Aktie
Aktien von Firmen mit hohen Wachstumsraten, aber auch oft mit hoher Bewertung. Wir kaufen sie nur, wenn sie steigen (Trend-Template). Wir investieren nicht, wir haben eine Ausstiegsstrategie.

Tenbagger-Aktie
Es gibt ein plausibles Szenario, das zu einer Vervielfachung der Aktie führen würde. 3 bis 10 Jahre sollte man der Aktie geben. Wichtig: Wenn das im Artikel beschriebene Szenario nicht aufgeht, dann verkaufen. In mehrere Tenbagger investieren.

Value-Aktie
Value-Aktien sind Aktien mit niedrigen KGVs, niedrigen KUVs oder hohen Dividendenrenditen. Es gibt Unsicherheiten, aber genau deshalb auch große Kurschancen mit einem Zeithorizont von 1 bis 3 Jahren.

B2MS Die Börsentage

Jetzt kostenfrei anmelden!

Finanzevents für Anleger und Trader

+++ aktuelles Anlegerwissen +++ breites Themenspektrum +++ hochkarätige Referenten +++ namhafte Unternehmen +++ unabhängiger Veranstalter +++

Unsere Anlegermessen im 2. Halbjahr 2024:

Börsentag Zürich
Samstag, 24. August
im Kongresshaus Zürich
www.boersentag.ch

Börsentag Berlin
Samstag, 7. September
im Ludwig-Erhard-Haus
www.boersentag-berlin.de

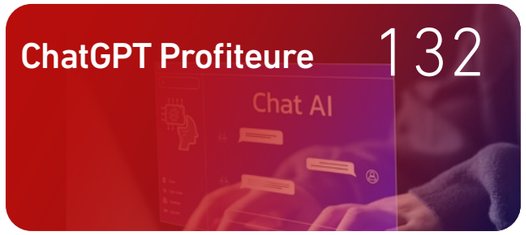
Anlegertag Düsseldorf
Samstag, 28. September
in der Classic Remise Düsseldorf
www.anlegertag.de

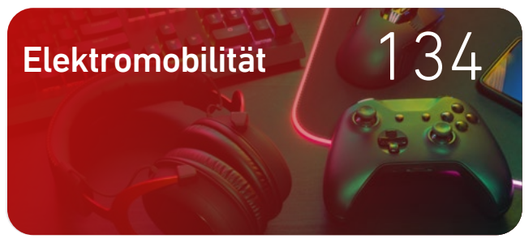
Börsentag kompakt Nürnberg
Samstag, 16. November
in der Meistersingerhalle
www.boersentag-kompakt.de/nuernberg

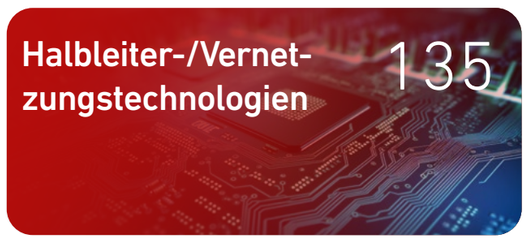
Alle Termine immer aktuell unter: www.die-boersentage.de

ANLAGE- & ZUKUNFTS-TRENDS

Anlage- und Zukunftstrends versprechen hohe Renditen, wenn man denn rechtzeitig die passenden Aktien entdeckt. Damit Sie immer darüber informiert sind, welche Trends gespielt werden, haben wir diese Rubrik eingerichtet.





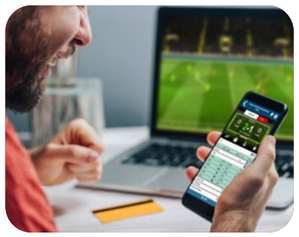


138

„Drei Jahre nach der Pandemie scheinen die Geschäftsreisenden wieder da zu sein. “

LEONID KULIKOV ANALYST ANLAGE- UND ZUKUNFTSTRENDS

Tourismus: stehen die US-Airlines kurz vor dem Beginn einer Erholungsbewegung? 138



Glückspieltrend: Das Geschäft mit Sportwetten wächst immer schneller und zieht immer mehr Geld an! 142

Defense: was man im Jahr 2024 berücksichtigen sollte! 146

Robotik: Aufbruch in eine automatisierte Zukunft - Top-Robotik-Aktien im Fokus! 150

Watchlist ChatGPT Profiteure

(sortiert nach der 20-Tage-Performance)

Aktie ISIN	Kurs	Perf. 5 Tage	Perf. 20 Tage	Perf. 253 Tage
Alphabet US02079K3059	**173,59 $**	0,02 %	3,42 %	47,25 %
Qualys US74758T3032	**171,34 $**	4,16 %	2,68 %	38,23 %
Pure Storage US74624M1027	**52,22 $**	0,81 %	-0,59 %	127,62 %
A10 Networks US0021211018	**13,59 $**	5,53 %	-0,87 %	-7,56 %
Commvault Systems US2041661024	**97,98 $**	2,99 %	-3,18 %	66,37 %
Amazon.com US0231351067	**179,18 $**	-3,11 %	-3,44 %	63,50 %
Fortinet US34959E1091	**64,06 $**	-0,11 %	-4,98 %	-3,52 %
SS&C Technologies Ho... US78467J1007	**61,84 $**	1,19 %	-5,20 %	8,00 %
Microsoft US5949181045	**414,64 $**	-1,20 %	-5,22 %	41,75 %
PTC US69370C1009	**180,08 $**	2,30 %	-5,26 %	42,54 %
Tenable Holdings US88025T1025	**45,81 $**	3,09 %	-5,33 %	0,12 %
Tesla US88160R1014	**169,68 $**	13,52 %	-5,35 %	4,71 %
ExlService US3020811044	**29,54 $**	0,53 %	-6,44 %	-12,26 %
Workday US98138H1014	**254,54 $**	-0,66 %	-7,19 %	34,30 %
NVIDIA US67066G1040	**837,87 $**	-2,43 %	-8,47 %	205,49 %
Cognizant Technology... US1924461023	**66,61 $**	-0,59 %	-9,35 %	12,16 %
Accenture IE00B4BNMY34	**308,25 $**	-2,25 %	-9,40 %	11,41 %
Salesforce US79466L3024	**275,67 $**	0,38 %	-9,43 %	40,03 %

Apple (AAPL) hat Berichten zufolge **Datakalab** übernommen, ein in Paris, Frankreich, ansässiges Start-up, das sich auf die Komprimierung Künstlicher Intelligenz und Computer-Vision-Technologie spezialisiert hat. Laut dem französischen Wirtschaftsmagazin Challenges wurde die Übernahme im Dezember abgeschlossen. Datakalab beschrieb sich selbst als „Experten für energiesparende, laufzeiteffiziente und Deep-Learning-Algorithmen". Es bleibt zu erwähnen, dass Datakalab ein französisches Technologieunternehmen ist, das Algorithmen zur Computerbildanalyse entwickelt, um Tendenzen im öffentlichen Raum zu messen. Die Bilder werden sofort in anonymisierte statistische Daten umgewandelt, die innerhalb von 100 ms lokal verarbeitet werden.

Datakalab hat sich im Mai 2020 während der Pandemie mit der französischen Regierung zusammengetan, um KI-Tools in den Pariser Verkehrssystemen einzusetzen, um zu überprüfen, ob die Menschen Gesichtsmasken tragen. Das Unternehmen hat in der Vergangenheit auch mit Disney und anderen Partnern zusammengearbeitet und daher ist Apples Interesse mehr als verständlich, zumal APPL wohl mit aller Kraft versucht, den entstandenen Innovations- und KI-Rückstand aufzuholen.

Microsoft (MSFT) hat die nächste Version seines etwas einfacheren KI-Modells Phi-3 Mini auf den Markt gebracht. Dies ist das erste von drei kleinen Modellen, die das Unternehmen auf den Markt bringen will. Phi-3 Mini misst 3,8 Mrd. Parameter und wird mit einem Datensatz trainiert, der im Vergleich zu großen Sprachmodellen wie GPT-4 kleiner ist. Es ist jetzt in Azure, Hugging Face und Ollama verfügbar. Microsoft plant die Veröffentlichung von Phi-3 Small (7 Mrd. Parameter) und Phi-3 Medium (14 Mrd. Parameter). Parameter beziehen sich darauf, wie viele komplexe Anweisungen ein Modell verstehen kann. Microsoft hat auch VASA-1 angekündigt. Hierbei handelt es sich um ein neues Modell, das ein einzelnes Foto und ein einzelnes Audiostück in ein völlig lebensechtes menschliches Deepfake verwandeln kann.

Watchlist Künstliche Intelligenz

(sortiert nach der 20-Tage-Performance)

Aktie ISIN	Kurs	Perf. 5 Tage	Perf. 20 Tage	Perf. 253 Tage
Dell Technologies US24703L2025	**126,58 $**	5,56 %	11,89 %	192,77 %
Vertiv Holdings US92537N1081	**92,58 $**	11,37 %	11,37 %	608,73 %
Spotify Technology LU1778762911	**294,26 $**	-0,02 %	11,13 %	119,97 %
Elastic NL0013056914	**99,76 €**	13,00 %	9,75 %	96,77 %
AppLovin US03831W1080	**67,89 €**	8,29 %	7,93 %	359,34 %
Stride US86333M1080	**67,19 $**	16,03 %	4,96 %	74,39 %
Datadog US23804L1035	**131,18 $**	0,15 %	1,38 %	90,55 %
RadNet US7504911022	**49,16 $**	2,31 %	0,54 %	74,98 %
Pure Storage US74624M1027	**52,22 $**	0,81 %	-0,59 %	127,62 %
Nutanix US67059N1081	**61,59 $**	2,31 %	-1,66 %	152,81 %
Broadcom US11135F1012	**1.298,70 $**	2,82 %	-1,84 %	104,00 %
Varonis Systems US9222801022	**44,86 $**	3,70 %	-5,29 %	82,82 %
Micron US5951121038	**110,97 $**	-0,29 %	-6,44 %	87,49 %
Marvell Technology US5738741041	**68,02 $**	3,40 %	-6,69 %	74,07 %
Crowdstrike Holdings US22788C1053	**301,45 $**	1,29 %	-7,55 %	128,46 %
NVIDIA US67066G1040	**838,40 $**	-2,43 %	-8,47 %	205,49 %
Fabrinet KYG3323L1005	**172,36 $**	4,32 %	-9,94 %	81,60 %
Meta Platforms US30303M1027	**445,23 $**	-12,09 %	-10,67 %	107,31 %

Adobe (ADBE) hat ein neues generatives KI-Modell namens VideoGigaGAN entwickelt, das verschwommene Videos auf das bis zu Achtfache ihrer ursprünglichen Auflösung hochskalieren kann. In einem am 18. April veröffentlichten Artikel behauptet Adobe, dass VideoGigaGAN anderen VSR-Methoden (Video Super Resolution) überlegen ist, da es feinkörnigere Details liefern kann, sodass im Filmmaterial keine „KI-Artefakte" entstehen. VideoGigaGAN zielt darauf ab, sowohl die höhere Bild-/Videoqualität als auch weniger KI-Flackern und -Verzerrungen in den Ausgabeframes zu liefern. Das Unternehmen hat hier mehrere Beispiele zur Verfügung gestellt, die seine Arbeit in voller Auflösung zeigen, was wirklich zuversichtlich stimmt.

Das Cloudcomputing-Unternehmen **Snowflake (SNOW)** hat am 24. April Arctic LLM vorgestellt, ein generatives KI-Modell, das als „Enterprise-Grade" beschrieben wird. Arctic LLM ist unter einer Apache-2.0-Lizenz verfügbar und für „Enterprise-Workloads" optimiert, einschließlich der Generierung von Datenbankcode, so Snowflake. „Ich denke, dies wird die Grundlage sein, die es uns und unseren Kunden ermöglichen wird, ganz neue KI-gestützte Produkte der Enterpriseklasse zu entwickeln", sagte CEO Sridhar Ramaswamy in einer Pressekonferenz. „Man sollte dies als unseren ersten, aber großen Schritt in die Welt der generativen KI betrachten, und es werden noch viele weitere folgen", führte er weiter aus, was eine kleine Fantasie entfachte. An dieser Stelle lässt sich zunächst lediglich subsummieren, dass immer mehr große und kleine Cloudanbieter in den Kampf der generativen KI einsteigen, war zur Entstehung neuer Generation von Modellen führt. Die Frage, welches KI-Modell sich am Ende durchsetzen wird, bleibt allerdings offen.

Der chinesische Techgigant **Tencent (TCEHY)** hat ein neues Modell der Künstlichen Intelligenz (KI) namens InstantMesh veröffentlicht, das 3D-Objekte mit einem statischen Foto rendern kann. Das neue KI-Modell ist ein Upgrade gegenüber dem älteren Instant3D-Framework des Unternehmens und verwendet nun eine Kombination aus einem Multiview-Diffusionsmodell und einem Sparse-View-Rekonstruktionsmodell, das auf der Architektur des Large Reconstruction Model (LRM) basiert.

Watchlist Elektromobilität
(sortiert nach der 20-Tage-Performance)

Aktie ISIN	Kurs	Perf. 5 Tage	Perf. 20 Tage	Perf. 253 Tage
Fisker US33813J1060	**0,06 $**	12,71 %	104,05 %	-98,60 %
Xiaomi KYG9830T1067	**2,07 €**	8,39 %	17,64 %	63,04 %
XPeng US98422D1054	**7,17 €**	10,31 %	-0,83 %	-13,82 %
BYD CNE100000296	**26,98 $**	-0,25 %	-4,00 %	-11,11 %
Tesla US88160R1014	**169,51 $**	13,52 %	-5,35 %	4,71 %
Daimler Truck Holding DE000DTR0CK8	**42,40 €**	-2,59 %	-8,97 %	45,27 %
Paccar US6937181088	**112,39 $**	-1,00 %	-9,52 %	52,66 %
Nio US62914V1061	**4,39 $**	3,19 %	-11,61 %	-50,21 %
Stellantis NL00150001Q9	**23,17 €**	-4,40 %	-13,17 %	57,24 %
Lucid Group US5494981039	**2,32 €**	1,78 %	-14,88 %	-64,84 %
Li Auto US50202M1027	**23,55 €**	-4,85 %	-15,44 %	12,68 %
Rivian Automotive US76954A1034	**8,00 €**	-1,23 %	-20,79 %	-
Bluebird Bio US09609G1004	**0,91**	-4,30 %	-33,19 %	-73,49 %

Der Aktienkurs von **Tesla (TSLA)** stieg am 24. April, nachdem der Elektrofahrzeughersteller seine Ergebnisse für das 1. Quartal veröffentlicht hatte. Obwohl das von Elon Musk geführte Unternehmen die Erwartungen sowohl bei den Gewinnen als auch beim Umsatz das 3. Quartal in Folge verfehlte, gab es einige Lichtblicke, die nun spekulativ gespielt werden. Die aktuelle Reaktion der Aktie auf schwache Zahlen könnte also darauf hindeuten, dass die fundamentale Underperformance von Tesla bereits in der Aktie eingepreist war, weswegen der Stock nun eine Reboundbewegung versuchen könnte.

Positiv stimmt hier in erster Linie die Reaktion der Anleger und Analysten auf Elon Musks Äußerungen, wobei man davon ausgeht, dass die nächste Generation von Fahrzeugen, einschließlich erschwinglicherer (kostengünstiger) TSLA-Modelle, bis Anfang 2025 oder sogar noch früher auf den Markt kommen wird. Dies wäre eine wichtige Initiative, die es dem Konzern erlauben wird, einen noch größeren Marktanteil für sich zu gewinnen, was angesichts der schnell wachsenden Konkurrenz seitens chinesischer Autobauer ein strategisch wichtiger Schritt wäre.

Chinas größte Automesse wurde am Donnerstag, dem 25. April in Peking eröffnet, wobei die größten Namen ihre neuesten Elektrofahrzeuge (EVs) vorstellten, was unterstreicht, dass sich der größte Automarkt der Welt bereits in einem rein elektrischen Zustand befindet und nicht zurückblickt. Der chinesische Elektrofahrzeughersteller **BYD (BYD)** hat u.a. mit dem U7 sein drittes Ultra-Luxusmodell unter der Marke Yangwang vorgestellt. Dabei werden die Autohersteller insgesamt 117 neue Modelle vorstellen, verglichen mit 93 auf der letztjährigen Messe in Shanghai, während insgesamt 278 New Energy Vehicles (NEVs) ausgestellt werden. Dies sind sieben mehr als im letzten Jahr. Die Messe, die bis Anfang nächsten Monats läuft, findet zu einem Zeitpunkt statt, an dem die NEV-Verkäufe Anfang April einen Meilenstein erreichten und über 50 % der in China verkauften Autos ausmachten, wie Daten des Autoverbands zeigten.

Watchlist Halbleiter-/Vernetzungstechnologien
(sortiert nach der 20-Tage-Performance)

Aktie ISIN	Kurs	Perf. 5 Tage	Perf. 20 Tage	Perf. 253 Tage
Semtech US8168501018	**35,09 $**	8,32 %	24,46 %	65,35 %
Impinj US4532041096	**154,39 $**	27,24 %	21,91 %	13,38 %
MaxLinear US57776J1007	**20,73 $**	1,95 %	11,75 %	-32,79 %
MACOM Technology Sol... US55405Y1001	**100,87 $**	5,59 %	5,18 %	59,43 %
Infineon Technologies DE0006231004	**32,89 €**	9,13 %	4,48 %	-1,92 %
Onto Innovation US6833441057	**185,35 $**	2,52 %	0,90 %	121,23 %
u-blox Holding CH0033361673	**86,74 CHF**	8,83 %	0,74 %	-19,39 %
Qorvo US74736K1016	**116,07 $**	6,38 %	0,10 %	24,68 %
Taiwan Semiconductor... US8740391003	**137,32 $**	3,32 %	-0,02 %	61,46 %
Veeco Instruments US9224171002	**34,84 $**	2,36 %	-1,19 %	81,77 %
ACM Research US00108J1097	**26,22 $**	3,26 %	-1,40 %	175,81 %
Alpha & Omega Semico... BMG6331P1041	**21,56 $**	7,07 %	-1,56 %	-13,52 %
Broadcom US11135F1012	**1.304,93 $**	2,82 %	-1,84 %	104,00 %
Monolithic Power Sys... US6098391054	**667,08 $**	6,56 %	-1,88 %	39,66 %
Zebra Technologies US9892071054	**296,32 $**	7,12 %	-2,28 %	1,44 %
Teradyne US8807701029	**109,69 $**	8,70 %	-2,35 %	11,60 %

Die **Texas Instruments (TXN)**-Aktie sprang am 24. April an, da der Chiphersteller die Gewinnschätzungen in seinem 1. Quartal übertraf. Dies beflügelte zugleich auch die Aktie ON Semiconductor (ON), der wie Texas Instruments Chips für den Automobilsektor herstellt. Texas Instruments prognostizierte auch einen Umsatz für das 2. Quartal über den Schätzungen der Analysten und signalisierte einen Anstieg der Nachfrage nach seinen analogen Halbleitern nach einem längeren Einbruch, was die Aktie nachhaltig beflügeln könnte.

Die optimistische Prognose von **Texas Instruments (TXN)** deutet zusammen mit der steigenden Nachfrage nach Unterhaltungselektronik darauf hin, dass das bis zuletzt vorhandene Überangebot nun reduziert wird. Die Chips von TXN tragen dazu bei, elektronische Geräte mit Strom zu versorgen und ermöglichen es digitalen Prozessoren, mit der realen Welt zu kommunizieren. Und in dieser Hinsicht beobachtet man nun eine Verbesserung. Die weltweiten PC-Lieferungen stiegen ja in den ersten drei Monaten des Jahres 2024 um rund 3 %, nach einem Abschwung, der acht aufeinanderfolgende Quartale andauerte. Und daher kommt die Annahme ins Spiel, dass TXN in den kommenden Monaten weiterhin eine steigende Nachfrage verzeichnen wird, was die Aktie in eine Erholungsbewegung versetzen könnte.

Der amtierende **US-Präsident Biden** macht 11 Mrd. USD **Vorstoß, um China bei der Chipforschung zu schlagen**. Die Bemühungen der Biden-Regierung, die Chipindustrie wiederzubeleben, konzentrierten sich hauptsächlich auf die Vergabe von Zuschüssen in Höhe von mehreren Milliarden Dollar für inländische Fabriken. Im Rahmen des Chips and Science Act 2022 gibt das Handelsministerium 11 Mrd. USD aus, um die Führungsrolle der USA in Forschung und Entwicklung zu stärken. Die Hoffnung ist, die nächste Generation kritischer elektronischer Komponenten zu entwickeln und Peking im Kampf, um fortschrittliche Technologie zu schlagen. Anvisiert werden alle Aspekte des Chiptrends, angefangen bei der Entwicklung besserer Messtechniken für mikroelektronische Materialien bis hin zu neuen Strategien für das sogenannte Chip-Packaging.

ELEKTROMOBILITÄT/ CHINA-AKTIEN

Jahrzehntelang hat sich in der Automobilbranche wenig getan – nun aber scheint ein neuer Wind zu wehen: Insbesondere neben dem autonomen Fahren ist die Elektromobilität ein aufkommender Trend. Zugpferd ist insbesondere das im Jahr 2003 von Elon Musk gegründete Unternehmen Tesla.

Watchlist Elektromobilität/China-Aktien
(sortiert nach der 20-Tage-Performance)

Aktie ISIN	Kurs	Perf. 5 Tage	Perf. 20 Tage	Perf. 253 Tage
Fisker US33813J1060	**0,06 $**	12,71 %	104,05 %	-98,60 %
Xiaomi KYG9830T1067	**2,07 €**	8,36 %	17,61 %	63,00 %
XPeng US98422D1054	**7,17 €**	10,31 %	-0,83 %	-13,82 %
BYD CNE100000296	**26,98 $**	-0,25 %	-4,00 %	-11,11 %
Baidu.com US0567521085	**102,79 $**	4,52 %	-4,84 %	-18,53 %
Tesla US88160R1014	**170,72 $**	13,52 %	-5,35 %	4,71 %
Daimler Truck Holding DE000DTR0CK8	**42,49 €**	-2,43 %	-8,82 %	45,51 %
Paccar US6937181088	**112,32 $**	-1,00 %	-9,52 %	52,66 %
Nio US62914V1061	**4,39 $**	3,19 %	-11,61 %	-50,21 %
Stellantis NL00150001Q9	**23,23 €**	-4,13 %	-12,93 %	57,68 %
Lucid Group US5494981039	**2,32 €**	2,02 %	-14,68 %	-64,76 %
Li Auto US50202M1027	**23,50 €**	-5,05 %	-15,62 %	12,44 %
Rivian Automotive US76954A1034	**8,03 €**	-0,93 %	-20,54 %	-
Bluebird Bio US09609G1004	**0,91**	-4,30 %	-33,19 %	-73,49 %

Die diesjährige Ausstellung findet in einem für Autobauer schwierigen Wirtschaftsumfeld statt. Die Autoverkäufe wurden ja bis zuletzt meistens durch einen jahrelangen Preiskampf angekurbelt, der die Gewinnmargen geschmälert hat. Und so versuchen die Autohersteller, mit der Ankündigung neuerer, billigerer Modelle und Werbeaktionen mit dem knallharten Wettbewerb Schritt zu halten. Der globale Trend ist aber mehr als klar, „...wirklich keiner hat mehr Interesse an Autos mit einem klassischen Verbrennungsmotor. Praktisch jeder ist nun auf der Suche nach den neuesten Technologien in den Bereichen Intelligenz und Elektrifizierung", so bspw. die Aussage von William Li, des Gründers und CEOs des chinesischen Elektrofahrzeugherstellers **Nio (NIO)**.

Der Branchenneuling - der Smartphonehersteller **Xiaomi** kam ebenfalls zu der Automesse und überraschte mit den guten News. Der Konzern-CEO Lei Jun sagte, dass die Bestellungen für die zuletzt vorgestellte Sport-SU7-Limousine mittlerweile das Niveau von 75.723 erreicht hat und dass zu den Käufern auch Besitzer von Autos wie **BMW** und **Audi** gehörten.

BYD, der weltweit größte Hersteller von Elektrofahrzeugen, hat seine Premiummarken **Yangwang** und **Denza** stark beworben, um sein Image als Billigautohersteller loszuwerden. Außerdem kündigte das Unternehmen den Ocean-M an, eine sportliche Fließhecklimousine mit Hinterradantrieb zum Preis von rund 20.699 bis 27.598 USD. Dies wird das erste Fahrzeug sein, das auf einer neuen vollelektrischen Plattform gebaut wird. Der Mittelklassewagen zielt auf die chinesische Mittelschicht ab und verkauft sich weit unter dem Preis von Mainstream-Elektrofahrzeugen in Nordamerika und Europa.

BYD kündigte auch an, im 2. Quartal zwei überarbeitete Modelle seiner Dynasty- und Ocean-Serien für den Massenmarkt auf den Markt zu bringen, die mit seinem selbst entwickelten fortschrittlichen Fahrassistenzsystem (ADAS) ausgestattet sind, während **XPeng (XPEV)** sagte, dass er eine ähnliche Fahrassistenzsoftware kontinuierlich in einem "superschnellen" Tempo aktualisieren wird, um der Konkurrenz einen Schritt voraus zu sein. Und damit ist es eindeutig, dass der E-Mobility-Trend in China nicht nur Richtung Elektroautos, sondern auch in Richtung eines selbstfahrenden Autos rasant entwickelt.

HALBLEITER-/ VERNETZUNGS-TECHNOLGIEN

Halbleiter- und Vernetzungstechnologien finden eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten. Neben den klassischen Chipanbietern gehören in diesen Trend auch Aktien von Entwicklern, Zulieferern und Geräteproduzenten, welche verschiedene Bereiche der Halbleiterbranche bedienen. Mit zunehmender Digitalisierung und Vernetzung wächst die Branche seit Jahren mit rasantem Tempo.

Watchlist Halbleiter-/Vernetzungstechnologien
(sortiert nach der 20-Tage-Performance)

Aktie ISIN	Kurs	Perf. 5 Tage	Perf. 20 Tage	Perf. 253 Tage
NXP Semiconductors NL0009538784	**236,87 $**	8,55 %	-2,99 %	40,15 %
TE Connectivity CH0102993182	-	0,00 %	-3,07 %	9,53 %
KLA US4824801009	**680,58 $**	4,73 %	-3,24 %	81,11 %
QUALCOMM US7475251036	**163,88 $**	1,13 %	-3,47 %	39,13 %
Vishay Intertechnology US9282981086	**22,28 $**	4,63 %	-3,60 %	5,03 %
Skyworks Solutions US83088M1027	**102,72 $**	5,48 %	-4,57 %	-3,02 %
ASML Holding NL0010273215	**853,00 €**	3,90 %	-4,71 %	48,89 %
Power Integrations US7392761034	**67,67 $**	5,27 %	-4,73 %	-11,37 %
Renesas Electronics JP3164720009	**16,15 $**	-0,32 %	-4,76 %	16,43 %
Cirrus Logic US1727551004	**88,16 $**	5,23 %	-4,83 %	0,91 %
ams-OSRAM AT0000A18XM4	**1,04 CHF**	11,90 %	-4,88 %	-67,30 %
TTM Technologies US87305R1095	**14,82 $**	4,93 %	-4,90 %	20,56 %
Applied Materials US0382221051	**198,67 $**	1,64 %	-5,05 %	73,85 %
Cohu US1925761066	**30,98 $**	4,96 %	-5,36 %	-12,32 %
Aixtron DE000A0WMPJ6	**22,45 €**	4,91 %	-6,11 %	-12,41 %
Micron US5951121038	**111,81 $**	-0,29 %	-6,44 %	87,49 %
Lam Research US5128071082	**903,86 $**	1,40 %	-6,68 %	75,19 %

Hersteller von Halbleiterprüfgeräten **Teradyne (TER)** prognostizierte am 25. April einen Gewinn und Umsatz für das 2. Quartal über den Erwartungen, unterstützt durch die starke Nachfrage nach Chiptestgeräten. Die wachsende Nachfrage nach Speicher- und Netzwerkchips, die durch den gestiegenen Appetit auf Anwendungen der Künstlichen Intelligenz angetrieben wird, kommt neben Anbietern von Halbleiterprüfgeräten wie Teradyne zugute. "Die Stärke in den Bereichen Speicher und Computing führt in der 1. Jahreshälfte zu einer stärker als erwarteten Leistung, aber die Visibilität über das 2. Quartal hinaus bleibt begrenzt", sagte CEO Greg Smith. Das Unternehmen, das u.a. den Chipdesigner **Qualcomm** und **Samsung Electronics** mit Ausrüstung beliefert, sagte, dass es für das 2. Quartal einen Umsatz im Bereich von 665 bis 725 Mio. USD (Konsens: 636,6 Mio. USD) erwartet.

Der führende RAIN-RFID-Anbieter und Pionier im Bereich Internet der Dinge (IoT) **Impinj (PI)** hat am 25. April ebenfalls besser als erwartete Zahlen gemeldet, was die Aktie anspringen ließ. "Das Jahr 2024 hat stark begonnen, mit Umsatz und Rentabilität, die sowohl unsere Ergebnisse für das 4. Quartal als auch unsere Prognose für das 1. Quartal übertroffen haben", sagte Chris Diorio, Mitbegründer und CEO von Impinj. "Während wir unsere kühne Vision, jeden Artikel in unserer täglichen Welt zu verbinden, weiter vorantreiben, bleibe ich zuversichtlich in Bezug auf unsere Marktposition und freue mich auf die vor uns liegenden Möglichkeiten", führte er weiter aus, was optimistisch stimmt.

Meta (META) hob seine Prognose für Investitionsausgaben für 2024 von 30 bis 37 Mrd. USD auf 35 bis 40 Mrd. USD an, was die Aktie stark belastete. Dies war aber eine gute Nachricht für Nvidia (NVDA), da ein Großteil dieses Geldes für NVDA-Hardware ausgegeben wurde. Meta hat ja angekündigt, bis Ende 2024 rund 350.000 Nvidia H100-Chips zu haben, um leistungsfähigere KI-Modelle zu trainieren. Die Warnung von Meta, dass es mehrere Jahre dauern könnte, bis die Investition signifikante Renditen erzielt, könnte jedoch Bedenken aufkommen lassen, ob die aktuellen KI-Ausgaben nachhaltig sind.

TOURISMUS

Stehen die US-Airlines kurz vor dem Beginn einer Erholungsbewegung?

Der Aktienkurs von United Airlines (UAL) ist am 17. April vor dem Hintergrund besser als erwarteter Zahlen sehr dynamisch angesprungen und hat ein neues Lokalhoch markiert, was auf den Anfang einer nachhaltigeren Erholungsbewegung hindeuten könnte. Zuversichtlich stimmt hier die Tatsache, dass diese charttechnische Bewegung unter einem sehr hohen Kaufvolumen stattfand.

Text: Leonid Kulikov | Fotos: 354782271 - AdobeStock | Layout: Peter Elsner

Compliance: Die Aufklärung über etwaige Interessenskonflikte und Eigenpositionen aller beteiligten Redakteure finden Sie im Impressum.

Der Umfang war zugleich der höchste seit dem Anfang der Pandemie in Jahr 2020, was darauf hindeuten könnte, dass das Anlegerinteresse zurückgekehrt ist. Für uns ist es Grund genug, die Situation im US-amerikanischen Luftfahrtsegment etwa genauer anzuschauen und die jeweiligen Top-Aktien schon im Vorfeld zu identifizieren. Zunächst aber paar Worte über die allgemeine Industrieverfassung.

Reiseboom Light

Die Entwicklung in der globalen Reiseindustrie war in den Post-Pandemiejahren nicht homogen. Die US-Fluggesellschaften haben in den letzten drei Jahren zwar einen richtigen Reiseboom erlebt, aber bis zum letzten Quartal fehlten die kaufkräftigen Geschäftsreisenden, was die Gewinnsituation weiterhin belastete. Grund dafür war der entstandene Home Office-Trend, wobei sehr viele Menschen weltweit die Vorzüge dieser Arbeitsweise erkannt haben und nicht wirklich darauf brannten, zur normalen Büro-Arbeitsweise zurückzukehren.

Der zweite Grund, der die Rückkehr ins Office belastete,

...war der technologische Fortschritt. Die Pandemie hat dafür gesorgt, dass Internetkommunikation sich sehr schnell weiterentwickelte und gleichzeitig verbreitete, wobei Internetkommunikationsservices wie Zoom, Microsoft Teams etc. zum Standard der modernen Businesskommunikation aufstiegen. Und so verlief die Erholung bei den Geschäftsreisenden im Vergleich zu den Touristen wirklich schleppend. Doch mittlerweile scheint sich die Situation zu ändern. Drei Jahre nach der Pandemie scheinen die Geschäftsreisenden wieder da zu sein. Und dies wäre ein Segen für die Gewinne der US-Fluggesellschaften.

Geschäftsreisende sind wieder da

Grund für diese Annahme sind die aktuellen Meldungen aller US-Fluggesellschaften – darunter **Delta**, **United**, **Alaska** – die ihre Ergebnisse im aktuellen Quartal bereits veröffentlicht haben. Alle Unternehmen berichteten dabei von einer starken Erholung im Segment der Geschäftsreisen und zeigten daher eine bessere Gewinnentwicklung. **Alaska Air (ALK)** teilte explizit mit, dass die Ausgaben von Technologieunternehmen wie **Amazon (AMZN)** und **Microsoft (MSFT)** im Märzquartal gestiegen seien, sodass sich Konzerneinnahmen aus Geschäftsreisen ebenfalls erholt haben.

Alaska Air (ALK) verzeichnet Anstieg bei Geschäftsreisenden

Der Anstieg der Geschäftsreisen verhalf der in Seattle ansässigen Fluggesellschaft zu einer starken Leistung im Märzquartal, dem traditionell schwächsten Zeitraum des Jahres und das ist ein sehr gutes Indiz dafür, dass

Peer-Group-Vergleich Tourismus-Aktien (Währungsangaben in Millionen)

Name	WKN / ISIN	Währung	Kurs / Perf.	Börsenwert	Umsatz 2025e / KUV 2025e	Umsatz 2026e / KUV 2026e	EPS 2025e / KGV 2025e	EPS 2026e / KGV 2026e
Alaska Air Group Inc.	869843	USD	41,53 €	5,60 Mrd.	11.537 Mio.	12.295 Mio.	6,33	7,26
	US0116591092		0,18 %		0,49	0,46	7,05	6,14
American Airlines Group Inc.	A1W97M	USD	13,13 €	9,22 Mrd.	57.580 Mio.	60.478 Mio.	3,30	3,83
	US02376R1023		-0,05 %		0,16	0,15	4,27	3,68
Delta Air Lines Inc.	A0MQV8	USD	46,30 €	32,05 Mrd.	60.519 Mio.	62.937 Mio.	7,65	8,50
	US2473617023		-0,21 %		0,53	0,51	6,50	5,85
Jetblue Airways Corp.	541867	USD	5,35 €	1,95 Mrd.	10.233 Mio.	10.901 Mio.	0,01	0,45
	US4771431016		0,06 %		0,19	0,18	956,96	12,76
Skywest Inc.	878075	USD	69,00 €	3,00 Mrd.	3.642 Mio.	3.832 Mio.	7,60	8,25
	US8308791024		4,55 %		0,82	0,78	9,75	8,98
Southwest Airlines Co.	862837	USD	25,45 €	16,39 Mrd.	30.235 Mio.	31.590 Mio.	2,37	2,49
	US8447411088		0,06 %		0,54	0,52	11,53	10,99
Spirit Airlines Inc.	A1CX36	USD	3,33 €	0,39 Mrd.	6.237 Mio.	6.765 Mio.	-1,65	-0,85
	US8485771021		0,39 %		0,06	0,06	-2,17	-4,20
United Airlines Holdings Inc.	A1C6TV	USD	49,90 €	17,60 Mrd.	61.048 Mio.	63.949 Mio.	11,47	13,50
	US9100471096		-0,20 %		0,29	0,27	4,67	3,97

e = Analystenkonsens

der Rest des Jahres noch besser im Sinne der Gewinnentwicklung aussehen könnte. Dafür spricht auch der Kommentar des ALK-Finanzchef Shane Tackett, der davon sprach, dass die Nachfrage weiter steigen werde, da sich die Ausgaben der Technologieunternehmen noch nicht vollständig erholt hätten. "Technologieunternehmen an der Westküste sind die wertvollsten Unternehmen der Welt", sagte er. "Sie werden reisen, um ihre Kunden zu besuchen und Software zu verkaufen", was dem Konzern logischerweise noch bessere Geschäft und v.a. höhere Gewinne bescheren dürfte. Alaska hob dabei seine Gewinnprognose für 2024 an, da man erwartet, dass die Gewinne von Geschäftsreisenden die höheren Treibstoffkosten ausgleichen werden.

Chartvergleich Tourismus-Aktien seit Mai 2023

United Airlines (UAL)

Die Tendenz von Alaska Air ist auch für andere Unternehmen gültig. Und so verzeichnete auch **United Airlines (UAL)** in diesem Jahr dank der steigenden Nachfrage von professionellen Dienstleistungs-, Technologie- und Industrieunternehmen (Geschäftsreisende) einige der größten Unternehmensbuchungen in seiner Geschichte. Der Finanzchef von United, Michael Leskinen, sagte am 17. April, die Erholung des Geschäftsverkehrs sei "Wind in unseren Segeln" und sagte, dass die aktuellen Trends zwar stark seien, aber "die Zukunft noch besser ist", was die Aktie zusätzlich beflügelte. Die Geschäftsreisen machten vor der globalen Coronapandemie bis zur Hälfte des Passagierumsatzes bei US-Fluggesellschaften aus.

Anpassung von Kapazitäten

Die schleppende Erholung zwang dabei die vom Geschäftsverkehr abhängigen Fluggesellschaften, ihr Netzwerk zu überarbeiten und sich mehr auf Urlauber zu konzentrieren. So sank auch die Preissetzungsmacht, da man in den letzten drei Jahren in wichtigen Freizeitmärkten eine Überkapazität hatte. United war in dieser Hinsicht keine Ausnahme, und so hat die Fluggesellschaft einen Teil seiner Kapazität in Märkte wie Florida und Las Vegas verlagert. Der Konzern verzeichnete dabei im ersten Quartal einen bereinigten Verlust von -15 Cent pro Aktie, viel geringer als der erwartete Verlust von -58 Cent. Der Umsatz stieg um 10 %. Die Fluggesellschaft prognostizierte außerdem für das 2. Quartal einen Gewinn von 3,75 bis 4,25 USD pro Aktie, was über den Schätzungen der Analysten liegt, und hielt an ihrer Prognose für das Gesamtjahr für einen bereinigten Gewinn von 9 bis 11 USD pro Aktie fest.

Die Nachfrage ist weiterhin stark

Darüber hinaus konnte das Unternehmen eine Reihe von Gelegenheiten nutzen, um die inländischen Kapazitäten anzupassen, was zu einer deutlichen Verbesserung der Rentabilität im 1. Quartal führte. Sowohl der atlantische als auch der inländische Markt verzeichneten mit einem Wachstum von 11 % bzw. 6 % im Vergleich zum Vorjahr einen starken Anstieg der Passagiereinnahmen pro verfügbarer Sitzmeile (PRASM). Und damit scheint die Ausgangssituation für die 2. Jahreshälfte wirklich gut zu sein. Dieser Meinung sind offenbar auch die Analysten von Raymond James, die nach starken UAL-Zahlen ihr Outperform-Rating für die Aktie bestätigten und das Kursziel von 66 auf 70 USD erhöhten.

American Airlines (AAL)

American Airlines hat auf die Herausforderung der Postpandemiezeit ebenfalls reagiert und hat die Vertragsbedingungen mit großen Firmenkunden neu definiert, was dem Konzern zukünftig ebenfalls helfen dürfte, eine bessere Marge zu erzielen. Grundsätzlich muss man hier aber anmerken: Während der Anstieg der Geschäftsreisen weitgehend mit der Rückkehr der Menschen in die Büros zusammenhängt, sagen die Führungskräfte der führenden Fluggesellschaften, dass Firmenkunden aufgrund der verbesserten wirtschaftlichen Aussichten ihre Geldbörsen lockern. Und in diesem Fall wäre dies eine sehr gute Nachricht für die gesamte US-amerikanische Flugindustrie, die nun in den kommenden Quartalsperioden und ggf. Jahren auf deutlich höhere Margen hoffen darf. Das Unternehmen wird seine Finanzergebnisse für das 1. Quartal vor Börseneröffnung am 25. April veröffentlichen, was ggf. genauso wie bei United in eine positive Überraschung münden könnte. **Southwest** wird ebenfalls am selben Tag berichten. **JetBlue** wird seine Ergebnisse vor Börseneröffnung am 23. April veröffentlichen. **Spirit** soll dabei erst Anfang Mai berichten.

Delta Air Lines (DAL)

Delta hat aber schon seine Zahlen am 10. April vorgelegt, und auch sie waren gut. Der Konzern teilte außerdem in der 2. Aprilwoche mit, dass 90 % seiner Firmenkunden planen, das Reisevolumen im laufenden Quartal entweder beizubehalten oder zu erhöhen. Und so erwartet Delta, die im ersten Quartal einen zweistelligen Anstieg der Unternehmensumsätze im Vergleich zum Vorjahr verzeichnete, in der 2. Jahreshälfte einen Rekordumsatz, was im Einklang mit United-Meldungen steht. Das Unternehmen hat in Q1 mit einem Umsatz von 13,75 Mrd. USD (Konsens: 12,57 Mrd. USD) überzeugt. Im März-Quartal hat Delta Airlines laut Aussagen des CEOs sogar einen Rekordumsatz erzielt. Dies hatte auch ein starkes Gewinnwachstum von 80 % auf ein EPS von 0,45 USD (Konsens: 0,36 USD) ermöglicht.

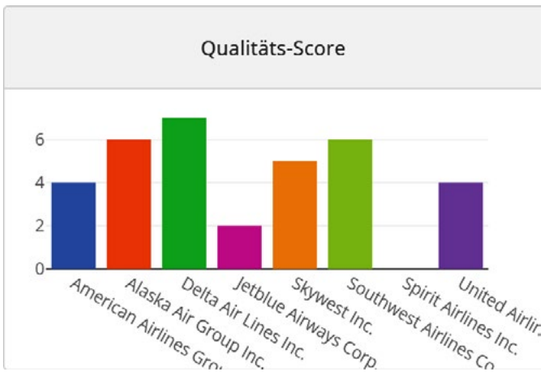
Drei Jahre nach der Pandemie scheinen die Geschäftsreisenden wieder da zu sein. Und dies wäre ein Segen für die Gewinne der US-Fluggesellschaften.

Die Aussichten bleiben gut

Das Management erwartet eine anhaltend starke Dynamik für das Geschäft und geht davon aus, dass man im Juniquartal einen Rekordumsatz, eine operative Marge im mittleren Zehnerbereich und einen Gewinn von 2,20 bis 2,50 USD (Konsens: 2,25 USD) erzielen wird. Damit bestätigt sich die These, dass sich das Geschäft bei den US-Fluggesellschaften wirklich schnell verbessert, was Delta bereits im März auf Konferenz genauso angedeutet hatte. Delta hatte in den 10 Wochen davor 9 der 10 umsatzstärksten Tage in Firmengeschichte verzeichnet. Dies hatte sich bereits im 4. Quartal angedeutet, da der Unternehmensbereich rund um Geschäftsreisen als zusätzlicher Treiber fungierte. Die Nachfragestärke, die man zuletzt sah, ist besser als je zuvor, und dies verleiht Grund zur Annahme, dass auch der Rest des Jahres genauso gut aussehen wird.

Fazit

Schließlich bleibt es anzumerken, dass das Airline-Play sehr spezifisch ist und normalerweise sehr stark von Kerosinpreisen abhängt. Was allerdings neu ist, wäre das **positive Momentum rund um Geschäftsreisen**, was bei einem intakten Reisetrend in eine bessere Profitabilität münden dürfte. Und obwohl alle Fluggesellschaften sehr gute Chancen haben, Richtung 2024/25 in eine dynamische Erholungsphase zu übergehen, favorisieren wir zu diesem Zeitpunkt weiterhin die Aktie von **Delta Air (DAL)** und **United (UAL)**, wobei auch **American (AAL)** ein akzeptables Rebound-Play wäre.



GLÜCKSPIELTREND

Das Geschäft mit Sportwetten wächst immer schneller und zieht immer mehr Geld an!

Text: Leonid Kulikov | Fotos: 305720331 - AdobeStock | Layout: Peter Elsner

Compliance: Die Aufklärung über etwaige Interessenskonflikte und Eigenpositionen aller beteiligten Redakteure finden Sie im Impressum.

Den vollkommen intakten US-Konsumtrend haben wir in den vergangenen Monaten schon wirklich oft thematisiert. Die Amerikaner haben im Großen und Ganzen die neue Realität mit höheren Preisen, Hypothekenzinsen, Lebenskosten etc. akzeptiert und sind weiterhin dazu bereit, das Geld auch im größeren Maßstab auszugeben. Viel wichtiger ist jedoch die Erkenntnis, dass dies ein längerfristiger Trend sein dürfte, wobei die Konsumausgaben auch im laufenden Jahr 2024 weiter steigen werden. Und das ist eine sehr gute Nachricht für den Sportwettenmarkt.

Der Sportwettenmarkt könnte ein Niveau von 30 Mrd. USD erreichen

Laut der American Gaming Association erreichten die Bruttoeinnahmen der legalen Sportwetten-Anbieter im Jahr 2022 ein Niveau von 7,5 Mrd. USD – ein Plus von 75 % gegenüber 2021, wobei der Löwenanteil auf New York entfiel. Mehrere Analysten glauben jedoch, dass eine weitergehende Legalisierung in Staaten wie Kalifornien und Texas, wo Sportwetten immer noch illegal sind, und Innovationen wie Wetten via Online-Apps den Wert des Gesamtmarkts auf rund 30 Mrd. USD oder sogar mehr steigern könnten. Diese Ausgangslage bietet zahlreichen Sportwettenanbietern eine sehr gute Wachstumsgrundlage.

Goldman favorisiert DraftKings (DKNG)

Dieser Meinung sind offenbar auch die Analysten von Goldman, die nun endlich die Coverage der oft thematisierten Aktie des US-amerikanischen Sportwettenkonzerns **DraftKings (DKNG)** mit einem Buy-Rating und einem Kursziel von 60 USD initiieren. Das verbliebene Restkurspotenzial liegt somit (17.04.24) bei netten 32 %. Goldman hat gleich mehrere positive Aspekte thematisiert und darauf verwiesen, dass sie „erwarten, dass DraftKings den Umsatz um 20 % oder sogar mehr steigern wird, da das Unternehmen weiterhin von einem gesunden Wachstum in bestehenden Bundesstaaten sowie von zukünftigen staatlichen Legalisierungen bei Online-Sportwetten und iGaming profitiert". Und dies ist genau die Story, die wir bei dieser Aktie schon in früheren Trendausgaben schon oft angesprochen haben.

Die Amerikaner geben pro Jahr fast 120 Mrd. USD für Sportwetten aus

Laut der American Gaming Association haben die Amerikaner im vergangenen Jahr 2023 einen Rekordwert von 119,84 Mrd. USD auf Sport gesetzt, was einem Anstieg von 27,5 % gegenüber 2022 entspricht. Diese Wetten führten im Jahr 2023 zu einem Umsatz von 10,92 Mrd. USD, was einem Anstieg von 44,5 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Das Verhältnis zwischen allen platzierten Wetten und dem Umsatzwachstum lag nach Angaben des Handelsverbands der Glücksspielindustrie bei 9,1 % und damit über den 8,1 % aus dem Jahr 2022, was auf eine Margensteigerung hindeutet. Grund dafür war die im Jahr 2023 angelaufene Tendenz zu den sog. **Parlay-Wetten (Kombiwetten)**, über die wir im vergangenen Jahr sehr ausführlich berichteten.

Parlay- und Prop-Wetten sind der Gewinntreiber

Die sog. **Parlay-Wetten** sind Kombiwetten, bei denen auf mehrere Ereignisse gleichzeitig gewettet wird. Statt also nur auf den Sieger eines Spiels zu wetten, können Spieler Vorhersagen für alle Spiele kombinieren oder individuelle Wetten erstellen. Und da dies eine deutlich riskantere Wettart ist, verlieren die Amerikaner auf der Jagd nach dem Traum vom schnellen Geld immer größere Geldsummen, was eine gewinnsteigernde Wirkung auf das Geschäft der Sportwettenanbieter hat. Grund dafür ist eine höhere Marge, denn Kombiwetten ermöglichen es dem Konzern, mit jeder Wette viel mehr zu verdienen, sodass die Marge Schritt für Schritt nach oben gefahren wird. Die Analysten gehen davon aus, dass die Marge, die man bei den sog. Kombiwetten erwirtschaftet, bei rund 20 % liegen könnte, und das ist im Vergleich zu der etwa 5%igen Marge bei den Standardwetten auf ein einzelnes Ereignis gewinntechnisch ein riesiger Schritt nach vorne. Ein weiterer Gewinnbringer sind die sog. **Prop-Wetten**, die an die Leistung eines bestimmten Spielers in einem bestimmten Spiel gebunden sind. Und dies ist eine noch riskantere Wettart aus einer dunkelgrauen Zone, die aufgrund der menschlichen Gier sehr viele illegale Komponenten enthalten könnte. Doch genau dieser Umstand beschert Unternehmen wie **DraftKings**, **Flutter Entertainment** – zu dem FanDuel gehört – **Churchill Downs**

Peer-Group-Vergleich Glückspieltrend Aktien (Währungsangaben in Millionen)

Name	WKN / ISIN	Währung	Kurs / Perf.	Börsenwert	Umsatz 2025e / KUV 2025e	Umsatz 2026e / KUV 2026e	EPS 2025e / KGV 2025e	EPS 2026e / KGV 2026e
Churchill Downs	923011	USD	128,98 $	9,50 Mrd.	3.009 Mio.	3.229 Mio.	7,32	8,31
	US1714841087		-0,19 %		3,19	2,98	17,62	15,52
DraftKings Inc.	A3DL31		41,48 $	-	5.717 Mio.	6.676 Mio.	0,76	1,69
	US26142V1052		0,91 %		3,44	2,94	54,58	24,58
Entain PLC	A1CWWN	GBP	£ 7,96	-	5.132 Mio.	5.364 Mio.	0,56	0,79
	IM00B5VQMV65		7,96 %		0,99	0,95	14,24	10,14
Flutter Entertainment PLC	A14RX5	GBP	£ 148,18	26,45 Mrd.	12.162 Mio.	13.470 Mio.	6,95	9,19
	IE00BWT6H894		127,08 %		1,85	1,67	18,28	13,82
Las Vegas Sands Corp.	A0B8S2	USD	45,56 $	34,07 Mrd.	12.948 Mio.	13.490 Mio.	3,10	3,56
	US5178341070		-0,61 %		2,65	2,54	14,70	12,80
Red Rock Resorts Inc.	A2AHN4	USD	58,99 $	3,52 Mrd.	2.027 Mio.	2.071 Mio.	2,51	2,78
	US75700L1089		-0,41 %		1,72	1,69	23,50	21,23
Super Group (SGHC) Ltd			3,00 $	-	1.762 Mio.	1.817 Mio.	0,40	0,41
	GG00BMG42V42		0,00 %		0,85	0,82	7,55	7,35

e = Analystenkonsens

Chartvergleich Glückspieltrend-Aktien seit Mai 2023

und **Entain** ein sehr schönes Wachstum, womit wir auch schon zu unseren „Top Stocks to Watch"-Liste gelangen.

Flutter Entertainment (FLUT) – die Nummer 1 nach Marktkapitalisierung

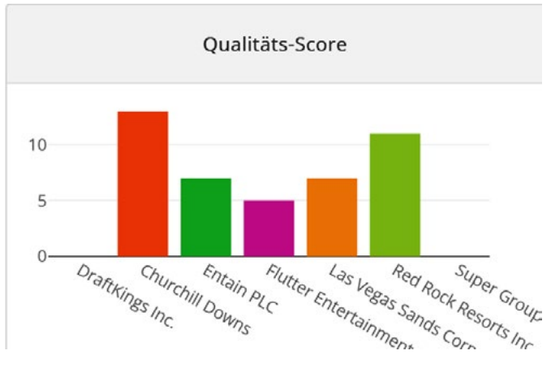
Flutter Entertainment Plc, zu dem seit 2018 FanDuel gehört, ist sowohl im Geschäft mit Online-Wetten als auch mit Online-Spielen tätig. Das Segment Großbritannien und Irland umfasst die Aktivitäten von Sky Betting and Gaming, Paddy Power, Betfair und Tombola. Das Segment Australien konzentriert sich auf Sportwetten, die australischen Kunden online angeboten werden. Das internationale Segment bezieht sich auf Poker, Casino, Rommé, Lotterie und Sportwetten. Das US-Segment umfasst Sportwetten, Daily Fantasy Sports und Gaming-Dienstleistungen. Und das alles sorgt für eine sehr nette Diversifikation.

Flutter Entertainment plant, die Primärnotierung von London nach New York zu verlegen

Das in Dublin ansässige Unternehmen **Flutter** bat seine Aktionäre am 1. Mai, über eine Verlagerung seiner Primärnotierung in die USA abzustimmen. Das Ziel ist es, vom schnell wachsenden US-Markt zu profitieren, indem neue Kleinanleger angezogen werden. FanDuel – Teil eines Portfolios, zu dem Paddy Power, PokerStars, Sky Betting & Gaming sowie Sportsbet und Betfair gehören – gilt dabei als die führende Online-Sportwettenmarke in den USA, was für Wiedererkennung bei den Anlegern sorgen dürfte. Der Konzern-CEO Peter Jackson argumentierte zuletzt gegenüber der Financial Times mit dem Aktionärsvotum: "Wir haben FanDuel, und wir wollen sicherstellen, dass unsere Kunden in der Lage sind, Aktien des Unternehmens zu kaufen, das ihren Lieblingsunterhaltungsanbieter besitzt".

Flutters Geschäft wird immer profitabler

Operativ hat Flutter zuletzt ebenfalls überzeugen können. „Wie erwartet hat unsere Position als Nummer eins in den USA das Gewinnprofil der Gruppe im Jahr 2023 verändert, da FanDuel zum ersten Mal ein positives bereinigtes EBITDA für das Gesamtjahr erzielt hat", sagte Peter Jackson am 28. März nach der Veröffentlichung eines Ergebnisberichts. Dabei befindet sich das Unternehmen genauso wie seine Konkurrenten wie **Entain**, **DraftKings** etc. weiterhin auf einem aggressiven Expansionskurs in den USA, wo der Oberste US-Gerichtshof im Jahr 2018 ein bundesweites Verbot von Sportwetten beendete. Seitdem erlauben 29 US-Bundesstaaten, darunter zuletzt North Carolina, Online-Glücksspiele. Und Grand View Research geht davon aus, dass die Branche zwischen 2024 und 2030 jährlich um rund 12 % wachsen wird.

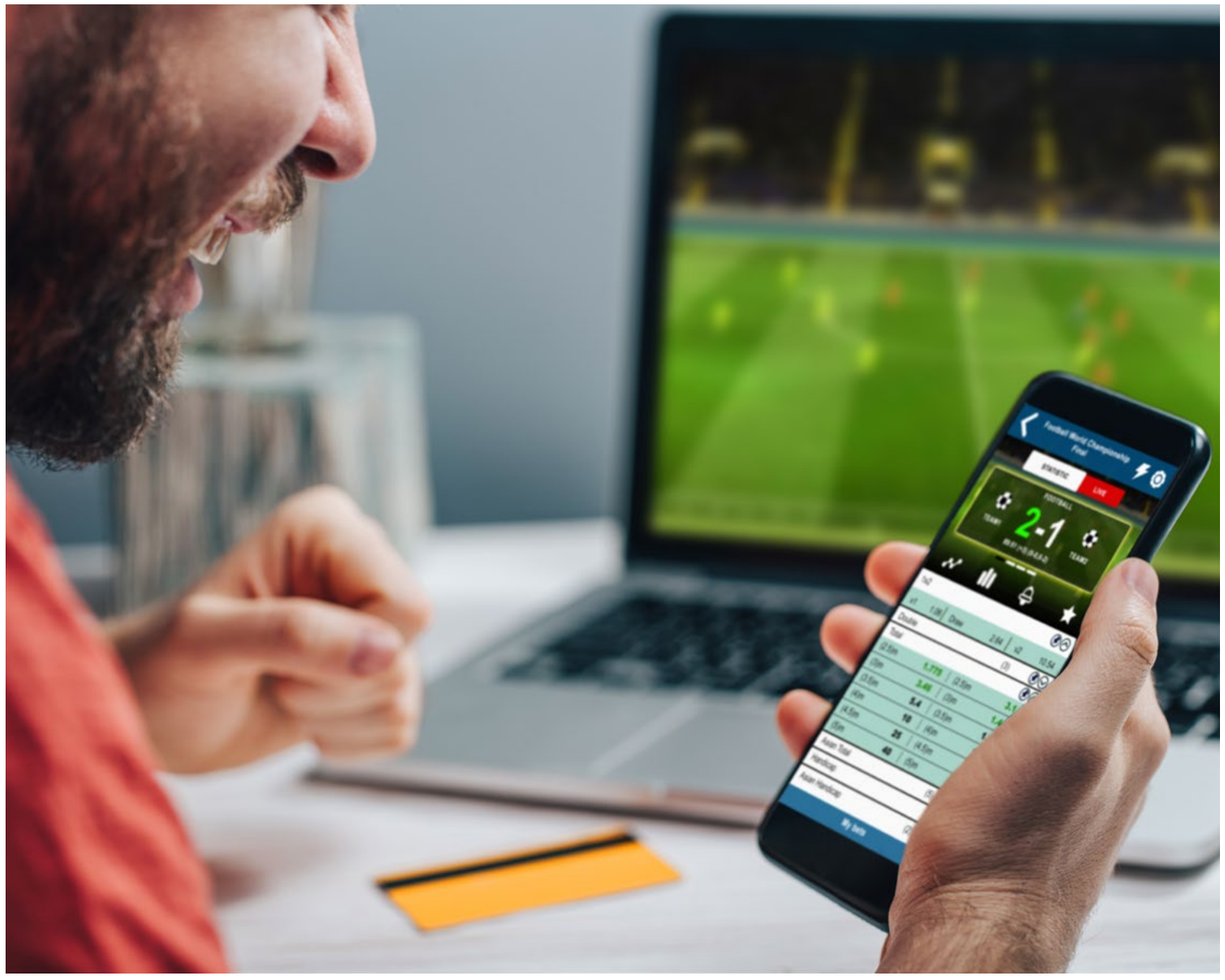


DraftKings (DKNG) die Nummer 2 nach Marktkapitalisierung

Über die Aktie von **DraftKings (DKNG)**, einer unserer Top-Favoriten, haben wir bereits viel geschrieben und wollen uns daher nicht wiederholen. Hier bleibt es lediglich zu erwähnen, dass der Konzern weiter auf Expansionskurs bleibt. Aktuell erwägt **DraftKings**, aber auch **MGM Resorts International (MGM)** den Einstieg in den neuen regulierten brasilianischen Online-Glücksspielmarkt. Die Unternehmen gehören zu den mehr als 130 Firmen, die sich für eine brasilianische Lizenz vorregistriert haben, heißt es in dem Bloomberg-Bericht vom Anfang April unter Berufung auf das brasilianische Finanzministerium. "Wir freuen uns, dass Brasilien ein Online-Glücksspielgesetz verabschiedet hat, und als eines von über 100 Unternehmen (...) untersuchen wir weiterhin das Potenzial, in Zukunft nach Brasilien zu expandieren", zitiert Bloomberg Griffin Finan, Senior Vice President und Deputy General Counsel von DraftKings. Und damit ist die Strategie des Konzerns, auch international schnellstmöglich zu expandieren, mehr als ersichtlich, denn der Trend rund um den Traum vom schnellen Geld ist überall auf der Welt vollkommen intakt.

Fazit

Und so gelangen wir zu dem Entschluss, dass der Glückspieltrend nicht nur weiterhin vollkommen intakt ist, sondern weiter wächst und immer mehr an Stärke gewinnt. Dafür sorgen v.a. die globale Digitalisierung und u.a. die Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen, die es der App-Software ermöglichen, blitzschnell Quoten für tausende mögliche Ergebnisse zu berechnen und so passende Wettangebote sofort anzuzeigen. Und noch bessere KI-Algorithmen werden den Prozess noch effizienter machen und die Anzahl verfügbarer Wetten stark erhöhen. Und da man heutzutage eine Wette ganz bequem via ein Smartphone von überall auf der Welt platzieren kann, erreicht man damit potenziell alle Menschen, die ans Internet angeschlossen sind, was für die notwendige Reichweite und das damit verbundene Wachstum sorgt.



Laut der American Gaming Association erreichten die Bruttoeinnahmen der legalen Sportwetten-Anbieter im Jahr 2022 ein Niveau von 7,5 Mrd. USD – ein Plus von 75 % gegenüber 2021, wobei der Löwenanteil auf New York entfiel.

Aktien für die Watchlist

Aus diesem Grund haben wir eine Liste von Aktien erstellt, die man im Rahmen des Sportwetten-Trends zumindest im Blick haben sollte, wobei sowohl **DraftKing** als auch **Flutter Entertainment** aktuell zu unseren Favoriten gehören.

Zur Orientierung lohnt sich in dieser Hinsicht der Blick in Richtung des **Roundhill Sports Betting & iGaming (BETZ)** ETFs, wo FLUT und DKNG mit einem Anteil von jeweils über 10 % die beiden größten Beteiligungen sind.

Sonst sind es die Aktien von **Churchill Downs (CHDN)**, **Entain PLC** und **Super Group (SGHC)**, die man u.a. kennen sollte.

DEFENSE

Was man im Jahr 2024 berücksichtigen sollte!

Das Jahr 2024 wird immer unsicherer. Die wachsende Anzahl von kriegerischen Auseinandersetzungen wächst weiter und hat in einigen Fällen wie Iran/Israel leider sehr gute Chancen, in einen echten großflächigen Krieg zu münden.

Text: Leonid Kulikov | Fotos: - AdobeStock | Layout: Peter Elsner

Compliance: Die Aufklärung über etwaige Interessenskonflikte und Eigenpositionen aller beteiligten Redakteure finden Sie im Impressum.

Auch im Fall des laufenden Ukraine-Konflikts besteht leider immer noch Potenzial, dass dieser in den kommenden Monaten weiter eskalieren könnte. Kombiniert mit der Tatsache, dass Aktien einiger Top-Defense-Konzerne zuletzt korrigiert haben, und der Wahrscheinlichkeit, dass v.a. der Israel/Iran-Konflikt weiter eskalieren wird und gleich mehrere Jahre andauern könnte, ergibt dies für Trader und Investoren eine sehr plausible Re-Entry-These für 2024+.

Die Welt rüstet sich

Dafür sprechen nicht nur die zahlreichen Meldungen aus der EU, sondern auch aus den USA. Der US-Verteidigungshaushalt sieht bspw. für das Haushaltsjahr 2024, das im September endet, Ausgaben in Höhe von 824 Mrd. USD vor, was einem Anstieg von etwa 3 % gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 entspricht. Der Haushaltsvorschlag für das Haushaltsjahr 2025 sieht 850 Mrd. USD vor, was einem weiteren Anstieg von 3 % entspricht.
Wie man es sehen kann, wurde die Wachstumsrate durch die jüngsten globalen Konflikte in der Ukraine und Israel zunächst nicht so stark beeinflusst. Doch die sich rapide verschlechternde Dynamik rund um Konflikte im Nahen Osten könnte die US-Regierung dazu zwingen, die Investitionen in die Rüstungsindustrie in den kommenden Jahren zu erhöhen, was den Gewinnen der Rüstungsindustrie Rückenwind verleihen könnte.

US-Wahlen als Wachstumstreiber?

In dieser Hinsicht darf man nicht vergessen, dass wir uns 2024 im US-Wahljahr befinden, wobei die kommende US-Präsidentschaftswahl sowohl eine fördernde als auch eine bremsende Wirkung auf Verteidigungsindustrie ausüben könnte. Sehr viel wird davon abhängen, ob die USA unter dem neuen Präsidenten ihre Außenpolitik eher mit Waffengewalt durchsetzen werden oder vielleicht doch den Weg eines Friedensstifters einschlagen und vorwiegend auf Diplomatie, Gespräche und gegebenenfalls Friedensverhandlungen setzen. Dies ist wichtig, denn die US-Regierung ist ja für alle US-Verteidigungsakteure von großer Bedeutung. Aus diesem Grund gelangen wir aktuell eher zu der These, dass Anleger, die den Verteidigungstrend global spielen wollen, in den kommenden 10 bis 12 Monaten sehr selektiv vorgehen müssen. Und so sind wir schon bei der Aktien-Übersicht angekommen, die man im Rahmen des Verteidigungstrends zumindest auf der Watchlist haben sollte.

Lockheed Martin (LMT)

Hier ist sofort anzumerken, dass Lockheed Martin (LMT) etwa drei Viertel seiner Gesamtumsätze mit der US-Regierung erwirtschaftet, wobei etwa 90 % davon vom US-Verteidigungsministerium kommen. Und daher ist es gerade für LMT von großer Bedeutung, dass die USA unter einem neuen Präsidenten ihre Verteidigungsausgaben weiterhin hochfahren. Die Lockheed-Aktie hat sich seit dem Start des Ukraine-Konflikt gut entwickelt, doch mittlerweile verweilt man in einer Seitwärtsbewegung, wobei man auf weitere Wachstumsimpulse wartet. J.P. Morgan geht davon aus, dass dies sich relativ bald zum Positiven ändern wird, und stufte die Lockheed-Aktie von Hold auf Buy hoch, wobei das Kursziel von 475 auf 518 USD erhöht wurde. Es wurde darauf hingewiesen, dass die Verlangsamung des Wachstums der Militärausgaben ein Gegenwind für Aktien sei, aber andere Herausforderungen, einschließlich der geringen F-35-Lieferungen und der finanziellen Kosten im Zusammenhang mit geheimen Raketenprogrammen, bald beendet werden sollten.

Peer-Group-Vergleich Defense-Aktien (Währungsangaben in Millionen)

Name	WKN / ISIN	Währung	Kurs / Perf.	Börsenwert	Umsatz 2025e / KUV 2025e	Umsatz 2026e / KUV 2026e	EPS 2025e / KGV 2025e	EPS 2026e / KGV 2026e
Boeing Co.	850471 / US0970231058	USD	166,35 $ / -0,28 %	102,11 Mrd.	97.660 Mio. / 1,04	107.959 Mio. / 0,94	6,25 / 26,61	9,63 / 17,27
Elbit Systems Ltd.	904218 / IL0010811243	USD	201,16 $ / 0,58 %	8,99 Mrd.	6.683 Mio. / 1,34	6.969 Mio. / 1,28	7,93 / 25,35	8,26 / 24,35
General Dynamics Corp.	851143 / US3695501086	USD	285,18 $ / 0,10 %	78,25 Mrd.	48.465 Mio. / 1,61	49.974 Mio. / 1,56	16,30 / 17,50	17,71 / 16,10
HENSOLDT AG	HAG000 / DE000HAG0005	EUR	37,39 € / -1,16 %	4,30 Mrd.	2.607 Mio. / 1,65	2.850 Mio. / 1,51	1,95 / 19,15	2,32 / 16,12
Huntington Ingalls Industries Inc.	A1JE8X / US4464131063	USD	276,23 $ / 0,09 %	10,94 Mrd.	12.173 Mio. / 0,90	12.630 Mio. / 0,87	19,16 / 14,41	22,04 / 12,53
Kratos Defense & Security Solutions Inc.	A0YAND / US50077B2079	USD	16,95 € / 4,40 %	2,73 Mrd.	1.262 Mio. / 1,86	1.349 Mio. / 1,74	0,54 / 33,68	0,55 / 33,07
L3 Harris Technologies Inc.	A2PM3H / US5024311095	USD	211,00 $ / 1,58 %	40,03 Mrd.	22.085 Mio. / 1,81	23.067 Mio. / 1,74	14,05 / 15,01	15,68 / 13,46
Leidos Holdings Inc.	A1W5CT / US5253271028	USD	131,16 $ / 0,98 %	17,71 Mrd.	16.685 Mio. / 1,06	17.506 Mio. / 1,01	8,61 / 15,24	9,78 / 13,41
Lockheed Martin Corp.	894648 / US5398301094	USD	465,41 $ / 0,13 %	111,67 Mrd.	72.056 Mio. / 1,55	74.699 Mio. / 1,50	27,82 / 16,73	29,47 / 15,79
Northrop Grumman Corp.	851915 / US6668071029	USD	488,41 $ / 0,07 %	72,35 Mrd.	43.180 Mio. / 1,68	45.600 Mio. / 1,59	27,62 / 17,68	29,40 / 16,61
Rheinmetall AG	703000 / DE0007030009	EUR	511,70 € / -0,25 %	22,20 Mrd.	11.987 Mio. / 1,85	14.580 Mio. / 1,52	28,93 / 17,69	38,26 / 13,38
RTX Corp.	A2PZ0R / US75513E1010	USD	101,98 $ / 0,27 %	135,59 Mrd.	83.873 Mio. / 1,62	89.351 Mio. / 1,52	6,23 / 16,37	6,97 / 14,63
Textron Inc.	852659 / US8832031012	USD	79,21 € / -0,01 %	16,35 Mrd.	15.412 Mio. / 1,06	16.001 Mio. / 1,02	7,07 / 12,02	7,79 / 10,91

e = Analystenkonsens

Gemischte Analystenmeinung bei LMT-Aktie

Andere Analysten sind in dieser Hinsicht etwas skeptischer, und das ist genau die Stimmung, die gerade die meisten US-Verteidigungsaktien begleitet. Die jüngsten Verteidigungsausgabentrends in den USA haben die Stimmung gedämpft. Dennoch sollten Anleger verstärkt auf globale Konflikte achten. Grund dafür ist die Annahme, dass die USA in einigen Fällen wie Israel/Iran wohl dazu gezwungen sein werden, aktiv ins Kriegsgeschehen einzugreifen. Und die Anzeichen dafür sah man beim jüngsten Iran-Angriff auf Israel am 13. April, wobei die USA und andere Verbündete zusammen mit der israelischen Luftwaffe eingegriffen haben und Israel vor dem massiven Drohnen- und Raketenbeschuss schützten. Der Auftragsbestand von Lockheed Martin beläuft sich aktuell auf etwa 160,6 Mrd. USD.

Die frischen Quartalszahlen bestätigen den Trend

Dabei übertraf Lockheed Martin die Erwartungen für

Umsatz und Gewinn, da die schwelenden geopolitischen Spannungen einige Länder dazu veranlassten, ihre Verteidigungsausgaben zu erhöhen, was die Nachfrage nach neuen Waffen ankurbelte. Der Umsatz mit der Raketen- und Feuerleiteinheit von Lockheed stieg um 25,3 % auf fast 3 Mrd. USD, was auf die starke Nachfrage nach hochmobilen Artillerieraketensystemen (HIMARS) und gelenkten Mehrfachraketenwerfern (GMLRS) zurückzuführen ist. Dies sind ja die wichtigsten Waffen, die von der Ukraine in ihrem Konflikt mit Russland eingesetzt werden.

Der Umsatz im Luftfahrtgeschäft des Unternehmens, dem größten Geschäftsbereich, in dem die F-35-Kampfjets angesiedelt sind, stieg um 9,2 % auf 6,85 Mrd. USD. "Diese Ergebnisse des 1. Quartals bestärken uns in unserem Vertrauen, dass wir in der Lage sind, die Finanzerwartungen für das Gesamtjahr zu erfüllen, die wir im Januar gesetzt haben", sagte CEO Jim Taiclet in einer Erklärung. Dies ist plausibel, v.a. vor dem Hintergrund aktueller News, wie vom 16. April, als die U.S. Missile Defense Agency mitteilte, dass Lockheed einen 17-Mrd. USD-Vertrag zur Entwicklung der nächsten Generation von Abfangraketen zur Verteidigung der Vereinigten Staaten gegen einen Angriff mit Interkontinentalraketen erhalten hat.

General Dynamics (GD)

Die Aktie von **General Dynamics (GD)** hat sich im Vergleich zum Lockheed Martin deutlich besser entwickelt. Der Wert brach auf ein neues Allzeithoch aus und ging zur Trendfortsetzung über, und das nicht ohne Grund. Der Konzern stellt ja u.a. Marine-Produkte für das US-Militär her, und dies ist ein sehr beständiger und relativ sicherer Teil des US-Verteidigungshaushalts. Außerdem besitzt General Dynamics ein sehr erfolgreiches Gulfstream-Privatjet-Geschäft, was für eine nette Diversifikation und Zusatzeinnahmen sorgt. Geschäftstechnisch hat das Unternehmen vier große Sparten.

Die Aerospace-Sparte produziert den High-End-Privatjet der Gulfstream Klasse. Combat Systems Segment stellt Kampffahrzeuge wie den Abrams-Kampfpanzer her. Das Luft- und Raumfahrtsegment des Unternehmens konzentriert sich auf Business Jets und Dienstleistungen, während der Rest des Unternehmens auf weitere Verteidigungsprodukte ausgerichtet ist.

Huntington Ingalls (HII)

Die **Huntington Ingalls (HII)** Aktie zeigte zuletzt ebenfalls eine sehr gute charttechnische Performance und befindet sich derzeit am Big-Picture-Breakout-Niveau zum neuen Allzeithoch. Der Auftragsbestand beläuft sich aktuell auf etwa 48,1 Mrd. USD. Sehr positiv ist hier auch die Tatsache, dass der Konzern auch seine Betriebsgewinnmargen verbessert hat. Produkttechnisch baut das Unternehmen vor allem nukleare und nicht-nukleare Schiffe für die U.S. Navy, was für eine kontinuierliche (stabile) Auftragslage sorgt. Im Groben hat man drei Segmente: Newport News Shipbuilding (nuklear angetriebene Flugzeugträger und U-Boote), Ingalls Shipbuilding (Überwasserkampfschiffe, amphibische Angriffsschiffe und Kutter der Küstenwache) und Technical Solutions (Flottenwartung und -modernisierung, IT-Support, Nuklearmanagement und -betrieb sowie unbemannte Systeme).

Northrop Grumman (NOC)

Die Nummer vier ist die Aktie von **Northrop Grumman (NOC)**. Der Konzern ist am Umsatz gemessen einer der fünf größten US-amerikanischen Luft- und Raumfahrt- und Verteidigungsunternehmen. Das Unternehmen hat im Wesentlichen vier Geschäftsfelder: Aeronautics Systems (Flugzeuge und UAVs), Mission Systems (Radare, Sensoren und Systeme für Überwachung und Zielen), Defense Systems (Aufrechterhaltung und Modernisierung, gerichtete Energie, taktische Waffen) und Space Systems (Raketenabwehr, Weltraumsysteme, Hyperschall und Weltraumträgerraketen).

Wie man also sehen kann, verfügt NOC über sehr spezifisches Knowhow in allen wichtigen Bereichen der modernen Kriegsführung, sowohl im Sinne der Verteidigung als auch des Präventiv-Angriffs (Hyperschall und Weltraumträgerraketen). Außerdem stellt Northrop Grumman wichtige Kriegsgeräte wie die B-2 Spirit Tarnkappenbomber, Überwachungs- und Aufklärungsflugzeuge wie E-2D, E-8C, Drohnen: RQ-4 Global Hawk, MQ-4C Triton und MQ-8B/C Fire Scout etc.

RTX (RTX) – ehem. Raytheon

Schließlich ist es die Aktie von **RTX (RTX)**, die kurz vor dem Ausbruch auf ein neues Allzeithoch steht. RTX zählt zu den führenden US-Auftragsherstellern im Verteidigungssektor. Besonders bei Abwehrraketen und Marschflugkörpern wie Patriot und Tomahawk sowie bei Standard-Missile-Systemen für Flugzeuge und Schiffe ist das Unternehmen führend. Auch im Bereich Radarsysteme zur Luftaufklärung und Überwachung ist RTX als Zulieferer positioniert und stattet neue Systeme wie JLENS mit Radar- und Sensortechnik aus. Mittelfristig profitiert RTX von der steigenden Nachfrage nach Passagierflugzeugen, da bspw. die Tochter Pratt & Whitney Turbinenlösungen für Modelle wie den A320neo liefert. Dies sorgt für eine nette Diversifikation, was dem Wert zukünftig auch charttechnisch helfen könnte.

Die Quartalszahlen bestätigen den Trend

Auch **RTX** übertraf mit 1,34 USD pro Aktie die Gewinnschätzungen für das 1. Quartal von 1,23 USD, was auf die starke Nachfrage nach Raketenabwehrsystemen und die Stärke des kommerziellen Aftermarket-Geschäfts zurückzuführen ist. Das Aftermarket-Geschäft legte zu, da die Fluggesellschaften die Lebensdauer von Flugzeugen verlängern mussten, um mit der Erholung des Flugverkehrs angesichts der begrenzten Verfügbarkeit neuer Verkehrsflugzeuge Schritt zu halten. Die Tochtergesellschaft **Pratt and Whitney** meldete einen Umsatzanstieg von 23 % inmitten der laufenden Inspektionskampagne für GTF-Triebwerken. Angetrieben von der starken Nachfrage sowohl nach Erstausrüstung als auch nach Aftermarket-Service stieg auch der Umsatz in der weiteren RTX-Einheit Collins Aerospace, die Avionik- und Luft- und Raumfahrtkomponenten herstellt, um 9 %.

Als echter Wachstumstreiber fungiert hier jedoch weiterhin die Geopolitik.

Die internationale Nachfrage nach US-Waffen steigt quasi unaufhörlich seit dem Anfang des Ukraine Konflikts, und das vor dem Hintergrund wachsender Spannungen zwischen China und Taiwan und zahlreicher Konflikte im Nahen Osten, wobei viele Länder neue Verträge über den Kauf von Waffen abschließen und aushandeln und versuchen, bestehende Verträge zu beschleunigen, um an die gewünschten Produkte früher ranzukommen. Und so stieg auch der Betriebsgewinn von RTX in der Verteidigungssparte Raytheon um 74 %, unterstützt explizit durch das stark nachgefragte Patriot-Verteidigungssystem, wobei der Umsatz dieser Sparte um lediglich 6 % zulegte.

Fazit

Zu diesem Zeitpunkt favorisieren wir weiterhin großkapitalisierte Konzerne wie **Lockheed Martin**, **RTX**, **Northrop Grumman** und perspektivisch auch **General Dynamics**, die vor dem Hintergrund einer langfristigen Investment-Strategie einen sehr vorteilhaften Mix aus einer stabilen Performance, einer stabilen Dividende, einer intakten Wachstumsstory im Defense-Bereich, sowie über eine Zusatzstory wie bspw. die Business-Jet-Sparte von General Dynamics und Militarisierung des Weltraums bei Lockheed Martin bieten.

Sollte man sich jedoch etwas mehr Spekulation wünschen, so lohnt sich hier der Blick (gerade in 2024+) eher in Richtung europäischer Unternehmen wie **Rheinmetal**, **Hensoldt** und **BAE-Systems**, die wir schon 2023 explizit thematisiert haben. Was die Aktien zuletzt angetrieben hat, war die Annahme, dass der Ukraine-Konflikt, den die Ukraine zu diesem Zeitpunkt trotz aller Waffenlieferungen an Kiew zu verlieren scheint, sich auf ganz Europa ausweiten könnte. Aus diesem Grund beobachten wir massive Investitionen in den schnellen Ausbau der europäischen Streitkräfte, wovon logischerweise explizit EU-Konzerne entsprechend profitieren.

Das Verhalten bei Highflyer-Aktien wie **Rheinmetal**, **BAE Systems** und **Hensoldt** ist dabei das beste Beispiel dafür, wie eine mögliche Defense-Rally bei den US-Werten aussehen könnte, falls sich auch die USA langfristig dafür entscheiden würden, die Wirtschaft mehr auf einen Kriegsfall umzustellen. Und genau deswegen sollte man diese Werte zumindest auf der Watchlist behalten!

Chartvergleich Defense-Aktien seit Mai 2023

ROBOTIK

Aufbruch in eine automatisierte Zukunft - Top-Robotik-Aktien im Fokus!

Elon Musk, der CEO von Tesla und SpaceX hat sich zuletzt mit einer kühnen Prognose in die Debatte um die Zukunft der Robotik eingereiht. Im „All-in"-Podcast mit Chamath Palihapitiya, Jason Calacanis, David Sacks und David Friedberg machte er die bemerkenswerte Vorhersage, dass jeder amerikanische Mittelklassehaushalt innerhalb von sieben Jahren einen 1.000 USD pro Monat teuren Haushaltsroboter besitzen werde.

Text: Leonid Kulikov | Fotos: Tesla | Layout: Peter Elsner

Compliance: Die Aufklärung über etwaige Interessenskonflikte und Eigenpositionen aller beteiligten Redakteure finden Sie im Impressum.

Während Calacanis eine massenhafte Verbreitung von Robotern in Haushalten voraussagte, betonte Friedberg die potenzielle Rentabilität von Robotern in industriellen Anwendungen. Die TF-TrendScout-Redaktion geht in dieser Hinsicht davon aus, dass der echte Durchbruch des Robotiktrends im kommenden Jahrzehnt auf allen Ebenen fast parallel stattfinden wird, wobei die Industrie und das Militär die Roboterrevolution anführen werden.

Das KI-Gehirn der Roboterrevolution

Grund dafür ist die Annahme, dass v.a. die rasante Entwicklung der Künstlichen Intelligenz die Grundlage für die bevorstehende Roboterrevolution im kommenden Jahrzehnt bilden wird. Mit kontinuierlichen Fortschritten in den Bereichen maschinelles Lernen, Datenanalyse und algorithmische Verbesserungen gewinnen Roboter zunehmend an Intelligenz und Autonomie. Diese KI-gesteuerten Roboter werden nicht nur in der Lage sein, repetitive Aufgaben effizient auszuführen, sondern auch komplexe Probleme zu lösen und sich an veränderte Umgebungen anzupassen. Diese Synthese aus fortschrittlicher Robotik und künstlicher Intelligenz verspricht eine neue Ära der Automatisierung und Innovation, die die Art und Weise, wie wir arbeiten und leben, grundlegend verändern wird.

Aktuelle Robotik-News zeigen das steigende Interesse

Apple (AAPL) plant beispielsweise, in die Robotik zu expandieren, wobei das Unternehmen zwei Konzepte verfolgt. Einerseits ist es ein mobiler Roboter, der autonom durch das Zuhause fahren und Video-Konferenzen ermöglichen sowie möglicherweise Haushaltsarbeiten übernehmen kann. Andererseits ist es ein Ansatz, wo ein Tisch-Roboter, wenn man das so nennen darf, der einen Bildschirm bewegen kann, ähnlich wie **Amazons (AMZN) Echo Show 10** bei alltäglichen Aufgaben hilft. Beide Konzepte sind noch in der Entwicklungsphase und sollen Apples Ökosystem erweitern und die Smart-Home-Funktionalität verbessern. Doch dies lässt schon jetzt erahnen, wohin die Reise der Haushaltsrobotik in den kommenden Jahren gehen könnte.

Big-Caps im Robotik-Rennen

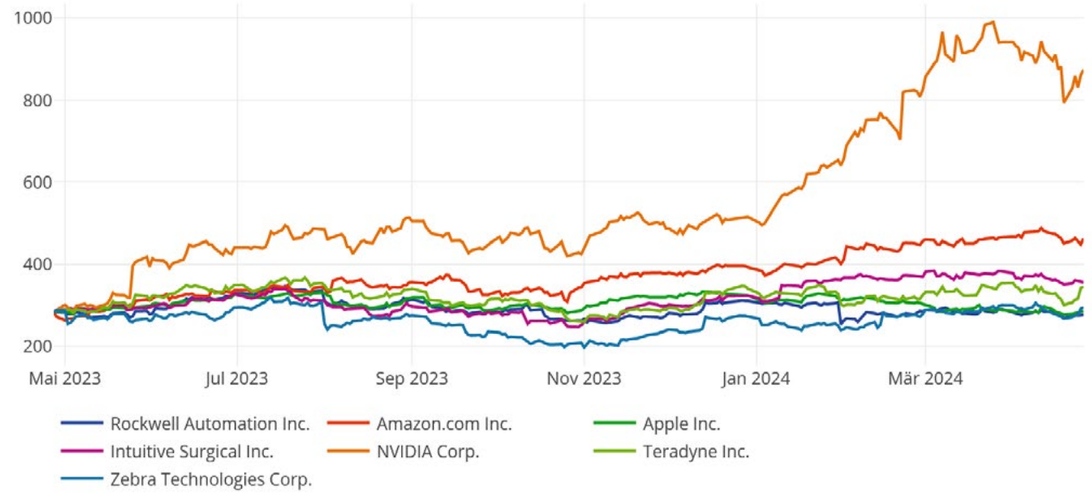
Die Robotisierung von US-Haushalten bietet in den kommenden Jahren ein lukratives Geschäftspotenzial. Tech-Konzerne wie **Apple** und **Amazon** haben bereits bedeutende Fortschritte im Bereich der Heimrobotik gemacht. Apple hat ja seinen Fokus auf Heimrobotik verlagert, nachdem der Konzern sein Elektrofahrzeug-Projekt eingestellt hat. Und diese Initiative wird dem Unternehmen zukünftig dabei helfen, seine Umsatzquellen zu diversifizieren. Hinzu kommt die Tatsache, dass der Konzern aufgrund des zunächst verpassten Rennens um Mainstream-KI-Chat-Assistenten wie ChatGPT, Claude etc. den Ruf des innovationstarken Unternehmens nach und nach zu verlieren scheint. Der erfolgreiche Einstieg in den Bereich Heimrobotik könnte dies aber rasch ändern. Potenziell könnte Apple seinen Sprachassistenten Siri mit KI stark verbessern und anschließend auf der Heimroboterplattform installieren.

Peer-Group-Vergleich Robotik-Aktien (Währungsangaben in Millionen)

Name	WKN / ISIN	Währung	Kurs / Perf.	Börsenwert	Umsatz 2025e / KUV 2025e	Umsatz 2026e / KUV 2026e	EPS 2025e / KGV 2025e	EPS 2026e / KGV 2026e
Amazon.com Inc.	906866 / US0231351067	USD	179,25 $ / 3,21 %	1.864,95 Mrd.	716.758 Mio. / 2,60	795.757 Mio. / 2,34	5,30 / 33,80	6,94 / 25,83
Apple Inc.	865985 / US0378331005	USD	170,16 $ / 0,16 %	2.627,65 Mrd.	412.597 Mio. / 6,41	437.905 Mio. / 6,04	7,19 / 23,67	7,84 / 21,70
Intuitive Surgical Inc.	888024 / US46120E6023	USD	372,04 $ / -0,29 %	131,96 Mrd.	9.236 Mio. / 14,19	10.632 Mio. / 12,33	7,33 / 50,72	8,54 / 43,56
NVIDIA Corp.	918422 / US67066G1040	USD	838,03 $ / 1,42 %	2.095,08 Mrd.	108.875 Mio. / 18,97	132.218 Mio. / 15,62	24,00 / 34,92	29,59 / 28,32
Rockwell Automation Inc.	903978 / US7739031091	USD	277,10 $ / 0,05 %	31,75 Mrd.	9.645 Mio. / 3,30	10.077 Mio. / 3,16	13,33 / 20,79	14,29 / 19,38
Teradyne Inc.	859892 / US8807701029	USD	109,98 $ / 0,98 %	16,82 Mrd.	3.260 Mio. / 5,15	3.862 Mio. / 4,35	4,57 / 24,08	6,00 / 18,33
Zebra Technologies Corp.	882578 / US9892071054	USD	295,74 $ / 1,10 %	15,20 Mrd.	5.067 Mio. / 3,00	5.409 Mio. / 2,81	14,13 / 20,93	16,40 / 18,03

e = Analystenkonsens

Chartvergleich Robotik-Aktien seit Mai 2023



Warum die Robotisierung der US-Haushalte eine gute Idee ist

Amazon (AMZN) hat hingegen eine verbesserte Version seines Heimroboters "Astro" mit ChatGPT-ähnlichen Funktionen bereits entwickelt. Astro versteht bspw., was er sieht und womit er interagiert, und kann sich daran erinnern. Und an dieser Stelle kommt der Aspekt des demografischen Wandels ins Spiel. Da die US-Bevölkerung altert und sich nach Komfort sehnt, werden

Haushaltsroboter im kommenden Jahrzehnt höchstwahrscheinlich zu einem üblichen Merkmal des Landes, ähnlich wie in Japan, wo Roboter bereits ein Teil des täglichen Lebens sind und bei Haushaltsarbeiten und der Pflege älterer Menschen assistieren. Durch Investitionen in Heimrobotik können Unternehmen ein wachsendes Marktsegment erschließen und die Lebensqualität vieler (zunächst wohlhabender) Amerikaner verbessern. Doch im Großen und Ganzen ist diese Technologie skalierbar und lässt sich auch auf andere Einsatzgebiete übertragen, was dem Robotik-Trend allgemein eine sehr schöne Zukunft beschert.

Das Wachstum des Robotermarkts

Die Experten gehen davon aus, dass der globale Robotermarkt in den kommenden Jahren 2024 bis 2032 wahrscheinlich mit einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von rund 15,1 % wachsen wird. Dieses Wachstum wird v.a. durch technologische Fortschritte in Künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen, einer steigenden Nachfrage nach Automation aufgrund von Arbeitskräftemangel im Zusammenhang mit steigenden Arbeitskosten, verschiedenen Regierungsinitiativen etc. angetrieben. Die Entwicklung von Robotern hat sich in den letzten sechs Jahren bereits verdoppelt, was den Weg für weitere Beschleunigung ebnet. Doch insgesamt befindet sich die ganze Welt noch in einem sehr frühen Entwicklungsstadium.

Roboter als ideale Mitarbeiter

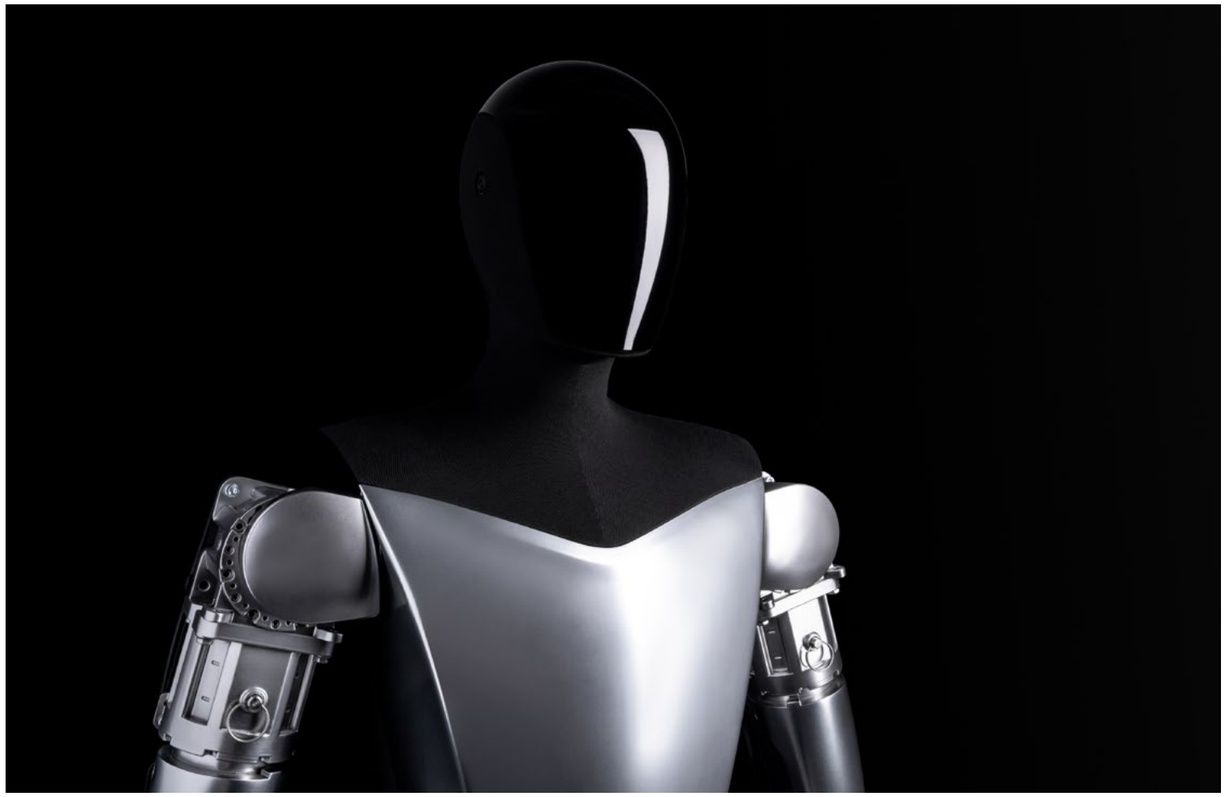
Der aktuelle Vorreiter im Robotik-Trend ist ohne Zweifel die Industrie. Die Installation von Industrierobotern erreichte dabei in den vergangenen Jahren einen neuen Höchststand. Doch die Investitionen in Industrieroboter steigen weiter, da sie immer mehr zur Senkung von Produktionskosten beitragen. Außerdem werden sie nie müde, brauchen kein Gehalt, Schlaf, Wärme, Licht und kommen (vorerst) nie auf eine Idee in den Urlaub zu fahren oder zu streiken. Anzumerken ist hier auch die Tatsache, dass die Kosten für die Anschaffung von Robotern in den letzten Jahren stark gesunken sind, was es nun kleineren und mittleren Unternehmen (KMU) ermöglicht, mehr in Automation und KI zu investieren. Zudem bieten neue Geschäftsmodelle wie Robot-as-a-Service weitere Wachstumsperspektiven. Und so ist es für uns Grund genug, eine Watchlist mit Top-Robotik-Stocks nicht nur für 2024+, sondern auch für das kommenden Jahrzehnt zu erstellen. Legen wir also los!

Chiphersteller und explizit NVIDIA (NVDA)

Wir fassen uns kurz, da die Umstände des Chip- und Halbleiter-Trends mittlerweile sehr gut bekannt sein dürften. Chips und Halbleiter sind die grundlegenden Bausteine aller Technologien und **NVIDIA (NVDA)** hat sich in diesem Bereich zu einem Leader entwickelt. Seine fortschrittlichen Schaltkreis-Designs v.a. im GPU-Bereich ermöglichen sehr leistungsfähige Rechenprozesse in vielen Bereichen – einschließlich Robotik. NVDA-Grafikprozessoren beschleunigen u.a. die Verarbeitung von Daten in Rechenzentren und darüber hinaus auch in PCs, kleinen IoT-Geräten und Fertigungsrobotern. Für komplexe Systeme wie Roboter ist eine schnelle Rechenzeit unerlässlich, und das ist genau die Wachstumsannahme, die NVDA im Rahmen des Robotiktrends noch mehrere Jahre begleiten wird. Dafür sprechen explizit Lösungen wie NVDA-Jetson-Module, die Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen in reale Arbeitsprozesse integrieren. Diese Geräte werden in verschiedenen Anwendungen eingesetzt, wie industrielle und fertigungstechnische Maschinen, medizinische Geräte und selbstfahrende Fahrzeuge (Orin- und Thor-Chips für Fahrerassistenz- und autonome Fahrzeuge). Und somit wäre NVIDIA wohl auch im kommenden Jahrzehnt einer der wichtigsten Player nicht nur bei KI, sondern auch beim Robotik-Trend.

Zebra Technologies (ZBRA) ist ein langjähriger Akteur im Automatisierungssektor, der sowohl Hard- als auch Software entwickelt, um Mitarbeitern in verschiedenen Branchen wie Einzelhandel, Lagerung, Gesundheitswesen und Bankwesen zu helfen, effizienter zu arbeiten. Trotz seiner langjährigen Existenz und der aktuell angeschlagenen Charttechnik ist Zebra weiterhin eine dauerhafte Wachstumsstory, da seine Partner in vielen Wirtschaftssektoren auf robotergestützte Lösungen für ihre Belegschaften setzen, was zukünftig sehr wahrscheinlich zu steigenden Umsätzen und Rentabilität führen wird.

Teradyne (TER) ist ein Entwickler von Industrieausrüstung, die repetitive Aufgaben, insbesondere für die Halbleiterindustrie, automatisiert. Die Roboter von Teradyne schaffen Mehrwert, da sie Mitarbeiter von zeitaufwendigen, monotonen und sich ständig wiederholenden Aufgaben wie der Überprüfung von elektronischen Geräten etc. befreien. Zugleich verkürzt man damit die Test- und Zertifizierungszeiten und erhöht die Genauigkeit in Produktionsprozessen, was sowohl zur Produktionsverbesserung als auch zur Kosteneffizienz positiv beiträgt. Das Unternehmen ist dabei auch ein wichtiger Partner von Unternehmen aus der Automobil-, Luft- und Raumfahrt- sowie der Verteidigungsindustrie, was weitere Wachstumsperspektiven eröffnet. Zugleich besitzt Teradyne **Universal Robots** und **Mobile Industrial Robots (MiR)**, was das Unternehmen zum wichtigen Akteur in der Industrieautomation macht, da gerade in diesem Bereich der Trend



Elon Musk, der CEO von Tesla und SpaceX hat zuletzt mit einer kühnen Prognose aufgewartet, dass jeder amerikanische Mittelklassehaushalt innerhalb von sieben Jahren einen 1.000 USD pro Monat teuren Haushaltsroboter besitzen werde.

immer mehr Richtung Effizienz- und Produktivitätsverbesserung v.a. in der Fertigung und Logistik geht.

Schließlich ist es die Aktie des Spezialisten für smarte Fabriken **Rockwell Automation (ROK)**, die sich schon seit Jahrzehnten in einem Aufwärtstrend befindet. Der Konzern ist ein weltweit tätiger führender Anbieter von industriellen Automatisierungs-Produkten und -Plattformen. Die Produktpalette umfasst Strom-, Kontroll- und Informations-Lösungen, die unter verschiedenen Marken angeboten werden. Seine Systeme, Komponenten und Software helfen Herstellern, smarte und effizientere Maschinen zu entwickeln. Adressiert werden hier v.a. Energie- und Chemieproduzenten, Lebensmittel- und Getränkeunternehmen sowie Automobilhersteller. Das sind alles etablierten Branchen und Industriesegmente, die schon sehr lange existieren. Und da Rockwell in der hochprofitablen Robotiknische und den damit verbundenen IT-Dienstleistungen führend ist, ist es auch kein Wunder, dass es dem Konzern in den vergangenen Jahren immer besser gelingt, sowohl seine Umsätze als auch die Gewinne kontinuierlich zu steigern. Gleichzeitig gilt der Konzern als Top-Profiteur der angelaufenen US-Reindustrialisierung, was zur noch besseren Auftragslage in den kommenden Jahren beitragen dürfte.

Zwischenfazit

An dieser Stelle muss man sofort anmerken, dass die **Robotik-Trendrichtung sehr groß** ist, weswegen wir zukünftig zu diesem Bereich noch oft zurückkehren werden. Der Robotiktrend wird dabei in den kommenden Jahren weiter an Stärke gewinnen, angetrieben durch das wachsende Interesse von Big-Caps, die Fortschritte in der Künstlichen Intelligenz (KI) und den Wunsch nach mehr Automatisierung und Effizienz.

Die Nachfrage nach Robotern und Automatisierungslösungen wird ebenfalls weiter steigen, da Unternehmen aus verschiedenen Branchen nicht nur erkennen, dass Robotik ein wichtiger Schlüssel zur Steigerung der Produktivität und zur Senkung von Kosten ist, sondern sich auch Robotik leisten können. Infolgedessen werden wir in Zukunft noch öfter von Robotern in verschiedenen Bereichen hören.

... Fortsetzung folgt in der nächsten aktien-Ausgabe...

AUF DER SUCHE NACH DEM BIG-MONEY-TRADE

Pivotal-News-Points

Foto: theaphotography – AdobeStock

Ein Pivotal-News-Point wird durch eine bedeutsame Nachricht markiert, die die mittelfristigen Wachstumserwartungen eines Unternehmens deutlich beeinflussen kann. Die Einführung eines neuen Produktes, das sich sehr gut verkauft, kann zum Beispiel zu einer Erhöhung der Wachstumsschätzungen führen. Pivotal-News-Points markieren oft den Start von großen Rallybewegungen.

In dieser Ausgabe

AudioEye	S. 156
Stride	S. 157
Hasbro	S. 158
Danaher	S. 159

Pivotal-News-Points USA

Unternehmen	Datum	Pivotal-News-Ereignis	Preis
Hasbro	24.04.2024	Besser als erwartete Zahlen bei einer starken Gewinnentwicklung.	$ 58,14
Stride	24.04.2024	Besser als erwartete Zahlen samt einer starken FY24-Prognose. SaaS-Trend.	$ 58,20
Texas Instruments	24.04.2024	Besser als erwartete Zahlen bei einer starken Gewinnentwicklung. Chiptrend.	$ 165,47
AudioEye	24.04.2024	Solide Zahlen bei einer signifikant erhöhten FY24-Gewinnprognose.	$ 13,48
Tesla	24.04.2024	TSLA will die nächste Generation von Fahrzeugen früher auf den Markt bringen.	$ 144,68
Danaher	23.04.2024	Angeschlagene Charttechnik und besser als erwartete Zahlen.	$ 236,08
Spotify	23.04.2024	Das Wachstum der Abobasis fungiert als Wachstumstreiber.	$ 272,24
Tronox	22.04.2024	Vorl. Q-Zahlen fallen deutlich besser als erwartet aus. Bergbau / Chemie.	$ 16,06
Kaspi.kz	22.04.2024	Starke Q1-Zahlen, die auf das anhaltende Wachstum hindeuten. Fintech-Trend.	$ 115,67
Tencent	22.04.2024	Das Spiel "Dungeon and Fighter" kommt am 21. Mai auf den Markt.	$ 36,91

AUDIOEYE (AEYE)

Wir sehen eine starke Geschäftsdynamik und gehen davon aus, dass sich das ARR- und Umsatzwachstum in Q2 beschleunigen wird!

- Für positives Aufsehen mit besser als erwarteten Zahlen samt einer signifikant angehobenen Gewinnprognose für 2024 sorgt in der aktuellen Berichtssaison das Unternehmen AudioEye (AEYE).

- "Wir sehen eine starke Geschäftsdynamik und gehen davon aus, dass sich das ARR- und Umsatzwachstum im 2. Quartal und im weiteren Jahresverlauf beschleunigen wird. Infolgedessen erhöhen wir die Umsatz-, bereinigte EBITDA- und bereinigte EPS-Prognose für das Gesamtjahr. Wir sind mit unserem operativen Leverage zufrieden und erwarten für das 2. Quartal hohe bereinigte EBITDA-Margen im zehnstelligen Bereich", sagte David Moradi, CEO von AudioEye.

- Zuversichtlich stimmt hier auch der weiterhin vorhandene institutionelle Support, wobei H.C. Wainwright sein Kursziel von 17 USD für AEYE-Aktie bestätigte.

- Das Unternehmen erfindet, produziert und vertreibt Mobilfunk-, Werbe- und Internettechnologien, die es den Nutzern ermöglichen, mit Produkten, Marken und Inhalten über vernetzte interaktive Sprachbrowsing-Technologie zu interagieren, zu kommunizieren und sich mit ihnen zu beschäftigen.

- AudioEye konzentriert sich auf die Bereitstellung von Lösungen für das Internet, Print, Broadcast und andere Medien, unabhängig von der Netzwerkverbindung, dem Gerät, dem Standort oder der Beeinträchtigung einer Person. Damit gilt man als Profiteur des digitalen Zeitalters.

STRIDE (LRN)

Starke Zahlen sprechen dafür, dass der Education-Trend weiter intakt ist. Analyst bestätigt das Kursziel von 75 USD!

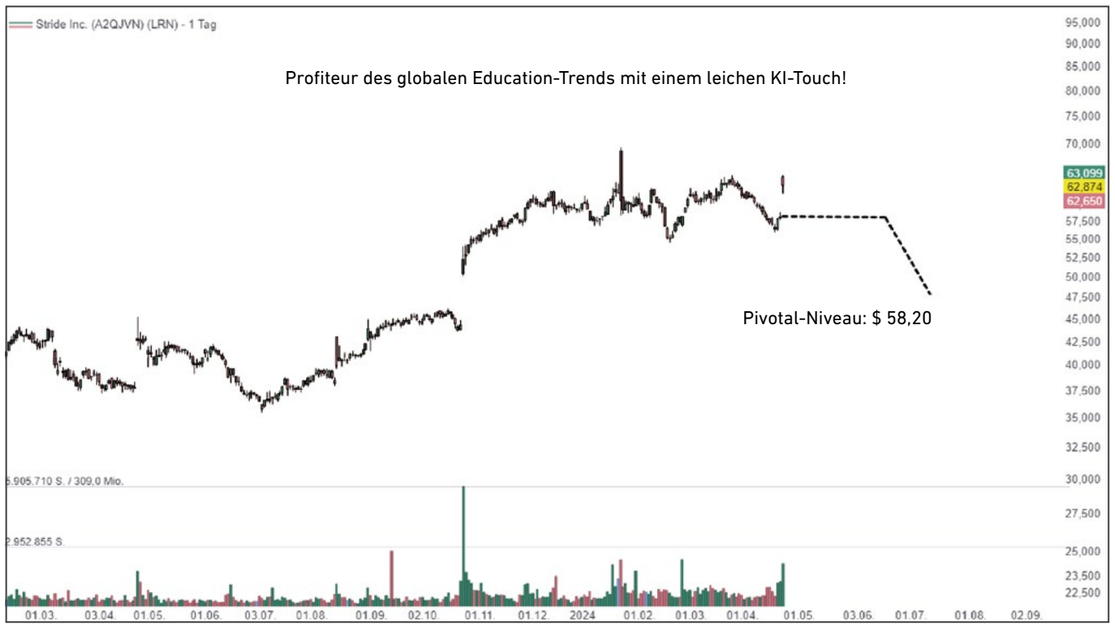
- Eine positive Kursdynamik nach besser als erwarteten Zahlen samt einer FY24-Prognoseerhöhung beobachtet man auch bei der Aktie von Stride (LRN), - ehem. K12. Dabei markiert der Wert schon den vierten intakten Pivotal-Point in Folge.

- Der Quartalsumsatz stieg dabei im Vergleich zum Vorjahreswert um 10,7 % auf 520,8 Mio. USD (Konsens: 512,44 Mio. USD). Das EPS von 1,60 USD fiel ebenfalls besser als die erwarteten 1,43 USD aus. Für das FY24 rechnet man nun mit einem Umsatz von 2,03-2,04 Mrd. USD statt 1,99-2,04 Mrd. USD (Konsens: 2,02 Mrd. USD), was ebenfalls gut ankommen dürfte.

- Die Analysten haben das erreichte Resultat honoriert und die Kursziele von bis zu 75 USD (Barrington Research) bestätigt, was die Trendbewegung unterstützen dürfte.

- Der Konzern ist ein technologiebasiertes Bildungsunternehmen, das proprietäre Lehrpläne, Softwaresysteme und Bildungsdienstleistungen von Drittanbietern anbietet. Es bietet auch Onlinelehrpläne und Karrieredienste für Schüler der Mittel- und Oberstufe unter dem Markennamen Destinations Career Academy.

- Als Wachstumstreiber fungiert hier der Online-Education-Trend, wobei man immer mehr auf eine Art Hybrid-Education umsteigt und immer mehr Online-Lernservices in das normale Lernprogramm integriert.



HASBRO (HAS)

Der Turnaround beim Spielzeughersteller scheint endlich anzulaufen, was die Aktie auf ein neues Lokalhoch katapultiert!

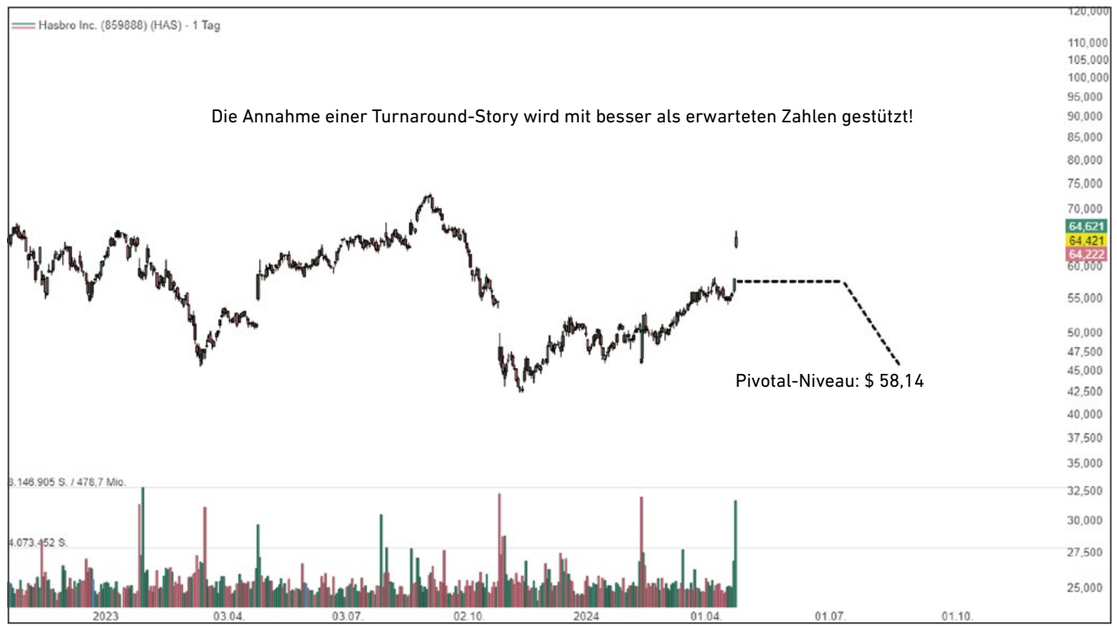
- Der Aktienkurs von Hasbro (HAS) sprang am 24. April dynamisch an, nachdem der Spielzeughersteller die Quartalsschätzungen für Gewinn und Umsatz ebenfalls übertroffen hatte. Das EPS von 0,42 USD lag dabei deutlich über den erwarteten 0,27 USD.

- Hasbro, der Hersteller von Marken wie Monopoly, Transformers und G.I. Joe, meldete im 1. Quartal einen Nettoumsatz von 757,3 Mio. USD und lag damit über dem Konsens von 739,8 Mio. USD, fiel aber gegenüber dem Vorjahreswert von 1 Mrd. USD, was vor allem auf die Veräußerung des eOne-Film- und Fernsehsegments zurückzuführen ist.

- "Wir haben im 1. Quartal solide Fortschritte bei unseren Turnaround-Bemühungen gemacht", sagte Finanzvorstand Gina Goetter in der Ergebnismitteilung.

- "Wir erzielten den Umsatz dort, wo wir es erwartet hatten, und erzielten eine deutliche Verbesserung des Betriebsergebnisses, angeführt von unserem Operational-Excellence-Programm und einem verbesserten Geschäftsmix", führte er weiter aus, was positiv ankommen dürfte.

- Die Aktie ist aber weiterhin eher in eine spekulative Reboundkategorie einzuordnen. Zuversichtlich stimmt hier jedoch der zugenommene institutionelle Support, wobei Jefferies das erreichte Resultat positiv honorierte und sein Kursziel für die HAS-Aktie von 63 auf 75 USD erhöhte.



DANAHER (DHR)

Das Wachstum wird immer noch ausbremst, dennoch ist der Life-Science-Spezialist in der Lage, besser als erwartete Zahlen vorzulegen!

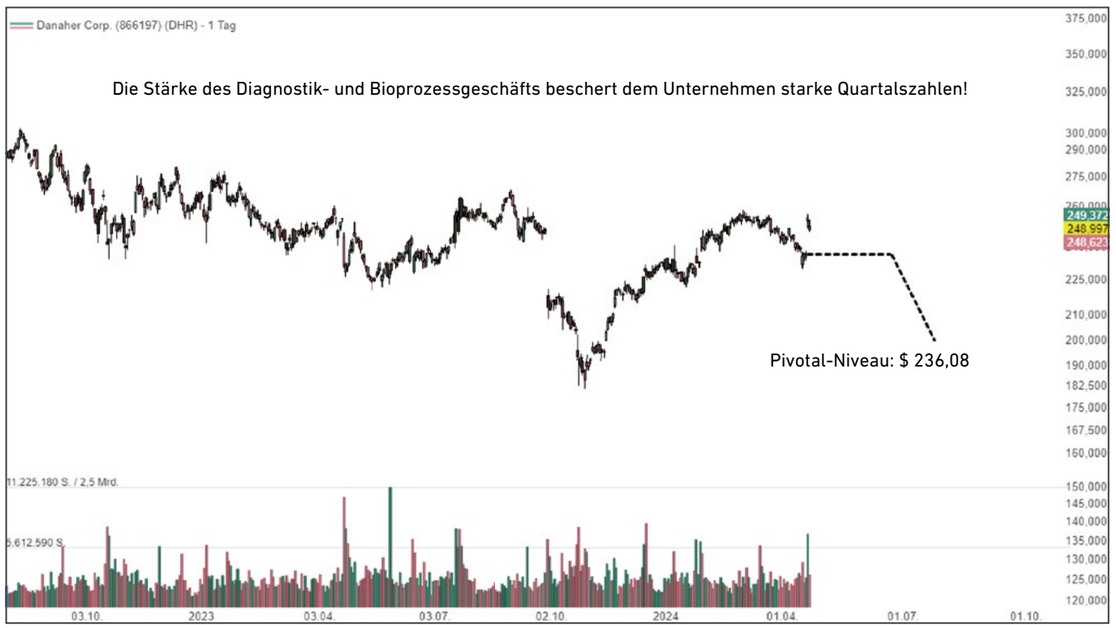
- Für positives Aufsehen sorgt auch die Aktie von Danaher (DHR), die ebenfalls nach besser als erwarteten Zahlen anspringt. Das Unternehmen übertraf die Quartalsgewinn- und Umsatzerwartungen, angetrieben von der Stärke des Diagnostik- und Bioprozessgeschäfts.

- Der Konzern prognostizierte jedoch einen Rückgang des bereinigten Kernumsatzes im Jahr 2024 im niedrigen einstelligen Prozentbereich, da man davon ausgeht, dass sich die Auswirkungen der geringeren Nachfrage bis ins 2. Quartal 2024 fortsetzen werden.

- Im Wesentlichen verspürt DHR genauso wie sein Konkurrent Thermo Fisher (TMO) eine Verlangsamung des Wachstums in China in Verbindung mit einer Finanzierungskrise in der Biotech-Branche.

- Steigende Zinssätze haben den Finanzierungsbedarf für Arzneimittelentwicklungsprogramme unter Druck gesetzt und die Nachfrage nach Auftragsforschungsdienstleistungen dieser Unternehmen belastet, was das aktuelle Wachstum immer noch ausbremst.

- Der Konzern-CEO Rainer Blair sagte: "Wir freuen uns besonders über die Verbesserung der Auftragsentwicklung in unserem Bioprozessgeschäft und glauben, dass wir in unserem Geschäft mit molekularer Diagnostik weiter Marktanteile gewinnen konnten...", was zuversichtlich stimmt.



AUF DER SUCHE NACH DEM BIG-MONEY-TRADE

Analysten-Kursziele

Kaufstudien von renommierten Analystenhäusern und Banken landen auf den Schreibtischen von institutionellen Investoren. Signifikante Kursziele finden oft Beachtung und sorgen für eine hohe Kaufbereitschaft in den jeweiligen Titeln.

Foto: metamorworks – AdobeStock

Kursziele der Analysten in den letzten 6 Tagen

Unternehmen	Analyst	Aktueller Kurs	Potenzial
Cardiol Therapeutics	H.C. Wainwright	1,83 $	392 %
CardiolRx, eine in Phase 2 befindliche orale Cannabidiol-Lösung, hat Blockbusterpotenzial			
ThyssenKrupp	Baader Bank	4,88 €	228 %
Die Holding EPCG wird einen Anteil von 20 % am Stahlgeschäft von Thyssenkurpp erwerben			
Delivery Hero	Jefferies	28,07 €	142 %
Starkes Q1 - GMV habe positiv überrascht + Umsatz soll 2024 nun um 18-21 % steigen (davor: 15-17 %)			
Aixtron	Jefferies	22,89 €	118 %
Positive Auftragsdynamik bei SiC-Anlagen + Im Bereich MicroLED soll 2025 das Wachstum anziehen			
General Motors	Citigroup	45,44 $	111 %
Umsatz und EPS im Q1 über Analystenerwartungen + Anhebung EPS- und EBITDA-Prognose für das FY24			
Paycor HCM	Baird	17,61 $	104 %
Fortschritte bei d. Umsetzungen d. langfristigen Strategie - Expansion im gehobenen Marktsegment u. Embedded HCM			
Riot Platforms	Roth MKM	12,48 $	104 %
Weltweit größte Bitcoin-Mininganlage in Betrieb + Liquidität von 1,3 Mrd. USD an Barmitteln und Bitcoin-Reserven			
Ribbon Communications	B. Riley Financial	3,24 $	101 %
Starke Margenausweitung im Q1 + Tier-1 SP-Ausgaben haben die Talsohle durschschritten - stärkere 2. Jahreshälfte			
Tesla Motors	Baird	173,12 $	62 %
Q1-Zahlen als Wendepunkt für bärische Tesla-Stimmung - Einführung von FSD, Kostensenkungen, neues Modell			

In dieser Ausgabe

2G Energy	S. 162
Jungheinrich	S. 163
Berentzen	S. 164
Masterflex	S. 165

2G Energy könne laut „Börse Online“ bald zweistellige Gewinnmargen realisieren.

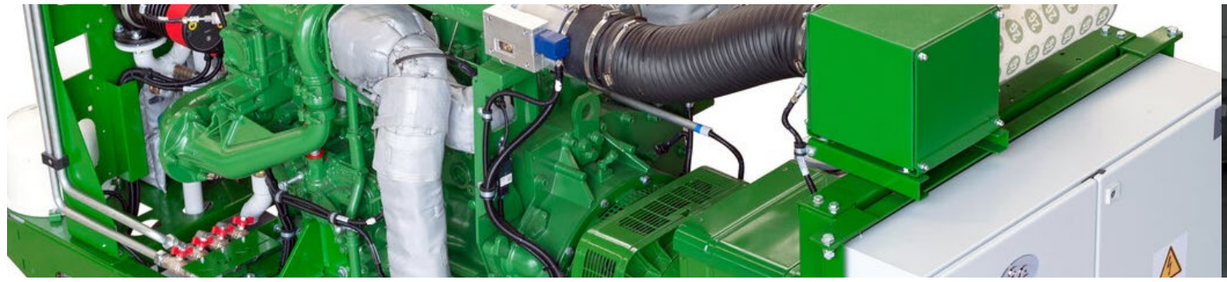


Foto: © 2G Energy

Die jüngsten Geschäftszahlen des Spezialisten für Blockheizkraftwerke und Wärmepumpen 2G Energy [WKN: A0HL8N, ISIN: DE000A0HL8N9] könnte sich laut Börse Online sehen lassen. Mit einem Plus beim EBIT von 17 % auf 365 Mio. Euro und einer Marge von 7,6 % habe der Konzern ein gutes 2023-Geschäftsjahr vorzuweisen.

1. 2G Energy habe damit die Entwicklung der Vorjahre wieder ein wenig weiter verbessert. Mit dem Ergebnis hätten die Münsterländer genau die Mitte des prognostizierten Zielkorridors erreicht. Auch im laufenden Geschäftsjahr wolle man sich steigern.

2. Ob es in diesem Jahr mit einer zweistelligen Marge schon klappe, sei zwar fraglich, mittelfristig werde 2G Energy das Ziel aber erreichen können, wenn die Nachfrage nach Blockheizkraftwerken und Wärmepumpen kräftig zulege.

3. Mittelfristig werde die weitere Geschäftsentwicklung von der internationalen Expansion abhängig sein. In Deutschland habe 2G Energy das Neuanlagengeschäft um fast 50 % auf 123 Mio. Euro steigern könne, doch im Ausland sei diese Dynamik nicht zu beobachten.

4. Insbesondere im angelsächsischen Raum verzeichne man eine Zurückhaltung hinsichtlich der angebotenen Produkte. Gelinge es 2G Energy diese Zweifler zu überzeugen, könne die Nachfrage nach den Anlagen sprunghaft zulegen. Auch die Marge dürfte dann deutlich steigen.

Jungheinrich trotze laut „Focus Money“ der weltweiten Konjunkturschwäche.

Foto: © Jungheinrich

Der Hersteller von Gabelstaplern, Jungheinrich [WKN: 621993, ISIN: DE0006219934], habe die Konjunkturschwäche der Weltwirtschaft laut Focus Money im zurückliegenden Geschäftsjahr 2023 nicht so richtig zu spüren bekommen. Jungheinrich habe den Konzernumsatz um 16,4 % auf mehr als 5,5 Mrd. Euro steigern und damit einen neuen Rekordwert erreichen können.

1. Beim EBIT habe Jungheinrich ein Plus von 11,4 % auf 430 Mio. Euro realisiert. Auch damit sei ein neuer Rekord markiert worden. Ebenfalls einen neuen Rekordwert habe man beim Auftragseingang mit einem Anstieg um 9,2 % auf mehr als 5,2 Mrd. Euro erreichen können.

2. Wer ein Haar in der Bilanz suchen wolle, der werde bei den Neubestellungen fündig. Der Wert habe geringfügig unter dem Umsatz gelegen. Marktbeobachter könnten das als einen Dämpfer beim Wachstumskurs interpretieren.

3. Der Konzern gehe hingegen mit der Umsatzprognose in einer Spanne von 5,3 bis 5,9 Mrd. Euro von weiteren Wachstum aus. Nicht unerwähnt dürfe bleiben, dass die neuen Rekorde bei Umsatz und Ergebnis auch von zwei Übernahmen begünstigt worden seien.

4. Mit den Übernahmen von Magazino (Herbst 2023) und Storage Solutions (Frühjahr 2023) habe Jungheinrich die zukunftsträchtige und wachstumsstarke Sparte für Lagerautomation und Regallösungen gestärkt.

Berentzen habe laut „Börse Online“ ein hohes Wertsteigerungspotenzial.

Foto: © Berentzen

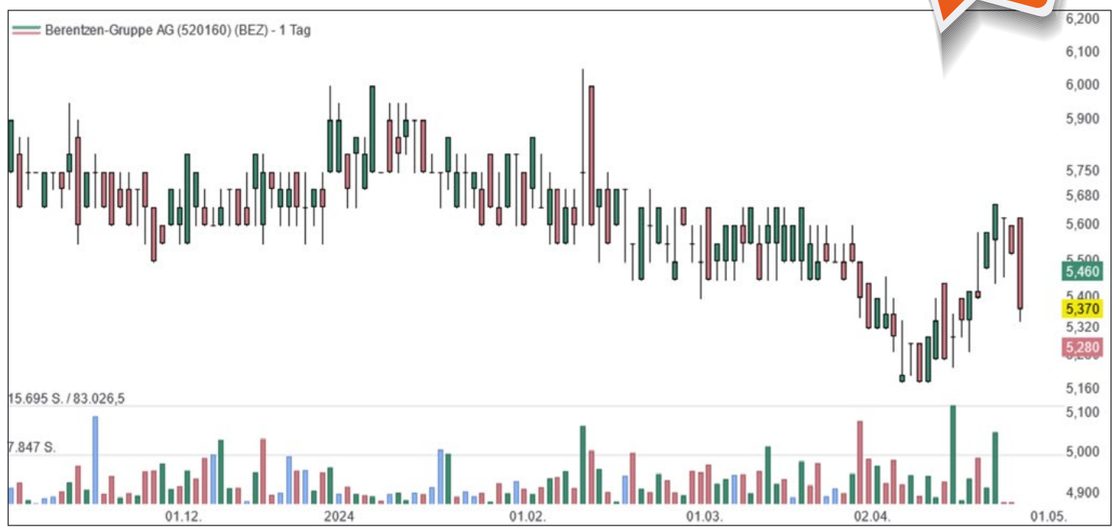
Der Getränkehersteller Berentzen [WKN: 520160, ISIN: DE0005201602] habe laut Börse Online schwierige Jahre durchmachen müssen. Erst habe der Konzern unter den Gaststättenschließungen während der Pandemie gelitten, dann Probleme in den Lieferketten und hohe Energiekosten durch den Krieg in der Ukraine zu spüren bekommen.

1. Nach einem Kursminus von 20 % allein in diesem Jahr sei der Nebenwert inzwischen zu tief bewertet und es gebe drei Gründe für einen Kauf der Aktie. Erstens wäre zu berücksichtigen, dass der Zerschlagungswert des Unternehmens mit bekannten Marken wie Berentzen, ...

2. ... Pushkin und der Limonadenmarke Mio Mio deutlich höher läge als der aktuelle Börsenwert von gut 50 Mio. Euro. Das Fehlen eines strategischen Großaktionärs mache das Unternehmen zu einem Übernahmekandidaten. Zweitens biete Berentzen auch eine Turnaround-Spekulation an.

3. Der dritte Grund betreffe den neuen Geschäftsplan des Managements. Berentzen werde sich künftig noch stärker auf die drei Topmarken fokussieren und das Marketing sowie den Vertrieb stärken. Die Konzentration auf die Produkte mit dem höchsten Wertsteigerungs- ...

4. ... potenzial könnte am Kapitalmarkt gut ankommen. Würden sich erste Erfolge in den kommenden Quartalszahlen abzeichnen, könnte der Titel durchaus wieder ein zweistelliges Kursniveau erreichen.



Masterflex wolle laut „Focus Money“ zum vierten Mal in Folge die Dividende erhöhen.

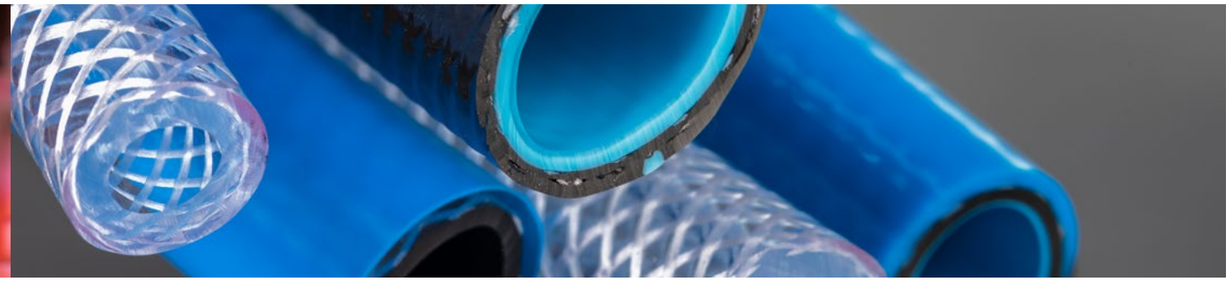


Foto: © 587626831 - AdobeStock

Der Spezialist für Schlauchsysteme und Verbindungslösungen, Masterflex [WKN: 549293, ISIN: DE0005492938], habe das Geschäftsjahr 2023 mit einem Rekordergebnis abgeschlossen und wolle die Aktionäre lauf Focus Money mit einer Erhöhung der Dividende von 0,20 auf 0,25 Euro je Aktie an der positiven Geschäftsentwicklung teilhaben lassen.

1. Das Rekordergebnis sei überraschend gewesen, weil sich gerade bei Kunden aus zyklischen Branchen (Automobil, Maschinenbau) eine Zurückhaltung breitmache. Doch die Nachfragedynamik aus den Bereichen Luftfahrt, Life Science und Medizintechnik habe das kompensiert.

2. Mit einem Umsatzanstieg von 100,3 auf 101,1 Mio. Euro sei bei Masterflex ein Rekordwert beim EBITDA einhergegangen (plus 8,7 % auf 17,9 Mio. Euro). Beim EBIT sei ein Anstieg um 10,4 % auf 12,6 Mio. Euro realisiert worden. Die EBIT-Marge habe 12,4 % betragen (Vorjahr: 11,4 %).

3. Angesichts eines Börsenwertes von 95 Mio. Euro, einem erwarteten Umsatz von 103 Mio. Euro und einer EBIT-Marge von mehr als 12 % sei der Nebenwert mit einem erwarteten KGV von unter 10 für 2025 nicht ambitioniert bewertet, zumal die Gewinnentwicklung stabil sei.

4. Berücksichtige man noch den attraktiven Produktmix, mögliche Effizienzsteigerungen und eine geplante Erweiterung der Wertschöpfung, sei das KGV sogar eher bescheiden, schließlich verfüge Masterflex auch über 57,6 Mio. Euro an Eigenkapital und 11 Mio. Euro Cash.

Insidertransaktionen

Bedeutsame Käufe von Unternehmensinsidern haben insbesondere auf Sicht von einigen Quartalen eine wichtige Signalwirkung für Investoren. Insider kennen ihr Geschäft. Wenn große Insiderkäufe getätigt werden, deutet das auf eine gute Geschäftsentwicklung hin.

Foto: Svitlana – AdobeStock

In dieser Ausgabe

Init	S. 168
Grenke	S. 169

Die wichtigsten Insidertransaktionen

INSIDERKÄUFE

Zeitraum	Unternehmen	Insider	Preis	Volumen
22.04.-24.04.24	Biohaven	Aufsichtsrat/CEO	39,18-41,00 $	15.999.101 $
16.04.-19.04.24	Lovesac Company	Aufsichtsrat/CFO	18,74-20,80 $	533.610 $
01.04.-19.04.24	BRT Apartments	CEO/SVP	16,49-17,00 $	4.161.073 $
17.04.2024	Fastenal	Aufsichtsrat	18,74-20,23 $	229.056 $
10.04.-17.04.24	Neogen Corp.	Aufsichtsrat/CEO/CFO/COO	12,36-13,06 $	662.087 $
12.04.2024	Science Applications	CEO/EVP	125,75-126,04 $	490.671 $
15.03.-11.04.24	RWE	Aufsichtsrat/Vorstand	30,78-31,10 €	673.733 €
05.03.-11.04.24	America's Car-Mart	CEO/10 % Eigentümer	57,85-63,13 $	2.910.897 $
10.04.2024	Lennar	Aufsichtsrat	157,00 $	247.275 $
25.03.-09.04.24	init innovation in traffic	Aufsichtsrat/Vorstand	34,50-38,00 €	959.062 €

INIT

Verkehrstechnik-Spezialist profitiert vom Digitalisierungsboom im ÖPNV – Insider erwirbt Anteilsscheine im sechsstelligen Bereich!

Vielversprechende Wachstumsaussichten eröffnen sich für den Karlsruher Telematik-Spezialisten init innovation in traffic systems im Zuge des Digitalisierungstrends im Öffentlichen Nahverkehr. Init gehört zu den technologisch führenden Anbietern bei Hard- und Software-Lösungen für den ÖPNV, wobei man hier alle Schlüsselsegmente rund um Planung, Disposition, Ticketing, Fahrgeldmanagement, Betriebssteuerung, Fahrgastinfo-Systemen sowie die Optimierung von Abläufen abdeckt. Damit profitiert Init von milliardenschweren Investitionen der Öffentlichen Hand in den Ausbau des Öffentlichen Nahverkehrs im Zuge der Verkehrswende, womit auch die Treibhausgasemissionen langfristig weiter verringert werden sollen. Init konnte in diesem Zusammenhang zuletzt zwei bedeutende Großaufträge in Atlanta und London mit einem Gesamtvolumen von 200 Mio. Euro an Land ziehen. Da die EU bis 2027 rund 2 Bio. Euro in Mobilitätsprojekte und den Stadtverkehr investieren will und in Nordamerika mehr als 500 Mio. USD in Investitionsprogramme rund um den Klimaschutz fließen sollen, sieht sich Init vor dem Beginn einer starken Wachstumsphase.

Folgende Insidertransaktionen wurden getätigt:

09.04.2024
Dr. Gottfried Greschner kauft 10.042 Aktien à 37,7600 € im Gesamtwert von 377.600,00 €.

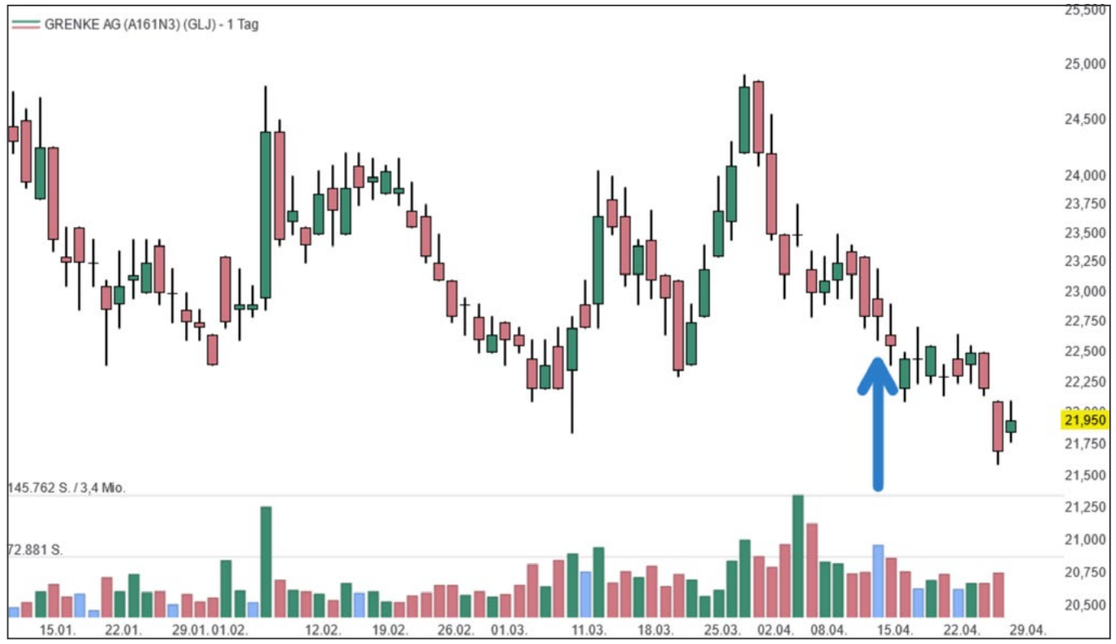
GRENKE

Leasing-Spezialist überrascht mit starken Q1-Zahlen – Insider kauft zu!

Steigende Unternehmensinvestitionen in die Digitalisierung und die Aussicht auf eine bevorstehende Zinswende der EZB eröffnen nicht nur für IT-Unternehmen gute Wachstumsperspektiven. Auch der Small-Ticket-Leasing-Spezialist Grenke, der sich neben PC´s oder Laptops auch auf eBikes, Solaranlagen oder Wallboxen fokussiert hat, dürfte von einer deutlichen Geschäftsbelebung profitieren. Dies belegen die jüngst vorgelegten Zahlen zum 1. Quartal. Hier konnte der in Baden-Baden ansässige Small-Ticket-Leasing-Spezialist beim Leasing-Neugeschäft mit einem unerwartet deutlichen Anstieg von 9,8 % auf 669,8 Mio. Euro aufwarten, während der Deckungsbeitrag um gut 10 % auf 112,7 Mio. Euro anzog. Die entsprechende Deckungsbeitragsmarge (DB2-Marge) des Neugeschäfts konnte leicht von 16,6 % auf 16,7 % verbessert werden. Im Anschluss bestätigte Grenke seine Jahresprognose und rechnet weiterhin mit einem Leasing-Neugeschäftsvolumen von 3,0 bis 3,2 Mrd. Euro, während der Konzerngewinn in der Spanne von 95 bis 115 Mio. Euro erwartet wird.

Folgende Insidertransaktionen wurden getätigt:

12.04.2024
Dr. Sebastian Hirsch kauft 1.000 Aktien à 22,8500 € im Gesamtwert von 22.850,00 €.



PORTFOLIOS VON HEDGEFONDS UND INVESTOREN

GURU-INVESTING

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Rubrik „Guru-Investing“ im **aktien** widmet sich den Portfolios der reichsten und erfolgreichsten Anleger und Hedgefonds-Manager der Gegenwart. Wir machen uns hier das schönste Geschenk für uns Anleger, das sogenannte „SEC Form 13F“ zunutze. Der quartalsweise Bericht über die Transaktionen institutioneller Portfolio-Manager mit verwalteten Vermögenswerten von über 100 Mio. USD ist öffentlich einsehbar und eine Quelle an Informationen: Wer hat was und wieviel wovon gekauft? Welche großen Umschichtungen sind im zurückliegenden Quartal vorgekommen? Wo sehen die Gurus der Wall Street neue Chancen? Wir kommentieren es ab jetzt regelmäßig. Kunden können im Login-Bereich auf aktien-mag.de zeitnah die Aktualisierungen lesen.

In dieser Ausgabe

Mason Hawkins S. 172

MASON HAWKINS

Fidelity National Information Services ist jetzt Mason Hawkins Favorit im Finanzsektor

Mason Hawkins ist Gründer und CEO von Southeastern Asset Management und deren Flaggschiff ist der "Longleaf Partners Funds". Seit den Anfängen 1975 ist die Anlagephilosophie von Southeastern Asset Management die konsequente Anwendung des bewährten Value-Ansatzes, der auf dem Besitz starker Unternehmen mit guten Mitarbeitern zu stark reduzierten Preisen basiert. So sollen Risiken reduziert und für die Investoren im Laufe der Zeit überdurchschnittliche Renditen erwirtschaftet werden.

Text: Michael C. Kissig | Fotos: sergey_p, FAMILY STOCK – AdobeStock

Hawkins fokussiert sich auf eine überschaubare Zahl von Werten und hält seine Positionen zumeist viele Jahre lang. Dabei machen die zehn Top-Positionen oft mehr als die Hälfte des Portfolios des Longleaf Partners Funds aus – in früheren Jahren waren es auch schon mal drei Viertel. Hawkins investiert gern antizyklisch und setzt auf vernachlässigte Branchen, die gerade so gar nicht angesagt sind an der Wall Street. Oder Unternehmen, die nicht als die großen Profiteure von Megatrends wahrgenommen werden und daher nicht auf dem Radar des Marktes auftauchen. Daher finden sich in seinem Portfolio nur selten Aktien aus dem Hochtechnologiebereich, sondern eher Werte aus den klassischen Sektoren der „Old Economy".

„Drei Komponenten machen die Rendite einer Investition aus. Eine ist der Rabatt zum intrinsischen Wert. Die zweite ist das Wachstum des intrinsischen Wertes. Und die dritte ist die Geschwindigkeit, in der die Lücke zwischen Marktpreis und Wert geschlossen wird."
(Mason Hawkins)

Sein konträrer Ansatz hat sich lange Zeit ausgezahlt, doch spätestens seit der Globalen Finanzkrise 2008/09 tun sich Value-Aktien schwer gegenüber den Wachstumswerten. Und so geriet auch Hawkins Performance in den letzten Jahren ins Hintertreffen, was sich in den letzten Jahren noch verstärkt hat mit der Dominanz der großen Technologiewerte und dem neuen Boom in Richtung Künstliche Intelligenz.

Dennoch schloss der Long Leaf Fund das Jahr 2023 mit 24,5 % Rendite ab und lag damit nur einen Wimpernschlag hinter dem S&P 500 Index, während er gegenüber dem Russel 1000 Value Index ein doppelt so gutes Ergebnis einfuhr. Gleiches gilt auch für den S&P 500, wenn man die Kurszuwächse herausrechnet, die alleine auf die „Magnificent Seven" zurückzuführen sind. Hawkins zeigt sich daher überzeugt, dass seine Erfolgsformel auch weiterhin funktioniert.

Top Transaktionen im 4. Quartal 2023

Im letzten Quartal lag Mason Hawkins Turnoverrate wieder bei für ihn übliche 4 % und unter seinen aktuell 45 Depotwerten finden sich zwei Neuzugänge.

Bei Hawkins Transaktionen dominierten die Verkäufe. Am stärksten wirkte sich hier die Reduzierung bei Fortune Brands Innovation aus, einem führenden Unternehmen für Haus- und Sicherheitsprodukte. Mit Sanitärprodukten, wie Wasserhähnen oder Duschen, angeführt von der Marke Moen, setzt das Unternehmen 2,6 Mrd. USD pro Jahr um und im Segment für Außen- und Sicherheitsprodukte sind es 2,2 Mrd. Hier verkauft man Haustüren unter dem Markennamen Therma-Tru, Terrassendielen der Marke Fiberon sowie Schlösser und andere Sicherheitsvorrichtungen unter den Markennamen Master Lock und

Top-Positionen im 4. Quartal 2023

Ticker	Company	Date	Action	Impact %	Comment	Current Shares
FBIN	Fortune Brands Innovations Inc	2023-12-31	Reduce	-2.05%	Reduce -66.33%	452,101
PVH	PVH Corp	2023-12-31	Reduce	-1.29%	Reduce -37.72%	750,885
FDX	FedEx Corp	2023-12-31	Reduce	-1.10%	Reduce -18.72%	485,113
CNHI	CNH Industrial NV	2023-12-31	Add	+1.06%	Add 116.72%	4,189,995
WBD	Warner Bros. Discovery Inc	2023-12-31	Reduce	-1.02%	Reduce -20.73%	9,668,467
H	Hyatt Hotels Corp	2023-12-31	Reduce	-1.00%	Reduce -24.18%	800,003
CNX	CNX Resources Corp	2023-12-31	Reduce	-0.87%	Reduce -11.07%	8,338,233
FIS	Fidelity National Information Services Inc	2023-12-31	Add	+0.86%	Add 22.91%	2,005,638
KNF	Knife River Holding Co	2023-12-31	Reduce	-0.80%	Reduce -58.04%	320,291
LAZ	Lazard Inc	2023-12-31	Reduce	-0.80%	Reduce -97.39%	18,608

SentrySafe. Hawkins hatte im Vorquartal seine Position um mehr als 50 % aufgestockt, nun folgte die Rolle rückwärts mit einem Verkauf von zwei Dritteln der Position.

Bei PVH Corp. baute Hawkins seinen Aktienbestand um knapp 38 % ab. Das international tätige Bekleidungsunternehmen produziert und vertreibt führende Marken Tommy Hilfiger, Calvin Klein und Heritage Brands.

Kleiner war der Abbau mit knapp 19 % beim Logistikunternehmen FedEx, seiner bisher drittgrößten Depotposition. In seinem Investorenbrief zum 1. Quartal 2024 zeigte sich Hawkins dennoch überzeugt von dem Unternehmen. FedEx habe die Prognosen übertroffen und kaufe weiterhin in erheblichem Umfang Aktien zurück. Das jährliche Rückkauftempo von 6 % sei dabei im Vergleich zur Unternehmensgeschichte sehr hoch, und FedEx habe jüngst ein weiteres Aktienrückkaufprogramm im Wert von 5 Mrd. USD aufgelegt. Zudem habe FedEx seine Prognosen für die Investitionsausgaben für das laufende Geschäftsjahr gesenkt, was die Generierung eines soliden Free Cashflows unterstütze. Das laufende Kostensenkungsprogramm sei etwa zur Hälfte abgeschlossen und biete noch weiteren Spielraum, der vom Markt noch nicht übersehen werde.

Beim Medien- und Streaminggiganten Warner Bros. Discovery verkaufte Hawkins gut ein Fünftel seines Aktienbestands, nachdem er im Vorquartal in ähnlicher Größenordnung auf der Käuferseite gewesen war. In der Branche gibt es erheblichen Kosten- und Konsolidierungsdruck und diverse Anbieter sprechen über Fusionen und Übernahmen. Dabei mischen auch eine Reihe von Private-Equity-Firmen mit. Warner Bros. Discovery gab zuletzt keine Prognose für 2024 ab, was am Markt gar nicht gut ankam. Hawkins erklärte seinen Investoren, es gäbe „zaghafte Anzeichen" dafür, dass sich der Werbemarkt leicht erhole, andererseits habe man nach dem großen Erfolg mit dem Film „Barbie" einige Fehlschläge erlitten. Das Unternehmen war vor zwei Jahren aus einer Fusion entstanden und ächzt seitdem unter einer hohen Schuldenlast. Die stark erhöhten Zinsen erwiesen sich deshalb als zusätzliche Belastung. Hawkins betont den erwirtschafteten beträchtlichen Free Cashflow, der bevorzugt zum Abbau der Verschuldung und zur Verbesserung der Bilanzrelationen verwendet werde. Er hält das Unternehmen nach wie vor für „dramatisch unterbewertet", will aber mehr positive Entwicklungen sehen, bevor er seine Position weiter aufstocken würde.

Beim Hotelbetreiber Hyatt verkaufte Hawkins knapp ein Viertel seiner Anteile. Er ist in dem Sektor aber auch noch über MGM Resorts vertreten, die zu seinen größten Depotpositionen zählt, sowie über Park Hotels & Resorts vertreten, einen börsennotierten Real Estate Investment Trust (REIT), der sich auf die Verwaltung von Hotels und Resorts spezialisiert hat. Hier war Hawkins erst im Vorquartal neu eingestiegen und setzt seitdem auf die weitere Erholung im Freizeit- und Tourismussektor nach Überwinden der Coronapandemie.

Top-Positionen im Portfolio: Mason Hawkins

Company	Industry	Shares	Value ($1000)	Weighting %	% of Shares outstanding
Mattel Inc	Travel & Leisure	8,840,411	166,906.95	6.42	2.50
CNX Resources Corp	Oil & Gas	8,338,233	166,764.66	6.41	5.49
Affiliated Managers Group Inc	Asset Management	882,375	133,609.23	5.14	2.61
Kellanova Co	Consumer Packaged Goods	2,211,454	123,642.39	4.75	0.65
FedEx Corp	Transportation	485,113	122,719.04	4.72	0.19
Fidelity National Information Services	Software	2,005,638	120,478.67	4.63	0.34
IAC Inc	Interactive Media	2,260,225	118,390.59	4.55	2.63
Bio-Rad Laboratories Inc	Medical Devices & Instruments	364,058	117,550.69	4.52	1.25
Live Nation Entertainment Inc	Media - Diversified	1,234,256	115,526.37	4.44	0.54
MGM Resorts International	Travel & Leisure	2,487,573	111,144.76	4.27	0.73
Warner Bros. Discovery Inc	Media - Diversified	9,668,467	110,027.15	4.23	0.40

Beim Öl- und Gasexplorer CNX Resurces verkaufte Hawkins erneut einen Teil seiner Position, nachdem er bereits im Vorquartal annähernd ein Viertel seiner Aktien veräußert hatte. Hawkins erklärte seinen Investoren, in den letzten Monaten des Jahres 2023 sei das Umfeld für die Erdgaspreise schwierig gewesen, aber CNX verfügte über eine starke Bilanz, die den fortgesetzten Aktienrückkauf im zweistelligen Jahresrhythmus finanziert habe. Vor einigen Wochen beschloss EQT, ein größerer Konkurrent von CNX im Appalachenbecken, sein Pipelinegeschäft mit seinem Upstreamgeschäft zusammenzulegen. CNX habe dies bereits im Jahr 2020 zu einem nach Hawkins Ansicht nach besserem Zeitpunkt und zu einem besseren Preis getan. CNX sei nach wie vor sehr günstig bewertet und einer der stärksten Performancelieferanten in Hawkins Depot in den letzten Jahren; als die Aktie zum Jahresanfang mit einem größeren Abschlag gehandelt wurde, habe er seine Position wieder deutlich aufgestockt.

Die Knife River Corp. ist ein Baustofflieferant, der Bauzuschlagstoffe, einschließlich Schotter, Sand und Kies produziert und Asphalt sowie Transportbeton vertreibt. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Dienstleistungen im Bereich des Hoch- und Tiefbaus, der Asphalt- und Betonpflasterung sowie der Erschließung und Planierung von Grundstücken an. Hawkins baute seine Position im 2023er-Schlussquartal um mehr als die Hälfte ab.

Bei Hawkins Transaktionen dominierten die Verkäufe. Am stärksten wirkte sich hier die Reduzierung bei Fortune Brands Innovation aus, einem führenden Unternehmen für Haus- und Sicherheitsprodukte.

Noch stärker war der Kehraus bei Lazard, einem der weltweit führenden Berater für Fusionen, Übernahmen, Veräußerungen und damit verbundener strategischer Fragen. Nach einer Reduzierung im Vorquartal um gut 60 % folgten nun mehr als 97 % des Restbestands.

Mehr als verdoppelt hat Mason Hawkins seine Position bei CNH Industrial NV. Das italienisch-amerikanische Unternehmen war durch die Fusion von CNH Global und Fiat Industrial parallel zu Fiat Chrysler Automobiles entstanden. Es gehört heute mehrheitlich zur Holding Exor und umfasst die Marken Case CE, Case IH, New Holland und Steyr. Das Kerngeschäft des CNH-Konzerns umfasst die Produktion und den Vertrieb von Land- und Baumaschinen.

Und dann erhöhte Hawkins seine Position bei Fidelity National Information Services um gut ein Fünftel.

Top Positionen zum Ende des 4. Quartals 2023

Im letzten Quartal war Hawkins Portfoliowert mit 2,60 Mrd. USD leicht rückläufig. Die drei größten Beteiligungen machen knapp 18 % aus, während es die fünf Schwergewichte auf knapp 28 % bringen.

An der Spitze von Hawkins Portfolio können sich mit einer Gewichtung von 21,9 % die zyklischen Konsumwerte behaupten vor den viele Jahre dominierenden Communications Servcies, die 21,6 % auf die Waagschale bringen. Defensive Konsumwerte legten um anderthalb Prozentpunkte zu und liegen mit 12,1 % nun auf dem dritten Rang vor den um zwei Prozentpunkte abgesackten Industrietiteln mit 11,2 %. Dahinter folgen mit ähnlichen Gewichtungen Finanzwerte mit 7,1 %, Technologieaktien mit 6,7 %, Gesundheitswerte mit 6,6 %, Energieunternehmen mit 6,4 % und Immobilienwerte mit 5,5 %.

Mattel hat ganz knapp die Nase vorn in Hawkins Portfolio. Der weltweit tätige Spielzeug- und Medienkonzern hatte mit dem Barbie-Film einen enormen Erfolg verzeichnet, litt aber unter dem schwierigen makroökonomischen Umfeld und einem verhaltenem Weihnachtsgeschäft. Mattel hat den reduzierten Aktienkurs für starke Aktienrückkäufe genutzt.

CNX Resources hat dank des Anteilsverkaufs seinen Spitzenplatz abgeben müssen, wenn auch hauchdünn. Auf dem dritten Rang liegt nun Affiliated Managers Group , die weltweit als Dienstleister für Vermögensverwalter aktiv ist und diesen differenzierte Anlagestrategien über eine eigene Wealth-Plattform anbietet. Zudem beteiligt sich AMG bei Interesse auch an den angeschlossenen Vermögensverwaltern mit eigenem Kapital.

Kellogs verkauft und im Gegenzug seinen Bestand an Kellanova um 43 % aufgestockt.

Hinter der fünftplatzierten FedEx rangiert nun Fidelity National Information Services und daran schließt sich IAC an. Der Digital-Inkubator hat solche Erfolgsunternehmen wie Expedia, Trip Advisor oder die Tinder-Mutter Match Group hervorgebracht, aber als besonders erfolgreich erwies sich IACs Einstieg beim Hotel- und Casionbetreiber MGM Resorts im Sommer 2020, der IAC bisher schon satte Buchgewinne in Milliardenhöhe eingebracht hat. Zudem unterstützt IAC MGMs Expansion in die Welt der Online- und Mobil-Glückspiele. Und MGM Resorts gehört zusätzlich auch noch als eigenständige Position zu den Top-Werten in Hawkins Porfolio.

Stattliche 4,5 % Gewichtung bringt Bio-Rad Laboratories auf die Waagschale, ein Unternehmen, das sich auf die Entwicklung, Herstellung und Unterstützung von Biotechnologiegeräten für die Labordiagnostik spezialisiert hat. Der Medizintechniksektor gehörte 2023 neben den Energieversorgern zu den schlechtesten Performern und sollte in diesem Jahr deutlich besser abschneiden können.

Mit Live Nation Entertainment hat Hawkins ein weiteres Unternehmen aus der Entertainmentbranche hoch im Depot gewichtet. Nach der Erholung in 2023 von den Coronaeinbrüchen wird für 2024 ein weiteres starkes Wachstum erwartet. Live Nation gehört zur Unternehmensfamilie von Nedienmogul John Malone, der weiterhin über 30 % der Anteile hält und die Geschicke bestimmt – was Mason

Fidelity National Information Services (FIS) ist ein amerikanisches Unternehmen, das im Umfeld von Finanzdienstleistungen unterstützende Software und die Abwicklung finanzieller Transaktionen anbietet.

Aktie im Fokus: Fidelity National Information Services

Fidelity National Information Services (FIS) ist eines der führenden Serviceunternehmen der Finanzindustrie. Mit einem breiten Angebot unterschiedlichster Servicelösungen versorgt FIS Finanzdienstleister, große Genossenschaftsbanken und örtliche Banken mit technischen Lösungen und Support. Dabei decken die Serviceleistungen von FIS sämtliche Geschäfts- und Angebotsbereiche einer Bank ab und machen Finanztransaktionen einfacher, schneller und sicherer. Nach eigenen Angaben läuft mehr als die Hälfte des Vermögens weltweit auf und über FIS-Systeme. Daneben ist das Unternehmen der größte

Kellanova ist kam erst im Vorquartal neu ins Depot. Das Unternehmen entstand durch die Aufspaltung des Nahrungsmittelkonzerns Kellogg's und Kellanova führt das einstige Kerngeschäft fort. Es ist weltweit in den Bereichen Snacks, internationales Müsli und Nudeln, pflanzliche Lebensmittel und Tiefkühlfrühstück tätig und zu seinen weltbekannten Marken zählen Pringles, Cheez-It, Pop-Tarts, Kellogg's Rice Krispies Treats und Nutri-Grain. Hawkins hatte seine Aktien des Unternehmensteils WK

Anbieter von Eigentumsversicherungs- und Abwicklungsdienstleistungen in den USA und baut seinen führenden Marktanteil im Segment gewerblicher Immobilien weiter aus. Ein langweiliges, aber äußert einträgliches Geschäft mit einem starken Burggraben, da die Kunden nur unter erheblichem Aufwand den Anbieter wechseln können. Und mit Fiserv eigentlich nur ein wirklicher Wettbewerber zur Verfügung steht.

Doch im Jahr 2019 hat man sich kolossal verhoben, als man den Zahlungsabwickler Worldpay übernommen und dafür 43 Mrd. USD inklusive Schulden auf dem Tisch gelegt hat. Das Zielunternehmen war selbst erst 2017 durch die Übernahme der britischen Worldpay durch die amerikanische Vantiv Inc. entstanden, einem führenden Anbieter von Zahlungsverarbeitungsdiensten und verwandten Technologielösungen für Händler und Finanzinstitute in den USA. Das kombinierte Unternehmen agierte seitdem unter dem Namen Worldpay. Mit der Worldpay-Übernahme wagte FIS nicht nur der Sprung über den großen Teich nach Europa, sondern stieg auch zum ernsthaften Wettbewerber von VISA, Mastercard und Adyen auf – so lautete der Plan. Doch die Übernahme zahlte sich in keiner Weise aus und wurde zur großen Belastung.

Mitte 2023 veräußerte FIS dann 55 % von Worldpay an die Private-Equity-Firma GTCR LLC. Worldpay wurde bei der Transaktion mit 18,5 Mrd. USD bewertet und damit 57 % unter dem Kaufpreis, den FIS selbst auf den Tisch gelegt hatte. Hinzu gesellen sich die erheblichen Verluste und Abschreibungen, die man sich über die Jahre eingehandelt hat. 45 % an Worldpay verbleiben erstmal bei FIS.

Wichtiger für das Unternehmen sind jedoch die vereinnahmten Gelder, die vor allem für ausgedehnte Aktienrückkäufe genutzt werden. Zudem verzeichnet man im Kerngeschäft mit Bankensoftware wieder signifikantes Wachstum.

CEO Stephanie Ferris ist erst seit zwei Jahren im Amt und hat in dieser Zeit Großartiges geleistet. Das bescheinigt ihr Mason Hawkins in seinem Brief an seine Investoren und zeigte sich entsprechend erfreut, dass FIS im 1. Quartal 2024 den stärksten Beitrag zum Portfolioperformance beigetragen hat. Auf Sicht von 12 Monaten kann der Aktienkurs ein Plus von knapp 25 % vorweisen und seit dem Jahresstart sind es immerhin rund 18 %. Hawkins stuft FIS als „stabiles Unternehmen, das in der Offensive ist und dennoch zu einem angemessenen Vielfachen des freien Cashflows gehandelt“ werde ein, „was auf dem heutigen Markt nicht leicht zu finden“ sei.

Und die Aussichten bleiben aussichtsreich, denn zusammen mit Fiserv profitiert FIS von duopolistischen Strukturen, die so gut wie immer eine Lizenz zum Gelddrucken sind. Das hat FIS jahrelang bewiesen, bevor man sich mit der Worldpay-Übernahme einen viel zu großen und auch noch unverdaulichen Brocken einverleiben wollte.

Der Trennungsschmerz war gewaltig und noch hält man 45 % der Anteile. Deren Zukunft ist ungewiss. Doch die Herauslösung aus dem FIS-Konzern hat endlich wieder neue Potenziale entfaltet und rückt das Kerngeschäft wieder in den Fokus. Und hier will Mason Hawkins künftig ordentlich mitverdienen.

Zweijahreschart Fidelity National Information Services

Die Aktie befindet sich im Prozess der Bodenbildung. Prozyklisch agierende Anleger warten den Ausbruch unter hohem Volumen über 80 USD ab und sichern die Position dann engmaschig ab.

UC ESG GLOBAL RENEWABLE ENERGIES INDEX

Die Nachfrage nach alternativen Energieträgern in der Industrie und den Privathaushalten steigt. Auf diese globale Entwicklung können auch Anleger:innen setzen. Mit Anlageprodukten auf den UC ESG Global Renewable Energy Index, der bis zu 30 Unternehmen aus Westeuropa, Japan oder den USA umfasst, die dem Bereich der Erneuerbaren Energien angehören. Zusätzlich erfüllt der Index strenge Nachhaltigkeitskriterien.

onemarkets by HypoVereinsbank
Member of UniCredit

onemarkets.de/renewable-energies

aktien Portfoliosysteme

Langfristiger Vermögensaufbau nach regelbasierten Strategien

Die Vorteile regelbasierter Anlagestrategien

Der Computer kann mehrere tausend Aktien analysieren. Aus einem großen Aktienuniversum sucht der Computer diejenigen Titel heraus, die dem Regelwerk am besten entsprechen. Der Mensch kennt meist nur etwa 100 Aktien gut.

Der Computer macht keine menschlichen Fehler: Aktien aus langweiligen Branchen werden von Menschen oft gar nicht beachtet. Der Computer schaut auf die nackten Zahlen und erkennt damit oft noch unentdeckte Perlen.

Der Computer kann den Erfolg bestimmter Regelwerke zur Aktienauswahl rückwirkend auf Sicht von 10, 20 oder gar 30 Jahren analysieren. Somit lässt sich eine Aussage treffen, ob bestimmte Strategien überhaupt sinnvoll sind.

So geht´s

1. Die Portofolios werden im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de kommentiert.

2. Alle historischen Transaktionen und eine ausführliche Beschreibung des Regelwerks können auf www.aktien-mag.de im Kundenbereich eingesehen werden.

Buffett's Alpha S. 182

Die Vorgehensweise dieses Portfolios basiert darauf, was Mitarbeiter von AQR Capital Management mit Hilfe einer ökonometrischen Studie als beste Faktoreigenschaften herausgefiltert haben, die von Buffett gekaufte Aktien am besten beschreiben.

Conservative Trendfollowing S. 183

Das Portfolio folgt Aufwärtstrends bei konservativen Aktien. Die Idee für dieses Portfoliokonzept stammt aus dem Buch „High Returns from Low Risk", wobei es uns mit einer simplen Idee gelungen ist, die Rendite gegenüber der Strategie im Buch um 5 % pro Jahr zu verbessern.

High-Quality-Stocks Europe S. 184

Wie Warren Buffett sammeln wir einfach Aktien von herausragenden Firmen ein und bauen somit im Laufe der Jahre ein großes Vermögen auf. Der Clou an diesem Portfolio: Wir wenden die Buffett-Kriterien auf europäische Aktien an.

High-Quality-Stocks USA S. 185

In einem marktwirtschaftlichen Wirtschaftssystem sind erfolgreiche Unternehmen ständig Bedrohungen ausgesetzt. Mithilfe von Qualitätskriterien, die auf einen langfristigen Firmenerfolg und eine stabile Geschäftsentwicklung hindeuten, identifizieren wir hier die besten Unternehmen.

Joels Zauberformel S. 186

Joel Greenblatts „Zauberformel" verspricht allein durch zwei Kriterien eine überlegenen Aktienauswahl. Seinen Erfolg als Value-Investor stellte Greenblatt mit seinem Hedgefonds Gotham Capital unter Beweis, der von 1985 bis 2006 eine durchschnittliche Rendite von 40 % erzielte.

Neo-Darvas S. 187

Zu Ehren von der Börsenlegende Nicolas Darvas haben wir diese Strategie entwickelt: Aktien kommen nur dann als Kauf infrage, wenn Sie von ihrem 52-Wochen-Tief mindestens 100 % gestiegen sind und in den letzten 20 Handelstagen ein neues 52-Wochen-Hoch markiert haben.

Neo-Darvas mit Pivotal-News-Points S. 188

Bei dieser Strategie gelten die Kaufkriterien: Aktien haben in den letzten vier Wochen ein neues 52-Wochen-Hoch markiert, mindestens 70 % Perf. seit dem 52-Wochen-Tief erzielt. Die Marktampel gibt grünes Licht. Gap-Up mit >+6 % in den letzten 20 Handelstagen mit hohem Volumen.

Neo-Darvas Large Cap USA S. 189

Bei dieser Strategie gelten u. a. die Kaufkriterien: Es werden nur Aktien gekauft, die einen täglichen Handelsumsatz von mindestens 1 Mio. USD haben. Aktie müssen mindestens eine Performance von 80 % seit dem Jahrestief aufweisen.

Top-Dividendenaktien USA S. 190

Neben der Dividende gelten auch Aktienrückkäufe als probates Mittel, erwirtschaftete Geldmittel an Anleger auszuschütten. In unserer Kennzahl „Adjustierte Dividendenrendite" berücksichtigen wir daher neben ausgeschütteten Dividenden auch Aktienrückkäufe und Kapitalerhöhungen.

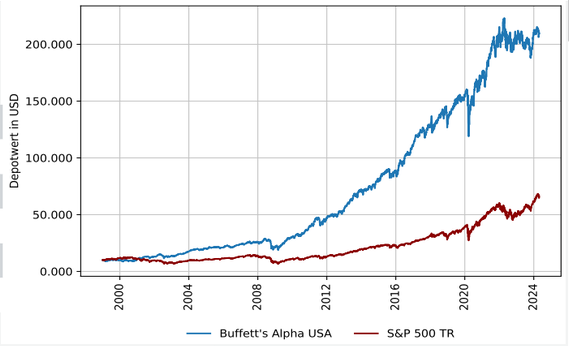
Buffett‘s Alpha

Die aktuellen Depotstände und neue Transaktionen erhalten Sie vorab im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

ANZAHL	AKTIENNAME	WKN/KÜRZEL	KAUF	AKTUELL	GESAMT	%
57	**Electronic Arts Inc.**	US2855121099	$ 135,70	$ 128,56	$ 7.328,13	-5,26 %
30	**Regeneron Pharmaceuticals Inc.**	US75886F1075	$ 601,50	$ 904,17	$ 27.125,22	50,32 %
341	**Incyte Corp.**	US45337C1027	$ 70,17	$ 51,61	$ 17.598,87	-26,45 %
614	**Keurig Dr Pepper Inc.**	US49271V1008	$ 38,72	$ 32,40	$ 19.892,09	-16,32 %
346	**Cal-Maine Foods Inc.**	US1280302027	$ 51,22	$ 58,67	$ 20.301,52	14,57 %
151	**Arch Resources Inc.**	US03940R1077	$ 134,99	$ 158,75	$ 23.971,58	17,60 %
120	**Chevron Corp.**	US1667641005	$ 164,97	$ 163,72	$ 19.646,83	-0,76 %
255	**SEI Investments Company**	US7841171033	$ 62,05	$ 66,58	$ 16.976,63	7,29 %
703	**Kraft Heinz Co.**	US5007541064	$ 36,99	$ 38,63	$ 27.155,65	4,44 %
109	**United Therapeutics Corp.**	US91307C1027	$ 237,44	$ 234,62	$ 25.573,94	-1,19 %
	Positionen				$ 205.570,46	
	Cash				$ 4.211,00	
	Summe (Startkapital: $ 10000)				**$ 209.781,46**	**1997,81 %**
	Performance seit Jahresbeginn	**0,09 %**		**Performance seit Start im Magazin**		**38,81 %**

Empirische Entwicklung des Portfolio-Systems von 1998 bis 2024*

Gesamtperformance:	+1.997,81 %
Durchschnittsrendite pro Jahr:	12,78 %
Performance S&P 500 TR:	560,38 %
Maximaler Drawdown:	-34,69 %
Max Drawdown S&P 500 TR:	-55,25 %
Jährlicher Turnover:	durchschnittlich 123,24 %



*Die Performance wurde nach dem Index-Regelwerk backgetestet.

- WERBUNG -

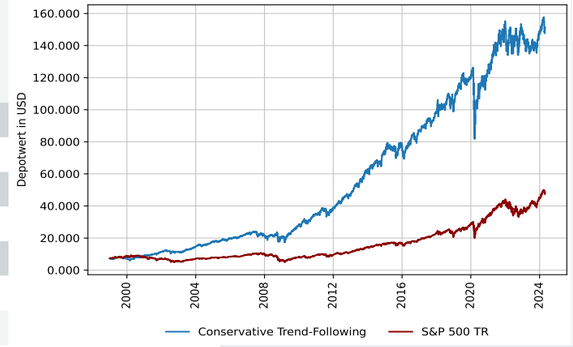
Conservative Trendfollowing

Die aktuellen Depotstände und neue Transaktionen erhalten Sie vorab im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

ANZAHL	AKTIENNAME	WKN/KÜRZEL	KAUF	AKTUELL	GESAMT	%
359	**Mplx LP**	US55336V1008	$ 34,38	$ 41,81	$ 15.008,00	21,60 %
498	**Old Republic International Corp.**	US6802231042	$ 25,13	$ 30,22	$ 15.051,54	20,28 %
65	**Verisk Analytics Inc.**	US92345Y1064	$ 227,25	$ 221,95	$ 14.426,98	-2,33 %
350	**Valvoline Inc.**	US92047W1018	$ 32,62	$ 42,58	$ 14.904,60	30,54 %
180	**AFLAC Inc.**	US0010551028	$ 82,55	$ 84,06	$ 15.131,54	1,84 %
40	**CACI International Inc.**	US1271903049	$ 368,34	$ 376,51	$ 15.060,23	2,22 %
139	**Cardinal Health Inc.**	US14149Y1082	$ 108,10	$ 103,28	$ 14.355,62	-4,46 %
417	**CSX Corp.**	US1264081035	$ 35,41	$ 33,90	$ 14.137,52	-4,24 %
129	**Synnex Corp.**	US87162W1009	$ 114,52	$ 116,15	$ 14.983,83	1,43 %
152	**The Hartford Financial Services Group**	US4165151048	$ 99,10	$ 99,56	$ 15.133,48	0,47 %
	Positionen				$ 148.193,33	
	Cash				$ 2.729,04	
	Summe (Startkapital: $ 7320)				**$ 150.922,37**	**1961,71 %**
	Performance seit Jahresbeginn	**1,62 %**		**Performance seit Start im Magazin**		**51,25 %**

Empirische Entwicklung des Portfolio-Systems von 1998 bis 2024*

Gesamtperformance:	+1.961,71 %
Durchschnittsrendite pro Jahr:	12,71 %
Performance S&P 500 TR:	560,38 %
Maximaler Drawdown:	-35,25 %
Max Drawdown S&P 500 TR:	-55,25 %
Jährlicher Turnover:	durchschnittlich 240,34 %



*Die Performance wurde nach dem Index-Regelwerk backgetestet.

- WERBUNG -

High-Quality-Stocks Europe

Die aktuellen Depotstände und neue Transaktionen erhalten Sie vorab im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

ANZAHL	AKTIENNAME	ISIN	KAUF	AKTUELL	GESAMT	%
17	**Partners Group Holding AG**	CH0024608827	€ 609,24	€ 1.220,55	€ 20.749,36	100,34 %
11	**Hermes International S.A.**	FR0000052292	€ 740,70	€ 2.295,00	€ 25.245,00	209,84 %
119	**Deutsche Börse AG**	DE0005810055	€ 144,68	€ 182,45	€ 21.711,55	26,11 %
220	**Elisa Oyj**	FI0009007884	€ 55,67	€ 42,91	€ 9.440,20	-22,92 %
201	**Evolution Gaming Group AB**	SE0012673267	€ 93,38	€ 109,73	€ 22.054,73	17,51 %
318	**KONE Corp. (New)**	FI0009013403	€ 50,54	€ 44,23	€ 14.063,55	-12,50 %
27	**ASML Holding N.V.**	NL0010273215	€ 613,25	€ 837,00	€ 22.599,00	36,49 %
64	**ROCHE HLDG AG GEN.**	CH0012032048	€ 262,86	€ 225,05	€ 14.403,47	-14,38 %
59	**Genmab AS**	DK0010272202	€ 335,09	€ 264,78	€ 15.621,73	-20,98 %
288	**Novo-Nordisk AS**	DK0062498333	€ 60,26	€ 115,72	€ 33.327,36	92,03 %
	Positionen				€ 199.215,94	
	Cash				€ 15.985,79	
	Summe (Startkapital: € 100000)				**€ 215.201,73**	**115,20 %**
	Performance seit Jahresbeginn	**4,77 %**		**Performance seit Start im Magazin**		**117,02 %**

Empirische Entwicklung des Portfolio-Systems von 2018 bis 2024*

Gesamtperformance:	+115,20 %
Durchschnittsrendite pro Jahr:	13,64 %
Performance des DAX:	50,71 %
Maximaler Drawdown seit 2018:	-33,23 %
Max Drawdown des DAX:	-38,78 %
Jährlicher Turnover:	durchschnittlich 137,05 %

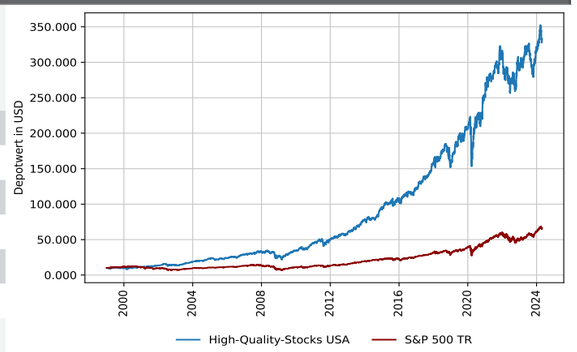
High-Quality-Stocks USA

Die aktuellen Depotstände und neue Transaktionen erhalten Sie vorab im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

ANZAHL	AKTIENNAME	WKN/KÜRZEL	KAUF	AKTUELL	GESAMT	%
478	**Rollins Inc.**	US7757111049	$ 28,59	$ 42,76	$ 20.440,20	49,56 %
48	**Chemed Corp.**	US16359R1032	$ 489,62	$ 615,83	$ 29.559,78	25,78 %
632	**Monster Beverage Corp.**	US61174X1090	$ 42,74	$ 53,38	$ 33.735,79	24,90 %
504	**SEI Investments Company**	US7841171033	$ 57,06	$ 66,58	$ 33.553,80	16,68 %
423	**Graco Inc.**	US3841091040	$ 66,68	$ 86,04	$ 36.396,42	29,04 %
654	**Fastenal Co.**	US3119001044	$ 52,96	$ 68,14	$ 44.560,36	28,65 %
457	**General Mills Inc.**	US3703341046	$ 76,89	$ 71,97	$ 32.889,65	-6,41 %
146	**The Hershey Co.**	US4278661081	$ 239,27	$ 187,80	$ 27.418,25	-21,51 %
5	**NVR INC.**	US62944T1051	$ 5.856,83	$ 7.788,08	$ 38.940,40	32,97 %
156	**Jack Henry & Associates Inc.**	US4262811015	$ 162,23	$ 163,67	$ 25.532,09	0,89 %
	Positionen				$ 323.026,75	
	Cash				$ 7.699,58	
	Summe (Startkapital: $ 10000)				**$ 330.726,33**	**3207,26 %**
	Performance seit Jahresbeginn	**3,70 %**		**Performance seit Start im Magazin**		**229,51 %**

Empirische Entwicklung des Portfolio-Systems von 1998 bis 2024*

Gesamtperformance:	+3.207,26 %
Durchschnittsrendite pro Jahr:	14,85 %
Performance S&P 500 TR:	560,38 %
Maximaler Drawdown:	-37,60 %
Max Drawdown S&P 500 TR:	-55,25 %
Jährlicher Turnover:	durchschnittlich 68,65 %



*Die Performance wurde nach dem Index-Regelwerk backgetestet.

- WERBUNG -

- WERBUNG -

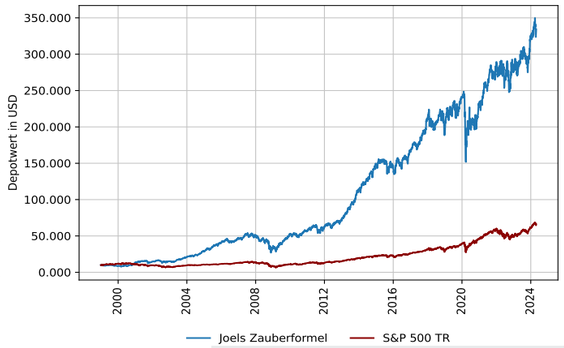
Joels Zauberformel

Die aktuellen Depotstände und neue Transaktionen erhalten Sie vorab im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

ANZAHL	AKTIENNAME	WKN/KÜRZEL	KAUF	AKTUELL	GESAMT	%
1348	**Radian Group Inc.**	US7502361014	$ 18,88	$ 30,51	$ 41.127,27	61,62 %
193	**Affiliated Managers Group**	US0082521081	$ 147,74	$ 161,81	$ 31.229,33	9,52 %
457	**Usana Health Sciences Inc.**	US90328M1071	$ 60,98	$ 43,68	$ 19.961,26	-28,38 %
1416	**TEGNA Inc.**	US87901J1051	$ 16,96	$ 13,76	$ 19.481,34	-18,88 %
328	**The Hartford Financial Services Group**	US4165151048	$ 73,06	$ 99,56	$ 32.656,46	36,28 %
1472	**Premier**	US74051N1028	$ 22,18	$ 21,12	$ 31.088,64	-4,78 %
434	**General Mills Inc.**	US3703341046	$ 68,90	$ 71,97	$ 31.234,37	4,46 %
669	**Hilton Grand Vacations Inc.**	US43283X1054	$ 45,10	$ 44,97	$ 30.082,92	-0,29 %
2069	**Innoviva Inc.**	US45781M1018	$ 14,65	$ 15,14	$ 31.323,79	3,32 %
960	**The Interpublic Group of Companies**	US4606901001	$ 30,73	$ 31,32	$ 30.069,88	1,93 %
	Positionen				$ 298.255,26	
	Cash				$ 35.635,77	
	Summe (Startkapital: $ 10000)				**$ 333.891,03**	**3238,91 %**
	Performance seit Jahresbeginn	**3,25 %**		**Performance seit Start im Magazin**		**56,27 %**

Empirische Entwicklung des Portfolio-Systems von 1998 bis 2024*

Gesamtperformance:	+3.238,91 %
Durchschnittsrendite pro Jahr:	14,87 %
Performance S&P 500 TR:	560,38 %
Maximaler Drawdown:	-50,06 %
Max Drawdown S&P 500 TR:	-55,25 %
Jährlicher Turnover:	durchschnittlich 212,30 %



*Die Performance wurde nach dem Index-Regelwerk backgetestet.

- WERBUNG -

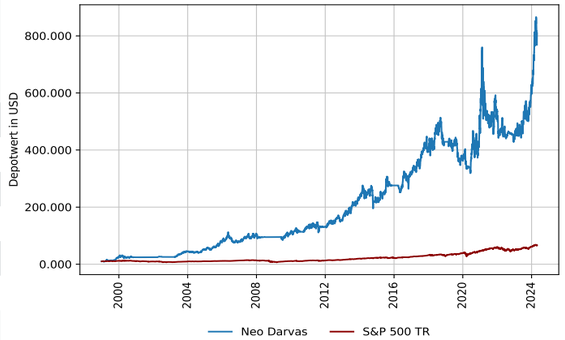
Neo-Darvas

Die aktuellen Depotstände und neue Transaktionen erhalten Sie vorab im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

ANZAHL	AKTIENNAME	WKN/KÜRZEL	KAUF	AKTUELL	GESAMT	%
1321	**Modine Manufacturing Co.**	US6078281002	$ 45,91	$ 90,94	$ 120.130,03	98,07 %
899	**Abercrombie & Fitch Co.**	US0028962076	$ 59,68	$ 114,79	$ 103.198,25	92,36 %
786	**Dell Technologies Inc.**	US24703L2025	$ 73,77	$ 118,70	$ 93.297,34	60,90 %
1842	**Forestar Group**	US3462321015	$ 31,15	$ 31,08	$ 57.249,36	-0,22 %
1328	**Vertiv Holdings Co.**	US92537N1081	$ 43,49	$ 83,53	$ 110.928,74	92,06 %
88	**Eli Lilly & Co.**	US5324571083	$ 735,95	$ 725,40	$ 63.835,02	-1,43 %
137	**Meta Platforms Inc.**	US30303M1027	$ 473,25	$ 430,63	$ 58.996,06	-9,01 %
1308	**Vistra Energy Corp.**	US92840M1027	$ 60,30	$ 69,76	$ 91.250,28	15,70 %
1117	**NRG Energy Inc.**	US6293775085	$ 73,79	$ 72,42	$ 80.894,86	-1,86 %
	Positionen				$ 779.779,93	
	Cash				$ 16.463,43	
	Summe (Startkapital: $ 10000)				**$ 796.243,36**	**7862,43 %**
	Performance seit Jahresbeginn	**32,13 %**		**Performance seit Start im Magazin**		**91,62 %**

Empirische Entwicklung des Portfolio-Systems von 1998 bis 2024*

Gesamtperformance:	+7.862,43 %
Durchschnittsrendite pro Jahr:	18,95 %
Performance S&P 500 TR:	560,38 %
Maximaler Drawdown:	-43,61 %
Max Drawdown S&P 500 TR:	-55,25 %
Jährlicher Turnover:	durchschnittlich 250,64 %



*Die Performance wurde nach dem Index-Regelwerk backgetestet.

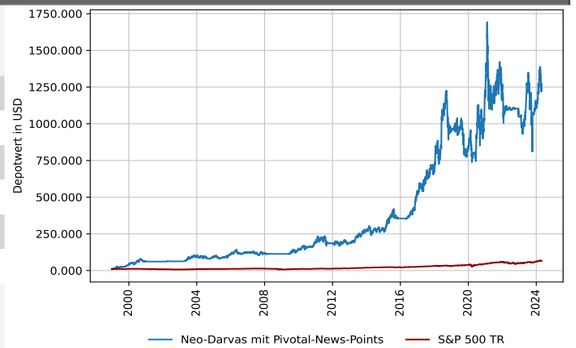
- WERBUNG -

Neo-Darvas mit Pivotal-News-Points

ANZAHL	AKTIENNAME	WKN/KÜRZEL	KAUF	AKTUELL	GESAMT	%
90	**MicroStrategy Inc.**	US5949724083	$ 1.547,62	$ 1.249,93	$ 112.493,47	-19,24 %
549	**AppFolio Inc.**	US03783C1009	$ 226,29	$ 213,86	$ 117.410,26	-5,49 %
2705	**Crinetics Pharmaceuticals Inc.**	US22663K1079	$ 45,79	$ 43,17	$ 116.783,44	-5,72 %
2025	**Dave & Buster's Entertainment**	US2383371091	$ 61,35	$ 53,18	$ 107.692,22	-13,32 %
617	**Dick's Sporting Goods**	US2533931026	$ 206,81	$ 204,96	$ 126.460,63	-0,89 %
4307	**Guess ? Inc.**	US4016171054	$ 28,62	$ 25,87	$ 111.408,09	-9,62 %
1044	**Micron Technology Inc.**	US5951121038	$ 122,90	$ 112,18	$ 117.114,18	-8,72 %
2198	**REX American Resources Corp**	US7616241052	$ 57,63	$ 56,01	$ 123.098,99	-2,82 %
2371	**The Greenbrier Companies Inc.**	US3936571013	$ 53,49	$ 53,28	$ 126.330,99	-0,38 %
413	**Williams-Sonoma Inc.**	US9699041011	$ 293,59	$ 284,76	$ 117.606,59	-3,01 %
	Positionen				$ 1.176.398,87	
	Cash				$ 70.123,82	
	Summe (Startkapital: $ 10000)				**$ 1.246.522,69**	**12365,23 %**
	Performance seit Jahresbeginn	**9,97 %**		**Performance seit Start im Magazin**		**57,60 %**

Empirische Entwicklung des Portfolio-Systems von 1998 bis 2024*

Gesamtperformance:	+12.365,23 %
Durchschnittsrendite pro Jahr:	21,01 %
Performance S&P 500 TR:	560,38 %
Maximaler Drawdown:	-52,07 %
Max Drawdown S&P 500 TR:	-55,25 %
Jährlicher Turnover:	durchschnittlich 161,39 %



*Die Performance wurde nach dem Index-Regelwerk backgetestet.

- WERBUNG -

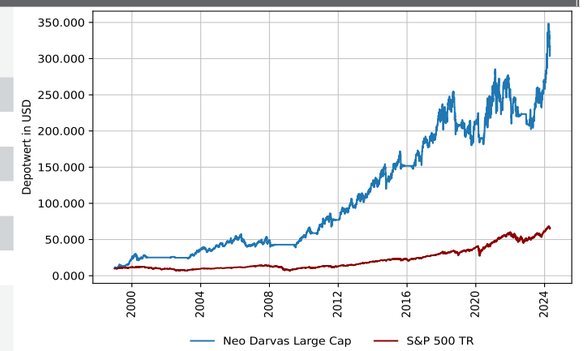
Neo-Darvas Large Cap USA

Die aktuellen Depotstände und neue Transaktionen erhalten Sie vorab im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

ANZAHL	AKTIENNAME	WKN/KÜRZEL	KAUF	AKTUELL	GESAMT	%
391	**Vertiv Holdings Co.**	US92537N1081	$ 43,82	$ 83,54	$ 32.662,22	90,65 %
62	**Meta Platforms Inc.**	US30303M1027	$ 474,40	$ 430,67	$ 26.701,64	-9,22 %
462	**Vistra Energy Corp.**	US92840M1027	$ 43,01	$ 69,76	$ 32.230,60	62,20 %
91	**Emcor Group Inc.**	US29084Q1004	$ 324,46	$ 338,07	$ 30.764,64	4,20 %
22	**MicroStrategy Inc.**	US5949724083	$ 1.547,62	$ 1.249,93	$ 27.498,40	-19,24 %
209	**Boise Cascade Co.**	US09739D1000	$ 149,25	$ 136,88	$ 28.608,34	-8,29 %
436	**NRG Energy Inc.**	US6293775085	$ 73,79	$ 72,42	$ 31.575,79	-1,86 %
397	**Parsons Corp.**	US70202L1026	$ 81,15	$ 78,89	$ 31.320,89	-2,78 %
103	**Williams-Sonoma Inc.**	US9699041011	$ 293,59	$ 284,75	$ 29.329,06	-3,01 %
251	**XPO Logistics Inc.**	US9837931008	$ 125,84	$ 117,17	$ 29.409,98	-6,89 %
	Positionen				$ 300.101,57	
	Cash				$ 11.397,43	
	Summe (Startkapital: $ 10000)				**$ 311.499,00**	**3014,99 %**
	Performance seit Jahresbeginn	**17,87 %**		**Performance seit Start im Magazin**		**30,13 %**

Empirische Entwicklung des Portfolio-Systems von 1998 bis 2024*

Gesamtperformance:	+3.014,99 %
Durchschnittsrendite pro Jahr:	14,63 %
Performance S&P 500 TR:	560,38 %
Maximaler Drawdown:	-32,64 %
Max Drawdown S&P 500 TR:	-55,25 %
Jährlicher Turnover:	durchschnittlich 225,31 %



- WERBUNG -

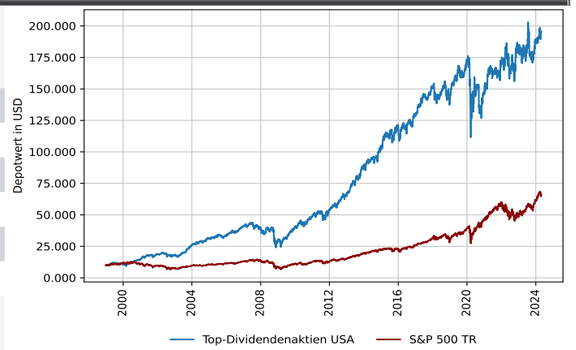
Top-Dividendenaktien USA

Die aktuellen Depotstände und neue Transaktionen erhalten Sie vorab im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

ANZAHL	AKTIENNAME	WKN/KÜRZEL	KAUF	AKTUELL	GESAMT	%
241	**MSC Industrial Direct Co Inc.**	US5535301064	$ 79,38	$ 93,18	$ 22.456,80	17,38 %
416	**CNA Financial Corp.**	US1261171003	$ 40,13	$ 44,11	$ 18.348,24	9,91 %
668	**Fox Corp. (B)**	US35137L2043	$ 29,13	$ 29,01	$ 19.381,27	-0,40 %
609	**PPL Corp.**	US69351T1060	$ 25,00	$ 27,30	$ 16.625,40	9,18 %
145	**American Financial Group Inc.**	US0259321042	$ 118,03	$ 129,20	$ 18.734,24	9,47 %
370	**Amerisafe Inc**	US03071H1005	$ 46,94	$ 50,79	$ 18.793,61	8,21 %
260	**General Mills Inc.**	US3703341046	$ 66,66	$ 71,97	$ 18.711,84	7,96 %
181	**Cardinal Health Inc.**	US14149Y1082	$ 108,10	$ 103,28	$ 18.693,30	-4,46 %
631	**Fox Corp. (A)**	US35137L1052	$ 30,91	$ 31,26	$ 19.727,87	1,14 %
44	**Lockheed Martin Corp.**	US5398301094	$ 451,56	$ 459,13	$ 20.201,80	1,68 %
	Positionen				$ 191.674,35	
	Cash				$ 3.267,16	
	Summe (Startkapital: $ 10000)				**$ 194.941,51**	**1849,42 %**
	Performance seit Jahresbeginn	**4,26 %**		**Performance seit Start im Magazin**		**73,28 %**

Empirische Entwicklung des Portfolio-Systems von 1998 bis 2024*

Gesamtperformance:	+1.849,42 %
Durchschnittsrendite pro Jahr:	12,46 %
Performance S&P 500 TR:	560,38 %
Maximaler Drawdown:	-45,33 %
Max Drawdown S&P 500 TR:	-55,25 %
Jährlicher Turnover:	durchschnittlich 96,17 %



*Die Performance wurde nach dem Index-Regelwerk backgetestet.

- WERBUNG -

TRADERFOX
Alerting-System

Wasserstoff, Virtual Reality, Robotik, Green Energy, Automatisierung, Elektromobilität!

01 Wachstumsaktien kauft man dann, wenn sie im Aufwärtstrend sind

02 Das Trend-Template informiert Dich, wenn ein Trendwechsel stattfindet.

PLUG POWER
SOLAREDGE
TESLA +2.053%
in 18 Monaten von 13 auf 280 USD
NVIDIA
CLOUDFLARE
THE TRADE DESK +4.900%
in 4 Jahren von 2 auf 100 USD

alerts.traderfox.com

Ein gratis Service von TraderFox
57 vordefinierte Kurslisten zu Anlage- und Zukunftstrends

Der Chart zeigt die Aktie von Solaredge, die ihren Abwärtstrend verlässt und in einen neuen Aufwärtstrend übergeht.

AKTIENSCREENING

Der Aktienscreener

Fotos: alexdndz – AdobeStock

Der erfolgreiche Investor überlässt nichts dem Zufall. Er hat einen Plan wie er unterbewertete Aktien ausfindig machen kann. Am Anfang eines Screenings-Prozess steht eine Anlagestrategie. Diese Anlagestrategie wird dann in klare, formale Regeln gepackt und am Ende wird das Screening in regelmäßigen Abständen durchgeführt.

Unsere Aktienscreener aktien RANKINGS unterstützt neben der Filterung von Aktienuniversen auch eine Ranglisten-Funktion. Wenn der Anleger zum Beispiel das Ziel hat, die besten Dividendenaktien zu finden, dann können als harte Filterkriterien gesetzt werden.

- **Dividenden-Rendite > 4 %**
- **Ausschüttungsquote < 70 %**
- **Eigenkapital-Wachstum 5 Jahre > 10 %**

Nach dem Filtervorgang werden nur noch diejenigen Aktien angezeigt, die all diese Kriterien erfüllen. Aber welcher von diesen Titeln ist die beste Dividende-Aktien, in die man als Anleger investieren möchte? Hierzu kann eine Rangliste nach folgendem Regelwerk gebildet werden:

- **Dividendenwachstum 5 Jahre so hoch wie möglich: 30 %**
- **Dividendenrendite 3 Jahre so hoch wie möglich: 30 %**
- **Gewinnwachstum letzte 3 Jahre so hoch wie möglich: 40 %**

In dieser Rubrik führen wir systematisch Aktienscreenings durch und besprechen die gefundenen Aktien.

https://rankings.traderfox.com

In dieser Ausgabe

Vier Dauerläufer-Aktien aus den USA	S. 194
Vier Neo-Darvas-Aktien im Fokus	S. 206
Vier Dividendenaktien aus den USA	S. 218
Die 100 besten Aktien weltweit	S. 228

AKTIENSCREENING

Diese 4 Dauerläufer Aktien aus den USA sind die Leader in ihren Branchen!

Text: Martin Springmann | Foto: 703684141, 690826181 - AdobeStock | Layout: Peter Elsner

Dauerläuferaktien sind Aktien, die kontinuierlich und mit wenigen Rücksetzern steigen. Aktionäre machen sehr gute Erfahrungen mit solchen Aktien.

Eine gute Dauerläuferaktie hat eine vernünftige Balance zwischen Rendite und Rücksetzern. Dauerläuferaktien sind also stabil steigende Aktien, die den Markt schlagen. Wir verwenden zwei Indikatoren, um Dauerläuferaktien zu finden.

Mit dem Indikator "stabiles Kurswachstum" legen wir eine Regressionsgerade über den Kursverlauf. Aktien mit der kleinsten quadratischen Abweichung zeigen stabil steigende Kursverläufe. Mit dem Indikator "Monkey-Trader" simulieren wir zufällige Käufe und Verkäufe und berechnen die Wahrscheinlichkeit, mit der ein zufällig agierender Trader Gewinne erzielt. Aktien mit hohen "Monkey-Trader-Werten" sind erfahrungsgemäß einfach zu handeln und eignen sich hervorragend für den Depotaufbau.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um mittels der TraderFox Software Dauerläuferaktien zu identifizieren. Zum einen veröffentlicht TraderFox eine täglich aktualisierte Version des Research-Reports "Dauerläufer-Aktien" auf https://paper.traderfox.com.

Eine weitere Möglichkeit besteht darin, das Template "Dauerläufer-Aktien" in unserem Tool "AKTIEN-RANKINGS" zu öffnen.

Top 01-30 Dauerläufer-Aktien USA

	Aktie	Jahres-perform. (geo.) (10 Jahre)	Monkey-Trader-Indikato (Per.: 260)	Stabilität (10 Jahre)	Kurs	Ø Draw-down (Intervall-größe 250)
1	**Cintas**	27,40 %	92,39 %	98,90 %	**665,28 $**	-19,39 %
2	**CDW**	27,14 %	91,81 %	98,13 %	**245,38 $**	-22,92 %
3	**Costco Whole-sale**	19,79 %	91,63 %	98,04 %	**721,08 $**	-18,07 %
4	**Fair Isaac**	35,67 %	90,80 %	98,12 %	**1.201,78 $**	-25,79 %
5	**W.R. Berkley Corpora...**	15,10 %	91,39 %	97,52 %	**78,05 $**	-18,83 %
6	**Cadence Design Systems**	34,97 %	88,34 %	99,09 %	**277,96 $**	-22,59 %
7	**Booz Allen Hamilton**	23,47 %	88,65 %	97,99 %	**146,98 $**	-21,03 %
8	**Synopsys**	29,50 %	87,50 %	98,85 %	**533,11 $**	-23,11 %
9	**Progressive**	24,02 %	87,40 %	98,71 %	**210,43 $**	-16,64 %
10	**Intuit**	23,61 %	88,94 %	97,25 %	**627,71 $**	-22,62 %
11	**NVIDIA**	70,60 %	88,98 %	96,78 %	**845,22 $**	-32,50 %
12	**Amphenol**	18,78 %	88,09 %	97,55 %	**119,50 $**	-19,69 %
13	**Republic Ser-vices**	19,11 %	86,94 %	98,97 %	**193,91 $**	-15,07 %
14	**Molina Health-care**	26,63 %	89,10 %	96,51 %	**352,07 $**	-27,71 %
15	**BROWN & BROWN**	18,26 %	86,30 %	98,58 %	**82,42 $**	-16,43 %
16	**Broadcom**	37,90 %	87,53 %	97,17 %	**1.308,85 $**	-26,31 %
17	**TransDigm Group**	23,33 %	87,82 %	96,60 %	**1.257,22 $**	-26,61 %
18	**KLA**	26,53 %	88,21 %	96,50 %	**691,21 $**	-27,40 %
19	**Microsoft**	26,83 %	85,66 %	98,33 %	**417,09 $**	-19,11 %
20	**Onto Innovation**	25,76 %	91,56 %	95,05 %	**184,33 $**	-33,85 %
21	**Copart**	28,81 %	85,08 %	97,97 %	**55,32 $**	-22,99 %
22	**Alphabet**	18,83 %	86,88 %	96,55 %	**173,93 $**	-21,54 %
23	**Lam Research**	32,41 %	86,99 %	96,46 %	**912,22 $**	-30,24 %
24	**Comfort Sys-tems USA**	31,86 %	91,07 %	94,74 %	**319,02 $**	-26,30 %
25	**Berkshire Hathaway**	13,21 %	87,00 %	96,34 %	**612.722,24 $**	-15,00 %
26	**Casey's Gene-ral Stores**	16,21 %	88,18 %	95,61 %	**318,53 $**	-21,05 %
27	**Mastercard**	18,85 %	86,42 %	96,45 %	**462,60 $**	-21,37 %
28	**Berkshire Hathaway**	13,12 %	86,99 %	96,31 %	**405,51 $**	-15,02 %
29	**Marsh & McLennan Cos.**	15,34 %	83,21 %	98,71 %	**201,87 $**	-15,62 %
30	**Visa**	17,53 %	86,01 %	96,54 %	**275,37 $**	-18,90 %

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um mittels der TraderFox Software Dauerläuferaktien zu identifizieren.

Zum einen veröffentlicht TraderFox eine täglich aktualisierte Version des Research-Reports „Dauerläufer-Aktien" auf **https://paper.traderfox.com**.

Eine weitere Möglichkeit besteht darin, das Template „Dauerläufer-Aktien" in unserem Tool „**AKTIEN-RANKINGS**" zu öffnen.

Eine dritte Möglichkeit besteht darin, sich über das Trading-Desk auf **https://desk.traderfox.com/** die Dauerläuferaktien anzuzeigen. Hierzu öffne ich das Trading-Desk und klicke auf das Pokal-Symbol mit der Bezeichnung TraderFox Aktien-Ranglisten.

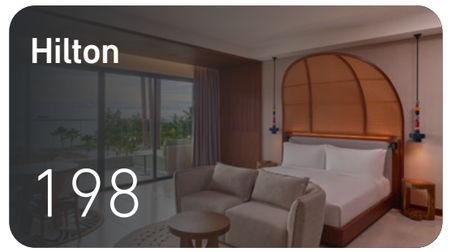
Tipp:
Mit dem mächtigen Aktien-Screener **https://rankings.traderfox.com** kannst Du selbst Dauerläufer-Aktien finden und die Suchkriterien beliebig anpassen. Schau Dir die Software einfach einmal an und probiere Dich aus.

Eine dritte Möglichkeit besteht darin, sich über das Trading-Desk auf https://desk.traderfox.com/ die Dauerläuferaktien anzuzeigen. Hierzu öffne ich das Trading-Desk und klicke auf das Pokal-Symbol mit der Bezeichnung TraderFox Aktien-Ranglisten. Im Anschluss öffnet sich das Fenster "Ranglisten: Regelbasierte Sortierung von Aktien". Nun wähle ich vorgefertigte Rankings und klicke auf "Dauerläufer-Aktien". Dann klicke ich auf Anwenden. Im Anschluss öffnet sich die Dauerläufer-Aktien Rangliste zu den 1000 volumenstärksten Aktien aus den USA. Diese kann beliebig sortiert werden.

Top 31-60 Dauerläufer-Aktien USA

	Aktie	Jahres-perform. (geo.) (10 Jahre)	Monkey-Trader-Indikato (Per.: 260)	Stabilität (10 Jahre)	Kurs	Ø Draw-down (Intervall-größe 250)
31	**Eli Lilly**	30,46 %	91,44 %	94,44 %	**729,43 $**	-19,04 %
32	**Hilton**	16,54 %	89,65 %	94,64 %	**205,00 $**	-26,66 %
33	**Servicenow**	29,24 %	86,76 %	96,00 %	**729,47 $**	-27,05 %
34	**Arthur J. Gallagher**	17,77 %	83,29 %	97,91 %	**238,10 $**	-16,79 %
35	**Morningstar**	13,70 %	89,87 %	94,44 %	**288,50 $**	-23,04 %
36	**UFP Industries**	20,34 %	84,41 %	96,57 %	**112,74 $**	-27,60 %
37	**Simpson Manufacturing**	16,49 %	84,10 %	96,58 %	**170,96 $**	-26,14 %
38	**Broadridge Financial...**	17,27 %	87,18 %	95,36 %	**195,89 $**	-21,12 %
39	**Insight Enterprises**	22,97 %	84,42 %	96,35 %	**182,28 $**	-30,08 %
40	**Parker-Hannifin**	15,71 %	90,13 %	93,26 %	**550,36 $**	-26,35 %
41	**Avery Dennison**	15,71 %	85,93 %	95,45 %	**217,72 $**	-22,66 %
42	**PTC**	18,08 %	87,73 %	93,98 %	**180,21 $**	-25,45 %
43	**NVR**	22,32 %	81,89 %	96,33 %	**7.743,45 $**	-24,91 %
44	**Sherwin-Williams**	17,47 %	84,08 %	95,64 %	**305,36 $**	-24,36 %
45	**Ensign Group**	26,05 %	83,29 %	95,73 %	**116,47 $**	-26,18 %
46	**Carlisle Cos.**	16,97 %	88,27 %	93,21 %	**382,69 $**	-24,05 %
47	**Gartner**	20,15 %	85,81 %	94,62 %	**451,68 $**	-24,12 %
48	**Factset Research Sys...**	14,37 %	79,19 %	97,49 %	**419,50 $**	-20,56 %
49	**Lennox International**	18,79 %	92,87 %	91,45 %	**476,36 $**	-23,93 %
50	**Applied Materials**	27,51 %	86,31 %	94,30 %	**198,84 $**	-30,54 %
51	**Monolithic Power Sys...**	34,62 %	77,30 %	98,26 %	**668,13 $**	-29,59 %
52	**Erie Indemnity**	18,09 %	86,33 %	94,18 %	**379,67 $**	-21,64 %
53	**Motorola Solutions**	17,90 %	77,01 %	98,29 %	**353,13 $**	-18,85 %
54	**First Citizens Banks...**	23,24 %	86,18 %	94,06 %	**1.801,08 $**	-27,80 %
55	**T-Mobile US**	17,43 %	77,70 %	97,55 %	**162,24 $**	-21,09 %
56	**Tetra Tech**	21,36 %	76,97 %	97,85 %	**195,09 $**	-22,78 %
57	**Axon Enterprise**	34,39 %	81,48 %	95,60 %	**306,76 $**	-37,79 %
58	**Watsco**	16,98 %	81,67 %	95,46 %	**444,77 $**	-20,69 %
59	**Waste Management**	16,81 %	75,53 %	98,45 %	**213,01 $**	-15,68 %
60	**Amazon.com**	24,15 %	91,12 %	91,17 %	**180,20 $**	-26,02 %

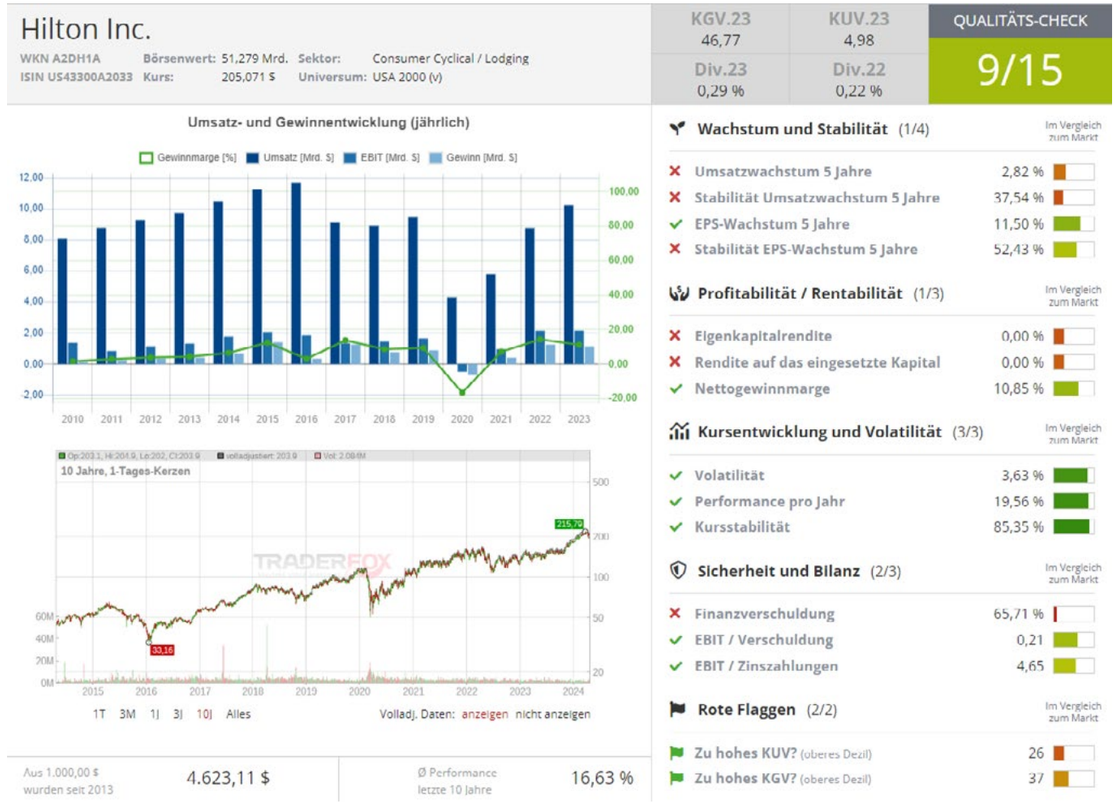
Nun stelle ich Ihnen vier Treffer genauer vor:



Hilton – Reise- und Touristikboom beschert Hotelkettenbetreiber glänzende Aussichten

- **Die durchschnittliche Performance der letzten zehn Jahre beträgt 16,68 %.**
- **Hilton gehört zu den weltweit führenden Hotelkettenbetreibern in der oberen Preiskategorie**
- **Dank des aktuellen Reise- und Touristikbooms kann Hilton dank steigender Besucherzahlen und höherer Zimmerpreise auf Rekordergebnisse hoffen.**

Hilton gehört mit seinen mehr als 7.500 Hotels in 120 Ländern zu den weltweit führenden Hotelkettenanbietern. Mit bekannten Marken wie Hilton, LXR Hotels & Resorts oder Walldorf Astoria ist der US-Konzern nicht nur im Premiumsegment stark aufgestellt. Dank weiterer Kernmarken wie DoubleTree, Conrad Hotels & Resorts, Embassy Suites Hotels, Hilton Garden Inn, Hampton Hotels, Homewood Suites, Home2 oder Canopy ist Hilton auch im Business- und Midscale-Segment bestens positioniert. Hilton versteht es geschickt, sein bestehendes Portfolio durch gezielte Übernahmen weiter zu verstärken. Gut ins Konzept passt die kürzlich erfolgte Übernahme der Lifestyle-Hotelgruppe NoMad-von Sydell mit der man sich im gehobenen Preissegment weiter verstärkt. Mittelfristig will Hilton die in New York, Las Vegas und London ansässige NoMad-Hotelkette in den kommenden Jahren gemeinsam mit Sydell international ausrollen und plant in diesem Zusammenhang mit mehr als 100 Standorten.



Nachdem Hilton wie viele andere Hotelkettenbetreiber in den vergangenen Jahren im Zuge der Nachwehen der Coronapandemie unter erheblichen Umsatz- und Ergebnisrückgängen zu leiden hatte, zieht das Geschäft seit geraumer Zeit wieder deutlich an. Dies belegen die jüngst vorgelegten Geschäftszahlen für das abgelaufene Q1. Hier übertraf man mit einem bereinigten EPS von 1,53 USD die Konsenserwartungen von 1,42 USD je Aktie deutlich. Auch bei den Umsatzerlösen schnitt man mit einem Anstieg von 2,29 auf 2,57 Mrd. USD leicht besser als erwartet ab. Dank Preiserhöhungen und einem deutlichen Anstieg der Gästebuchungen konnte man auf wechselkursbereinigter Basis im Vorjahresvergleich einen deutlichen Anstieg bei den Durchschnittserlösen/Zimmer von 2,0 % vorweisen. Angesichts der weiterhin rekordhohen Buchungszahlen rechnet man auch für das laufende Fiskaljahr mit einer Fortsetzung der dynamischen Umsatz–und Ergebnisentwicklung und geht dabei von einem bereinigten Anstieg von 2 bis 4 % bei den vergleichbaren Umsatzerlösen/Zimmer aus. Entsprechend wurde die Jahresprognose beim bereinigten Gewinn je Aktie von 6,80 bis 6,94 USD auf 6,89 bis 7,03 USD angehoben, nach 6,21 USD je Aktie in 2023.

Hilton
Analyse

Chart

In den letzten 52 Wochen hat die Aktie von Hilton Inc. eine Rendite von 44,7 % erzielt. Die Aktie markierte das 52-Wochenhoch am 28.03.2024 bei 215,79 USD. Derzeitig notiert der Preis bei 204,57 USD, womit sich die Aktie 5,2 % unter ihrem 52-Wochenhoch befindet.

Saisonaler Chart

Die stärkste Entwicklung zeigt die Aktie von Hilton in den Monaten Oktober, November und Dezember. Besonders der November sticht mit einer durchschnittlichen Performance von 5,7 % heraus. Im Zeitraum von Anfang Juni bis Ende Juni sollte man eher nicht in das Unternehmen investiert sein.

Costco Wholesale - US-Großhandelskette überzeugt mit überlegener Langfriststrategie

- **Die durchschnittliche Performance der letzten zehn Jahre beträgt 20,16 %.**
- **Costco Wholesale gehört zu den führenden US-Großhandelsketten und überzeugt mit einem breit diversifizierten Produktangebot, das von Consumer-Electronic-Artikeln, über Lebensmittel bis hin zu Möbeln und Artikeln des täglichen Bedarfs alles abdeckt**
- **Dank seiner konsequent umgesetzten Expansionsstrategie und seinen breit gefächerten Discountangeboten gehört Costco Wholesale zu den erfolgreichsten Einzelhandelskonzernen weltweit.**

Der 1983 in Seattle gegründete Einzelhandelskonzern Costco Wholesale (COST) hat sich in den vergangenen Jahrzehnten zu einem der weltweit führenden Einzelhandelskonzerne gemausert. Costco Wholesale bietet seinen Kunden in seinen Warehouse-Club-Centern eine breite Auswahl an Markenartikeln und Produkten zu vergleichsweise günstigen Preisen an, wobei man von Consumer-Electronic-Artikeln, Computern, Lebensmitteln bis hin zu Möbeln und Artikeln des täglichen Bedarfs nahezu alle Bereiche abdeckt. Konsequent ausgebaut hat Costco Wholesale auch sein Onlineangebot rund um „Costco Next", das mit Rabatt- und Promotionaktionen sowie kostenfreien Same-Day-Delivery-Services Branchengrößen wie Amazon oder WalMart erfolgreich Konkurrenz macht. Das Erfolgsgeheimnis von Costco Wholsale besteht darin, dass man seinen Kunden Markenartikel bekannter Hersteller im Vergleich zum stationären Facheinzelhandel zu einem vergleichsweise günstigen Preis anbietet, da man die jeweiligen Artikel meist en gros direkt beim Hersteller einkauft. Mit seinem gut durchdachten Discountkonzept stößt Costco Wholesale gerade im aktuell inflationären Umfeld auf große Resonanz, wobei man in den vergangenen Jahren trotz steigender Jahresgebühren für das Costco-Membership-Programm, das zum Einkauf in den Costco-Wholesale-Niederlassungen und im breit gefächerten Onlineangebot berechtigt, deutliche Zuwächse bei den Mitgliederzahlen zu verzeichnen hatte. Aktuell verfügt Costco Wholesale weltweit über mehr als 129 Mio. registrierte Nutzer, die jährlich bis zu 120 USD für ihre Mitgliedschaft bezahlen. Nicht nur in den USA ist das Konzept von Costco Wholesale mit seinen rund 580 Niederlassungen ein voller Erfolg. Auch in Auslandsmärkten wie Kanada (108 Niederlassungen), Großbritannien (29 Filialen), Japan (33 Filialen) und Mexiko (33 Niederlassungen) ist Costco Wholesale mittlerweile präsent und baut sein Filialnetzwerk sukzessive weiter aus.

Auch operativ konnte Costco Wholesale zuletzt überzeugen, was die jüngsten Q2-Zahlen eindrucksvoll belegen. So lag man beim bereinigten EPS mit 3,92 USD deutlich über den Konsenserwartungen von 3,61 USD, während man bei den Umsatzerlösen auf Konzernebene mit 58,42 Mrd. USD (+5,75 %) im Rahmen der Erwartungen abgeschnitten hatte. Auch bei den so genannten Same-Store-Sales überzeugte man auf Konzernebene mit einem soliden Anstieg von 5,8 %, während man auf dem hart umkämpften US-Markt mit +4,8 % überzeugen konnte. Auch im eCommerce-Segment überzeugte man mit einem soliden zweistelligen Umsatzplus von 18,2 %.

Costco Wholesale
Analyse

Chart

In den letzten 52 Wochen hat die Aktie von Costco Wholesale Corp. eine Rendite von 46,3 % erzielt. Die Aktie markierte das 52-Wochenhoch am 07.03.2024 bei 787,08 USD. Derzeitig notiert der Preis bei 723,93 USD, womit sich die Aktie 8,0 % unter ihrem 52-Wochenhoch befindet.

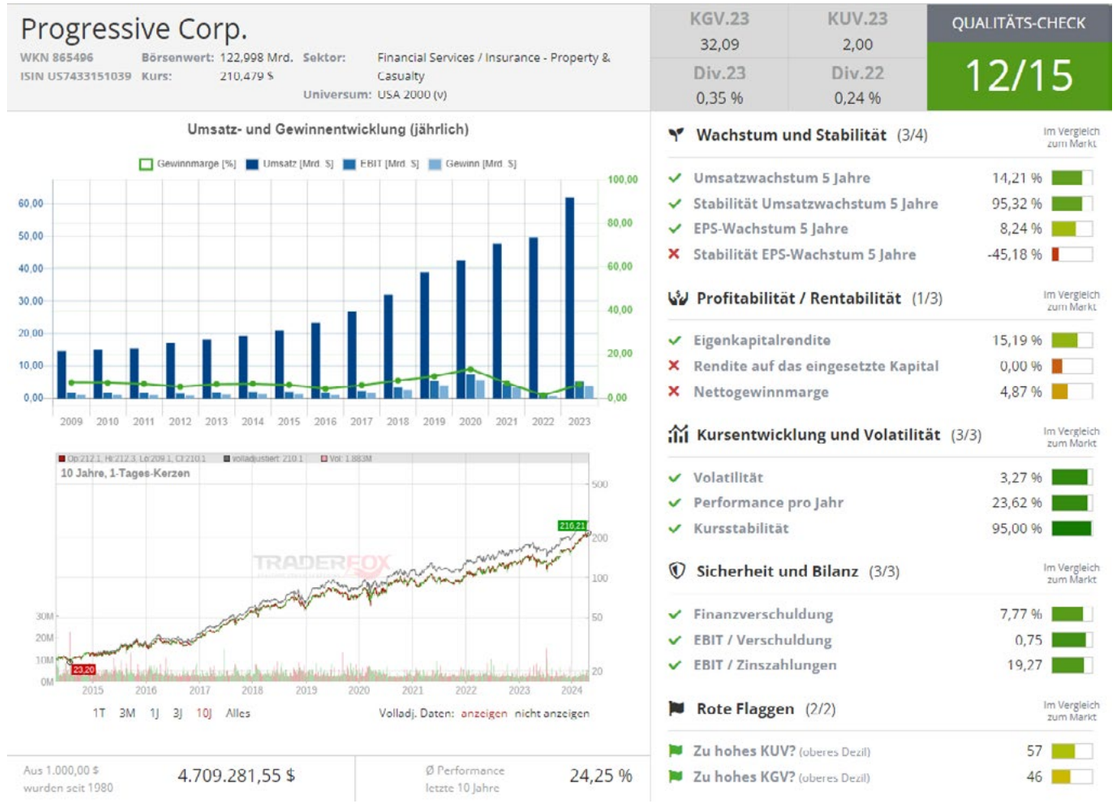
Saisonaler Chart

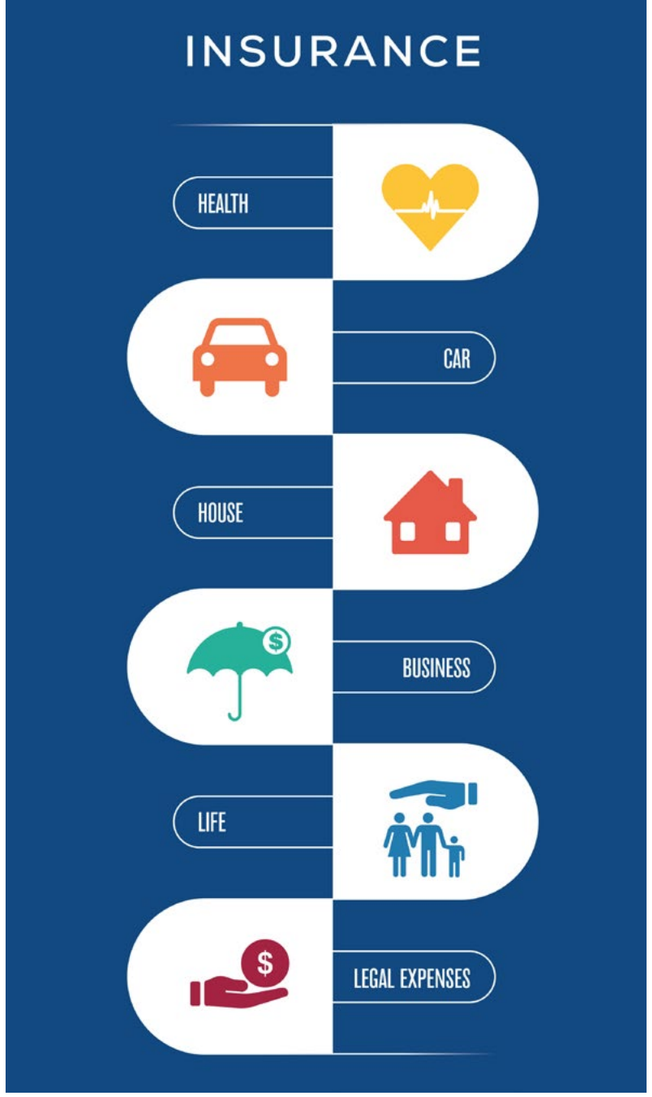
Die stärkste Entwicklung zeigt die Aktie von Costco in den Monaten Oktober und November. Besonders der November sticht mit einer durchschnittlichen Performance von 5,9 % heraus. Im Zeitraum von Anfang Januar bis Ende Februar sollte man eher nicht in das Unternehmen investiert sein.

Progressive – US-Versicherer dank Preiserhöhungen und starkem Direktversicherungssegment mit neuen Rekordergebnissen

- **Die durchschnittliche Performance der letzten zehn Jahre beträgt 24,38 %.**
- **Progressive gehört zu den führenden US-Versicherern wobei man vor allem bei Auto- und Motorrad- sowie bei Wohngebäude-Versicherungen stark aufgestellt ist.**
- **Wie andere Wettbewerber kann Progressive aktuell von weiteren Preiserhöhungen und steigenden Prämieneinnahmen profitieren**

Die im Jahr 1965 gegründete US-Versicherungs-Holding Progressive Corp (PRG) gehört zu den führenden Anbietern bei Individual- und Unternehmensversicherungen. Spezialisiert hat sich Progressive vor allem auf den Bereich Kfz-Versicherungen, wobei man daneben auch im Bereich Wohngebäude- und Elementarschadensversicherungen zu den führenden Anbietern in den USA gehört. Den Löwenanteil seiner Prämieneinnahmen generiert Progressive im Privatkundensegment, während man sich bei gewerblichen Versicherungen vor allem auf kleine und mittelständische Unternehmen fokussiert hat. Mit mehr als 450 Niederlassungen und 25.000 Versicherungsvertretern und Agenturen ist Progressive in allen US-Bundesstaaten vertreten, wobei man seine Versicherungsprodukte vor allem im Privatkunden-Kfz-Segment mittlerweile auch verstärkt über Direktversicherungen anbietet. Da man über das Onlineportal Progressive Direct im Vergleich zu konventionellen Tarifen wesentlich günstigere Direktversicherungen inklusive 24 Stunden/Telefonservice im Schadensfall anbietet, konnte man hier in den vergangenen Jahren deutliche Zuwächse vorweisen. Deutlich ausgebaut hat Progressive seine Marktposition im Commercial-Segment, nachdem man sich hier mit der Übernahme von Protective Insurance verstärkt hatte.





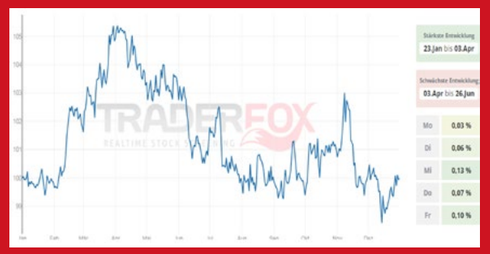
Im abgelaufenen Q3 überraschte Progressive mit einem sehr starken Ergebnis. Dank deutlich gestiegener Versicherungspreise vor allem im Pkw-Segment und bei Wohngebäudeversicherungen überraschte man bei den Prämieneinnahmen mit einem deutlichen Anstieg von 20 % auf 14,9 Mrd. USD, was über den Konsenserwartungen von 14,8 Mrd. USD gelegen hatte. Dank einer deutlich geringeren Schadensbelastung verbesserte sich die Combined-Ratio um 680 Basispunkte auf 92,4, was maßgeblich zum starken Abschneiden beigetragen hatte. So konnte der bereinigte Gewinn je Aktie im Vorjahresvergleich auf 2,09 USD je Aktie knapp vervierfacht werden, während der Analystenkonsens hier lediglich bei 1,71 USD je Aktie gelegen hatte. Da Progressive zuletzt vor allem im Pkw-Direktversicherungssegment (+14%) weitere Marktanteile gewinnen konnte und die Preise vor allem im Kfz-Segment weiter steigen, rechnet der Analystenkonsens für das laufende Fiskaljahr mit einem deutlichen Gewinnanstieg auf 11,14 USD je Aktie, nach 6,10 USD je Aktie im Vorjahr.

Progressive
Analyse

Chart

In den letzten 52 Wochen hat die Aktie von Progressive Corp eine Rendite von 58,5 % erzielt. Die Aktie markierte das 52-Wochenhoch am 22.04.2024 bei 216,21 USD. Derzeitig notiert der Preis bei 212,13 USD, womit sich die Aktie 1,9% unter ihrem 52-Wochenhoch befindet.

Saisonaler Chart



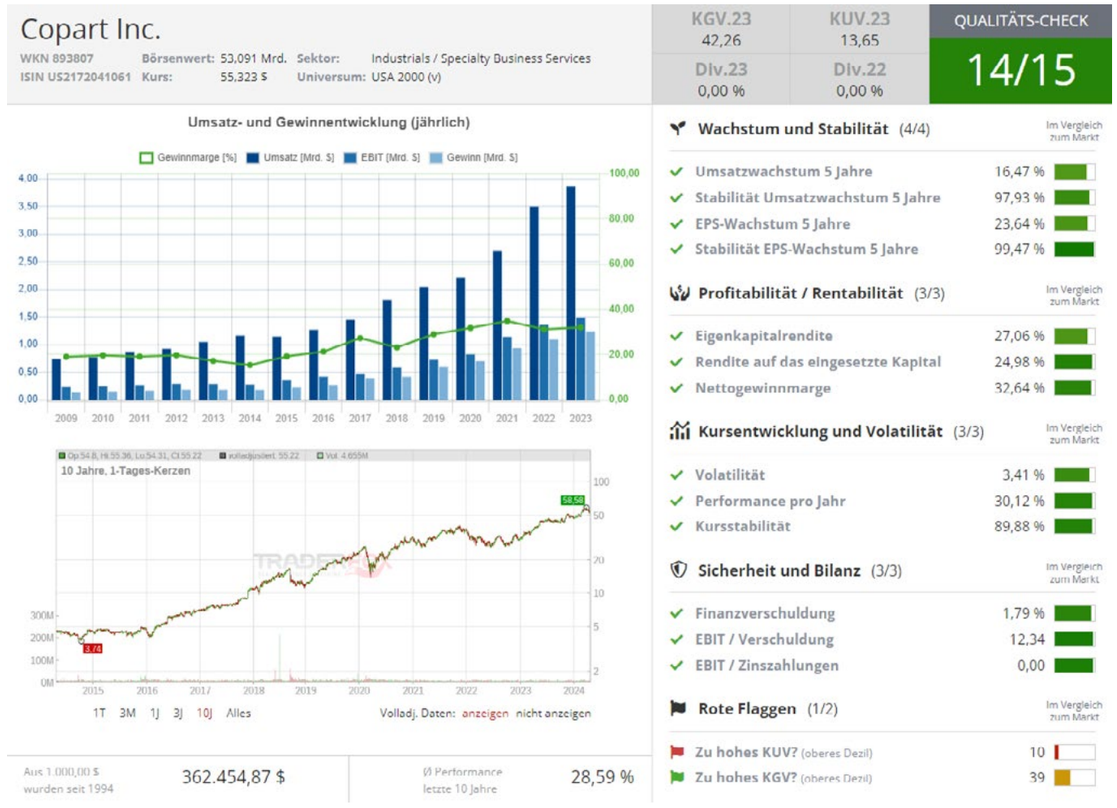
Die stärkste Entwicklung zeigt die Aktie von Progressive in den Monaten Januar Februar und März. Besonders der März sticht mit einer durchschnittlichen Performance von 4,4 % heraus. Im Zeitraum von Anfang April bis Ende Juni sollte man eher nicht in das Unternehmen investiert sein.

Copart – Auktionsplattform für Gebrauchtfahrzeuge profitiert von steigenden Mitgliederzahlen

- **Die durchschnittliche Performance der letzten zehn Jahre beträgt 28,43 %.**
- **Copart gehört zu den führenden Auktionsplattformen für Gebrauchtwagen und Unfallfahrzeuge**
- **Dank der weiter forcierten internationalen Expansion und steigenden Mitgliederzahlen befindet sich Copart weiter auf profitablem Wachstumskurs**

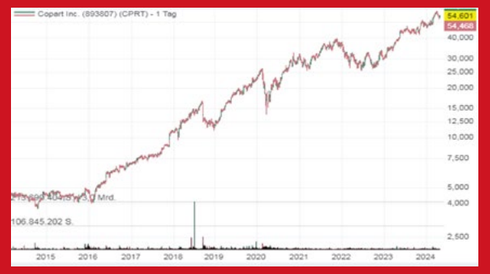
Die US-Onlineplattform Copart (CPRT) hat sich vornehmlich auf Auktionen mit Gebraucht- und Unfallfahrzeugen spezialisiert. Das 1982 gegründete Onlineauktionshaus gehört mit mehr als 250 Standorten in 11 Ländern zu den weltweit führenden Anbietern von Onlinefahrzeugauktionen. Täglich werden bis zu 265.000 Pkw und Nutzfahrzeuge über den Onlinemarktplatz von Copart angeboten, wobei man sein Angebot in den vergangenen Jahren deutlich ausgebaut hat. Angeboten werden die Gebrauchtwagen und Unfallmodelle vor allem von Versicherungsunternehmen oder Banken, die Unfallfahrzeuge oder Rückläufer aus Leasing- oder Kreditverträgen über Copart vertreiben. Copart als Betreiber der Onlineauktionsplattform partizipiert dabei bei jeder Transaktion von prozentual fälligen Auktionsgebühren. Den Löwenanteil der Einnahmen generiert man jedoch mit kostenpflichtigen Premiummitgliedschaften, wobei für die Teilnahme bei den internationalen Auktionen jährliche Mitgliedsgebühren fällig werden. Attraktiv ist die Onlineplattform vor allem für Gebrauchtwagenhändler, Werkstätten und Autohäuser, wobei mittlerweile mehr knapp eine Million Nutzer bei Copart und seinen internationalen Tochterunternehmen registriert sind. Neben neuen und alten Fahrzeugmodellen bietet man mittlerweile auch eine große Auswahl an gebrauchten LKW, Nutzfahrzeugen und Ersatzteilen für Schwermaschinen an. Dank einer Kooperation mit dem Auktionsanbieter Purple Wave ist man mittlerweile auch bei Auktionsangeboten für Bau-, Landwirtschaftsmaschinen präsent.

Zuletzt hatte Copart bei der Vorlage der jüngsten Q3-Zahlen jedoch etwas enttäuscht. So konnte der Gewinn je Aktie im Vorjahresvergleich zwar um 10 % auf 33 Cents zulegen. Der Analystenkonsens hatte jedoch mit 35 Cents je Aktie deutlich höher gelegen. Auch bei den Umsatzerlösen verfehlte Copart mit einem Anstieg von 6,61 % auf 1,02 Mrd. USD die Konsenserwartungen von 1,03 Mrd. USD. Für das laufende Fiskaljahr rechnet der Analystenkonsens aktuell mit einem EPS-Anstieg von 1,26 auf 1,44 USD, während für 2025 ein EPS von 1,62 USD erwartet wird.



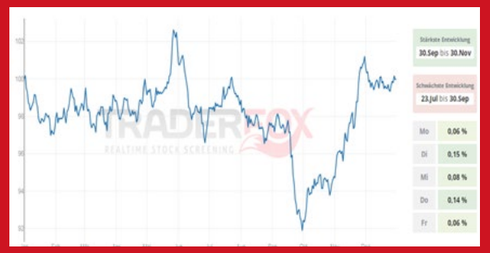
Copart
Analyse

Chart



In den letzten 52 Wochen hat die Aktie von Copart Inc. eine Rendite von 42,5 % erzielt. Die Aktie markierte das 52-Wochenhoch am 01.04.2024 bei 58,58 USD. Derzeitig notiert der Preis bei 54,93 USD, womit sich die Aktie 6,2 % unter ihrem 52-Wochenhoch befindet.

Saisonaler Chart



Die stärkste Entwicklung zeigt die Aktie von Copart in den Monaten Oktober und November. Besonders der November sticht mit einer durchschnittlichen Performance von 7,3 % heraus. Im Zeitraum von Ende Juli bis Ende September sollte man eher nicht in das Unternehmen investiert sein.

AKTIENSCREENING

Diese vier Neo-Darvas-Aktien erklimmen neue 52-Wochenhochs und zeigen relative Stärke!

Text: David Engelhardt | Foto: 278131005, 414089417 - AdobeStock | Layout: Peter Elsner

Nicolas Darvas gehört sicherlich zu den schillerndsten Trader-Persönlichkeiten des letzten Jahrhunderts. In den 1950er- und 1960er-Jahren handelte er ein Konto mit nur wenigen tausend Euro Guthaben auf über 2.450.000 Mio. USD nach oben. Seine Strategie zeigt uns, dass wir uns auf die Aktien konzentrieren sollten, die aktuell in Bewegung sind und nach oben streben.

Wie funktionierte das Darvas-System? Die Neo-Darvas-Strategie ist ein bemerkenswerter Trendfolgeansatz, der auf einem einfachen, aber wirkungsvollen Konzept beruht: Investiere in die Aktien, die derzeit die Bühne der Wall Street mit atemberaubender Energie und Dynamik dominieren. Das Darvas-System basiert auf der Grundüberlegung, dass der einzige solide Grund eine Aktie zu kaufen darin besteht, dass sie steigt. Eine Aktie, die nicht steigt, muss man nicht im Depot haben und man sollte sich erst recht nicht Gründe dafür einreden. Hat eine Aktie erst einmal eine stabile Tendenz ausgebildet, bleibt diese Tendenz meist über einen längeren Zeitraum erhalten. Um sicherzugehen, dass eine Aktie wirklich über Siegerqualitäten verfügt und er auf das richtige Pferd setzte, musste die Aktie in den letzten Monaten bereits ihre Sprinterqualitäten unter Beweis gestellt haben. Darvas wählte nur Aktien aus, die seit ihrem 52-Wochentief bereits 100 % oder mehr zugelegt hatten. Zudem mussten die Aktien Nahe ihrem Allzeithoch notieren. Die anderen Aktien bezeichnete er, ein wenig abfällig, als

Top 01-30 Darvas-Stärke-Aktien USA

	Aktie	Abstand vom Tief	Volumen-indikator	Neues Hoch	Kurs	Performance
1	**Alpine Immune Sciences**	563,56 %	409,60 %	0 Tage	**64,55 $**	0,02 %
2	**Encore Wire**	61,31 %	308,84 %	6 Tage	**283,91 $**	0,11 %
3	**Intra-Cellular Thera...**	61,32 %	225,52 %	5 Tage	**73,97 $**	-0,06 %
4	**M.D.C. Holdings**	72,85 %	164,00 %	0 Tage	**63,04 $**	0,14 %
5	**Shockwave Medical Inc,**	109,28 %	153,82 %	17 Tage	**327,53 $**	-0,31 %
6	**Victory Capital Hold...**	72,54 %	142,88 %	0 Tage	**50,66 $**	0,05 %
7	**Praxis Precision Med...**	5.530,91 %	131,08 %	19 Tage	**1,10 $**	-9,09 %
8	**Dave & Buster's Ente...**	67,41 %	119,32 %	14 Tage	**56,20 $**	0,12 %
9	**Installed Building P...**	116,32 %	117,35 %	16 Tage	**238,93 $**	0,39 %
10	**Micron Technology**	72,44 %	111,06 %	13 Tage	**113,98 $**	1,35 %
11	**American Express**	67,08 %	110,93 %	0 Tage	**238,62 $**	-0,14 %
12	**Geron**	113,97 %	108,86 %	7 Tage	**3,52 $**	0,54 %
13	**Physicians Realty Trust**	75,38 %	107,43 %	10 Tage	**11,24 $**	0,90 %
14	**Vertiv Holdings**	112,88 %	106,63 %	13 Tage	**82,23 $**	3,87 %
15	**TopBuild**	75,67 %	105,48 %	11 Tage	**395,62 $**	0,13 %
16	**Vistra Energy**	111,61 %	105,27 %	13 Tage	**68,60 $**	0,21 %
17	**Revolution Medicines**	102,20 %	104,61 %	8 Tage	**36,27 $**	0,01 %
18	**Emcor Group**	65,55 %	103,83 %	13 Tage	**338,03 $**	-0,01 %
19	**Hims & Hers Health**	114,05 %	101,24 %	20 Tage	**12,45 $**	0,95 %
20	**IES Holdings**	112,03 %	101,17 %	11 Tage	**128,80 $**	0,90 %
21	**NRG Energy**	72,02 %	100,32 %	6 Tage	**71,82 $**	0,47 %
22	**Eagle Materials**	65,81 %	98,85 %	18 Tage	**254,15 $**	0,28 %
23	**AZZ**	80,86 %	98,59 %	0 Tage	**83,31 $**	0,46 %
24	**Root**	719,25 %	98,33 %	10 Tage	**0,96 $**	-4,56 %
25	**Kura Sushi USA**	118,99 %	95,98 %	17 Tage	**111,73 $**	1,68 %
26	**AAON**	63,41 %	90,86 %	11 Tage	**88,55 $**	2,10 %
27	**Blue Bird**	106,67 %	90,46 %	13 Tage	**36,28 $**	0,02 %
28	**DXP Enterprises**	78,56 %	89,98 %	13 Tage	**51,46 $**	2,82 %
29	**Tenet Healthcare**	91,90 %	89,14 %	18 Tage	**97,88 $**	0,02 %
30	**Cavco Industries**	60,49 %	87,75 %	16 Tage	**375,30 $**	4,39 %

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um mittels der TraderFox Software Darvas-aktien zu identifizieren.

Zum einen veröffentlicht TraderFox eine täglich aktualisierte Version des Research-Reports „Neo-Darvas“ auf **https://paper.traderfox.com**.

Eine weitere Möglichkeit besteht darin, das Template „Darvas-Breakouts“ in unserem Tool „**AKTIEN-RANKINGS**“ zu öffnen.

Eine dritte Möglichkeit besteht darin, sich über das Trading-Desk auf **https://desk.traderfox.com/** die Darvasaktien anzuzeigen. Hierzu öffne ich das Trading-Desk und klicke auf das Pokal-Symbol mit der Bezeichnung TraderFox Aktien-Ranglisten.

Tipp:
Mit dem mächtigen Aktien-Screener **https://rankings.traderfox.com** kannst Du selbst Darvas-Aktien finden und die Suchkriterien beliebig anpassen. Schau Dir die Software einfach einmal an und probiere Dich aus.

Abfall. Für die NEO-DARVASIANER geht es darum, genau dort zu sein, wo die Musik spielt – auf den Aktien, die gerade mit voller Kraft nach oben schießen. (Hinweis: Wir setzen als Performance-Kriterium eine Halbjahresperformance von nur +60 %, um mehr Titel unter Beobachtung zu haben.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um mittels der TraderFox Software Darvas-Aktien zu identifizieren. Zum einen veröffentlicht TraderFox eine täglich aktualisierte Version des Research-Reports "Neo-Darvas" auf https://paper.traderfox.com.

Eine weitere Möglichkeit besteht darin, das Template "Darvas-Breakouts" in unserem Tool "AKTIEN-RANKINGS" zu öffnen. Dieses findet man unter der Rubrik Trader-Zeitung.

Eine dritte Möglichkeit besteht darin, sich über das Trading-Desk auf https://desk.traderfox.com/ die Darvas-Aktien anzuzeigen. Hierzu öffne ich das Trading-Desk und klicke auf das Pokal-Symbol mit der Bezeichnung TraderFox Aktien-Ranglisten. Im Anschluss öffnet sich das Fenster "Ranglisten: Regelbasierte Sortierung von Aktien". Nun wähle ich vorgefertigte Rankings und klicke auf "Darvas-Breakouts". Anschließend drücke ich auf Anwenden. Im Anschluss öffnet sich die Dauerläufer-Aktien Rangliste zu den 2000 volumenstärksten Aktien aus den USA. Diese kann beliebig sortiert werden.

Top 31-60 Darvas-Aktien USA

	Aktie	Abstand vom Tief	Volumen-indikator	Neues Hoch	Kurs	Performance
31	**Dell Technologies**	83,48 %	87,15 %	13 Tage	**121,77 $**	0,94 %
32	**Hubbell**	60,42 %	86,71 %	13 Tage	**399,25 $**	0,31 %
33	**Williams-Sonoma**	98,11 %	85,52 %	16 Tage	**285,09 $**	0,01 %
34	**Wingstop**	104,93 %	85,29 %	13 Tage	**364,62 $**	-0,10 %
35	**UFP Technologies**	67,50 %	83,11 %	18 Tage	**212,64 $**	-0,09 %
36	**Acuity Brands**	60,86 %	82,38 %	14 Tage	**255,83 $**	0,25 %
37	**Caterpillar**	62,32 %	81,67 %	11 Tage	**363,82 $**	0,16 %
38	**ADMA Biologics**	102,17 %	81,61 %	17 Tage	**6,53 $**	5,32 %
39	**Western Digital**	82,03 %	81,42 %	11 Tage	**71,60 $**	2,40 %
40	**GEO Group**	80,15 %	80,81 %	10 Tage	**14,97 $**	-0,11 %
41	**Sprouts Farmers Market**	65,06 %	79,99 %	1 Tage	**65,48 $**	-0,02 %
42	**MicroStrategy**	226,31 %	78,24 %	18 Tage	**1.350,53 $**	0,94 %
43	**Quanta Services**	63,95 %	78,24 %	13 Tage	**251,89 $**	-0,02 %
44	**Toll Brothers**	71,78 %	77,82 %	16 Tage	**119,68 $**	0,14 %
45	**GMS**	60,84 %	77,76 %	11 Tage	**92,77 $**	2,18 %
46	**RadNet**	86,64 %	77,65 %	11 Tage	**48,90 $**	0,23 %
47	**CRA International**	83,07 %	77,48 %	14 Tage	**148,82 $**	1,07 %
48	**Skywest**	80,63 %	75,71 %	0 Tage	**74,36 $**	0,01 %
49	**Meta Platforms**	67,11 %	74,70 %	11 Tage	**506,07 $**	2,01 %
50	**XPO Logistics**	61,63 %	73,84 %	11 Tage	**120,80 $**	-0,03 %
51	**Enova International**	65,68 %	73,45 %	0 Tage	**64,47 $**	0,24 %
52	**Collegium Pharmaceut...**	68,25 %	71,26 %	17 Tage	**35,98 $**	0,11 %
53	**Tidewater (New)**	72,37 %	69,82 %	14 Tage	**93,76 $**	-0,33 %
54	**Comfort Systems USA**	71,75 %	68,31 %	13 Tage	**308,46 $**	-
55	**Crinetics Pharmaceut...**	72,27 %	66,09 %	13 Tage	**44,22 $**	-0,02 %
56	**Griffon**	76,82 %	65,70 %	13 Tage	**69,12 $**	3,91 %
57	**GoDaddy**	71,37 %	65,14 %	11 Tage	**122,70 $**	-0,57 %
58	**Dick's Sporting Goods**	98,11 %	57,14 %	16 Tage	**206,02 $**	-0,04 %
59	**Gladstone Capital**	124,92 %	53,94 %	0 Tage	**9,79 $**	-1,36 %
60	**Glaukos**	70,46 %	51,47 %	10 Tage	**100,84 $**	-0,25 %

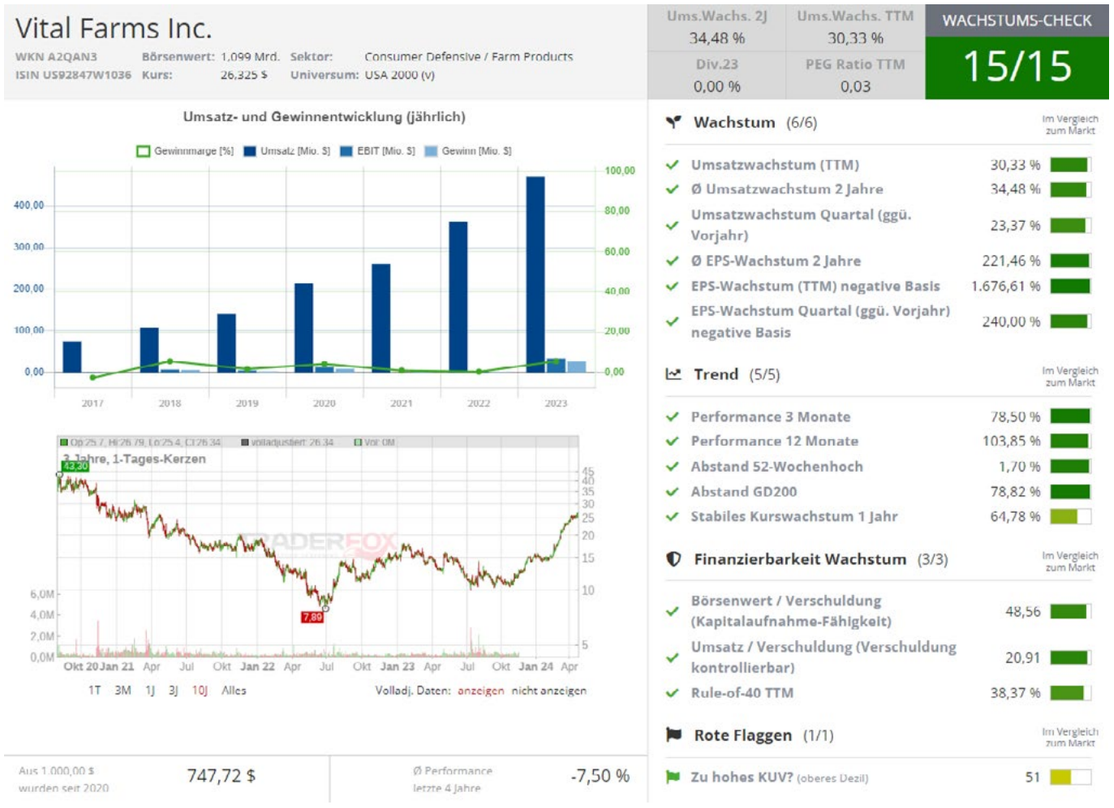
Nun stelle ich Ihnen vier Treffer genauer vor:

Vital Farms - Von einst 20 Hühnern zum Branchenführer

- **Die Performance der letzten 12 Monate beträgt 96 %.**
- **Vital Farms ist ein Lebensmittelunternehmen und vertreibt Eier und Butter aus Weidehaltung.**
- **Das Unternehmen strebt bis 2027 einen Umsatz von 1 Mrd. USD an, der durch die Ausweitung des Vertriebs und die steigende Nachfrage nach Eiern aus Weidehaltung erreicht werden soll.**

Vital Farms (NASDAQ: VITL) wurde im Jahr 2007 gegründet und ist ein Lebensmittelunternehmen, das Eier und Butter aus Weidehaltung verkauft. Einst startete man mit lediglich 20 Hühnern. Seit dem Börsengang im Jahr 2020 hat das Unternehmen sein dezentrales Produktionssystem um 100 Betriebe erweitert und arbeitet nun mit mehr als 300 Betrieben zusammen, was eine ganzjährige Produktion ermöglicht.

Die Eier werden an rund 24.000 Einzelhandelsgeschäfte in den Vereinigten Staaten geliefert. Das Unternehmen arbeitet auch mit vielen Lebensmittelherstellern zusammen und beliefert Restaurants mit Produkten aus der Weidehaltung. Die Anzahl der Läden ist seit 2019 mit einer CAGR von 12,5 % gewachsen, und im Jahr 2023 hat das Unternehmen 2000 neue Läden eröffnet, was sich positiv auf das Umsatzwachstum ausgewirkt hat.



Die Produktkategorie aus Weidehaltung ist sehr wettbewerbsintensiv, obwohl sich die meisten Unternehmen nicht in öffentlichem Besitz befinden. Vital Farms hat jedoch eine Spitzenposition inne, und es gibt immer noch relativ wenig direkte Konkurrenz. Obwohl das Eiergeschäft saisonalen Schwankungen unterliegt, hat sich Vital Farms aufgrund seiner dezentralen Betriebsstruktur als weniger anfällig für Krisen (bspw. die Auswirkungen der Vogelgrippe) erwiesen. Darüber hinaus haben Eier aus käfigfreier Haltung einen höheren Preis als konventionelle Eier. Dies wirkt sich positiv auf die Einnahmen von Vital Farms aus. Während der US-Markt immer noch hauptsächlich von der Nachfrage nach billigeren konventionellen Eiern beherrscht wird, gibt es langfristig Rückenwind für Eier aus Weidehaltung, da immer mehr Bundesstaaten beginnen, Käfigeier zu verbieten. Die Bio-Eierindustrie in den Vereinigten Staaten wird den Prognosen zufolge bis 2032 mit 12,50 % viel schneller wachsen als die konventionelle Eierindustrie.

Die Bruttogewinnspanne von Vital Farms ist viel weniger von externen Faktoren abhängig als die der traditionellen Schaleneierproduzenten. Dies ein Vorteil, denn mit der zunehmenden Ausrichtung der USA auf Weideeier wird der Wettbewerb wahrscheinlich zunehmen und möglicherweise die Margen drücken. Vital Farms ist nach eigenen Angaben auf dem besten Weg, sein Umsatzziel von 1 Mrd. USD bis 2027 zu erreichen. Das Unternehmen prognostiziert für das Geschäftsjahr 2024 ein starkes Wachstum mit einem Umsatzwachstum von über 17 % auf 552 Mio. USD und einem Anstieg des bereinigten EBITDA auf über 57 Mio. USD.

Vital Farms
Analyse

Chart

In den letzten 52 Wochen hat die Aktie von Vital Farms eine Rendite von 96 % erzielt. In den vergangenen vier Wochen lag die Rendite bei 12 %. Die Aktie markierte das 52-Wochenhoch am 22.04.2024 bei 26,43 USD. Das 52-Wochentief markierte die Aktie am 14.07.2023 bei 10,00 USD. Seitdem konnte sich die Aktie um 151 % erholen.

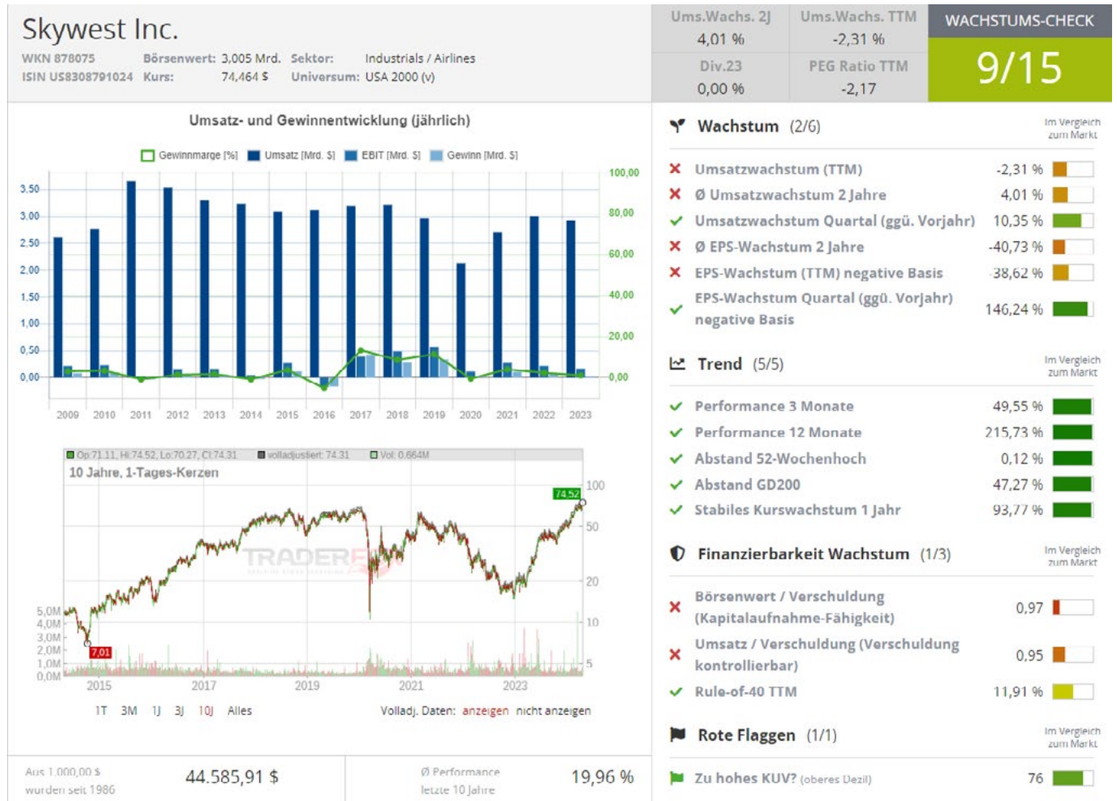
Saisonaler Chart

Hinweis: Zu Vital Farms gibt es noch keinen saisonalen Chart, da die Aktie hierfür noch nicht lange genug börsengelistet ist!

SkyWest - Die Airline erwartet weiteres Wachstum, da der Reiseverkehr dieses Jahr das Niveau vor der Pandemie übersteigen könnte

- **Die Performance der letzten 12 Monate beträgt 204 %.**
- **Die Luftfahrtindustrie scheint sich weitgehend von der Pandemie erholt zu haben, zumindest so weit, dass die Fluggesellschaften nun wieder nach vorne schauen und langfristig planen können.**
- **Durch strategische Beteiligungen möchte man sein Geschäft weiter ausbauen.**

SkyWest (NASDAQ: SKYW) bietet kommerzielle Flugdienste in den Vereinigten Staaten, Kanada, Mexiko und der Karibik an. Darüber hinaus verleast das Unternehmen Flugzeuge. Im Allgemeinen bietet SkyWest Regionalflüge an und setzt dabei eher kleinere, kostengünstigere Flugzeuge ein. Hierbei geht SkyWest auch Partnerschaften mit Fluggesellschaften ein, um Flugzeuge gegen eine Gebühr zu fliegen. Dabei kann SkyWest die Marke und die Bodenunterstützung der Fluggesellschaften nutzen, um das Marketing zu koordinieren und die Passagiere zu befördern.



SkyWest Airlines betreibt eine Flotte von rund 500 Flugzeugen, die mehr als 240 Ziele in Nordamerika anfliegt. Das Unternehmen hat Partnerschaften mit anderen Fluggesellschaften wie American Airlines, Delta, Alaska Air Group und United Airlines. SkyWest ist bereit, vom erwarteten Wachstum der Luftfahrtindustrie zu profitieren. Es wird davon ausgegangen, dass die Fluggesellschaften im Jahr 2024 einen Rekordumsatz erzielen werden. Der Gesamtumsatz der Branche wird voraussichtlich um 7,6 % auf 964 Mrd. USD im Jahr 2024 steigen. Die Zahl der Flugreisenden soll im Jahr 2024 4,7 Mrd. Menschen erreichen, was über dem Niveau vor der Pandemie von 4,5 Mrd. im Jahr 2019 liegen würde. Die Passagiereinnahmen der Branche werden voraussichtlich um 12 % auf 717 Mrd. USD im Jahr 2024 ansteigen. Mit seinen Flugdiensten und Leasingangeboten ist SkyWest hierfür gut positioniert.

SkyWest hat vor kurzem 25 % von Contour Airlines gekauft, um die Expansion zu unterstützen und die aktuelle und künftige Nachfrage zu decken. Die Beteiligung ist ein strategischer Schritt, der SkyWest eine neue Pipeline für das Pilotenangebot eröffnet und es dem Unternehmen ermöglicht, seine Bombardier CRJ200-Flugzeuge und -Triebwerke in unterversorgten Gemeinden weiter zu vermarkten. SkyWest verzeichnet eine starke Nachfrage nach dem Verkauf und dem Leasing dieser Anlagen. Das Unternehmen hat im Jahr 2023 CRJ-Flugzeuge im Wert von 15 Mio. USD verkauft. SkyWest verzeichnet eine starke Nachfrage nach seinen Dienstleistungen und dürfte weiterwachsen. Es wird erwartet, dass das Unternehmen im Jahr 2024 50 bis 70 Mio. USD an aufgeschobenen Einnahmen verbuchen wird. Das sind 15 % bis 21 % der von SkyWest für 2024 erwarteten Gesamteinnahmen in Höhe von 3,33 Mrd. USD.

SkyWest
Analyse

Chart

In den letzten 52 Wochen hat die Aktie von Skywest eine Rendite von 204 % erzielt. In den vergangenen vier Wochen lag die Rendite bei 9 %. Die Aktie markierte das 52-Wochenhoch am 23.04.2024 bei 73,11 USD. Das 52-Wochentief markierte die Aktie am 26.04.2023 bei 23,51 USD. Seitdem konnte sich die Aktie deutlich erholen und um 211 % seit Tief zulegen.

Saisonaler Chart

Betrachtet man den saisonalen Chart, wird deutlich, dass die Aktie vor allem in den Monaten Oktober und November stark performt. Der November sticht dabei mit einer durchschnittlichen Performance von 9 % bei einer Gewinnhäufigkeit von 86 % heraus.

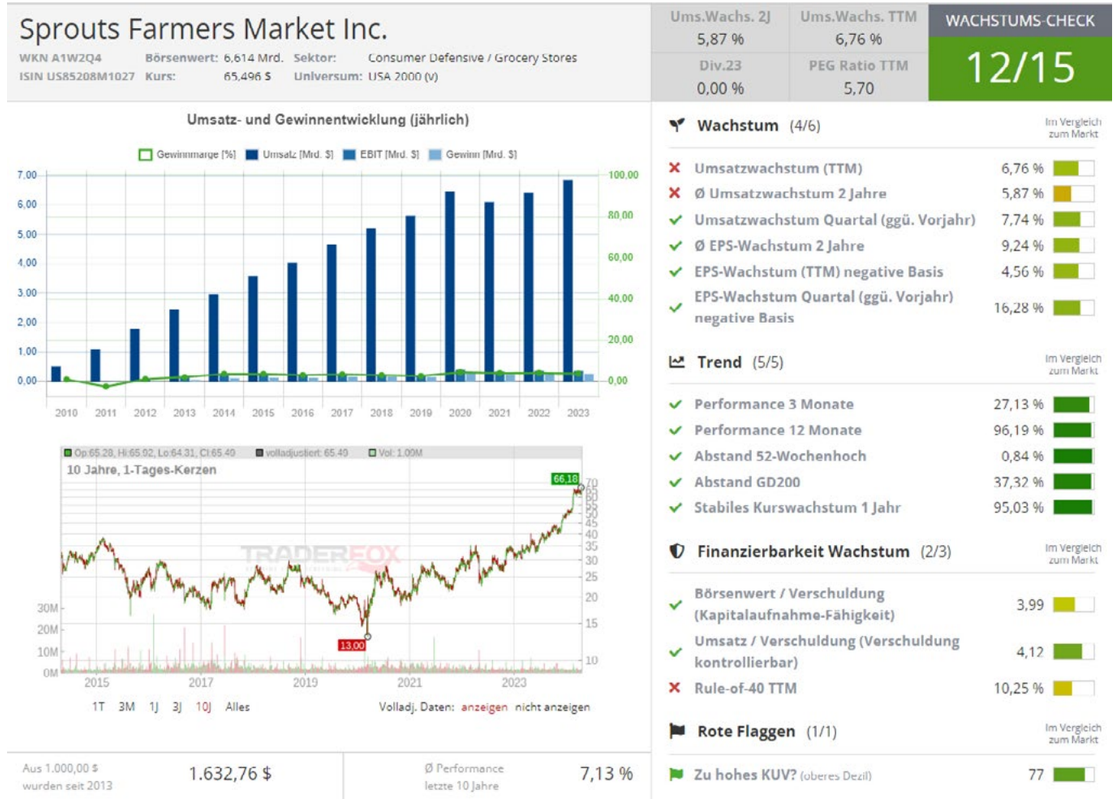
Sprouts Farmers - Bestens positioniert, um die steigende Nachfrage nach gesunden Lebensmitteln zu befriedigen

- **Die Performance der letzten 12 Monate beträgt 98 %.**
- **Sprouts Farmers Market bietet seinen Kunden gesunde, frische und natürliche Lebensmittel zu günstigen Preisen.**
- **Die Aussichten von SFM sind dank des neuen Treueprogramms, des digitalen Marketings und der Omnichannel-Expansion, positiv.**

Sprouts Farmers Market (NASDAQ: SFM) ist ein Lebensmittelspezialgeschäft, das sich auf natürliche, biologische und gesundheitsfördernde Produkte konzentriert. Vor einigen Jahren stellte die Geschäftsleitung ihre Marketingstrategie auf eine online-zentrierte Strategie um. So konnte man die Bindung zu den Kunden deutlich optimieren. Die Bemühungen zahlten sich aus, denn das Unternehmen konnte seine Rentabilität merklich verbessern. Sowohl die Bruttomargen als auch die Nettomargen zogen spürbar an.

Das Produktangebot von SFM umfasst sowohl verderbliche als auch nicht verderbliche Waren, so dass der Einzelhändler gut positioniert ist, um vom allgemeinen Nachfragewachstum nach gesunden Lebensmitteln und Getränken zu profitieren. Die zunehmende Sorge um die Gesundheit hat den amerikanischen Markt für Bio-Lebensmittel angetrieben, der in den letzten zehn Jahren jährlich um etwa 8 % gewachsen ist. Dennoch gibt es reichlich Spielraum für weiteres Wachstum, denn der Umsatz mit Bio-Lebensmitteln und -Getränken beläuft sich in den USA auf rund 56 Mrd. USD, was nur etwa 7 % des gesamten US-Lebensmittelhandelsumsatzes entspricht, der auf fast 850 Mrd. USD geschätzt wird. Die Wachstumsprognosen für die Branche sehen für die kommenden Jahre ein Wachstum im hohen einstelligen Bereich vor.

Sprouts verfügt Ende 2023 über 407 Filialen in den USA, was im Vergleich zu Whole Foods, das über rund 500 Filialen in den USA verfügt, noch weit entfernt ist. Das Management beabsichtigt, die Anzahl der Filialen des Einzelhändlers jährlich um 10 % zu erhöhen (35 für 2024 geplante Eröffnungen, etwa zur Hälfte in neuen Märkten und zur Hälfte in bestehenden Märkten, mit einem angestrebten Umsatzwachstum auf vergleichbarer Basis von 1,5 % bis 3,5 %) und verfügt bereits über eine Pipeline von 100 genehmigten Filialen und fast 70 abgeschlossenen Mietverträgen. Das Filialnetz von SFM ist derzeit eher im Westen angesiedelt und das Management prüft nun Standorte im Osten in Gebieten wie Florida, Georgia und Mid-Atlantic. Der Lebensmitteleinzelhandel ist ein hart umkämpfter Markt, aber Sprouts Farmers hat eine einzigartig differenzierte Positionierung, die dem Unternehmen dabei helfen sollte, mittelfristig Marktanteile zu verteidigen und zu gewinnen. Das Produktangebot konzentriert sich auf Frischprodukte und starke Beziehungen zu lokalen Lieferanten ermöglichen es dem Unternehmen, qualitativ hochwertige Frischprodukte zu Preisen anzubieten, die im Allgemeinen unter denen der Konkurrenz liegen.



Sprouts Farmers
Analyse

Chart

In den letzten 52 Wochen hat die Aktie von Sprouts Farmers Market eine Rendite von 98 % erzielt. In den vergangenen vier Wochen lag die Rendite bei 2 %. Die Aktie markierte das 52-Wochenhoch am 22.04.2024 bei 66,18 USD. Das 52-Wochentief markierte die Aktie am 02.06.2023 bei 32,12 USD. Seitdem konnte sich die Aktie kräftig erholen und um 103 % seit Tief zulegen.

Saisonaler Chart

Der saisonale Chart zeigt, dass es sich für Anleger lohnt, von Anfang Februar bis Anfang April in das Unternehmen investiert zu sein. Der März zeigt sich mit einer durchschnittlichen Performance von 6,9 % stark. Doch auch der November kann sich mit einer Performance von 5,8 % und einer Gewinnhäufigkeit von 73 % sehen lassen.

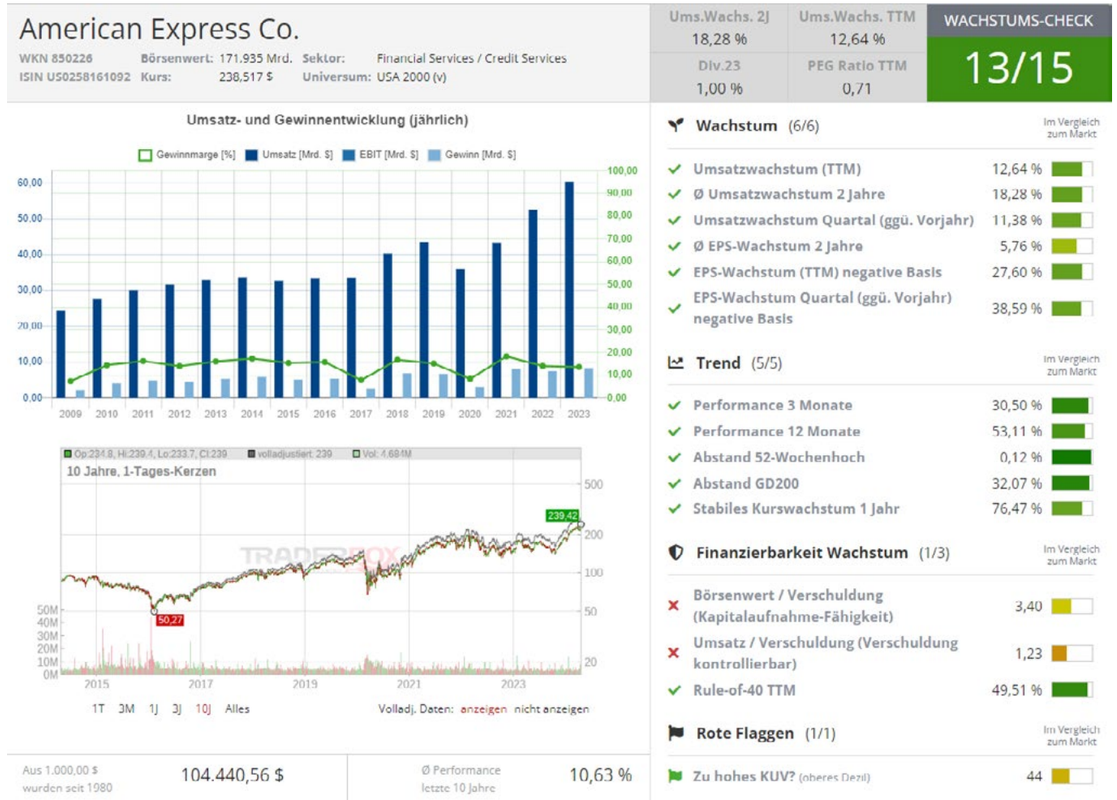
American Express – eine Aktie für die Ewigkeit

- **Die Performance der letzten 12 Monate beträgt 48 %.**
- **American Express ist einer der weltweit größten Anbieter von Finanzdienstleistungen und mit über 140 Mio. eingesetzten Karten einer der führenden Anbieter von Kreditkarten.**
- **Die Exklusivität und die maßgeschneiderten Kundenangebote von American Express festigen den Wettbewerbsvorteil des Unternehmens und tragen dazu bei, Kunden mit hohen Ausgaben anzuziehen.**

American Express bietet eine Reihe von Finanzprodukten und -dienstleistungen an, darunter Zahlungskartendienste, Versicherungen und Reisedienstleistungen, und ist global tätig. Der Großteil der Einnahmen von American Express stammt aus Interbankenentgelten, jährlichen Kartengebühren, Zinsen auf Kartenguthaben, Netzwerkdiensten sowie anderen Finanzdienstleistungen. Die Karten des Unternehmens werden von einer Vielzahl von Händlern akzeptiert, so dass Amex-Kunden weltweit in über 130 Ländern einkaufen können.

Einer der Markttrends, die American Express begünstigen, ist die Verlagerung hin zu prämienbasierten Kreditkarten in allen Einkommensschichten. Vor allem ausgabefreudige Verbraucher entscheiden sich zunehmend für American Express, da das Unternehmen eines der hochwertigsten Prämienprogramme anbietet und im Vergleich zu seinen Mitbewerbern oft als exklusiver wahrgenommen wird. Dies trägt dazu bei, dass American Express höhere Jahresgebühren verlangen kann. So ergab eine Umfrage in den USA, dass 15 % der Karteninhaber Prämien als Grund für ihre erhöhten Kreditkartenausgaben anführen, während eine andere Studie zu dem Schluss kam, dass mehr als die Hälfte der Verbraucher nach Möglichkeiten suchen, Punkte zu sammeln, um ihre Rendite zu maximieren. Dieser Trend dürfte in absehbarer Zukunft anhalten.

Abgesehen davon ist die Exklusivität des Produktangebots ein wichtiger Wettbewerbsvorteil des Unternehmens. Der Besitz einer American Express-Karte kommt noch immer einem Statussymbol gleich. Während Konkurrenten wie Visa und Mastercard vor allem als Zahlungsnetzwerke agieren, kann American Express durch seine Doppelrolle als Kartenaussteller und Netzwerk eine engere Beziehung zu seinen Kunden pflegen. Dies verschafft dem Unternehmen eine größere Autonomie bei der Gestaltung einzigartiger Angebote und Dienstleistungen, die das Nutzererlebnis verbessern. AXP betreibt ein sogenanntes "closed loop"-Zahlungssystem. Der Vorteil besteht darin, dass AXP dadurch geschützte Daten über die Ausgabengewohnheiten der Kunden generieren kann. Anhand dieser Daten kann AXP seine Kartenangebote besser auf die Kunden zuschneiden, was wiederum einen größeren Anreiz für die Kunden schafft, weiterhin mit ihren Karten auszugeben, was wiederum weitere Daten in einem positiven Kreislauf erzeugt.



American Express
Analyse

Chart

In den letzten 52 Wochen hat die Aktie von American Express eine Rendite von 49 % erzielt. In den vergangenen vier Wochen lag die Rendite bei 5 %. Die Aktie markierte das 52-Wochenhoch am 23.04.2024 bei 236,97 USD. Das 52-Wochentief markierte die Aktie am 23.10.2023 bei 140,02 USD. Seitdem konnte die Aktie um 69 % seit Tief zulegen.

Saisonaler Chart

Möchte man in die Aktie kurzfristig investieren, so bietet sich hierfür der Zeitraum von Mitte Oktober bis Anfang Dezember an. Hier entfaltet das vorweihnachtliche Geschäft rundum den Black Friday seine Wirkung und lässt die Kreditkarten glühen. In den Sommermonaten herrscht eher Flaute.

AKTIENSCREENING

Vier US-Aktien mit attraktiven Dividendenrenditen von bis zu 11,24 %!

Text: Luca Bißmaier | Foto: Nuthawut - AdobeStock | Layout: Peter Elsner

Beim Dividendenscreening legen wir bewusst keinen Wert auf die Betrachtung langfristiger fundamentaler Historien. Als Qualitätskriterien zur Gewährleistung einer vielversprechenden Perspektive für die Aktien setzen wir auf Volatilität und relative Stärke.

Mitte März hatte die Wochenzeitschrift Barron's berichtet, dass die obersten 20 % der Dividendenwerte aus dem S&P 500 in den vergangenen 12 Monaten etwa 7 % eingebracht hätten - rund 29 Prozentpunkte weniger als die Rendite des Gesamtindex. Insbesondere die Aktien mit den höchsten Dividendenrenditen würden von einer Senkung der Zinssätze durch die US-Notenbank profitieren, hieß es weiter. Angesichts der Tatsache, dass Anleger mit Schatzbriefen keine 5 % verdienen können, würde eine Dividendenrendite von über 9 % bei Aktien wie Altria immer attraktiver erscheinen, so die Wochenzeitschrift.

Dennis DeBusschere, Research-Analyst bei 22V, kommentierte hingegen, dass Anleger in Unternehmen investieren sollten, die in der Lage seien, ihre Dividenden zu erhöhen. Seiner Meinung nach sollte man sich auf Aktien konzentrieren, die zwar niedrigere Dividendenrenditen aufweisen, aber bessere Finanzkennzahlen vorlegen können.

Im Folgenden werden vier US-Werte vorgestellt, die ihre Anleger mit attraktiven Ausschüttungen belohnen.
Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um mittels der TraderFox-Software Dividendenwerte zu identifizieren. Neben dem täglich aktualisierten Research-Report mit der Bezeichnung die "100 besten Dividendenaktien weltweit", sind unter https://paper.traderfox.com etwa auch die Reports "Dividenden-Aktien" aus Europa oder "Dividenden-Aristokraten" aus den USA abrufbar.
Auch im Trading-Desk kann man sich über das Pokal-Symbol in der Kopfzeile die "Top 100 Dividenden-Aktien" anzeigen lassen. Unter dem entsprechenden Reiter können Dividententitel aus den USA, Deutschland oder Europa ausgewählt werden. Die Rangliste kann beliebig sortiert werden.

Beim Dividendenscreening legen wir bewusst keinen Wert auf die Betrachtung langfristiger fundamentaler Historien, wie zum Beispiel dem Wachstum der Dividenden in den vergangenen zehn Jahren. Als Qualitätskriterien zur Gewährleistung einer vielversprechenden Perspektive für die Aktien setzen wir auf Volatilität und relative Stärke. Dividendenaktien mit einer schwachen Geschäftsperspektive entwickeln sich meist schlechter und tendieren zu hoher Volatilität. Über unsere technischen Qualitätsfaktoren filtern wir diese Aktien heraus.

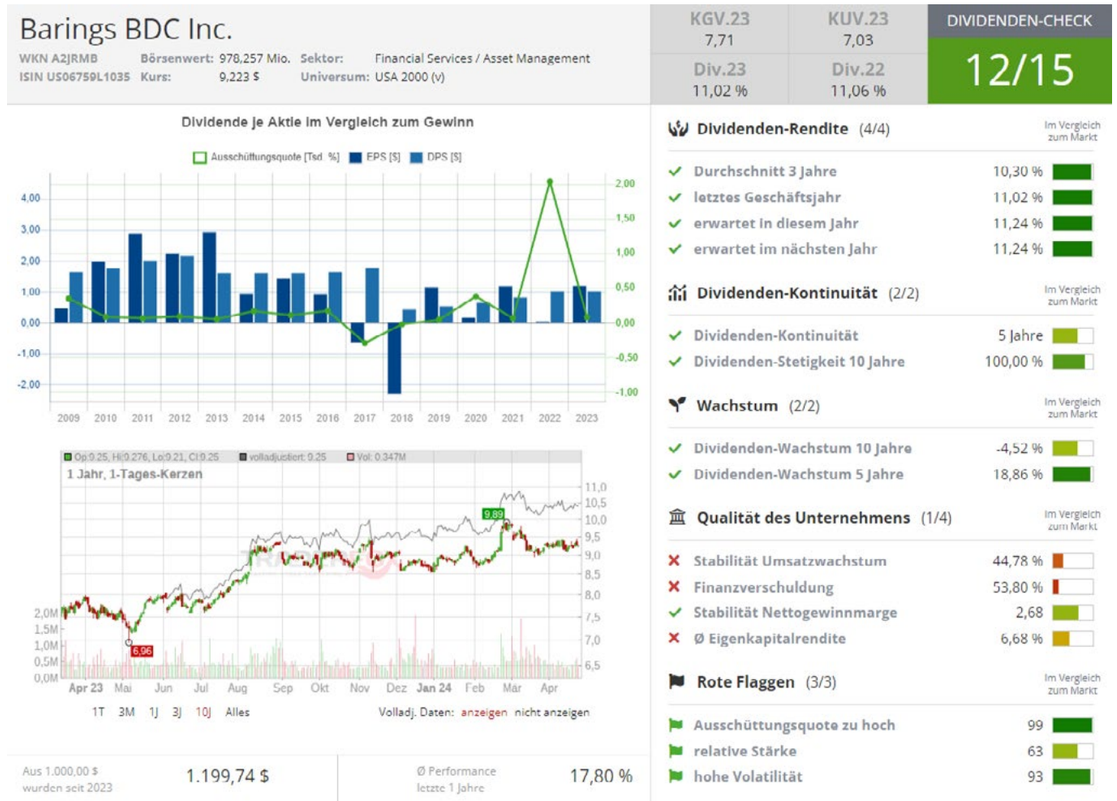
Top 01-30 Dividendenaktien Europa

	Aktie	ISIN	Div.-Rendite (angekündigt)	Geom. Div.-Wachstum	Erw. Div.-Rendite	Performance	Tägliche Volatilität	Finanzverbindlichkeitenquote	Kurs	Perf.
1	CME GROUP	4,55 %	56,87 %	4,16 %	15,00 %	**1,09 %**	2,64 %	212,08 $	-0,24 %	-0,45 %
2	Black Stone Minerals	12,00 %	40,85 %	12,00 %	-3,03 %	**1,45 %**	0,00 %	15,85 $	0,60 %	0,30 %
3	Main Street Capital	6,52 %	8,88 %	7,04 %	23,56 %	**0,80 %**	40,56 %	48,70 $	-0,21 %	-1,01 %
4	Enterprise Products ...	6,82 %	3,61 %	7,29 %	9,05 %	**0,68 %**	40,96 %	29,04 $	0,45 %	-0,22 %
5	Sixth Street Special...	9,97 %	8,59 %	9,40 %	17,69 %	**0,98 %**	53,24 %	21,07 $	-0,33 %	-0,18 %
6	Ares Capital	9,26 %	6,27 %	9,26 %	16,71 %	**0,89 %**	50,15 %	20,74 $	-0,25 %	-0,74 %
7	Kinder Morgan	6,01 %	2,74 %	6,14 %	9,36 %	**1,07 %**	45,22 %	18,72 $	-0,49 %	-0,41 %
8	Barings BDC	11,06 %	16,21 %	11,28 %	24,55 %	**1,27 %**	53,80 %	9,22 $	-0,31 %	-0,39 %
9	Capital Southwest	8,25 %	10,01 %	9,12 %	48,71 %	**1,25 %**	50,70 %	25,82 $	0,49 %	-
10	Mplx	7,59 %	4,91 %	8,37 %	20,03 %	**0,69 %**	57,25 %	41,82 $	0,82 %	0,03 %
11	Kimbell Royalty Part...	10,88 %	25,75 %	13,40 %	0,29 %	**1,36 %**	22,13 %	15,89 $	-0,35 %	0,49 %
12	NEW MOUNTAIN FINANCE	10,93 %	3,88 %	10,07 %	8,12 %	**0,82 %**	56,52 %	12,72 $	0,12 %	-
13	Energy Transfer	7,78 %	4,98 %	8,17 %	27,16 %	**1,00 %**	46,81 %	15,87 $	-0,19 %	0,12 %
14	Pioneer Natural Reso...	5,08 %	85,13 %	4,08 %	23,95 %	**1,46 %**	14,36 %	274,63 $	-0,32 %	-1,68 %
15	Golub Capital BDC	7,97 %	4,10 %	9,02 %	29,83 %	**0,89 %**	54,38 %	17,06 $	-0,87 %	-
16	Chevron	3,70 %	5,39 %	3,96 %	-1,41 %	**1,31 %**	7,96 %	163,44 $	-0,08 %	-0,31 %
17	Carlyle Secured Lending	9,89 %	6,99 %	9,36 %	27,33 %	**1,16 %**	50,41 %	17,10 $	0,65 %	-0,66 %
18	FS KKR Capital	14,10 %	2,29 %	13,93 %	6,20 %	**1,14 %**	52,93 %	19,43 $	-0,09 %	0,01 %
19	Cisco Systems	3,17 %	2,74 %	3,25 %	3,88 %	**1,18 %**	8,24 %	48,55 $	0,42 %	-
20	Kraft Heinz	4,16 %	0,00 %	4,32 %	-1,90 %	**1,12 %**	22,17 %	38,42 $	-0,39 %	0,10 %
21	Altria Group	8,94 %	4,14 %	9,39 %	-8,08 %	**1,16 %**	68,01 %	42,97 $	0,11 %	-0,26 %
22	Viper Energy Partners	8,20 %	10,27 %	6,47 %	40,77 %	**1,58 %**	19,75 %	29,76 $	1,95 %	0,02 %
23	OGE Energy	4,87 %	2,08 %	4,99 %	-7,48 %	**1,18 %**	37,84 %	34,16 $	-0,47 %	-
24	Essential Properties...	4,27 %	6,39 %	4,65 %	10,29 %	**1,34 %**	34,99 %	26,25 $	-0,32 %	0,48 %
25	MSC Industrial Direct	3,39 %	1,75 %	3,57 %	5,95 %	**1,20 %**	20,49 %	93,11 $	-0,33 %	0,66 %
26	PLAINS ALL AMER. P.	5,86 %	5,94 %	6,69 %	39,95 %	**1,31 %**	29,34 %	18,25 $	1,11 %	0,09 %
27	Hess Midstream	6,64 %	11,01 %	7,37 %	26,00 %	**1,28 %**	84,74 %	35,62 $	0,82 %	-0,70 %
28	Principal Financial ...	3,18 %	2,14 %	3,44 %	12,11 %	**1,36 %**	1,31 %	81,80 $	-0,44 %	-0,33 %
29	LTC Properties	7,09 %	0,00 %	7,09 %	-4,02 %	**1,20 %**	48,05 %	32,17 $	-0,20 %	-0,35 %
30	T. Rowe Price Group	4,40 %	10,67 %	4,44 %	2,46 %	**1,63 %**	2,51 %	110,92 $	-0,13 %	-0,34 %

Barings BDC – Neues Aktienrückkaufprogramm und Mega-Dividende

- **Nächste Dividendenzahlung: Vierteljährlich**
- **Höhe der Dividende: 0,26 USD**
- **Dividendenrendite (Forward): 11,24 %**

Barings BDC, Inc. ist eine extern verwaltete, geschlossene Management-Investmentgesellschaft. Das Anlageziel des Unternehmens besteht darin, laufende Erträge zu erwirtschaften, indem es direkt in privat gehaltene mittelständische Unternehmen investiert, um diese Unternehmen bei der Finanzierung von Übernahmen, Wachstum oder Refinanzierung zu unterstützen. Barings wendet eine fundamentale Kreditanalyse an und zielt auf Investitionen in Unternehmen ab, die im Vergleich zu anderen Unternehmen in diesem Marktsegment eine geringe Zyklizität und ein geringes Betriebsrisiko aufweisen.



Für die letzten drei Monate des vergangenen Jahres hat das Unternehmen einen Gesamtinvestitionsertrag von 75,8 Mio. USD und einen Nettoinvestitionsertrag von 33,4 Mio. USD bzw. 0,31 USD je Aktie ausgewiesen. Der Nettoinventarwert (NAV) belief sich im Dezemberquartal auf 11,28 USD im Vergleich zu 11,25 USD im Septemberquartal. Der Anstieg war hauptsächlich auf einen realisierten Nettogewinn aus Investitionen und Fremdwährungstransaktionen, Nettoinvestitionserträge, die die Dividende für das Schlussquartal überstiegen haben, und die positive Wirkung aus Aktienrückkäufen zurückzuführen.

Die Ergebnisse von BDC für das 4. Quartal würden für die Stärke des Kernportfolios an Mittelstandskrediten und den defensiven Ansatz beim Underwriting sprechen, kommentierte Barings-CEO Eric Lloyd. Im 4. Quartal habe das Unternehmen die Dividende um ca. 20 % übertroffen, die Nettokapitalerträge gegenüber dem 3. Quartal gesteigert und 449.096 Aktien im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms zurückgekauft. Mit Blick auf das Jahr 2024 will sich Barings BDC weiterhin darauf konzentrieren, den Aktionären starke risikoadjustierte Renditen zu bieten.

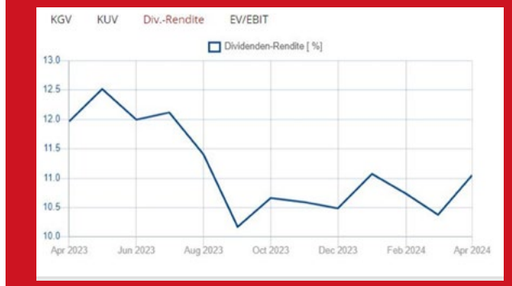
Am 22. Februar 2024 hat der Vorstand ein weiteres 12-monatiges Aktienrückkaufprogramm genehmigt. Das Unternehmen kann ab dem 1. März 2024 insgesamt für bis zu 30 Mio. USD seiner ausstehenden Stammaktien auf dem freien Markt zu Preisen zurückkaufen, die unter dem dann aktuellen NIW pro Aktie liegen. Das Programm wird voraussichtlich bis zum 1. März 2025 laufen, sofern es nicht verlängert wird oder bis der vom Verwaltungsrat genehmigte Gesamtbetrag der Rückkäufe aufgebraucht ist. Zudem hat der Vorstand eine vierteljährliche Bardividende für das 1. Quartal von 0,26 USD je Aktie genehmigt. Die Dividendenrendite (Forward) liegt laut Morningstar bei hohen 11,24 %.

Barings BDC
Analyse

Chart

Seit Jahresbeginn notiert die Barings BDC-Aktie über 10 % im Plus. Das Papier befindet sich weiterhin in einem mittelfristigen Aufwärtstrend (notiert über dem GD 150 und dem GD 200). Am Dienstag, den 23.04., hat der Kurs ein neues Vierwochenhoch erreicht.

Aktienbewertung im Zeitverlauf

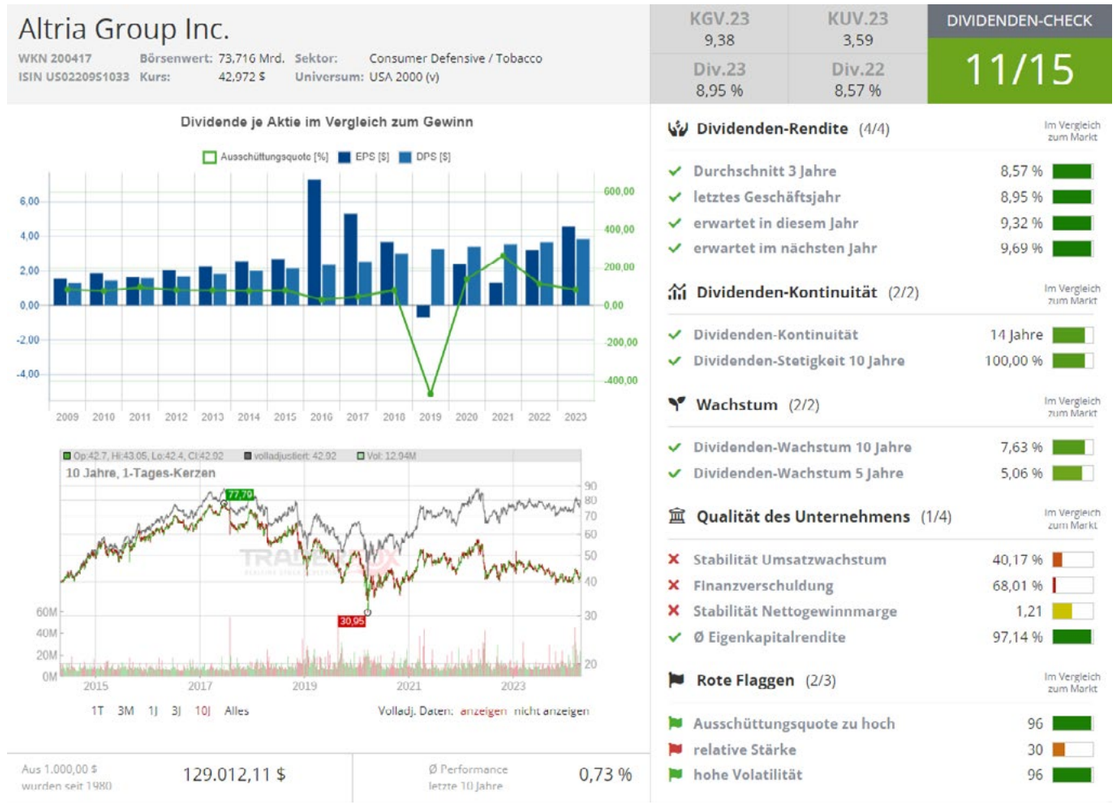


Die Dividendenrendite befand sich zuletzt konstant auf einem sehr hohen Niveau. Im Jahr 2023 bewegten sich die vierteljährlichen Dividendenzahlungen zwischen 0,25 und 0,26 USD. Bis Anfang Mai ist der Aktienkurs gefallen, was zu einem Anstieg der Dividendenrendite führte. Ab Juni erholte sich der Kurs dann wieder. Derzeit wird eine erwartete Dividendenrendite von hohen 11,24 % prognostiziert.

Altria verkauft einen Teil seiner Anteile an Anheuser-Busch und will Aktienrückkäufe steigern

- **Nächste Dividendenzahlung: Vierteljährlich**
- **Höhe der Dividende: 0,98 USD**
- **Dividendenrendite (Forward): 9,49 %**

Barron's hatte jüngst kommentiert, dass der Schritt von Altria, einen Teil seiner Anheuser-Busch InBev-Anteile zu verkaufen, auf den ersten Blick wie ein Gewinn aussehe; das Unternehmen sollte laut dem Bericht aber noch weiter gehen. Etwa 18 % seines Anteils an dem weltweit tätigen Bierunternehmen veräußert Altria für 2,4 Mrd. USD. Die Transaktion wirkt sich positiv auf den Gewinn aus, wird vermutlich steuerfrei sein und ermöglicht es dem Unternehmen, seine günstig bewerteten Aktien zurückzukaufen. Altria plant, das Geld zu verwenden, um sein Aktienrückkaufprogramm zu verstärken und etwa 3 % seiner Aktien zurückzukaufen. Die Anleger begrüßen diesen Schritt. Die Altria-Aktien weisen mit 9 % eine der höchsten Renditen im S&P 500 auf. Diese hohe Rendite ist möglich, da Altria etwa 80 % seines Nettoeinkommens in Form von Dividenden ausschüttet und nur eine relativ bescheidene Menge an Aktien zurückkauft.



Altria verkauft seine Anheuser-Busch-Aktien öffentlich für 61,50 USD und 200 Mio. USD direkt an die Brauerei. Barron's schrieb dazu, dass es für Altria klug sein könnte, seine gesamte Beteiligung an Anheuser-Busch zu veräußern. Die seit langem gehaltene Anheuser-Busch-Beteiligung, die nicht zum Kerngeschäft des Tabakkonzerns gehört, würde dem Unternehmen nur eine Dividendenrendite von etwa 1 % bieten und die Aktien seien höher bewertet als die von Altria.

Für dieses Jahr hat Altria ein Aktienrückkaufprogramm im Wert von 1 Mrd. USD vorgesehen, und der Verkauf von Anheuser-Busch würde es dem Unternehmen ermöglichen, die Rückkäufe um 2,4 Mrd. USD zu erhöhen. Je mehr Aktien der Tabakkonzern zurückkauft, desto weniger Geld muss er als Dividende ausschütten. Die Rückkäufe wirken sich auch positiv auf den Gewinn aus, da die Aktien des Unternehmens so günstig bewertet sind. In Verbindung mit dem Verkauf hat Altria seine Gewinnprognose für 2024 geringfügig auf eine Spanne von 5,05 bis 5,17 USD pro Aktie angehoben, nachdem das Unternehmen bei der Bekanntgabe seiner Ergebnisse für das 4. Quartal im Januar von 5 bis 5,15 USD ausgegangen war.

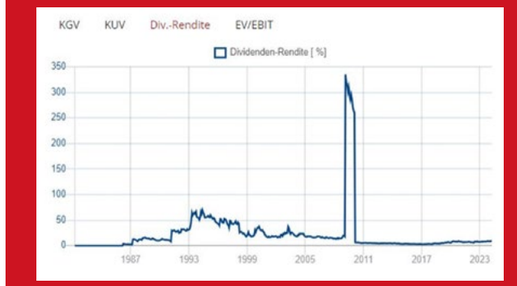
Der Verkauf der Anheuser-Busch-Aktien dürfte für Altria wahrscheinlich steuerfrei sein, da das Unternehmen laut dem New Yorker Steuerexperten Robert Willens im vergangenen Jahr einen beträchtlichen Verlust bei der Veräußerung seiner katastrophalen Investition in das E-Zigaretten-Unternehmen JUUL erlitten hatte. Altria hat mit JUUL fast seine gesamte Investition von etwa 13 Mrd. USD verloren.

Altria
Analyse

Chart

Bis Mitte April ist das Papier auf ein neues Vierwochentief gefallen. Zum Wochenbeginn (am 22.04.) hat der Kurs den GD 200 nach oben gekreuzt. Kurzfristig befindet sich bei 40,75 USD eine Unterstützung. Der mittelfristige Trend bleibt neutral.

Aktienbewertung im Zeitverlauf



Der Konzern hat 2008 das Tochterunternehmen Philip Morris ausgegliedert und ist seitdem ausschließlich in den USA tätig. Im vergangenen Jahr bewegten sich die vierteljährlichen Dividendenzahlungen zwischen 0,94 und 0,98 USD. Laut unserem Dividendencheck beträgt die Dividendenkontinuität 14 Jahre. Aktuell wird eine erwartete Dividendenrendite (Forward) von 9,49 % prognostiziert.

Amgen – Schuldenlast steigt im Zuge von Zukäufen

- **Nächste Dividendenzahlung: Vierteljährlich**
- **Höhe der letzten Dividende: 2,25 USD**
- **Dividendenrendite (Forward): 3,31 %**

Amgen hat es sich zum Ziel gesetzt, das Potenzial der Biologie für Patienten, die an schweren Krankheiten leiden, zu erschließen, indem es innovative Humantherapeutika entdeckt, entwickelt, herstellt und bereitstellt. Der Ansatz beginnt mit dem Einsatz moderner Instrumente wie der Humangenetik, um die Komplexität von Krankheiten zu entschlüsseln und die Grundlagen der menschlichen Biologie zu verstehen.

Seit seiner Gründung im Jahr 1980 hat sich Amgen zu einem der weltweit führenden unabhängigen Biotechnologieunternehmen entwickelt und Millionen von Patienten weltweit erreicht.

Mit einem Marktwert von über 144 Mrd. USD ist Amgen einer der größten Biotechnologiekonzerne der Welt. Das Unternehmen hat sich in den vergangenen Jahren durch Akquisitionen erweitert. Der Umsatz von 2023 stieg im Vergleich zum Vorjahr um 7 % auf 28,2 Mrd. USD, auch durch die jüngste Übernahme von Horizon Therapeutics.

Allerdings hat Amgen im Zuge seiner Zukäufe eine steigende Schuldenlast aufgebaut. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten stiegen bis Ende 2023 auf 18,39 Mrd. USD von 15,7 Mrd. USD vom Vorjahr. Die langfristigen Schulden (longterm debt) kletterten von 37,35 Mrd. USD auf 63,17 Mrd. USD. Angesichts der möglicherweise langanhaltenden hohen Zinssätze könnten diese Schulden die Erträge und künftigen Wachstumsmöglichkeiten beeinträchtigen.

Im Gesamtjahr 2023 erwirtschaftete das Unternehmen einen freien Cashflow von 7,4 Mrd. USD gegenüber 8,8 Mrd. USD im Jahr 2022, auch aufgrund von Transaktionskosten im Zusammenhang mit der Übernahme von Horizon und höheren Steuerzahlungen für die Rückführung.

Das umsatzstärkste Medikament von Amgen, „Enbrel", verzeichnete 2023 einen Umsatzrückgang von 10 % auf 3,7 Mrd. USD, hauptsächlich aufgrund niedrigerer Verkaufspreise und Lagerbestände.

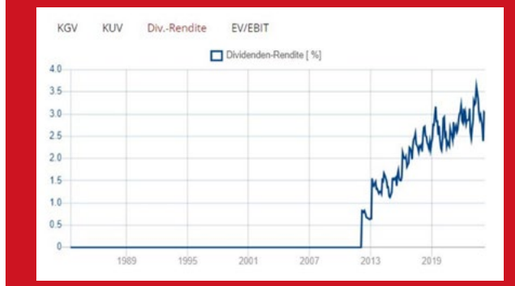
Für das Jahr 2024 erwartet Amgen einen Umsatz zwischen 32,4 Mrd. und 33,8 Mrd. USD, was einem Anstieg von über 17 % in der Mitte der Schätzung entspricht. Aufgrund von Ausgaben im Zusammenhang mit Akquisitionen erwartet das Unternehmen nur einen Gewinn je Aktie von nur 8,42 bis 9,87 USD, was deutlich unter dem Gewinn von 12,49 USD je Aktie des vergangenen Jahres liegt. Es bleibt abzuwarten, wie gut es Amgen gelingt, die Zahlung einer Dividende, die Rückzahlung der Schulden und das weitere Wachstum in Einklang zu bringen. Die Dividendenrendite (Forward) liegt bei 3,31 %.

Amgen
Analyse

Chart

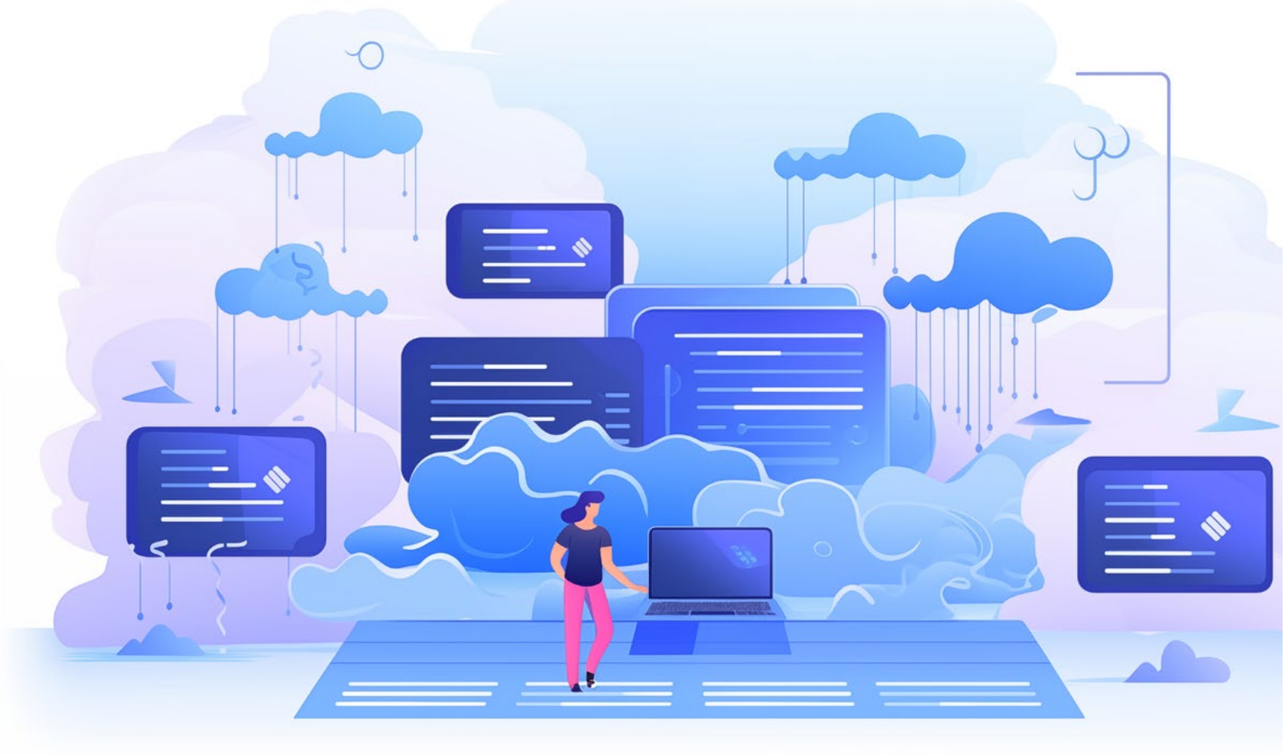
Das Papier befindet sich langfristig in einem aufsteigenden Trend. Am 22.04. hat der Aktienkurs den GD 200 nach oben gekreuzt. Der kurz- und mittelfristige Trend ist neutral. Bei 262,75 USD befindet sich eine kurzfristige Unterstützung.

Aktienbewertung im Zeitverlauf



In 2011 hatte sich die ausgeschüttete Dividende noch auf 0,28 USD je Aktie belaufen. Seitdem sind die Ausschüttungen kontinuierlich gestiegen. Im vergangenen Jahr hat die vierteljährliche Dividende 2,13 USD betragen und wurde zuletzt auf 2,25 USD erhöht. Aktuell liegt die erwartete Dividendenrendite (Forward) bei 3,31 %.

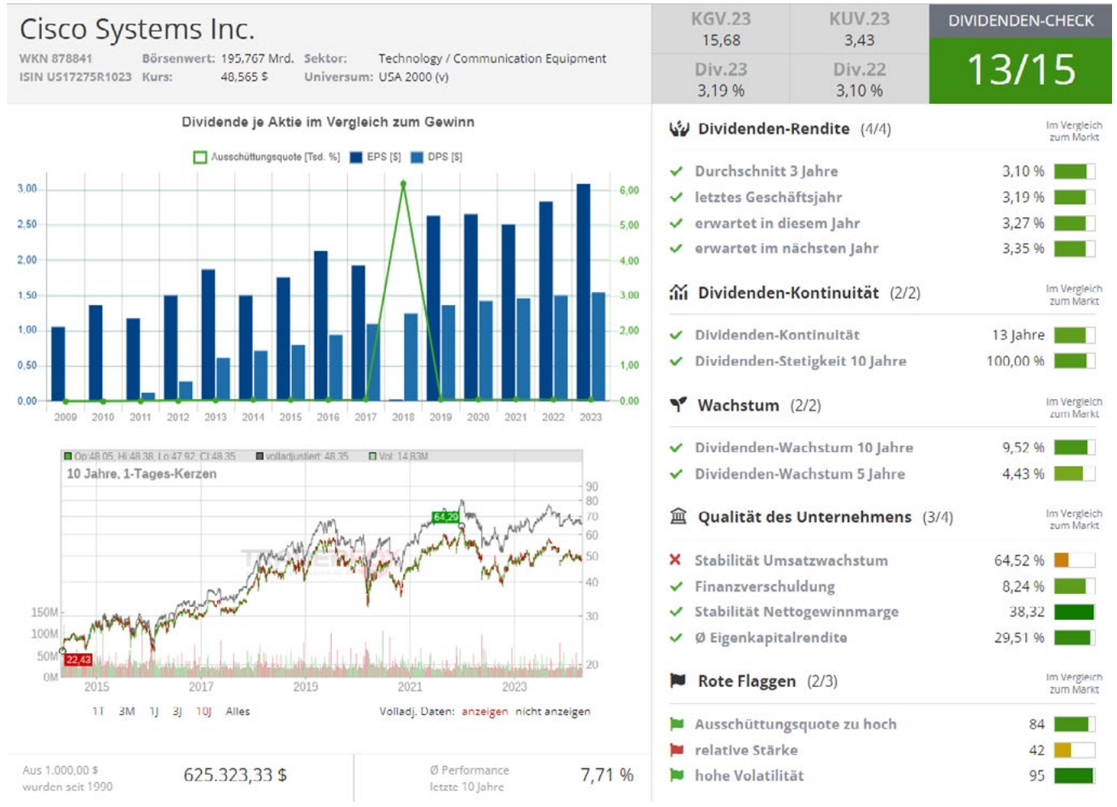
Cisco – Günstige Bewertung im Vergleich zu den eigenen historischen Werten



- **Nächste Dividendenzahlung: Vierteljährlich**
- **Höhe der letzten Dividende: 0,40 USD**
- **Dividendenrendite (Forward): 3,31 %**

Die Aktie des Netzwerkausrüsters wird laut Morningstar mit einem KGV (PE Normalized) von nur 11,67. Im Vergleich zu anderen Technologiekonzernen und den eigenen historischen Werten ist das Papier moderat bewertet.

Der Konzern leide weiterhin unter überschüssigen Kundenbeständen, die das Ergebnis einer übermäßigen Bestellfreude während der Pandemie gewesen seien, kommentierte Barron's. Das Problem habe das Wachstum des Unternehmens beeinträchtigt und könnte noch ein oder zwei Quartale anhalten. Zusätzlich beschäftigen sich die Anleger mit den kurzfristigen Auswirkungen der kürzlich abgeschlossenen 28 Mrd. USD teuren Übernahme von Splunk.



Die Bullen erwarten, dass das Bestandsproblem nicht die tatsächliche Endnachfrage widerspiegelt und sich innerhalb weniger Quartale von selbst lösen dürfte. Meta Marshall von Morgan Stanley hat das Papier zuletzt mit einem „Overweight"-Rating und einem Kursziel von 55 USD wieder aufgenommen und argumentiert, dass die Aktie auf einen fast rekordverdächtigen niedrigen Abschlag zum S&P 500 gefallen sei. Die US-Bank Citi fügte hinzu, dass die Aktie bereits Abschläge sowohl für den Bestandsüberschuss als auch für Modellanpassungen für den Splunk-Deal aufweisen dürfte. In den kommenden Quartalen könnte sich das Wachstum zudem durch die steigende Nachfrage nach Ethernet-Produkten für KI-Anwendungen beschleunigen, so die Bank of America.

JPMorgan-Analyst Samik Chatterjee sieht zwar eine günstige kurzfristige Situation auf dem Netzwerkmarkt, da der Gegenwind nachlässt. Die mittelfristigen Aussichten seien jedoch gedämpft – das durchschnittliche jährliche Gewinnwachstum wird bis zum Geschäftsjahr 2027 auf etwa 5 % geschätzt. Die Campus-Netzwerke stehen weiterhin vor Herausforderungen, und er rechnet mit einer „schleppenden Erholung", die unter den langfristigen Wachstumsraten liegt.

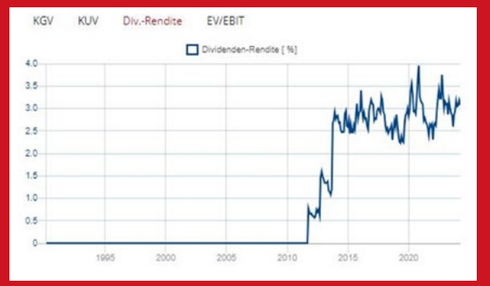
Seit Beginn des Jahres notiert das Papier leicht im Minus und notiert unter den wichtigen gleitenden Durchschnitten. Anleger können sich auch in volatilen Zeiten über eine schöne Dividende freuen (Dividendenrendite Forward von 3,31 %).

Cisco Systems
Analyse

Chart

Die Aktie von Cisco konnte im Zeitraum von 12 Monaten einen leichten Kursgewinn verbuchen. Der kurzfristige Trend bei der Aktie ist fallend. Mitte April hat der Aktienkurs ein neues Vierwochentief markiert. Derzeit notiert der Aktienkurs unter den wichtigen gleitenden Durchschnitten.

Aktienbewertung im Zeitverlauf



Die Dividendenkontinuität bei Cisco beträgt 13 Jahre, und das durchschnittliche Wachstum der Ausschüttungen liegt in einem Zeitraum von zehn Jahren bei über 9,5 %. Zuletzt wurde die vierteljährliche Dividende von 0,39 auf 0,40 USD erhöht. Die erwartete Dividendenrendite liegt bei 3,31 %.

aktien *PDF-Reports - alle PDFs einsehen auf paper.traderfox.com*

Sichere Aktien

Wenig Risiko, gute Rendite

Damit wir Aktien als “sichere Aktien” einstufen, müssen 3 Kriterien erfüllt sein. Die Aktien verzeichnen auf Monatsbasis in der Regel nur geringe Rücksetzer. Das bedeutet, dass ihr durchschnittlicher Drawdown auf Monatsbasis sehr niedrig ist im Vergleich zum Gesamtmarkt. Auf Sicht von fünf Jahren zeigen sichere Aktien um ihre Regressionsgerade herum kaum starke Ausreißer und zudem werden sichere Aktien mit niedriger Volatilität gehandelt. Die Mindestrendite der Aktien darf 7 % pro Jahr nicht unterschreiten.

TRADERFOX Alerting-System

Wasserstoff, Virtual Reality, Robotik, Green Energy, Automatisierung, Elektromobilität!

01 Wachstumsaktien kauft man dann, wenn sie im Aufwärtstrend sind

02 Das Trend-Template informiert Dich, wenn ein Trendwechsel stattfindet.

PLUG POWER

SOLAREDGE

TESLA +2.053%
in 18 Monaten von 13 auf 280 USD

NVIDIA

CLOUDFLARE

THE TRADE DESK +4.900%
in 4 Jahren von 2 auf 100 USD

alerts.traderfox.com

Ein gratis Service von TraderFox
57 vordefinierte Kurslisten zu Anlage- und Zukunftstrends

Der Chart zeigt die Aktie von Solaredge, die ihren Abwärtstrend verlässt und in einen neuen Aufwärtstrend übergeht.

1 Republic Services Inc. — 35,87 Mrd. € — 193,839 $ — +0,14 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-5,27 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	100,00 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,84 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	99,33 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	94,38 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	97,83 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	19,94 %
Gesamtscore:	1,00

Republic Services, Inc. ist ein US-amerikanisches Entsorgungsunternehmen. Der Konzern ist spezialisiert auf Abholung, Recycling und fachgerechte Entsorgung unterschiedlicher Abfälle. Innerhalb der USA gilt das Unternehmen als zweitgrößter Anbieter bei der Beseitigung nicht-gefährlicher Abfallstoffe. Der Konzern entsorgt für kommerzielle, industrielle, kommunale und private Kunden Haushalts- und Industrieabfälle. Neben einem Müllwagen-Fuhrpark betreibt Republic Services über 200 Übergabestationen, etwa 200 Deponien für feste Abfälle und über 70 unternehmenseigene Recyclinganlagen.

2 Marsh & McLennan Cos. Inc. — 81,09 Mrd. € — 201,727 $ — +0,13 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-5,91 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	99,25 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,91 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	98,75 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	95,45 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	98,75 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	16,76 %
Gesamtscore:	2,00

Marsh & McLennan Companies Inc. (MMC) ist die Muttergesellschaft von Marsh Inc., der weltweit führenden Beratungsgesellschaft im Risiko- und Versicherungsmanagement, Putnam Investments, einer der größten Vermögensverwaltungsgesellschaften in den USA und Mercer, einem globalen Anbieter von Beratungsleistungen sowie von deren Tochter- und Beteiligungsunternehmen.

3 Berkshire Hathaway Inc. — 603,02 Mrd. € — 612.451,125 $ — +0,15 %

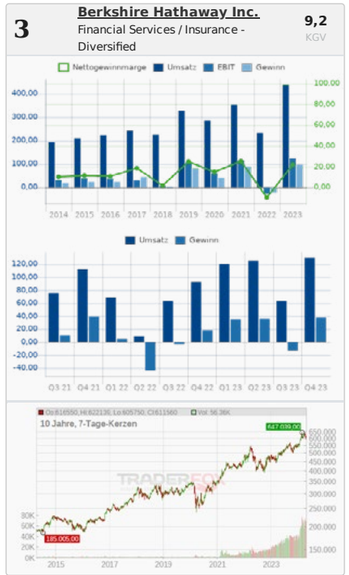
ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-5,65 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	99,58 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,81 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	99,50 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	92,35 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	95,92 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	15,09 %
Gesamtscore:	3,00

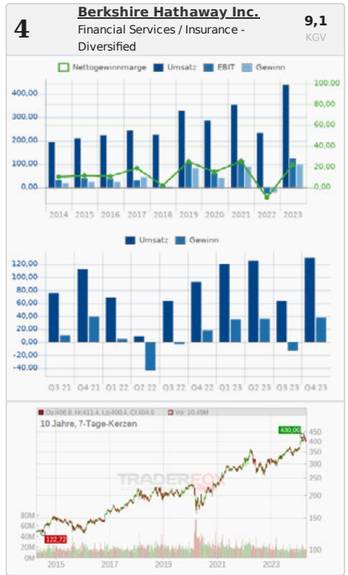
Das US-Unternehmen Berkshire Hathaway ist eine Beteiligungsgesellschaft mit über 50 Tochtergesellschaften, die in einer Vielzahl unterschiedlicher Bereiche tätig sind. Das Kerngeschäft besteht aus Versicherungsdienstleistungen. Das Unternehmen handelt mit Fahrzeugversicherungen, Schadens- und Unfallversicherungen sowie private Lebens- und Krankenversicherungen.

4 Berkshire Hathaway Inc. — 820,32 Mrd. € — 405,363 $ — +0,11 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-5,72 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	99,50 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,77 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	99,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	92,01 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	95,25 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	14,88 %
Gesamtscore:	4,00

Das US-Unternehmen Berkshire Hathaway ist eine Beteiligungsgesellschaft mit über 50 Tochtergesellschaften, die in einer Vielzahl unterschiedlicher Bereiche tätig sind. Das Kerngeschäft besteht aus Versicherungsdienstleistungen. Das Unternehmen handelt mit Fahrzeugversicherungen, Schadens- und Unfallversicherungen sowie private Lebens- und Krankenversicherungen.





5 Arthur J. Gallagher & Co. — 28,25 Mrd. € — 238,150 $ — +0,51 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,19 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	99,08 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,10 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	95,50 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	97,97 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	99,92 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	24,29 %
Gesamtscore:	5,00

Arthur J. Gallagher & Co provides insurance brokerage and consulting services to middle-market entities around the world. The majority of the company's revenue comes from its brokerage segment, where it negotiates and places its customers with insurance companies that provide, among other types, property/casualty and health insurance. The company's primary source of revenue in the brokerage segment is commissioning from the insurance companies. The company also generates significant revenue in its corporate segment, which includes clean energy investment and other investment income.

6 Waste Management Inc. — 78,90 Mrd. € — 213,029 $ — +0,15 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-5,42 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	99,92 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,95 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	98,33 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	89,97 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	92,58 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	16,23 %
Gesamtscore:	6,00

Waste Management Inc. ist ein führendes Unternehmen der Abfallwirtschaft im nordamerikanischen Raum. Es bietet Müllabfuhr-Dienste, Mülltransport und -entsorgung, Recycling oder Umwandlung von Abfall in Energie an. Die Kunden sind private Haushalte, Firmen, staatliche Einrichtungen, andere Müllabfuhr-Unternehmen und Stromversorger. Das Unternehmen unterhält eigene Mülldeponien, Zwischenlager und Recyclinganlagen und ist zusätzlich über eigene Anlagen in der Energiegewinnung durch Abfälle tätig.

7 McDonald's Corp — 186,44 Mrd. € — 275,589 $ — +0,00 %

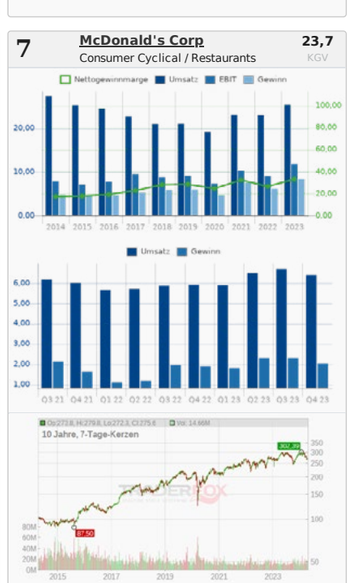
ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-5,80 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	99,33 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,90 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	98,92 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	89,37 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	91,67 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	8,50 %
Gesamtscore:	7,00

Die McDonald's Corp. ist einer der weltweit größten Anbieter von Fast Food mit wechselnden Spezial-Angeboten und Menüs in gleichnamigen Restaurants. Die McDonald's Restaurants werden entweder von der Firma selbst geführt oder als Franchise-Filialen von unabhängigen Unternehmern geleitet. Insgesamt sind über 90 Prozent der Restaurants Franchise-Betriebe. Die Aufmachung der Restaurants und die Gestaltung der Produktpalette sind jedoch einheitlich. Zu den bekanntesten Produkten gehören Hamburger, Cheeseburger, Big Mac oder McFlurry-Eiscreme.

8 PepsiCo, Inc. — 227,89 Mrd. € — 176,198 $ — -0,27 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-5,43 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	99,83 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,03 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	97,42 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	88,39 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	89,83 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	8,79 %
Gesamtscore:	8,00

Die PepsiCo, Inc. ist ein weltweit führender Getränke- und Nahrungsmittelhersteller. Zu den bedeutendsten Marken zählen Pepsi, 7Up, Tropicana, Lay´s, Doritos und Gatorade. PepsiCo verkauft die verschiedenen Getränke und Speisen über ein breites Netzwerk an Händlern und Zwischenhändlern auf der ganzen Welt. Die Produktpalette umfasst Soft- und Energiedrinks, Kaffee, Tee und Wasser, Snacks wie Chips und Tortillas mit dazugehörenden Dips sowie Zerealien, Reis- und Nudelprodukte, Sirups, Hafergrütze und Maismehl. Des Weiteren arbeitet der Konzern auch an der Herstellung kalorienarmer Speisen.



9 Costco Wholesale Corp. 299,97 Mrd. € 721,157 $ -0,10 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,59 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	98,17 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,14 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	93,75 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	94,73 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	98,25 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	27,05 %
Gesamtscore:	9,00

Costco Wholesale Corporation (Costco) beliefert kleine Geschäfte oder Unternehmen mit Sonderangeboten von limitierten und ausgewählten Markenprodukten, wobei das Unternehmen sichergehen möchte, dass die Kunden Qualitätsprodukte zu niedrigen Preisen erhalten. Das Konzept ist darum bemüht, hohe Verkaufserlöse durch hohe Verkaufsvolumina und schnelle Lagerumschläge zu erreichen. Dieser schnelle Lagerumschlag wird kombiniert mit einer wirtschaftlichen Arbeitsweise wie Großeinkauf, effizienter Distribution und geringeren Lohnkosten durch Selbstbedienungskaufhäuser.

10 The Procter & Gamble Co. 358,56 Mrd. € 162,371 $ -0,11 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-5,55 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	99,67 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,89 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	99,00 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	82,26 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	83,50 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	10,29 %
Gesamtscore:	10,00

Procter & Gamble, ist ein US-amerikanischer Hersteller von Konsumgütern. Im Vordergrund der Unternehmensaktivitäten steht die Entwicklung und Produktion von Markenartikeln für die Bereiche Beauty, Textil- und Haushaltspflege, Hygiene, Gesundheits- und Babypflege, Nahrungsmittel und Getränke. Das diversifizierte Sortiment wird in erster Linie über Großabnehmer, Lebensmittelhändler und Drogerien sowie kleinere Einzelhandelsfilialen vertrieben. Das Unternehmen baut außerdem seine Präsenz in Kaufhäusern, Parfümerien, Apotheken, Friseursalons sowie im Internet aus.

11 BROWN & BROWN - 82,454 $ +0,21 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,42 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	98,50 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,15 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	93,50 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	93,04 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	96,67 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	22,91 %
Gesamtscore:	11,00

Brown & Brown Inc is an insurance agent and broker that offers insurance products and services, primarily in the areas of property, casualty, and employee benefits, by connecting customers with insurance companies. It earns its revenue viacommissions from insurance companies and direct fees from customers, and it generally has no underwriting risk exposure. More than half of its revenue is from its retail segment, which provides a broad range of insurance products and services to entities and individuals.

12 Walmart Inc. 450,76 Mrd. € 60,083 $ -0,21 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,30 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	98,83 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,96 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	98,25 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	83,64 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	84,75 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	12,84 %
Gesamtscore:	12,00

Walmart Inc. ist ein weltweit agierender Einzelhandelskonzern, der eine vielfältige Produktpalette anbietet. Der Konzern vertreibt über ein weltweites Netz eigener Supermärkte und Kaufhäuser Produkte wie Lebensmittel, Kleidung, Haushaltswaren, Bücher, elektronische Geräte, Autozubehör, Möbel, Tierfutter, Accessoires, Spielzeug, Kosmetik und Schmuck. Das Unternehmen ist international mit Filialen in Argentinien, Brasilien, Kanada, China, Deutschland, Korea, Mexico, Puerto Rico und Großbritannien vertreten. Das Kerngeschäft liegt allerdings im nordamerikanischen Raum.

9 Costco Wholesale Corp. 50,8 KGV

Consumer Defensive / Discount Stores

10 The Procter & Gamble Co. 26,7 KGV

Consumer Defensive / Household & Personal Products

11 BROWN & BROWN 26,8 KGV

Financial Services / Insurance Brokers

12 Walmart Inc. 31,3 KGV

Consumer Defensive / Discount Stores

13 Mondelez International Inc. 89,62 Mrd. € 70,690 $ -0,16 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,52 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	98,25 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,10 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	95,42 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	88,94 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	90,58 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	8,44 %
Gesamtscore:	13,00

Mondelez International ist einer der weltweit größten Lebensmittelhersteller. Mondelez vertreibt Schokolade, Kaffee, Nüsse, Kaugummi sowie Kekse und andere Süßwaren. Das Markenspektrum der Gesellschaft ist groß und in über 150 Ländern auf dem Globus etabliert. Die bekanntesten Brands sind Philadelphia, Belvita, Milka, Oreo oder Trident. Der Konzern vermarktet seine Produkte über ein eigenes Vertriebsnetz auf der ganzen Welt und beliefert neben großen Zwischenhändlern auch Supermarktketten.

14 AMETEK, Inc. 28,60 Mrd. € 178,196 $ +0,15 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,06 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	94,92 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,99 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	98,00 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	89,06 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	91,00 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	17,48 %
Gesamtscore:	14,00

Ametek Inc is a diversified industrial conglomerate with over $6 billion in sales. The firm operates through an electronic instruments group and an electromechanical group. EIG designs and manufactures differentiated and advanced instruments for the process, aerospace, power, and industrial end markets, and generates major revenue. EMG is a focused, niche supplier of highly engineered automation solutions, thermal management systems, specialty metals, and electrical interconnects, among other products. The majority of the firm's sales are made in the United States.

15 Cintas Corp. 41,53 Mrd. € 665,369 $ +0,02 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,93 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	95,75 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,16 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	93,17 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	93,66 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	97,42 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	26,60 %
Gesamtscore:	15,00

Die Cintas Corporation ist ein US-amerikanisches Textilunternehmen, das sich auf die Herstellung von Berufskleidung spezialisiert hat. Der Konzern entwirft und produziert Uniformen und andere Berufsbekleidung, die Bestandteil von Corporate-Identity-Programmen sind, und vermietet bzw. verkauft diese an Unternehmen unterschiedlichster Größe und in unterschiedlichen Branchen. Die Produkte des Unternehmens werden in Nordamerika und Lateinamerika sowie in Asien und Europa vertrieben.

16 Motorola Solutions Inc. 41,39 Mrd. € 352,845 $ +1,10 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,19 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	93,08 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,07 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	96,08 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	92,32 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	95,83 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	19,52 %
Gesamtscore:	16,00

Motorola Solutions, Inc. bietet Unternehmen und Behörden sichere und zuverlässige Kommunikationslösungen, moderne Technologien und Dienstleistungen. Dabei konzentriert sich Motorola auf Kunden aus den Bereichen öffentliche Sicherheit, Wirtschaft und Regierungseinrichtungen. Das Produktangebot umfasst Funkgeräte und Zubehör, mobile Computer, Infrastruktur für drahtlose Netzwerke, digitale Funksysteme, Barcodescanner und RFID.

13 Mondelez International Inc. 19,4 KGV

Consumer Defensive / Confectioners

14 AMETEK, Inc. 31,2 KGV

Industrials / Diversified Industrials

15 Cintas Corp. 50,4 KGV

Industrials / Business Services

16 Motorola Solutions Inc. 34,5 KGV

Technology / Communication Equipment

17 Deutsche Börse AG

33,59 Mrd. € | 181,975 € | +0,29 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,71 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	97,42 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,00 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	97,75 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	82,60 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	83,75 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	9,41 %
Gesamtscore:	17,00

Die Deutsche Börse AG ist eine der führenden europäischen Börsenorganisationen. Das Produkt- und Dienstleistungsportfolio der Gesellschaft umfasst die gesamte Prozesskette vom Aktien- und Terminhandel über Clearing, Settlement und Custody bis zur Bereitstellung von Marktdaten sowie der Entwicklung und dem Betrieb der elektronischen Handelssysteme. Des Weiteren ist die Deutsche Börse AG Trägerin der Frankfurter Wertpapierbörse. Mit der vollelektronischen Handelsplattform Xetra und der Börse Frankfurt betreibt die Gesellschaft einen der umsatzstärksten Kassamärkte weltweit.

18 Amphenol Corp.

49,29 Mrd. € | 119,719 $ | +0,60 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,07 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	94,67 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,13 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	94,25 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	91,03 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	94,00 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	20,14 %
Gesamtscore:	18,00

Die Amphenol Corporation gehört zu den weltweit größten Herstellern von Steckverbindungen. Die Gesellschaft entwirft, produziert und vertreibt elektrische, elektronische und Glasfaser-Steckverbinder sowie Koaxial-, Flachbandkabel- und Interconnect-Systeme für die Branchen Kommunikation, Informationsverarbeitung, Luft- und Raumfahrt, Militär, Automobil und Bahn sowie für industrielle Anwendungen. Die Mehrzahl der Produkte wird eingesetzt, um elektrische und optische Signalvorrichten für eine Anzahl elektronischer Anwendungen zu verbinden.

19 Visa Inc.

525,77 Mrd. € | 275,428 $ | +0,10 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,89 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	96,25 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,92 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	98,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	80,30 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	80,50 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	13,50 %
Gesamtscore:	19,00

Visa Inc. ist eine international tätige Kreditkartenorganisation, die Kunden eine digitale Bezahlung an Stelle von Bargeld oder Schecks ermöglicht. Der Konzern hat eines der weltweit fortschrittlichsten Telekommunikations- und Computernetzwerke aufgebaut, das in der Lage ist, über 65.000 Transaktionen pro Sekunde ablaufen zu lassen und das sich durch Sicherheit, Verbraucherfreundlichkeit und Zuverlässigkeit auszeichnet. Zudem verbindet es alle Visa-Mitglieder, alle Akzeptanzstellen sowie zahlreiche Geldautomaten global miteinander.

20 Merck & Co. Inc.

300,57 Mrd. € | - | +0,18 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,97 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	95,42 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,10 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	95,25 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	81,85 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	82,75 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	11,25 %
Gesamtscore:	20,00

Merck & Co. Inc. ist ein forschungsorientiertes, globales Pharmaunternehmen, das ein breites Sortiment an neuartigen Medikamenten, Impfstoffen und biologischen Therapeutika erforscht, entwickelt, produziert und vermarktet. Das Angebot richtet sich vorwiegend an Krankenhäuser, Apotheken, Einzelhändler, Versicherungen, Regierungsverwaltungen oder institutionelle Einrichtungen aus dem Gesundheitswesen. Des Weiteren bietet Merck & Co. nicht-verschreibungspflichtige Medikamente, Produkte für die Fußpflege und Sonnenschutzmittel sowie Gesundheitsprodukte für Tiere an.

17 Deutsche Börse AG

Financial Services / Financial Exchanges — 19,5 KGV

18 Amphenol Corp.

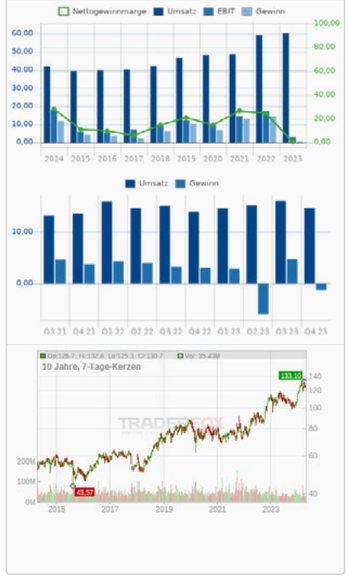
Technology / Electronic Components — 37,0 KGV

19 Visa Inc.

Financial Services / Credit Services — 33,2 KGV

20 Merck & Co. Inc.

Healthcare / Drug Manufacturers - Major — 935,4 KGV



21 Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München

56,96 Mrd. € | 411,550 € | -2,75 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,88 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	96,33 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,09 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	95,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	79,60 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	79,33 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	14,34 %
Gesamtscore:	21,00

Die Münchener Rück ist eine der größten Rückversicherungs-Gesellschaften weltweit. Neben dem Kerngeschäft Rückversicherung ist der Konzern auch in den Bereichen Erstversicherung sowie in der Krankenrück- und Krankenerstversicherung außerhalb Deutschlands aktiv. Darüber hinaus ist einer der zentralen Unternehmensbereiche der Münchener Rück das Erstversicherungsgeschäft der ERGO-Versicherungsgruppe. Hier konzentriert sich die Gesellschaft auf Kunden in Deutschland und Europa. Die Münchener Rück ist weiterhin im Bereich Asset Management tätig.

22 Illinois Tool Works Inc.

70,27 Mrd. € | 248,523 $ | +0,15 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,20 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	92,75 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,08 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	96,00 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	83,61 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	84,67 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	11,48 %
Gesamtscore:	22,00

Illinois Tool Works Inc. ist ein weltweit tätiger Maschinenbau-Konzern. Er setzt sich aus mehreren hundert Unternehmen in zahlreichen Ländern zusammen, die dezentral organisiert sind und sich mit ihren Produkten auf einen eigenen Kundenkreis konzentrieren. Die Unternehmen beliefern mit ihren Produkten die unterschiedlichsten Branchen, konzentrieren sich jedoch primär auf die Bereiche Automotive, Haushaltsgeräte, Getränke- und Nahrungsmittel, Baugewerbe, generelle Industrie sowie Einzel- und Lebensmittelhandel.

23 The Hershey Co.

35,90 Mrd. € | 187,398 $ | +0,13 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,44 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	98,42 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,19 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	90,75 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	82,38 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	83,58 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	11,32 %
Gesamtscore:	23,00

The Hershey Company ist ein führender US-amerikanischer Süßwarenkonzern. Zu den Kernkompetenzen gehören die Herstellung, die Vermarktung und der Verkauf von Schokolade, schokoladehaltigen Lebensmitteln und anderen Süßigkeiten. Die Produkte werden unter verschiedenen Markennamen auf den Markt gebracht. Zu den bekanntesten Produktlinien gehören unter anderem Hershey's, KitKat, Reese's, Rolo, Pot of Gold, Almond Joy und Cadbury.

24 Verisk Analytics Inc.

28,20 Mrd. € | 224,009 $ | +0,55 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,84 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	96,83 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,15 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	93,42 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	80,27 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	80,42 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	12,19 %
Gesamtscore:	24,00

Verisk Analytics bietet Risikobewertungen und Entscheidungsmodelle für viele verschiedene Wirtschaftszweige wie Versicherungen, Finanzservices, Gesundheitswesen, Regierungsbehörden und die Personalwirtschaft. Ziel ist es risikobehafteten Geschäftsfeldern beim Verstehen und Managen potentieller Risiken zu helfen. Das sogenannte Risk Assessment richtet sich im Besonderen an Kunden aus dem Sektor Sachversicherungen. Für Versicherer und Rückversicherer stellt Verisk Analytics hier Daten, Software und Informationsdienste zum Identifizieren und Managen von Risiken bereit.

21 Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München

Financial Services / Insurance - Reinsurance — 12,5 KGV

22 Illinois Tool Works Inc.

Industrials / Diversified Industrials — 25,4 KGV

23 The Hershey Co.

Consumer Defensive / Confectioners — 20,1 KGV

24 Verisk Analytics Inc.

Industrials / Business Services — 53,5 KGV

25 Automatic Data Processing Inc.

94,65 Mrd. € | 247,987 $ | +0,67 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,08 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	94,58 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,17 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	92,33 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	85,02 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	86,33 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	10,00 %
Gesamtscore:	25,00

Automatic Data Processing Inc. (ADP) ist ein Anbieter von Dienstleistungen für das Personalmanagement. Zum Portfolio des Unternehmens gehören Software und Dienstleistungen rund um die Personalwirtschaft. Dies beinhaltet Gehaltsabrechnung, Personal- und Talentmanagement oder die Verwaltung von Vergünstigungen und Prämien. Daneben verfügt ADP auch über Lösungen speziell für die Kfz-Industrie. Diese ermöglichen Händlern, Autowerkstätten und Automobilherstellern die einfache Verwaltung der Bereiche Kunden, Fahrzeug, Teile, Rechnungswesen, Vertrieb oder Leasing.

26 T-Mobile US Inc.

182,06 Mrd. € | - | -1,15 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,73 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	88,75 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,04 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	96,83 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	87,48 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	88,50 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	17,88 %
Gesamtscore:	26,00

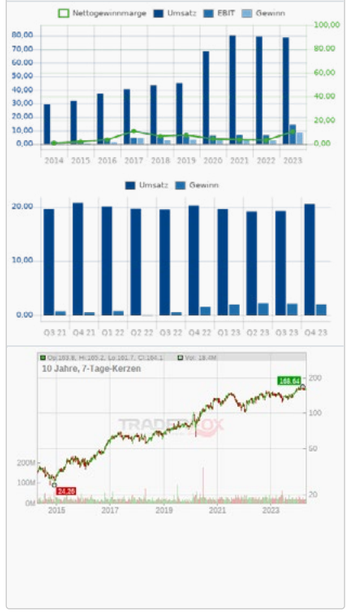
T-Mobile US bietet seinen Kunden die klassischen Mobilfunkservices und -netze, wozu auch die neuen, schnelleren 5G und 4G LTE Netzwerke zählen. Nach der Fusion mit MetroPCS Communications agiert das Unternehmen unter den Marken T-Mobile und MetroPCS. Angeboten werden verschiedene Arten von Mobilfunkverträgen, die je nach Nutzung für Handys oder für Tablets angepasst werden können. Der Betreiber bietet zudem selbst ein Portfolio an Handys, Tablets und anderen Endgeräten für den mobilen Netzzugang sowie Zubehör wie Kopfhörer, Headsets oder Handyaccessoires.

25 Automatic Data Processing Inc.

Industrials / Business Services — 30,0 KGV

26 T-Mobile US Inc.

Communication Services / Telecom Services — 23,1 KGV



27 Yum! Brands Inc.

37,30 Mrd. € | 141,790 $ | +0,16 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,84 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	96,67 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,00 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	97,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	71,28 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	70,42 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	8,67 %
Gesamtscore:	27,00

YUM! Brands Inc. ist die größte Systemgastronomie-Restaurantkette der Welt. Durch die drei Restaurantketten Kentucky Fried Chicken (KFC), Pizza Hut und Taco Bell entwickelt, lizenziert und franchised die Unternehmensgruppe ein weltweites Netzwerk von Restaurants, welche preisgünstige Menüs anbieten. Dabei spezialisieren sich die einzelnen Restaurantketten auf unterschiedliche Kundengruppen und Menüangebote.

28 General Dynamics Corp.

72,06 Mrd. € | 285,210 $ | +0,11 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,10 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	94,25 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,11 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	94,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	80,43 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	80,75 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	10,88 %
Gesamtscore:	28,00

General Dynamics Corp. ist ein international tätiger Rüstungskonzern. Das Unternehmen nimmt führende Positionen bei landgestützten und amphibischen Gefechtssystemen, missionskritischen Informationssystemen sowie bei Systemen für Schiffsbau und kommerzielle Luftfahrt ein. Zu den größten Kunden zählt das U.S. Militär, andere Regierungsorganisationen, Armeen von verbündeten Nationen sowie auch verschiedene Unternehmen.

27 Yum! Brands Inc.

Consumer Cyclical / Restaurants — 25,0 KGV

28 General Dynamics Corp.

Industrials / Aerospace & Defense — 23,5 KGV

29 The Southern Co.

80,46 Mrd. € | 74,324 $ | -0,06 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,34 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	98,67 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,13 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	94,00 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	73,39 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	73,25 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	8,52 %
Gesamtscore:	29,00

The Southern Company zählt zu den führenden Stromerzeugern in den USA. Die Gesellschaft konzentriert sich dabei auf den Südosten des Landes. Das Unternehmen vereint fünf operative Tochtergesellschaften und ist im Wiederverkauf von Strom aktiv. Alabama Power, Georgia Power, Gulf Power, Mississippi Power und Southern Power sind für die Versorgung von mehr als vier Millionen Kunden verantwortlich. Southern Nuclear betreibt zusätzlich drei Kernkraftwerke. Jährlich produziert die Unternehmensgruppe über 46.000 Megawatt Strom.

30 Loews Corp.

13,04 Mrd. € | - | +0,01 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,94 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	95,67 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,92 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	98,58 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	69,51 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	68,42 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	10,02 %
Gesamtscore:	30,00

Loews Corp. ist ein diversifiziertes US-amerikanisches Finanz-Konglomerat. Zu den wichtigsten Tochtergesellschaften zählen: CNA Financial Corporation, Loews Hotels, Diamond Offshore Drilling Incorporated und Boardwalk Pipeline Partners, LP. CNA Financial Corporation ist eine der führenden Versicherungsgesellschaften in den USA. Loews Hotels besitzt oder betreibt Hotels und Resorts. Diamond Offshore Drilling Incorporated ist ein führender Anbieter von Bohr-Services für Unternehmen. HighMount Exploration & Production LLC ist in der Förderung und der Produktion von Erdgas und Flüssiggas tätig.

29 The Southern Co.

Utilities / Utilities - Regulated Electric — 20,4 KGV

30 Loews Corp.

Financial Services / Insurance - Property & Casualty — 12,1 KGV

31 W.R. Berkley Corporation

- | 77,996 $ | +0,11 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,86 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	96,58 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,27 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	87,83 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	86,19 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	87,25 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	16,34 %
Gesamtscore:	31,00

W.R. Berkley is an insurance holding company with a host of subsidiaries that primarily underwrite commercial casualty insurance. The firm specializes in niche products that include various excess and surplus lines, workers' compensation insurance, self-insurance consulting, reinsurance, and regional commercial lines for small and midsize businesses.

32 The Travelers Companies Inc.

45,66 Mrd. € | 214,536 $ | +0,25 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,86 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	96,50 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,17 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	92,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	76,42 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	76,50 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	10,05 %
Gesamtscore:	32,00

The Travelers Companies Inc. ist eine weltweit tätige Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaft. Die Unternehmensgruppe konzentriert sich auf die Sparten Sach- und Haftpflicht sowie Unfallversicherungen für Unternehmen jeder Größe. Daneben bietet die Firma auch Eigentums- und Unfallversicherungen für Privatpersonen an. Auf internationaler Ebene handelt The Travelers Companies mit Bürgschaften und Haftpflichtprodukten, vor allem in englischsprachigen Gebieten wie Großbritannien, Kanada und Irland.

31 W.R. Berkley Corporation

Financial Services / Insurance - Property & Casualty — 15,3 KGV

32 The Travelers Companies Inc.

Financial Services / Insurance - Property & Casualty — 16,6 KGV

33 Beiersdorf AG — 31,54 Mrd. € — 139,500 € — +0,32 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,25 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	99,00 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,93 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	98,50 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	58,12 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	59,33 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	9,82 %
Gesamtscore:	33,00

Die Beiersdorf AG ist ein international führendes Markenartikel-Unternehmen, das vornehmlich im Bereich Kosmetik und in der Herstellung von Klebebändern tätig ist. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung innovativer Haut-, Schönheits- und Pflegeprodukte. Zu den bekanntesten Marken des Konzerns zählen unter anderem Nivea, Eucerin, Labello, 8x4 und La Prairie.

34 TJX Companies Inc. — 100,86 Mrd. € — 96,568 $ — +0,15 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,99 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	85,25 %
Tägliche Volatilität [250]:	0,98 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	98,17 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	86,30 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	87,33 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	13,34 %
Gesamtscore:	34,00

TJX Companies, Inc. ist ein US-amerikanischer Einzelhändler, der weltweit mit Billigartikeln aus der Bekleidungs- und Haushaltswarenindustrie handelt. Die Angebote der Warenhäuser Marshalls (USA), T.J. Maxx (USA und UK), HomeGoods (USA), Winners Apparel Ltd. Stores (Canada) und HomeSense (Canada) zielen ausschließlich auf untere Einkommensgruppen ab. In Europa ist das Unternehmen mit den Marken T.K. Maxx und HomeSense vertreten. Das Sortiment besteht aus einem Mix an Bekleidung, Accessoires, Geschenkartikel und Haushaltswaren.

35 Mastercard Inc. — 403,13 Mrd. € — 462,858 $ — +0,16 %

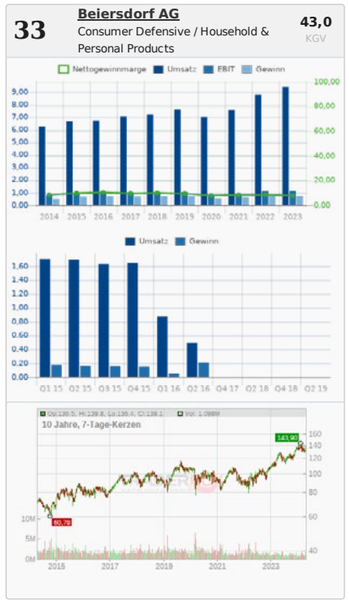
ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,82 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	87,33 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,02 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	97,58 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	82,51 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	83,67 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	15,52 %
Gesamtscore:	35,00

MasterCard Inc. ist eine US-amerikanische Kreditkartenorganisation. Als Bindeglied zwischen Geldinstituten, Betrieben, Händlern, Karteninhabern und der öffentlichen Hand fungierend, bietet die Gesellschaft eine Vielzahl an Zahlungsdiensten in den Bereichen Kredit, Kontobelastung, Prepaid sowie artverwandte Leistungen an. Dabei agiert das Unternehmen als Franchisegeber, Vermittler und Berater gleichzeitig. Vor allem die Kreditkartentypen MasterCard, Maestro (auf PIN basierend) und Cirrus (Bargeldbezug) zählen zu den weltweit anerkannten und vielgenutzten Kreditkarten.

36 Church & Dwight Co. Inc. — 18,57 Mrd. € — 107,416 $ — +0,16 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,82 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	96,92 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,06 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	96,33 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	66,74 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	65,58 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	10,44 %
Gesamtscore:	36,00

Church & Dwight is the leading global producer of baking soda. Beyond baking soda, the products in its portfolio have vast category reach, including laundry products, cat litter, oral care, deodorant, and nasal care, all sold under the Arm& Hammer brand. Its mix also includes Xtra, Trojan, OxiClean, First Response, Nair, L'il Critters/Vitafusion, Orajel, and WaterPik, which together with Arm & Hammer constitute around 70% of its annual sales and profits. And the firm added TheraBreath mouthwash and Hero pimple patches to its mix the past couple of years.



37 Lockheed Martin Corp. — 90,49 Mrd. € — 465,084 $ — +0,07 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,92 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	95,83 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,08 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	95,83 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	69,85 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	68,58 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	8,74 %
Gesamtscore:	37,00

Lockheed Martin Corp. ist ein US-amerikanischer Rüstungskonzern. Das Unternehmen erforscht, entwickelt, gestaltet, produziert, integriert und betreibt Technologie-Systeme, Produkte und Services. Lockheed Martin betreut Kunden, die sowohl aus dem nationalen wie auch internationalen Verteidigungsbereich kommen. Hauptkunde ist die US-Regierung.

38 O'Reilly Automotive — 37,87 Mrd. € — 1.060,632 $ — +0,62 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,89 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	86,42 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,24 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	89,25 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	97,40 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	99,75 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	22,78 %
Gesamtscore:	38,00

O'Reilly Automotive Inc. ist ein US-amerikanisches Unternehmen, das sich auf den Vertrieb von Autoteilen spezialisiert hat. Der Konzern unterhält landesweit zahlreiche Shops und gehört damit zu einem der größten Automobilzulieferer der USA. Die Unternehmensarbeit konzentriert sich dabei zunächst auf den sogenannten „Do-it-yourself-Markt. Hierbei steht die Belieferung der Kunden mit Einzel- und Ersatzteilen im Vordergrund der Aktivitäten. Zudem bietet O'Reilly Serviceleistungen, die neben der Beschaffung spezieller Teile auch deren Montage beinhalten.

39 Microsoft Corp. — 2,84 Bio. € — - — +4,43 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,16 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	93,42 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,30 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	86,00 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	89,83 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	92,25 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	28,87 %
Gesamtscore:	39,00

Microsoft Corp. ist ein weltweit führendes Softwareunternehmen. Die Gesellschaft bietet ein breites Spektrum an Software-Produkten und Dienstleistungen für verschiedene Nutzergeräte. Die Produktpalette erstreckt sich von den Windows-Betriebssystemen für PCs, Mobilgeräte und Netzwerke über Serversoftware für Client-Server-Umgebungen, Anwendungsprogramme und Desktop-Applikationen für Unternehmen sowie private Nutzer und Multimedia-Anwendungen bis hin zu Internet-Plattformen und Entwickler-Tools.

40 Intercontinental Exchange Inc — 57,78 Mrd. € — 132,014 $ — +0,15 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,78 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	97,00 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,03 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	97,33 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	61,16 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	61,67 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	11,85 %
Gesamtscore:	40,00

Intercontinental Exchange Group (ICE) ist ein führender Börsenbetreiber, der weltweit regulierte Börsen, Handelsplattformen und Clearing-Häuser betreibt und sich auf den elektronischen Handel von Futures sowie auf Over-the-Counter-Märkte (OTC) spezialisiert hat. Die unterschiedlichen Märkte des Unternehmens bieten Handel auf Rohöl und raffiniertes Öl, Erdgas, Strom und Emissionen, Kohle, Eisenerz, Agrarrohstoffe sowie Kreditderivate. Dabei betreibt ICE mehrere zentrale Terminbörsen in Nordamerika und Europa.

41 Broadridge Financial Solutions Inc.

16,14 Mrd. € | 195,839 $ | +0,14 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,15 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	93,58 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,14 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	93,58 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	75,87 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	75,92 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	14,07 %
Gesamtscore:	41,00

Broadridge Financial Solutions, which was spun off from ADP in 2007, is a leading provider of investor communications and technology-driven solutions to banks, broker/dealers, asset managers, wealth managers, and corporate issuers. Broadridge is composed of two segments: investor communication solutions, or ICS, and global technology and operations, or GTO.

42 General Mills Inc.

37,77 Mrd. € | 71,381 $ | +0,00 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,15 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	93,50 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,15 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	93,25 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	76,47 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	76,58 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	8,90 %
Gesamtscore:	42,00

General Mills Inc. zählt zu den weltweit führenden Nahrungsmittelkonzernen. Das Unternehmen produziert und vertreibt essfertige Zerealien, Backwaren, Fertiggerichte, Snacks und Milchprodukte. Zu den bekanntesten Marken gehören Cheerios, Häagen Dazs, Pillsbury, Annies, Old El Paso oder Betty Crocker. Des Weiteren produziert das Unternehmen über Joint Ventures mit Nestlé Produkte wie Cini Minis, Chocapic oder Fitness Cornflakes.

43 Abbvie Inc.

277,60 Mrd. € | 166,732 $ | -0,33 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,23 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	82,67 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,14 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	93,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	93,60 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	97,25 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	15,81 %
Gesamtscore:	43,00

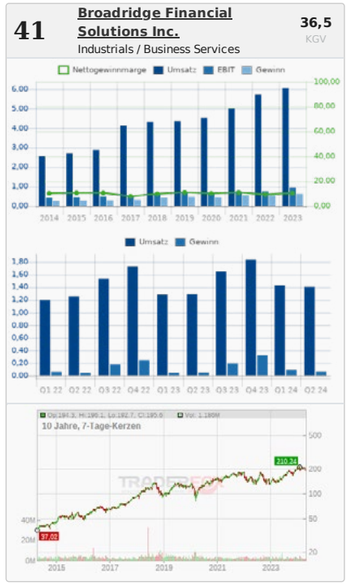
AbbVie Inc. ist ein Pharmaunternehmen, das sich besonders auf Bereiche mit hohem medizinischem Bedarf konzentriert. Zu den wichtigsten Forschungsgebieten zählen Hepatitis C, Krebs, Immun-, Nieren- und Nervenerkrankungen sowie Frauengesundheit. Die erfolgreichsten bereits erhältlichen Produkte sind Humira, AndroGel, Lupron, Creon, Synthroid, Synagis, Kaletra und Norvir. Darüber hinaus befinden sich über 20 weitere Medikamente in Phase II- oder Phase III-Stadien der Zulassung. Sie sollen die Therapie von Krankheiten wie Parkinson, Alzheimer Endometriose oder Schizophrenie unterstützen.

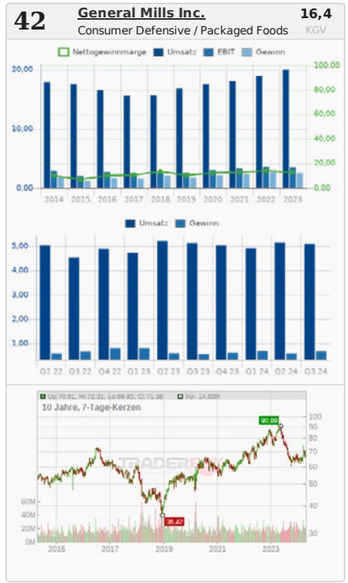
44 AFLAC Inc.

45,31 Mrd. € | 83,853 $ | +0,15 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,96 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	95,58 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,23 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	89,50 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	78,96 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	79,17 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	11,31 %
Gesamtscore:	44,00

American Familiy Life Assurance Corp., kurz AFLAC, ist einer der weltweit führenden Anbieter von Kranken- und Lebensversicherungen. Der Konzern ist in den USA und in Japan tätig und betreut mehr als 50 Millionen Kunden. AFLAC hat im Jahr 1974 als zweites ausländisches Unternehmen eine Zulassung für den Verkauf von Krankenversicherungen in Japan erhalten und hat sich seitdem zur drittprofitabelsten Versicherung dort entwickelt. Flagschiff des Konzerns sind Krebsversicherungen, die fast die Hälfte aller abgeschlossenen Versicherungen ausmachen.





45 Paychex Inc.

38,26 Mrd. € | 122,177 $ | +0,17 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,19 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	92,92 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,19 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	90,92 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	79,75 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	79,75 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	9,77 %
Gesamtscore:	45,00

Paychex Inc. ist in den USA ein führender Finanz- und Personaldienstleister. Zum Portfolio von Paychex Inc. gehören Lohn- und Gehaltsabrechnungsservices, sowie Personaldienstleistungen. Innerhalb der USA bietet das Unternehmen für über 570.000 Kleinbetriebe und Mittelständler Gehaltsabrechnungsdienste an, welche die Vorbereitung von Gehaltsschecks, Geschäftsbücher und Steuererklärungen auf Staats-, Bundesstaats- und lokaler Ebene umfassen. Für den Bereich Human Resource and Benefits hat das Unternehmen unter anderem ein Komplettpaket für Personaldienstleitungen im Sortiment.

46 IDEX CORP.

14,73 Mrd. € | 225,715 $ | +1,09 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,18 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	93,17 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,18 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	91,83 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	74,42 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	74,42 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	9,05 %
Gesamtscore:	46,00

Idex manufactures pumps, flow meters, valves, and fluidic systems for customers in a variety of end markets, including industrial, fire and safety, life science, and water. The firm's business is organized into three segments: fluid and metering technologies, health and science technologies, and fire and safety and diversified products. Based in Lake Forest, Illinois, Idex has manufacturing operations in over 20 countries and has over 7,000 employees. The company generated $3.3 billion in revenue in 2023.

47 Constellation Brands Inc.

44,44 Mrd. € | 262,040 $ | +0,13 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,71 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	88,92 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,10 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	94,92 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	76,16 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	76,08 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	9,10 %
Gesamtscore:	47,00

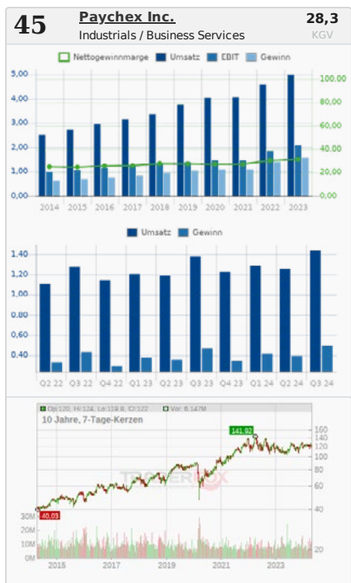
Constellation Brands Inc. ist ein US-amerikanisches Produktions- und Vertriebsunternehmen für alkoholische Getränke. Schwerpunkt der Konzernaktivitäten ist die Herstellung und Vermarktung von Wein. Hier bietet die Gesellschaft ein breites Portfolio unterschiedlicher Weinsorten. Ergänzt wird die Produktpalette durch hochprozentige Alkoholika, Biersorten oder andere ausgewählte alkoholische Produkte. Constellation Brands operiert in den USA sowie in Kanada, Neuseeland und Italien.

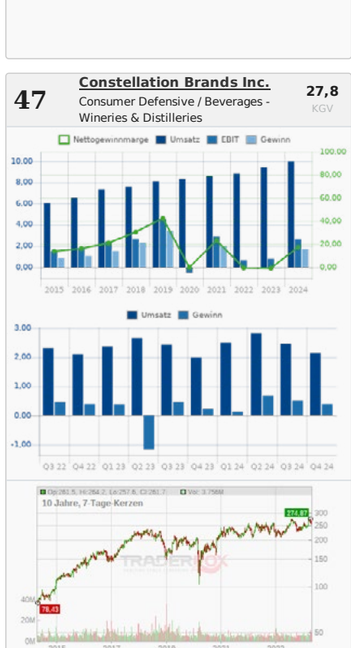
48 CACI International Inc.

- | 404,968 $ | +0,77 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,34 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	81,58 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,18 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	91,92 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	90,74 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	93,58 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	17,05 %
Gesamtscore:	48,00

CACI International Inc is an information solutions and services provider, offering a variety of information solutions and services to its customers. The company's primary customers are agencies and departments of the U.S. government, whichaccount for the vast majority of the firm's revenue. It provides information solutions and services supporting national security missions and government modernization/transformation for intelligence, defense, and federal civilian customers. The firm conducts its operations through a variety of subsidiaries in the United States and Europe.





49 Hannover Rück SE — 27,46 Mrd. € — 229,500 € — +0,79 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,22 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	92,67 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,18 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	91,50 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	72,14 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	71,42 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	11,49 %
Gesamtscore:	49,00

Die Hannover Rück SE ist mit einem Prämienvolumen von rund 22 Milliarden EUR eine der führenden Rückversicherungsgruppen der Welt. Sie betreibt alle Sparten der Schaden- und Personen-Rückversicherung und unterhält Rückversicherungsbeziehungen mit zahlreichen Versicherungsgesellschaften in verschiedenen Ländern. Zu den Versicherungsfeldern gehören unter anderem Schäden aus Naturkatastrophen, Transport, Luft- und Raumfahrt, Kredit- und Kautionsrückversicherungen, die allgemeine Haftpflicht sowie Lebens-, Kranken-, Renten-, Unfall- und Invaliditätsversicherungen.

50 CDW Corp. — 30,22 Mrd. € — 245,425 $ — +0,82 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,30 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	82,00 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,17 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	92,42 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	87,99 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	89,42 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	20,56 %
Gesamtscore:	50,00

CDW Corp is a multi-brand provider of information technology ("IT") solutions to small, medium, and large business, government, education, and healthcare customers in the United States, the United Kingdom, and Canada. The company's broad array of offerings ranges from discrete hardware and software products to integrated IT solutions and services that include on-premise and cloud capabilities across hybrid infrastructure, digital experience, and security. The company has three operating segments namely, Corporate, Small Business, and Public.

51 Copart Inc. — 26,56 Mrd. € — 55,293 $ — +0,13 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,61 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	89,58 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,34 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	83,33 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	89,88 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	92,33 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	30,12 %
Gesamtscore:	51,00

Based in Dallas, Copart operates an online salvage vehicle auction with operations in 11 countries across North America, Europe, and the Middle East, facilitating over 3.5 million transactions annually. The company utilizes its virtual bidding platform, VB3, to connect vehicle sellers with over 750,000 registered buyers around the world. Buyers primarily consist of vehicle dismantlers, rebuilders, individuals and used vehicle retailers. About 80% of Copart's vehicle volume is supplied by auto insurance companies holding vehicles deemed a total loss.

52 UnitedHealth Group Inc. — 418,91 Mrd. € — 494,841 $ — +0,20 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,49 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	90,50 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,37 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	80,42 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	91,99 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	95,17 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	13,43 %
Gesamtscore:	52,00

UnitedHealth Group ist ein führendes Dienstleistungsunternehmen der Gesundheitsvorsorge. Das Kerngeschäft setzt sich aus Versicherungen und Gesundheitsfürsorge zusammen, die jeweils über die beiden Bereiche UnitedHealthcare und Optum erbracht werden. UnitedHealthcare bietet Vorsorgepläne für ein breites Spektrum von Kunden wie Unternehmen aller Größenordnungen und Privatkunden sowie für staatlich Versicherte und Rentner.

49 Hannover Rück SE — Financial Services / Insurance - Reinsurance — 15,1 KGV

50 CDW Corp. — Technology / Information Technology Services — 29,9 KGV

51 Copart Inc. — Consumer Cyclical / Auto & Truck Dealerships — 42,5 KGV

52 UnitedHealth Group Inc. — Healthcare / Healthcare Plans — 20,5 KGV

53 The Home Depot Inc. — 308,35 Mrd. € — 332,501 $ — +0,16 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,28 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	91,92 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,24 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	89,33 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	74,20 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	74,17 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	12,56 %
Gesamtscore:	53,00

The Home Depot Inc. ist ein Baumarktunternehmen, welches eine Reihe amerikanischer Hand- und Heimwerkermärkte unter dem Namen „The Home Depot betreibt. Mit über 2.280 Selbstbedienungsläden in den USA und mehreren Niederlassungen in Kanada, Puerto Rico, den Virgin Islands und Guam sowie Mexiko ist der Konzern auf dem nord- und südamerikanischen Markt präsent. Das Warenangebot richtet sich sowohl an Heimwerker als auch Baufirmen und Handwerker. Neben einem reichen Sortiment an Baumaterial und Zubehör ergänzen Gartenutensilien und Pflanzen das Angebot.

54 The Hartford Financial Services Group Inc. — 21,15 Mrd. € — 99,045 $ — -0,05 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,98 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	85,50 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,06 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	96,58 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	72,75 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	72,25 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	15,12 %
Gesamtscore:	54,00

Die Hartford Financial Services Group (Hartford) ist einer der größten Finanz- und Versicherungsdienstleister in den USA. Das Unternehmen bietet Privat- und Firmenkunden wie auch Konzernen verschiedene Investmentprodukte, Lebens-, Arbeitsunfähigkeits- sowie Sach- und Haftpflichtversicherungen an. Die Hartford Financial Services Group ist die Holdinggesellschaft der Unternehmensgruppe und selber nicht operativ tätig. Hartford betreut seine Kunden über unabhängige Versicherungsagenten, Makler, Finanzinstitutionen und über das Internet.

55 Nordson Corp. — 11,90 Mrd. € — 259,987 $ — +0,13 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,28 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	82,08 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,14 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	93,83 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	83,34 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	84,50 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	13,69 %
Gesamtscore:	55,00

Nordson is a manufacturer of equipment (including pumps, valves, dispensers, applicators, filters, and pelletizers, among other equipment) used for dispensing adhesives, coatings, sealants, and other materials. The firm serves a diverse range of end markets including packaging, medical, electronics, and industrial. Nordson's business is organized into three segments: industrial precision solutions, medical and fluid solutions, and advanced technology solutions. The company generated approximately $2.6 billion in revenue in its fiscal 2023.

56 Factset Research Systems Inc. — 14,04 Mrd. € — 419,215 $ — +0,12 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,06 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	84,58 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,27 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	87,92 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	89,07 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	91,08 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	12,58 %
Gesamtscore:	56,00

FactSet provides financial data and portfolio analytics to the Global investment community. The company aggregates data from third-party data suppliers, news sources, exchanges, brokerages, and contributors into its workstations. In addition, it provides essential portfolio analytics that companies use to monitor portfolios and address reporting requirements. Buy-side clients account for 82% of FactSet's annual subscription value. In 2015, the company acquired Portware, a provider of trade execution software. In 2017, it acquired BISAM, a risk management and performance measurement provider.

53 The Home Depot Inc. — Consumer Cyclical / Home Improvement Stores — 21,9 KGV

54 The Hartford Financial Services Group Inc. — Financial Services / Insurance - Diversified — 12,2 KGV

55 Nordson Corp. — Industrials / Diversified Industrials — 30,4 KGV

56 Factset Research Systems Inc. — Financial Services / Financial Data & Stock Exchanges — 34,2 KGV

57 Quest Diagnostics Inc.

16,10 Mrd. € | 135,614 $ | +0,14 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,40 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	91,17 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,17 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	92,25 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	69,16 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	67,75 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	9,28 %
Gesamtscore:	57,00

Quest Diagnostics Inc. ist ein führender US-amerikanischer Anbieter von diagnostischen Tests, Auswertungen und damit verbundenen Services. Zu den angebotenen Leistungen gehören zahlreiche verschiedene klinische Labortests, die von Ärzten für die Erkennung, Diagnose, Auswertung, Überwachung und Behandlung von Krankheiten in Anspruch genommen werden. Zu den Kernkompetenzen zählen Standardverfahren für die Auswertung von Herz-, Nieren-, Leber- und Schilddrüsenfunktion wie beispielsweise Cholesterintests, Blutanalysen oder Harnuntersuchungen.

58 Northrop Grumman Corp.

65,69 Mrd. € | 488,720 $ | +0,14 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,26 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	92,17 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,34 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	84,00 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	81,60 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	82,17 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	11,21 %
Gesamtscore:	58,00

Als weltweit agierender Rüstungskonzern bietet die US-amerikanische Northrop Grumman Corporation Regierungs- und Geschäftskunden Produkte, Lösungen und technische Dienstleistungen rund um Luft- und Raumfahrt, Elektronik und Informationstechnologie. Zu den Einsatzmöglichkeiten zählen die Bereiche Advanced Electronics, Commercial Aviation, Directed Energy, Health IT, Homeland Security, IT & Enterprise Solutions, Manned Aircraft, Military Aviation, Missile Defense, Naval Systems, Space und Strike.

59 Old Republic International Corp.

6,58 Mrd. € | 30,057 $ | +0,12 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,29 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	91,83 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,15 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	93,33 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	63,75 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	63,83 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	7,52 %
Gesamtscore:	59,00

Old Republic International Corp offers a diverse range of specialized insurance products to individuals and institutions. It operates in three segments: General Insurance (property and liability insurance), Title Insurance, and Republic Financial Indemnity Group (RFIG) Run-off. General Insurance includes products such as Automobile Extended Warranty Insurance, Aviation, Commercial Automobile Insurance, Inland Marine, Travel Accident, Workers' Compensation, Financial Indemnity, and others.

60 Curtiss-Wright Corp.

4,76 Mrd. € | - | -0,15 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,42 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	80,83 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,13 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	94,08 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	81,54 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	82,08 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	15,35 %
Gesamtscore:	60,00

Curtiss-Wright Corporation delivers engineered products and services to commercial, defence, power generation, and other industrial markets. It offers industrial vehicle components, control systems and weapons handling systems, pumps, valves, and other solutions. The diversified global company attempts to deliver products on high-performance platforms that require technical sophistication.

57 Quest Diagnostics Inc. — 17,9 KGV

Healthcare / Diagnostics & Research

58 Northrop Grumman Corp. — 36,0 KGV

Industrials / Aerospace & Defense

59 Old Republic International Corp. — 14,2 KGV

Financial Services / Insurance - Diversified

60 Curtiss-Wright Corp. — 27,3 KGV

Industrials / Aerospace & Defense

61 Post Holdings Inc.

5,03 Mrd. € | - | +0,02 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,23 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	82,75 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,18 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	91,58 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	81,91 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	83,00 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	10,08 %
Gesamtscore:	61,00

Post Holdings Inc is an consumer packaged goods holding company.

62 Apple Inc.

2,44 Bio. € | 169,978 $ | +0,05 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,46 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	80,25 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,23 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	89,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	88,55 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	90,33 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	31,27 %
Gesamtscore:	62,00

Apple Inc. ist ein global führender Technologiekonzern. Das Unternehmen entwickelt, produziert und verkauft in sich geschlossene End-to-End-Elektronikprodukte wie Mobilgeräte, Computer und tragbare Musikplayer. Außerdem vertreibt Apple die dazugehörige Software, Peripheriegeräte, Netzwerkprodukte sowie digitale Inhalte und Apps.

63 Graco Inc.

10,73 Mrd. € | 83,568 $ | +0,53 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,35 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	91,33 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,35 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	82,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	81,22 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	81,75 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	12,13 %
Gesamtscore:	63,00

Graco manufactures equipment used for managing fluids, coatings, and adhesives, specializing in difficult-to-handle materials. Graco's business is organized into three segments: industrial, process, and contractor. The Minnesota-based firmserves a wide range of end markets, including industrial, automotive, and construction, and its broad array of products include pumps, valves, meters, sprayers, and equipment used to apply coatings, sealants, and adhesives. The firm generated roughly $2.2 billion in sales in 2023.

64 Autozone Inc.

35,42 Mrd. € | 2.950,126 $ | +0,17 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,15 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	83,75 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,36 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	81,50 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	96,20 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	99,17 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	26,45 %
Gesamtscore:	64,00

AutoZone Inc. vertreibt in eigenen Ladenketten Kfz-Zubehör, Wartungsprodukte und Accessoires von bekannten Herstellern und unter Eigenmarken wie Duralast und Valucraft. Die Kunden des Unternehmens kommen vorwiegend aus dem Do-it-yourself-Bereich. Die Gesellschaft betreibt über 5.300 AutoZone-Läden in 50 US-Bundesstaaten und weitere in Kolumbien, Puerto Rico, Mexiko and Brasilien. Die Läden befinden sich ausschließlich im Besitz von AutoZone, es werden keine Franchise-Lizenzen vergeben.

61 Post Holdings Inc. — 20,3 KGV

Consumer Defensive / Packaged Foods

62 Apple Inc. — 27,6 KGV

Technology / Consumer Electronics

63 Graco Inc. — 27,8 KGV

Industrials / Specialty Industrial Machinery

64 Autozone Inc. — 21,6 KGV

Consumer Cyclical / Specialty Retail

65 W.W. Grainger Inc. 28,16 Mrd. € 950,175 $ +0,25 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,61 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	78,25 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,30 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	86,25 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	97,18 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	99,67 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	25,45 %
Gesamtscore:	65,00

W.W. Grainger Inc. (GWW) ist einer der größten US-amerikanischen Distributoren für Produkte, die von Unternehmen und Institutionen genutzt werden, um deren Gebäude zu warten, zu renovieren und zu betreiben. Die Gesellschaft kombiniert die breite Palette an MRO-Produkten (Maintenance, Repair, Operating) mit Services und Informationen und stellt so kostengünstige, auf die Anforderungen der Kunden zugeschnittene Lösungen zur Verfügung. Zu den Produkten gehören beispielsweise Bürobedarf, Betriebsstoffe, Sicherheits- und Laborprodukte sowie Elektronikteile.

66 Avery Dennison Corp. 15,68 Mrd. € - +0,26 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,86 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	86,92 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,22 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	90,17 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	74,36 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	74,33 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	15,00 %
Gesamtscore:	66,00

Avery Dennison ist ein führender Hersteller von druckempfindlichen Klebstoffen, Klebebändern, Oberflächenlösungen, Labels für die Bekleidungsbranche und für die Bereiche Automobil, Industrie, Medizin und Gebrauchsgüter. Die druckempfindlichen Klebstoffe und Klebebänder aus dem Hause Avery Dennison werden in der Weiterverarbeitung bedruckt und geprägt. Eingesetzt werden diese unter anderem im Straßenverkehr auf Schildern oder auf der Fahrbahn, als Klebeetiketten für CDs oder im Büro, als Preisetiketten im Einzelhandel sowie bei der Herstellung von Pflastern und Kompressen.

67 Brenntag SE 11,16 Mrd. € 75,860 € +0,26 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,26 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	82,50 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,11 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	94,58 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	74,32 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	74,25 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	9,97 %
Gesamtscore:	67,00

Die Brenntag SE gehört zu den Weltmarktführern in der Chemiedistribution und erfüllt innerhalb des Konzerns eine Holdingfunktion. Ihr obliegt die Verantwortung für die strategische Ausrichtung der Gruppe, das Risikomanagement sowie die zentrale Finanzierung. Operativ fungiert Brenntag als Bindeglied zwischen Chemieproduzenten und der weiterverarbeitenden Industrie. Zum Kerngeschäft gehören weltweite Business-to-Business-Lösungen für Industrie- und Spezialchemikalien.

68 Stryker Corp. 79,57 Mrd. € 337,729 $ +0,17 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,64 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	89,42 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,30 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	85,75 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	77,24 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	77,67 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	12,54 %
Gesamtscore:	68,00

Stryker Corp. ist ein weltweit führender Anbieter von medizinischen und chirurgischen Produkten. Das Leistungsspektrum umfasst orthopädische Implantate, Trauma-Systeme, das für das Knochenwachstum verantwortliche osteogene Protein-1 (OP-1), verschiedene chirurgische Instrumente, Endoskopie-Systeme sowie verschiedenes Zubehör und Verbrauchsmaterial für die Versorgung von Patienten. Auch Produkte für die Unfallversorgung wie Tragebahren gehören zum Portfolio des Unternehmens. Stryker Corp. wurde 1946 von Dr.

69 Fastenal Co. 31,85 Mrd. € 68,137 $ +0,00 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,26 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	82,42 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,28 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	87,58 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	85,84 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	86,83 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	16,49 %
Gesamtscore:	69,00

Fastenal Company ist ein international tätiger Distributor von Industrie- und Baumaterialien. Die Produktpalette umfasst Schraub- und Verbindungselemente, Farben, Schlüssel, Batterien und Drähte. Die verschiedenen Artikel werden in den über 3.200 konzerneigenen Geschäften angeboten. Die Produktpalette des Unternehmens gliedert sich in zwei Hauptkategorien: Schraub- und Verbindungselemente sowie diverses Zubehör. Die Schraub- und Verbindungselemente umfassen Schrauben, Nägel, Bolzen, Scheiben und Muttern, die unter der Marke Fastenal angeboten werden.

70 S&P Global Inc. 123,66 Mrd. € 417,560 $ +0,50 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,56 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	90,08 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,25 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	88,83 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	70,28 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	69,00 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	15,54 %
Gesamtscore:	70,00

S&P Global Inc. (ehemals McGraw-Hill Financial) ist einer der führenden Anbieter von Informationsdienstleistungen für kaufmännische sowie finanz- und verwaltungstechnische Bereiche. Zu den Haupttätigkeiten des Unternehmens gehören die Analyse- und Datenangebote der Ratingagentur Standard & Poors. Kapitalmarktkunden wie Vermögensverwalter, Investmentbanken, Investoren, Makler, Finanzberater und Sponsoren nutzen weltweit die Kreditratings des Unternehmens.

71 Monster Beverage Corp. 53,16 Mrd. € 53,218 $ +0,13 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,27 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	82,33 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,33 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	84,25 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	90,61 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	93,00 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	12,59 %
Gesamtscore:	71,00

Monster Beverage ist ein Hersteller und Vermarkter von Energy Drinks und Erfrischungsgetränken wie Eistees, Multivitaminsäften, Limonaden, Wasser und Diätdrinks. Auch „Coffee to go, der in Getränkedosen vermarktet wird, gehört zum Portfolio. Monster Beverage vertreibt die Getränke unter den Markennamen Monster, Hansens Natural, Peace Tea, Worx Energy und Blue Sky. Der Konzern hält eine Reihe von internationalen Vertriebspartnerschaften und liefert seine Getränke in weltweit 70 Länder.

72 Markel Corp. 17,81 Mrd. € 1.453,002 $ +0,14 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,20 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	92,83 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,36 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	81,17 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	76,94 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	77,33 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	7,67 %
Gesamtscore:	72,00

Markel's primary business is property and casualty insurance, and the company focuses primarily on specialty lines, ranging from areas such as executive liability to commercial equine insurance. The acquisition of Alterra in 2013 added substantial reinsurance operations, which now account for a little less than 15% of premiums. The company uses capital generated by its insurance operations to buy noninsurance operations in diverse areas, such as bakery equipment manufacturing and residential homebuilding.

73 Paccar Inc. 43,87 Mrd. € 112,800 $ +0,16 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,40 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	81,17 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,29 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	87,08 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	87,46 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	88,42 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	19,50 %
Gesamtscore:	73,00

Paccar Inc. ist ein US-amerikanisches Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Produktion von Lastwagen spezialisiert hat. Mit seinem Angebot an kleinen, mittelschweren und schweren Lastwagen gehört der Konzern zu den weltweit führenden Anbietern. Die entwickelten und produzierten LKW vertreibt das Unternehmen unter den Marken Kenworth, Peterbilt und DAF auf der ganzen Welt. Paccar Inc. betreibt eigene Testzentren und arbeitet an der Entwicklung neuer Motoren, die Emissionen verringern und Benzin einsparen sollen.

74 JPMorgan Chase & Co. 518,13 Mrd. € 193,328 $ -0,02 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,90 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	86,17 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,07 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	96,17 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	58,63 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	59,92 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	12,92 %
Gesamtscore:	74,00

JP Morgan Chase & Co. ist eines der größten amerikanischen Finanzdienstleistungsunternehmen. Weltweit bietet die in New York ansässige Unternehmensgruppe eine breite Palette von Bankdienstleistungen an. Die Gesellschaft ist tätig in den Bereichen Investment Banking und Private Banking sowie im Beteiligungsgeschäft. Zum Angebot gehören außerdem Vermögensverwaltung, Depot- und Transaktions-Service, Finanzdienstleistungen für Konsumenten und Commercial Banking. Das institutionelle Geschäft des Konzerns operiert unter der Marke JPMorgan.

75 McKesson Corp. 33,28 Mrd. € 539,973 $ +0,01 %

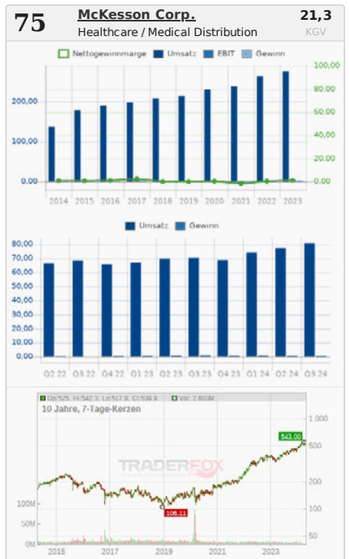
ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-9,14 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	72,33 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,22 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	89,92 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	97,86 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	99,83 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	33,49 %
Gesamtscore:	75,00

Die McKesson Corporation ist ein US-amerikanischer Anbieter, der sich im Bereich des Gesundheitswesens und der Medizintechnik spezialisiert hat. Das Unternehmen vertreibt Arzneimittel, pharmazeutische Produkte, technische Lösungen für das Gesundheitsmanagement und die Informationsverwaltung sowie ergänzende Services, die zu einer Kostenreduktion und Qualitätssteigerung im Healthcare-Bereich beitragen sollen. Mit seiner umfassenden Produktpalette gehört der Konzern zu den größten Anbietern Nordamerikas.

76 American Homes 4 Rent 12,17 Mrd. € 35,822 $ +0,17 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,40 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	91,08 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,27 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	87,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	67,02 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	65,92 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	10,40 %
Gesamtscore:	76,00

American Homes 4 Rent is a real estate investment trust primarily focused on acquiring, operating, and leasing single-family homes as rental properties throughout the United States. The company's real estate portfolio is largely comprised of single-family properties in urban markets in the Southern and Midwestern regions of the U.S. American Homes 4 Rent's land holdings also represent a sizable percentage of its total assets in terms of value. The company derives the vast majority of its income in the form of rental revenue from single-family properties through short-term or annual leases.



77 Thermo Fisher Scientific Inc. 205,93 Mrd. € 572,540 $ +0,14 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,69 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	89,25 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,35 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	82,33 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	79,97 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	80,00 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	17,62 %
Gesamtscore:	77,00

Thermo Fisher Scientific Inc. ist ein international tätiger Hersteller von industriellen und wissenschaftlichen Messsystemen. Des Weiteren entwickelt und vertreibt das Unternehmen Informations-Management-Software und Geräteausstattungen für verschiedene Branchen. Die Abnehmer kommen aus den Bereichen Life Sciences, Telekommunikation, Nahrungsmittel und Getränkeherstellung, Chemie sowie aus der Öl- und Gasindustrie. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte übervornehmlich über die Hauptmarken Thermo Scientific, Applied Biosystems, Invitrogen, Fisher Scientific, Unity Lab Services und Patheon.

78 Landstar System Inc. 5,49 Mrd. € - +0,04 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,41 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	80,92 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,31 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	85,42 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	88,19 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	89,58 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	10,39 %
Gesamtscore:	78,00

Landstar System is an agent based asset-light third-party logistics provider focused on domestic truck brokerage (90% of revenue). Historically, around half of its truck transportation freight is hauled by leased owner-operators with the remainder hauled by third-party broker-carriers. To a smaller degree, it offers intermodal, global air and ocean forwarding, and warehousing services. Landstar also runs a small business that offers insurance programs to captive owner-operators. It has a long history of industry-leading execution and operating profitability.

79 Moody's Corp 56,18 Mrd. € 376,614 $ +0,38 %

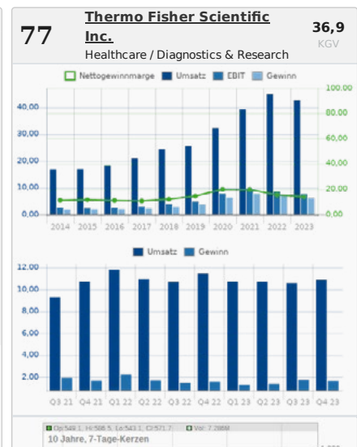
ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,93 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	86,00 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,26 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	88,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	72,51 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	71,92 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	16,84 %
Gesamtscore:	79,00

Moody's ist eine der weltweit führenden Ratingagenturen. Sie veröffentlicht Recherchen, Risikoanalysen, Bonitätsbeurteilungen, Berichte und Ratings für festverzinsliche Wertpapiere und deren Emittenten. Insgesamt werden Schuldtitel in Höhe von über 30 Billionen US-Dollar bewertet. Moody's beschäftigt rund 9.500 Mitarbeiter, die in Niederlassungen in 35 verschiedenen Ländern stationiert sind. Moody´s Corporation ist die Dachgesellschaft von Moody´s Investors Service und Moody´s Analytics.

80 Boston Scientific Corp. 100,13 Mrd. € - -0,08 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,00 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	85,00 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,27 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	88,33 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	73,71 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	73,50 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	12,96 %
Gesamtscore:	80,00

Boston Scientific Corp. ist ein weltweit führender Hersteller von Medikamenten. Die Gesellschaft entwickelt, produziert und vermarktet minimal-invasive Produkte, die in einer Reihe von medizinischen Spezialbehandlungen wie Kardiologie, Elektrophysiologie, Gastroenterologie, neurovaskulärer Intervention, Lungenmedizin, Radiologie, Onkologie, Urologie und Gefäßmedizin verwendet werden. Die angebotenen Produkte stellen nach eigenen Angaben eine Alternative zur traditionellen Operationsmedizin dar, da sie Risiken, Traumata, Kosten, Zeit und Nachsorgeaufwendungen reduzieren.



81 Casey's General Stores — 5,94 Mrd. € — 318,533 $ — +0,24 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,89 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	86,25 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,43 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	76,75 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	90,95 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	93,75 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	18,61 %
Gesamtscore:	81,00

Casey's General Stores Inc owns and operates over 2,500 convenience stores in multiple Midwestern states of the U.S. The stores provide self-service gasoline, grocery items, and processed foods such as pizza, donuts, and sandwiches. Casey's operates its own distribution centres, delivering its in-store products and fuel supplies. The company owns of its real estate, including nearly all of the stores, distribution centres, and some of its subsidiaries' facilities. More thanhalf of the company's stores are located in areas with populations of fewer than 5,000 people.

82 UNION PACIFIC CORP. — 132,24 Mrd. € — 243,965 $ — +0,17 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,94 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	85,92 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,24 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	89,17 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	67,94 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	66,33 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	7,50 %
Gesamtscore:	82,00

Union Pacific Corp. ist ein führendes Transportunternehmen, das primär in den Bereichen Güterbeförderung per Eisenbahn tätig ist. Dieser Kernbereich wird von der Tochtergesellschaft Union Pacific Railroad Company geführt. Daneben hält der Konzern Anteile an zuarbeitenden Technologie-Unternehmen und Versicherungsgesellschaften.

83 PNE AG — 1,01 Mrd. € — - — +0,08 %

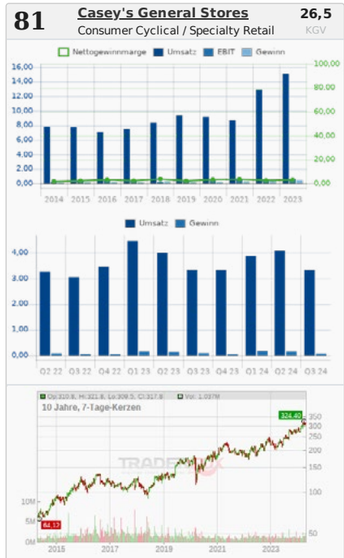
ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-9,46 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	68,75 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,17 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	92,75 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	90,69 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	93,42 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	42,21 %
Gesamtscore:	83,00

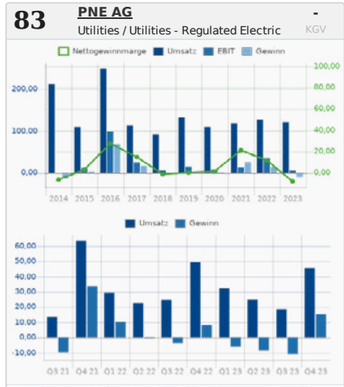
Die international tätige PNE-Gruppe ist ein Projektierer von Windparks an Land und auf See und ein „Clean Energy Solutions Provider, ein Anbieter von Lösungen für saubere Energie. Realisiert wurden bisher Projekte mit mehr als 3.100 MW Nennleistung. Von der ersten Standorterkundung und der Durchführung der Genehmigungsverfahren, über die Finanzierung und die schlüsselfertige Errichtung bis zum Betrieb und dem Repowering umfasst das Leistungsspektrum alle Phasen der Projektierung und des Betriebs von Windparks.

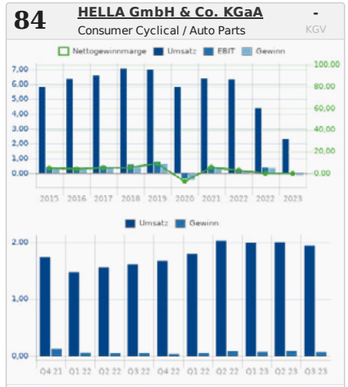
84 HELLA GmbH & Co. KGaA — 9,18 Mrd. € — 82,350 € — -0,30 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-9,76 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	64,83 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,03 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	97,25 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	89,06 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	90,92 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	14,67 %
Gesamtscore:	84,00

Hella GmbH & Co. KGaA (ehemals Hella KGaA Hueck & Co) ist ein weltweit führender Automobilzulieferer. Der Konzern ist auf Lichtsysteme und Fahrzeugelektronik spezialisiert. Das Unternehmen agiert in den Bereichen Automotive, Aftermarket und Special Applications. Im Bereich Automotive entwickelt, produziert und vertreibt Hella verschiedene Artikel für die Lichttechnik und Elektronik für Fahrzeughersteller oder weitere Zulieferbetriebe. Zum Angebot zählen dabei Batteriesensoren, radarbasierte Fahrerassistenz-Systeme oder adaptive Licht-Systeme.







85 Dover Corp. — 19,10 Mrd. € — 179,338 $ — +0,13 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,16 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	83,58 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,26 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	88,42 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	71,63 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	70,92 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	14,58 %
Gesamtscore:	85,00

Dover Corp. ist ein diversifiziert aufgestelltes, multinationales Unternehmen, das eine breite Palette von Verbrauchsmaterialien und Komponenten für die produzierende Industrie herstellt.

86 Sherwin-Williams Co. — 61,30 Mrd. € — 305,275 $ — +0,15 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,99 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	85,08 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,27 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	88,17 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	69,38 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	68,33 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	15,74 %
Gesamtscore:	86,00

Sherwin-Williams Co. ist ein international tätiger Farbenhersteller. Das Unternehmen produziert, vertreibt und vermarktet Farben und damit im Zusammenhang stehende Produkte an Industrieunternehmen, Fachkräfte, Einzelhändler und Endkunden. Außerdem betreibt das Unternehmen zahlreiche Fachgeschäfte. Zu den bekanntesten Marken gehören Sherwin-Williams, Dutch Boy, Krylon, Minwax oder Thompson's WaterSeal.

87 Talanx AG — 18,01 Mrd. € — 71,900 € — +3,08 %

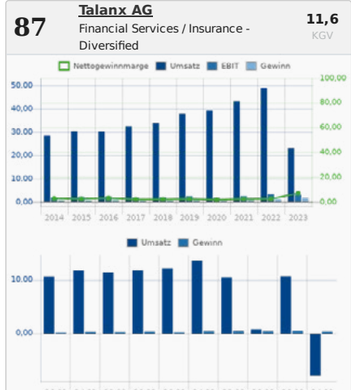
ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,24 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	92,50 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,39 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	79,67 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	70,28 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	69,08 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	15,26 %
Gesamtscore:	87,00

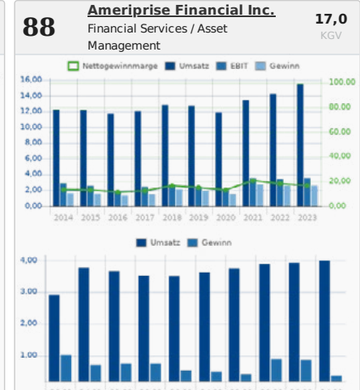
Der Talanx-Konzern ist als Mehrmarkenanbieter in der Versicherungs- und Finanzdienstleistungsbranche tätig. Dabei übernimmt die Talanx AG die Rolle einer Management- und Finanzholding innerhalb des Konzerns. Die einzelnen Gesellschaften arbeiten unter verschiedenen Marken.

88 Ameriprise Financial Inc. — 30,02 Mrd. € — 411,499 $ — +0,14 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-9,43 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	69,17 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,22 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	89,83 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	91,95 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	95,00 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	25,57 %
Gesamtscore:	88,00

Ameriprise Financial, Inc. ist eine US-amerikanische Holdinggesellschaft, die sich auf Finanzdienstleistungen spezialisiert hat. Über seine Beteiligungsgesellschaften bietet das Unternehmen Finanzplanung und Lösungskonzepte sowie ergänzende Services. Ameriprise Financial legt großen Wert auf eine enge Bindung zu seinen Kunden und berät diese durch unternehmenseigene Consultants oder externe Vertriebspartner. Diese werden in regelmäßigen Abständen über neue Produkte, Anlagemöglichkeiten und Services informiert und in eigenen Informationszentren geschult.





89 Nasdaq Inc. — 33,08 Mrd. € — 60,374 $ — +0,14 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,25 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	92,25 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,44 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	75,75 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	76,24 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	76,25 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	14,70 %
Gesamtscore:	89,00

NASDAQ OMX Group, Inc. ist einer der größten internationalen Börsenbetreiber. Der Konzern ist in den Bereichen Handel, Börse und Aktiengesellschaften tätig. Der Börsenträger bietet seinen internationalen Kunden zahlreiche Dienstleistungen und Kapitalaufnahme-Lösungen an. Darüber hinaus ermöglicht die Unternehmenstechnologie den Betrieb von zahlreichen Börsen, Clearing-Gesellschaften und Wertpapiersammelbanken in mehr als 50 Ländern. Aus einer Börsenfusion von NASDAQ und OMX entstanden, liefert die Gesellschaft Branchenkenntnisse sowie moderne technische Entwicklung im Börsensektor.

90 Snap-On Inc. — 11,83 Mrd. € — 270,539 $ — +0,14 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,35 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	81,42 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,38 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	80,25 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	87,45 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	88,33 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	11,07 %
Gesamtscore:	90,00

Snap-on Inc. ist ein weltweit führender Hersteller technischer Werkzeuge und Geräte. Die Produktpalette umfasst Werkzeuge, Elektrowerkzeuge, Diagnosegeräte für die Automobilindustrie, Produkte für die Aufbewahrung von Werkzeugen, Ladeneinrichtungen sowie zahlreiche weitere Produkte und Dienstleistungen für das Transportwesen, die Industrie, öffentliche Institutionen, Bildungswesen und den Agrarbereich. Des Weiteren offeriert das Unternehmen Finanzierungen für den Erwerb seiner Produkte.

91 Booz Allen Hamilton Corp. — 10,10 Mrd. € — 146,855 $ — +1,09 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,43 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	90,83 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,58 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	68,42 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	90,07 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	92,67 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	22,48 %
Gesamtscore:	91,00

Booz Allen Hamilton Holding Corp is a provider of management consulting services to the U.S. government. Other services offered include technology, such as cloud computing and cybersecurity consulting, and engineering consulting. The consulting services are focused on defense, intelligence, and civil markets. In addition to the U.S. government, Booz Allen Hamilton provides its management and technology consulting services to large corporations, institutions, and nonprofit organizations. The company assists clients in long-term engagements around the globe.

92 Progressive Corp. — 55,80 Mrd. € — 210,362 $ — +0,14 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-6,91 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	96,00 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,71 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	59,83 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	95,00 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	98,42 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	23,62 %
Gesamtscore:	92,00

Progressive Corp. ist einer der führenden Anbieter von Kfz-Versicherungen in den USA. Die Holding-Gesellschaft wurde im Jahr 1965 gegründet und hat bis heute ein Netz aus über 450 Zweigniederlassungen mit mehr als 25.000 unabhängigen Versicherungsmaklern in allen US-Bundesstaaten aufgebaut. Das Portfolio des Unternehmens bedient hauptsächlich Privatkunden sowie kleinere Gewerbekunden. Es werden alle Arten von privaten und gewerblichen Fahrzeugen versichert. Darüber hinaus bietet das Unternehmen einige weitere versicherungstechnische Serviceleistungen an.

93 Hologic Inc. — 15,75 Mrd. € — - — +0,22 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,76 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	76,58 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,21 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	90,42 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	74,93 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	75,00 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	9,99 %
Gesamtscore:	93,00

Hologic Inc. ist ein US-amerikanisches Gesundheitsunternehmen, das sich auf den Bereich der Frauenheilkunde spezialisiert hat. Das Unternehmen gilt weltweit als einer der führenden Hersteller und Anbieter von diagnostischen Produkten, Bildgebungsverfahren und chirurgischen Produkten für die Gesundheitsversorgung von Frauen. Hologic ist in den Bereichen der Mammographie und Biopsie-Brust-Magnetresonanztomographie, der Strahlentherapie für die Frühphasen der Brustkrebsbehandlung, der Behandlung von Gebärmutterhalskrebs sowie der Behandlung von Menorrhagie und Uterusmyomen tätig.

94 Jacobs Engineering Group Inc. — 16,33 Mrd. € — -

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,47 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	80,17 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,31 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	85,25 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	77,86 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	78,17 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	14,02 %
Gesamtscore:	94,00

Jacobs Engineering Group Inc. gehört zu den weltweit führenden Anbietern von technischen Serviceleistungen. Das Unternehmen offeriert ein breites Spektrum an Supportleistungen für die Segmente Raumfahrt und Verteidigung, Automobil und Industrie, Bauwesen, Energie, Chemie, Umweltschutz, Infrastruktur, Mineralöl und Pharmazie. Jacobs Engineering bietet wissenschaftliche und Spezialberatungen zu allen Aspekten des Maschinenbau und Ingenieurwesens, sowie der spezifischen Wartung und Produktion an.

95 Xylem Inc. — 29,59 Mrd. € — 130,818 $ — +0,16 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,13 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	83,92 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,22 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	90,00 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	60,28 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	61,00 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	11,34 %
Gesamtscore:	95,00

Xylem Inc. ist ein global agierendes Unternehmen im Bereich der Wasser- und Abwassertechnologie. Die meisten Produktmarken, wie Flygt oder Lowara, arbeiteten ursprünglich als eigenständige Unternehmen, bevor sie vom damaligen ITT-Konzern akquiriert wurden. Seit einem Spin-off im Jahr 2011 sind alle ehemaligen ITT Unternehmen, die Lösungen rund um das Thema Wasser anbieten, zu dem rechtlich selbstständigen Wassertechnologiekonzern Xylem zusammengeschlossen worden.

96 Rollins Inc. — 13,62 Mrd. € — 44,327 $ — +0,13 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-7,80 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	87,58 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,44 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	75,58 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	81,70 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	82,42 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	11,14 %
Gesamtscore:	96,00

Rollins is a global leader in route-based pest-control services, with operations spanning North, Central and South America, Europe, the Middle East and Africa and Australia. Its portfolio of pest-control brands includes the prominent Orkinbrand, market leader in the U.S., where it boasts near national coverage, and in Canada. Residential pest and termite prevention dominates the services provided by Rollins, owing to the group's ongoing focus on U.S. and Canadian markets.

97 Lincoln Electric Holdings Inc. 6,73 Mrd. € - +0,22 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,55 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	79,42 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,44 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	75,92 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	94,72 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	98,08 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	21,36 %
Gesamtscore:	97,00

Lincoln Electric is a leading manufacturer of welding, cutting, and brazing products. The firm's portfolio of products includes arc-welding solutions, plasma and oxy-fuel cutting systems, and brazing and soldering alloys, as well as automation solutions. Lincoln Electric serves clients in the general fabrication, heavy industries, automotive, construction, shipbuilding, energy and process industries, among other end markets. Based in Cleveland, Ohio, Lincoln Electric has operations in 19 countries and has 11,000 employees worldwide. The company generated roughly $4.2 billion in sales in 2023.

98 Lowe`s Companies Inc. 134,01 Mrd. € 230,256 $ +0,13 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,45 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	80,42 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,38 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	80,00 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	83,36 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	84,58 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	16,40 %
Gesamtscore:	98,00

Lowe's Comapnies Inc. (Lowe's) ist eine der größten Baumarktketten in den USA. Das Unternehmen betreibt über 2.000 Baumärkte in zahlreichen US-Bundesstaaten, Kanada und Mexiko. Dabei konzentriert sich die Gesellschaft primär auf die Zielgruppe der Do-it-yourself-Kunden, Facharbeiter oder Bauunternehmen. Der Durchschnittsbaumarkt von Lowe's ist ungefähr 11.000² groß und hat im Regelfall ein Gartencenter angeschlossen. Das angebotene Warensortiment besteht aus mehr als 40.000 Artikeln, es können jedoch hunderttausende über das spezielle Bestellsystem angefordert werden.

99 AECOM 8,65 Mrd. € - -0,02 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-9,57 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	67,50 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,29 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	86,58 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	92,93 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	96,58 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	24,93 %
Gesamtscore:	99,00

Aecom is one of the largest global providers of design, engineering, construction, and management services. It serves a broad spectrum of end markets including infrastructure, water, transportation, and energy. Based in Los Angeles, Aecom has a presence in over 150 countries and employs 51,000. The company generated $14.4 billion in sales and $847 million in adjusted operating income in fiscal 2023.

100 Hubbell Inc. 19,99 Mrd. € 406,263 $ +0,99 %

ø Drawdown [Intervallgröße: 22; 100]:	-8,41 %
ø Drawdown Score [Intervallgröße: 22; 100]:	81,08 %
Tägliche Volatilität [250]:	1,53 %
Tägliche Volatilität Score [250]:	71,75 %
Stabiles Kurswachstum [5]:	95,03 %
Stabiles Kurswachstum Score [5]:	98,50 %
ø Jahresperformance (geometrisch) [5]:	27,51 %
Gesamtscore:	100,00

Hubbell is a diversified conglomerate industrial company that mostly competes in the electrical components market. Its products and services serve vital portions of the U.S. electrical supply chain, including transmission and distribution as well as the commercial, industrial, and residential end markets. The company organizes its business into two segments: Utility Solutions Segment and the Electrical Solutions Segment. It derives maximum revenue from Utility Solutions Segment.

97 Lincoln Electric Holdings Inc. 24,0 KGV

Industrials / Tools & Accessories

98 Lowe`s Companies Inc. 17,4 KGV

Consumer Cyclical / Home Improvement Stores

99 AECOM 233,9 KGV

Industrials / Engineering & Construction

100 Hubbell Inc. 28,4 KGV

Industrials / Electrical Equipment & Parts

TRADERFOX REALTIME STOCK SCREENING
FLASH

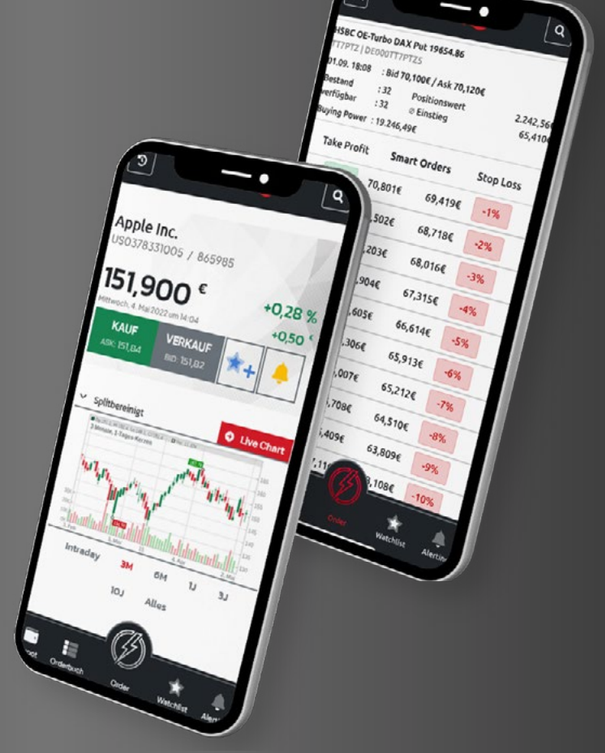
Die mobile Handelsplattform für aktive Trader

Wir von TraderFox verknüpfen unsere professionelle Trading-Software mit dem gebührenfreien Handel des Brokers finanzen.net ZERO. Trader bekommen das Beste aus zwei Welten. Aktien und Derivate können gebührenfrei gehandelt werden. Profi-Trading-Tools helfen dabei, chancenreiche Trades zu identifizieren. Die perfekte Trading-App für aktive Trader.

PROFESSIONELLE TRADING-TOOLS IN TRADERFOX-FLASH

Die Produktlinie „TraderFox Flash“ ist kostenlos nutzbar. Der Login in die Flash-App erfolgt mit dem Login des Brokers finanzen.net ZERO. Wir können die App gratis bereitstellen, weil wir transaktionsabhängig von den Handelspartnern bezahlt werden. Ein Win-Win. Wir implementieren regelmäßig neue State-of-The-Art-Tools in TraderFox Flash, die bei anderen Zero-Commission-Brokern nicht zu finden sind. Beispiele für Profi-Tools:

PAIR-TRADING-MODUL
DAX-SENTIMENT
BRANCHEN-LEADER
DEPOT-HEDGE
FAKTOR-TRADING



Trading-App gratis herunterladen auf www.traderfox.net

LEADERBOARD **STOCKS**

Die besten Aktien der Welt

Foto: Tim Binderszewsky

Um systematisch zu investieren, scannen wir die Märkte nach ganz bestimmten Regeln.

Hier finden Sie die Ergebnisse unserer Auswertung.

Buffett's Alpha	S. 258
Deutsche Qualitätsaktien	S. 260
Neo Darvas	S. 262
Cons. Trendfollowing	S. 264
High-Quality-Stocks	S. 266
Graham Offensive-Value	S. 273
Dividendenaktien	S. 276
Stabiles Wachstum	S. 280
Wachstumswerte	S. 284
High-Quality-/Value-Aktien	S. 290
Joels Zauberformel	S. 294

AUSGABE 16/2024

QUALITINVEST
Ihr Online-Vermögensverwalter. Digital und Persönlich.

IHRE VERMÖGENSVERWALTUNG
DIGITAL UND PERSÖNLICH

Investieren Sie in erfolgserprobte Anlagestrategien. Wir setzen die erfolgreichen Strategiekonzepte der TraderFox GmbH in Form einer Online-Vermögensverwaltung um.

JETZT INFORMIEREN

Die Geldanlage nach erfolgserprobten Anlagestrategien

Ihr Online-Vermögensverwalter
www.qualitinvest.de

01–25 Buffett's Alpha

Die aktuellen Ranglisten finden Sie im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	Umsatzwachstum (ø 5 Jahre)	Gewinnwachstum (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
1	US1280302027	**Cal-Maine Foods Inc.**	2,9	7,4 %	15,9 %	43,1 %	3,2 %	9,0 %	39,4 %
	Cal-Maine Foods Inc produces and sells shell eggs. Its main market is the United States.								
2	US45337C1027	**Incyte Corp.**	11,6	13,5 %	14,5 %	38,7 %	-30,1 %	31,8 %	2,8 %
	Incyte focuses on the discovery and development of small-molecule drugs.								
3	US91307C1027	**United Therapeutics Corp.**	11,0	27,1 %	7,4 %	9,2 %	4,8 %	9,5 %	15,8 %
	United Therapeutics specializes in drug development for pulmonary arterial hypertension, a rare and progressive disease marked by abnormally high blood pressure in the art...								
4	US5007541064	**Kraft Heinz Co.**	47,1	6,5 %	0,3 %	17,9 %	-1,7 %	6,9 %	25,9 %
	In July 2015, Kraft merged with Heinz to create the third-largest food and beverage manufacturer in North America behind PepsiCo and Nestle and the fifth-largest player in t...								
5	US4781601046	**Johnson & Johnson**	356,9	23,7 %	0,9 %	19,5 %	-9,4 %	15,6 %	3,8 %
	Johnson & Johnson is the world's largest and most diverse healthcare firm.								
6	US92532F1003	**Vertex Pharmaceuticals Inc.**	103,4	35,4 %	26,5 %	11,3 %	22,8 %	10,6 %	26,6 %
	Vertex Pharmaceuticals is a global biotechnology company that discovers and develops small-molecule drugs for the treatment of serious diseases.								
7	US75886F1075	**Regeneron Pharmaceuticals Inc.**	99,5	36,9 %	14,3 %	10,3 %	10,5 %	9,2 %	32,4 %
	Regeneron Pharmaceuticals discovers, develops, and commercializes products that fight eye disease, cardiovascular disease, cancer, and inflammation.								
8	US0846707026	**Berkshire Hathaway Inc.**	875,1	15,4 %	14,3 %	93,5 %	29,0 %	5,6 %	29,6 %
	Berkshire Hathaway is a holding company with a wide array of subsidiaries engaged in diverse activities.								
9	US98980L1017	**Zoom Video Communications Inc.**	18,7	15,8 %	68,8 %	134,3 %	-8,8 %	18,9 %	4,5 %
	Zoom Video Communications provides a communications platform that connects people through video, voice, chat, and content sharing.								
10	US49271V1008	**Keurig Dr Pepper Inc.**	43,7	12,9 %	14,8 %	23,6 %	-8,0 %	10,0 %	17,1 %
	Keurig Dr Pepper was established in 2018 following a merger between Keurig Green Mountain Coffee and Dr Pepper Snapple.								
11	US60871R2094	**Molson Coors Brewing Co.**	13,5	1,7 %	1,7 %	-3,2 %	17,6 %	10,0 %	17,8 %
	Molson Coors owns well-known beer brands including Miller, Coors, Blue Moon, and Carling, and ranks as the second-largest beer maker in both value and volume terms in th...								
12	US5535301064	**MSC Industrial Direct Co Inc.**	5,2	8,2 %	4,6 %	1,0 %	6,9 %	11,6 %	9,3 %
	MSC Industrial Direct is one of the largest industrial distributors with a focus on metalworking and maintenance, repair, and operations products and services. The company o...								
13	US64125C1099	**Neurocrine Biosciences Inc.**	14,0	15,0 %	33,1 %	61,9 %	34,7 %	6,5 %	55,8 %
	Neurocrine Biosciences Inc is a research-based pharmaceutical company advancing drug candidates in the central nervous system and endocrine-related categories. The com...								
14	US20854L1089	**CONSOL Energy Inc.**	2,5	10,8 %	11,2 %	29,4 %	40,4 %	27,0 %	56,3 %
	CONSOL Energy Inc is a producer and exporter of high-BTU bituminous coal.								
15	US9311421039	**Walmart Inc.**	481,2	2,4 %	4,7 %	20,4 %	20,3 %	2,9 %	23,9 %
	Walmart serves as the preeminent retailer in the United States, with its strategy predicated on superior operating efficiency and offering the lowest priced goods to consumer...								
16	US1667641005	**Chevron Corp.**	301,4	6,4 %	4,4 %	7,9 %	-3,6 %	5,3 %	17,2 %
	Chevron is an integrated energy company with exploration, production, and refining operations worldwide.								
17	US17275R1023	**Cisco Systems Inc.**	196,4	22,3 %	2,9 %	173,8 %	-3,5 %	16,9 %	6,1 %
	Cisco Systems is the largest provider of networking equipment in the world and one of the largest software companies in the world.								
18	US5404241086	**Loews Corp.**	17,1	5,5 %	2,2 %	25,9 %	35,2 %	2,6 %	38,4 %
	Loews Corp is a holding company that is supported by a variety of businesses.								
19	US7427181091	**The Procter & Gamble Co.**	382,4	15,5 %	4,2 %	10,1 %	7,7 %	0,3 %	15,0 %
	Since its founding in 1837, Procter & Gamble has become one of the world's largest consumer product manufacturers, generating more than $80 billion in annual sales. It ope...								
20	US4165151048	**The Hartford Financial Services Gro...**	29,7	9,5 %	5,1 %	55,1 %	41,0 %	3,6 %	49,1 %
	The Hartford Financial Services Group Inc offers a diverse range of property and casualty insurance, group benefits, and mutual fund services to a customer base of individual...								
21	US0207641061	**Alpha Metallurgical Resources**	0,3	4,7 %	11,3 %	13,4 %	100,2 %	28,3 %	144,4 %
	Alpha Metallurgical Resources Inc is a Tennessee-based coal mining company with operations across Virginia and West Virginia.								
22	US1713401024	**Church & Dwight Co. Inc.**	26,1	13,3 %	7,2 %	5,9 %	19,6 %	0,2 %	30,5 %
	Church & Dwight is the leading global producer of baking soda.								
23	US7802871084	**Royal Gold Inc.**	7,9	33,6 %	7,4 %	20,5 %	-13,8 %	18,2 %	20,2 %
	Royal Gold Inc enquires and manages precious metal royalties and streams, with a focus on gold.								
24	US6092071058	**Mondelez International Inc.**	95,9	13,1 %	6,8 %	9,6 %	1,6 %	9,3 %	17,4 %
	Mondelez has operated as an independent organization since its split from the former Kraft Foods North American grocery business in October 2012.								
25	US2855121099	**Electronic Arts Inc.**	34,3	22,5 %	7,6 %	-3,1 %	1,6 %	11,3 %	9,1 %
	EA is one of the world's largest third-party video game publishers and has transitioned from a console-based video game publisher to the one of the largest publishers on cons...								

26–50 Buffett's Alpha

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	Umsatzwachstum (ø 5 Jahre)	Gewinnwachstum (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
26	US0028241000	**Abbott Laboratories**	184,6	14,2 %	5,6 %	19,6 %	4,2 %	12,1 %	19,2 %
	Abbott manufactures and markets cardiovascular and diabetes devices, adult and pediatric nutritional products, diagnostic equipment and testing kits, and branded generic d...								
27	US1720621010	**Cincinnati Financial Corp.**	18,7	16,6 %	13,1 %	46,2 %	8,6 %	3,5 %	26,3 %
	Cincinnati Financial Corp is a property and casualty insurance company that generates income through written premiums.								
28	US30161Q1040	**Exelixis Inc.**	6,9	16,7 %	16,5 %	-22,5 %	21,6 %	2,6 %	31,1 %
	Exelixis is a biopharmaceutical firm that discovers, develops, and commercializes treatments for cancer.								
29	US15135B1017	**Centene Corp.**	40,7	1,4 %	20,7 %	16,6 %	13,5 %	6,4 %	25,3 %
	Centene is a managed-care organization focused on government-sponsored healthcare plans, including Medicaid, Medicare, and the individual exchanges.								
30	US12572Q1058	**CME GROUP INC.**	76,4	50,5 %	5,3 %	9,1 %	10,9 %	5,0 %	21,0 %
	Based in Chicago, CME Group operates exchanges giving investors, suppliers, and businesses the ability to trade futures and derivatives based on interest rates, equity indexe...								
31	US8326964058	**J.M. Smucker Co.**	12,6	6,8 %	3,0 %	NA	-23,1 %	25,8 %	10,5 %
	J.M. Smucker is a packaged food company that primarily sells through the US retail channel (77% of forecast fiscal 2024 revenue), with the remaining share consisting of Host...								
32	US1475281036	**Casey's General Stores**	11,6	2,9 %	12,5 %	7,4 %	41,4 %	2,7 %	48,6 %
	Casey's General Stores Inc owns and operates over 2,500 convenience stores in multiple Midwestern states of the U.S.								
33	US92826C8394	**Visa Inc.**	562,2	51,5 %	9,6 %	13,4 %	20,7 %	5,5 %	27,2 %
	Visa is the largest payment processor in the world. In fiscal 2022, it processed over $14 trillion in total volume.								
34	US1985161066	**Columbia Sportswear Company**	4,7	8,5 %	4,5 %	1,3 %	-8,9 %	11,2 %	21,1 %
	Columbia Sportswear Co makes outdoor and active-lifestyle apparel, footwear, equipment, and accessories that it sells under four primary brands: Columbia, Sorel, Mountain ...								
35	US7841171033	**SEI Investments Company**	8,8	26,7 %	3,4 %	1,6 %	15,9 %	8,2 %	27,6 %
	SEI Investments provides investment processing, management, and operations services to financial institutions, asset managers, asset owners, and financial advisors in four ...								
36	US4404521001	**Hormel Foods Corp.**	19,4	8,5 %	4,9 %	-5,4 %	-11,4 %	14,7 %	24,9 %
	Historically meat-focused, Hormel Foods broadened its lineup to include other protein offerings and become a branded food company.								
37	US03940R1077	**Arch Resources Inc.**	2,9	10,5 %	5,1 %	9,9 %	23,8 %	15,3 %	55,1 %
	Arch Resources Inc is a producer of metallurgical and coking coal. The company sells its coal to power plants, steel mills, and industrial facilities.								
38	US7237871071	**Pioneer Natural Resources Co.**	64,2	14,8 %	15,6 %	29,6 %	22,5 %	1,1 %	40,2 %
	Headquartered in Irving, Texas, Pioneer Natural Resources is an independent oil and gas exploration and production company focusing on the Permian Basin in Texas. At year...								
39	US0383361039	**AptarGroup Inc.**	9,3	7,7 %	4,8 %	6,8 %	18,3 %	3,7 %	25,4 %
	Headquartered in Crystal Lake, Illinois, AptarGroup is a leading global supplier of dispensing systems such as aerosol valves, pumps, closures, and elastomer packaging comp...								
40	US89417E1091	**The Travelers Companies Inc.**	48,7	8,4 %	6,4 %	6,7 %	22,8 %	8,3 %	35,7 %
	Travelers offers a broad product range and participates in both commercial and personal insurance lines.								
41	US26875P1012	**EOG RESOURCES INC.**	78,0	18,6 %	6,2 %	17,1 %	10,8 %	3,0 %	27,5 %
	EOG Resources is an oil and gas producer with acreage in several US shale plays, primarily in the Permian Basin and the Eagle Ford.								
42	US61174X1090	**Monster Beverage Corp.**	56,1	24,7 %	13,4 %	11,9 %	3,6 %	11,2 %	15,3 %
	Monster Beverage is a leader in the energy drink subsegment of the nonalcoholic beverage market, generating two thirds of revenue in the US and Canada.								
43	US30231G1022	**Exxon Mobil Corp.**	478,9	5,2 %	3,7 %	12,7 %	5,1 %	2,2 %	26,4 %
	ExxonMobil is an integrated oil and gas company that explores for, produces, and refines oil around the world. In 2023, it produced 2.								
44	US6501111073	**New York Times Co.**	7,1	8,2 %	6,8 %	13,2 %	10,5 %	13,2 %	23,5 %
	New York Times Co is an American media company known for publishing its flagship newspaper, The New York Times.								
45	US8926721064	**Tradeweb Markets Inc.**	21,8	20,8 %	15,3 %	6,0 %	45,6 %	4,7 %	58,8 %
	Founded in 1998 and headquartered in New York City, Tradeweb Markets is a leading fixed-income trading platform.								
46	US8330341012	**Snap-On Inc.**	14,4	17,9 %	4,6 %	9,6 %	14,9 %	8,4 %	16,7 %
	Snap-on manufactures premium tools and software for repair professionals.								
47	US5528481030	**MGIC Investment Corp.**	5,5	56,4 %	0,6 %	6,5 %	44,1 %	9,5 %	45,9 %
	MGIC Investment Corp provides private mortgage insurance, other mortgage credit risk management solutions, and ancillary services.								
48	US3119001044	**Fastenal Co.**	39,0	15,3 %	8,2 %	9,0 %	29,0 %	14,2 %	34,8 %
	Fastenal opened its first fastener store in 1967 in Winona, Minnesota.								
49	US09061G1013	**Biomarin Pharmaceutical Inc.**	16,5	11,0 %	10,2 %	32,1 %	-6,9 %	9,1 %	20,0 %
	BioMarin's focus is on rare-disease therapies. Genzyme (now part of Sanofi) markets Aldurazyme through its joint venture with BioMarin, and BioMarin markets Naglazyme, V...								
50	US25278X1090	**Diamondback Energy Inc.**	36,6	-7,8 %	30,9 %	16,5 %	41,5 %	3,2 %	66,2 %
	Diamondback Energy is an independent oil and gas producer in the United States. The company operates exclusively in the Permian Basin.								

01–25 Deutsche Qualitätsaktien

Die aktuellen Ranglisten finden Sie im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. EUR)	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	Umsatzwachstum (ø 5 Jahre)	Gewinnwachstum (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
1	DE0005810055	**Deutsche Börse AG**	33,5	28,8 %	14,5 %	16,0 %	1,3 %	7,0 %	18,6 %
	Deutsche Boerse is a financial exchange company headquartered in Frankfurt, Germany.								
2	DE0005104400	**Atoss Software AG**	1,9	20,0 %	19,3 %	26,2 %	36,3 %	14,4 %	44,2 %
	ATOSS Software AG supplies technical and consulting solutions for professional workforce management and demand-driven workforce deployment.								
3	DE0006580806	**Mensch und Maschine Software SE**	0,9	7,9 %	11,7 %	19,2 %	1,1 %	7,8 %	20,2 %
	Mensch und Maschine Software SE is a Germany-based company engaged in the provision of Computer-Aided Design (CAD), Computer-Aided Manufacturing (CAM), Compute...								
4	DE0006452907	**Nemetschek SE**	9,6	19,6 %	13,0 %	16,1 %	25,5 %	11,0 %	49,4 %
	Nemetschek is a German company that makes software products for the architecture, engineering, and construction industry mainly, but also for the media and entertainment...								
5	DE0005093108	**Amadeus Fire AG**	0,6	9,4 %	17,1 %	11,1 %	-15,1 %	14,9 %	14,2 %
	Amadeus Fire AG is engaged in providing specialized staffing services for business professionals and executives.								
6	DE000A3E5D56	**Fuchs SE**	5,3	8,5 %	6,6 %	0,2 %	12,0 %	6,2 %	24,4 %
	Fuchs SE is a holding company, which through its subsidiaries, manufactures and sells high-grade lubricants and related specialties.								
7	DE000A3E5D64	**Fuchs SE**	5,3	8,5 %	6,6 %	0,2 %	18,5 %	6,4 %	33,3 %
	Fuchs SE is a holding company, which through its subsidiaries, manufactures and sells high-grade lubricants and related specialties.								
8	DE0005403901	**CEWE Stiftung & Co. KGaA**	0,7	6,4 %	3,5 %	9,9 %	4,4 %	7,7 %	21,3 %
	CEWE Stiftung & Co KGaA is a German-based company which provides photo service, photo retail business, and commercial online printing.								
9	DE000SHL1006	**Siemens Healthineers AG**	58,8	9,3 %	10,1 %	1,3 %	-1,8 %	9,4 %	18,7 %
	Siemens Healthineers AG is engaged in the fields of diagnostic, therapeutic imaging, laboratory and point of care diagnostics as well as clinical consulting services. The imagi...								
10	DE000KBX1006	**Knorr-Bremse AG**	11,3	7,9 %	3,7 %	-1,4 %	11,3 %	1,8 %	37,6 %
	Knorr-Bremse AG is engaged in the development, production, marketing, and servicing of Automotive parts.								
11	DE0005220909	**Nexus AG**	0,9	9,0 %	12,1 %	15,0 %	-3,1 %	14,5 %	19,6 %
	Nexus AG is a software solution provider. The company functions through the Healthcare software and Healthcare service segments, which are responsible for providing infor...								
12	DE000ENAG999	**E.ON SE**	32,5	2,7 %	25,9 %	-33,1 %	5,0 %	4,1 %	19,8 %
	Since completing the transformative deal with RWE in 2019, E.On has two core businesses: energy networks and retail supply.								
13	DE000DWS1007	**DWS Group GmbH & Co. KGaA**	8,3	16,5 %	11,1 %	7,2 %	34,2 %	1,6 %	54,1 %
	Until 2018, DWS was the fully owned asset manager of Deutsche Bank, which retains a 70% interest in DWS.								
14	DE0007164600	**SAP SE**	203,9	15,4 %	4,8 %	9,0 %	50,4 %	4,8 %	55,3 %
	Founded in 1972 by former IBM employees, SAP provides database technology and enterprise resource planning software to enterprises around the world.								
15	DE0006916604	**Pfeiffer Vacuum Technology AG**	1,5	8,1 %	9,3 %	9,9 %	2,9 %	2,9 %	6,5 %
	Pfeiffer Vacuum Technology AG is a Germany-based company that develops, manufactures, and markets parts and systems for vacuum generation, measurement, and analysis...								
16	DE0007037129	**RWE AG**	23,5	17,4 %	16,4 %	29,3 %	-21,7 %	26,4 %	5,2 %
	Since the deal with E.On, RWE is refocused on power generation, mostly in Europe.								
17	DE0005200000	**Beiersdorf AG**	31,4	8,4 %	5,5 %	0,2 %	13,4 %	3,7 %	22,2 %
	Beiersdorf is a Germany-based company that produces personal care products, with a focus on manufacturing cosmetic products.								
18	DE0007010803	**Rational AG**	9,1	17,2 %	7,7 %	6,5 %	22,0 %	6,5 %	53,5 %
	Rational specializes in manufacturing automated multifunctional ovens for professional kitchens that replace conventional cooking appliances such as a stove, grill, and oven. ...								
19	DE000A0HL8N9	**2G energy AG**	0,4	4,8 %	11,7 %	18,7 %	-2,7 %	20,6 %	19,7 %
	2G Energy AG is a Germany based company manufacturer and provider of decentralized energy supply systems.								
20	DE0007276503	**Secunet Security Networks AG**	1,0	10,3 %	19,2 %	10,2 %	-23,5 %	41,3 %	22,7 %
	Secunet Security Networks AG is an IT and telecommunications security provider.								
21	DE000A12DM80	**Scout24 AG**	5,0	155,6 %	-0,9 %	9,7 %	22,1 %	3,0 %	29,5 %
	Scout24 SE is an innovative digital company that operates ImmoScout24, the platform for residential and commercial real estate in Germany.								
22	DE0005158703	**Bechtle AG**	5,9	3,8 %	8,2 %	14,1 %	7,9 %	10,3 %	34,9 %
	Bechtle AG is an information technology provider with operations in Germany, Austria, Switzerland, and other European countries.								
23	DE0005654933	**Einhell Germany AG**	0,6	5,3 %	13,3 %	22,9 %	-5,2 %	9,2 %	21,7 %
	Einhell Germany AG develops and markets solutions for the handyman and tradesman for home, garden, and recreational purposes.								
24	DE0007461006	**PVA TePla AG**	0,4	8,2 %	22,2 %	32,9 %	-9,9 %	22,7 %	32,4 %
	PVA TePla AG is a Germany-based company that provides vacuum solutions for high-temperature and plasma treatment processes, as well as plant engineering solutions. The ...								
25	DE000A2GS5D8	**Dermapharm Holding SE**	1,7	12,5 %	14,7 %	-3,8 %	-27,7 %	36,0 %	2,2 %
	Dermapharm Holding SE manufactures patent-free branded pharmaceuticals for selected therapy fields, over-the-counter drugs and natural remedies.								

26–50 Deutsche Qualitätsaktien

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. EUR)	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	Umsatzwachstum (ø 5 Jahre)	Gewinnwachstum (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
26	DE0007074007	**KWS SAAT SE & Co.KGaA**	1,6	7,8 %	11,2 %	5,0 %	-18,3 %	22,8 %	7,4 %
	KWS SAAT SE & Co KGaA breeds and distributes agriculture seeds internationally.								
27	DE0006599905	**Merck KGaA**	66,3	12,7 %	7,2 %	-3,5 %	-6,7 %	11,6 %	13,4 %
	Merck KGaA operates in three main segments: life sciences, performance materials, and healthcare.								
28	DE000A0WMPJ6	**Aixtron SE**	2,6	18,5 %	18,6 %	25,8 %	-21,2 %	42,5 %	7,7 %
	Aixtron SE is a provider of deposition equipment to the semiconductor industry.								
29	DE000SYM9999	**Symrise AG**	14,2	8,1 %	8,4 %	2,9 %	-1,8 %	7,8 %	19,1 %
	Symrise is a global supplier of ingredients for fragrances and flavourings across the food, beverage, household products, and pharmaceutical industries.								
30	DE0005659700	**Eckert & Ziegler SE**	0,8	13,7 %	7,8 %	10,1 %	-16,2 %	27,1 %	26,2 %
	Eckert & Ziegler SE is a provider of isotope technology for medical, scientific and industrial use.								
31	DE0007507501	**WashTec AG**	0,5	5,4 %	2,4 %	-3,8 %	-9,3 %	10,4 %	26,5 %
	WashTec AG is a German holding company, which through its subsidiary provides industrial products.								
32	DE000A2NB650	**Mutares SE & Co. KGaA**	0,9	4,6 %	33,1 %	NA	93,5 %	3,6 %	97,3 %
	Mutares SE & Co KGaA is a holding company. Its primary business is to acquire small and medium-sized companies in special situations.								
33	DE000A1DAHH0	**Brenntag SE**	11,2	3,9 %	6,0 %	9,7 %	5,1 %	12,5 %	14,9 %
	Brenntag SE manufactures, distributes, and sells chemicals and chemical-based products.								
34	DE000A0JC8S7	**Datagroup SE**	0,4	3,9 %	12,8 %	16,8 %	-31,4 %	33,1 %	14,8 %
	Datagroup SE is a Germany-based company. The company business activities include the operation of IT infrastructures, distribution, provision of IT services, technology cons...								
35	DE0005545503	**1&1 AG**	2,9	8,5 %	2,3 %	-4,9 %	59,0 %	15,6 %	77,8 %
	1&1 AG is a network-independent telecommunications provider in Germany. The company's products and services include DSL, mobile voice and data services.								
36	DE0006231004	**Infineon Technologies AG**	39,5	11,8 %	16,5 %	20,2 %	-14,5 %	22,1 %	16,0 %
	Infineon Technologies AG headquartered in Munich, was spun off from German industrial conglomerate Siemens in 2000 and today is one of Europe's largest chipmakers. The...								
37	DE0005557508	**Deutsche Telekom AG**	108,3	7,2 %	8,1 %	50,7 %	-3,0 %	6,9 %	17,7 %
	Deutsche Telekom is the incumbent telecom operator in Germany and remains the dominant player in both mobile and fixed markets.								
38	DE000A0JL9W6	**Verbio SE**	1,2	9,5 %	23,5 %	54,0 %	-47,7 %	57,3 %	18,8 %
	Verbio SE is a Germany-based company that produces and distributes biofuels.								
39	DE0005759807	**Init Innovation in traffic Systems SE**	0,4	7,7 %	9,2 %	45,0 %	19,4 %	0,5 %	65,1 %
	init innovation in traffic systems SE is an international system supplier of transportation telematics.								
40	DE0005772206	**Fielmann Group AG**	3,6	9,1 %	4,9 %	-9,1 %	7,9 %	15,9 %	8,7 %
	Fielmann Group AG is an optical retailer that offers eyewear fashion at a low price. Its main market is Europe.								
41	DE0005313704	**Carl Zeiss Meditec AG**	9,0	12,8 %	10,3 %	18,2 %	-18,6 %	20,1 %	38,7 %
	Carl Zeiss Meditec is one of the largest medical technology companies in the world and it operates in two segments: Ophthalmic devices and Microsurgery.								
42	DE000PAH0038	**Porsche Automobil Holding SE**	15,1	88,0 %	7,9 %	8,0 %	-5,5 %	16,1 %	18,5 %
	Porsche Automobil Holding SE is an automotive holdings company. The company's core investment is a controlling stake in Volkswagen AG.								
43	DE000JST4000	**JOST Werke SE**	0,7	4,0 %	10,6 %	-0,4 %	-11,7 %	14,8 %	13,1 %
	JOST Werke SE is a producer and supplier of safety-critical systems to the truck and trailer industry.								
44	DE000WAF3001	**Siltronic AG**	2,3	16,6 %	0,8 %	-13,1 %	8,3 %	17,7 %	32,5 %
	Siltronic AG is engaged in the development, production, and marketing of semiconductor wafers.								
45	DE0006602006	**GEA Group AG**	6,4	4,0 %	2,2 %	29,3 %	-14,9 %	15,5 %	17,8 %
	GEA Group is one of the world's largest suppliers of processing systems and equipment for the food, beverage, and pharmaceutical industries.								
46	DE0006219934	**Jungheinrich AG**	3,6	5,1 %	7,9 %	11,3 %	19,2 %	8,5 %	46,3 %
	Jungheinrich is Europe's second-largest forklift manufacturer with a niche carved out in the retail and wholesale segment, including a stronghold in supermarkets. The compa...								
47	DE0005677108	**Elmos Semiconductor SE**	1,2	15,9 %	15,7 %	26,5 %	-16,1 %	16,2 %	25,4 %
	Elmos Semiconductor SE is a company engaged in the technology sector.								
48	DE0005190003	**Bayerische Motoren Werke AG**	67,5	7,5 %	9,8 %	10,3 %	2,2 %	7,8 %	22,5 %
	In addition to being one of the world's leading premium light-vehicle manufacturers, BMW Group produces BMW motorcycles and provides financial services.								
49	DE0008404005	**Allianz SE**	104,3	6,5 %	0,0 %	4,0 %	21,5 %	5,0 %	33,9 %
	Allianz was founded as a transport and accident insurance firm in 1890 by Carl von Thieme and Wilhelm von Finck, the founders of Munich Re.								
50	DE0005800601	**GFT Technologies SE**	0,7	4,6 %	14,2 %	19,3 %	-21,6 %	22,4 %	21,0 %
	GFT Technologies SE is engaged in shaping the digital transformation of companies in the financial and insurance sectors, as well as in the manufacturing industry. As an IT s...								

LEADERBOARD

Neo Darvas

Zu Ehren von Nicolas Darvas bezeichnen wir als „NEO-DARVAS-STRATEGIEN“ eine Klasse von Trendfolge-Strategien, die folgende Gemeinsamkeit haben: Aktien kommen nur dann als Kauf in Frage, wenn Sie von Ihrem 52-Wochentief mindestens 70 % gestiegen sind und in den letzten 20 Handelstagen ein neues 52-Wochenhoch markiert haben.

Das Darvas-System basiert auf der Grundüberlegung, dass der einzige solide Grund eine Aktie zu kaufen darin besteht, dass sie steigt. Eine Aktie, die nicht steigt, muss man nicht im Depot haben und man sollte sich erst Recht nicht Gründe dafür einreden. Hat eine Aktie erst einmal eine stabile Tendenz ausgebildet, bleibt diese Tendenz meist über einen längeren Zeitraum erhalten.

Es gibt kaum eine Aktie, die ungebremst wie eine Rakete emporsteigt. Die Phasen starker Kursanstiege werden von wilden Oszillationsbewegungen mit bestimmten Grenzen unterbrochen. Diese Phasen des Kräftesammelns verlaufen ähnlich wie die Sprünge eines Gummiballs, der in einem geschlossenen Glaskasten auf und ab springt. Um diese Beobachtung zu systematisieren, entwarf Darvas sein Box-System. Zuerst wird die obere Begrenzung der Box bestimmt. Wenn eine Aktie an drei aufeinanderfolgenden Tagen kein neues Hoch markiert, wird dieses zurückliegende Hoch die obere Begrenzung der Box.

Im Anschluss wird der Boden der Box bestimmt, der sich als niedrigster Kurs ergibt, auf den die Aktie nachgab. Dieser Tiefstkurs darf dann an den drei Folgetagen nicht mehr unterschritten werden. Nicolas Darvas investiert ausschließlich in Aktien, die steigen und deren Anstiege lediglich von kurzen Perioden des Kräftesammelns unterbrochen werden. Er merkte schnell, dass seine Trades meist dann von Erfolg gekrönt waren, wenn sich die Boxen konsequent übereinander stapelten, d.h. der Ausbruch aus der oberen Begrenzung einer Box zur Bildung einer neuen Box führte, die über der vorherigen lag. Darvas vergleicht seine Aktienselektion mit einem Pferderennen. Er wollte nicht auf die ganzen Mitläufer setzen, sondern auf das stärkste Pferd, das das Rennen anführt, den ungeschlagenen Champion. Seine Kaufstrategie verfeinerte er dahingehend, dass er nur Aktien kaufte, deren obere Begrenzung der Box ein historisches Hoch markierte, oder in abgeschwächter Form ein Mehrjahreshoch. Um sicherzugehen, dass eine Aktie wirklich über Siegerqualitäten verfügt und er auf das richtige Pferd setzte, musste die Aktie in den letzten Monaten bereits ihre Sprinterqualitäten unter Beweis gestellt haben. Darvas wählte nur Aktien aus, die seit ihrem 52-Wochentief bereits 100 Prozent oder mehr zugelegt hatten. Wenn die obere Begrenzung der Box dann noch einem historischen Hoch entsprach, übernahm er den Titel in die engere Auswahl. Die anderen Aktien bezeichnete er, ein wenig abfällig, als Abfall. Nachdem diese Vorauswahl getroffen war, untersuchte Darvas weitere Kriterien. Eine gesteigerte Umsatzaktivität deutet allgemein auf ein hohes Interesse an dem Papier hin.

Am interessantesten sind Aktien, die normalerweise relativ ruhig gehandelt werden und dann in eine Phase steigender Kurse und deutlich anziehender Handelsvolumina übergehen. Darvas bezeichnete sich selbst als Technofundamentalist, was bedeutet, dass er neben charttechnischen Kriterien auch fundamentale Kennziffern betrachtete. Das große Anlagekapital, so schreibt er, folgt der Spur der Gewinne und favorisiert diejenigen Aktien mit den höchsten erwarteten Gewinnsteigerungen.

Warum die NEO-DARVAS-STRATEGIE funktioniert

Indem wir als Voraussetzung für einen Kauf eine Performance von mindestens 70 % seit dem 52-Wochentief definieren, reduzieren wir die Anzahl der Aktien, in die wir investieren können, auf etwa 2 % bis 3 % des gesamten Aktienmarktes. Die ganz großen Gewinneraktien, die sich vervielfacht haben, wie in den letzten beiden Jahren zum Beispiel NVIDIA, erfüllten in der frühen Phase ihrer atemberaubenden Kursrallys meist die NEO-DARVAS-Kriterien. Es ist dabei im großen Bild gar nicht so relevant, ob wir die erste Anstiegsphase einer Apple- oder Netflix-Aktie verpasst haben. Wichtig ist, dass die Top-Gewinneraktien in unseren DepotauswahlListen immer unter Beobachtung haben und dass wir rechtzeitig auf die Trends mit aufspringen.

01–25 Neo Darvas

Die aktuellen Ranglisten finden Sie im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Gewinnwachstum (TTM)	Umsatzwachstum (TTM)	KUV	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
1	US7207951036	**Pieris Pharmaceuticals Inc.**	0,0	NA	65,3 %	0,3	1490,7 %	7,7 %	8665,6 %
	Pieris Pharmaceuticals Inc is a clinical-stage biopharmaceutical company, which engages in the discovery and development of the Anticalin class of biotherapeutics. Anticalin ...								
2	US86633R2031	**Summit Wireless Technologies Inc.**	NA	NA	NA	NA	358,3 %	44,7 %	40233,3 %
	WiSA Technologies Inc is a provider of immersive, wireless sound technology for intelligent devices and next-generation home entertainment systems.								
3	US05368V1061	**Avient Corp.**	4,0	-89,2 %	-25,3 %	1,3	9283,9 %	1,3 %	84723,5 %
	Avient Corp manufactures and sells a variety of chemical and plastic-based products to designers and processors of plastics.								
4	US00847G7051	**Agenus Inc.**	0,2	NA	59,5 %	1,1	466,4 %	19,5 %	1709,8 %
	Agenus Inc is an American clinical-stage company with a pipeline of therapies designed to activate the body's immune system to fight cancer and infections, including immune...								
5	US1267972081	**CABCO Series 2004-101 Trust**	NA	NA	NA	NA	450,3 %	0,1 %	555,6 %
	Beschreibung nicht verfügbar								
6	US45773H2013	**Inovio Pharmaceuticals Inc.**	0,2	NA	-92,2 %	15,1	1282,3 %	31,1 %	3035,8 %
	Inovio Pharmaceuticals Inc is a United States based biotechnology company that develops active DNA-based immunotherapies and vaccines to treat and prevent cancers and i...								
7	US77664L1089	**Root**	NA	NA	NA	NA	1346,3 %	30,2 %	1553,4 %
	Root Inc develops and launches a direct-to-consumer personal automobile insurance and mobile technology company.								
8	US74006W1080	**Praxis Precision Medicines**	NA	NA	NA	NA	5614,0 %	23,9 %	6061,4 %
	Praxis Precision Medicines Inc is a clinical-stage biopharmaceutical company.								
9	US02083G1004	**Alpine Immune Sciences Inc.**	4,2	NA	95,8 %	71,5	789,2 %	0,4 %	860,8 %
	Alpine Immune Sciences Inc is a clinical-stage biopharmaceutical company dedicated to discovering and developing protein-based immunotherapies to treat autoimmune and i...								
10	US05072K1079	**Auddia**	0,1	NA	NA	NA	230,2 %	69,3 %	1058,9 %
	Auddia Inc is a technology company that is engaged in radio broadcasts and streaming audio content digitally.								
11	US92537N1081	**Vertiv Holdings Co.**	31,4	505,0 %	20,6 %	4,6	589,9 %	10,0 %	607,2 %
	Vertiv Holdings Co brings together hardware, software, analytics and ongoing services to ensure its customers vital applications run continuously, perform optimally and grow...								
12	US5949724083	**MicroStrategy Inc.**	22,2	NA	-0,6 %	44,7	291,8 %	36,8 %	375,5 %
	MicroStrategy Inc is a provider of enterprise analytics and mobility software.								
13	US1468691027	**Carvana Co.**	8,7	NA	-20,8 %	0,8	715,7 %	19,9 %	1024,9 %
	Carvana Co is an e-commerce platform for buying and selling used cars.								
14	US68989M1036	**Ouster**	NA	NA	NA	NA	1515,2 %	34,8 %	1881,3 %
	Ouster Inc is a provider of lidar sensors for the automotive, industrial, robotics, and smart infrastructure industries.								
15	US92840M1027	**Vistra Energy Corp.**	24,3	NA	7,6 %	1,6	187,1 %	7,1 %	210,9 %
	Vistra Energy is one of the largest power producers and retail energy providers in the us Following the 2024 Energy Harbor acquisition, Vistra owns 41 gigawatts of nuclear, ...								
16	US44951W1062	**IES Holdings Inc.**	2,6	178,0 %	7,8 %	1,1	213,4 %	7,3 %	215,7 %
	IES Holdings Inc owns and manages subsidiaries that design and installs integrated electrical and technology systems and provide infrastructure products and services. It has...								
17	US3765351008	**Gladstone Capital Corp**	0,9	269,2 %	183,3 %	14,5	130,4 %	0,7 %	131,1 %
	Gladstone Capital Corp is an externally managed, closed-end, non-diversified management investment company.								
18	US24703L2025	**Dell Technologies Inc.**	83,5	35,4 %	-13,6 %	0,9	187,1 %	11,7 %	189,9 %
	Dell Technologies is a broad information technology vendor, primarily supplying hardware to enterprises.								
19	US87043Q1085	**Sweetgreen**	2,5	NA	24,2 %	4,2	181,9 %	17,9 %	199,4 %
	Sweetgreen Inc is a next-generation restaurant and lifestyle brand that serves healthy food at scale.								
20	US9837931008	**XPO Logistics Inc.**	13,6	-71,8 %	0,3 %	1,8	260,5 %	10,1 %	269,9 %
	Following the spinoff of its contract logistics division (GXO) in 2021 and freight brokerage operations (RXO) in 2022, XPO is moving closer to becoming a pure-play asset-base...								
21	US8308791024	**Skywest Inc.**	2,9	-38,6 %	-2,3 %	1,0	206,5 %	4,5 %	206,3 %
	SkyWest Inc offers commercial air services in the United States, Canada, Mexico, and the Caribbean.								
22	US58450D1046	**MediaCo Holding Inc.**	0,1	NA	-16,1 %	2,9	87,1 %	71,1 %	395,8 %
	MediaCo Holding Inc is a radio broadcasting media company operating in radio and digital advertising, premium programming and events.								
23	US9699041011	**Williams-Sonoma Inc.**	18,3	-11,4 %	-10,6 %	2,4	142,0 %	10,7 %	160,8 %
	With a retail and direct-to-consumer presence, Williams-Sonoma is a player in the $300 billion domestic home category and $450 billion international home market, focused o...								
24	US22663K1079	**Crinetics Pharmaceuticals Inc.**	3,4	NA	-15,3 %	838,0	176,2 %	12,4 %	176,5 %
	Crinetics Pharmaceuticals Inc is a clinical-stage pharmaceutical company focused on the discovery, development, and commercialization of novel therapeutics for rare endocri...								
25	US05370A1088	**Avidity Biosciences**	2,0	NA	3,6 %	209,2	79,5 %	9,2 %	420,4 %
	Avidity Biosciences Inc is a biotechnology company. The company develops novel Antibody Oligonucleotide Conjugates therapies designed to overcome the current limitations ...								

01–25 Cons. Trendfollowing

Die aktuellen Ranglisten finden Sie im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Dividendenrendite	1-Jahres Volatilität (täglich)	3-Jahres Volatilität (Wöchentlich)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
1	US55336V1008	**Mplx LP**	42,3	7,6 %	0,7 %	3,0 %	20,5 %	2,6 %	26,1 %
	MPLX LP is a partnership that owns both pipelines and gathering and processing assets with extensive holdings in the Appalachian region.								
2	US6802231042	**Old Republic International Corp.**	8,3	3,2 %	1,2 %	3,0 %	19,8 %	3,1 %	25,9 %
	Old Republic International Corp offers a diverse range of specialized insurance products to individuals and institutions.								
3	US92345Y1064	**Verisk Analytics Inc.**	31,5	0,6 %	1,2 %	3,3 %	15,7 %	11,8 %	18,3 %
	Verisk Analytics is the leading provider of statistical, actuarial, and underwriting data for the United States' property and casualty insurance industry.								
4	US4165151048	**The Hartford Financial Services Gro...**	29,7	1,7 %	1,1 %	2,9 %	41,0 %	3,6 %	49,1 %
	The Hartford Financial Services Group Inc offers a diverse range of property and casualty insurance, group benefits, and mutual fund services to a customer base of individual...								
5	US8725901040	**T-Mobile US Inc.**	194,6	0,4 %	1,0 %	3,0 %	9,8 %	2,7 %	31,4 %
	Deutsche Telekom merged its T-Mobile USA unit with prepaid specialist MetroPCS in 2013, and that firm merged with Sprint in 2020, creating the second-largest wireless car...								
6	US0010551028	**AFLAC Inc.**	48,4	2,0 %	1,3 %	3,3 %	27,7 %	2,3 %	31,5 %
	Aflac Inc offers supplemental health insurance and life insurance in United States and Japan.								
7	US0640581007	**The Bank of New York Mellon Corp.**	42,9	2,8 %	1,3 %	3,6 %	26,4 %	0,6 %	46,1 %
	BNY Mellon is a global investment company involved in managing and servicing financial assets throughout the investment lifecycle.								
8	US5404241086	**Loews Corp.**	17,1	0,3 %	0,9 %	2,6 %	35,2 %	2,6 %	38,4 %
	Loews Corp is a holding company that is supported by a variety of businesses.								
9	US5528481030	**MGIC Investment Corp.**	5,5	2,1 %	1,4 %	3,4 %	44,1 %	9,5 %	45,9 %
	MGIC Investment Corp provides private mortgage insurance, other mortgage credit risk management solutions, and ancillary services.								
10	US7374461041	**Post Holdings Inc.**	6,4	0,0 %	1,2 %	3,1 %	18,8 %	1,6 %	34,4 %
	Post Holdings Inc is an consumer packaged goods holding company.								
11	US92047W1018	**Valvoline Inc.**	5,5	0,3 %	1,6 %	3,8 %	22,3 %	6,1 %	46,2 %
	Valvoline Inc produces, markets, and sells automotive maintenance products, particularly lubricants, to retail outlets installers, and customers.								
12	US0427351004	**Arrow Electronics Inc.**	6,8	0,0 %	1,5 %	3,7 %	7,7 %	13,5 %	17,5 %
	Arrow Electronics Inc. is a provider of products, services, and solutions to industrial and commercial users of electronic components and enterprise computing solutions. It ha...								
13	US87162W1009	**Synnex Corp.**	9,9	1,2 %	1,4 %	3,6 %	26,1 %	2,3 %	35,7 %
	TD Synnex Corp is a distributor and solutions aggregator for the IT ecosystem.								
14	US14149Y1082	**Cardinal Health Inc.**	25,1	1,9 %	1,3 %	3,5 %	30,8 %	10,8 %	33,5 %
	Cardinal Health is one of three leading pharmaceutical wholesalers in the US, engaged in sourcing and distributing of branded, generic, and specialty pharmaceutical product...								
15	US0844231029	**W.R. Berkley Corporation**	19,9	0,6 %	1,3 %	2,9 %	23,9 %	12,7 %	40,3 %
	W.R. Berkley is an insurance holding company with a host of subsidiaries that primarily underwrite commercial casualty insurance.								
16	US9598021098	**Western Union Co.**	4,7	6,9 %	1,7 %	3,8 %	22,8 %	3,8 %	31,5 %
	Western Union provides domestic and international money transfers through its global network of about 600,000 outside agents.								
17	US59156R1086	**Metlife Inc.**	52,5	2,8 %	1,5 %	3,6 %	21,1 %	2,7 %	48,5 %
	MetLife is one of the largest life insurers in the us by assets and provides a variety of insurance and financial services products.								
18	US0268747849	**American International Group Inc.**	50,4	1,9 %	1,3 %	3,6 %	46,1 %	5,0 %	53,2 %
	American International Group is one of the largest insurance and financial services firms in the world and has a global footprint.								
19	US8832031012	**Textron Inc.**	18,0	0,1 %	1,4 %	3,4 %	38,7 %	3,6 %	53,2 %
	Textron is a conglomerate that mostly designs, manufactures, and services a range of specialty aircraft including small jets, propeller-driven airplanes, helicopters, and tilt-rot...								
20	US1941621039	**Colgate-Palmolive Co.**	73,0	2,2 %	0,9 %	2,3 %	16,8 %	1,7 %	31,4 %
	Since its founding in 1806, Colgate-Palmolive has grown to become a leading global consumer product company.								
21	US12572Q1058	**CME GROUP INC.**	76,4	4,5 %	1,1 %	2,8 %	10,9 %	5,0 %	21,0 %
	Based in Chicago, CME Group operates exchanges giving investors, suppliers, and businesses the ability to trade futures and derivatives based on interest rates, equity indexe...								
22	US1271903049	**CACI International Inc.**	8,4	0,0 %	1,2 %	3,2 %	24,4 %	1,5 %	29,3 %
	CACI International Inc is an information solutions and services provider, offering a variety of information solutions and services to its customers.								
23	US29273V1008	**Energy Transfer LP**	53,4	7,8 %	1,0 %	3,8 %	25,8 %	1,1 %	30,3 %
	Energy Transfer owns a large platform of crude oil, natural gas, and natural gas liquid assets primarily in Texas and the U.S. midcontinent region.								
24	US7502361014	**Radian Group Inc.**	4,6	2,9 %	1,5 %	3,4 %	31,0 %	9,3 %	33,3 %
	Radian Group Inc provides mortgage insurance and services to the real estate and mortgage finance industries.								
25	US74164M1080	**Primerica Inc.**	7,7	1,2 %	1,4 %	3,6 %	28,7 %	13,5 %	28,8 %
	Primerica Inc is a provider of financial services to middle-income households in the United States and Canada.								

26– 50 Cons. Trendfollowing

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Dividendenrendite	1-Jahres Volatilität (täglich)	3-Jahres Volatilität (Wöchentlich)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
26	US89417E1091	**The Travelers Companies Inc.**	48,7	1,8 %	1,2 %	2,8 %	22,8 %	8,3 %	35,7 %
	Travelers offers a broad product range and participates in both commercial and personal insurance lines.								
27	US0736851090	**Beacon Roofing Supply Inc.**	6,2	0,0 %	1,7 %	4,3 %	65,0 %	5,5 %	70,6 %
	Beacon Roofing Supply Inc manufactures and sells roofing and building materials throughout the United States and Canada.								
28	US4592001014	**International Business Machines Co...**	153,5	4,0 %	1,2 %	3,1 %	43,2 %	7,6 %	52,7 %
	IBM looks to be a part of every aspect of an enterprise's IT needs. The company primarily sells software, IT services, consulting, and hardware.								
29	US29452E1010	**Equitable Holdings Inc.**	12,5	2,3 %	1,7 %	4,3 %	50,8 %	0,9 %	74,0 %
	Equitable Holdings Inc is a financial services company in the U.S.								
30	US9694571004	**The Williams Companies Inc.**	47,7	4,6 %	1,2 %	3,4 %	29,4 %	1,3 %	38,8 %
	Williams Companies is a midstream energy company that owns and operates the large Transco and Northwest pipeline systems and associated natural gas gathering, processi...								
31	US2971781057	**ESSEX PROPERTY TRUST INC.**	15,9	3,7 %	1,5 %	3,1 %	17,4 %	2,0 %	21,5 %
	Essex Property Trust owns a portfolio of 252 apartment communities with over 62,000 units and is developing another property with 264 units.								
32	US58155Q1031	**McKesson Corp.**	70,2	0,4 %	1,2 %	2,9 %	47,8 %	1,3 %	52,0 %
	McKesson Corp is one of three leading pharmaceutical wholesalers in the U.S.								
33	US67103H1077	**O'Reilly Automotive**	63,2	0,0 %	1,2 %	3,5 %	24,5 %	6,6 %	27,0 %
	O'Reilly is an aftermarket automotive parts retailer in the United States and Mexico with nearly $16 billion in annual sales.								
34	US0936711052	**H. & R. Block Inc.**	6,7	2,4 %	1,6 %	4,4 %	39,4 %	9,3 %	66,5 %
	H&R Block Inc provides income tax return preparation services, digital do-it-yourself tax solutions, and other services related to income tax preparation to the general public ...								
35	US1729674242	**Citigroup Inc.**	118,6	3,3 %	1,4 %	4,1 %	33,1 %	2,2 %	63,6 %
	Citigroup is a global financial-services company doing business in more than 100 countries and jurisdictions.								
36	US9497461015	**Wells Fargo & Co.**	211,3	2,2 %	1,5 %	4,3 %	54,7 %	1,9 %	66,5 %
	Wells Fargo is one of the largest banks in the United States, with approximately $1.9 trillion in balance sheet assets.								
37	US03076C1062	**Ameriprise Financial Inc.**	41,3	1,3 %	1,2 %	3,9 %	35,2 %	6,4 %	47,4 %
	Ameriprise Financial is a major player in the us market for asset and wealth management, with around $1.								
38	US7841171033	**SEI Investments Company**	8,8	1,3 %	1,0 %	3,0 %	15,9 %	8,2 %	27,6 %
	SEI Investments provides investment processing, management, and operations services to financial institutions, asset managers, asset owners, and financial advisors in four ...								
39	US8606301021	**Stifel Financial Corp**	8,0	1,8 %	1,4 %	4,3 %	34,1 %	1,0 %	42,8 %
	Stifel Financial is a middle-market-focused investment bank that produces more than 90% of its revenue in the United States.								
40	US68902V1070	**Otis Worldwide Corp.**	37,7	1,4 %	1,1 %	3,0 %	15,7 %	6,9 %	27,4 %
	Otis is the largest global elevator and escalator supplier by revenue with around 18% global market share.								
41	US7265031051	**PLAINS ALL AMER. P. DL-,1**	12,8	5,9 %	1,3 %	4,2 %	40,1 %	4,1 %	51,2 %
	Plains All American provides transportation, storage, processing, fractionation, and marketing services for crude oil, refined products, natural gas liquids, liquefied petroleum ...								
42	US5719032022	**Marriott International Inc.**	70,5	0,8 %	1,4 %	3,9 %	51,1 %	6,4 %	50,9 %
	Marriott operates 1.6 million rooms across roughly 30 brands.								
43	US1924461023	**Cognizant Technology Solutions Corp.**	33,2	1,7 %	1,4 %	3,6 %	12,0 %	15,7 %	16,2 %
	Cognizant is a global IT services provider, offering consulting and outsourcing services to some of the world's largest enterprises spanning the financial services, media and c...								
44	US56585A1025	**Marathon Petroleum Corp.**	71,8	1,5 %	1,7 %	4,6 %	53,0 %	9,9 %	90,9 %
	Marathon Petroleum is an independent refiner with 13 refineries in the midcontinent, West Coast, and Gulf Coast of the United States with total throughput capacity of 3.0 mi...								
45	US9586691035	**Western Midstream Partners LP**	13,7	6,9 %	1,5 %	4,3 %	32,3 %	2,3 %	44,4 %
	Western Midstream Partners LP is a US-based company which own, operate, acquire and develop midstream energy assets.								
46	US43300A2033	**Hilton Inc.**	51,3	0,3 %	1,2 %	3,7 %	47,9 %	5,2 %	52,2 %
	Hilton Worldwide Holdings operates nearly 1.2 million rooms across its 22 brands serving the premium economy scale through luxury segments.								
47	US94106L1098	**Waste Management Inc.**	85,9	1,3 %	1,0 %	2,5 %	27,2 %	1,9 %	40,6 %
	WM ranks as the largest integrated provider of traditional solid waste services in the United States, operating 259 active landfills and about 337 transfer stations. The compan...								
48	US46625H1005	**JPMorgan Chase & Co.**	552,7	2,1 %	1,1 %	3,5 %	50,3 %	3,9 %	52,3 %
	JPMorgan Chase is one of the largest and most complex financial institutions in the United States, with nearly $3.9 trillion in assets.								
49	US3156161024	**F5 Inc.**	10,6	0,0 %	1,2 %	3,6 %	26,3 %	8,7 %	43,4 %
	F5 is a market leader in the application delivery controller market. The company sells products for security, application performance, and automation.								
50	US45867G1013	**Interdigital Inc.**	2,5	1,5 %	1,8 %	4,6 %	35,8 %	16,8 %	49,3 %
	InterDigital Inc is a research and development company focused on wireless, video, Artificial Intelligence and related technologies.								

LEADERBOARD

High-Quality-Stocks

In einem marktwirtschaftlichen Wirtschaftssystem sind erfolgreiche Unternehmen ständig Bedrohungen ausgesetzt. Mithilfe von Qualitätskriterien, die auf einen langfristigen Firmenerfolg und eine stabile Geschäftsentwicklung hindeuten, identifizieren wir im High-Quality-Stocks-Leaderboard die besten Unternehmen.

Manche börsennotierte Unternehmen überleben Jahrzehnte, andere wiederum nur wenige Monate. In einem dynamischen Wirtschaftssystem wie der Marktwirtschaft sind Unternehmen ständig potentiellen Bedrohungen für die Geschäftsentwicklung ausgesetzt. Das können bestehende oder neue Wettbewerber, ein konkurrierendes Endprodukt oder ein schwindender Markt sein. Nur Unternehmen, die sich langfristig vor solchen Gefahren schützen können, sind in der Lage, am Markt bestehen zu bleiben und eine aktionärsfreundliche Politik zu betreiben.

Wie identifiziert man solche Unternehmen, deren Geschäftsaussichten sicher einzuschätzen sind und die auch höchstwahrscheinlich noch in den nächsten 10–20 Jahren existieren werden? Warren Buffett verwendete für die Identifikation solcher Unternehmen den Begriff „Burggraben". Burggraben-Unternehmen zeichnen sich durch Geschäftsmodelle aus, die nur schwer angreifbar sind. Gründe dafür können vielfältig sein: Microsoft hat es beispielsweise mit Netzwerkeffekten geschafft, ein Betriebssystem und eine Office-Suite im Markt zu etablieren, die Konkurrenten den Markteintritt erschwert.

Starke Marken zeigen u. a. bei Käufen von günstigen Alltagsprodukten wie Süßigkeiten oder auch bei teuren Luxusprodukten eine hohe Relevanz. Größenvorteile und die damit verbundenen positiven Effekte auf der Kostenseite schützen häufig in Oligopolmärkten vor dem Eintritt neuer Wettbewerber.

Aufgrund ihrer besonderen Position schlägt sich der Erfolg von Burggraben-Unternehmen in der Qualität verschiedener buchhalterischer Kennzahlen nieder. Beispielsweise zeigt eine hohe Nettogewinnmarge, dass ein Unternehmen Preise weit über den Kosten realisieren kann und damit über eine starke Preismacht verfügt. Wäre das Geschäftsmodell leicht angreifbar, würde die Nettogewinnmarge auf ein kompetitives Niveau zurückfallen. Eine stabile hohe Nettogewinnmarge ist damit ein erstes Kriterium, das auf ein Burggraben-Unternehmen hindeutet. Ähnlich ist auch eine hohe Eigenkapitalrendite zu interpretieren, die auf einen Wettbewerbsvorteil und ein gutes Kapitalmanagement hindeutet. Weiterhin senkt ein geringer Verschuldungsgrad sowohl das langfristige Insolvenzrisiko als auch die Schwankungsanfälligkeit des Nettogewinns. Ein moderates bis hohes Umsatzwachstum deutet hingegen darauf hin, dass sich das Unternehmen weder in einem Kampf mit schrumpfenden Marktanteilen befindet, noch in einem absteigenden Wirtschaftsast tätig ist. Die dafür im High-Quality-Stocks-Leaderboard aufgestellten Kennzahlen geben Durchschnittswerte für die letzten 5 Jahre an.

Weiterhin achten wir bei der Auswahl der Qualitätsunternehmen auf eine hohe Stabilität des Geschäftsmodells. Hohe Sprünge in der Gewinnmarge oder unregelmäßige Umsatzverläufe kennzeichnen meist eine starke Abhängigkeit von externen Faktoren, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegt. Qualitätsunternehmen hingegen sind aufgrund ihres stablien Geschäftsmodells externen Faktoren weniger stark ausgesetzt. Die zukünftige Geschäftsentwicklung ist daher sicherer und mit höherer Genauigkeit prognostizierbar.

Gefahren drohen nicht immer nur von außen: Es besteht immerhin die Möglichkeit, dass ein hochprofitables und erfolgreiches Unternehmen von einem unfähigen Management übernommen wird. Arbeitet das Unternehmen jedoch mit hohen Gewinnmargen in einem wenig wettbewerbsintensiven Markt, kann ein schlechtes Management grundsätzlich weniger Schaden anrichten. Das bietet dem Aktionär einen zusätzlichen Sicherheitspuffer.

Generell sollten High-Quality-Stocks prozyklisch, also bei Ausbrüchen innerhalb bestehender Aufwärtstrendstrukturen, gehandelt werden. Allerdings bieten sich bei starken Kursrückgängen – wie etwa bei einer Überreaktion nach schlechten Quartalszahlen – auch antizyklische Einstiege an.

01–25 High-Quality-Stocks

Die aktuellen Ranglisten finden Sie im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	Umsatzwachstum (ø 5 Jahre)	Gewinnwachstum (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
1	US0530151036	**Automatic Data Processing Inc.**	101,7	18,1 %	6,0 %	17,5 %	14,4 %	3,9 %	22,5 %
	ADP is a provider of payroll and human capital management solutions servicing the full scope of businesses from micro to global enterprises.								
2	US2172041061	**Copart Inc.**	53,0	31,7 %	16,5 %	23,6 %	44,3 %	6,2 %	44,4 %
	Based in Dallas, Copart operates an online salvage vehicle auction with operations in 11 countries across North America, Europe, and the Middle East, facilitating over 3.5 mil...								
3	US7043261079	**Paychex Inc.**	44,2	28,6 %	8,2 %	10,7 %	13,0 %	5,5 %	17,7 %
	Paychex is a leading provider of payroll, human capital management, and insurance solutions servicing small and midsize clients primarily in the United States. The company, ...								
4	US61174X1090	**Monster Beverage Corp.**	56,1	24,7 %	13,4 %	11,9 %	3,6 %	11,2 %	15,3 %
	Monster Beverage is a leader in the energy drink subsegment of the nonalcoholic beverage market, generating two thirds of revenue in the US and Canada.								
5	US5949181045	**Microsoft Corp.**	2987,0	33,9 %	13,9 %	35,2 %	44,3 %	5,0 %	48,6 %
	Microsoft develops and licenses consumer and enterprise software. It is known for its Windows operating systems and Office productivity suite.								
6	US3119001044	**Fastenal Co.**	39,0	15,3 %	8,2 %	9,0 %	29,0 %	14,2 %	34,8 %
	Fastenal opened its first fastener store in 1967 in Winona, Minnesota.								
7	US92532F1003	**Vertex Pharmaceuticals Inc.**	103,4	35,4 %	26,5 %	11,3 %	22,8 %	10,6 %	26,6 %
	Vertex Pharmaceuticals is a global biotechnology company that discovers and develops small-molecule drugs for the treatment of serious diseases.								
8	US4262811015	**Jack Henry & Associates Inc.**	11,9	17,8 %	6,2 %	0,6 %	8,9 %	7,4 %	20,9 %
	Jack Henry is a leading provider of core processing and complementary services, such as electronic funds transfer, payment processing, and loan processing for U.S. banks an...								
9	US2005251036	**Commerce Bancshares**	7,3	30,8 %	3,7 %	4,2 %	5,9 %	1,5 %	36,6 %
	Commerce Bancshares Inc. is a $22 billion regional bank that provides a diversified line of financial services, including business and personal banking, wealth management, fi...								
10	US3841091040	**Graco Inc.**	14,8	21,5 %	5,8 %	8,1 %	26,2 %	5,9 %	29,6 %
	Graco manufactures equipment used for managing fluids, coatings, and adhesives, specializing in difficult-to-handle materials.								
11	US7841171033	**SEI Investments Company**	8,8	26,7 %	3,4 %	1,6 %	15,9 %	8,2 %	27,6 %
	SEI Investments provides investment processing, management, and operations services to financial institutions, asset managers, asset owners, and financial advisors in four ...								
12	US78409V1044	**S&P Global Inc.**	132,0	29,9 %	14,8 %	1,1 %	20,6 %	10,4 %	22,0 %
	S&P Global provides data and benchmarks to capital and commodity market participants.								
13	US57636Q1040	**Mastercard Inc.**	430,7	45,0 %	10,9 %	16,1 %	27,8 %	5,6 %	29,2 %
	Mastercard is the second-largest payment processor in the world, having processed close to over $9 trillion in volume during 2023.								
14	US17275R1023	**Cisco Systems Inc.**	196,4	22,3 %	2,9 %	173,8 %	-3,5 %	16,9 %	6,1 %
	Cisco Systems is the largest provider of networking equipment in the world and one of the largest software companies in the world.								
15	US4278661081	**The Hershey Co.**	38,3	15,8 %	7,5 %	10,1 %	-27,2 %	32,0 %	5,2 %
	Hershey is a leading confectionery manufacturer in the us (around a $25 billion market), controlling around 36% of the domestic chocolate space (per Euromonitor). Beyond it...								
16	US1273871087	**Cadence Design Systems Inc.**	74,8	27,4 %	13,9 %	25,1 %	30,8 %	15,2 %	43,1 %
	Cadence Design Systems is a provider of electronic design automation software, intellectual property, and system design and analysis products.								
17	US3030751057	**Factset Research Systems Inc.**	16,1	23,7 %	9,1 %	12,2 %	2,7 %	13,5 %	11,0 %
	FactSet provides financial data and portfolio analytics to the Global investment community.								
18	US1729081059	**Cintas Corp.**	67,2	14,3 %	6,4 %	11,2 %	46,2 %	5,8 %	51,3 %
	Cintas is positioned as a one-stop shop that rents/sells uniforms and ancillary products and services, such as mops, first aid kits, and fire inspections.								
19	US5627501092	**Manhattan Associates Inc.**	12,6	16,2 %	10,7 %	12,6 %	34,8 %	22,7 %	35,5 %
	Manhattan Associates provides software that helps users manage their supply chains, inventory, and omnichannel operations.								
20	US7757111049	**Rollins Inc.**	20,7	12,9 %	11,0 %	13,5 %	9,5 %	9,6 %	33,2 %
	Rollins is a global leader in route-based pest-control services, with operations spanning North, Central and South America, Europe, the Middle East and Africa and Australia. I...								
21	US74758T3032	**Qualys Inc.**	6,3	22,7 %	14,7 %	22,8 %	34,8 %	16,6 %	60,8 %
	Qualys Inc. is a cloud security and compliance solutions provider that helps businesses identify and manage their security risks and compliance requirements. The California-b...								
22	US91324P1021	**UnitedHealth Group Inc.**	446,9	6,0 %	10,4 %	14,1 %	-6,5 %	12,1 %	11,7 %
	UnitedHealth Group is one of the largest private health insurers, providing medical benefits to about 53 million members globally, including 5 million outside the U.S. as of mi...								
23	US30214U1025	**Exponent Inc.**	4,1	20,1 %	7,2 %	7,4 %	-18,3 %	20,8 %	24,7 %
	Exponent Inc provides engineering and scientific consulting services on a project-by-project basis.								
24	US5398301094	**Lockheed Martin Corp.**	109,9	9,8 %	4,7 %	9,3 %	-5,9 %	9,6 %	16,6 %
	Lockheed Martin is the world's largest defense contractor and has dominated the Western market for high-end fighter aircraft since it won the F-35 Joint Strike Fighter progr...								
25	US5717481023	**Marsh & McLennan Cos. Inc.**	98,8	13,9 %	8,7 %	18,4 %	18,0 %	4,1 %	18,4 %
	Marsh McLennan is a professional services firm that provides advice and solutions in the areas of risk, strategy, and human capital.								

26–50 High-Quality-Stocks

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	Umsatzwachstum (ø 5 Jahre)	Gewinnwachstum (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
26	US67103H1077	**O'Reilly Automotive**	63,2	15,0 %	10,6 %	19,0 %	24,5 %	6,6 %	27,0 %
	O'Reilly is an aftermarket automotive parts retailer in the United States and Mexico with nearly $16 billion in annual sales.								
27	US22160K1051	**Costco Wholesale Corp.**	320,4	2,5 %	11,3 %	14,7 %	47,9 %	8,0 %	51,8 %
	Costco operates a membership-based, no-frills retail model, predicated on offering a select product assortment in bulk quantities at bargain prices.								
28	US02079K3059	**Alphabet Inc.**	1923,5	23,6 %	17,6 %	21,4 %	52,1 %	0,7 %	55,1 %
	Alphabet is a holding company. Internet media giant Google is a wholly owned subsidiary.								
29	US0320951017	**Amphenol Corp.**	69,5	14,6 %	8,9 %	10,1 %	48,7 %	2,9 %	61,3 %
	Amphenol is a global supplier of connectors, sensors, and interconnect systems.								
30	US7427181091	**The Procter & Gamble Co.**	382,5	15,5 %	4,2 %	10,1 %	7,7 %	0,3 %	15,0 %
	Since its founding in 1837, Procter & Gamble has become one of the world's largest consumer product manufacturers, generating more than $80 billion in annual sales. It ope…								
31	US8716071076	**Synopsys Inc.**	79,7	18,5 %	13,4 %	22,7 %	40,1 %	16,2 %	46,4 %
	Synopsys is a provider of electronic design automation software, intellectual property, and software integrity products.								
32	US0378331005	**Apple Inc.**	2594,3	23,7 %	7,6 %	15,5 %	5,6 %	15,3 %	4,7 %
	Apple is among the largest companies in the world, with a broad portfolio of hardware and software products targeted at consumers and businesses.								
33	US12572Q1058	**CME GROUP INC.**	76,4	50,5 %	5,3 %	9,1 %	10,9 %	5,0 %	21,0 %
	Based in Chicago, CME Group operates exchanges giving investors, suppliers, and businesses the ability to trade futures and derivatives based on interest rates, equity indexe…								
34	US1152361010	**BROWN & BROWN**	23,4	18,4 %	15,9 %	19,9 %	40,5 %	6,6 %	41,6 %
	Brown & Brown Inc is an insurance agent and broker that offers insurance products and services, primarily in the areas of property, casualty, and employee benefits, by conn…								
35	US3703341046	**General Mills Inc.**	40,4	12,6 %	5,0 %	3,4 %	-17,7 %	21,2 %	18,7 %
	General Mills is a global packaged food company that produces snacks, cereal, convenient meals, yogurt, dough, baking mixes and ingredients, pet food, and superpremium ic…								
36	US3719011096	**Gentex Corp.**	8,1	19,7 %	4,6 %	2,3 %	28,2 %	6,3 %	36,2 %
	Gentex was founded in 1974 to produce smoke-detection equipment.								
37	US1912161007	**The Coca-Cola Co.**	265,1	23,7 %	7,5 %	10,4 %	-1,8 %	5,3 %	19,4 %
	Founded in 1886, Atlanta-headquartered Coca-Cola is the world's largest nonalcoholic beverage company, with a strong portfolio of 200 brands covering key categories includ…								
38	US2435371073	**Deckers Outdoor Corp.**	21,8	13,9 %	13,8 %	40,2 %	86,0 %	11,0 %	100,6 %
	Deckers Outdoor Corp designs and sells casual and performance footwear, apparel, and accessories. Primary brands include UGG, Teva, and Sanuk.								
39	US2183521028	**Corcept Therapeutics Inc.**	2,3	27,7 %	13,9 %	9,4 %	3,6 %	34,3 %	8,0 %
	Corcept Therapeutics Inc is a commercial-stage pharmaceutical company engaged in the discovery and development of medications that treat severe metabolic, oncologic and…								
40	US34959E1091	**Fortinet Inc.**	49,3	18,6 %	24,1 %	30,3 %	-2,5 %	19,4 %	48,5 %
	Fortinet is a platform-based cybersecurity vendor with product offerings covering network security, cloud security, zero-trust access, and security operations. The firm derives…								
41	US91347P1057	**Universal Display Corp.**	7,3	33,3 %	18,4 %	27,9 %	5,3 %	19,7 %	24,3 %
	Universal Display Corp researches, develops, and manufactures organic light-emitting diode, or OLED, technologies for use in displays for mobile phones, tablets, televisions, …								
42	US92826C8394	**Visa Inc.**	562,2	51,5 %	9,6 %	13,4 %	20,7 %	5,5 %	27,2 %
	Visa is the largest payment processor in the world. In fiscal 2022, it processed over $14 trillion in total volume.								
43	US0565251081	**Badger Meter Inc.**	5,4	11,9 %	10,2 %	26,9 %	50,1 %	2,1 %	54,0 %
	Badger Meter Inc is an innovator, manufacturer, and marketer of products incorporating flow measurement, quality, control, and other system solutions serving markets. The …								
44	US4943681035	**Kimberly-Clark Corp.**	46,3	10,3 %	2,0 %	5,2 %	0,8 %	6,8 %	18,5 %
	With more than half of sales from personal care and another third from consumer tissue products, Kimberly-Clark sits as a leading manufacturer in the tissue and hygiene real…								
45	US70432V1026	**Paycom Software Inc.**	10,9	20,1 %	24,5 %	20,1 %	-36,1 %	49,7 %	28,6 %
	Paycom is a fast-growing provider of payroll and human capital management, or HCM, software primarily targeting clients with 50-10,000 employees in the United States. Pay…								
46	US00724F1012	**Adobe Inc.**	211,5	30,6 %	16,5 %	17,6 %	29,0 %	25,3 %	43,7 %
	Adobe provides content creation, document management, and digital marketing and advertising software and services to creative professionals and marketers for creating, m…								
47	US1713401024	**Church & Dwight Co. Inc.**	26,1	13,3 %	7,2 %	5,9 %	19,6 %	0,2 %	30,5 %
	Church & Dwight is the leading global producer of baking soda.								
48	US4612021034	**Intuit Inc.**	175,5	20,2 %	19,2 %	12,5 %	46,0 %	5,3 %	58,8 %
	Intuit is a provider of small-business accounting software (QuickBooks), personal tax solutions (TurboTax), and professional tax offerings (Lacerte).								
49	US62944T1051	**NVR INC.**	23,8	14,1 %	5,9 %	17,5 %	39,7 %	4,9 %	49,9 %
	NVR Inc is a United States-based homebuilding company.								
50	US1941621039	**Colgate-Palmolive Co.**	73,0	13,1 %	4,6 %	0,1 %	16,8 %	1,7 %	31,4 %
	Since its founding in 1806, Colgate-Palmolive has grown to become a leading global consumer product company.								

51–75 High-Quality-Stocks

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	Umsatzwachstum (ø 5 Jahre)	Gewinnwachstum (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
51	US3156161024	**F5 Inc.**	10,6	14,2 %	5,4 %	-2,3 %	26,3 %	8,7 %	43,4 %
	F5 is a market leader in the application delivery controller market. The company sells products for security, application performance, and automation.								
52	US8330341012	**Snap-On Inc.**	14,4	17,9 %	4,6 %	9,6 %	14,9 %	8,4 %	16,7 %
	Snap-on manufactures premium tools and software for repair professionals.								
53	US0404131064	**Arista Networks Inc.**	80,5	31,6 %	22,2 %	43,8 %	57,9 %	17,2 %	93,6 %
	Arista Networks Inc is a networking equipment provider that primarily sells Ethernet switches and software to data centers.								
54	US28176E1082	**Edwards Lifesciences Corp.**	53,2	24,6 %	10,0 %	15,0 %	7,0 %	7,7 %	46,4 %
	Spun off from Baxter International in 2000, Edwards Lifesciences designs, manufactures, and markets a range of medical devices and equipment for advanced stages of struct…								
55	US38526M1062	**Grand Canyon Education Inc.**	3,9	26,9 %	2,6 %	7,3 %	9,8 %	11,0 %	29,4 %
	Grand Canyon Education, Inc is a publicly traded education services company dedicated to serving colleges and universities.								
56	US45168D1046	**Idexx Laboratories Inc.**	41,0	21,1 %	10,6 %	18,6 %	5,0 %	15,3 %	32,7 %
	Idexx Laboratories primarily develops, manufactures, and distributes diagnostic products, equipment, and services for pets and livestock.								
57	US1156372096	**Brown-Forman Corp.**	23,3	23,1 %	5,4 %	1,8 %	-21,8 %	31,3 %	1,0 %
	Brown-Forman is a us-based manufacturer of premium distilled spirits that generates close to 70% of revenues in the whiskey category, under well-known Tennessee whiskey …								
58	US9224751084	**Veeva System Inc.**	32,3	24,2 %	22,3 %	15,5 %	13,6 %	15,3 %	25,2 %
	Veeva is the global leading supplier of cloud-based software solutions for the life sciences industry.								
59	US98978V1035	**Zoetis Inc.**	68,7	25,7 %	8,0 %	11,4 %	-12,0 %	25,3 %	4,2 %
	Zoetis sells anti-infectives, vaccines, parasiticides, diagnostics, and other health products for animals.								
60	US6350171061	**National Beverage Corp.**	4,2	13,8 %	3,8 %	-1,1 %	-11,4 %	19,1 %	1,9 %
	National Beverage Corp is a non-alcoholic beverage company in the U.S.								
61	US45167R1041	**IDEX CORP.**	16,8	17,2 %	5,7 %	8,0 %	1,1 %	8,9 %	22,1 %
	Idex manufactures pumps, flow meters, valves, and fluidic systems for customers in a variety of end markets, including industrial, fire and safety, life science, and water. The f…								
62	US57060D1081	**MarketAxess Holdings Inc.**	7,7	37,9 %	11,6 %	8,0 %	-39,4 %	40,6 %	2,6 %
	Founded in 2000, MarketAxess is a leading electronic fixed-income trading platform that connects broker/dealers and institutional investors.								
63	US75886F1075	**Regeneron Pharmaceuticals Inc.**	99,5	36,9 %	14,3 %	10,3 %	10,5 %	9,2 %	32,4 %
	Regeneron Pharmaceuticals discovers, develops, and commercializes products that fight eye disease, cardiovascular disease, cancer, and inflammation.								
64	US0311001004	**AMETEK, Inc.**	41,1	18,5 %	6,4 %	11,1 %	28,6 %	4,4 %	33,8 %
	Ametek Inc is a diversified industrial conglomerate with over $6 billion in sales.								
65	US3029411093	**FTI Consulting**	7,6	8,4 %	11,5 %	14,8 %	5,4 %	7,9 %	27,8 %
	FTI Consulting Inc is a firm that generates its sales by providing professional business advisory services to customers.								
66	US7134481081	**PepsiCo, Inc.**	243,8	10,2 %	7,2 %	-5,7 %	-2,8 %	9,9 %	13,9 %
	PepsiCo is a global leader in snacks and beverages, owning well-known household brands including Pepsi, Mountain Dew, Gatorade, Lay's, Cheetos, and Doritos, among other…								
67	US7611521078	**Resmed Inc.**	27,7	18,9 %	12,5 %	22,6 %	-17,2 %	24,5 %	39,0 %
	ResMed is one of the largest respiratory care device companies globally, primarily developing and supplying flow generators, masks and accessories for the treatment of sleep…								
68	US11133T1034	**Broadridge Financial Solutions Inc.**	22,9	10,4 %	7,0 %	7,9 %	34,0 %	7,3 %	39,8 %
	Broadridge Financial Solutions, which was spun off from ADP in 2007, is a leading provider of investor communications and technology-driven solutions to banks, broker/deale…								
69	US3695501086	**General Dynamics Corp.**	77,1	8,4 %	3,2 %	1,4 %	22,7 %	5,1 %	39,0 %
	General Dynamics is a defense contractor and business jet manufacturer. The firm's segments include aerospace, marine, combat systems, and technology.								
70	US6795801009	**Old Dominion Freight Line Inc.**	42,5	18,9 %	7,7 %	18,1 %	14,8 %	14,3 %	32,0 %
	Old Dominion Freight Line is the second-largest less-than-truckload carrier in the United States, with more than 250 service centers and 11,000-plus tractors. It is one of the …								
71	US00846U1016	**Agilent Technologies Inc.**	40,2	18,0 %	6,8 %	33,9 %	-0,6 %	9,3 %	42,0 %
	Originally spun out of Hewlett-Packard in 1999, Agilent has evolved into a leading life sciences and diagnostics firm.								
72	US45841N1072	**Interactive Brokers Group Inc.**	12,4	8,4 %	28,7 %	20,0 %	42,0 %	1,1 %	63,2 %
	Interactive Brokers is an online brokerage that generates trading commissions (around 31% of net revenue) from facilitating trading in a wide range of products, including eq…								
73	US46120E6023	**Intuitive Surgical Inc.**	134,5	26,3 %	13,9 %	9,1 %	43,3 %	7,1 %	47,2 %
	Intuitive Surgical develops, produces, and markets a robotic system for assisting minimally invasive surgery.								
74	US49338L1035	**Keysight Technologies Inc.**	25,3	17,5 %	7,1 %	46,6 %	-7,1 %	15,2 %	23,5 %
	Keysight Technologies is a leader in the field of testing and measurement, helping electronics OEMs and suppliers alike bring products to market to fit industry standards and…								
75	US1778351056	**City Holding Company**	1,6	39,8 %	7,8 %	11,1 %	17,3 %	8,4 %	28,6 %
	City Holding Co is a financial holding company. It provides banking, trust and investment management, and other financial solutions through its network of banking offices loc…								

76–100 High-Quality-Stocks

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	Umsatzwachstum (ø 5 Jahre)	Gewinnwachstum (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
76	US71363P1066	**Perdoceo Education Corp.**	1,2	15,9 %	4,1 %	23,0 %	36,5 %	6,2 %	60,1 %
	Perdoceo Education Corp is an American for-profit education company that focuses on quality postsecondary education online to a diverse student population, along with cam...								
77	US4074971064	**Hamilton Lane Inc.**	4,6	25,1 %	16,7 %	26,5 %	57,7 %	7,2 %	80,0 %
	Hamilton Lane Inc is a private market investment solutions provider in the United States.								
78	US1046741062	**Brady Corp.**	2,9	11,5 %	2,6 %	14,9 %	13,6 %	5,8 %	27,0 %
	Brady Corp provides identification solutions and workplace safety products.								
79	US74460D1090	**Public Storage**	46,0	55,1 %	10,4 %	5,4 %	-16,2 %	16,1 %	12,5 %
	Public Storage is the largest owner of self-storage facilities in the US with more than 3,000 self-storage facilities in 40 states and approximately 218 million square feet of rent...								
80	US4781601046	**Johnson & Johnson**	356,9	23,7 %	0,9 %	19,5 %	-9,4 %	15,6 %	3,8 %
	Johnson & Johnson is the world's largest and most diverse healthcare firm.								
81	US36467J1088	**Gaming & Leisure Properties**	11,6	44,9 %	6,4 %	11,8 %	-14,9 %	17,1 %	4,0 %
	Gaming and Leisure Properties Inc, or GLP, is a real estate investment property trust whose primary business consists of acquiring, financing, and owning real estate property...								
82	US58506Q1094	**Medpace Holdings Inc.**	12,3	15,0 %	21,8 %	35,0 %	109,8 %	5,2 %	114,5 %
	Medpace is a late-stage contract research organization, or CRO, that provides full-service drug development and clinical trial services to small and midsized biotechnology, ph...								
83	US8290731053	**Simpson Manufacturing Co Inc**	7,2	15,0 %	15,5 %	24,8 %	55,6 %	22,4 %	56,5 %
	Simpson Manufacturing Co Inc is a manufacturer of wood construction products.								
84	US45337C1027	**Incyte Corp.**	11,6	13,5 %	14,5 %	38,7 %	-30,1 %	31,8 %	2,8 %
	Incyte focuses on the discovery and development of small-molecule drugs.								
85	US9311421039	**Walmart Inc.**	481,2	2,4 %	4,7 %	20,4 %	20,3 %	2,9 %	23,9 %
	Walmart serves as the preeminent retailer in the United States, with its strategy predicated on superior operating efficiency and offering the lowest priced goods to consumer...								
86	US5500211090	**Lululemon Athletica Inc.**	45,3	14,4 %	23,9 %	27,5 %	0,3 %	29,4 %	11,5 %
	Lululemon Athletica designs, distributes, and markets athletic apparel, footwear, and accessories for women, men, and girls.								
87	US1924461023	**Cognizant Technology Solutions Corp.**	33,2	10,7 %	3,7 %	3,1 %	12,0 %	15,7 %	16,2 %
	Cognizant is a global IT services provider, offering consulting and outsourcing services to some of the world's largest enterprises spanning the financial services, media and c...								
88	US05605H1005	**BWX Technologies Inc.**	8,6	12,2 %	6,8 %	3,2 %	47,2 %	12,2 %	56,4 %
	BWX Technologies Inc is a specialty manufacturer & service provider of nuclear components. It operates in two segments.								
89	US64125C1099	**Neurocrine Biosciences Inc.**	14,0	15,0 %	33,1 %	61,9 %	34,7 %	6,5 %	55,8 %
	Neurocrine Biosciences Inc is a research-based pharmaceutical company advancing drug candidates in the central nervous system and endocrine-related categories. The com...								
90	US4415931009	**Houlihan Lokey Inc.**	8,8	16,9 %	13,4 %	7,8 %	47,2 %	4,2 %	50,9 %
	Houlihan Lokey Inc is an investment bank with expertise in mergers and acquisitions, capital markets, financial restructuring, valuation, and strategic consulting. The firm ser...								
91	US5324571083	**Eli Lilly & Co.**	687,6	23,9 %	6,8 %	13,1 %	98,3 %	8,6 %	99,2 %
	Eli Lilly is a drug firm with a focus on neuroscience, cardiometabolic, cancer, and immunology.								
92	US6098391054	**Monolithic Power Systems Inc.**	30,9	20,9 %	25,6 %	29,2 %	37,8 %	17,5 %	67,6 %
	Monolithic Power Systems is an analog and mixed-signal chipmaker, specializing in power management solutions.								
93	US70438V1061	**Paylocity Holding Corp.**	8,7	11,4 %	25,5 %	27,9 %	-18,1 %	32,4 %	11,9 %
	Paylocity is a provider of payroll and human capital management, or HCM, solutions servicing small- to midsize clients in the United States.								
94	US4464131063	**Huntington Ingalls Industries Inc.**	10,9	6,1 %	7,0 %	-2,2 %	31,1 %	7,9 %	46,4 %
	Huntington Ingalls Industries is the largest independent military shipbuilder in the U.S., spun off of Northrop Grumman in 2011.								
95	US7403674044	**Preferred Bank**	1,1	45,3 %	13,5 %	24,4 %	52,0 %	2,8 %	81,1 %
	Preferred Bank is a commercial bank located in California.								
96	US8910921084	**Toro Co.**	9,1	9,2 %	11,7 %	4,3 %	-16,4 %	19,8 %	11,1 %
	The Toro Co manufactures turf maintenance and landscaping equipment.								
97	US23331A1097	**D.R.Horton Inc.**	48,0	13,4 %	17,2 %	29,1 %	47,8 %	11,8 %	50,1 %
	D.R. Horton is a leading homebuilder in the United States with operations in 118 markets across 33 states. D.R.								
98	US8962881079	**Trinet Group Inc.**	6,4	6,9 %	7,0 %	19,4 %	52,0 %	5,2 %	61,6 %
	TriNet offers outsourced payroll and human capital management solutions for small and midsize businesses via a professional employer organization model.								
99	US9570901036	**Westamerica Bancorporation**	1,3	42,9 %	10,3 %	17,6 %	17,3 %	17,5 %	34,7 %
	Westamerica Bancorp is based in San Rafael, California. Westamerica Bancorporation runs a regional community bank and has approximately $7.								
100	US0003602069	**AAON Inc.**	7,4	12,9 %	21,9 %	32,3 %	39,4 %	3,9 %	71,7 %
	AAON Inc is a manufacturer of air-conditioning and heating equipment.								

aktienMAGAZIN

Das Fundament für deinen Börsenerfolg

Wir unterstützen unsere Leser bei der erfolgreichen Aktienanlage.

Warren Buffett wurde einst in einer Talkshow gefragt, welchen Ratschlag er einem jungen Portfolio-Manager mit auf den Weg geben würde.

Buffett antwortete: „Er soll das Gleiche machen, was ich früher gemacht habe. Die börsennotierten Gesellschaften kennenlernen“. Als der Moderator entgegnete, dass es in den USA ja über 10.000 Aktien gibt, entgegnete Buffett trocken: „Na dann sollte er am besten beim Buchstaben A anfangen“.

Das Wissen über börsennotierte Gesellschaften und deren Geschäftsmodelle ist die Grundlage für den Börsenerfolg. Nur wer versteht, wie Firmen ihr Geld verdienen, kann aus gesellschaftlichen Entwicklungen die richtigen Schlussfolgerungen für einzelne Aktien ziehen.

So gehen wir vor, um die besten Aktien zu finden

1 **Softwaregestützte Screenings**
Unser selbst entwickelter Screener aktien RANKINGS arbeitet mit einer mächtigen Morningstar-Datenbank mit über 15.000 Aktien aus Nordamerika und Europa. Wir gehen systematisch auf die Suche nach unterbewerten Aktien und erfolgreichen Firmen, die noch kaum jemand kennt.

2 **Fokussierung auf Schlüsselnachrichen**
Neue Rallys starten sehr oft nach Firmennachrichten. Unsere Redaktion wertet täglich die neuen Unternehmensnachrichten und Quartalsberichte aus und identifiziert sogenannte „Pivotal-News-Points“. Das sind Schlüsselnachrichten, die darauf hindeuten, dass die Gewinnschätzungen für die kommenden Jahre zu niedrig sind.

3 **Anlage- und Zukunftstrends**
Wie wird die Welt in 10 Jahren aussehen? Welche Technologien und Organisationsfirmen werden sich durchsetzen? Rund um Anlage- und Zukunftstrends haben wir ein eigenes Aktien-Research aufgebaut.

4 **Regelbasierte Musterdepots**
Wir haben die technologischen Fähigkeiten, um regelbasierte Portfoliokonzepte aufstellen und über 20 Jahre hinweg survivorship-bias-bereinigte Backtests durchzuführen. Wir präsentieren erfolgsversprechende Anlagestrategien und dazu passende Aktien.

LEADERBOARD

Benjamin Graham Offensive-Value

Benjamin Graham gilt als Begründer des Value-Investings – einer Anlagestrategie, die sich auf Investments in unterbewertete Aktien fokussiert. Sein Buch „The Intelligent Investor“ wird von seinem Schüler Warren Buffett noch heute als das beste jemals über das Investieren geschriebene Buch bezeichnet.

Das Value-Investing folgt einer langen Tradition: Bereits im Jahr 1934 veröffentlichten Benjamin Graham und David Dodd das Lehrbuch „Security Analysis“, das die Grundlage für diesen Investmentstil legte. Weil im Börsencrash 1929 und der anschließenden Großen Depression zahlreiche Unternehmen und auch Aktionäre bankrottgingen, widmete sich ihr Lehrbuch der Identifikation von werthaltigen Unternehmen anhand verschiedener Bewertungskennzahlen. Ziel war es, systematisch unterbewertete Unternehmen ausfindig zu machen, die dem Aktionär neben dem Schutz vor größeren Verlusten auch eine höhere Rendite versprechen sollten. Darüber hinaus verfasste Graham das Buch „The Intelligent Investor“, das schon damals dem Privatanleger das Value-Investing näher bringen sollte.

Aufgrund seiner Tätigkeit als Professor wurden Benjamin Grahams Arbeiten auch in akademischen Kreisen immer wieder aufgegriffen. Insbesondere ab den 70ern wurden Value-Strategien erstmals wissenschaftlich untersucht – mit der Erkenntnis, dass diese gegenüber einem breiten Markt langfristig eine signifikante Outperformance erzielen. Als Student kam auch der junge Warren Buffett erstmals mit Benjamin Graham in Kontakt, der sein Professor an der renommierten Columbia-University war. Buffett bezeichnet sich selbst als Value-Investor und griff bei seinen Investmententscheidungen die Lehren von Graham auf. Neben Buffett beeinflusste Graham weitere bekannte Investoren wie Irving Kahn und Charles Brandes.

Generell versteht man unter Value-Investing den Kauf von Aktien, die deutlich unter ihrem „inneren“ Wert notieren. Je weiter der innere Wert vom aktuellen Marktwert entfernt ist, desto größer ist die sogenannte „Sicherheitsmarge“. Notiert eine Aktie beispielsweise bei 70 Euro, obwohl der faire Wert auf 100 Euro geschätzt wird, dann beträgt die Sicherheitsmarge 30 %. Die Sicherheitsmarge dient damit als Schutz, falls sich die eigene Schätzung des inneren Wertes als falsch herausstellt und erhöht zugleich das Rendite-Potenzial, wenn sich die Schätzung als richtig erweist.

Zur Schätzung des inneren Wertes verwenden Value-Investoren klassische Bewertungskennzahlen, wie das Kurs-Gewinn-Verhältnis, das Kurs-Buchwert-Verhältnis, das Kurs-Cashflow-Verhältnis oder die Dividendenrendite. Das Kurs-Gewinn-Verhältnis setzt beispielsweise den Aktienkurs zum Gewinn je Aktie. Je niedriger das Kurs-Gewinn-Verhältnis, desto weniger muss der Investor für den Gewinn des Unternehmens an der Börse bezahlen und desto attraktiver wird die Aktie. Viele bekannte Autoren, wie z. B. auch Graham, betonen außerdem die Bedeutung verschiedener Bilanzkennzahlen. So wird beispielsweise großer Wert auf einen geringen Verschuldungsgrad und eine hinreichende Qualität von Liquiditätskennzahlen gelegt.

Den größten Einfluss auf die Aktienauswahl der Leaderboards haben die Erkenntnisse Benjamin Grahams. Positiv bewertet werden beispielsweise Faktoren wie das Ausschütten einer Dividende, ein niedriges Kurs-Buchwert-Verhältnis, ein positives EPS-Wachstum, konstant positive Gewinne während der letzten 5 Jahre, eine geringe Verschuldung sowie ein hohes Verhältnis aus Umlaufvermögen zu kurzfristigen Verbindlichkeiten. Weitere Auswahlkriterien sind eine hohe Kapitalrendite (definiert als EBIT im Verhältnis zu den materiellen Nettovermögenswerten) und eine niedrige Unternehmensbewertung (definiert als das Verhältnis des Gesamtunternehmenswertes zum EBIT des Unternehmens).

Zusätzlich werden bei der Aktienauswahl dieses Leaderboards eine geringe Aktienvolatilität in Form der Standardabweichung der täglichen Renditen des letzten Jahres sowie der wöchentlichen Renditen der letzten drei Jahre positiv bewertet.

01–25 Graham Offensive-Value

Die aktuellen Ranglisten finden Sie im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	KGV	KUV	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
1	US5007541064	**Kraft Heinz Co.**	47,1	16,6	1,8	6,5 %	-1,7 %	6,9 %	25,9 %
	In July 2015, Kraft merged with Heinz to create the third-largest food and beverage manufacturer in North America behind PepsiCo and Nestle and the fifth-largest player in t...								
2	US1266501006	**CVS Health Corp.**	85,2	10,4	0,2	2,3 %	-9,6 %	18,6 %	5,2 %
	CVS Health offers a diverse set of healthcare services.								
3	US1344291091	**Campbell Soup Co.**	13,5	15,8	1,4	10,2 %	-17,7 %	17,9 %	20,2 %
	Over the past 150-plus years, Campbell Soup has evolved into a leading packaged food manufacturer in North America, with a portfolio that extends beyond its iconic red-and-...								
4	US2937921078	**Enterprise Products Partners LP**	63,0	11,5	1,3	11,9 %	8,2 %	3,2 %	15,3 %
	Enterprise Products Partners is a master limited partnership that transports and processes natural gas, natural gas liquids, crude oil, refined products, and petrochemicals. It ...								
5	US29364G1031	**Entergy Corp.**	22,6	9,5	1,9	12,4 %	-3,1 %	2,9 %	22,4 %
	Entergy is a holding company with five regulated integrated utilities that generate and distribute electricity to about 3 million customers in Arkansas, Louisiana, Mississippi, a...								
6	US9694571004	**The Williams Companies Inc.**	47,7	15,0	4,4	15,0 %	29,4 %	1,3 %	38,8 %
	Williams Companies is a midstream energy company that owns and operates the large Transco and Northwest pipeline systems and associated natural gas gathering, processi...								
7	US4278661081	**The Hershey Co.**	38,3	20,2	3,4	15,8 %	-27,2 %	32,0 %	5,2 %
	Hershey is a leading confectionery manufacturer in the us (around a $25 billion market), controlling around 36% of the domestic chocolate space (per Euromonitor). Beyond it...								
8	US76122Q1058	**Resources Connection Inc.**	0,4	6,9	0,5	5,5 %	-32,5 %	35,1 %	3,2 %
	Resources Connection Inc provides consulting and business initiative support services primarily through its operative subsidiary, Resources Global Professionals. It has two se...								
9	US8168511090	**Sempra Energy**	45,5	14,9	2,7	18,9 %	-6,4 %	9,4 %	13,0 %
	Sempra Energy serves one of the largest utility customer bases in the United States.								
10	US3703341046	**General Mills Inc.**	40,4	16,4	2,0	12,6 %	-17,7 %	21,2 %	18,7 %
	General Mills is a global packaged food company that produces snacks, cereal, convenient meals, yogurt, dough, baking mixes and ingredients, pet food, and superpremium ic...								
11	US6680743050	**NorthWestern Corp**	3,1	15,7	2,2	13,7 %	-15,9 %	16,5 %	10,0 %
	NorthWestern Energy Group Inc provides electricity and natural gas services in the Upper Midwest and Northwest of the U.S.								
12	US6092071058	**Mondelez International Inc.**	95,9	19,6	2,7	13,1 %	1,6 %	9,3 %	17,4 %
	Mondelez has operated as an independent organization since its split from the former Kraft Foods North American grocery business in October 2012.								
13	US7841171033	**SEI Investments Company**	8,8	19,1	4,6	26,7 %	15,9 %	8,2 %	27,6 %
	SEI Investments provides investment processing, management, and operations services to financial institutions, asset managers, asset owners, and financial advisors in four ...								
14	US7588491032	**Regency Centers Corp.**	11,0	29,3	8,3	24,6 %	-0,2 %	12,6 %	9,4 %
	Regency Centers is the largest shopping center-focused retail REIT.								
15	US20030N1019	**Comcast Corp. New Class A**	161,2	10,9	1,3	10,3 %	6,7 %	15,4 %	10,4 %
	Comcast is made up of three parts. The core cable business owns networks capable of providing television, internet access, and phone services to 62 million U.S. homes and b...								
16	US1258961002	**CMS Energy Corp.**	17,9	19,9	2,4	12,2 %	-1,8 %	5,4 %	21,0 %
	CMS Energy is an energy holding company with three principal businesses.								
17	US8425871071	**The Southern Co.**	80,8	20,3	3,2	15,1 %	2,5 %	2,5 %	20,1 %
	Southern is one of the largest utilities in the U.S.								
18	US05379B1070	**Avista Corp.**	2,8	15,9	1,6	10,7 %	-19,5 %	20,0 %	17,4 %
	Avista Corp is an electric and natural gas utility company headquartered in Spokane, Washington.								
19	US2810201077	**Edison International**	27,2	22,7	1,7	6,4 %	-3,1 %	5,5 %	20,4 %
	Edison International is the parent company of Southern California Edison, an electric utility that distributes electricity to 5 million customers in a 50,000-square-mile area of S...								
20	US1280302027	**Cal-Maine Foods Inc.**	2,9	3,8	0,9	7,4 %	3,2 %	9,0 %	39,4 %
	Cal-Maine Foods Inc produces and sells shell eggs. Its main market is the United States.								
21	US2058871029	**ConAgra Brands Inc.**	15,1	22,1	1,2	7,9 %	-16,0 %	18,4 %	25,6 %
	Conagra Brands is a packaged food company that operates predominantly in the United States (over 90% of revenue and profits).								
22	US0236081024	**Ameren Corp.**	19,9	17,0	2,6	14,7 %	-16,9 %	18,0 %	11,5 %
	Ameren owns rate-regulated generation, transmission, and distribution networks that deliver electricity and natural gas in Missouri and Illinois.								
23	US92343V1044	**Verizon Communications Inc.**	166,1	14,3	1,2	13,8 %	0,8 %	9,0 %	31,1 %
	Wireless services account for about 70% of Verizon Communications' total service revenue and nearly all of its operating income.								
24	US26441C2044	**Duke Energy Corp. New**	76,3	27,9	2,6	10,6 %	-0,4 %	1,4 %	19,2 %
	Duke Energy is one of the largest U.S. utilities, with regulated utilities in the Carolinas, Indiana, Florida, Ohio, and Kentucky that deliver electricity to 8.2 million customers. I...								
25	US6372151042	**National Presto Industries**	0,6	17,2	1,7	10,1 %	17,4 %	1,0 %	24,9 %
	National Presto Industries Inc has an eclectic product portfolio consisting of household appliances, ammunition, and diapers.								

26–50 Graham Offensive-Value

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	KGV	KUV	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
26	US8644821048	**Suburban Propane Partners L P**	1,3	10,2	0,9	7,7 %	27,5 %	11,6 %	36,8 %
	Suburban Propane Partners LP distributes propane, fuel oil, and other refined fuels to customers in the East Coast and West Coast regions of the United States. Other operati...								
27	US30161N1019	**Exelon Corp.**	37,7	16,1	1,7	6,5 %	-12,3 %	13,6 %	13,3 %
	Exelon serves approximately 10 million power and gas customers at its six regulated utilities in Illinois, Pennsylvania, Maryland, New Jersey, Delaware, and Washington, D.C.								
28	US49456B1017	**Kinder Morgan Inc.**	41,6	17,7	2,7	11,4 %	5,6 %	0,5 %	18,4 %
	Kinder Morgan is one of the largest midstream energy firms in North America, with an interest in or an operator on about 82,000 miles in pipelines and 139 storage terminals....								
29	US2333311072	**Dte Energy Co.**	22,9	16,4	1,8	8,6 %	-1,9 %	4,4 %	23,8 %
	DTE Energy owns two regulated utilities in Michigan that contribute 90% of earnings. DTE Electric serves approximately 2.								
30	US0311001004	**AMETEK, Inc.**	41,1	31,2	6,2	18,5 %	28,6 %	4,4 %	33,8 %
	Ametek Inc is a diversified industrial conglomerate with over $6 billion in sales.								
31	US17275R1023	**Cisco Systems Inc.**	196,4	15,8	3,4	22,3 %	-3,5 %	16,9 %	6,1 %
	Cisco Systems is the largest provider of networking equipment in the world and one of the largest software companies in the world.								
32	US0495601058	**Atmos Energy Corp.**	17,9	19,4	4,2	19,5 %	2,4 %	5,3 %	17,5 %
	Atmos Energy is the largest publicly traded, fully regulated, pure-play natural gas utility in the United States, serving more than 3 million customers in Texas, Colorado, Kansa...								
33	US0188021085	**Alliant Energy Corp.**	12,9	18,1	3,2	17,0 %	-8,1 %	10,6 %	11,4 %
	Alliant Energy is the parent of two regulated utilities, Interstate Power and Light and Wisconsin Power and Light, serving nearly 1 million electric customers and 425,000 natu...								
34	US8725901040	**T-Mobile US Inc.**	194,6	23,4	2,5	6,0 %	9,8 %	2,7 %	31,4 %
	Deutsche Telekom merged its T-Mobile USA unit with prepaid specialist MetroPCS in 2013, and that firm merged with Sprint in 2020, creating the second-largest wireless car...								
35	US0921131092	**Black Hills Corp.**	3,7	13,9	1,6	11,7 %	-16,9 %	18,4 %	17,5 %
	Black Hills Corp is a U.S.-based energy company that operates through its Electric Utilities, Gas Utilities, Corporate and Other segments.								
36	US09225M1018	**Black Stone Minerals LP**	3,3	8,3	6,6	48,6 %	-0,4 %	14,6 %	7,1 %
	Black Stone Minerals LP is an oil and natural gas mineral company.								
37	US92936U1097	**W.P. Carey Inc.**	12,3	17,1	7,1	34,9 %	-22,3 %	24,3 %	10,0 %
	W.P. Carey Inc is a real estate investment trust principally involved in the ownership of properties located in the U.S.								
38	US98389B1008	**Xcel Energy Inc.**	30,5	17,1	2,1	12,1 %	-22,1 %	22,4 %	18,3 %
	Xcel Energy manages utilities serving 3.8 million electric customers and 2.1 million natural gas customers in eight states.								
39	US7234841010	**Pinnacle West Capital Corp.**	8,4	16,8	1,8	13,8 %	-6,5 %	13,2 %	14,5 %
	Pinnacle West is a holding company whose principal subsidiary is Arizona Public Service, a vertically integrated electric utility that serves 1.								
40	US6460251068	**New Jersey Resources Corp**	4,3	16,0	2,2	9,0 %	-20,4 %	20,4 %	12,3 %
	New Jersey Resources is an energy services holding company with regulated and nonregulated operations.								
41	US4570301048	**Ingles Markets**	1,4	6,5	0,2	3,8 %	-18,9 %	22,7 %	0,7 %
	Ingles Markets Inc is a U.S.-based company that is principally engaged in operating a supermarket chain.								
42	US7427181091	**The Procter & Gamble Co.**	382,3	26,7	4,7	15,5 %	7,7 %	0,3 %	15,0 %
	Since its founding in 1837, Procter & Gamble has become one of the world's largest consumer product manufacturers, generating more than $80 billion in annual sales. It ope...								
43	US84857L1017	**Spire Inc.**	3,4	16,0	1,3	8,3 %	-10,9 %	12,0 %	15,6 %
	Spire Inc is a public utility holding company with three reportable business segments: Gas Utility , Gas Marketing and Midstream.								
44	US3379321074	**Firstenergy Corp.**	22,0	19,9	1,7	8,3 %	-7,5 %	7,4 %	19,2 %
	FirstEnergy is an investor-owned holding company with 10 regulated distribution utilities across six mid-Atlantic and Midwestern states.								
45	US6374171063	**National Retail Properties Inc.**	7,5	19,0	9,1	39,4 %	-4,0 %	8,5 %	19,6 %
	NNN REIT Inc is a real estate investment trust that invests in and develops properties throughout the United States.								
46	US9134561094	**Universal Corp.**	1,3	10,3	0,5	4,4 %	-2,4 %	23,4 %	16,9 %
	Universal Corp is a global leaf tobacco supplier. The company procures leaf tobacco from farmers, processes it, and sells it to companies that manufacture consumer tobacco ...								
47	US8330341012	**Snap-On Inc.**	14,4	14,3	2,8	17,9 %	14,9 %	8,4 %	16,7 %
	Snap-on manufactures premium tools and software for repair professionals.								
48	US4464131063	**Huntington Ingalls Industries Inc.**	10,9	16,1	1,0	6,1 %	31,1 %	7,9 %	46,4 %
	Huntington Ingalls Industries is the largest independent military shipbuilder in the U.S., spun off of Northrop Grumman in 2011.								
49	US5535301064	**MSC Industrial Direct Co Inc.**	5,2	15,2	1,3	8,2 %	6,9 %	11,6 %	9,3 %
	MSC Industrial Direct is one of the largest industrial distributors with a focus on metalworking and maintenance, repair, and operations products and services. The company o...								
50	US49271V1008	**Keurig Dr Pepper Inc.**	43,7	20,7	3,0	12,9 %	-8,0 %	10,0 %	17,1 %
	Keurig Dr Pepper was established in 2018 following a merger between Keurig Green Mountain Coffee and Dr Pepper Snapple.								

LEADERBOARD

Dividendenaktien

Neben der klassischen Dividende gelten auch Aktienrückkäufe als probates Mittel, erwirtschaftete Geldmittel an die Aktionäre auszuschütten. In der von uns entwickelten Kennzahl „Adjustierte Dividendenrendite“ berücksichtigen wir daher neben ausgeschütteten Dividenden auch Aktienrückkäufe und Kapitalerhöhungen.

Der Wert eines Unternehmens ist klar definiert als die Summe aller zukünftigen, diskontierten Zahlungsströme, die den Unternehmenseigentümern – den Aktionären – zustehen. Jeder Aktionär wünscht sich einen steigenden Aktienkurs. Das Management einer Aktiengesellschaft hat daher den klaren Auftrag, zukünftige Zahlungsströme zu erhöhen, um damit den Wert des Unternehmens und der Aktie zu maximieren.

Dieses Prinzip der Maximierung des „Shareholder Value“ stellt das Management stets vor die Wahl, erwirtschaftete Gewinne entweder zum jetzigen Zeitpunkt an die Aktionäre auszuschütten oder in neue Projekte zu reinvestieren, um zukünftige Ausschüttungen zu erhöhen. Eine aktionärsfreundliche Politik würde immer eine Entscheidung treffen, die am Ende zu einem höheren Unternehmenswert führt und damit dem Aktionär die höchsten Gewinne beschert. Dass dies in der Realität nicht immer der Fall ist, wird durch die Problematik des „Agency Conflict“ beschrieben: Manager, die eigentlich im Sinne der Aktionäre agieren sollen, verfolgen häufig eigene Interessen. Das kann sich beispielsweise in einer Neigung zu Lieblingsprojekten, die nicht unbedingt gewinnmaximierend sind („Pet Projects“), oder dem Aufbau eines großen Firmenimperiums durch teure Akquisitionen und unrentable Investitionen („Empire Building“) äußern.

Unternehmen, die regelmäßig Überschüsse an die Aktionäre ausschütten, neigen weniger dazu, von solchen negativen Einflüssen betroffen zu sein. Das Management entscheidet sich bewusst dafür, einen großen Teil der Gewinne nicht in zukünftiges Wachstum zu investieren, sondern die Aktionäre in Form von Ausschüttungen am Firmenerfolg teilhaben zu lassen. Bei Firmen, die ihre Gewinne nicht ausschütten, kann man sich zumindest nicht sicher sein, ob das Geld im Sinne der Aktionäre eingesetzt wird oder ob es zum Agency Conflict kommt. Eine hohe Ausschüttungsquote ist aus diesem Grund prinzipiell ein Signal dafür, dass ein Unternehmen aktionärsfreundlich agiert. Weiterhin setzen Dividenden ein zweites Signal: Ist sich das Management sicher, in der Zukunft höhere Einzahlungen erwirtschaften zu können, werden bereits im Vorfeld Ausschüttungen initiiert. Dividendenausschüttungen nehmen damit eine gute Geschäftsentwicklung vorweg.

Was in der klassischen Dividendenrendite unberücksichtigt bleibt, ist die Betrachtung von Aktienrückkäufen. Ein Aktienrückkauf ist theoretisch äquivalent zu einer Dividende, die vom Aktionär anschließend in die Aktie reinvestiert wird – mit dem Unterschied, dass für den Anleger zunächst keine Kapitalertragssteuer fällig wird. Während ein Unternehmen versucht, die Dividende entweder konstant zu halten oder zu erhöhen, werden Aktienrückkäufe meist dynamisch durchgeführt: In guten Geschäftsphasen werden mehr Aktien zurückgekauft als in schlechten. Das Unternehmen verhindert damit eine mögliche Kürzung der Dividende, die vom Börsenpublikum meist negativ aufgefasst wird. Grundsätzlich ist ein Aktienrückkauf damit ein probates Mittel, um erwirtschaftete Mittel an die Aktionäre zurückzuführen. Kapitalerhöhungen als Gegenteil eines Aktienrückkaufes können dagegen als negative Dividende aufgefasst werden. Die in der Rangliste angegebene „Adjustierte Dividendenrendite“ berücksichtigt neben der klassischen Dividende auch Aktienrückkäufe sowie Kapitalerhöhungen und stellt damit eine umfassende Kennzahl für die Summe aller Netto-Ausschüttungen der letzten vier Quartale im Verhältnis zur Marktkapitalisierung dar.

Kritisch zu betrachten sind Aktienrückkäufe und Dividendenerhöhungen immer dann, wenn sie durch die Aufnahme von Fremdkapital finanziert werden. In einem solchen Fall ist darauf zu achten, ob der Steuervorteil der Fremdkapitalaufnahme die Nachteile des finanziellen Risikos überwiegt. Bei der Bildung der Dividendenaktien-Rangliste wird dieser Effekt ebenfalls mitberücksichtigt.

01–25 Dividendenaktien

Die aktuellen Ranglisten finden Sie im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Dividendenrendite	KGV	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
1	US69351T1060	**PPL Corp.**	20,1	3,5 %	27,3	6,9 %	-4,5 %	5,8 %	23,2 %
	PPL is a holding company of regulated utilities in Pennsylvania, Kentucky, and Rhode Island.								
2	US0259321042	**American Financial Group Inc.**	10,8	2,0 %	12,8	15,3 %	5,9 %	5,9 %	23,1 %
	American Financial Group Inc is a holding company that is engaged primarily in property and casualty insurance services.								
3	US9290891004	**Voya Financial Inc.**	7,0	1,7 %	12,1	13,0 %	-5,5 %	10,4 %	10,6 %
	Voya Financial Inc is a financial services company, which, through its subsidiaries, provides various investment, insurance, and retirement solutions to individual and instituti...								
4	US4165151048	**The Hartford Financial Services Gro...**	29,6	1,8 %	12,3	9,5 %	41,0 %	3,6 %	49,1 %
	The Hartford Financial Services Group Inc offers a diverse range of property and casualty insurance, group benefits, and mutual fund services to a customer base of individual...								
5	US17275R1023	**Cisco Systems Inc.**	196,8	3,2 %	15,8	22,3 %	-3,5 %	16,9 %	6,1 %
	Cisco Systems is the largest provider of networking equipment in the world and one of the largest software companies in the world.								
6	US04621X1081	**Assurant**	9,2	1,6 %	14,7	5,9 %	51,1 %	6,6 %	53,4 %
	Assurant Inc offers a range of property-casualty, health, employee benefit, and warranty insurance to a client base made up of individuals and institutions.								
7	US3703341046	**General Mills Inc.**	40,6	3,0 %	16,5	12,6 %	-17,7 %	21,2 %	18,7 %
	General Mills is a global packaged food company that produces snacks, cereal, convenient meals, yogurt, dough, baking mixes and ingredients, pet food, and superpremium ic...								
8	US89417E1091	**The Travelers Companies Inc.**	48,7	1,8 %	16,4	8,4 %	22,8 %	8,3 %	35,7 %
	Travelers offers a broad product range and participates in both commercial and personal insurance lines.								
9	US5404241086	**Loews Corp.**	17,0	0,3 %	12,2	5,5 %	35,2 %	2,6 %	38,4 %
	Loews Corp is a holding company that is supported by a variety of businesses.								
10	US35137L2043	**Fox Corp. (B)**	14,4	1,7 %	12,4	11,1 %	-5,5 %	11,8 %	13,5 %
	Fox operates in two segments: cable networks and television. Cable networks primarily includes Fox News, Fox Business, and several pay-TV sports stations.								
11	US5007541064	**Kraft Heinz Co.**	46,6	4,2 %	16,5	6,5 %	-1,7 %	6,9 %	25,9 %
	In July 2015, Kraft merged with Heinz to create the third-largest food and beverage manufacturer in North America behind PepsiCo and Nestle and the fifth-largest player in t...								
12	US7502361014	**Radian Group Inc.**	4,6	2,9 %	8,0	45,5 %	31,0 %	9,3 %	33,3 %
	Radian Group Inc provides mortgage insurance and services to the real estate and mortgage finance industries.								
13	US5398301094	**Lockheed Martin Corp.**	110,4	2,6 %	16,6	9,8 %	-5,9 %	9,6 %	16,6 %
	Lockheed Martin is the world's largest defense contractor and has dominated the Western market for high-end fighter aircraft since it won the F-35 Joint Strike Fighter progr...								
14	US35137L1052	**Fox Corp. (A)**	14,2	1,6 %	13,3	11,1 %	-6,1 %	10,6 %	12,0 %
	Fox operates in two segments: cable networks and television. Cable networks primarily includes Fox News, Fox Business, and several pay-TV sports stations.								
15	US5024311095	**L3 Harris Technologies Inc.**	39,4	2,2 %	32,0	5,8 %	4,4 %	4,7 %	29,6 %
	L3Harris Technologies provides products for the command, control, communications, computers, intelligence, surveillance, and reconnaissance, or C4ISR, market. The firm pr...								
16	US0640581007	**The Bank of New York Mellon Corp.**	42,9	2,8 %	14,7	20,7 %	26,4 %	0,6 %	46,1 %
	BNY Mellon is a global investment company involved in managing and servicing financial assets throughout the investment lifecycle.								
17	US14149Y1082	**Cardinal Health Inc.**	25,1	1,9 %	103,3	-0,3 %	30,8 %	10,8 %	33,5 %
	Cardinal Health is one of three leading pharmaceutical wholesalers in the US, engaged in sourcing and distributing of branded, generic, and specialty pharmaceutical product...								
18	US4262811015	**Jack Henry & Associates Inc.**	11,9	1,2 %	32,5	17,8 %	8,9 %	7,4 %	20,9 %
	Jack Henry is a leading provider of core processing and complementary services, such as electronic funds transfer, payment processing, and loan processing for U.S. banks an...								
19	US4385161066	**Honeywell International Inc.**	128,0	2,1 %	23,0	15,4 %	0,8 %	7,6 %	11,4 %
	Honeywell traces its roots to 1885 with Albert Butz's firm, Butz-Thermo Electric Regulator, which produced a predecessor to the modern thermostat.								
20	US0200021014	**The Allstate Corp.**	45,3	2,1 %	NA	4,5 %	48,4 %	2,6 %	71,3 %
	Allstate is one of the largest US property and casualty insurers in the US.								
21	US1344291091	**Campbell Soup Co.**	13,5	3,3 %	15,8	10,2 %	-17,7 %	17,9 %	20,2 %
	Over the past 150-plus years, Campbell Soup has evolved into a leading packaged food manufacturer in North America, with a portfolio that extends beyond its iconic red-and-...								
22	US7427181091	**The Procter & Gamble Co.**	383,5	2,3 %	26,8	15,5 %	7,7 %	0,3 %	15,0 %
	Since its founding in 1837, Procter & Gamble has become one of the world's largest consumer product manufacturers, generating more than $80 billion in annual sales. It ope...								
23	US1255231003	**Cigna Group**	99,7	1,4 %	20,0	3,6 %	35,1 %	3,7 %	46,5 %
	Cigna primarily provides pharmacy benefit management and health insurance services.								
24	US4571871023	**Ingredion Inc.**	7,5	2,6 %	11,8	5,6 %	13,4 %	3,1 %	28,6 %
	Ingredion is an ingredients provider for the food, beverage, brewing, and animal nutrition industries.								
25	US9884981013	**Yum! Brands Inc.**	39,8	1,7 %	24,9	21,0 %	7,4 %	1,1 %	22,6 %
	Yum Brands is a U.S.-based restaurant operator featuring a portfolio of four brands: KFC (29,900 global units at year-end 2023), Pizza Hut (19,866 units), Taco Bell (8,564 uni...								

26–50 Dividendenaktien

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Dividendenrendite	KGV	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
26	US6668071029	**Northrop Grumman Corp.**	70,3	1,5 %	35,0	10,7 %	0,3 %	4,6 %	14,4 %
	Northrop Grumman is a diversified defense contractor providing aeronautics, defense, and space systems.								
27	US4592001014	**International Business Machines Co...**	154,6	3,9 %	20,5	8,9 %	43,2 %	7,6 %	52,7 %
	IBM looks to be a part of every aspect of an enterprise's IT needs. The company primarily sells software, IT services, consulting, and hardware.								
28	US2371941053	**Darden Restaurants Inc.**	18,6	3,1 %	19,4	7,1 %	3,2 %	11,5 %	17,4 %
	Darden Restaurants is the largest restaurant operator in the U.S. full-service space, with consolidated revenue of $10.								
29	US0533321024	**Autozone Inc.**	51,6	0,0 %	21,8	14,3 %	15,0 %	8,2 %	31,3 %
	AutoZone operates as a leading retailer of aftermarket automotive parts in the United States.								
30	US5018892084	**LKQ Corp.**	11,5	2,6 %	12,3	6,8 %	-23,5 %	27,4 %	4,0 %
	LKQ is a Global distributor of non-OEM automotive parts.								
31	US6819191064	**Omnicom Group Inc.**	18,7	2,9 %	13,7	8,8 %	2,5 %	3,3 %	32,9 %
	Omnicom is a holding company that owns several advertising agencies and related firms.								
32	US95058W1009	**Wendy's Company**	4,1	5,1 %	20,2	8,6 %	-8,0 %	17,0 %	12,4 %
	The Wendy's Company is the second-largest burger quick-service restaurant, or QSR, chain in the United States by systemwide sales, with $12.								
33	US8832031012	**Textron Inc.**	17,9	0,1 %	20,2	5,6 %	38,7 %	3,6 %	53,2 %
	Textron is a conglomerate that mostly designs, manufactures, and services a range of specialty aircraft including small jets, propeller-driven airplanes, helicopters, and tilt-rot...								
34	US0311621009	**Amgen Inc.**	145,8	3,1 %	21,6	26,7 %	8,6 %	17,2 %	29,0 %
	Amgen is a leader in biotechnology-based human therapeutics.								
35	US19239V3024	**Cogent Communications Holdings**	3,2	5,8 %	2,4	30,5 %	-5,3 %	24,5 %	13,3 %
	Cogent carries over one fifth of the world's internet traffic over its network and is a broadband provider for businesses.								
36	US2786421030	**eBay Inc.**	26,4	2,0 %	9,8	43,3 %	19,6 %	3,3 %	37,6 %
	EBay operates one of the largest e-commerce marketplaces in the world, with $73 billion in 2023 gross merchandise volume, or GMV, rendering the firm a top 10 global e-co...								
37	US1941621039	**Colgate-Palmolive Co.**	73,1	2,1 %	32,0	13,1 %	16,8 %	1,7 %	31,4 %
	Since its founding in 1806, Colgate-Palmolive has grown to become a leading global consumer product company.								
38	US8168511090	**Sempra Energy**	45,5	3,3 %	14,9	18,9 %	-6,4 %	9,4 %	13,0 %
	Sempra Energy serves one of the largest utility customer bases in the United States.								
39	US9311421039	**Walmart Inc.**	481,7	1,3 %	31,1	2,4 %	20,3 %	2,9 %	23,9 %
	Walmart serves as the preeminent retailer in the United States, with its strategy predicated on superior operating efficiency and offering the lowest priced goods to consumer...								
40	US20030N1019	**Comcast Corp. New Class A**	163,0	2,8 %	11,0	10,3 %	6,7 %	15,4 %	10,4 %
	Comcast is made up of three parts. The core cable business owns networks capable of providing television, internet access, and phone services to 62 million U.S. homes and b...								
41	US6092071058	**Mondelez International Inc.**	95,8	2,3 %	19,6	13,1 %	1,6 %	9,3 %	17,4 %
	Mondelez has operated as an independent organization since its split from the former Kraft Foods North American grocery business in October 2012.								
42	US21036P1084	**Constellation Brands Inc.**	47,7	0,0 %	27,7	7,8 %	15,5 %	4,8 %	17,9 %
	Constellation Brands is the largest provider of alcoholic beverages across the beer, wine, and spirits categories in the U.S.								
43	US9497461015	**Wells Fargo & Co.**	211,2	2,2 %	12,4	17,5 %	54,7 %	1,9 %	66,5 %
	Wells Fargo is one of the largest banks in the United States, with approximately $1.9 trillion in balance sheet assets.								
44	US78467J1007	**SS&C Technologies Holdings**	15,2	1,4 %	25,1	12,4 %	7,7 %	6,4 %	32,2 %
	SS&C Technologies provides software products and software-enabled services to a variety of customers primarily in financial services but also healthcare firms. SS&C GlobeO...								
45	US6988131024	**Papa John's International**	2,1	2,7 %	25,7	1,8 %	-15,6 %	25,4 %	7,0 %
	Papa John's is one of the largest players in the global QSR, or quick-service restaurant, pizza market, boasting more than 5,900 restaurants across nearly 50 countries at the e...								
46	US7181721090	**Philip Morris International Inc.**	153,5	5,2 %	19,7	26,3 %	0,2 %	2,8 %	13,5 %
	Philip Morris International is an international tobacco company with a product portfolio primarily consisting of cigarettes and reduced-risk products, including heat-not-burn, ...								
47	US3719011096	**Gentex Corp.**	8,1	1,4 %	19,0	19,7 %	28,2 %	6,3 %	36,2 %
	Gentex was founded in 1974 to produce smoke-detection equipment.								
48	US01973R1014	**Allison Transmission Holdings Inc.**	7,0	1,2 %	10,7	19,3 %	75,2 %	4,3 %	78,7 %
	Allison Transmission is the largest manufacturer of fully automatic transmissions for commercial vehicles.								
49	US00766T1007	**AECOM**	12,8	0,8 %	234,4	0,3 %	14,6 %	4,6 %	26,6 %
	Aecom is one of the largest global providers of design, engineering, construction, and management services.								
50	US62482R1077	**Mr. Cooper Group Inc.**	5,3	0,0 %	10,9	23,1 %	90,0 %	0,3 %	95,9 %
	Mr. Cooper Group Inc is a home loan servicer. The company focuses on delivering a variety of servicing and lending products.								

TRADERFOX
Alerting-System

Wasserstoff, Virtual Reality, Robotik, Green Energy, Automatisierung, Elektromobilität!

01 Wachstumsaktien kauft man dann, wenn sie im Aufwärtstrend sind

02 Das Trend-Template informiert Dich, wenn ein Trendwechsel stattfindet.

PLUG POWER
SOLAREDGE
TESLA +2.053%
in 18 Monaten von 13 auf 280 USD
NVIDIA
CLOUDFLARE
THE TRADE DESK +4.900%
in 4 Jahren von 2 auf 100 USD

alerts.traderfox.com

Ein gratis Service von TraderFox
57 vordefinierte Kurslisten zu Anlage- und Zukunftstrends

Der Chart zeigt die Aktie von Solaredge, die ihren Abwärtstrend verlässt und in einen neuen Aufwärtstrend übergeht.

LEADERBOARD

Stabiles Wachstum

Wachstumswerte werden üblicherweise rein nach hohen prozentualen Wachstumsraten ausgewählt — ohne Betrachtung der Bewertungskennzahlen. Dieses Leaderboard verfolgt jedoch einen anderen Ansatz: Wir suchen nach Aktien mit gleichmäßigem, numerischem Wachstum, bei niedriger Bewertung und geringem Kapitalbedarf.

Seit Jahrzehnten beschäftigt sich die Kapitalmarktforschung mit der Frage, ob bestimmte Anlagestrategien anderen überlegen sind. Dabei hat sich herauskristallisiert, dass Wachstumsstrategien generell schlechter abschneiden als Value-Strategien; sie schneiden aber auch schlechter ab als der breite Markt. Verhaltensökonomen erklären dieses Phänomen mit dem nichtrationalen Handeln der Investoren, die bei der Bewertung von Wachstumsunternehmen systematisch Fehler machen. Vor diesem skizzierten Hintergrund haben wir uns auf die Suche nach Kriterien gemacht, mit deren Hilfe wir renditeträchtige, stabile Wachstumsunternehmen identifizieren können.

Generell versteht man unter Wachstumsunternehmen zunächst Firmen, die ein hohes Umsatz- oder Gewinnwachstum aufweisen. Zahlreiche Studien haben gezeigt, dass solche Unternehmen im Vergleich zum Markt auf Dauer durchschnittlich geringere Renditen aufweisen. Wachstumswerte scheinen also gegenüber ihrem wahren Wert überbewertet zu sein. Verhaltensökonomen erklären diese systematische Überwertung dadurch, dass die zukünftigen Wachstumsraten dieser Firmen deutlich überschätzt werden. Beispielsweise wird davon ausgegangen, dass vergangene Wachstumsraten in der Zukunft aufrechterhalten werden können. Wenn sich die Realität dann nicht mit den Erwartungen deckt, kommt es zu Abverkauf und Underperformance. Oft sind bei Wachstumsunternehmen auch Eigenkapitalspritzen seitens der Aktionäre notwendig, wenn die erwirtschafteten Mittel aus dem operativen Geschäft für eine Aufrechterhaltung der Wachstumsraten nicht ausreichen. In beiden Fällen werden die Investoren wieder auf den Boden der Tatsachen geführt, was sich anschließend in einer durchschnittlich schwachen Rendite gegenüber dem Gesamtmarkt äußert.

Da wir jedoch auf der Suche nach aussichtsreichen Wachstumswerten sind, erachten wir die klassischen Kriterien zur Identifikation als nicht zielführend und haben ein eigenes Regelwerk definiert, das aus drei elementaren Kriterien besteht.

1. Stabiles numerisches Umsatzwachstum: Üblicherweise wird bei der Auswahl von Wachstumswerten das prozentuale Wachstum betrachtet. Für Unternehmen ist es jedoch schwierig, Wachstumsraten über Jahre hinweg aufrechtzuerhalten. Wächst ein Unternehmen beispielsweise mit seinem Umsatz von 1 Mrd. USD um 60 % auf 1,6 Mrd. USD, so müsste der Umsatz im kommenden Jahr um knapp 1 Mrd. USD wachsen, um die Wachstumsrate von 60 % aufrechtzuerhalten.

Im Gegensatz zu diesem Ansatz konzentrieren wir uns auf gleichmäßiges, numerisches Wachstum. Konkret wählen wir also Aktien aus, deren Wachstum in Geldbeträgen sehr konstant ist und nur gering schwankt. Das wäre im Optimalfall z. B. ein Unternehmen, dessen Umsatz jährlich konstant um einen Betrag von 200 Mio. USD wächst. Für das betrachtete Unternehmen ist es realistischer, konstante, numerische Wachstumsraten aufrechtzuerhalten, als ein hohes prozentuales Wachstum. Für Investoren ist die Zukunft damit sicherer und das Enttäuschungspotenzial zugleich geringer.

2. Niedrige Bewertung: Klassischerweise werden Wachstumsunternehmen „zu jedem Preis" identifiziert. Hoch bewertete Unternehmen bergen jedoch ebenfalls ein großes Enttäuschungspotenzial. Mithilfe des Kurs-Umsatz-Verhältnisses platzieren wir hoch bewertete Unternehmen im Leaderboard tiefer.

3. Geringer Kapitalbedarf: Am Ende ist es der Zweck eines Unternehmens, Wert für den Eigentümer zu schaffen. Bei Kapitalerhöhungen werden Aktionäre dagegen zur Kasse gebeten. Nachhaltigkeit liegt vor, wenn Wachstum ohne Kapitalspritzen vorangetrieben werden kann. Eine durch Kapitalerhöhungen implizierte Erhöhung der Aktienzahl und die Aufnahme von Schulden werten wir im Leaderboard daher negativ. Aktienrückkäufe (Verringerung der Aktienzahl) und Schuldenabbau werden hingegen positiv bewertet.

01–25 Stabiles Wachstum

Die aktuellen Ranglisten finden Sie im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Umsatzwachstum (ø 5 Jahre)	KUV	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
1	US35953D1046	**fuboTV**	0,4	NA	0,3	-616,7 %	21,3 %	64,0 %	35,4 %
	FuboTV Inc is a sports-first, live TV streaming company, offering subscribers access to tens of thousands of live sporting events annually as well as news and entertainment co…								
2	US14574X1046	**Carrols Restaurant Group**	0,5	9,7 %	0,3	-1,9 %	193,7 %	0,3 %	273,1 %
	Carrols Restaurant Group Inc is a restaurant company.								
3	US4570301048	**Ingles Markets**	1,4	7,6 %	0,2	3,8 %	-18,9 %	22,7 %	0,7 %
	Ingles Markets Inc is a U.S.-based company that is principally engaged in operating a supermarket chain.								
4	US4448591028	**Humana Inc.**	38,0	13,3 %	0,4	3,5 %	-40,6 %	41,6 %	5,7 %
	Humana is one of the largest private health insurers in the U.S. with a focus on administering Medicare Advantage plans.								
5	US58155Q1031	**McKesson Corp.**	70,2	5,8 %	0,3	0,0 %	47,8 %	1,3 %	52,0 %
	McKesson Corp is one of three leading pharmaceutical wholesalers in the U.S.								
6	US00181T1079	**A-Mark Precious Metals Inc.**	0,9	4,1 %	0,1	1,2 %	6,8 %	10,1 %	65,1 %
	A-Mark Precious Metals Inc is a precious metal trading company.								
7	US1266501006	**CVS Health Corp.**	85,2	13,0 %	0,2	2,3 %	-9,6 %	18,6 %	5,2 %
	CVS Health offers a diverse set of healthcare services.								
8	US1255231003	**Cigna Group**	99,7	32,1 %	0,5	3,6 %	35,1 %	3,7 %	46,5 %
	Cigna primarily provides pharmacy benefit management and health insurance services.								
9	US03062T1051	**America's Car-Mart**	0,4	18,1 %	0,3	6,9 %	-30,4 %	54,4 %	6,2 %
	America's Car-Mart Inc is an automotive retailer in us focused exclusively on the Integrated Auto Sales and Finance segment of the used car market.								
10	US4663131039	**Jabil Inc.**	14,5	9,4 %	0,4	1,8 %	44,2 %	23,3 %	59,4 %
	Jabil Inc is a United States-based company engaged in providing manufacturing services and solutions.								
11	US5010441013	**The Kroger Co.**	40,5	4,4 %	0,3	1,5 %	18,6 %	3,8 %	33,4 %
	Kroger is one of the largest grocery retailers in the United States with more than 2,700 stores across a portfolio of over 20 supermarket banners.								
12	US0130911037	**Albertsons Companies Inc.**	11,5	5,5 %	0,1	1,6 %	-2,4 %	15,7 %	1,3 %
	Albertsons is the second largest supermarket operator in the United States with over 2,200 stores across a variety of banners.								
13	US05550J1016	**BJs Wholesale Club Holdings**	10,1	9,0 %	0,5	2,4 %	1,4 %	5,7 %	25,7 %
	BJ's Wholesale Club Holdings Inc is a warehouse club and gas station operator.								
14	US91359V1070	**Universal Insurance Holdings Inc.**	0,6	11,1 %	0,4	2,3 %	NA	NA	NA
	Universal Insurance Holdings Inc is a private personal residential homeowner insurance company.								
15	US8982021060	**Trupanion Inc.**	1,0	29,5 %	0,9	-3,1 %	-44,3 %	45,8 %	29,5 %
	Trupanion Inc is a specialty insurance products provider in the United States.								
16	US35137L1052	**Fox Corp. (A)**	14,1	8,0 %	0,9	11,1 %	-6,1 %	10,6 %	12,0 %
	Fox operates in two segments: cable networks and television. Cable networks primarily includes Fox News, Fox Business, and several pay-TV sports stations.								
17	US16679L1098	**Chewy Inc.**	6,5	25,8 %	0,6	-1,3 %	-56,0 %	62,9 %	0,2 %
	Chewy is the largest e-commerce pet care retailer in the US, generating $11.								
18	US9311421039	**Walmart Inc.**	481,2	4,7 %	0,7	2,4 %	20,3 %	2,9 %	23,9 %
	Walmart serves as the preeminent retailer in the United States, with its strategy predicated on superior operating efficiency and offering the lowest priced goods to consumer…								
19	US35137L2043	**Fox Corp. (B)**	14,3	8,0 %	1,0	11,1 %	-5,5 %	11,8 %	13,5 %
	Fox operates in two segments: cable networks and television. Cable networks primarily includes Fox News, Fox Business, and several pay-TV sports stations.								
20	US5915202007	**Methode Electronics Inc.**	0,4	5,4 %	0,4	9,6 %	-71,2 %	73,6 %	10,7 %
	Methode Electronics Inc makes component and subsystem devices employing electrical, radio remote control, electronic, wireless, and sensing technologies.								
21	US14149Y1082	**Cardinal Health Inc.**	25,1	8,4 %	0,1	-0,3 %	30,8 %	10,8 %	33,5 %
	Cardinal Health is one of three leading pharmaceutical wholesalers in the US, engaged in sourcing and distributing of branded, generic, and specialty pharmaceutical product…								
22	US15135B1017	**Centene Corp.**	40,7	20,7 %	0,3	1,4 %	13,5 %	6,4 %	25,3 %
	Centene is a managed-care organization focused on government-sponsored healthcare plans, including Medicaid, Medicare, and the individual exchanges.								
23	US7415111092	**Pricesmart Inc.**	2,5	6,9 %	0,6	2,5 %	5,3 %	6,8 %	31,0 %
	Pricesmart Inc is principally engaged in operating U.S.-style membership shopping warehouse clubs that offer consumer goods at low prices.								
24	US88830R1014	**Titan Machinery Inc.**	0,5	16,9 %	0,2	3,0 %	-21,3 %	36,9 %	5,6 %
	Titan Machinery Inc owns and operates a network of full-service agricultural and construction equipment stores.								
25	US95082P1057	**Wesco International Inc.**	8,1	22,3 %	0,4	2,5 %	16,6 %	18,3 %	31,0 %
	Wesco International is an industrial distributor that has three reportable segments, electrical and electronic solutions, communications and security solutions, and utility and …								

26–50 Stabiles Wachstum

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Umsatzwachstum (ø 5 Jahre)	KUV	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
26	US00922R1059	**Air Transport Services Group Inc.**	0,8	18,3 %	0,4	6,4 %	-38,9 %	49,1 %	9,3 %
	Air Transport Services Group Inc along with its subsidiaries operates within the airfreight and logistics industry.								
27	US5679081084	**MarineMax Inc.**	0,6	15,3 %	0,3	5,7 %	-0,7 %	36,7 %	6,0 %
	MarineMax Inc is a United-States-based company that sells new and used recreational boats under premium brands, and related marine products, like engines, parts, and acc...								
28	US71601V1052	**Petco Health+Wellness Co.Inc.**	0,4	7,3 %	0,1	-3,8 %	-83,2 %	85,5 %	1,4 %
	Petco Health and Wellness Co Inc is a pet health and wellness company focused on improving the lives of pets, pet parents, and its partners with approximately 1,423 pet care...								
29	US5367971034	**Lithia Motors Inc.**	6,8	21,3 %	0,2	3,6 %	13,6 %	24,8 %	21,1 %
	Lithia Motors is a retailer of new and used vehicles and related services.								
30	US7820111000	**Rush Street Interactive**	0,5	NA	0,7	-10,1 %	99,3 %	19,0 %	107,7 %
	Rush Street Interactive Inc is an online gaming and entertainment company that focuses primarily on online casinos and online sports betting in the U.S.								
31	US2567461080	**Dollar Tree Inc.**	26,8	6,0 %	0,9	3,2 %	-18,5 %	24,0 %	19,1 %
	Dollar Tree operates discount stores across the United States and Canada, with over 8,400 shops under its namesake banner and 8,350 under Family Dollar.								
32	US71377A1034	**Performance Food Group Co.**	10,8	26,6 %	0,2	0,3 %	14,1 %	11,8 %	31,0 %
	Performance Food Group Co is the third-largest U.S. food-service distributor behind Sysco and us Foods, with 9% market share.								
33	US26210V1026	**Driven Brands Holdings**	2,3	36,1 %	1,0	-5,6 %	-52,8 %	54,7 %	34,4 %
	Driven Brands Holdings Inc is an automotive services company in North America.								
34	US5253271028	**Leidos Holdings Inc.**	17,2	8,7 %	1,1	4,5 %	39,0 %	2,0 %	68,3 %
	Leidos Holdings Inc is a technology, engineering, and science company that provides services and solutions in the defense, intelligence, civil, and health markets, both domest...								
35	US9139031002	**Universal Health Services Inc.**	11,1	5,8 %	0,8	6,6 %	23,6 %	9,7 %	38,2 %
	Universal Health Services Inc owns and operates acute care hospitals, behavior health centers, surgical hospitals, ambulatory surgery centers, and radiation oncology centers....								
36	US20602D1019	**Concentrix Corp.**	3,7	23,6 %	0,5	4,9 %	NA	NA	NA
	Concentrix Corp is a technology-enabled company specialized in customer engagement and customer management.								
37	US60855R1005	**Molina Healthcare Inc.**	21,5	12,5 %	0,6	3,2 %	24,2 %	13,3 %	38,0 %
	Molina Healthcare Inc offers healthcare plans focused on Medicaid-related solutions for low-income families and individuals.								
38	US76680R2067	**RingCentral Inc.**	2,8	26,7 %	1,3	-17,7 %	5,9 %	30,0 %	20,7 %
	RingCentral is a unified communications as a service, or UCaaS, provider.								
39	US0010841023	**AGCO Corp.**	8,8	9,0 %	0,6	5,9 %	-4,8 %	15,5 %	12,3 %
	Agco is a global manufacturer of agricultural equipment. The company has five core brands: Fendt, Massey Ferguson, Challenger, Valtra, and GSI.								
40	US68404L2016	**Option Care Health Inc.**	5,2	43,4 %	1,2	2,1 %	-4,9 %	16,3 %	23,5 %
	Option Care Health Inc is the provider of home and alternate-site infusion services.								
41	US2575541055	**DOMO Inc.**	0,3	17,5 %	0,9	-42,0 %	-45,7 %	59,0 %	1,4 %
	Domo Inc provides a cloud-based platform that digitally connects all the data, systems and people in an organization, giving them access to real-time data and insights and all...								
42	US0067391062	**Addus HomeCare Corp.**	1,5	15,4 %	1,5	4,8 %	-14,7 %	16,8 %	23,8 %
	Addus HomeCare Corp is engaged in the provision of in-home personal care services.								
43	US35905A1097	**Frontdoor Inc.**	2,4	7,2 %	1,4	8,1 %	16,8 %	20,6 %	18,7 %
	Frontdoor Inc is a United States-based company that provides home service plans.								
44	US16119P1084	**Charter Communications Inc.**	37,9	4,6 %	0,7	7,4 %	-24,5 %	42,3 %	3,9 %
	Charter is the product of the 2016 merger of three cable companies, each with a decades-long history in the business: Legacy Charter, Time Warner Cable, and Bright House ...								
45	US89854H1023	**TTEC Holdings Inc.**	0,4	10,3 %	0,2	4,3 %	-78,1 %	78,9 %	2,8 %
	TTEC Holdings Inc provides customer engagement management tools and services.								
46	US46005L1017	**International Money Express**	0,7	19,0 %	1,2	9,1 %	-13,4 %	16,9 %	40,8 %
	International Money Express Inc is a processor of money transfer services in the USA to the Latin America and the Caribbean (LAC) corridor.								
47	US00215F1075	**ATN International**	0,4	11,1 %	0,6	-2,4 %	-29,3 %	33,3 %	7,5 %
	ATN International Inc is a telecommunications and utilities company.								
48	US00653Q1022	**AdaptHealth Corp**	1,3	NA	0,4	-4,4 %	-19,0 %	36,4 %	53,5 %
	AdaptHealth Corp is engaged in providing patient-centered, healthcare-at-home solutions including home medical equipment (HME), medical supplies, and related services. It...								
49	US7310681025	**Polaris Industries Inc.**	4,8	8,0 %	0,5	4,7 %	-20,3 %	38,5 %	3,8 %
	Polaris designs and manufactures off-road vehicles, including all-terrain vehicles and side-by-side vehicles for recreational and utility purposes, snowmobiles, and on-road vehi...								
50	US22160K1051	**Costco Wholesale Corp.**	320,4	11,3 %	1,3	2,5 %	47,9 %	8,0 %	51,8 %
	Costco operates a membership-based, no-frills retail model, predicated on offering a select product assortment in bulk quantities at bargain prices.								

LEADERBOARD

Wachstumswerte

Wenn innovative Wachstumswerte verkrustete Strukturen aufbrechen und sich in einem neuen Marktsegment als langfristige Marktführer etablieren haben sie das Potenzial, ihren Aktionären nachhaltig hohe Gewinne zu bescheren – und können bereits vor ihren großen Kurssprüngen systematisch identifiziert werden.

Was haben der Software-Entwickler Microsoft, der iPhone-Hersteller Apple und der Suchmaschinen-Gigant Google gemeinsam? Sie alle entwickelten einstmals hochinnovative Produkte, die die Welt veränderten und auf eine hohe Nachfrage stießen. Wenn es einem Unternehmen gelingt, ein völlig neues Marktsegment zu erschließen und auch in Zukunft die Marktführerschaft zu erhalten, winken nachhaltig hohe Gewinne.

Von dieser Entwicklung profitieren nicht nur Konsumenten, sondern auch die Aktionäre: Da der Wert eines Unternehmens durch die zukünftigen Gewinne definiert ist, spiegelt sich eine nachhaltig positive Geschäftsentwicklung auch immer im Aktienkurs wider. In der Vergangenheit konnten viele Wachstumsunternehmen ihre Aktionäre mit Kursverzehnfachungen zu wohlhabenden Menschen machen – Apple, Microsoft und Google sind lediglich drei prominente Beispiele.

Der Erfolg von Wachstumsunternehmen entwickelt sich nicht über Nacht. Ein Unternehmen, das seinen Umsatz verzehnfacht startet in der Regel mit einer Verdopplung. Eine positive Geschäftsentwicklung ist das langfristige Ergebnis eines hervorragenden Managements, innovativer Produkte oder Dienstleistungen und einer nachhaltig schwer anfechtbaren Marktstellung. Diese Kombination führt zunächst dazu, dass sich zu Beginn eines Wachstumszyklus aufgrund des erhöhten Absatzes eines Produkts ein leichtes Umsatzwachstum etabliert. Liegt dieses Wachstum beständig über den Konsenserwartungen, beginnt auch der Aktienkurs zu steigen. In solchen Phasen passen Analysten ihre Bewertungs-modelle und Kursziele entsprechend den neuesten Entwicklungen immer weiter nach oben an. Ist das Wachstum nachhaltig, wiederholt sich dieser Prozess bis hin zu einer möglichen Überbewertung.

William O'Neill, der Autor des Buches „How to Make Money in Stocks" untersuchte eine Vielzahl an Super-Performance-Aktien, die sich durch außerordentlich hohe Renditen auszeichneten. Er kam zu dem Schluss, dass ein Großteil dieser Aktien auf klassischen Wachstumsstorys beruht, die sich durch innovative Produkte und hohe Wachstumsraten im Umsatz und Gewinn auszeichneten. Dabei machte er noch eine weitere interessante Entdeckung: Bereits vor ihren großen Kurssprüngen waren die Unternehmen durch hohe Wachstumsraten und eine hohe relative Stärke gegenüber dem Gesamtmarkt geprägt. Durch entsprechende Auswahlkriterien können aussichtsreiche Kandidaten somit bereits vorab selektiert werden.

Wachstumswerte eignen sich jedoch ausdrücklich nicht für langfristige Investments, sondern entfalten lediglich im Bullenmarkt ihr Potenzial, wenn Investoren optimistisch und risikofreudig ihren Blick auf zukünftig erfolgreiche Geschäftsmodelle werfen. In solchen positiven Marktphasen bieten Wachstumswerte eine lukrative Trading-Gelegenheit. Zu beachten für einen Einstieg ist neben einem freundlichen Gesamtmarkt auch die individuelle Chartstruktur einer Aktie: Eine Aktie wird zum Kaufkandidaten, wenn sie sich in einem langfristigen Aufwärtstrend, jedoch nicht in einer Übertreibungsphase befindet. Weiterhin sollte sich die Aktie durch eine hohe relative Stärke gegenüber dem Gesamtmarkt auszeichnen. Bestenfalls befindet sich die Aktie kurz- bis mittelfristig in einer klassischen Konsolidierungsformation wie etwa einer flachen Basis oder einer Tassen-Henkel-Formation. Ein Ausbruch aus einer solchen Formation würde anschließend ein Signal zur Trendfortsetzung generieren.

Die genannten charttechnischen Kriterien können mit dem TraderFox-Trading-Desk (www.traderfox.com) auf das Wachstumswerte-Leaderboard angewendet werden. So finden sich beispielsweise Filtermöglichkeiten zur relativen Stärke gegenüber dem Gesamtmarkt, zum Vorherrschen einer Aufwärtstrendstruktur („Trend-Template") sowie zum Screening nach speziellen Konsolidierungsformationen („Long Flat Base", „Trend Continuation Line").

01–25 Wachstumswerte

Die aktuellen Ranglisten finden Sie im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Gewinnwachstum (TTM)	Umsatzwachstum (TTM)	KUV	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
1	US67066G1040	**NVIDIA Corp.**	1960,3	589,1 %	125,9 %	32,2	200,6 %	18,2 %	203,8 %
	Nvidia is a leading developer of graphics processing units.								
2	US3765351008	**Gladstone Capital Corp**	0,9	269,2 %	183,3 %	14,5	130,4 %	0,7 %	131,1 %
	Gladstone Capital Corp is an externally managed, closed-end, non-diversified management investment company.								
3	US7391281067	**POWELL INDUSTRIES INC.**	1,8	330,5 %	38,6 %	2,6	266,0 %	24,5 %	283,8 %
	Powell Industries Inc is a United States-based company that develops, designs, manufactures, and services custom-engineered equipment and systems for electrical energy di...								
4	US92847W1036	**Vital Farms Inc.**	1,1	1676,6 %	30,3 %	2,3	83,5 %	2,2 %	167,0 %
	Vital Farms Inc is an ethical food company. The company retails pasture-raised eggs and butter.								
5	US9139151040	**Universal Technical Institute**	0,8	68,8 %	52,7 %	1,3	90,0 %	10,6 %	159,8 %
	Universal Technical Institute Inc is an educational institution.								
6	US26856L1035	**e.l.f. Beauty Inc.**	9,7	168,5 %	79,2 %	16,7	106,7 %	20,2 %	111,1 %
	e.l.f. Beauty Inc is a cosmetic company based in the United States.								
7	US92537N1081	**Vertiv Holdings Co.**	31,4	505,0 %	20,6 %	4,6	589,9 %	10,0 %	607,2 %
	Vertiv Holdings Co brings together hardware, software, analytics and ongoing services to ensure its customers vital applications run continuously, perform optimally and grow...								
8	US00108J1097	**ACM Research Inc.**	1,7	95,5 %	43,4 %	3,1	166,5 %	18,2 %	221,6 %
	ACM Research Inc is a United-based company. It is engaged in developing, manufacturing, and selling single-wafer wet cleaning equipment, which is used by semiconductor ...								
9	US0028962076	**Abercrombie & Fitch Co.**	5,9	7122,2 %	15,8 %	1,4	349,8 %	17,9 %	429,7 %
	Abercrombie & Fitch Co is a specialty retailer that sells casual clothing, personal-care products, and accessories for men, women, and children.								
10	US31946M1036	**First Citizens Bankshares Inc.**	23,6	1062,4 %	93,3 %	2,7	67,9 %	0,7 %	73,5 %
	First Citizens BancShares Inc is the bank holding company of First Citizens Bank & Trust Company.								
11	US1999081045	**Comfort Systems USA Inc.**	11,0	32,0 %	25,8 %	2,1	136,2 %	8,0 %	137,6 %
	Comfort Systems USA Inc provides comprehensive mechanical contracting services, including heating, ventilation, & air conditioning, or HVAC; plumbing; piping & controls; ...								
12	US62482R1077	**Mr. Cooper Group Inc.**	5,3	131,0 %	28,1 %	2,3	90,0 %	0,3 %	95,9 %
	Mr. Cooper Group Inc is a home loan servicer. The company focuses on delivering a variety of servicing and lending products.								
13	US81762P1021	**Servicenow Inc.**	145,7	426,7 %	23,8 %	16,2	58,3 %	8,5 %	74,5 %
	ServiceNow Inc provides software solutions to structure and automate various business processes via a SaaS delivery model.								
14	US30303M1027	**Meta Platforms Inc.**	1058,5	76,5 %	15,7 %	7,8	130,7 %	7,1 %	138,4 %
	Meta is the world's largest online social network, with nearly 4 billion family of apps monthly active users.								
15	US03957W1062	**Archrock Inc.**	3,1	131,0 %	17,1 %	3,1	92,8 %	7,4 %	125,7 %
	Archrock Inc is an energy infrastructure company with focus on midstream natural gas compression and a commitment to helping customers produce, compress and transport...								
16	US9741551033	**Wingstop Inc.**	10,5	32,6 %	28,7 %	22,9	106,1 %	4,0 %	142,4 %
	Founded in 1994 in Garland, Texas, Wingstop is a restaurant operator specializing in indulgent bone-in and boneless chicken wings, chicken tenders, fries, and, recently, chic...								
17	US29084Q1004	**Emcor Group Inc.**	15,9	63,4 %	13,6 %	1,3	118,9 %	8,3 %	120,0 %
	EMCOR Group Inc is a specialty contractor in the United States and a provider of electrical and mechanical construction and facilities services, building services, and industri...								
18	US03990B1017	**Ares Management Corp.**	26,4	178,2 %	33,7 %	5,3	66,3 %	2,6 %	74,2 %
	Ares Management Corp is an asset management company. It offers investors investment-related advice and strategies for capital growth.								
19	US70202L1026	**Parsons Corp.**	8,3	62,8 %	29,7 %	1,5	70,3 %	7,5 %	87,2 %
	Parsons Corp is a provider of technology-driven solutions in the defense, intelligence, and critical infrastructure markets.								
20	US45841N1072	**Interactive Brokers Group Inc.**	12,4	51,5 %	85,8 %	1,6	42,0 %	1,1 %	63,2 %
	Interactive Brokers is an online brokerage that generates trading commissions (around 31% of net revenue) from facilitating trading in a wide range of products, including eq...								
21	US69753M1053	**Palomar Holdings**	2,0	55,3 %	14,9 %	5,4	51,2 %	5,6 %	76,7 %
	Palomar Holdings Inc is a United States-based company focused on the provision of specialty property insurance earthquake, wind, and flood insurance products. The compan...								
22	US0003602069	**AAON Inc.**	7,4	73,8 %	31,5 %	6,3	39,4 %	3,9 %	71,7 %
	AAON Inc is a manufacturer of air-conditioning and heating equipment.								
23	US8936411003	**TransDigm Group Inc.**	68,9	59,3 %	23,9 %	10,5	66,6 %	1,2 %	67,5 %
	TransDigm manufactures and services a diverse set of specialized components and parts for commercial and military aircraft.								
24	US05465C1009	**Axos Financial Inc.**	3,0	57,7 %	32,4 %	3,4	44,0 %	12,0 %	64,8 %
	Axos Financial Inc is a bank holding company that operates through its bank subsidiary, BofI Federal Bank, a nationwide bank that provides financing for single and multifami...								
25	US44951W1062	**IES Holdings Inc.**	2,6	178,0 %	7,8 %	1,1	213,4 %	7,3 %	215,7 %
	IES Holdings Inc owns and manages subsidiaries that design and installs integrated electrical and technology systems and provide infrastructure products and services. It has...								

26–50 Wachstumswerte

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Gewinnwachstum (TTM)	Umsatzwachstum (TTM)	KUV	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
26	US1405011073	**Capital Southwest Corp**	1,1	70,8 %	83,2 %	18,1	46,8 %	1,4 %	49,2 %
	Capital Southwest Corp is an us-based investment company that specializes in providing customized financing to middle market companies across various industries. The com...								
27	US0404131064	**Arista Networks Inc.**	80,5	52,8 %	33,8 %	13,7	57,9 %	17,2 %	93,6 %
	Arista Networks Inc is a networking equipment provider that primarily sells Ethernet switches and software to data centers.								
28	US21044C1071	**Construction Partners Inc.**	2,7	223,5 %	19,1 %	1,7	98,6 %	13,2 %	110,4 %
	Construction Partners Inc operates as an infrastructure and road construction company.								
29	US58844R1086	**Merchants Bancorp**	1,8	25,8 %	27,2 %	3,2	58,0 %	16,0 %	90,1 %
	Merchants Bancorp is a United States based bank holding company.								
30	US7433151039	**Progressive Corp.**	124,0	454,6 %	25,2 %	2,0	43,2 %	1,9 %	90,4 %
	Progressive underwrites private and commercial auto insurance and specialty lines; it has almost 20 million personal auto policies in force and is one of the largest auto insure...								
31	US2435371073	**Deckers Outdoor Corp.**	21,8	50,5 %	15,3 %	6,0	86,0 %	11,0 %	100,6 %
	Deckers Outdoor Corp designs and sells casual and performance footwear, apparel, and accessories. Primary brands include UGG, Teva, and Sanuk.								
32	US58506Q1094	**Medpace Holdings Inc.**	12,3	24,0 %	25,6 %	6,5	109,8 %	5,2 %	114,5 %
	Medpace is a late-stage contract research organization, or CRO, that provides full-service drug development and clinical trial services to small and midsized biotechnology, ph...								
33	US23204G1004	**Customers Bancorp**	1,6	12,3 %	17,2 %	2,1	186,2 %	16,7 %	216,8 %
	Customers Bancorp Inc is a bank holding company engaged in banking activities.								
34	US74762E1029	**Quanta Services Inc.**	37,0	49,6 %	22,3 %	1,8	53,4 %	4,8 %	64,7 %
	Quanta Services is a leading provider of specialty contracting services, delivering comprehensive infrastructure solutions for the electric and gas utility, communications, pipe...								
35	US38173M1027	**Golub Capital BDC**	2,9	167,6 %	145,1 %	10,3	28,7 %	1,3 %	33,5 %
	Golub Capital BDC Inc is an externally managed, closed-end, non-diversified management investment company.								
36	US4432011082	**Howmet Aerospace Inc.**	26,4	65,2 %	17,3 %	4,0	49,1 %	7,0 %	53,7 %
	Howmet Aerospace Inc produces products that are majorly used in aerospace, commercial transportation, and industrial and other markets.								
37	US9297401088	**Wabtec Corp.**	28,9	43,2 %	15,7 %	3,0	64,0 %	2,4 %	77,7 %
	Westinghouse Air Brake Technologies Corp is a provider of value-added, technology-based products and services for the freight rail and passenger transit industries, and the ...								
38	US3462321015	**Forestar Group**	1,6	45,7 %	29,0 %	1,1	102,9 %	24,0 %	106,4 %
	Forestar Group Inc is a residential lot development company with operations across the United States.								
39	US2333774071	**DXP Enterprises**	0,8	57,3 %	13,4 %	0,5	94,2 %	9,7 %	134,8 %
	DXP Enterprises Inc is a distributor of products and services to industrial customers in the United States, Canada, Mexico, and Dubai.								
40	US9113631090	**United Rentals Inc.**	45,3	18,6 %	23,1 %	3,2	74,3 %	10,5 %	101,6 %
	United Rentals is the world's largest equipment rental company.								
41	US05464C1018	**Axon Enterprise Inc**	22,8	13,0 %	31,4 %	14,6	35,0 %	8,1 %	72,5 %
	Axon Enterprise Inc develops, manufactures, and sells conducted energy devices and cloud-based digital evidence management software designed for use by law enforcement,...								
42	US6937181088	**Paccar Inc.**	60,1	52,4 %	21,9 %	1,7	57,7 %	9,4 %	66,3 %
	Paccar is a leading manufacturer of medium- and heavy-duty trucks under the premium brands Kenworth and Peterbilt, which are primarily sold in the NAFTA region and Aus...								
43	US1011371077	**Boston Scientific Corp.**	107,0	137,8 %	12,3 %	7,5	42,5 %	1,7 %	50,6 %
	Boston Scientific produces less invasive medical devices that are inserted into the human body through small openings or cuts.								
44	US98419M1009	**Xylem Inc.**	31,7	42,1 %	33,4 %	4,3	26,2 %	1,1 %	49,2 %
	Xylem Inc is a global leader in water technology and offers a wide range of solutions, including the transport, treatment, testing, and efficient use of water for customers in th...								
45	US8592411016	**Sterling Construction Co. Inc.**	3,1	27,5 %	11,5 %	1,6	184,6 %	13,1 %	187,3 %
	Sterling Infrastructure Inc is a construction company that specializes in heavy civil infrastructure construction and infrastructure rehabilitation as well as residential construc...								
46	US6078281002	**Modine Manufacturing Co.**	4,7	215,4 %	7,5 %	2,1	324,2 %	14,4 %	367,7 %
	Modine Manufacturing Co provides thermal management solutions to diversified markets and customers.								
47	US8803451033	**Tennant Co.**	2,2	64,9 %	13,9 %	1,8	74,5 %	5,5 %	80,8 %
	Tennant Co is a manufacturer of floor cleaning equipment, wood flooring, and wood products.								
48	US3138551086	**Federal Signal Corp**	5,1	29,6 %	20,1 %	3,0	61,7 %	5,9 %	67,0 %
	Federal Signal Corp designs and manufactures products and integrated solutions for municipal, governmental, industrial, and airport customers.								
49	US45687V1061	**Ingersoll-Rand Inc.**	37,3	28,9 %	16,2 %	5,4	63,9 %	3,8 %	73,7 %
	Ingersoll Rand was formed through the merger of Gardner Denver and Ingersoll Rand's industrial segment.								
50	US7010941042	**Parker-Hannifin Corp.**	70,0	109,1 %	15,4 %	3,7	68,4 %	4,1 %	76,4 %
	Parker Hannifin is an industrial conglomerate operating through two segments: diversified industrial, which serves a variety of end markets, and aerospace systems, which sel...								

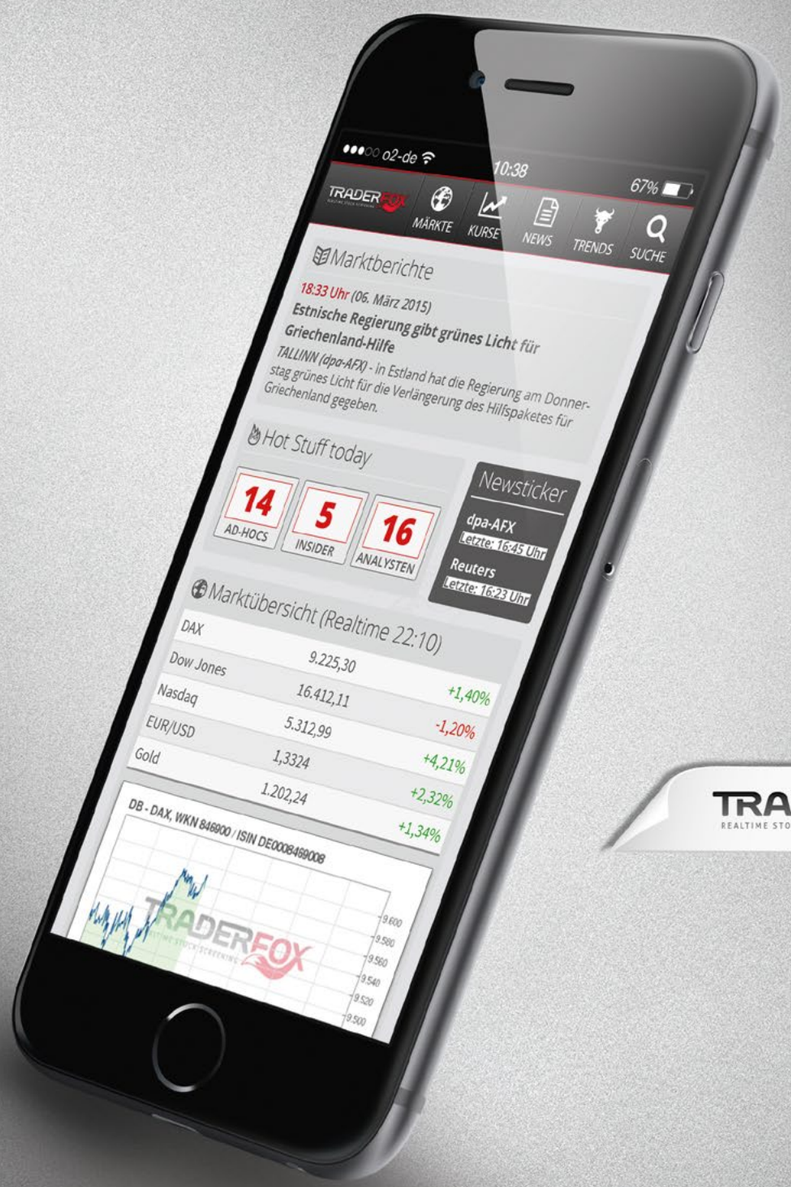
51–75 Wachstumswerte

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Gewinnwachstum (TTM)	Umsatzwachstum (TTM)	KUV	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
51	US1696561059	**Chipotle Mexican Grill Inc.**	82,5	38,0 %	14,3 %	8,4	72,5 %	3,2 %	71,5 %
	Chipotle Mexican Grill is the largest fast-casual chain restaurant in the United States, with systemwide sales of $9.9 billion in 2023.								
52	US45826H1095	**Integer Holdings Corp.**	4,1	36,0 %	16,0 %	2,6	58,3 %	0,2 %	77,8 %
	Integer Holdings Corp is a manufacturer of medical device components used by original equipment manufacturers in the medical industry.								
53	US0258161092	**American Express Co.**	171,4	27,6 %	12,6 %	2,8	50,1 %	0,6 %	69,7 %
	American Express is a global financial institution, operating in about 130 countries, that provides consumers and businesses charge and credit card payment products. The co...								
54	US0565251081	**Badger Meter Inc.**	5,4	43,0 %	25,1 %	7,6	50,1 %	2,1 %	54,0 %
	Badger Meter Inc is an innovator, manufacturer, and marketer of products incorporating flow measurement, quality, control, and other system solutions serving markets. The ...								
55	US1491231015	**Caterpillar Inc.**	182,2	59,1 %	12,8 %	2,7	64,7 %	4,9 %	78,0 %
	Caterpillar is the premier manufacturer of heavy equipment, power solutions, and locomotives.								
56	US29530P1021	**Erie Indemnity Co.**	19,9	49,3 %	16,4 %	6,0	62,8 %	9,0 %	91,7 %
	Erie Indemnity Co mainly performs services on behalf of the Erie Insurance Exchange relating to sales, underwriting, and issuance of policies.								
57	US2521311074	**DexCom Inc.**	54,0	60,2 %	24,5 %	14,9	20,0 %	2,8 %	84,6 %
	Dexcom designs and commercializes continuous glucose monitoring systems for diabetic patients.								
58	US9807451037	**Woodward Inc.**	9,0	73,0 %	25,3 %	3,1	58,5 %	7,1 %	63,5 %
	Woodward Inc is an independent designer, manufacturer, and service provider of control solutions for the aerospace and industrial markets.								
59	US8826811098	**Texas Roadhouse Inc.**	10,4	14,6 %	15,4 %	2,2	41,3 %	1,0 %	72,3 %
	Texas Roadhouse Inc is a restaurant company operating predominately in the casual dining segment.								
60	US8965221091	**Trinity Industries Inc.**	2,2	75,7 %	50,9 %	0,7	10,8 %	5,8 %	35,7 %
	Trinity Industries Inc. sells and leases railroad products and railcar maintenance services in North America.								
61	US8269171067	**SIGA Technologies**	0,6	108,8 %	26,3 %	4,4	46,4 %	13,5 %	105,3 %
	SIGA Technologies Inc is a commercial-stage pharmaceutical company focused on the health security market.								
62	US3802371076	**GoDaddy Inc.**	17,6	337,7 %	4,0 %	4,1	62,4 %	2,8 %	83,4 %
	GoDaddy is a provider of domain registration and aftermarket services, website hosting, security, design, and business productivity tools, commerce solutions, and domain reg...								
63	US1630861011	**Chefs Warehouse Inc.**	1,3	21,3 %	31,4 %	0,4	-0,4 %	15,0 %	91,6 %
	The Chefs' Warehouse Inc is a specialty food distributor in metropolitan areas across the United States and Canada.								
64	US56035L1044	**Main Street Capital Corp.**	4,1	62,1 %	60,2 %	8,1	24,6 %	0,2 %	29,5 %
	Main Street Capital Corp is an investment firm engaged in providing customized debt and equity financing to lower middle market companies and debt capital to middle mark...								
65	US6177001095	**Morningstar Inc.**	12,9	100,6 %	9,0 %	6,3	48,1 %	4,4 %	85,0 %
	Morningstar Inc is a provider of independent investment research to financial advisers, asset managers, and investors.								
66	US64125C1099	**Neurocrine Biosciences Inc.**	14,0	57,8 %	26,8 %	7,4	34,7 %	6,5 %	55,8 %
	Neurocrine Biosciences Inc is a research-based pharmaceutical company advancing drug candidates in the central nervous system and endocrine-related categories. The com...								
67	US86333M1080	**Stride Inc.**	2,7	64,0 %	10,0 %	1,5	67,4 %	9,2 %	77,7 %
	Stride Inc is an American online educational company. The company offers alternative programs to traditional on-campus schooling.								
68	US64110L1061	**Netflix Inc.**	236,3	55,9 %	9,5 %	7,0	67,6 %	13,2 %	75,8 %
	Netflix's relatively simple business model involves only one business, its streaming service.								
69	US7403674044	**Preferred Bank**	1,1	36,2 %	29,1 %	4,2	52,0 %	2,8 %	81,1 %
	Preferred Bank is a commercial bank located in California.								
70	US9497461015	**Wells Fargo & Co.**	211,3	52,8 %	11,9 %	2,6	54,7 %	1,9 %	66,5 %
	Wells Fargo is one of the largest banks in the United States, with approximately $1.9 trillion in balance sheet assets.								
71	US5732841060	**Martin Marietta Materials Inc.**	36,5	35,8 %	10,0 %	5,4	71,1 %	5,5 %	72,2 %
	Martin Marietta Materials is one of the United States' largest producer of construction aggregates (crushed stone, sand, and gravel).								
72	US26969P1084	**Eagle Materials Inc.**	8,7	22,7 %	7,7 %	4,0	76,4 %	7,5 %	77,5 %
	Eagle Materials Inc produces and sells construction products and building materials.								
73	US78377T1079	**Ryman Hospitality Properties Inc.**	6,4	130,0 %	19,5 %	3,0	20,8 %	12,1 %	35,3 %
	Ryman Hospitality Properties Inc is a lodging and hospitality real estate investment trust that specializes in upscale convention center resorts and country music entertainmen...								
74	US5339001068	**Lincoln Electric Holdings Inc.**	13,4	17,1 %	11,4 %	3,2	48,2 %	9,1 %	53,0 %
	Lincoln Electric is a leading manufacturer of welding, cutting, and brazing products.								
75	US48251W1045	**KKR & Co. Corp.**	85,3	NA	151,0 %	6,0	88,5 %	6,6 %	102,3 %
	KKR & Co Inc is one of the world's largest alternative asset managers, with $552.8 billion in total managed assets, including $446.								

76–100 Wachstumswerte

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	Gewinnwachstum (TTM)	Umsatzwachstum (TTM)	KUV	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
76	US92047W1018	**Valvoline Inc.**	5,5	243,2 %	108,8 %	3,8	22,3 %	6,1 %	46,2 %
	Valvoline Inc produces, markets, and sells automotive maintenance products, particularly lubricants, to retail outlets installers, and customers.								
77	US30212P3038	**Expedia Group Inc.**	18,3	150,4 %	10,0 %	1,4	52,0 %	15,2 %	54,4 %
	Expedia is the world's second-largest online travel agency by bookings, offering services for lodging (80% of total 2023 sales), air tickets (3%), rental cars, cruises, in-destinati…								
78	US04010E1091	**Argan Inc.**	0,8	2,1 %	26,0 %	1,4	56,7 %	2,5 %	63,6 %
	Argan Inc is a United States-base construction firm that conducts operations through its wholly-owned subsidiaries, GPS, APC, TRC and SMC.								
79	US4040301081	**H & E Equipment Services Inc.**	2,1	28,6 %	18,1 %	1,5	39,9 %	11,3 %	81,5 %
	H&E Equipment Services Inc is an integrated equipment services company. It is focused on heavy construction and industrial equipment.								
80	US01973R1014	**Allison Transmission Holdings Inc.**	7,0	34,2 %	9,6 %	2,3	75,2 %	4,3 %	78,7 %
	Allison Transmission is the largest manufacturer of fully automatic transmissions for commercial vehicles.								
81	US38147U1079	**Goldman Sachs BDC Inc.**	1,7	233,3 %	267,2 %	8,4	14,1 %	0,7 %	21,9 %
	Goldman Sachs BDC Inc is a non-diversified, closed-end management investment company that elected to be regulated as a business development company focused on lendin…								
82	US2674751019	**Dycom Industries Inc.**	4,0	54,9 %	9,6 %	1,0	52,1 %	5,2 %	76,9 %
	Dycom Industries Inc is a provider of specialty contracting services to the telecommunications infrastructure and utility industries.								
83	US4228062083	**HEICO Corp**	25,0	17,5 %	38,7 %	8,4	23,5 %	1,1 %	36,2 %
	Heico is an aerospace and defense supplier that focuses on creating niche replacement parts for commercial aircraft and components for defense products.								
84	US06417N1037	**BANK OZK**	5,2	29,5 %	25,1 %	3,4	40,6 %	11,5 %	50,8 %
	Bank OZK is a bank holding company that owns and operates a community bank, Bank of the Ozarks.								
85	US04010L1035	**Ares Capital Corp.**	12,6	126,4 %	106,2 %	7,7	13,2 %	0,4 %	18,6 %
	Ares Capital Corp is a United States-based closed-ended specialty finance company.								
86	US9026731029	**UFP Technologies Inc.**	1,6	6,7 %	13,1 %	4,1	65,8 %	16,9 %	68,0 %
	UFP Technologies Inc is a designer and custom manufacturer of components, subassemblies, products and packaging utilizing specialized foams, films, and plastics for the me…								
87	US4972661064	**Kirby Corp.**	5,9	84,7 %	11,0 %	1,9	45,4 %	1,5 %	52,1 %
	Kirby Corp is a domestic tank barge operator, transporting bulk liquid products throughout three United States coasts.								
88	US1272031071	**Cactus Inc**	3,4	42,6 %	59,4 %	3,1	21,6 %	8,1 %	67,0 %
	Cactus Inc is engaged in the designing, manufacturing, and sale of wellheads and pressure control equipment.								
89	US88033G4073	**Tenet Healthcare Corp.**	9,7	56,8 %	7,2 %	0,5	56,8 %	8,6 %	93,0 %
	Tenet Healthcare is a Dallas-based healthcare services organization.								
90	US5719032022	**Marriott International Inc.**	70,5	40,5 %	14,2 %	3,0	51,1 %	6,4 %	50,9 %
	Marriott operates 1.6 million rooms across roughly 30 brands.								
91	US46120E6023	**Intuitive Surgical Inc.**	134,5	52,0 %	13,8 %	18,9	43,3 %	7,1 %	47,2 %
	Intuitive Surgical develops, produces, and markets a robotic system for assisting minimally invasive surgery.								
92	US1167941087	**Bruker Corp.**	11,9	46,0 %	17,1 %	4,0	1,2 %	13,3 %	53,0 %
	Bruker Corp manufactures scientific instruments and diagnostic tests for customers in the life sciences, pharmaceutical, and biotechnology industries.								
93	US4435106079	**Hubbell Inc.**	21,2	35,2 %	8,6 %	4,0	75,8 %	7,2 %	80,3 %
	Hubbell is a diversified conglomerate industrial company that mostly competes in the electrical components market.								
94	US4612021034	**Intuit Inc.**	175,5	43,4 %	10,3 %	12,2	46,0 %	5,3 %	58,8 %
	Intuit is a provider of small-business accounting software (QuickBooks), personal tax solutions (TurboTax), and professional tax offerings (Lacerte).								
95	US7194051022	**Photronics Inc.**	1,7	25,0 %	6,1 %	2,0	77,9 %	19,5 %	98,5 %
	Photronics Inc is a U.S.-based company that is principally engaged in manufacturing photomasks.								
96	US42704L1044	**Herc Holdings Inc.**	4,4	6,4 %	14,9 %	1,3	41,5 %	10,4 %	63,0 %
	Herc Holdings is an equipment rental company that was spun out of Hertz Global in 2016.								
97	US6153942023	**Moog Inc.**	5,0	11,5 %	11,2 %	1,5	58,9 %	2,2 %	80,2 %
	Moog Inc is a manufacturer of precision motion and fluid controls systems for the aerospace and defense markets.								
98	US4165151048	**The Hartford Financial Services Gro…**	29,7	46,6 %	10,5 %	1,2	41,0 %	3,6 %	49,1 %
	The Hartford Financial Services Group Inc offers a diverse range of property and casualty insurance, group benefits, and mutual fund services to a customer base of individual…								
99	US3032501047	**Fair Isaac Corp.**	29,5	20,1 %	10,8 %	19,5	73,7 %	11,9 %	73,3 %
	Founded in 1956, Fair Isaac Corporation is a leading applied analytics company.								
100	US46625H1005	**JPMorgan Chase & Co.**	552,7	34,0 %	20,7 %	3,6	50,3 %	3,9 %	52,3 %
	JPMorgan Chase is one of the largest and most complex financial institutions in the United States, with nearly $3.9 trillion in assets.								

Nehmen Sie Ihr
Trading-Desk einfach mit!



mobile.traderfox.com

LEADERBOARD

High-Quality-/Value-Aktien

Value- und Qualitätskriterien werden von Praktikern bereits seit Jahrzehnten erfolgreich für die Aktienauswahl verwendet. Dieser Erfolg wird auch von der empirischen Kapitalmarktforschung gedeckt: Die seit langem bekannte Outperformance von Value-Strategien konnte nun auch für Qualitäts-Aktien bestätigt werden.

„Ob wir über Socken reden oder Aktien – ich bevorzuge es, Qualitätsware zu kaufen, wenn die Preise günstig sind." Dieses Zitat von Warren Buffett bringt die Aktienwahl des Erfolgsinvestors auf den Punkt: Er versucht, die besten Unternehmen zu einem günstigen Preis zu kaufen. Grundsätzlich lassen sich Buffetts Auswahlkriterien damit in die beiden Faktoren „Qualität" und „Value" unterteilen.

Qualitätsunternehmen zeichnen sich insbesondere durch ein profitables und sicheres Geschäftsmodell aus. Buffett verwendet für solche Unternehmen den Begriff „Burggraben". Der Burggraben schützt die Profitabilität des Unternehmens in der Zukunft vor internen und externen Bedrohungen. Zum Beispiel sichert eine starke Marke auch in absehbarer Zukunft eine hohe Kundenbindung. Weitere Burggräben, wie Größenvorteile, eine effizientere Produktion zu niedrigeren Kosten oder hohe Umstellungskosten („Switching Costs"), schützen vor aufkommender Konkurrenz und damit zugleich die zukünftigen Gewinne. Quantitativ lassen sich Burggraben-Unternehmen durch hohe Gewinnmargen und Eigenkapitalrenditen sowie geringe Schwankungen im Gewinn und durch ein stabiles Wachstum erfassen.

Obwohl Buffett stets Qualität als wichtigstes Kaufkriterium erachtete, ist er nicht bereit, jeden Preis für ein gutes Unternehmen zu bezahlen. Diese Value-Komponente lässt sich mit zahlreichen Bewertungskennziffern erfassen, die auf eine niedrige Bewertung der Aktie schließen lassen. Dazu zählen etwa ein niedriges Kurs-Gewinn-Verhältnis und ein niedriges Kurs-Buchwert-Verhältnis. Die Nettoausschüttungen an die Aktionäre messen wir hingegen mit der von uns entwickelten Kennzahl „Adjustierte Dividendenrendite", die neben der klassischen Dividende auch indirekte Ausschüttungen in Form von Aktienrückkäufen einbezieht. Weitere beliebte Kennzahlen, die von Value-Investoren und auch bei der Bildung des Leaderboards verwendet werden, ist der Verschuldungsgrad, das Verhältnis aus Umlaufvermögen zu kurzfristigen Verbindlichkeiten („Current Ratio") sowie weitere Bewertungskennzahlen, die den operativen Gewinn (EBIT oder EBITDA) ins Verhältnis zur Marktkapitalisierung oder zum Enterprise-Value setzen.

Kapitalmarktforscher entdeckten auf den US-Aktienmärkten erstmals in den 70er-Jahren eine signifikante Outperformance von Value-Strategien. Seitdem wurden die Studien ausgeweitet und das Ergebnis konnte auch im internationalen Kontext bestätigt werden. In den vergangenen Jahren wurden auch Qualitätskriterien genauer unter die Lupe genommen mit dem Resultat, dass auch diese einen positiven Effekt auf Aktienrenditen haben. Mit diesen Erkenntnissen zu Value- und Qualitätsaktien konnte zu einem großen Teil die hohe Rendite von Warren Buffett erklärt werden.

Bei der Konstruktion des Leaderboards für High-Quality- und Value-Aktien verwendeten wir Qualitätskriterien mit einer Gewichtung von 70 % und Valuekriterien mit einer Gewichtung von 30 %. Prinzipiell eigenen sich die im Leaderboard enthaltenen Aktien nicht für das Trading, sondern für die langfristige Anlage. Allerdings sei an dieser Stelle auch auf die sogenannte „Value-Trap" hingewiesen. Bewertungskennzahlen setzen zumeist vergangene Gewinne ins Verhältnis zum aktuellen Marktwert. Der Marktwert ist jedoch nicht von vergangenen, sondern von zukünftigen Gewinnen abhängig. Häufig neigen unterbewertete Unternehmen dazu, sich in operativen oder finanziellen Schwierigkeiten zu befinden. Eine vermeintliche Unterbewertung kann damit unter Umständen also lediglich ein Indiz dafür sein, dass sich die Geschäftsentwicklung des Unternehmens eintrübt. Eine solche Value-Trap tritt besonders häufig bei Unternehmen auf, die in absteigenden Branchen tätig sind, Marktanteile verlieren oder plötzlich einem starken Wettbewerb ausgesetzt sind.

01–25 HQV-Aktien

Die aktuellen Ranglisten finden Sie im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	KGV	Dividendenrendite	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
1	US17275R1023	**Cisco Systems Inc.**	196,4	15,8	3,2 %	22,3 %	-3,5 %	16,9 %	6,1 %
	Cisco Systems is the largest provider of networking equipment in the world and one of the largest software companies in the world.								
2	US7043261079	**Paychex Inc.**	44,2	28,4	2,7 %	28,6 %	13,0 %	5,5 %	17,7 %
	Paychex is a leading provider of payroll, human capital management, and insurance solutions servicing small and midsize clients primarily in the United States. The company, ...								
3	US0530151036	**Automatic Data Processing Inc.**	101,7	30,0	1,9 %	18,1 %	14,4 %	3,9 %	22,5 %
	ADP is a provider of payroll and human capital management solutions servicing the full scope of businesses from micro to global enterprises.								
4	US3703341046	**General Mills Inc.**	40,4	16,4	3,0 %	12,6 %	-17,7 %	21,2 %	18,7 %
	General Mills is a global packaged food company that produces snacks, cereal, convenient meals, yogurt, dough, baking mixes and ingredients, pet food, and superpremium ic...								
5	US5398301094	**Lockheed Martin Corp.**	109,9	16,5	2,7 %	9,8 %	-5,9 %	9,6 %	16,6 %
	Lockheed Martin is the world's largest defense contractor and has dominated the Western market for high-end fighter aircraft since it won the F-35 Joint Strike Fighter progr...								
6	US91324P1021	**UnitedHealth Group Inc.**	446,8	20,1	1,5 %	6,0 %	-6,5 %	12,1 %	11,7 %
	UnitedHealth Group is one of the largest private health insurers, providing medical benefits to about 53 million members globally, including 5 million outside the U.S. as of mi...								
7	US7841171033	**SEI Investments Company**	8,8	19,1	1,3 %	26,7 %	15,9 %	8,2 %	27,6 %
	SEI Investments provides investment processing, management, and operations services to financial institutions, asset managers, asset owners, and financial advisors in four ...								
8	US58470H1014	**Medifast Inc.**	0,4	3,6	14,9 %	10,2 %	-65,4 %	69,4 %	8,4 %
	Medifast Inc is a United states based company that produces, distributes and sells products concerning weight loss, weight management, and healthy living.								
9	US8330341012	**Snap-On Inc.**	14,4	14,3	2,5 %	17,9 %	14,9 %	8,4 %	16,7 %
	Snap-on manufactures premium tools and software for repair professionals.								
10	US4278661081	**The Hershey Co.**	38,3	20,2	2,4 %	15,8 %	-27,2 %	32,0 %	5,2 %
	Hershey is a leading confectionery manufacturer in the us (around a $25 billion market), controlling around 36% of the domestic chocolate space (per Euromonitor). Beyond it...								
11	US71363P1066	**Perdoceo Education Corp.**	1,2	8,3	1,2 %	15,9 %	36,5 %	6,2 %	60,1 %
	Perdoceo Education Corp is an American for-profit education company that focuses on quality postsecondary education online to a diverse student population, along with cam...								
12	US4570301048	**Ingles Markets**	1,4	6,5	0,7 %	3,8 %	-18,9 %	22,7 %	0,7 %
	Ingles Markets Inc is a U.S.-based company that is principally engaged in operating a supermarket chain.								
13	US5528481030	**MGIC Investment Corp.**	5,5	8,1	2,1 %	56,4 %	44,1 %	9,5 %	45,9 %
	MGIC Investment Corp provides private mortgage insurance, other mortgage credit risk management solutions, and ancillary services.								
14	US4165151048	**The Hartford Financial Services Gro...**	29,6	12,3	1,8 %	9,5 %	41,0 %	3,6 %	49,1 %
	The Hartford Financial Services Group Inc offers a diverse range of property and casualty insurance, group benefits, and mutual fund services to a customer base of individual...								
15	US45841N1072	**Interactive Brokers Group Inc.**	12,4	20,2	0,3 %	8,4 %	42,0 %	1,1 %	63,2 %
	Interactive Brokers is an online brokerage that generates trading commissions (around 31% of net revenue) from facilitating trading in a wide range of products, including eq...								
16	US1261171003	**CNA Financial Corp.**	12,0	9,9	3,8 %	8,6 %	12,5 %	6,7 %	21,4 %
	CNA Financial Corporation (CNAF) is an insurance holding company that provides commercial property and casualty insurance.								
17	US5535301064	**MSC Industrial Direct Co Inc.**	5,2	15,2	3,4 %	8,2 %	6,9 %	11,6 %	9,3 %
	MSC Industrial Direct is one of the largest industrial distributors with a focus on metalworking and maintenance, repair, and operations products and services. The company o...								
18	US4464131063	**Huntington Ingalls Industries Inc.**	10,9	16,1	1,8 %	6,1 %	31,1 %	7,9 %	46,4 %
	Huntington Ingalls Industries is the largest independent military shipbuilder in the U.S., spun off of Northrop Grumman in 2011.								
19	US3119001044	**Fastenal Co.**	39,0	33,7	2,1 %	15,3 %	29,0 %	14,2 %	34,8 %
	Fastenal opened its first fastener store in 1967 in Winona, Minnesota.								
20	US0684631080	**Barrett Business Services**	0,8	16,5	1,0 %	4,4 %	38,7 %	4,9 %	62,2 %
	Barrett Business Services Inc is a provider of payroll administrative services and staffing services.								
21	US1924461023	**Cognizant Technology Solutions Corp.**	33,2	15,8	1,7 %	10,7 %	12,0 %	15,7 %	16,2 %
	Cognizant is a global IT services provider, offering consulting and outsourcing services to some of the world's largest enterprises spanning the financial services, media and c...								
22	US1046741062	**Brady Corp.**	2,9	16,8	1,5 %	11,5 %	13,6 %	5,8 %	27,0 %
	Brady Corp provides identification solutions and workplace safety products.								
23	US4943681035	**Kimberly-Clark Corp.**	46,3	26,3	3,4 %	10,3 %	0,8 %	6,8 %	18,5 %
	With more than half of sales from personal care and another third from consumer tissue products, Kimberly-Clark sits as a leading manufacturer in the tissue and hygiene real...								
24	US9598021098	**Western Union Co.**	4,7	8,1	6,9 %	17,2 %	22,8 %	3,8 %	31,5 %
	Western Union provides domestic and international money transfers through its global network of about 600,000 outside agents.								
25	US36467J1088	**Gaming & Leisure Properties**	11,6	15,4	6,8 %	44,9 %	-14,9 %	17,1 %	4,0 %
	Gaming and Leisure Properties Inc, or GLP, is a real estate investment property trust whose primary business consists of acquiring, financing, and owning real estate property...								

26–50 HQV-Aktien

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	KGV	Dividendenrendite	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
26	US89417E1091	**The Travelers Companies Inc.**	48,7	16,5	1,8 %	8,4 %	22,8 %	8,3 %	35,7 %
	Travelers offers a broad product range and participates in both commercial and personal insurance lines.								
27	US09225M1018	**Black Stone Minerals LP**	3,3	8,3	12,0 %	48,6 %	-0,4 %	14,6 %	7,1 %
	Black Stone Minerals LP is an oil and natural gas mineral company.								
28	US2005251036	**Commerce Bancshares**	7,3	15,4	1,9 %	30,8 %	5,9 %	1,5 %	36,6 %
	Commerce Bancshares Inc. is a $22 billion regional bank that provides a diversified line of financial services, including business and personal banking, wealth management, fi...								
29	US3142111034	**Federated Hermes**	2,9	10,3	3,2 %	19,0 %	12,4 %	6,9 %	167,9 %
	ederated provides asset management services for institutional and individual investors. The company had $757.								
30	US8004221078	**John B. Sanfilippo & Son Inc.**	1,2	18,4	0,8 %	6,1 %	1,8 %	20,9 %	11,9 %
	John B Sanfilippo & Son Inc is one of the processors and distributors of peanuts, pecans, cashews, walnuts, almonds, and other nuts in the United States.								
31	US6515871076	**NewMarket Corp.**	5,6	14,4	1,5 %	11,5 %	58,7 %	10,5 %	60,6 %
	NewMarket Corp is a holding company that, through its subsidiaries, manufactures and sells petroleum additives.								
32	US3695501086	**General Dynamics Corp.**	77,1	23,1	1,9 %	8,4 %	22,7 %	5,1 %	39,0 %
	General Dynamics is a defense contractor and business jet manufacturer. The firm's segments include aerospace, marine, combat systems, and technology.								
33	US2937921078	**Enterprise Products Partners LP**	63,0	11,5	6,8 %	11,9 %	8,2 %	3,2 %	15,3 %
	Enterprise Products Partners is a master limited partnership that transports and processes natural gas, natural gas liquids, crude oil, refined products, and petrochemicals. It ...								
34	US12572Q1058	**CME GROUP INC.**	76,4	23,9	4,5 %	50,5 %	10,9 %	5,0 %	21,0 %
	Based in Chicago, CME Group operates exchanges giving investors, suppliers, and businesses the ability to trade futures and derivatives based on interest rates, equity indexe...								
35	US4781601046	**Johnson & Johnson**	356,9	10,7	3,2 %	23,7 %	-9,4 %	15,6 %	3,8 %
	Johnson & Johnson is the world's largest and most diverse healthcare firm.								
36	US7427181091	**The Procter & Gamble Co.**	382,3	26,7	2,3 %	15,5 %	7,7 %	0,3 %	15,0 %
	Since its founding in 1837, Procter & Gamble has become one of the world's largest consumer product manufacturers, generating more than $80 billion in annual sales. It ope...								
37	US5717481023	**Marsh & McLennan Cos. Inc.**	98,8	26,4	1,3 %	13,9 %	18,0 %	4,1 %	18,4 %
	Marsh McLennan is a professional services firm that provides advice and solutions in the areas of risk, strategy, and human capital.								
38	US3719011096	**Gentex Corp.**	8,1	19,0	1,4 %	19,7 %	28,2 %	6,3 %	36,2 %
	Gentex was founded in 1974 to produce smoke-detection equipment.								
39	US3841091040	**Graco Inc.**	14,7	28,9	1,1 %	21,5 %	26,2 %	5,9 %	29,6 %
	Graco manufactures equipment used for managing fluids, coatings, and adhesives, specializing in difficult-to-handle materials.								
40	US4262811015	**Jack Henry & Associates Inc.**	11,9	32,5	1,2 %	17,8 %	8,9 %	7,4 %	20,9 %
	Jack Henry is a leading provider of core processing and complementary services, such as electronic funds transfer, payment processing, and loan processing for U.S. banks an...								
41	US87901J1051	**TEGNA Inc.**	2,4	6,0	3,0 %	16,1 %	-17,6 %	20,6 %	4,6 %
	Tegna Inc is a media company with a portfolio of broadcast stations and digital sites.								
42	US0844231029	**W.R. Berkley Corporation**	19,9	15,2	0,6 %	9,9 %	23,9 %	12,7 %	40,3 %
	W.R. Berkley is an insurance holding company with a host of subsidiaries that primarily underwrite commercial casualty insurance.								
43	US62944T1051	**NVR INC.**	23,8	15,8	0,0 %	14,1 %	39,7 %	4,9 %	49,9 %
	NVR Inc is a United States-based homebuilding company.								
44	US61174X1090	**Monster Beverage Corp.**	56,1	34,3	0,0 %	24,7 %	3,6 %	11,2 %	15,3 %
	Monster Beverage is a leader in the energy drink subsegment of the nonalcoholic beverage market, generating two thirds of revenue in the US and Canada.								
45	US1912161007	**The Coca-Cola Co.**	265,1	24,8	3,0 %	23,7 %	-1,8 %	5,3 %	19,4 %
	Founded in 1886, Atlanta-headquartered Coca-Cola is the world's largest nonalcoholic beverage company, with a strong portfolio of 200 brands covering key categories includ...								
46	US7458671010	**Pulte Group Inc.**	23,7	9,5	0,6 %	13,7 %	87,9 %	7,3 %	89,7 %
	PulteGroup Inc is a homebuilder in the United States.								
47	US23331A1097	**D.R.Horton Inc.**	48,0	10,5	0,7 %	13,4 %	47,8 %	11,8 %	50,1 %
	D.R. Horton is a leading homebuilder in the United States with operations in 118 markets across 33 states. D.R.								
48	US74460D1090	**Public Storage**	46,0	23,6	4,6 %	55,1 %	-16,2 %	16,1 %	12,5 %
	Public Storage is the largest owner of self-storage facilities in the US with more than 3,000 self-storage facilities in 40 states and approximately 218 million square feet of rent...								
49	US5260573028	**Lennar Corp**	42,7	10,3	1,1 %	12,0 %	57,2 %	8,8 %	58,9 %
	Lennar is one of the largest public homebuilders in the United States.								
50	US5949181045	**Microsoft Corp.**	2987,0	41,4	0,7 %	33,9 %	44,3 %	5,0 %	48,6 %
	Microsoft develops and licenses consumer and enterprise software. It is known for its Windows operating systems and Office productivity suite.								

Jetzt Depot eröffnen und 60 FreeTrades sichern*

Starten Sie jetzt Ihr Depot mit 60 Trades ohne Orderprovision* in den ersten sechs Monaten auf allen angebotenen Direkthandelsplätzen.

* Die genauen Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.sbroker.de

Einfach handeln

sbroker

LEADERBOARD

Joel Greenblatts Zauberformel

Joel Greenblatt wurde durch seine „Zauberformel“ bekannt, die allein durch zwei Kriterien eine überlegene Aktienauswahl verspricht. Seinen Erfolg als Value-Investor stellte Greenblatt mit seinem Hedgefonds Gotham Capital unter Beweis, der von 1985 bis 2006 eine durchschnittliche Rendite von 40 % erzielte.

Klassische Value-Ansätze waren Joel Greenblatt meist zu kompliziert – verlangen diese doch umfangreiche Kenntnisse in der Bilanzanalyse und Unternehmensbewertung. Aufgrund dessen entwickelte er eine regelbasierte, sehr intuitive Strategie, die prinzipiell auch von jedem Laien umgesetzt werden kann. In seinem Buch „Die Börsenzauberformel“ (Englisch: „The Little Book that Beats the Market“) beschreibt er die Einzelheiten dieser Strategie und zeigt auf, dass diese dem Markt historisch überlegen war. Da das Regelwerk darüberhinaus rein quantitativ ist, werden Emotionen komplett außer Acht gelassen und typische Anlegerfehler somit vermieden. Dafür, dass sich auch Privatanleger von Greenblatts Erkenntnissen angesprochen fühlten, spricht die Tatsache, dass es sein Buch auf die Bestseller-Liste der New York Times schaffte.

Mit dem Fokus auf Value-Strategien steht Greenblatt nicht allein. Die empirische Kapitalmarktforschung ist nach vielen umfangreichen globalen Studien ebenfalls zu der Erkenntnis gekommen, dass Value-Aktien im Durchschnitt höhere Renditen aufweisen als der breite Markt oder viele andere Investmentstrategien.

Neben gewissen Ausschlusskriterien, die sich etwa auf die Mindestmarktkapitalisierung oder den Ausschluss von Unternehmen aus dem Ausland sowie aus dem Versorgungs- und Finanzsektor beziehen, verwendet Greenblatt mit seiner Zauberformel nur zwei Kriterien für seine Aktienauswahl: Die Gewinnrendite und die Kapitalrendite.

Die Gewinnrendite ist eine klassische Bewertungskennzahl, bei der der operative Gewinn eines Unternehmens ins Verhältnis zum Gesamtunternehmenswert („Enterprise Value“) gesetzt wird. Durch die Wahl des EBIT als Ergebniskennzahl, welches die Zinszahlungen an die Fremdkapitalgeber bemisst und des Gesamtunternehmenswerts als Bezugsgröße, der ebenfalls den Anspruch der Fremdkapitalgeber berücksichtigt, ist universelle Vergleichbarkeit aller Unternehmen mit verschiedenem Verschuldungsgrad gewährleistet. Je höher die Gewinnrendite – also je höher der erzielte Gewinn im Vergleich zum Wert des Unternehmens – desto günstiger ist das Unternehmen bewertet. Eine hohe Gewinnrendite wird im Rahmen dieses Vorgehens daher positiv gesehen.

Die Kapitalrendite ist im Gegensatz zur Gewinnrendite eine Qualitätskennzahl und wird von Greenblatt als Verhältnis aus EBIT zu den materiellen Nettovermögenswerten definiert. Eine hohe Ausprägung dieser Kennzahl sagt damit aus, dass ein vergleichsweise hoher Gewinn im Vergleich zum eingesetzten Kapital erzielt werden konnte. Dadurch lässt sich beispielsweise auf eine hohe Kapitaleffizienz, Wettbewerbsvorteile oder aber auch ein nachhaltiges Wachstumspotenzial schließen. Insgesamt spiegelt diese Kennzahl die Gewinnqualität des Unternehmens wider – eine höhere Kapitalrendite wird damit positiv bewertet.

Im Gegensatz zu vielen anderen Regelwerken definiert Greenblatt keine starren kritischen Grenzwerte, bei denen Aktien mit einer zu niedrigen Gewinn- oder Kapitalrendite ausgeschlossen werden. Stattdessen wird das gewählte Aktienuniversum nach beiden Kriterien sortiert und die höchstplatzierten Unternehmen stellen anschließend die Auswahl für die Umsetzung der Strategie dar.

Unser Leaderboard „Joel Greenblatts Zauberformel“ orientiert sich am Originalregelwerk – also ebenfalls an der Gewinn- und Kapitalrendite wie von Greenblatt definiert. Darüber hinaus bewerten wir eine geringe Aktienvolatilität in Form der Standardabweichung der täglichen Renditen des letzten Jahres sowie der wöchentlichen Renditen der letzten 3 Jahre positiv.

01–25 Joels Zauberformel

Die aktuellen Ranglisten finden Sie im Kundenbereich auf www.aktien-mag.de

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	KGV	Eigenkapitalrendite (ø 5 Jahre)	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
1	US4165151048	**The Hartford Financial Services Gro...**	29,7	12,3	13,4 %	9,5 %	41,0 %	3,6 %	49,1 %
	The Hartford Financial Services Group Inc offers a diverse range of property and casualty insurance, group benefits, and mutual fund services to a customer base of individual...								
2	US43283X1054	**Hilton Grand Vacations Inc.**	4,7	15,8	8,1 %	2,8 %	-0,9 %	8,6 %	35,2 %
	Hilton Grand Vacations Inc is a timeshare company engaged in developing, marketing, selling, managing, and operating timeshare resorts, timeshare plans, and ancillary rese...								
3	US90328M1071	**Usana Health Sciences Inc.**	0,8	13,2	23,3 %	8,8 %	-31,7 %	37,4 %	2,3 %
	Usana Health Sciences Inc is a U.S.-based company that is principally engaged in developing, manufacturing, and selling science-based nutritional and personal-care products...								
4	US4606901001	**The Interpublic Group of Companie...**	11,7	10,8	24,5 %	7,7 %	-16,1 %	23,2 %	15,6 %
	Interpublic Group is among the world's largest advertising holding companies based on annual revenue.								
5	US45781M1018	**Innoviva Inc.**	1,0	5,5	49,6 %	63,4 %	28,7 %	9,9 %	35,2 %
	Innoviva Inc is a company with a portfolio of royalties and innovative healthcare assets.								
6	US0082521081	**Affiliated Managers Group**	5,3	8,4	17,1 %	23,2 %	16,4 %	4,5 %	34,7 %
	Affiliated Managers Group offers investment strategies to investors through its network of affiliates.								
7	US91529Y1064	**Unum Group**	9,9	7,9	10,6 %	8,7 %	30,4 %	4,7 %	31,9 %
	Unum Group is a provider of group and individual income protection insurance products in the United States, the United Kingdom, Poland, and other countries.								
8	US0846707026	**Berkshire Hathaway Inc.**	875,2	9,2	12,7 %	15,4 %	29,0 %	5,6 %	29,6 %
	Berkshire Hathaway is a holding company with a wide array of subsidiaries engaged in diverse activities.								
9	US3703341046	**General Mills Inc.**	40,4	16,4	26,8 %	12,6 %	-17,7 %	21,2 %	18,7 %
	General Mills is a global packaged food company that produces snacks, cereal, convenient meals, yogurt, dough, baking mixes and ingredients, pet food, and superpremium ic...								
10	US87901J1051	**TEGNA Inc.**	2,4	6,0	21,2 %	16,1 %	-17,6 %	20,6 %	4,6 %
	Tegna Inc is a media company with a portfolio of broadcast stations and digital sites.								
11	US04546L1061	**AssetMark Financial Holdings**	2,0	16,1	4,3 %	7,4 %	12,9 %	7,0 %	52,3 %
	AssetMark Financial Holdings Inc is a provider of extensive wealth management and technology solutions that power independent financial advisers and their clients. It provi...								
12	US6907421019	**Owens Corning Inc.**	14,3	12,4	15,4 %	7,4 %	68,4 %	4,9 %	70,5 %
	Owens-Corning Inc is a manufacturer of glass fiber utilized in composites and building materials.								
13	US74051N1028	**Premier**	2,5	14,4	8,3 %	18,4 %	-34,4 %	37,1 %	11,8 %
	Premier Inc is a Charlotte, North Carolina-based national group purchasing organization providing primary supply chain services to large hospital systems and more recently t...								
14	US19239V3024	**Cogent Communications Holdings**	3,2	2,4	560,2 %	30,5 %	-5,3 %	24,5 %	13,3 %
	Cogent carries over one fifth of the world's internet traffic over its network and is a broadband provider for businesses.								
15	US3142111034	**Federated Hermes**	2,9	10,3	25,3 %	19,0 %	12,4 %	6,9 %	167,9 %
	ederated provides asset management services for institutional and individual investors. The company had $757.								
16	US01973R1014	**Allison Transmission Holdings Inc.**	7,0	10,7	64,1 %	19,3 %	75,2 %	4,3 %	78,7 %
	Allison Transmission is the largest manufacturer of fully automatic transmissions for commercial vehicles.								
17	US92240M1080	**Vector Group Ltd.**	1,6	8,9	0,0 %	10,0 %	-17,3 %	22,3 %	6,4 %
	Vector Group Ltd is a holding company whose subsidiaries--Liggett Group, Vector Tobacco, and New Valley sell tobacco products and invest in real estate.								
18	US45337C1027	**Incyte Corp.**	11,6	19,3	11,8 %	13,5 %	-30,1 %	31,8 %	2,8 %
	Incyte focuses on the discovery and development of small-molecule drugs.								
19	US6247561029	**Mueller Industries Inc.**	6,6	10,7	31,3 %	11,3 %	68,4 %	1,8 %	73,7 %
	Mueller Industries Inc makes copper, brass, aluminum, and plastic products.								
20	US8163001071	**Selective Insurance Group**	6,3	17,6	12,3 %	8,8 %	7,2 %	5,9 %	12,1 %
	Selective Insurance Group Inc is a regional property-casualty insurer based in New Jersey, with its operations focused in the New York metropolitan area.								
21	US3755581036	**Gilead Sciences Inc.**	83,2	14,7	20,9 %	17,0 %	-18,3 %	23,6 %	1,8 %
	Gilead Sciences develops and markets therapies to treat life-threatening infectious diseases, with the core of its portfolio focused on HIV and hepatitis B and C. The acquisitio...								
22	US1266501006	**CVS Health Corp.**	85,2	10,4	9,9 %	2,3 %	-9,6 %	18,6 %	5,2 %
	CVS Health offers a diverse set of healthcare services.								
23	US8618961085	**StoneX Group**	2,2	8,3	18,4 %	0,3 %	3,6 %	5,4 %	41,2 %
	StoneX Group Inc is a Global brokerage and financial services firm.								
24	US46005L1017	**International Money Express**	0,7	13,3	40,5 %	9,1 %	-13,4 %	16,9 %	40,8 %
	International Money Express Inc is a processor of money transfer services in the USA to the Latin America and the Caribbean (LAC) corridor.								
25	US1101221083	**Bristol-Myers Squibb Co.**	99,0	12,6	10,9 %	7,7 %	-30,4 %	31,1 %	2,7 %
	Bristol-Myers Squibb discovers, develops, and markets drugs for various therapeutic areas, such as cardiovascular, cancer, and immune disorders.								

26–50 Joels Zauberformel

#	ISIN	Unternehmen	Marktkap. (Mrd. USD)	KGV	Eigenkapitalrendite (ø 5 Jahre)	Nettogewinnmarge (ø 5 Jahre)	52W-Perf.	Abstand 52-WH	Abstand 52-WT
26	US37959E1029	**Globe Life Inc.**	9,0	9,4	12,3 %	15,8 %	-26,8 %	40,5 %	101,8 %
	Globe Life Inc is an insurance holding company. It provides a variety of life and supplemental health insurance products and annuities to a broad base of customers. The comp...								
27	US5745991068	**Masco Corp.**	15,4	17,3	1015,0 %	11,3 %	44,2 %	11,6 %	46,4 %
	Masco manufactures a variety of home improvement and building products.								
28	US62944T1051	**NVR INC.**	23,8	15,8	41,9 %	14,1 %	39,7 %	4,9 %	49,9 %
	NVR Inc is a United States-based homebuilding company.								
29	US72815L1070	**Playtika Holding Corp.**	2,6	11,1	0,0 %	10,2 %	-38,8 %	44,7 %	14,0 %
	Playtika Holding Corp is primarily engaged in developing mobile games.								
30	US58470H1014	**Medifast Inc.**	0,4	3,6	75,7 %	10,2 %	-65,4 %	69,4 %	8,4 %
	Medifast Inc is a United states based company that produces, distributes and sells products concerning weight loss, weight management, and healthy living.								
31	US7841171033	**SEI Investments Company**	8,8	19,1	26,7 %	26,7 %	15,9 %	8,2 %	27,6 %
	SEI Investments provides investment processing, management, and operations services to financial institutions, asset managers, asset owners, and financial advisors in four ...								
32	US7495271071	**REV Group Inc.**	1,1	NA	2,5 %	0,5 %	87,9 %	8,5 %	121,4 %
	REV Group Inc is a United States-based designer, manufacturer, and distributor of specialty vehicles and related aftermarket parts and services.								
33	US1924461023	**Cognizant Technology Solutions Corp.**	33,2	15,8	16,7 %	10,7 %	12,0 %	15,7 %	16,2 %
	Cognizant is a global IT services provider, offering consulting and outsourcing services to some of the world's largest enterprises spanning the financial services, media and c...								
34	US0684631080	**Barrett Business Services**	0,8	16,5	24,3 %	4,4 %	38,7 %	4,9 %	62,2 %
	Barrett Business Services Inc is a provider of payroll administrative services and staffing services.								
35	US0936711052	**H. & R. Block Inc.**	6,7	13,4	182,5 %	9,7 %	39,4 %	9,3 %	66,5 %
	H&R Block Inc provides income tax return preparation services, digital do-it-yourself tax solutions, and other services related to income tax preparation to the general public ...								
36	US2786421030	**eBay Inc.**	26,3	9,7	90,0 %	43,3 %	19,6 %	3,3 %	37,6 %
	EBay operates one of the largest e-commerce marketplaces in the world, with $73 billion in 2023 gross merchandise volume, or GMV, rendering the firm a top 10 global e-co...								
37	US20030N1019	**Comcast Corp. New Class A**	161,2	10,9	13,8 %	10,3 %	6,7 %	15,4 %	10,4 %
	Comcast is made up of three parts. The core cable business owns networks capable of providing television, internet access, and phone services to 62 million U.S. homes and b...								
38	US1046741062	**Brady Corp.**	2,9	16,8	15,5 %	11,5 %	13,6 %	5,8 %	27,0 %
	Brady Corp provides identification solutions and workplace safety products.								
39	US8330341012	**Snap-On Inc.**	14,4	14,3	20,3 %	17,9 %	14,9 %	8,4 %	16,7 %
	Snap-on manufactures premium tools and software for repair professionals.								
40	US3563901046	**Freedom Holding Corp.**	4,0	19,2	36,5 %	26,9 %	-5,0 %	34,7 %	4,5 %
	Freedom Holding Corp is engaged in a broad range of activities in the securities industry, including retail securities brokerage, research, investment counseling, securities tra...								
41	US16411R2085	**Cheniere Energy Inc.**	36,3	3,8	189,0 %	8,7 %	2,8 %	14,3 %	16,2 %
	Cheniere Energy owns and operates the Sabine Pass liquefied natural gas terminal via its stake in Cheniere Partners.								
42	US6092071058	**Mondelez International Inc.**	95,9	19,6	14,2 %	13,1 %	1,6 %	9,3 %	17,4 %
	Mondelez has operated as an independent organization since its split from the former Kraft Foods North American grocery business in October 2012.								
43	US57637H1032	**MasterCraft Boat Holdings**	0,4	5,4	30,7 %	5,5 %	-26,7 %	32,8 %	10,8 %
	MasterCraft Boat Holdings Inc designs, manufactures, and markets performance sport boats and outboard boats.								
44	US78467J1007	**SS&C Technologies Holdings**	15,2	25,1	10,9 %	12,4 %	7,7 %	6,4 %	32,2 %
	SS&C Technologies provides software products and software-enabled services to a variety of customers primarily in financial services but also healthcare firms. SS&C GlobeO...								
45	US4663131039	**Jabil Inc.**	14,5	19,5	25,5 %	1,8 %	44,2 %	23,3 %	59,4 %
	Jabil Inc is a United States-based company engaged in providing manufacturing services and solutions.								
46	US48251W1045	**KKR & Co. Corp.**	85,3	22,7	16,7 %	26,1 %	88,5 %	6,6 %	102,3 %
	KKR & Co Inc is one of the world's largest alternative asset managers, with $552.8 billion in total managed assets, including $446.								
47	US91307C1027	**United Therapeutics Corp.**	11,0	11,1	12,1 %	27,1 %	4,8 %	9,5 %	15,8 %
	United Therapeutics specializes in drug development for pulmonary arterial hypertension, a rare and progressive disease marked by abnormally high blood pressure in the art...								
48	US56600D1072	**Maravai LifeSciences Holdings Inc.**	1,0	NA	36,1 %	6,1 %	-44,1 %	53,8 %	70,0 %
	Maravai LifeSciences Holdings Inc is a life sciences company.								
49	US86333M1080	**Stride Inc.**	2,7	21,0	9,4 %	4,8 %	67,4 %	9,2 %	77,7 %
	Stride Inc is an American online educational company. The company offers alternative programs to traditional on-campus schooling.								
50	US1184401065	**Buckle Inc.**	1,9	8,3	52,2 %	16,4 %	10,0 %	22,8 %	23,1 %
	Buckle Inc is a retailer of casual apparel, footwear, and accessories.								

TRADERFOX aktien MAGAZIN

Das aktien Magazin ist eine Publikation der TraderFox GmbH

VERLAG
TraderFox GmbH, Obere Wässere 1 in 72764 Reutlingen.
Website: www.traderfox.de
Registergericht: Amtsgericht Stuttgart, Registernummer: HRB 726117
E-Mail: abo@traderfox.de, Telefon: +49 (0) 7121 -8208028
Geschäftsführung: Dipl.Vw. Simon Betschinger, Dipl.-Wi.-Ing. Martin König

CHEFREDAKTION
Chefredakteur (V.I.S.d.P.): Simon Betschinger, Anschrift siehe Verlag.
Stellvertretender Chefredakteur: Jörg Meyer
Chef vom Dienst: Peter Elsner
Schlussredaktion: Simon Betschinger

VERTRIEB / ANZEIGEN
Ansprechpartner für Marketing, Vertrieb und Anzeigenverkauf: Christina Rothfuß, christina.rothfuss@traderfox.de
Abonnements: Halbjahresabo Inland: 174 €. Die Abonnementangebot finden Sie auf www.aktien-mag.de. Erscheinungsweise: Zweimal pro Monat.
Druck: Onlineprinters GmbH, Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth

Beteiligte Personen und Aufklärung über Eigenpositionen. Alle Redakteure haben sich strengen Verhaltensstandards verpflichtet.

Konzeption und Idee
Simon Betschinger (Aktienpositionen: Bayerische Motoren Werke AG (Long), Bayerische Motoren Werke AG (Long), Deutsche Telekom AG (Long), Lang & Schwarz AG (Long), Puma SE (Long), Mercedes-Benz Group AG (Long), Siemens AG (Long), Hannover Rück SE (Long), Allianz SE (Long), Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München (Long), MTU Aero Engines AG (Long), 2G energy AG (Long), Hamburger Hafen und Logistik AG (Long), adesso SE (Long), DocCheck AG (Long), BASF SE (Long), Adobe Inc. (Long), Alphabet Inc. (Long), Amazon. com Inc. (Long), Booz Allen Hamilton Corp. (Long), The Coca-Cola Co. (Long), Deere & Co. (Long), Meta Platforms Inc. (Long), Jack Henry & Associates Inc. (Long), Keysight Technologies Inc. (Long), L3 Harris Technologies Inc. (Long), Lockheed Martin Corp. (Long), McDonald's Corp (Long), Microsoft Corp. (Long), Northrop Grumman Corp. (Long), NVIDIA Corp. (Long), Oracle Corp. (Long), PepsiCo, Inc. (Long), Pure Storage Inc. (Long), QUALCOMM Inc. (Long), Starbucks Corp. (Long), Super Micro Computer Inc. (Long), Tennant Co. (Long)
Derivatepositionen: Aixtron SE (Long), Open End Partizipationszertifikat (Long), HVB Open End Index Zertifikat bezogen auf den TraderFox High-Quality-Stocks Europe (Long), Open End Zertifikat auf QIX Deutschland (Long), Redcare Pharmacy N.V. (Long), L3 Harris Technologies Inc. (Long), McDonald's Corp (Long), Oracle Corp. (Long).

Stellvertretender Chefredakteur
Jörg Meyer (Aktienpositionen: Fabasoft AG (Long), Kontron AG (Long), BAADER (Long), United Internet AG (Long), Amadeus Fire AG (Long), All for One Group SE (Long), Cancom SE (Long), Eckert & Ziegler SE (Long), Init Innovation in traffic Systems SE (Long), GFT Technologies SE (Long), YOC AG (Long), KSB SE & Co. KGaA (Long), IVU Traffic Technologies AG (Long), PVA TePla AG (Long), Viscom AG (Long), MBB SE (Long), 2G energy AG (Long), Datagroup SE (Long), STEICO SE (Long), technotrans SE (Long), Gesco SE (Long), Friedrich Vorwerk Group SE (Long), IONOS Group SE (Long), HENSOLDT AG (Long), KION GROUP AG (Long), STRATEC SE (Long), Zeal Network SE (Long), Babcock International Group PLC (Long), Tesla Inc. (Long).

TraderFox-Redaktion
Peter Elsner (Aktienpositionen: GFT Technologies SE (Long), Sixt SE (Long), Salmar ASA (Long), Grieg Seafood ASA (Long), IQVIA Holdings Inc. (Long), Visa Inc. (Long). **Martin Niebuhr** (Aktienpositionen: Apple Inc. (Long), Meta Platforms Inc. (Long), Tesla Inc. (Long). **Stephan Bank** (Aktienpositionen: Init Innovation in traffic Systems SE (Long), YOC AG (Long), PVA TePla AG (Long), MBB SE (Long), 2G energy AG (Long), Verbio SE (Long), STEICO SE (Long), KION GROUP AG (Long), Zeal Network SE (Long), iShares Physical Silver ETC (Long), Advanced Micro Devices Inc. (Long), Arista Networks Inc. (Long), The Walt Disney Co. (Long), Newmont Corp. (Long), Pure Storage Inc. (Long), Signature Bank (Long), SolarEdge Technologies, Inc. (Long), Tesla Inc. (Long), Unity Software Inc. (Long). **Marvin Herzberger** (Aktienpositionen: EnviTec Biogas AG (Long), SolarEdge Technologies, Inc. (Long) Derivatepositionen: Eckert & Ziegler SE (Long), thyssenkrupp AG (Long), 2G energy AG (Long), Verbio SE (Long), Dermapharm Holding SE (Long), JD.com Inc. (ADRs) (Long). **Martin Springmann** (Derivatepositionen: PayPal Holdings Inc. (Long). **Leonid Kulikov** (Aktienpositionen: Ubisoft Entertainment S.A. (Long), Perion Network Ltd. (Long), JD.com Inc. (Long), Tencent Holdings Ltd (Long), Leroy Seafood Group AS (Long), Nel ASA (Long), Carnival Corp. (Long), Air Astana JSC (Long), Alibaba Group Holding Ltd. (ADRs) (Long), Alphabet Inc. (Long), Amazon.com Inc. (Long), American Airlines Group Inc. (Long), Bluebird Bio Inc. (Long), Discovery Inc. (Long), Esperion Therapeutic.Inc. (Long), Five9 Inc. (Long), G1 Therapeutics Inc. (Long), Kaspi.kz JSC (GDRs) (Long), Mercadolibre Inc. (Long), Mobileye Global (Long), Nio Inc. (ADRs) (Long), Nextera Energy Inc. (Long), Peloton Interactive Inc. (Long), Rigel Pharmaceuticals Inc. (Long), Sangamo Biosciences (Long), Sberbank of Russia PJSC (ADRs) (Long), Syros Pharmaceuticals Inc. (Long), Twilio Inc. (Long), UiPath Inc. (A) (Long), Velodyne Lidar Inc. (Long), VerifyMe Inc. (Long), Virgin Galactic Holdings Inc. (Long), Workhorse Group Inc. (Long), XPeng Inc. (ADRs) (Long). **Andreas Zehetner** (Aktienpositionen: AeroVironment Inc. (Long), AppFolio Inc. (Long), Arlo Technologies Inc. (Long), Impinj Inc. (Long), Montrose Environmental Group Inc. (Long), RadNet Inc. (Long), Tennant Co. (Long), VirTra Inc. (Long) Derivatepositionen: Confluent Inc. (Long), CoStar Group Inc. (Long), Pure Storage Inc. (Long), Stryker Corp. (Long). **Andreas Haslinger** (Aktienpositionen: Fairfax Financial Holdings Ltd. (Long), Novartis AG (Long), KSB SE & Co. KGaA (Long), Merck KGaA (Long), RWE AG (Long), Allianz SE (Long), adesso SE (Long), Hermes International S.A. (Long), L OREAL INH. EO 0,2 (Long), LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE (Long), Accenture PLC (Long), Medtronic PLC (Long), Joby Aviation (Long), ASML Holding N.V. (Long), Tomra Systems ASA (Long), Abbvie Inc. (Long), Adobe Inc. (Long), Agree Realty Corp. (Long), Alexandria Real Estate Equities Inc. (Long), Alphabet Inc. (Long), Amgen Inc. (Long), Amphenol Corp. (Long), Autodesk Inc. (Long), BlackRock Inc. (Long), CME GROUP INC. (Long), Carlisle Cos. Inc. (Long), The Coca-Cola Co. (Long), Coca-Cola FEMSA S.A.B. de C.V. (ADRs) (Long), Deere & Co. (Long), Exxon Mobil Corp. (Long), Meta Platforms Inc. (Long), General Dynamics Corp. (Long), Grupo Aeroportuario del Centro Norte S.A.B. de C.V. (OMAB) (ADRs) (Long), The Hershey Co. (Long), L3 Harris Technologies Inc. (Long), Match Group Inc. (Long), McDonald's Corp (Long), Merck & Co. Inc. (Long), Microsoft Corp. (Long), Mid-America Apartment Communitie Inc (Long), National Retail Properties Inc. (Long), Northrop Grumman Corp. (Long), PepsiCo, Inc. (Long), Prologis Inc. (Long), Samsung SDI Co. Ltd. (GDRs) (Long), Starbucks Corp. (Long), Tesla Inc. (Long), Toro Co. (Long), UFP Industries Inc. (Long), Uber Technologies Inc. (Long), Unilever PLC (ADRs) (Long), UnitedHealth Group Inc. (Long), Vici Properties Inc. (Long) Derivatepositionen: Expedia Group Inc. (Long), Tesla Inc. (Long). **Dominik Teichgräber** (Alibaba, ASML, L OREAL INH. EO 0,2 (Long), LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE (Long), BNP Paribas S.A. (Long), Diageo PLC (Long), British American Tobacco PLC (Long), Imperial Brands PLC (Long), Rio Tinto PLC (Long), BP PLC (Long), AstraZeneca PLC (Long), Unilever PLC (Long), Anglo American PLC (Long), 3i Group PLC (Long), Shell PLC (Long), China Mobile Ltd. (Long), Fiverr International Ltd. (Long), Sega Sammy Holdings Inc. (Long), Sony Group Corp. (Long), Meituan Dianping (Long), Nu Holdings Ltd. (Long), JD.com Inc. (Long), Tencent Holdings Ltd (Long), Xiaomi Corp. (Long), Aroundtown S.A. (Long), Spotify Technology S.A. (Long), ASML Holding N.V. (Long), CureVac N.V. (Long), Mowi ASA (Long), Tomra Systems ASA (Long), The Home Depot, NVIDIA, DraftKings, Meta, Intel, IBM, Intuitive Surgical, Siemens, Siemens Energy, Palantir, Palo Alto Networks, Airbnb, Amazon, Costco, Target, Walmart), **Luca Bißmaier** (Aktienpositionen: Petroleo Brasileiro S.A. (Long), Agnico Eagle Mines Ltd. (Long), Limes Schlosskliniken AG (Long), Novo-Nordisk AS (Long), TotalEnergies SE (Long), Apple Inc. (Long), Costco Wholesale Corp. (Long), General Mills Inc. (Long), Infosys Ltd. (ADRs) (Long), Microsoft Corp. (Long), Southern Copper Corp. (Long). **David Engelhardt** (Aktienpositionen: Novartis AG (Long), ROCHE HLDG AG GEN. (Long), Sandoz Group (Long), Carl Zeiss Meditec AG (Long), Deutsche Post AG (Long), Henkel AG & Co. KGaA (Long), Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München (Long), E.ON SE (Long), Aixtron SE/KO/Call [endlos]/HSBC (Long), LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE (Long), Diageo PLC (Long), Rio Tinto PLC (Long), Unilever PLC (Long), Anglo American PLC (Long), Investor AB (B) (Long), AFLAC Inc. (Long), AST SpaceMobile (Long), American Tower Corp. (Long), BlackRock Inc. (Long), Cisco Systems Inc. (Long), The Coca-Cola Co. (Long), Exxon Mobil Corp. (Long), Hims & Hers Health Inc. (Long), JPMorgan Chase & Co. (Long), Lockheed Martin Corp. (Long), Microsoft Corp. (Long), Novo-Nordisk AS (ADRs) (Long), The Procter & Gamble Co. (Long), SoFi Technologies Inc. (Long), W.P. Carey Inc. (Long) Derivatepositionen: Autodesk Inc./KO/Call [endlos]/GOLDS (Long), Akamai Technologies Inc./KO/Call [endlos]/MS (Long). **Dr. Philip Bußmann** (Aktienpositionen: BEAMR IMAGING Ltd. (Long), Hims & Hers Health Inc. (Long) Derivatepositionen: Endlos-Zertifikat bezogen auf LUS Wikifolio-Index Investment 4.0 (Long), Endlos-Zertifikat bezogen auf LUS Wikifolio-Index China Hightech (Long), Endlos-Zertifikat bezogen auf LUS Wikifolio-Index Tradeconometrics (Long), Silber/Faktor/Long [4]/VONT (Long). **TraderFox GmbH** (Aktienpositionen: United Internet AG (Long), Amadeus Fire AG (Long), Bechtle AG (Long), Cancom SE (Long), GFT Technologies SE (Long), Jungheinrich AG (Long), LPKF Laser & Electronics SE (Long), Merck KGaA (Long), SAP SE (Long), Siemens AG (Long), GK Software SE (Long), Allianz SE (Long), Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München (Long), 2G energy AG (Long), Gerresheimer AG (Long), M1 Kliniken AG (Long), technotrans SE (Long), adesso SE (Long), Netfonds AG (Long), BASF SE (Long), Siemens Energy AG (Long), Open End Partizipationszertifikat (Long), KION GROUP AG (Long), Traton SE (Long), Open End Zertifikat auf QIX Deutschland (Long), Open End Index Zertifikat auf QIX Dividenden Europa (Long), Wacker Neuson SE (Long), Pernod-Ricard S.A. (Long), Vinci S.A. (Long), Accenture PLC (Long), Franklin FSTE India UCITS ETF (Long), JD.com Inc. (Long), Tencent Holdings Ltd (Long), Yandex N.V. (Long), Leroy Seafood Group AS (Long), Salmar ASA (Long), AGCO Corp. (Long), Adobe Inc. (Long), Alphabet Inc. (Long), American Express Co. (Long), Amphenol Corp. (Long), Arista Networks Inc. (Long), Autodesk Inc. (Long), Booking Holdings Inc. (Long), Booz Allen Hamilton Corp. (Long), Broadcom Inc. (Long), Cboe Global Markets Inc. (Long), Deere & Co. (Long), Dell Technologies Inc. (Long), The Walt Disney Co. (Long), Dropbox Inc. (Long), Electronic Arts Inc. (Long), Extreme Networks Inc. (Long), Meta Platforms Inc. (Long), Factset Research Systems Inc. (Long), ICICI Bank Ltd. (ADRs) (Long), Infosys Ltd. (ADRs) (Long), Interactive Brokers Group Inc. (Long), International Flavors & Fragrances Inc. (Long), L3 Harris Technologies Inc. (Long), Leidos Holdings Inc. (Long), Lockheed Martin Corp. (Long), Marriott International Inc. (Long), McDonald's Corp (Long), Northrop Grumman Corp. (Long), NVIDIA Corp. (Long), Parsons Corp. (Long), Pure Storage Inc. (Long), QUALCOMM Inc. (Long), RadNet Inc. (Long), RTX Corp. (Long), Reliance Industries GDR (Long), Signature Bank (Long), Stride Inc. (Long), Stryker Corp. (Long), Super Micro Computer Inc. (Long), Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd. (ADRs) (Long), Tennant Co. (Long), Tesla Inc. (Long), Universal Health Services Inc. (Long)
Derivatepositionen: Deutsche Bank AG (Short), Rheinmetall AG (Long), Hugo Boss AG (Long), CompuGroup Medical SE & Co.KGaA (Long), Jenoptik AG (Long), Bayer AG (Long), Open End Partizipationszertifikat (Long), Bayerische Motoren Werke AG/KO/Call [endlos]/MS (Long), Scor SE (Long), Heineken N.V. (Long), Redcare Pharmacy N.V. (Long).

Freie Redakteure
Michael C. Kissig (k. E.).
Tim Schäfer (Berkshire Hathaway, Hasbro, Microsoft, Netflix, Verizon, Jack Henry).
Patrik Uhlschmied (Alphabet, Tencent),
Wolfgang Zussner (k. E.).

Lektorat
Timo Schmitz (k. E.), **Clara Tabea Ketterer** (k. E.)

Titelbildgestaltung
Jessica Igel. Foto: luismolinero - AdobeStock

Layout & Satz
Peter Elsner (CD), Anika Lohwasser, Jessica Igel. Indira Bautz.

Bildmaterial
AdobeStock, Firmen-Pressematerial

Werbung und Kooperationen
s.betschinger@traderfox.de

Alle weiteren Infos finden Sie auf:
http://compliance.traderfox.de

Urheberrecht
Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Inhalte dieser Aus gabe dürfen nur für private Zwecke genutzt werden, eine Weitergabe an Dritte ist grundsätzlich untersagt. Die Verwendung der Inhalte zu anderen als privatenZwecken bedarf der vorherigen Zustimmung der TraderFox GmbH.

Haftungsausschluss
Dieses Magazin ist eine journalistische Publikation und dient ausschließlich Informationszwecken. Die Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgendeines Wertpapieres dar. Der Kauf von Aktien ist mit hohen Risiken behaftet. Investitionsentscheidungen dürfen Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf unseren Informationsangeboten treffen.

TraderFox Indizes: TraderFox entwickelt Indexregelwerke und lizenziert diese zum Beispiel an Banken und Vermögensverwalter. Wir weisen darauf hin, dass TraderFox Lizenzeinnahmen mit den TraderFox-Indizes erhält und anstrebt.

Highlights der letzten Ausgaben

A
Aena ... #08/24
Albemarle ... #10/24
Allianz ... #08/24
Airbnb ... #12/24
All for One ... #30/23
Alphabet ... #28/23
Amazon ... #30/23
American Express ... #04/24
Amadeus FiRe ... #11/24
Amkor Technology ... #30/23
Amtek ... #24/23
Applied Materials ... #06/24
ARM Holding ... #05/24
Arthur J. Gallagher ... #02/24
Axcelis Technoligies ... #10/24
B
BellRing Brands ... #09/24
BMW ... #08/24
Booking ... #12/24
Booz Allen Hamilton ... #03/24
C
CBOE Global Markets ... #01/24
Check Point Software ... #01/24
Chevron ... #08/24
Commvault Systems ... #06/24
Costco Wholesale ... #02/24
Curtiss-Wright ... #15/24
D
Dell Technologies ... #05/24
Deutsche Börse ... #01/24
E
Eaton Corp. ... #13/24
EHang ... #30/23
Eli Lilly ... #01/24
Enphase Energy ... #10/24
Establishment Labs ... #09/24
Evolus ... #09/24
F
FactSet ... #06/24
G
General Dynamics ... #15/24
H
Hermes International ... #06/24
Hims & Hers ... #30/23
Hyatt Hotels ... #12/24
I
IBM ... #04/24
ICICI Bank ... #29/23
Idexx Laboratories ... #06/24
Infosys ... #29/23
Init ... #28/23
Intel ... #05/24
Intuitive Surgical ... #07/24
IONOS Group ... #13/24
J
Jabil ... #27/23
JFrog ... #08/24
K
Keysight Technologies ... #28/23
Keurig Dr Pepper ... #11/24
KLA Corporation ... #07/24
Kratos Defense ... #15/24
L
Lam Research ... #07/24
M
M1 Kliniken ... #09/24
Marriott International ... #12/24
McDonald's ... #29/23
Medtronic ... #08/24
Mid-America Apartment ... #30/23
Moderna ... #14/24
Motorola Solutions ... #02/24
N
Netflix ... #30/23
NICE Ltd. ... #13/24
Nike ... #11/24
O
Oddity Tech ... #09/24
Opendoor ... #30/23
P
Palo Alto Networks ... #07/24
Paycom Software ... #10/24
Paypal ... #04/24
PROCEPT BioRobotics ... #14/24
Q
Qualcomm ... #05/24
R
Republic Services ... #02/24
Robinhood Markets ... #13/24
RTX ... #15/24
S
Salesforce ... #30/23
Sixt ... #11/24
Starbucks ... #28/23
Steico ... #30/23
Stratec ... #14/24
Stride ... #27/23
Stryker ... #14/24
Süss MicroTec ... #05/24
Super Micro Computer ... #04/24
Synopsys ... #01/24
T
Taiwan Semiconductor ... #05/24
Take-Two Interactive ... #27/23
Teledyne Technologies ... #15/24
Tesla ... #10/24
Texas Instruments ... #07/24
Textron ... #29/23
Trimble ... #13/24
Tripadvisor ... #12/24
Tyler Technologies ... #03/24
U
UFP Technologies ... #14/24
Uber Technologies ... #27/23
Ulta Beauty ... #09/24
Universal Health Services ... #04/24
V
Varonis Systems ... #13/24
VICI Properties ... #28/23
W
Wabtec ... #02/24

TRADERFOX REALTIME STOCK SCREENING
FLASH

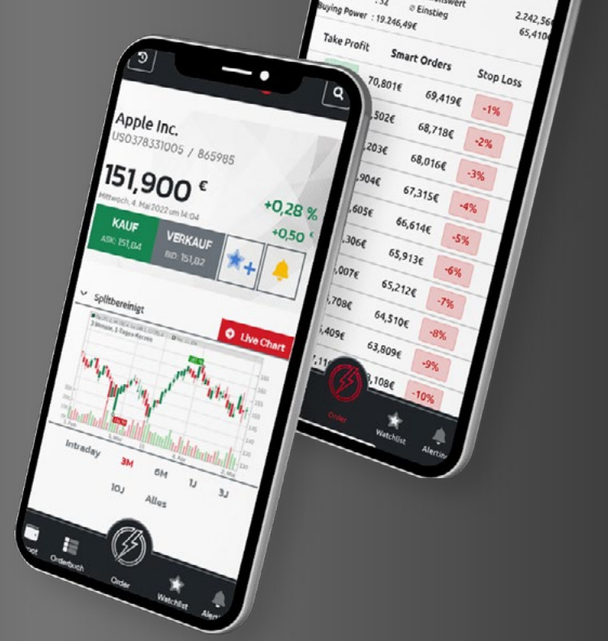
Die mobile Handelsplattform für aktive Trader

Wir von TraderFox verknüpfen unsere professionelle Trading-Software mit dem gebührenfreien Handel des Brokers finanzen.net ZERO. Trader bekommen das Beste aus zwei Welten. Aktien und Derivate können gebührenfrei gehandelt werden. Profi-Trading-Tools helfen dabei, chancenreiche Trades zu identifizieren. Die perfekte Trading-App für aktive Trader.

PROFESSIONELLE TRADING-TOOLS IN TRADERFOX-FLASH

Die Produktlinie „TraderFox Flash" ist kostenlos nutzbar. Der Login in die Flash-App erfolgt mit dem Login des Brokers finanzen.net ZERO. Wir können die App gratis bereitstellen, weil wir transaktionsabhängig von den Handelspartnern bezahlt werden. Ein Win-Win. Wir implementieren regelmäßig neue State-of-The-Art-Tools in TraderFox Flash, die bei anderen Zero-Commission-Brokern nicht zu finden sind. Beispiele für Profi-Tools:

PAIR-TRADING-MODUL **DAX-SENTIMENT**
BRANCHEN-LEADER **DEPOT-HEDGE**
FAKTOR-TRADING



Trading-App gratis herunterladen auf *www.traderfox.net*

TRADING-DESK

ECHTZEIT TRADING-SOFTWARE

- Desktop-Version: **www.traderfox.com**
- Komplett browserbasierte Echtzeit-Börsensoftware!
- Realtimekurse, Charts, Aktienkurse, Echtzeit-News...

MEHR INFORMATIONEN

www.traderfox.com